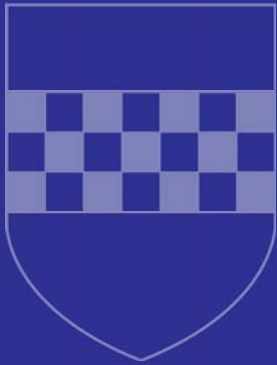


Hamm:



Haushaltsplan 2013/2014

Mittelfristige Planung bis 2017

Entwurf

Haushaltssatzung der Stadt Hamm für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), geändert durch Gesetz vom 18.09.2012 (GV. NRW. S. 436), hat der Rat der Stadt Hamm mit Beschluss vom __.__.____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013 und 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan 2013 mit		im Ergebnisplan 2014 mit	
Gesamtbetrag der Erträge auf	608.256.068 €	Gesamtbetrag der Erträge auf	624.619.934 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	627.315.410 €	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	634.784.526 €
im Finanzplan 2013 mit		im Finanzplan 2014 mit	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	574.991.311 €	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	589.626.733 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	585.003.585 €	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	585.248.206 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	69.333.406 €	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	90.161.105 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	85.133.405 €	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit* auf	103.761.105 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen (ohne Ausleihungen) erforderlich ist, wird

für 2013 auf	7.884.200 €	für 2014 auf	6.782.090 €
---------------------	-------------	---------------------	-------------

festgesetzt.

* ohne Umschuldungen

S 2

§ 2 a

Der Höchstbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung der Ausleihungen an städt. Beteiligungen erforderlich ist, wird

für 2013 auf	60.000.000 €	für 2014 auf	70.000.000 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

Bis zu dieser Höhe können die Ansätze für Ausleihungen erhöht werden. Alle hieraus resultierenden Ansatzanpassungen gelten nicht als über- und außerplanmäßige Auszahlungen oder Aufwendungen und führen nicht zu einer Nachtragspflicht nach § 81 Abs. 2 Nr. 2 und 3 GO NRW.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird

für 2013 auf	33.310.010 €	für 2014 auf	23.893.080 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird

für 2013 auf	19.059.341 €	für 2014 auf	10.164.592 €
---------------------	--------------	---------------------	--------------

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird

für 2013 auf	300.000.000 €	für 2014 auf	300.000.000 €
---------------------	---------------	---------------------	---------------

festgesetzt.

S 3

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch gesonderte Hebesatzsatzungen festgesetzt. Die Angabe der Steuersätze hat an dieser Stelle nur deklaratorische Bedeutung. Die Realsteuerhebesätze betragen:

für 2013		für 2014	
1.	Grundsteuer	1.	Grundsteuer
1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
	225 v. H.		225 v. H.
1.2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	1.2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
	500 v. H.		500 v. H.
2.	Gewerbsteuer auf	2.	Gewerbsteuer auf
	465 v. H.		465 v. H.

§ 7

Nach dem Haushaltssanierungsplan ist der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe im Jahr 2016 und von diesem Zeitpunkt jährlich wieder hergestellt. Im Jahr 2021 wird der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe erreicht. Die dafür im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

Können Sanierungsmaßnahmen nicht umgesetzt oder nicht in voller Höhe realisiert werden, ist eine Regelung zur Kompensation des nicht erbrachten Konsolidierungspotentials zu treffen.

§ 8

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen wird für die Haushaltsjahre **2013 und 2014** wie folgt festgelegt:

1. **Investitionen** werden unabhängig von ihrem Gesamtinvestitionsvolumen in den Teilfinanzplänen und in den Teilfinanzrechnungen **einzel**n ausgewiesen.
2. Erhöhen sich die Investitionsauszahlungen für eine zeitlich begrenzte Einzelmaßnahme, deren Investitionsvolumen 100.000 € übersteigt, um mehr als 20 % oder um mehr als 50.000 €, ist der Rat unverzüglich nach § 24 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zu unterrichten.

Haushaltssanierungsplan 2013/2014

I.	Rechtslage	HSP-1
II.	Ausgangslage und Ursachen der schwierigen Haushaltssituation	HSP-3
III.	Stärkungspakt	HSP-4
IV.	Haushaltssanierungsmaßnahmen	HSP-6
V.	Sicherstellung des Haushaltsausgleichs ab dem Jahr 2016	HSP-8
Anlage 1	Übersicht der Haushaltssanierungsmaßnahmen 2013/2014	HSP-11
Anlage 2	Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergegangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und der HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012	HSP-53
Anlage 3	Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021	HSP-63

Haushaltssanierungsplan 2013/2014

I. Rechtslage

Nach § 75 Abs. 1 GO NRW hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Damit steht die Sicherung der Aufgabenerfüllung an erster Stelle. Die gesamte kommunale Haushaltswirtschaft ist auf dieses oberste Ziel auszurichten.

Der Haushaltsgrundsatz des Haushaltsausgleichs stellt eine Konkretisierung und Ergänzung dieser obersten Zielsetzung dar.

Im Dezember 2011 wurde das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (**Stärkungspaktgesetz**) verabschiedet.

Im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen stellt das Land NRW Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation Konsolidierungshilfen in den Jahren 2011 bis 2020 zur Verfügung. Ziel des Gesetzes ist es, diesen Gemeinden den nachhaltigen Haushaltsausgleich zu ermöglichen.

Die **Stadt Hamm** gehört laut Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.12.2011 zu den **pflichtigen Teilnehmerinnen** am Stärkungspakt.

Nach § 6 Abs. 1 des Stärkungspaktgesetzes mussten die pflichtig teilnehmenden Gemeinden der Bezirksregierung bis zum 30.06.2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen.

Für die Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes mussten folgende Voraussetzungen erfüllt sein (§ 6 Abs. 2 Stärkungspaktgesetz):

Haushaltsausgleich ab 2016	Der Haushaltsausgleich muss unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt und von diesem Zeitpunkt an jährlich, bei pflichtig teilnehmenden Gemeinden in der Regel spätestens ab dem Jahr 2016 erreicht sein.
in gleichmäßigen Schritten	Der Haushaltssanierungsplan muss das Erreichen des Haushaltsausgleichs in gleichmäßigen jährlichen Schritten darstellen.
ab 2021 Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe	Der Haushaltsausgleich muss spätestens im Jahr 2021 ohne Konsolidierungshilfe erreicht sein.

degressiver Abbau der Konsolidierungshilfe ab 2017	Die jährlichen Konsolidierungsschritte müssen nach erstmaligem Erreichen des Haushaltsausgleichs einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.
Beteiligungen sind bei der Haushaltssanierung einzubeziehen	Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeiträge der verselbständigten Aufgabenbereiche der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form müssen geprüft und in den Haushaltssanierungsplan mit einbezogen werden.

Der Haushaltssanierungsplan, der an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes tritt, ist gemäß § 6 Abs. 3 Stärkungspaktgesetz jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 01.12. vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.

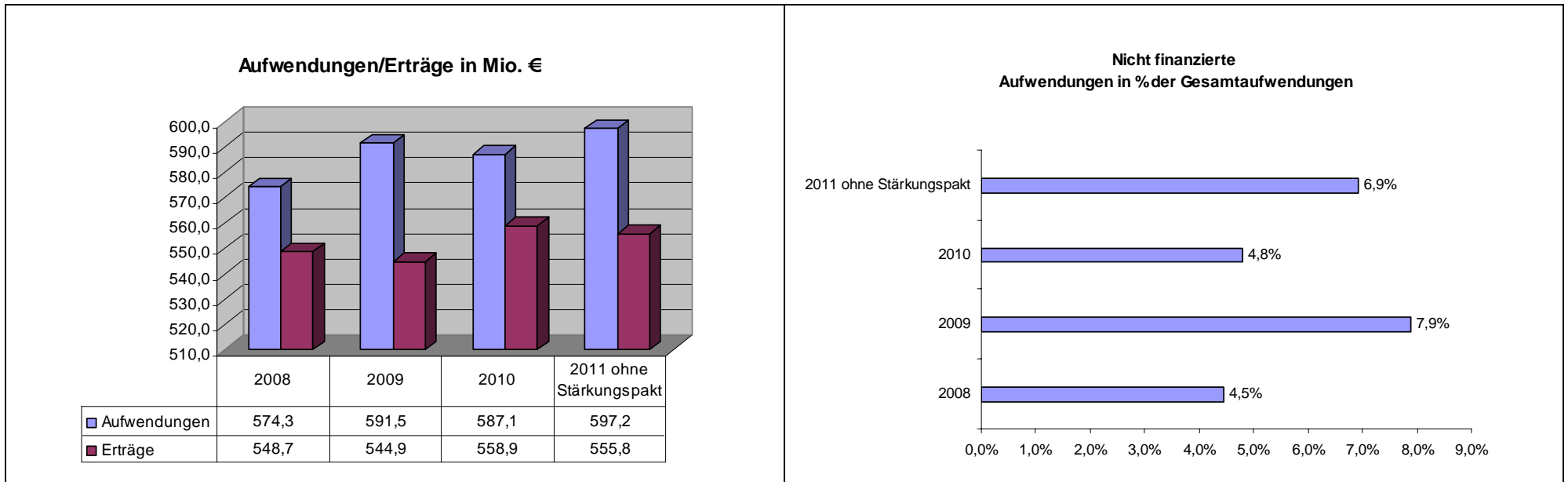
Der Rat der Stadt Hamm ist diesem Erfordernis durch Ratsbeschluss vom 06.03.2012 nachgekommen. Die Bezirksregierung Arnsberg hat den Sanierungsplan am 10.05.2012 genehmigt.

II. Ausgangslage und Ursachen der schwierigen Haushaltssituation

Die Stadt Hamm befindet sich seit 1997 in der Haushaltssicherung. Die Haushaltslage war Mitte der 90er Jahre durch rückläufige Steuereinnahmen und steigende Sozialausgaben geprägt. Das kamerale Defizit war dadurch in den Jahren 1996 bis 1999 auf ca. 34 Mio. € angestiegen. Durch Maßnahmen der Haushaltssicherung konnte das Defizit bis zum letzten kameralen Jahresabschluss 2007 zwar auf 6,1 Mio. € zurückgeführt werden, dennoch konnte ein struktureller Haushaltsausgleich nicht erreicht werden.

Mit der Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement wurde der Haushaltsausgleich durch das Ressourcenverbrauchsprinzip bestimmt.

Das Missverhältnis zwischen der kommunalen Finanzausstattung und den Finanzierungsbedarfen zur kommunalen Aufgabenerfüllung bestätigte sich in den NKF-Haushalten der Jahre 2008 ff. Der Ressourcenverbrauch konnte trotz intensiver Haushaltskonsolidierung durch die laufenden jährlichen Erträge nicht annähernd ausgeglichen werden.



III. Stärkungspakt

<p>21.12.2011 Bescheid der BR Arnsberg 22,0 Mio. € Konsolidierungshilfe für 2011</p>	<p>Mit Bescheid vom 21.12.2011 hat die Bezirksregierung Arnsberg die Konsolidierungshilfe für die Stadt Hamm für das Jahr 2011 auf 22,0 Mio. € festgesetzt.</p>
<p>Anfang 2012 Projektion der Haushaltsdaten des Doppelhaushaltes 2011/2012 nach Orientierungsdaten 2012-2015 Erarbeitung Haushaltssanierungsplan</p>	<p>Anfang des Jahres 2012 wurden die Plandaten des beschlossenen Doppelhaushaltes 2011/2012 nach den aktuellen Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW (Orientierungsdaten 2012-2015, Erlass zu § 76 GO NRW) hochgerechnet. Auf der Basis dieser Projektion zur Haushaltsentwicklung (einschließlich jährlicher Stärkungspaktmittel) hätte der jahresbezogene Ausgleich im Jahr 2020 erreicht werden können. Gleichzeitig wurde der Haushaltssanierungsplan 2012 erarbeitet.</p>
<p>06.03.2012 Ratsbeschluss zum Haushaltssanierungsplan 2012 Haushaltsausgleich ab 2016</p>	<p>Der Rat der Stadt Hamm hat den Haushaltssanierungsplan 2012 am 06.03.2012 als Ergänzung zum Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 beschlossen. Durch diese zusätzlichen Maßnahmen wird der jahresbezogene Haushaltsausgleich voraussichtlich im Jahr 2016 erreicht und in den Jahren 2017 ff trotz rückläufiger Stärkungspaktmittel gehalten.</p>
<p>10.05.2012 Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes 2012 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2011/2012</p>	<p>Die Bezirksregierung Arnsberg hat die Projektion zur Haushaltsentwicklung und den Haushaltssanierungsplan 2012 nach den Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes geprüft und mit Bescheid vom 10.05.2012 den Haushaltssanierungsplan genehmigt. Gleichzeitig wurde das Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsdaten des Doppelhaushaltes für die Jahre 2011 und 2012 genehmigt. Im Anschluss an die Genehmigung konnte die Haushaltssatzung 2011/2012 öffentlich bekanntgemacht werden und die vorläufige Haushaltsführung in Hamm beendet werden.</p>

<p>Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 Einbringung am 23.10.2012 Beschlussfassung am 10.12.2012</p>	<p>Die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans erfolgt nach Abstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg zusammen mit dem Doppelhaushalt 2013/2014.</p>
<p>Fortschreibung des HSP und des Haushaltes unter Einbeziehung der Orientierungsdaten 2013-2016 und des Erlasses nach § 76 GO NRW</p>	<p>Den Planungen zum Doppelhaushalt 2013/2014 liegen die Orientierungsdaten 2013-2016 und der Erlass zu § 76 GO NRW zugrunde sowie die Festlegungen, die sich aus dem Beschluss des Rates der Stadt Hamm zur Umsetzung der Vorgaben des Stärkungspaktes ergeben.</p>

IV. Haushaltssanierungsmaßnahmen

Das Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 beschrieb 146 Maßnahmen. Zusätzlich wurden mit der Umsetzung zum Stärkungspakt im Jahr 2012 weitere 48 Haushaltssanierungsmaßnahmen entwickelt.

Die erwartete Umsetzungsquote der HSK- und HSP-Maßnahmen liegt ausweislich der Mitteilungsvorlage Nr. 0194/12 voraussichtlich bei 96,1 %.

Mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 und der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zur Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes führt die Stadt Hamm die Sanierung ihres Haushaltes fort. Die Fachbereiche und Fachdezernate haben über die bisherigen Maßnahmen hinaus weitere Konsolidierungen erarbeitet, die in den aktuellen Haushaltssanierungsplan 2013/2014 eingeflossen sind und in den Haushaltsansätzen berücksichtigt wurden.

Die Maßnahmen, die in den Jahren 2013 ff aktive Umsetzungsschritte erfordern, sind in der Anlage 1 zusammengestellt. Jede einzelne Maßnahme ist auf einem Maßnahmenblatt im Detail beschrieben. Alle anderen Maßnahmen werden in der Anlage 2 nachrichtlich abgebildet.

Mit der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Doppelhaushalt 2013/2014 werden insgesamt 200 Maßnahmen umgesetzt. Für das Haushaltsjahr 2013 beträgt das Sanierungsvolumen 28,9 Mio. € Im Jahr 2014 werden die Haushaltssanierungen bereits über 32 Mio. € liegen. Die Maßnahmen werden generell in den Folgejahren fortgesetzt und entlasten die einzelnen Haushaltsjahre in der genannten Größenordnung.

Das Sanierungsvolumen des Haussicherungskonzeptes 2011/2012 und des Haushaltssanierungsplanes zum Stärkungspakt 2012 wird im Ergebnis mit der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Doppelhaushalt 2013/2014 in den einzelnen Jahren gehalten bzw. jährlich um mehr als 2 Mio. € überschritten.

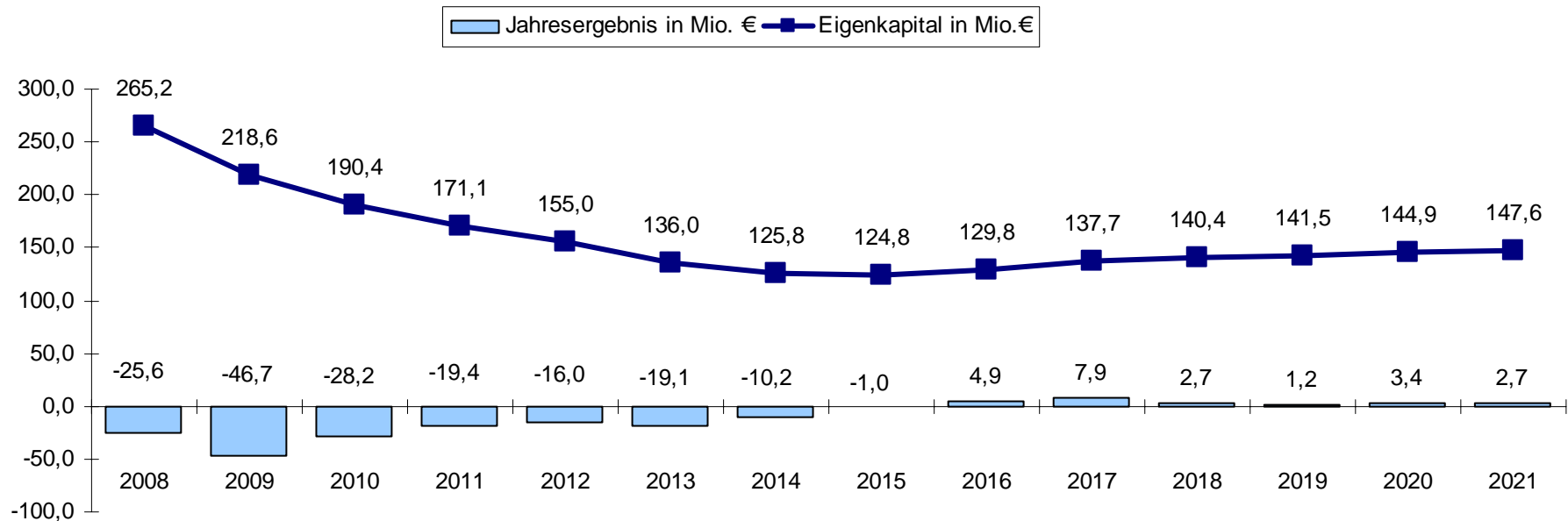
Zusätzlich zum HSP 2012 sind ab 2013 folgende Maßnahmen vorgesehen:

Stadtamt	Maßnahme	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017 ff.
Zentrale Finanzen/ Amt für Finanzen und Steuern	Überprüfung der Grundsteuerbescheide bei bebauten und unbebauten Grundstücken	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Zentrale Finanzen/ Amt für Finanzen und Steuern	Änderung der Vergnügungssteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Personalamt	Optimierung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Gesundheitsamt	Reduzierung von Mietzahlungen	2.680 €	2.680 €	2.680 €	2.693 €	2.707 €
Controllingamt	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung der Sonderposten	500.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €	400.000 €
Amt für Bezirks-angelegenheiten	Einführung von Besucherparkausweisen	2.960 €	2.960 €	2.960 €	2.960 €	2.960 €
Rechtsamt	Optimierung der Geschwindigkeitsüberprüfung	453.436 €	453.436 €	453.436 €	453.436 €	453.436 €
Gesamtsumme		1.004.076 €	904.076 €	904.076 €	904.089 €	904.103 €

V. Sicherstellung des Haushaltsausgleichs ab dem Jahr 2016

Zusammen mit den Stärkungspaktmitteln und den städtischen Sanierungsmaßnahmen wird der Haushaltsausgleich erstmalig im Jahr 2016 wieder erreicht. Die Erträge werden die laufenden Aufwendungen decken. In den Jahren 2017 ff kann der Haushaltsausgleich auch bei rückläufigen Stärkungspaktmitteln durch die eigene intensive und konsequente Haushaltskonsolidierung gehalten werden.

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Jahresergebnis		vorläufig	vorläufig	vorläufig	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Mio. €	-25,6	-46,7	-28,2	-19,4	-16,0	-19,1	-10,2	-1,0	4,9	7,9	2,7	1,2	3,4	2,7
(voraussichtliches) Eigenkapital zum 31.12.														
Mio. €	265,2	218,6	190,4	171,1	155,0	136,0	125,8	124,8	129,8	137,7	140,4	141,5	144,9	147,6



Die Projektion zur Haushaltsentwicklung bis zum Jahr 2021 ist in der Anlage 3 abgebildet.

Anlage 1:

Übersicht der Haushaltssanierungsmaßnahmen 2013/2014

Übersicht der HSP-Maßnahmen 2013/2014

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017 ff.
1	90_20_9	Zentrale Finanzen/20 Amt für Finanzen und Steuern	Überprüfung der Grundsteuerbescheide bei bebauten und unbebauten Grundstücken	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
2	90_20_10	Zentrale Finanzen/20 Amt für Finanzen und Steuern	Anderung der Vergnügungssteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
3	90_21_9	Zentrale Finanzen/21 Stadtkasse	Reduzierung des Aufwandes für Liquiditätskredite durch tägliche Lastschriftinzugsverfahren	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4	01_3	01, Büro des Oberbürgermeisters	Erhöhung des Aufwanddeckungsgrades BGA Schloss Oberwerries	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5	Personal_1	alle	100 Stellenvakanzan mit einer durchschnittlichen Dauer von vier Monaten	1.993.055	1.993.055	1.993.055	1.993.055	1.993.055
6	Personal_2	alle	Überführung vakanter Stellen in dauerhafte Stelleneinsparungen	4.062.750	5.417.000	6.771.250	6.771.250	6.771.250
7	Personal_7	032, Personalamt 20, Amt für Finanzen und Steuern	Durchführung von NKF-Schulungen	3.000	0	3.000	0	3.000
8	Personal_9	032, Personalamt	Optimierung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9	14_1	14, RPA	Erhöhung der Einnahmen aus der Prüfung Externer	27.305	27.305	27.305	27.468	27.633
10	50_1	50, Sozialamt	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit konstant halten durch organisatorische Maßnahmen zum Grundsatz "ambulant vor stationär"	200.000	0	0	0	0
11	51_3	51, Jugendamt	Kindertagespflege Erhöhung Anteil an der Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahren	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
12	51_6	51, Jugendamt	Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens	3.100.000	4.870.000	5.330.000	5.810.000	6.310.000
13	52_3	52, Amt für soziale Integration	Einsparungen durch die "Optimierung der Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfen"	295.000	295.000	295.000	295.000	295.000
14	53_4	53, Gesundheitsamt	Reduzierung von Mietzahlungen	2.680	2.680	2.680	2.693	2.707
15	031_2	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
16	031_3	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Verschiebung der Einführung einer elektronischen Zeiterfassung	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17	414_3	41, Volkshochschule	Erlöse durch Vermietung des Gerd-Bucerius-Saales	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
18	414_4	41, Volkshochschule	Fortsetzung des Angebotes der Hammer Hochschultage mit Finanzierungsanteilen weiterer Projektpartner	0	12.000	0	12.000	0
19	20_21_24_1	20, 21, 24/Amt für Finanzen und Steuern, Stadtkasse, Stabsstelle Konzern	Optimierung des Schuldenportfoliomanagements durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung und ihrer Beteiligungen im Bereich des Cash-Poolings und gemeinsamer Kreditaufnahmen	0	250.000	250.000	250.000	250.000
20	21_2	21, Stadtkasse, alle Ämter	Optimierung im Forderungsmanagement	100.000	350.000	350.000	350.000	350.000
21	22_1	22, Controllingamt	Reduzierung des Stadtanteils für die Reinigung öffentlicher Straßen	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
22	22_66_3	22, Controllingamt	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung von Schadensfällen in der Straßenbeleuchtung	213.000	220.000	227.000	234.000	234.000

Übersicht der HSP-Maßnahmen 2013/2014

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017 ff.
23	22_66_4	22, Controllingamt	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung der Sonderposten	500.000	400.000	400.000	400.000	400.000
24	24_1	24, Stabsstelle Konzern	Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess	3.734.242	3.454.486	3.461.730	3.329.200	3.339.140
25	24_2	24, Stabsstelle Konzern	Optimierungen im Beteiligungsportfolio/ Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess	826.738	826.738	826.738	820.422	814.124
26	40_4	40, Schul- und Sportamt	Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler"	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
27	17_16	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Einführung von Besucherparkausweisen	2.960	2.960	2.960	2.960	2.960
28	30_4	30, Rechtsamt	Optimierung der Geschwindigkeitsüberprüfung	453.436	453.436	453.436	453.436	453.436
29	32_1	32, Ordnungs- und Wahlamt	Steigerung der Erträge im Ordnungsdienst	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
30	32_2	32, Ordnungs- und Wahlamt	Erhöhung der Einnahmen des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
31	37_1	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Erhöhung der Einnahmen im Bereich des Kostenersatzes im Feuerschutz	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
32	60_66_1	60, Bauverwaltungsamt 66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhöhung der Anliegeranteile bei der Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)	40.000	52.000	64.000	74.000	86.000
33	61_2	61, Stadtplanungsamt	Erhöhung der Einnahmen des Personalhaushalts durch Zuführung von Mitteln aus der ÖPNV-Förderung des Landes Maßnahmen nach § 11a des ÖPNVG NRW	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
34	23_3	23, kaufm. Immobilienmanagement	Energiemanagement in städt. Gebäuden	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
35	23_7	23, kaufm. Immobilienmanagement	Veräußerung nicht mehr benötigter städt. Gebäude	180.500	376.500	326.400	318.500	318.500
36	65_4	65, techn. Immobilienmanagement	Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Planungsleistungen durch eigenes Personal von 65	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
37	66_3	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
38	66_6	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Optimierung des Tiefbau- und Grünflächenamtes	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
			Gesamtsumme	18.024.166	21.292.660	23.074.054	23.433.484	23.940.305

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 20 Amt für Finanzen und Steuern					Ifd. Nr. 90_20_9				
Bezeichnung der Maßnahme:		Überprüfung der Grundsteuerbescheide bei bebauten und unbebauten Grundstücken									
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Für Grundbesitz wird Grundsteuer erhoben. Mit dem Erlass des Grundsteuermessbescheides und damit gleichzeitiger Festsetzung des Grundsteuermessbetrages entscheidet das örtliche zuständige Finanzamt über die persönliche und sachliche Steuerpflicht. Der festgesetzte Grundsteuermessbetrag wird dann gleichzeitig dem Eigentümer und der Stadt, zum Zwecke der Steuererhebung, mitgeteilt. Die Stadt ist nach der Abgabenordnung verpflichtet, diese vorherige Festsetzung des Finanzamtes ohne jede Änderung in den städtischen Abgabenbescheid zu übernehmen.</p> <p>Bei fast allen Grundstücken erfolgt zunächst eine Festsetzung dieses Grundsteuermessbetrages für das unbebaute Grundstück. Dieser ist damit relativ niedrig. Nach Fertigstellung der Bebauung erfolgt dann ab dem Folgekalenderjahr (die Grundsteuer ist eine Jahressteuer) durch das Finanzamt die Festsetzung des höheren Grundsteuermessbetrages für das bebaute Grundstück.</p> <p>Durch Einsatz eines neuen Veranlagungsverfahrens werden unbebaute Grundstücke anhand bestimmter Kriterien herausgefiltert. Sofern fehlende bzw. grundsteuerliche Minderbewertungen festgestellt werden, erfolgt eine Mitteilung an das Finanzamt zwecks Kontrolle.</p> <p>Aus der Überprüfung des Finanzamtes werden zusätzliche Erträge und Einzahlungen bei der Grundsteuer B erwartet.</p>									
Teilergebnisplan	90	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
160101		Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen				+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 20 Amt für Finanzen und Steuern					Ifd. Nr. 90_20_10				
Bezeichnung der Maßnahme:		Änderung der Vergnügungssteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden									
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Bisher enthält die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Hamm keine Regelung zur Verrechnung negativer Einspielergebnisse einzelner Automaten, so dass eine Verrechnung von negativen und positiven Salden vorgenommen werden muss. Dies führt zur Verringerung der Steuer. Nach aktueller Rechtsprechung kann dies durch Satzungsänderung ausgeschlossen werden. Der durch die Vergnügungssteuer gewünschte Lenkungszweck wird dadurch unterstützt.</p> <p>Durch Änderung des § 4 der Satzung soll eine Verrechnung zukünftig verhindert werden.</p> <p>Aus der Änderung werden zusätzliche Erträge und Einzahlungen bei der Vergnügungssteuer erwartet.</p>									
Teilergebnisplan	90	Zeile	01	Steuern und ähnliche Abgaben	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
160101		Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen				+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 21 Stadtkasse							lfd. Nr.	90_21_9		
Bezeichnung der Maßnahme:	Reduzierung des Aufwandes für Liquiditätskredite durch tägliche Lastschriftinzugsverfahren										
Beschreibung der Maßnahme:	Für städtische Forderungen erteilen die Zahlungspflichtigen Lastschriftinzugsermächtigungen. Die Lastschriftinzüge durch die Stadtkasse erfolgten bisher jeweils zum 1. und 15. d. M.. Dadurch erfolgen die Einzüge von Fälligkeiten für den Zeitraum vom 2. bis zum 14., bzw. vom 16. zum Monatsletzten jeweils verzögert. Durch tägliche Einzüge werden die Forderungen z.T. wesentlich früher realisiert und reduzieren den Liquiditätsbedarf und den dafür notwendigen Zinsaufwand. Unter Berücksichtigung vergleichbarer Zinssätze für das Jahr 2011 und bei Annahme gleicher Forderungen kann ein Zinsvorteil von ca. 5.000 € realisiert werden.										
Teilergebnisplan	21	Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
160102	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000	+5.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. I 01 Büro des OB					Ifd. Nr. 01_3				
Bezeichnung der Maßnahme:		Erhöhung des Aufwanddeckungsgrades BGA Schloss Oberwerries									
Beschreibung der Maßnahme:		Durch die Umstrukturierung der Ausrichtung von Schloss Oberwerries kann davon ausgegangen werden, dass durch erhöhte Erträge/Einnahmen ein höherer Kostendeckungsbeitrag erwirtschaftet werden kann.									
Teilergebnisplan	01	Zeile	05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
150301		Schloss Oberwerries				+20.000	+20.000	+20.000	+20.000	+20.000	+20.000

Dez./FB und StA/Inst.	ZD 03 Alle Dezernate und Fachbereiche						Ifd. Nr. Personal_1				
Bezeichnung der Maßnahme:	100 Stellenvakanzen mit einer durchschnittlichen Dauer von vier Monaten										
Beschreibung der Maßnahme:	Zur Einhaltung des Stärkungspaktes sollen frei werdende bzw. bereits freie Stellen für eine durchschnittliche Dauer von vier Monaten vakant gehalten werden.										
Teilergebnisplan	alle StA	Zeile	11	Personalaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
alle Produkte	Personalaufwand					+1.993.055	+1.993.055	+1.993.055	+1.993.055	+1.993.055	+1.993.055

Dez./FB und StA/Inst.	ZD 03 Alle Dezernate und Fachbereiche						Ifd. Nr. Personal_2				
Bezeichnung der Maßnahme:	Überführung vakanter Stellen in dauerhafte Stelleneinsparungen										
Beschreibung der Maßnahme:	Durch eine sukzessive Überprüfung freier bzw. frei werdender Stellen ist vorgesehen, jährlich 25 vakante Stellen in dauerhafte Stelleneinsparungen zu überführen. Dabei wird ab dem Jahr 2010 ein jährlicher Einsparungsbetrag in Höhe von 1.354.250 Euro zugrunde gelegt, so dass sich für das 2013 ein kumulierter Betrag von 4.062.750 Euro ergibt und in den u. g. Folgejahren entsprechend steigt.										
Teilergebnisplan	alle StA	Zeile	11	Personalaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
alle Produkte	Personalaufwand					+4.062.750	+5.417.000	+6.771.250	+6.771.250	+6.771.250	+6.771.250

Dez./FB und StA/Inst.		StA 032/StÄ 20-22						Ifd. Nr. Personal_7			
Bezeichnung der Maßnahme:		Durchführung von NKF-Schulungen									
Beschreibung der Maßnahme:		Seit einigen Jahren werden die EDV-Schulungen (SAP) sowie Grundlagenschulungen für das Rechnungswesen durch Mitarbeiter des Finanzbereiches angeboten. Im Rahmen des NKF-Projektes gab es darüber hinaus Intensivschulungen für die Mitarbeiter des Finanzbereiches sowie für best. Mitarbeiter von Fachämtern, die extern eingekauft wurden. Zwischenzeitlich haben sich auf vielen Arbeitsplätzen Änderungen in den Zuständigkeiten ergeben, so dass ab 2011 erneut ein Intensivkurs angeboten werden soll. Um diesen möglichst praxisnah zu gestalten, soll auch dieser Kurs durch Beschäftigte des Finanzbereiches angeboten werden. Damit werden Aufwendungen für externe Dozenten bei StA 032 eingespart.									
Teilergebnisplan	032	Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
010803		Personalausbildung und -qualifizierung, Interne Information				+3.000	+0	+3.000	+0	+0	+0

Dez./FB und StA/Inst.		ZD 03 032 Personalamt					Ifd. Nr. Personal_9				
Bezeichnung der Maßnahme:		Optimierung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern									
Beschreibung der Maßnahme:		Im Rahmen des städtischen Fortbildungsprogramms wird den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Vielzahl von Fortbildungsangeboten unterbreitet. Die Fortbildungen bieten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zu sichern, zu erweitern um somit den Herausforderungen in ihrem Arbeitsalltag vorbereitet entgegen zu treten. Durch eine Erhöhung der Aus- und Fortbildungskooperation im Konzern wird das Fortbildungsangebot an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter intensiviert. Es kommt zu einer vermehrten Nutzung des städtischen Fortbildungsprogramms und die Erträge aus Erstattungen steigen entsprechend.									
Teilergebnisplan	032	Zeile	6	Kostenerstattungen und -umlagen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
010803		Personalausbildung und -qualifizierung, Interne Information				+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. I 14 Rechnungsprüfung							lfd. Nr.	14_1		
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung der Einnahmen aus der Prüfung Externer										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Das Rechnungsprüfungsamt prüft im Auftrag des Bundes im Rahmen der Innenrevision das Kommunale Jobcenter.</p> <p>Diese Dienstleistung wird auf vertraglicher Grundlage seit Ende 2008 erbracht. Ab 2009 steht dafür eine halbe A11-Stelle zur Verfügung. Die Kosten werden über das Jobcenter mit dem Bund abgerechnet.</p> <p>Die Einnahmen können sich noch erhöhen, wenn gegenüber dem Bund höhere Kosten aus tatsächlich geleisteten Prüfstunden nachgewiesen werden.</p>										
Teilergebnisplan	14	Zeile	06/27	Kostenerstattungen und Kostenumlagen/ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
010505	Revision / Rechnungsprüfung					+27.305	+27.305	+27.305	+27.468	+27.633	+27.633

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 50 Sozialamt					Ifd. Nr. 50_1					
Bezeichnung der Maßnahme:	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit konstant halten durch organisatorische Maßnahmen zum Grundsatz "ambulant vor stationär"										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Auf der Kostenstelle "Soz.Hilfe in Einrichtungen" werden alle Leistungen im Bereich Hilfe zur Pflege zusammengefasst. Unter Beibehaltung bisheriger Strukturen ist aus verschiedenen Gründen (z. B. Anstieg der Fallzahlen durch demographische Entwicklung, höhere Investitionskosten durch Heimmodernisierungen) ein Anstieg der Kosten nicht zu vermeiden. Daher ist es als Erfolg zu werten, wenn das bestehende Niveau gehalten werden kann. Im GPA-Bericht sind verschiedene Maßnahmen genannt, die zu diesem Ergebnis führen könnten.</p> <p>Das Ziel, in 2011 eine Summe von 100.000 EUR einzusparen, wurde nahezu erreicht. Durch Veränderung in der Rechtsprechung und der Verschiebung weiterer Vorgaben ist davon auszugehen, dass dieses Ziel eher unter- als überschritten wird.</p> <p>Für das Erreichen des Einsparziels ist weiterhin eine Durchsetzung des Grundsatzes "ambulant vor stationär" notwendig. Ob dann eine kurzfristige Verschiebung von Fallzahlen zu erwarten ist bleibt abzuwarten, da die jetzt in stationärer Pflege untergebrachten Personen nicht in eine ambulante Versorgung zurückkommen werden. Erst nach einer gewissen Zeit (Kennzahl "Verweildauer im Heim") greifen die Veränderungspotentiale.</p> <p>Im übrigen ist darauf hinzuweisen, dass es Bereiche gibt, die nicht durch die Stadt Hamm zu beeinflussen sind.</p> <p>So wäre darauf zu achten, dass die bestehende Trägerstruktur und die Anzahl der bestehenden Heimplätze nicht über Gebühr weiter steigt, da die Investoren von Pflegeheimen wirtschaftlich handeln und einen entsprechenden Auslastungsrad erreichen müssen.</p> <p>Eine Einsparmöglichkeit beim Pflegewohngeld über die Pflegestufe "0" ist nicht gegeben, da dieser Personenkreis keinen gesetzlichen Anspruch darauf hat (Verringerungen sind somit nur bei den Pflegestufen 1 bis 3 möglich).</p>										
Teilergebnisplan	50	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
050303	Hilfen bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)					+200.000	+0	+0	+0	+0	+0

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 51 Jugendamt						lfd. Nr.	51_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Kindertagespflege Erhöhung Anteil an der Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahren										
Beschreibung der Maßnahme:	Der Ratsbeschluss für Ausbau der Betreuungsangebote u3 auf eine Versorgungsquote von 35 % bis 2013 liegt vor. Der Anteil der Kindertagespflege soll dabei 10 %, das entspricht ca. 440 Plätzen, betragen. Die Zielquote des GPA Berichts (200 Plätze) wird bereits 2010 mit 240 Plätzen überschritten. Die Tagespflege hat sich in den letzten Jahren durch Erhöhung der Stundensätze und damit verbundener Qualifizierung, insbesondere aber durch rechtliche Änderungen mit der Sozialversicherungspflicht, Berufsgenossenschaftspflicht etc. und der damit verbundenen Erstattung durch die Kommune erheblich verteuert. Der im GPA Bericht genannte wirtschaftliche Vorteil von 3.655 € pro Platz hat sich stark verringert. Die Berechnung der Durchschnittskosten in der Tagespflege und den Kindertageseinrichtungen (Kibiz) hat ergeben, dass ein Einsparpotential von 1.769 € pro Platz in der Tagespflege vorhanden ist. In 2010 kann eine Versorgung von bis zu 6 % erreicht werden, die jährlichen Steigerungen können max. 2 % (Gewinnung geeignete Tagesmütter) betragen. Bis 2013 können max. 12 % Versorgung in der Tagespflege erreicht werden. Das Einsparpotential beträgt ab 2013 bei 12 % Versorgung ca. 160.000 € pro Jahr.										
Teilergebnisplan	51	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
060201	Bildung und Förderung von Kindern innerhalb und außerhalb von Tageseinrichtung.					+160.000	+160.000	+160.000	+160.000	+160.000	+160.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 51 Jugendamt						lfd. Nr.	51_6			
Bezeichnung der Maßnahme:	Steuerungsoptimierung Produktgruppe "Hilfen zur Erziehung" unter Mithilfe eines externen Unternehmens										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Trotz der steigenden Bedarfe und Einzelfallkosten in allen Bereichen der sozialpädagogischen Intensivhilfen werden ab 2013 ff die Stärkungspaktvorgaben eingehalten.</p> <p>Die verstärkte Netzwerkarbeit und Sensibilisierung im Bereich Kindeswohl, mangelnde Ressourcen im familiären Umfeld, Entlastung anderer Sozialsysteme wie Schule, Sozialhilfe, Krankenkassen, Justiz, sowie veränderte gesetzliche Grundlagen führen permanent zum Anstieg der Fallzahlen. Die stetige Erhöhung der Einzelfallkosten führen zu einem weiteren Bedarfsdruck.</p> <p>Im Bundesdurchschnitt steigen die Kosten der Hilfen zur Erziehung um mehr als 7 %. In Hamm lagen die Steigerungsraten bei ca 6,8%. Die Stärkungspaktrichtlinien sehen eine 2 %ige Steigerung vor. Diese sollen in Hamm eingehalten werden.</p> <p>In den Planjahren 2015 ff. wird aufgrund der demografischen Entwicklung und der landes- und bundesweiten Gegensteuerungsmaßnahmen von einer 3 %igen Steigerungsrate ausgegangen.</p> <p>Durch die Ergebnisse des Qualitätssicherungs- und Wirtschaftlichkeitsprojektes soll dieses Finanzziel erreicht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optimierte Zusammenarbeit mit den freien Trägern - Stärkung der Steuerungs- und Budgetverantwortung der Regionalteams - Höchstmögliche Anwendung des Grundsatzes "ambulant vor stationär" - Ortsnahe Unterbringung bei stationären Hilfen mit der Zielsetzung möglichst zeitnaher Rückführung ins Herkunftssystem - Einheitliche Vorgehensweise in der Familienhilfe durch Beschreibung und Vorgabe der Prozesse - Verküpfung zum NRW Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen" 										
Teilergebnisplan	51	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
	Ambulante Hilfen, Hilfen in Pflegefamilien, Hilfen in Heimen, Inobhutnahmen, Mutter Kind Hilfen, Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte Kinder und Jugendliche					+3.100.000	+4.870.000	+5.330.000	+5.810.000	+6.310.000	+6.310.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 52 Amt für Soziale Integration						lfd. Nr.	52_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Einsparungen durch die "Optimierung der Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfen"										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>In der Abteilung 52-522 des StA 52 werden "Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen im Bereich Soziale Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz durch das Sachgebiet Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten einschließlich der Betreuung der Asylsuchenden/ Flüchtlinge durch die Sozialbetreuer" (52-522-2) geleistet.</p> <p>In den kommenden Haushaltsjahren soll die in 2010 begonnene Optimierung der Arbeit im Bereich der Allgemeinen Asyl- und Flüchtlingshilfen und dem Rückkehrmanagement bei dem Personenkreis der ausreisepflichtigen geduldeten Ausländern fortgesetzt und weitere Einsparungen erzielt werden. Vorbehaltlich der Umsetzung dieser Maßnahme ergeben sich in den Folgejahren bis 2018 weitere Einsparungsmöglichkeiten. Die Fortschreibung der Einsparvorgabe für 2014 und 2015 erfolgt auf Basis des Jahres 2013.</p> <p>Diese Einsparungsplanungen der kommenden Jahre können aber tatsächlich nur erreicht werden, wenn sich nicht durch etwaige Krisenherde die "weltweite Lage" gravierend ändert und die Stadt Hamm nicht zusätzliche weitere Asylbewerber und Flüchtlinge aufnehmen muss.</p>										
Teilergebnisplan	52	Zeile	15	Transferaufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
050603	Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz					+295.000	+295.000	+295.000	+295.000	+295.000	+295.000

Dez./FB und StA/Inst.	FB02 53 Gesundheitsamt					Ifd. Nr. 53_4					
Bezeichnung der Maßnahme:	Reduzierung von Mietzahlungen										
Beschreibung der Maßnahme:	Das bisher aus Mitteln des Amtes finanzierte Mietobjekt (Parkfläche Friedrichstraße / Neue Bahnhofstraße) wurde aufgegeben. Somit entfallen künftige Mietzahlungen.										
Teilergebnisplan	53	Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
	Alle Produkte des Produktbereichs 07					+2.680	+2.680	+2.680	+2.693	+2.707	+2.707

Dez./FB und StA/Inst.	ZD 03 031 Amt für Organisation und Informationsverarbeitung						lfd. Nr.	031_2			
Bezeichnung der Maßnahme:	Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto										
Beschreibung der Maßnahme:	Durch Ausschöpfung von neuen bzw. zusätzlichen Rabattmaßnahmen der Deutschen Post, sowie durch Flatratevereinbarungen im Festnetz und Mobilfunkbereich sollen weitere Einsparmöglichkeiten realisiert werden.										
Teilergebnisplan	031	Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
alle Produkte	diverse					+100.000	+100.000	+100.000	+50.000	+50.000	+50.000
alle Produkte	diverse					+100.000	+100.000	+100.000	+150.000	+150.000	+150.000

Dez./FB und StA/Inst.		ZD 03 031 Amt für Organisation und Informationsverarbeitung					Ifd. Nr. 031_3				
Bezeichnung der Maßnahme:		Verschiebung der Einführung einer elektronischen Zeiterfassung									
Beschreibung der Maßnahme:		Zur Einführung der elektronischen Zeiterfassung für die gesamte Stadt Hamm wurden Mittel eingeplant. Da die Maßnahme nun verschoben wird, können diese Mittel eingespart werden.									
Teilergebnisplan	031	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
011004	Organisationsangelegenheiten					+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.		FB04 41 Volkshochschule					Ifd. Nr. 414_3				
Bezeichnung der Maßnahme:		Erlöse durch Vermietung des Gerd-Bucerius-Saales									
Beschreibung der Maßnahme:		Der Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum soll von Seiten der VHS betreut und vermietet werden. Dieses kann allerdings nur im Rahmen einer Stellenausweitung adäquat erfolgen. Somit sind die unten angegebenen finanziellen Auswirkungen nur für eine halbe Stelle ausgelegt.									
Teilergebnisplan	41	Zeile	05/13	privatrechtliche Leistungen/ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
040409	Projekte					+2.500	+2.500	+2.500	+2.500	+2.500	+2.500

Dez./FB und StA/Inst.		FB04 41 Volkshochschule					Ifd. Nr. 414_4				
Bezeichnung der Maßnahme:		Fortsetzung des Angebotes der Hammer Hochschultage mit Finanzierungsanteilen weiterer Projektpartner									
Beschreibung der Maßnahme:		Auf die bisherige Finanzierung der Hammer Hochschultage kann verzichtet werden, wenn neue Kooperationsformen mit den ansässigen Fachhochschulen gefunden und Projektgelder akquiriert werden.									
Teilergebnisplan	41	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
040409		Projekte				+0	+12.000	+0	+12.000	+0	+12.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 20/24 Amt für Finanzen und Steuern, Stabsstelle Konzern							Ifd. Nr. 20_21_24_1			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Schuldenportfoliomanagements durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung und ihrer Beteiligungen im Bereich des Cash-Poolings und gemeinsamer Kreditaufnahmen										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>In einem Cash-Pooling-Verbund soll zukünftig die im Konzern zur Verfügung stehende Liquidität auf einem zentralen Bankkonto zusammengeführt werden. Durch diese gezielte Liquiditätsbündelung sowie durch eine damit verbundene mögliche konzerninterne Kreditbereitstellung werden unter Berücksichtigung der einzelnen Liquiditätsbedarfe und Marktgeschehnisse weitestgehend Zinsvorteile generiert.</p> <p>Durch das bereits bestehende Zins- und Schuldenmanagement der Kernverwaltung sollen zukünftig auch Kommunalkredite der Beteiligungen zentral aufgenommen und zu Marktkonditionen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen sowie Mehrheitsgesellschaften weitergeben werden. Die Weitergabe erfolgt im Hinblick auf die Einhaltung beihilferechtlicher Aspekte u.a. durch Anrechnung einer angemessenen Prämie. Aufgrund der beherrschenden Einflussnahme der Stadt über die entsprechenden Töchter wird die Vereinbarkeit mit dem Kreditwesengesetz (Konzern-Privileg) als erfüllt angesehen. Die Aufnahme von Krediten für Beteiligungen haben nur im Rahmen eines festgesetzten und genehmigten Kreditrahmens zu erfolgen und dürfen die Leistungsfähigkeit der Stadt nicht beeinträchtigen. Die durch diese Maßnahmen erwirtschafteten Zinsdifferenzen sollen zukünftig zur kommunalen Haushaltskonsolidierung genutzt werden.</p>										
Teilergebnisplan	20	Zeile	19	Finanzerträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
160100	Allgemeine Finanzwirtschaft					+0	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 21 Stadtkasse					Ifd. Nr. 21_2				
Bezeichnung der Maßnahme:		Optimierung im Forderungsmanagement									
Beschreibung der Maßnahme:		Zur Verbesserung der Liquidität werden im Rahmen des Forderungsmanagements durch alle StÄ die erforderlichen Maßnahmen in die Wege geleitet, um eine umgehende Geltendmachung und Erfassung städtischer Forderungen sowie deren zeitnahe Realisierung sicherzustellen.									
Teilergebnisplan	21	07		Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –						
010907	Forderungsmanagement				+100.000	+350.000	+350.000	+350.000	+350.000	+350.000	+350.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 22 Controllingamt							Ifd. Nr. 22_1		
Bezeichnung der Maßnahme:		Reduzierung des Stadtanteils für die Reinigung öffentlicher Straßen									
Beschreibung der Maßnahme:		Der Stadtanteil für die Reinigung der öffentlichen Straßen wurde bisher mit 22 % der bereinigten Reinigungskosten in Ansatz gebracht. Nach der gültigen Kalkulation für 2009 sind das rd. 770.000 €. Seit 2010 wird im Rahmen der Kalkulation der Stadtanteil auf 15% gesenkt und beträgt nun rd. 520.000 €.									
Teilergebnisplan	22	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120501		Verrechnung mit ASH, Straßenreinigung				+250.000	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000	+250.000

Dez./FB und StA/Inst.	22/66 Controllingamt/ Tiefbauamt						Ifd. Nr. 22_66_3			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung von Schadensfällen in der Straßenbeleuchtung									
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Abwicklung von Schadensfällen im Bereich der Straßenbeleuchtung wird ab 2011 insofern umgestellt, dass die Beträge nicht wie bisher über Sonderposten über 25 Jahre, sondern im laufenden Jahr abgewickelt werden. Für die Jahre 2008-2010 ist die Korrekturbuchung im Abschluss 2010 erfolgt. Das führt zu einer Verbesserung von jährlich 192.000 €.</p> <p>Zusätzlich wurde festgestellt, dass die Straßenbeleuchtungsverträge mit den Stadtwerken von einer Nutzungsdauer von 35 Jahren ausgehen, wohingegen die vom Innenminister erlassenen Rahmentabelle für NKF eine Nutzungsdauer von 20-30 Jahren vorsah. Die Stadt Hamm hat bisher einen Mittelwert von 25 Jahren genutzt. Derzeit wird unter Beteiligung von StA 14 geprüft, ob eine Umstellung auf 35 Jahren möglich ist, die erstmals im Jahresabschluss 2011 berücksichtigt werden könnte. Es würden sich zusätzlich in den Jahren 2012 - 2016 Verbesserungen in Höhe von 14.000, 21.000, 28.000, 35.000 und 42.000 € ergeben.</p>									
Teilergebnisplan 66	Zeile	02 / 07 / 14	Zuwendungen und allgemeine Umlagen, sonstige ordentliche Erträge, bilanzielle Abschreibungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -					
120104	Verkehrsanlagen				+213.000	+220.000	+227.000	+234.000	+234.000	+234.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. VI 22/66 Dez. II / FB II/01 / StA 22 Controllingamt + Dez. VI / StA 66 Tiefbau- und Grünflächenamt						Ifd. Nr. 22_66_4			
Bezeichnung der Maßnahme:		Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung der Sonderposten									
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Im Rahmen der NKF-Einführung wurden im Haushalt notwendige Sammelmaßnahmen als jeweils ein Kontierungsobjekt in die mit dem NKF notwendige Anlagenbuchhaltung übernommen. Es hat sich gezeigt, dass diese Kontierungsobjekte nicht differenziert genug sind und somit die Abarbeitung von Sonderposten und die Aktivierung von Anlagen erschwert wird. Durch nunmehr erfolgte Prozessoptimierungen können Einmaleffekte erzielt werden und eine künftige zeitnahe Aktivierung von Anlagen und Sonderposten sichergestellt werden.</p> <p>Im Rahmen der Festlegung von Straßensanierungsmaßnahmen wird -bei sonst gleichen Dringlichkeiten- diejenige Straße vorrangig erneuert, die geringere außerplanmäßige Abschreibungen verursacht. Dies führt zu einem dauerhaft geringeren Niveau an außerplanmäßigen Abschreibungen.</p>									
Teilergebnisplan	66	Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120104		Verkehrsanlagen				+500.000	+400.000	+400.000	+400.000	+400.000	+400.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 24 Stabsstelle Konzern							lfd. Nr.	24_1		
Bezeichnung der Maßnahme:	Stärkere Einbindung der städtischen Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess										
Beschreibung der Maßnahme:	Die Auswirkungen der städt. Beteiligungen auf den Haushalt werden im Wesentlichen durch Ausschüttungen bzw. Zuschüsse geprägt. Im Rahmen der Konzernsteuerung werden die Beteiligungen auch in den Konsolidierungsprozess einbezogen. Demzufolge werden Anpassungen an die Ausschüttungen bzw. Zuschüsse vorgenommen, die über die bisherigen Ansätze bzw. Wirtschaftsplan daten der Beteiligungen hinausgehen. Darüber hinaus wird sich aufgrund der Überführung der Netzwerk Radbod GmbH in das JobCenter Hamm ab 2010 die Zuschusshöhe sukzessive verringern.										
Teilergebnisplan	24	Zeile	15/19	Transferaufwendungen/ Finanzerträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				bitte auswählen	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
110901	Stadtwerke Hamm GmbH					+2.287.000	+2.000.000	+2.000.000	+2.000.000	+2.000.000	+2.000.000
110206	Abfallwirtschaft und Stadtreinigungsbetrieb Hamm					+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000	+1.000.000
040908	Hallenmanagement Hamm GmbH					+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000	+40.000
040709	Gustav-Lübcke-Museum					+107.242	+114.486	+121.730	-10.800	-860	-860
050901	Netzwerk Radbod GmbH					+300.000	+300.000	+300.000	+300.000	+300.000	+300.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. II 24 Stabsstelle Konzern							Ifd. Nr. 24_2		
Bezeichnung der Maßnahme:		Optimierungen im Beteiligungsportfolio/Stärkere Einbindung der städtischen Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess									
Beschreibung der Maßnahme:		Es werden Anpassungen an die Zuschüsse vorgenommen, die unter den bisherigen Haushaltsansätzen liegen. Durch eine Verrechnung von Dientsleistungen mit der WFH können deutliche Einsparungen erzielt werden.									
Teilergebnisplan	24	Zeile	11/06	Personalaufwendungen Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -						
150103	WFH				+526.738	+526.738	+526.738	+520.422	+514.124	+514.124	
150103	WFH				+300.000	+300.000	+300.000	+300.000	+300.000	+300.000	

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 40 Schul- und Sportamt							lfd. Nr.	40_4		
Bezeichnung der Maßnahme:	Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler"										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Im Jahr 2009 wurde erstmals die Veranstaltung zu Ehren der besten Schüler/-innen Hamms durchgeführt. Die politische Idee und der Wille bei der Erstanmeldung zum Haushalt 2008/09 war, diese Veranstaltung erstmalig zu etablieren und zukünftig über Sponsoren zu finanzieren.</p> <p>Seit 2010 muss die Veranstaltung vollständig aus Sponsorengeldern finanziert werden. Insgesamt waren für die Durchführung Mittel in Höhe von 20.000 € pro Jahr veranschlagt.</p>										
Teilergebnisplan	40	Zeile	13/16	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen / Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung -					
030101	Grundschulen					+5.400	+5.400	+5.400	+5.400	+5.400	+5.400
030102	Hauptschulen					+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	+2.200
030103	Realschulen					+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	+2.200	+2.200
030104	Gymnasien					+3.400	+3.400	+3.400	+3.400	+3.400	+3.400
030105	Gesamtschulen					+1.600	+1.600	+1.600	+1.600	+1.600	+1.600
030106	Förderschulen					+800	+800	+800	+800	+800	+800
030107	Berufskollegs					+4.400	+4.400	+4.400	+4.400	+4.400	+4.400

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. III 17 Amt für Bezirksangelegenheiten						Ifd. Nr. 17_16			
Bezeichnung der Maßnahme:		Einführung von Besucherparkausweisen									
Beschreibung der Maßnahme:		Zur Verbesserung und Optimierung des innerstädtischen Bewohnerparkens wird ein neues Dienstleistungsangebot eingeführt. Danach kann jeder Berechtigte bis zu 30 Besucherparkausweise pro Jahr erwerben, um es Besuchern/Gästen zu ermöglichen, auf den ausgewiesenen Bewohnerparkplätzen bis zu 24 Stunden zu parken. Diese Besucherparkausweise werden in Blöcken zu je 10 Stück abgegeben gegen eine Gebühr von 11,00 € je Block. Bei einem angenommenen Verkauf von 360 Blöcken im Jahr ergibt sich somit ein Ertrag von 3.960,00 € jährlich. Als spezifischer Mehraufwand sind dagegen mehr Hologrammsiegel zu beschaffen, die Kosten von ca. 1.000,00 € im Jahr umfassen. Somit ist von einem Mehrerlös in Höhe von jährlich 2.960,00 € auszugehen.									
Teilergebnisplan	17	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			freiwillig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
020707		Kraftfahrzeugangelegenheiten				+2.960	+2.960	+2.960	+2.960	+2.960	+2.960

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 30 Rechtsamt						lfd. Nr.	30_4			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung der Geschwindigkeitsüberprüfung										
Beschreibung der Maßnahme:	Um die im Umfeld der stationären Geschwindigkeitsmeseinrichtungen gestiegene Verkehrssicherheit auf weitere Bereiche auszudehnen, erfolgt die Anschaffung eines zweiten Radarwagens in Kombination mit einer weiteren stationären Anlage. Um einen ganztägigen Einsatz der Kamera zu erreichen, wird sie außerhalb der Einsatzzeiten des Radarwagens zur Registrierung von Geschwindigkeitsverstößen in den stationären Anlagen eingesetzt.										
Teilergebnisplan	30	Zeile	07	Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte					pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
022001	Zentrale Ordnungswidrigkeiten					+453.436	+453.436	+453.436	+453.436	+453.436	+453.436

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. III 32 Ordnungs- und Wahlamt						Ifd. Nr.		32_1	
Bezeichnung der Maßnahme:		Steigerung der Erträge im Ordnungsdienst									
Beschreibung der Maßnahme:		Im Bereich des kommunalen Ordnungsdienstes wird eine Qualifizierungsmaßnahme durchgeführt. Nach Qualifikation und Ausbildungsstand sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Lage, eigenständig Verwargelder zu erheben. Hierdurch werden zusätzliche Erträge im Bereich Verwargelder erwartet.									
Teilergebnisplan	32	Zeile	07	Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
020202		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten				+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000	+15.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. III 32 Ordnungs- und Wahlamt					Ifd. Nr. 32_2				
Bezeichnung der Maßnahme:		Erhöhung der Einnahmen des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD)									
Beschreibung der Maßnahme:		Durch den Einsatz von Mitarbeitern des Kommunalen Ordnungsdienstes soll der Ertrag durch kostenpflichtige Verwarnungen für Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Raum um jährlich 2.000 € gesteigert werden.									
Teilergebnisplan	32	Zeile	07	Sonstige ordentliche Erträge	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
020202		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten				+2.000	+2.000	+2.000	+2.000	+2.000	+2.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. III 37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz							lfd. Nr.	37_1		
Bezeichnung der Maßnahme:	Erhöhung der Einnahmen im Bereich des Kostenersatzes im Feuerschutz										
Beschreibung der Maßnahme:	Die Abrechnung des Kostenersatzes im Feuerschutz wird an die geltende Rechtsprechung angepasst (Inanspruchnahme von fremden Straßenbaulasträgern, z. B. Landschaftsverband Westfalen-Lippe). Ferner erfolgt eine organisatorische Optimierung, um die Abrechnung zu verbessern und zu intensivieren.										
Teilergebnisplan	37	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
021501	Gefahrenabwehr					+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. VI 60/66 Bauverwaltungsamt / Tiefbau- und Grünflächenamt							Ifd. Nr. 60_66_1		
Bezeichnung der Maßnahme:		Erhöhung der Anliegeranteile bei der Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)									
Beschreibung der Maßnahme:		<p>Im Vergleich zu den Nachbarstädten erhebt die Stadt Hamm die geringsten Anliegeranteile. In den Jahren 2001 bis 2009 wurden durchschnittlich etwa 710.000 € Straßenbaubeiträge eingenommen. Geht man für die kommenden Jahre von dem gleichen Wert und in etwa der gleichen Verteilung der abzurechnenden Straßenarten aus, wären durch die Erhöhung der Anliegeranteile um durchschnittlich 20 %-Punkte (je nach Straßenart und Teileinrichtung 10 - 40 %-Punkte) rd. 50% Mehreinnahmen (ca. 370.000 €) jährlich für die Finanzrechnung zu erzielen. Bei Ausschöpfung der Höchstbeträge (bis zu 80 %) entsprechend dem Auftrag der AG HSK vom 18.11.09 unter Berücksichtigung bislang hierzu ergangener Rechtsprechung ergäben sich Mehreinnahmen von rd. 540.000 €. Für das erste Jahr der Erhöhung ergäben sich bei einer angenommenen durchschnittlichen Abschreibungsdauer der Erschließungsanlagen von 40 Jahren im letzten Fall Mehrerlöse von rd.13.500 €, die zum Ausgleich des Haushaltes einen (zunächst nur sehr geringen) Anteil beitragen können. Die Erträge aus den aufzulösenden Sonderposten würden sich in den Folgejahren entsprechend kumulieren (2. Jahr 27.000 €, 3. Jahr 40.000 €, ..., 40. Jahr 540.000 €).</p>									
Teilergebnisplan	66	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			pflichtig		finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120101	Verkehrsflächen					+40.000	+52.000	+64.000	+74.000	+86.000	+98.000

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. VI 61 Stadtplanungsamt						Ifd. Nr.		61_2	
Bezeichnung der Maßnahme:		Förderung ÖPNV (§11 a ÖPNVG NRW)									
Beschreibung der Maßnahme:		Die Stadt Hamm erhält jährlich Landeszuwendungen aus Mitteln aus der ÖPNV-Förderung. Die Pauschale wird zur Förderung der Ausbildungsverkehre an öffentliche und private Verkehrsunternehmen ausgezahlt. Sie kann auch bis zu 12,5 % zur Finanzierung des Sach- und Personalkostenaufwandes eingesetzt werden. In 2012 beträgt diese Summe 50.000 €. Ab 2013 wird dieser Anteil benötigt, um geforderte Gutachten in Auftrag geben zu können.									
Teilergebnisplan	61	Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120401		Förderung ÖPNV				+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000	+50.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 23 Immobilienmanagement										lfd. Nr.	23_3
Bezeichnung der Maßnahme:	Energiemanagement in städtischen Gebäuden											
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Verbesserung der Energieeffizienz in städt. Gebäuden ist eine Daueraufgabe des Immobilienmanagements und wird bei Sanierungs- und Neubaumaßnahmen mit Priorität beachtet. Weiteres Einsparpotenzial wird im Rahmen künftiger Sanierungsmaßnahmen in den Folgejahren sukzessive erschlossen. Die Möglichkeiten der solarthermischen Anlagen zur langfristigen Einsparung von Warmwasserkosten werden genutzt, wenn es sich wirtschaftlich darstellen lässt (z. B. Sporthalle Märkisches Gymnasium, Feuerwache Ost).</p> <p>Die Akquirierung von Fördermitteln nach dem "Investitionspakt energetische Erneuerung" für die Wilhelm-Busch-Schule (Passivhaus) und Jahnschule ist durch das Energiemanagement initiiert und in Verbindung mit dem Öko-Zentrum und dem StA 65 vorbereitet worden.</p> <p>Zusätzlich wird im Rahmen des Energiemanagements seit 2009 gezielt in den Bestandsgebäuden nach effektiven Optimierungsmöglichkeiten gesucht, die sich im Rahmen der allg. Bauunterhaltung kurzfristig umsetzen lassen. Für diese Sonderaufgabe wurde in 2009 eine zusätzliche Fachkraft eingestellt, die unmittelbar in den Objekten Messungen und Beratungen durchführt. In diesem Zusammenhang werden Geräteeinstellungen sowie Betriebszeiten geprüft und im Bedarfsfall neu eingestellt. In den Folgejahren sollen diese Maßnahmen mit den unten dargestellten Einsparerwartungen konsequent fortgeführt werden unter der Voraussetzung, dass die personellen Ressourcen weiterhin bereitgestellt werden. Die Erneuerung von Contracting-Anlagen wird für eine optimale technische Heizungsversorgung ebenso weitergeführt. Als eine Folgemaßnahme aus der Teilnahme der Stadt am Öko-Profit wurde in 2010 der 2. Bauabschnitt für die Dachdämmung im Rathaus durchgeführt.</p> <p>Angestrebt wird eine nachhaltige Reduzierung der Energieverbräuche in städt. Gebäuden. Kostensteigerungen werden sich dennoch aufgrund der Preissteigerungen und Flächenzuwächse (z. B. von Kleist-Forum, Erweiterung Musikschule, Mensa/Forum Schulzentrum West und Stromversorgung in Containerklassen) ergeben, die durch aufgegebene Standorte nur teilweise kompensiert werden können.</p>											
Teilergebnisplan	23	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff	
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –						
011202	Gebäudemanagement					+600.000	+600.000	+600.000	+600.000	+600.000	+600.000	

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. II 23 Immobilienmanagement							lfd. Nr.	23_7		
Bezeichnung der Maßnahme:	Veräußerung nicht mehr benötigter städtischer Gebäude										
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Die Veräußerung bzw. die Aufgabe nicht mehr benötigter städtischer Gebäude stellt ein dauerhaftes erhebliches Erlöspotenzial dar. Mittelfristig sollen mehrere Gebäude aufgegeben werden. Die Aufgabe der Gebäude führt zu Einsparungen bei den Betriebs- und Nebenkosten. Konkrete Maßnahmen befinden sich in der Vorbereitung und werden dem Rat rechtzeitig zur Entscheidung vorgelegt.</p> <p>Die Einnahmeeffekte bei den Verkaufserlösen ergeben sich jeweils im Einzelfall unter Berücksichtigung der Bilanzwerte. Die nachstehend aufgeführten Kosten stellen das aus heutiger Sicht absehbare Einsparpotenzial bei den Folgekosten und Abschreibungen dar, wobei künftige Flächenmehrungen durch Neu- und Erweiterungsbauten nicht berücksichtigt sind.</p>										
Teilergebnisplan	23	Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
011202	Gebäudemanagement					+180.500	+376.500	+326.400	+318.500	+318.500	+318.500

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 65 Technisches Gebäudemanagement/Hochbauamt										lfd. Nr.	65_4
Bezeichnung der Maßnahme:	Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Planungsleistungen durch eigenes Personal von 65											
Beschreibung der Maßnahme:	<p>Als Folge der Konzentration von Hochbauprojekten im Zuge des HSK soll der Anteil erbrachter Leistungen von externen Ingenieurbüros vermindert und durch eigene Planungen städtischer Mitarbeiter ersetzt werden. Hiervon nicht berührt sind Planungen in den Bereichen Statik, Brandschutz, Schadstoffe etc. Insgesamt können damit rd. 202.000 € innerhalb verschiedener Projekte eingespart werden. Eine unmittelbare Entlastung im Budgetbereich von 65 erfolgt durch entsprechend höhere Erträge aus aktivierten Eigenleistungen. Parallel dazu werden die investiven Auszahlungen im Budget von 23 in Höhe der externen Honorare (einschl. MWSt.) ebenfalls vermindert.</p> <p>Ergänzung für 2011 - 2015 Mit Blick auf die angespannte Haushaltssituation wird der Umfang von Neubauten oder größeren ganzheitlichen Sanierungen mit investivem Charakter nach Abschluss der Konjunkturprogramms voraussichtlich deutlich zurückgehen. Von daher kann 65 die Realsierung des in die Finanzplanung eingestellten Mehrbetrages von 202.000 € ab 2011 derzeit nicht mit Sicherheit gewährleisten. Vorsorglich wurde daher der Betrag für die Jahre 2011 - 2015 schrittweise auf einen Betrag von 100.000 € verringert. Parallel dazu wird sich der Anteil der nicht kapitalisierbaren Personalkosten für Sondermaßnahmen der Bauunterhaltung in gleicher Weise erhöhen.</p>											
Teilergebnisplan	65	Zeile	08	Aktivierte Eigenleistungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff	
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte				unverzichtbar	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –						
011401	Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand					+100.000	+100.000	+100.000	+100.000	+100.000	+100.000	

Dez./FB und StA/Inst.		Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt							Ifd. Nr. 66_3		
Bezeichnung der Maßnahme:		Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen									
Beschreibung der Maßnahme:		Erhöhung der Parkeinnahmen seit 2010 durch Reduzierung der Abrechnungseinheit und Ausweitung der Parkzeit. Die ersten 30 Minuten sind durch Beibehaltung der "Brötchentaste" weiterhin frei. Gleichzeitige Serviceverbesserung durch Einführung neuester Parktechnologie ("Handy-Parken").									
Teilergebnisplan	66	Zeile	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte		Bezeichnung der Produkte			pflichtig	finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
120105		Nutzung von Verkehrsflächen				+200.000	+200.000	+200.000	+200.000	+200.000	+200.000

Dez./FB und StA/Inst.	Dez. VI 66 Tiefbau- und Grünflächenamt						lfd. Nr.	66_6			
Bezeichnung der Maßnahme:	Optimierung des Tiefbau- und Grünflächenamtes										
Beschreibung der Maßnahme:	Ausgehend von einer 15 %-igen Kürzungen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sowie der sonstigen ordentlichen Aufwendungen, wurde die Realisierbarkeit der Einsparungen betrachtet. Die Einsparungen bei den Sachaufwendungen für die Grünflächenunterhaltung werden nur durch eine Reduzierung des Leistungsumfanges erreichbar sein. Die bereits in den vergangenen Jahren abgesenkten Pflegestandards lassen sich ohne Einbußen am Erscheinungsbild des öffentlichen Grüns nicht weiter reduzieren. Dieses wäre nach den positiven Auswirkungen des "Hamm blüht auf"-Projektes in den Jahren 2008 und 2009 in der Öffentlichkeit schwer vermittelbar. Im Bereich der Straßenunterhaltung werden die Einsparungen zu weniger baulichen Maßnahmen der Straßenerhaltung führen. Im GPA-Bericht 2006 wurde bereits der, im interkommunalen Vergleich, unterdurchschnittliche Finanzbedarf der Straßenunterhaltung in Hamm erwähnt. Die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit wird zunehmend mit der Beschilderung der Straßenschäden (z. B. Geschwindigkeitsbegrenzung, Lasteinschränkung) erreicht.										
Teilergebnisplan	66	Zeile	13/16	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen / Sonstige ordentliche Aufwendungen	Art des Produktes	2013	2014	2015	2016	2017	2018 ff
Betroffene Produkte	Bezeichnung der Produkte			bitte auswählen		finanzielle Auswirkungen in €: zusätzliche Verbesserung +, zusätzliche Verschlechterung –					
verschiedene	verschiedene					+520.000	+520.000	+520.000	+520.000	+520.000	+520.000

Anlage 2:

**Nachrichtliche Übersicht
der dauernd in den Haushalt übergegangenen alten HSK-Maßnahmen
aus dem Doppelhaushalt 2011/2012
und der HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012**

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
1	90_1	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 450 % auf 465 % ab 01.01.2010
2	90_2	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A von 210 % auf 225 % ab 01.01.2010
3	90_3	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 465 % auf 500 % ab 01.01.2010
4	90_4	Zentrale Finanzen	Erhöhung der Hundesteuer ab 01.03.2010
5	90_5	Zentrale Finanzen	Liquiditätsmanagement
6	90_6	Zentrale Finanzen	Erhöhung des Steuersatzes für Vergnügungssteuer von 10 auf 15 % ab 01.01.2011
7	90_7	Zentrale Finanzen	Einführung einer Zweitwohnungsteuer zum 01.01.2011
8	90_20_8	Zentrale Finanzen/20 Amt für Finanzen und Steuern	Erweiterung der Rasselisten für gefährliche Hunde auf Basis des Landeshundegesetzes NRW (LHundG NRW)/ Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Hamm zum 01.01.2013
9	Personal_3	alle	Reduzierung des Aufwandes für Beihilfen an Beamte und Versorgungsempfänger
10	Personal_4	alle	Halbierung des Aufwandes für langzeiterkrankte Beamte etc.
11	Personal_5	alle	Halbierung der Rückstellung für nicht genommenen Urlaub
12	Personal_6	alle	Reduzierung der Rückstellung für geleistete Mehrarbeit
13	Personal_8	alle	Reduzierung der Pensionsrückstellungen für aktive Beamte
14	01_1	01, Büro des Oberbürgermeisters	Kürzung der Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters
15	01_2	01, Büro des Oberbürgermeisters	Kürzung der sonstigen Geschäftsaufwendungen
16	50_2	50, Sozialamt	10 %-ige Kürzung der Zuschüsse für Stadtranderholung, Altenerholung, Altenarbeit, Altentagesstätten
17	50_3	50, Sozialamt	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Kostenersatz im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II
18	50_4	50, Sozialamt	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Kostenersatz im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII
19	50_5	50, Sozialamt	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Erhöhung der Erträge durch Unterhalt im Bereich der Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II
20	50_6	50, Sozialamt	Optimierung der Aufwendungen in den Bereichen der kommunalen Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II durch Vertragsanpassung
21	50_8	50, Sozialamt	Reduzierung der Ausgaben im Bereich Bestattungskosten aufgrund geänderter Rechtsprechung und demographischer Entwicklung
22	50_9	50, Sozialamt	Erhöhung der Einnahmen bei der vollstationären Pflege durch Vermögensüberprüfungen
23	51_1	51, Jugendamt	Optimierung der Heranziehung im Bereich Unterhaltsvorschuss
24	51_2	51, Jugendamt	Elternbeiträge - Jährliche Einkommensüberprüfung aller Zahlungspflichtigen
25	51_4	51, Jugendamt	Ausgabenminderung bei den Hilfen in Pflegefamilien, HzE gem. §§ 33/41 SGB VIII

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt überangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
26	51_5	51, Jugendamt	Optimierung bei der Unterhaltung der Spielflächen, Konzeptionelle Neuausrichtung des Onlineportals "h.o.t", Bedarfsanpassung bei den Zuwendungen an freie Träger der Jugendhilfe/Neuausrichtung Jugendkulturarbeit
27	51_7	51, Jugendamt	Erhöhung der Erträge im Rahmen der Elternbeiträge durch jährl. Einkommensüberprüfung
28	51_8	51, Jugendamt	Konzeptoptimierung im Bereich LRS Dyskalkulie
29	51_9	51, Jugendamt	Verbesserung des Forderungsmanagements durch Optimierung der Einnahmesachbearbeitung der Familienhilfe
30	52_1	52, Amt für soziale Integration	Optimierung/Bündelung in den Bereichen "Seniorenangelegenheiten, Stadtteilkoordination und bürgerschaftliches Engagement"
31	52_2	52, Amt für soziale Integration	Optimierung/Bündelung im Bereich "Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen"
32	52_4	52, Amt für soziale Integration	Verringerung des Aufwandes im Bereich der modularen Sprachförderung durch Anpassung der pauschalen Zuweisung
33	52_5	52, Amt für soziale Integration	Optimierung des Rückkehrmanagements für Flüchtlinge in Hamm durch interkommunale Zusammenarbeit
34	52_6	52, Amt für soziale Integration	Steigerung der Erträge bei den Einbürgerungsgebühren durch gestiegene Fallzahlen
35	53_1	53, Gesundheitsamt	Einsparung von Zuschüssen -Verein Körper- und Mehrfachbehinderte e.V.-
36	53_2	53, Gesundheitsamt	Einsparung von Zuschüssen -Verein MOVERE-
37	53_3	53, Gesundheitsamt	Steigerung der Gebühreneinnahmen im Rahmen der gesetzl. Möglichkeiten
38	FB 02_1	Fachbereich 02	Verbesserung der Haushaltsansätze im Fachbereich 02 ab dem Jahr 2011 durch für die Stadt Hamm günstige Vertragsverhandlungen mit den Wohlfahrtsverbänden und sonstigen Vertragspartnern um 600.000 EUR unter Beibehaltung des bisherigen Leistungsniveaus
39	031_1	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsparungen bei den Botendiensten
40	031_4	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsatz eines GSM-Gateway
41	031_5	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Verteilung der Mittel für die Beschaffung von Tintenpatronen und Laserkartuschen auf die Fachämter
42	031_6	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Reduzierung der Kosten für Festnetzanschlüsse
43	031_7	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Erwerb von kostengünstigen, nicht subventionierten Mobiltelefonen und gleichzeitigem Wahrnehmen von Gutschriften aus Vertragsverlängerungen
44	031_8	031, Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	Einsatz eines GSM-Gateways
45	41_1	41, Kulturbüro	Erhöhung der Eintrittserlöse für Theaterveranstaltungen
46	41_2	41, Kulturbüro	Erhöhung der Einnahmen für die Veranstaltungen des Produktes Konzerte
47	41_3	41, Kulturbüro	Erhöhung der Eintrittspreise für die Konzertveranstaltungen im Rahmen des KlassikSommers
48	41_4	41, Kulturbüro	Kündigung der Mitgliedsbeiträge
49	41_5	41, Kulturbüro	Verzicht der kulturellen Vereins- und Projektförderung

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
50	41_6	41, Kulturbüro	Verzicht der Kulturförderung an die Westf. Freilichtspiele e. V. - Waldbühne Heessen
51	41_7	41, Kulturbüro	Reduzierung des KlassikSommers Hamm um ein kostenintensives Großkonzert
52	41_8	41, Kulturbüro	Verzicht auf die städt. Bezuschussung des Sommerprogramms "Kunstdünger"
53	41_9	41, Kulturbüro	Änderung des Vertrages mit dem Helios-Theater Hamm
54	41_10	41, Kulturbüro	Reduzierung des Zuschussbedarfes im Produkt Konzerte Reihe AK - klassische Konzerte
55	41_11	41, Kulturbüro	Verzicht auf die städt. Bezuschussung von Veranstaltungen im Musikpavillon
56	41_12	41, Kulturbüro	Erhöhung der Landeszuweisungen für das Koordinationsbüro Hellweg
57	41_15	41, Kulturbüro	Erhöhung der Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land für das Koordinationsbüro Kulturregion Hellweg
58	412_1	41, Stadtbücherei	Reduktion des Budgets für Medien (Festwert) um 81.600 €
59	412_2	41, Stadtbücherei	Anpassung der Gebühren
60	412_3	41, Stadtbücherei	Gebühren-Mehreinnahme durch Ausstellung von Gebührenmahnungen um 10.000 €
61	413_1	41, Musikschule	Anhebung der Gebühren für die Städtische Musikschule zum 01.01.2010
62	414_1	41, Volkshochschule	Erhöhung der Teilnehmerentgelte ab dem Semester I/2011
63	414_2	41, Volkshochschule	Streichung der Mittel zur Stellenausweitung "Verwaltungsleitung"
64	21_1	21, Stadtkasse	Höhere Einzahlungen für Nebenforderungen
65	40_1	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ersatzbeschaffungen und Neuanschaffungen von Lehrmitteln bis 59,99 € des Medienzentrums
66	40_2	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Anschaffungen des Medienzentrums (Lehrmitteln über 60,00 €)
67	40_3	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung des Ausgabeansatzes für die Unterhaltung und Reparatur von Geräten, Lehrmitteln des Medienzentrums
68	40_5	40, Schul- und Sportamt	Erhöhung der Teilnehmerbeiträge an der PTA-Lehranstalt
69	40_6	40, Schul- und Sportamt	Streichung des neuen Ansatzes für die Erstellung von Machbarkeitsstudien Sportanlagen durch Dritte
70	40_7	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für die Durchführung der Sport-Gala
71	40_8	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für die Durchführung der Sport-Gala/Dienstvertrag Sachsenhalle
72	40_9	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses an den Förderverein für den Leistungs- und Spitzensport
73	40_10	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung des Budgetanteils für Lehr- und Lernmittel an der PTA-Lehranstalt
74	40_11	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung von Maßnahmen zur Unterhaltung von beweglichem Vermögen in Schulsportanlagen

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
75	40_12	40, Schul- und Sportamt	Streichung des Zuschusses für den Betrieb der Schulstation Karlos
76	40_13	40, Schul- und Sportamt	Neuregelung der Elternbeiträge zum Betrieb der Offenen Ganztagschule an Grund- und Förderschulen
77	40_14	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf Auszahlung der gem. Ziff. 3.4.3 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, Modernisierungen sowie Neubau, Erweiterung und Umbau
78	40_15	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf Auszahlung der gem. Ziff. 3.5 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Sportgeräte, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände (Investitionszuschüsse)
79	40_16	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der Förderung der Schulsportgemeinschaften
80	40_17	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der Übungsleiterzuschüsse
81	40_18	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.2.4 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für die Teilnahme am Wettkampfbetrieb der Fachverbände der Vereine je Mannschaft
82	40_19	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.1.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Jugendförderung von 3,00 € pro Mitglied und Jahr
83	40_20	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ausgaben für die Sportwettkämpfe Hammer Schulen
84	40_21	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Ausgaben für die Sportlehre
85	40_22	40, Schul- und Sportamt	Streichung der gem. Ziff. 3.4.2 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse zu den Unterhaltungs- und Energieversorgungskosten an Sportvereine, die eigene oder von Dritten gepachtete Sportanlagen betreiben (nicht Rasensportvereine unter 3.4.1)
86	40_23	40, Schul- und Sportamt	Streichung der gem. Ziff. 3.4.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse zu den Unterhaltungs- und Energieversorgungskosten an Sportvereine, die Rasensport betreiben
87	40_24	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.3.2 und 3.3.3 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für nationale und internationale Begegnungen der Sportjugend in Hamm
88	40_25	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.3.1 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Zuschüsse für Sportveranstaltungen mit überörtlicher Bedeutung in Hamm
89	40_26	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung der in Ziff. 3.2 der Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Hamm festgelegten Leistungsförderung durch Fahrtkosten- und Unterbringungskostenzuschüsse
90	40_27	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung des Zuschusses an den Stützpunkt Kanu beim Kanu-Ring Hamm
91	40_28	40, Schul- und Sportamt	Verzicht auf die Auszahlung des Zuschusses an den Lippe-Hockey-Hamm Nachwuchsförderung e.V.
92	40_29	40, Schul- und Sportamt	Erhebung von Entgelten für die Ausleihe von Fahnen
93	40_30	40, Schul- und Sportamt	Erhöhung der Mieteinnahmen aus der Vermietung von Schulräumen und Mehrzweckräumen
94	40_31	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der Schulbudgetmittel der Berufskollegs durch Absenkung der Berechnungsgrundlage "Sockelbetrag für Beschaffung und Unterhaltung"
95	40_32	40, Schul- und Sportamt	Reduzierung der zugewiesenen Schulbudgetmittel für Schulwanderungen/-fahrten
96	40_33	40, Schul- und Sportamt	Streichung der zugewiesenen Budgetmittel der Schulen für Schulveranstaltungen/-feiern
97	17_1	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anpassung der Gebühren für Bewohnerparkausweise
98	17_2	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Abschaffung von Kopiergeräten

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
99	17_3	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anhebung der Gebühren für Melderegisterauskünfte, Beglaubigungen und Meldebescheinigungen
100	17_4	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Abmeldung von Telefonen und Kündigung Vertrag zu Reinigungskosten
101	17_5	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Verbesserung der Beitreibung von Rückständen aus Kfz-Halterpflichten
102	17_6	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Erzielung von Konsolidierungserträgen durch Dienstleistungsangebote im Bereich Kfz-Abmeldungen
103	17_7	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Erhöhung Verwarngelder
104	17_8	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Steigerung der Gebührenerträge im Bereich Personenstandswesen
105	17_9	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Reduzierung von Aufwendungen im Bereich Einwohnerangelegenheiten
106	17_10	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Anpassung der Gebühren für Sonderparkausweise
107	17_11	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Steigerung der Gebührenerträge durch die Einführung des neuen elektronischen Personalausweises ab dem 01.11.2010
108	17_12	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Ersparnisse bei den Kosten ordnungsrechtlicher Maßnahmen im Bereich Halterpflichten
109	17_13	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Ausweitung des E-Government Angebotes der Stadt Hamm, Einführung einer Online-Versteigerung von Fundsachen über das Internet
110	17_14	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Reduzierung von Reisekosten
111	17_15	17, Amt für Bezirksangelegenheiten	Gebührenanpassung mit Angebotsverbesserung für Hammer Handwerkerparkausweise und Ausweise für ambulante Dienste
112	30_1	30, Rechstamt	Einrichtung von 2 zusätzlichen Standorten für die stationäre Geschwindigkeitsüberwachung und Beschaffung von 3 Kameras zur Verkehrsüberwachung
113	30_2	30, Rechtsamt	Einrichtung zusätzlicher Standorte für Geschwindigkeitsmess- sowie Rotlichtüberwachungsanlagen
114	30_3	30, Rechtsamt	Optimierung der Einsatzzeiten des Radarwagens
115	31_1	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühren für die Genehmigungen von Oster-/Brauchtumsfeuern
116	31_2	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühren für abfallrechtliche Genehmigungen zum Abbrennen von Abfallfeuern
117	31_3	31, Umweltamt	Erhöhung der Gebühreneinnahmen für Reitplaketten
118	31_4	31, Umweltamt	Jagdverkehrssicherungsmaßnahmen streichen
119	31_5	31, Umweltamt	Einsparungen bei Veranstaltungen/Baumpflanzungen im Hochzeitswald
120	31_6	31, Umweltamt	Reduzierung von Untersuchungsparametern beim Bodenschutz
121	31_7	31, Umweltamt	Reduzierung von Untersuchungsparametern der Altdeponien
122	31_8	31, Umweltamt	Anpassung von Erstattungen an private Unternehmen und Vereine
123	37_2	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Optimierung bei der Wartung der Feuerwehrfahrzeuge

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt überangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
124	37_3	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Einsparung beim Sachkonto 525100 - Unterhaltung Fahrzeug
125	37_4	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Einsparung beim Sachkonto 525500 - Unterhaltung des beweglichen Vermögens
126	37_5	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Erhöhung der Einnahmen im Bereich der Gebühren im Vorbeugenden Brandschutz
127	37_6	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Senkung der Aufwendungen für Büromaterial
128	37_7	37, Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	Senkung der Aufwendungen für Gegenstände bis 59,99 €
129	60_1	60, Bauverwaltungsamt	Überprüfung der Friedhofsgebührenkalkulation und ggf. Neufassung der Friedhofsgebührensatzung
130	60_2	60, Bauverwaltungsamt	Erhöhung der Gebühr für Anliegerbescheinigungen
131	60_3	60, Bauverwaltungsamt	Erhöhung des Kostendeckungsgrades im Friedhofsbereich durch Veräußerung einer weiteren Trauerhalle
132	60_4	60, Bauverwaltungsamt	Erhebung von Straßenbaubeiträgen für Fahrbahnen klassifizierter Straßen I
133	61_1	61, Stadtplanungsamt	Einnahmeverbesserung bei Erstattungen von privaten Unternehmen für Bebauungspläne und sonstige Satzungen durch <u>intensives Heranziehen von Investoren zur Kostenbeteiligung</u>
134	61_3	61, Stadtplanungsamt	Nochmalige Einnahmeverbesserung bei Erstattung von privaten Unternehmen für Bebauungspläne und sonstige Satzungen <u>nach BauGB durch Heranziehen von Investoren zur Kostenbeteiligung</u>
135	62_1	62, Vermessungs- und Katasteramt	Einführung einer Gebühr für die Einsichtnahme in Bauakten
136	62_2	62, Vermessungs- und Katasteramt	Aufgabe des Standortes Rathaus der "Rathausdruckerei"
137	62_3	62, Vermessungs- und Katasteramt	Einsparung von Leistungsentgelten an die citeq durch Aufgabe des Servers ARCIMS
138	62_4	62, Vermessungs- und Katasteramt	Gemeinsamer Vertrieb von hoheitlichen Geodaten
139	62_5	62, Vermessungs- und Katasteramt	Gemeinsame Beratung über Kooperationen im Bereich kommunaler Geodaten mit den Kommunen des Ruhrgebietes und dem RVR
140	63_2	63, Bauordnungsamt	Anpassung des Gebührenrahmens für Bauüberwachungen
141	64_1	64, Wohnungsförderungsamt	Straffung von Zuständigkeiten
142	64_2	64, Wohnungsförderungsamt	Anpassung der Gebührensatzung Notunterkünfte
143	64_4	64, Wohnungsförderungsamt	Anpassung der Verwaltungsgebühren Mietwohnungsbau
144	23_1	23, kaufm. Immobilienmanagement	Abmietung des Parkhauses Poststrasse
145	23_2	23, kaufm. Immobilienmanagement	Überprüfung bestehender Verträge zur Erzielung angemessener Einnahmen
146	23_4	23, kaufm. Immobilienmanagement	Optimierung der Unterhaltsreinigung
147	23_5	23, kaufm. Immobilienmanagement	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Müllgefäßen in städt. Gebäuden
148	23_8	23, kaufm. Immobilienmanagement	Festlegung von Standards für städt. Verwaltungsgebäude und Optimierung des Raumkonzeptes

Nachrichtliche Übersicht der dauernd in den Haushalt übergangenen alten HSK-Maßnahmen aus dem Doppelhaushalt 2011/2012 und den HSP-Maßnahmen aus dem Stärkungspakt 2012

lfd. Nr.	HSK Nr.	Stadtamt	Maßnahme
149	23_66_1	23, kaufm. Immobilienmanagement 66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Eigenbewirtschaftung des Parkplatzes an der Kaufhalle
150	23_10	23, kaufm. Immobilienmanagement	Bewirtschaftung von Stellplätzen am Verwaltungsgebäude Heinrich-Reinköster-Straße 8
151	65_1	65, techn. Immobilienmanagement	Gebühren für schriftliche Auskünfte aus der Denkmalliste
152	65_2	65, techn. Immobilienmanagement	städtische Zuwendungen für kleinere denkmalpflegerische Maßnahmen - Reduzierung des Ansatzes
153	65_3	65, techn. Immobilienmanagement	Aufwendungen für Vorplanungen durch externe Ingenieurbüros reduzieren
154	65_5	65, techn. Immobilienmanagement	Allgemeine Bauunterhaltung - Durchführung von Reparaturarbeiten durch haustechnisches Personal
155	65_6	65, techn. Immobilienmanagement	städtische Zuwendungen für kleinere denkmalpflegerische Maßnahmen - Wegfall des Ansatzes
156	65_8	65, techn. Immobilienmanagement	Verringerung der Energiekosten für städtische Liegenschaften
157	66_1	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Erhöhung der Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen
158	66_2	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Anhebung der Gebühren für straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
159	66_4	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Nutzung von Verkehrsflächen Gemeindestraßen
160	66_5	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Rücknahme der Baulast und Gewässerunterhaltungspflicht für oberirdische Reinwasserläufe vom Lippeverband
161	66_7	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Gebührenanpassung bei verkehrsrechtlichen Anordnungen; Absicherung von Baustellen, Gebührenanpassung
162	66_8	66, Tiefbau- und Grünflächenamt	Aufwandsentschädigung für Absperrmaßnahmen

Anlage 3:

Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021

Projektion zur Haushaltsentwicklung bis 2021

Doppelhaushalt 2013/2014	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Fortschreibung Stärkungspakt 2013 ff	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Erträge:									
Grundsteuer A	290.384	291.898	293.420	294.950	296.487	298.033	299.586	301.148	302.718
Grundsteuer B	26.309.064	26.575.974	26.845.591	27.117.943	27.393.058	27.670.965	27.951.691	28.235.265	28.521.716
Gewerbesteuer	70.200.000	73.148.400	76.001.188	78.585.228	81.257.126	84.019.868	86.876.544	89.830.346	92.884.578
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	51.609.517	54.448.041	57.333.787	60.315.144	61.195.548	62.088.802	62.995.095	63.914.618	64.847.562
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.359.307	7.587.445	7.830.244	8.081.595	8.303.291	8.531.069	8.765.095	9.005.542	9.252.584
VgnSt Bildstreifen	19.971	19.971	19.971	19.971	19.971	19.971	19.971	19.971	19.971
Sonstige Vergnügungssteuer	2.415.000	2.415.000	2.415.000	2.415.000	2.501.918	2.591.964	2.685.252	2.781.896	2.882.019
Hundesteuer	917.892	917.892	917.892	917.892	929.771	941.804	953.992	966.338	978.843
Zweitwohnungsteuer	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537
Familienleistungsausgleich	5.453.700	5.606.404	5.757.776	5.947.783	6.121.859	6.301.029	6.485.444	6.675.255	6.870.622
Leistungen für die Umsetzung Grundsicherung für Arbeitssuchende (Weitergabe der Wohngeldentlastung des Landes)	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.565.000	6.630.650	6.696.957	6.763.926	6.831.565	6.899.881
Steuern und ähnliche Abgaben	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216	199.234.999	203.871.133	208.636.482	213.535.032
Schlüsselzuweisungen vom Land	122.164.803	128.517.373	134.172.137	140.075.711	143.321.542	146.642.585	150.040.584	153.517.320	157.074.620
Zuw. Land (Stärkungspakt)	21.710.916	21.710.916	21.710.916	21.710.916	16.934.514	12.375.222	8.033.039	3.907.965	0
Schulpauschale vom Land	3.244.448	1.658.615	1.300.570	0	5.048.084	3.000.000	3.000.000	0	0
Sportpauschale vom Land	445.000	450.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Erträge aus Sonderposten	22.201.214	22.199.203	22.322.566	22.974.862	22.921.542	22.868.346	22.815.273	22.762.323	22.709.496
übrige Zuwendungen ...	38.103.119	42.157.278	45.140.037	44.099.701	45.067.465	45.518.140	45.973.321	46.433.054	46.897.385
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.869.500	216.693.384	225.146.226	229.361.189	233.793.147	230.904.292	230.362.216	227.120.662	227.181.501

Doppelhaushalt 2013/2014	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Fortschreibung Stärkungspakt 2013 ff	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Sonstige Transfererträge	8.032.536	8.080.562	8.147.353	8.208.416	8.279.285	8.350.766	8.422.864	8.495.584	8.568.933
ör Gebühren ohne Sonderposten	65.159.757	65.271.241	65.387.868	65.817.504	66.440.488	67.104.893	67.775.941	68.453.701	69.138.238
Erträge aus Sonderposten Erschl. Straßenbau	3.670.647	3.701.283	3.717.574	3.725.105	3.726.814	3.728.525	3.730.236	3.731.949	3.733.662
Erträge aus Sonderposten Gebühren	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.840.404	68.982.524	69.115.442	69.552.609	70.177.302	70.843.418	71.516.178	72.195.649	72.881.899
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.047.060	5.090.803	5.086.299	5.144.306	5.146.167	5.197.628	5.249.605	5.302.101	5.355.122
Kostenerstattungen ohne Bundesbeteiligung	22.055.763	22.163.008	21.932.160	21.797.037	22.102.783	22.323.811	22.547.049	22.772.519	23.000.244
Bundesbeteiligung Sozialtransfer	98.056.138	96.930.344	97.908.422	98.886.500	99.864.578	100.852.330	101.849.852	102.857.240	103.874.592
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.111.901	119.093.352	119.840.582	120.683.537	121.967.361	123.176.141	124.396.901	125.629.759	126.874.837
Sonstige ordentliche Erträge	18.314.256	18.384.307	18.272.513	18.265.828	18.296.109	18.479.070	18.663.861	18.850.499	19.039.004
Aktivierete Eigenleistungen	1.623.000	1.599.000	1.609.000	1.612.090	1.615.211	1.631.363	1.647.677	1.664.153	1.680.795
Ordentliche Erträge	600.988.028	615.509.494	631.206.820	643.163.018	653.998.797	657.817.677	664.130.434	667.894.891	675.117.123
Aufwendungen:									
Personal- und Versorgungsaufwendungen	123.210.535	122.989.102	122.779.187	124.000.796	125.234.612	126.486.959	127.751.828	129.029.346	130.319.640
Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	90.416.148	88.961.654	89.502.848	89.484.270	90.135.343	91.036.697	91.947.064	92.866.534	93.795.200
Bilanzielle Abschreibungen	38.567.486	39.042.554	38.736.743	39.104.017	39.116.767	39.129.522	39.142.281	39.155.044	39.167.811
Gewerbsteuerumlage 1	5.283.871	5.505.794	5.720.519	5.915.017	6.116.128	6.324.076	6.539.095	6.761.424	6.991.312
Gewerbsteuerumlage 2	5.132.903	5.348.485	5.557.076	5.746.017	5.941.381	6.143.388	6.352.263	0	0
Landschaftsumlage	40.990.219	41.932.994	43.257.248	44.178.073	45.118.499	46.078.944	47.059.834	48.061.605	49.084.700
RVR-Umlage	1.644.416	1.697.100	1.751.471	1.807.584	1.865.495	1.925.261	1.986.942	2.050.600	2.116.296
Sozialtransfer	200.912.029	204.576.829	207.976.112	211.376.018	214.795.909	219.091.827	223.473.664	227.943.137	232.502.000
Krankenhausfinanzierungsumlage	2.081.330	2.081.330	2.081.330	2.091.737	2.102.195	2.112.706	2.123.270	2.133.886	2.144.556

Doppelhaushalt 2013/2014	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Fortschreibung Stärkungspakt 2013 ff	€	€	€	€	€	€	€	€	€
restliche Transferaufwendungen	82.025.535	83.692.093	86.001.223	85.220.451	86.018.217	86.448.308	86.880.550	87.314.953	87.751.528
Transferaufwendungen	338.070.303	344.834.625	352.344.979	356.334.897	361.957.825	368.124.511	374.415.618	374.265.604	380.590.392
Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.561.837	23.282.791	21.949.293	22.002.970	22.076.430	22.186.812	22.297.746	22.409.235	22.521.281
Ordentliche Aufwendungen	613.826.310	619.110.726	625.313.050	630.926.950	638.520.978	646.964.501	655.554.537	657.725.764	666.394.323
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.838.281	-3.601.232	5.893.771	12.236.068	15.477.819	10.853.176	8.575.897	10.169.127	8.722.800
Finanzergebnis	-6.221.060	-6.563.360	-6.877.160	-7.303.634	-7.578.147	-8.148.147	-7.418.147	-6.768.147	-6.038.147
Ordentliches Ergebnis	-19.059.341	-10.164.592	-983.389	4.932.434	7.899.672	2.705.029	1.157.750	3.400.980	2.684.652

Projektionsannahmen:	2013 bis 2016	2017	2018 bis 2021
Grundsteuer A	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = +0,52 % zum Vorjahr		
Grundsteuer B	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = +1,01 % zum Vorjahr und HSP-Maßnahme 90_20_9		
Gewerbsteuer	Basis: Abschätzung 2012 = 67,5 Mio. € Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 = +4,0 %, 2014 = +4,2 % 2015 = +3,9 %, 2016 = +3,4 %	Veränderungsrate lt. Orientierungsdaten für 2016 +3,4 % zum Vorjahr	
Gemeindeanteil Einkommensteuer	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 = +6,2 %, 2014 = +5,5 % 2015 = +5,3 %, 2016 = +5,2 %	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = +1,5 % zum Vorjahr	
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 = +3,5 %, 2014 = +3,1 % 2015 = +3,2 %, 2016 = +3,2 %	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = +2,7 % zum Vorjahr	
Sonstige Vergnügungssteuer	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 – 2016 = keine Veränderung und HSP-Maßnahme 90_20_10	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 (Die Ergebnisse aus 2006 und 2007 wurden nicht berücksichtigt.) = + 3,6 % zum Vorjahr	
Hundesteuer	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 – 2016 = keine Veränderung und HSP-Maßnahme 90_20_8	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 1,3 % zum Vorjahr	
Zweitwohnungsteuer	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 – 2016 = keine Veränderung zum Vorjahr	keine Veränderung zum Vorjahr	
Familienleistungsausgleich	Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2013 = +2,9 %, 2014 = +2,8 % 2015 = +2,7 %, 2016 = +3,3 %	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 2,9 % zum Vorjahr	
Leistungen für die Umsetzung Grundsicherung für Arbeitssuchende. (Weitergabe der Wohngeldentlastung des Landes)	entsprechend Stärkungspakt 2012 2013-2015 = 6,5 Mio. € ab 2016 = +1,0 %		
Schlüsselzuweisungen vom Land	2013 => 1. Modellrechnung zum GFG 2013 Veränderung lt. Orientierungsdaten 2013-2016 2014 = +5,2 % 2015 = +4,4 %, 2016 = +4,4 %	Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 2,3 % zum Vorjahr	
Zuw. Land (Stärkungspakt)	p. a. 21,7 Mio. €	ab 2017 degressive Reduzierung	
Schulpauschale vom Land	p.a. 6,5 Mio. €, teilweise investive Verwendung Annahme für 2018/2019: 3,5 Mio. € investive, 3,0 Mio. € konsumtive Verwendung ab 2020: komplett investive Verwendung		

Projektionsannahmen:	2013 bis 2016	2017	2018 bis 2021
Sportpauschale vom Land	p. a. 0,5 Mio. €, teilweise investive Verwendung		
Erträge aus SoPo	entsprechend der Passivierung von Sonderposten Ergebnis lt. aktualisiertem Rechnungslauf		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate für 2017 = -0,2 % zum Vorjahr
übrige Zuwendungen ...	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate lt. Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Sonstige Transfererträge	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate für 2017 = + 0,9 % zum Vorjahr (unterhalb der Annahme zur Projektion 2012 (+2,0 %))
ör Gebühren ohne SoPo	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
SoPo Erschl. Straßenbau	entsprechend der Passivierung von Sonderposten Ergebnis lt. aktualisiertem Rechnungslauf		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate für 2017 = + 0,05 % zum Vorjahr
SoPo Gebühren	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		keine Veränderung zum Vorjahr entsprechend Projektion zum Stärkungspakt 2012
Privatrechtliche Leistungsentgelte	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Kostenerstattungen ohne Bundesbeteiligung	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 2018 ff = +1,0 % zum Vorjahr
Bundesbeteiligung Sozialtransfer	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate für 2017 = + 0,99 % zum Vorjahr (unterhalb der Annahme zur Projektion 2012 (+2,0 %))
Sonstige ordentliche Erträge	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Aktivierte Eigenleistungen	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Personal- und Versorgungsaufwendungen	Projektion Stärkungspakt 2012 einschl. HSP + 0,6 Mio. € für rentierliche Stellen		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 = +1,0 % zum Vorjahr
Bilanzielle Abschreibungen	entsprechend der Aktivierung von Anlagevermögen Ergebnis lt. aktualisiertem Rechnungslauf		Veränderung zum Vorjahr = Veränderungsrate für 2017 = + 0,03 % zum Vorjahr
Gewerbsteuerumlagen	entsprechend Ansatz Gewerbesteuer und O-Daten 2013-2016		Umlagesätze wie 2016 Wegfall der Umlage „Deutsche Einheit“ ab 2020

Projektionsannahmen:	2013 bis 2016	2017	2018 bis 2021
Landschaftsumlage	Umlagegrundlage 2013 => lt. 1. Modellrechnung zum GFG 2013 2014 = +2,3 %, 2015 = +1,9 % (Finanzplanung des LV zum Haushalt 2012)) Hebesatz: 2013 und 2014 = 16,2 %, 2015 = 16,4 % (Finanzplanung des LV zum Haushalt 2012)		Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 2,1 % zum Vorjahr
RVR-Umlage	Umlagegrundlage 2013 => lt. 1. Modellrechnung zum GFG 2013 Hebesatz: 0,6499 % (Hebesatz des Jahres 2011) ab 2014: Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 3,2 %		Veränderung zum Vorjahr = geometrisches Mittel aus 2002 bis 2011 = + 3,2 %
Sozialtransfer	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 2018 ff = +2,0 % zum Vorjahr
Krankenhausfinanzierungsumlage	Projektion Stärkungspakt 2012 2013 bis 2015 = 2,1 Mio. € ab 2016 Veränderung zum Vorjahr = + 0,5 %		
restliche Transferaufwendungen	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 2018 ff = +0,5 % zum Vorjahr
Sonstige ordentliche Aufwendungen	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		entsprechend Stärkungspakt 2012 2018 ff = +0,5 % zum Vorjahr
Finanzergebnis	differenzierte Anmeldungen der Fachbereiche		Kredite für Investitionen begrenzt auf 50 % der ordentlichen Tilgung Berücksichtigung der Entwicklung der Liquiditätskredite bis 2021

Vorbericht zum Haushalt 2013/2014 der Stadt Hamm
Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Allgemeines zum Ergebnisplan und Finanzplan	V 3
1. Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement	V 3
2. Aufbau des doppischen Haushaltes	V 3
3. Verfahren der Haushaltsaufstellung	V 10
4. Haushaltsausgleich im NKF	V 11
5. Erfordernis einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im NKF	V 12
6. Genehmigungsfähigkeit des Haushaltssicherungskonzeptes	V 12
7. Stärkungspakt und Haushaltssanierungsplan	V 13
II. Überblick über die Eckpunkte zum Haushalt 2013/2014	V 14
1. Entwicklung des Haushaltsvolumens	V 14
a. Ergebnisplanung	V 15
b. Finanzplanung	V 15
2. Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage	V 16
3. Erträge und Aufwendungen im Überblick	V 17
a. Erträge in Mio. €	V 17
b. Aufwendungen in Mio. €	V 18
c. Verteilung der Ressourcen (Zuschussbedarfe) auf Produktbereiche	V 19
4. Einzahlungen und Auszahlungen im Überblick	V 20
a. Ein- und Auszahlungen 2013	V 20
b. Ein- und Auszahlungen 2014	V 21
c. Investitionen nach Produktbereichen in Mio. € (ohne Ausleihungen an städt. Beteiligungen)	V 22

Vorbericht zum Haushalt 2013/2014 der Stadt Hamm

Inhaltsverzeichnis

	Seite
III. Entwicklung und aktuelle Lage des Haushaltes 2013/2014	V 23
1. Ergebnisanalyse	V 23
a. Steuern und Zuwendungen	V 23
b. Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge	V 26
c. Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen	V 27
d. Zinsen, Finanzaufwendungen, Finanzerträge	V 28
e. Soziale Leistungen	V 29
f. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	V 30
g. Schulträgeraufgaben	V 31
2. Finanzierungsanalyse	V 32
a. Entwicklung der Finanzmittel	V 32
b. Entwicklung der Investitionen (ohne Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €	V 34
c. Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Kredite für Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €	V 35
d. Entwicklung der Neuverschuldung zur Finanzierung der städtischen Investitionen (ohne Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €	V 36
e. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für städtische Investitionen (ohne Kredite für Ausleihungen) in Mio. €	V 37
f. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €	V 38
g. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für Investitionen (ohne Ausleihungen) und Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €	V 39
IV. Budgetregelungen	V 40
1. Grundsatz	V 40
2. Besondere Budgetregelungen	V 41
3. Zentrale Bewirtschaftung	V 42

Vorbericht zum Haushalt 2013/2014 der Stadt Hamm

I. Allgemeines zum Ergebnisplan und Finanzplan

1. Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement

Zum 01. Januar 2005 ist das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden in Kraft getreten. Die Kommunen hatten ihre Geschäftsvorfälle spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen und spätestens zum Stichtag 01. Januar 2009 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Mit dem Haushalt 2008/2009 hat die Stadt Hamm ihre Haushaltsplanung komplett auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt.

2. Aufbau des doppischen Haushaltes

Auch im Neuen Kommunalen Finanzmanagement bleibt der Haushaltsplan die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde (s. a. § 79 Abs. 3 Satz 1 GO NRW).

Dieser ist in einen Ergebnisplan, in dem der voraussichtliche Ressourcenverbrauch und das mögliche Ressourcenaufkommen abgebildet werden, und in einen Finanzplan, der die Zahlungsleistungen der Gemeinde ausweist, zu gliedern.

Der Haushaltsplan wird in weitere Teilpläne untergliedert, die Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne enthalten. Das Haushaltssicherungskonzept bleibt ein Bestandteil des Haushaltsplanes (s. a. § 79 Abs. 2 GO NRW).

Neben diesen Bestandteilen des Haushaltsplanes

- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne,
- Haushaltssicherungskonzept

sind verschiedene Anlagen zum Haushaltsplan vorgeschrieben.

Zusätzlich werden die strategischen Ziele der Stadt Hamm, die der Rat nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe t der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) unter Berücksichtigung der Ressourcen festlegt, in den Haushaltsplan integriert.

Der Ergebnisplan weist alle geplanten Aufwendungen und erwarteten Erträge aus. Der Finanzplan bildet alle Einzahlungen und Auszahlungen ab.

Ergebnisplan	Finanzplan
alle Erträge	alle Einzahlungen
./. alle Aufwendungen	./. alle Auszahlungen
= Ergebnis	= liquide Mittel

Die Ertrags- und Aufwandskonten werden im Ergebnisplan nach Arten zusammengefasst. So fließen beispielsweise die Erträge aus der Gewerbesteuer und dem Anteil an der Einkommensteuer in die erste Zeile der Ergebnisplanung unter der Bezeichnung „Steuern und ähnliche Abgaben“ ein.

Nach § 2 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind in der Ergebnisplanung mindestens folgende Positionen einzeln auszuweisen und folgende Salden und Ergebnisse abzubilden:

Erträge	Aufwendungen				
Steuern und ähnliche Abgaben Zuwendungen und allgemeine Umlagen sonstige Transfererträge öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen und Kostenumlagen sonstige ordentliche Erträge aktivierte Eigenleistungen Bestandsveränderungen	Personalaufwendungen Versorgungsaufwendungen Aufwendungen für Sach- und Dienstl. Bilanzielle Abschreibungen Transferaufwendungen sonstige ordentliche Aufwendungen				
ordentliche Erträge	./. ordentliche Aufwendungen	=	Erg. der laufenden Verwaltungstätigkeit	} ordentliches Ergebnis	} Jahresergebnis
Finanzerträge	./. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	=	Finanzergebnis		
außerordentliche Erträge	./. außerordentliche Aufwendungen	=		außerordentl. Ergebnis	

Wie im Ergebnisplan werden im Finanzplan die Konten ebenfalls nach Arten zusammengefasst. Der Finanzplan bildet neben den Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit die Zahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit ab. Dabei ist Ziel des Finanzplanes die Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs zur Finanzierung der Investitionen. Im Finanzplan wird daher der Kreditbedarf für Investitionen ausdrücklich ausgewiesen. Unterjährige Kassenkredite werden dagegen nicht in der Finanzplanung abgebildet. Sie sind aber im Jahresabschluss Bestandteil der Finanzrechnung.

Nach § 3 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) sind in der **Finanzplanung** mindestens folgende Positionen einzeln auszuweisen und folgende Salden und Summen abzubilden:

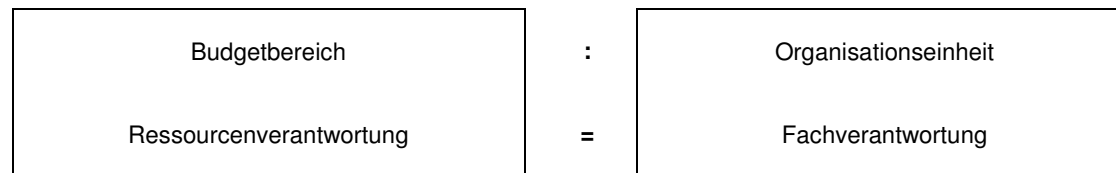
Einzahlungen	Auszahlungen				
Steuern und ähnliche Abgaben Zuwendungen und allgemeine Umlagen sonstige Transfereinzahlungen öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte privatrechtliche Leistungsentgelte Kostenerstattungen und Kostenumlagen sonstige Einzahlungen Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	Personalauszahlungen Versorgungsauszahlungen Auszahlungen für Sach- und Dienstleist. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen Transferauszahlungen sonstige Auszahlungen				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Zuwendungen für Investitionen Veräußerung von Sachanlagen Veräußerung von Finanzanlagen Beiträge u.ä. Entgelte Sonstige Investitionseinzahlungen	./.. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Erwerb von Grundstücken und Gebäuden Baumaßnahmen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Erwerb von Finanzanlagen Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen Sonstige Investitionsauszahlungen	= Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	} Finanzmittelüberschuss oder Finanzmittelfehlbetrag } Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	./.. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	= Zahlungen aus Investitionstätigkeit			
Aufnahme von Krediten für Investitionen	./.. Tilgung von Krediten für Investitionen	= Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit			

Die Darstellung der gesamten Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan und der gesamten Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzplan enthält weder eine sachliche Zuordnung der Ressourcen noch Leistungs- und Zielvorgaben. Erst die Gliederung des Haushaltsplans in produktorientierte Teilpläne ermöglicht dem Rat die Ausübung seines Budgetrechtes und die Definition von Sachzielen, die mit dem Ressourceneinsatz erreicht werden sollen.

§ 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO sieht zwei Alternativen für den Aufbau des doppelhaushaltlichen Haushaltes vor. Die Teilpläne können danach nach Produktbereichen oder nach Verantwortungsbereichen aufgestellt werden.

Die Alternative, Teilpläne nach Verantwortungsbereichen abzubilden, ermöglicht den Haushalt zum Hauptkontrakt werden zu lassen.

Durch die Übereinstimmung von Budgetbereichen und Organisationseinheiten lassen sich eindeutige Abgrenzungen für die Fach- und Ressourcenverantwortung schaffen.



Im Haushaltsplan der Stadt Hamm werden die Teilpläne daher nach Verantwortungsbereichen aufgestellt. Sie werden auf der Ebene der Stadtämter und Institute aufgestellt und sind produktorientiert.

Der Teilplan für ein Stadtamt besteht aus einem Teilergebnisplan und einem Teilfinanzplan. Dem Teilplan sind die Ziele des Stadtamtes vorangestellt.

Der Teilergebnisplan für ein Stadtamt entspricht im Aufbau dem Ergebnisplan ergänzt um interne Leistungsbeziehungen (also Verrechnungen zwischen den Stadtämtern).

ordentliche Erträge	./.	ordentliche Aufwendungen	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	} Ergebnis des Stadtamtes
Finanzerträge	./.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	=	Finanzergebnis	
außerordentliche Erträge	./.	außerordentliche Aufwendungen	=	außerordentl. Ergebnis	
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	./.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	=	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	

Der Teilfinanzplan für ein Stadtamt beschränkt sich auf die investiven Ein- und Auszahlungen und besteht aus 2 Teilen. Im ersten Teil werden die investiven Ein- und Auszahlungen nach Arten zusammengefasst abgebildet, im zweiten Teil werden die Investitionsmaßnahmen einzeln aufgelistet.

1. Teil des Teilfinanzplanes:

Zahlungsübersicht

Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

= Saldo aus Investitionstätigkeiten des Stadtamtes

2. Teil des Teilfinanzplanes:

Übersicht über einzelne Investitionsmaßnahmen

Unabhängig von den festgelegten Wertgrenzen werden alle Investitionen einzeln ausgewiesen.

Im Anschluss an den Teilergebnis- und Teilfinanzplan für ein Stadtamt sind die Produkte des Stadtamtes in einer Übersicht aufgelistet und den vom Gesetzgeber normierten Produktbereichen zugeordnet.

Für jedes einzelne Produkt sind nach einer kurzen Produktbeschreibung die produktbezogenen Ziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung und die Plandaten ausgewiesen.

Zusätzlich zu den Teilplänen pro Stadtamt werden Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne auf der Ebene der Dezernate bzw. Fachbereiche und auf der Ebene der Produktbereiche abgebildet.

Der Aufbau des Haushaltes wird an dieser Stelle kurz skizziert:

Haushaltssatzung	
Haushaltssanierungsplan	
Vorbericht	
Anlagen Band 1	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanz zum 31.12.2008 • Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals • Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten • Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen • Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen • Sondermaßnahmen • Stellenplan, Stellenübersicht
Übersichten zum <u>gesamten</u> Haushalt	<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele der Stadt Hamm • Ergebnisplan • Finanzplan
Teilpläne zu den 17 normierten Produktbereichen	<p>pro Produktbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan zu den investiven Ein- und Auszahlungen
Teilpläne nach Verantwortungsbereichen (Dezernatsebene)	<p>pro Dezernat/Fachbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan zu den investiven Ein- und Auszahlungen

<p>Teilpläne nach Verantwortungsbereichen (Amtsebene)</p>	<p>pro Amt/Dienst/Institut:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan <ul style="list-style-type: none"> ○ Zahlungsübersicht ○ Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen <p>Hinweis: Bei den Produktergebnissen werden für die Vorjahre die vorläufigen Ergebnisse 2010 und die Planansätze 2012 abgebildet. Die Teilergebnispläne weisen dagegen die vorläufigen Ergebnisse 2011 und die Planansätze 2012 aus. Die Produktergebnisse (auch vorläufige) liegen für das Jahr 2011 aufgrund der laufenden Jahresabschlussarbeiten auf der Produktebene noch nicht vor.</p>
<p>Anlagen weitere Bände</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden (z. B. ASH) • Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen mit den neuesten Jahresabschlüssen der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Stadt Hamm mit mehr als 50 v. H. beteiligt ist (z. B. Stadtwerke Hamm GmbH)
<p>Bezirksbände</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht mit bezirksbezogenen Haushaltsangaben

3. Verfahren der Haushaltsaufstellung

Für den Erlass der Haushaltssatzung sind den Kommunen durch § 80 GO NRW mehrere Verfahrensschritte vorgegeben.

Verfahrensschritte:	§ 80 GO NRW
• Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen durch den Kämmerer und Bestätigung durch den Oberbürgermeister	Abs. 1
• Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen an den Rat	Abs. 2
• Öffentliche Bekanntgabe des Entwurfs der Haushaltssatzung und Festlegung einer Frist für die Erhebung von Einwendungen an mindestens 14 Tagen	Abs. 3
• Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung des Rates und ggf. auch Beschlussfassung über die erhobenen Einwendungen	Abs. 4 Abs. 3
• Anzeige der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen bei der Aufsichtsbehörde (Bezirksregierung Arnsberg) <ul style="list-style-type: none"> ○ Ablauf der Anzeigefrist (ein Monat nach der Anzeige) ○ ggf. Genehmigung der Verringerung der allgemeinen Rücklage ○ ggf. Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes 	Abs. 5
• Bekanntmachung der Haushaltssatzung	Abs. 6

4. Haushaltsausgleich im NKF

Nach § 75 Abs. 1 GO NRW hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Damit steht die Sicherung der Aufgabenerfüllung an erster Stelle. Die gesamte kommunale Haushaltswirtschaft ist auf dieses oberste Ziel auszurichten.

Der Haushaltsgrundsatz des Haushaltsausgleichs stellt eine Konkretisierung und Ergänzung dieser obersten Zielsetzung dar.

Gemäß § 75 Abs. 2 Satz 1 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

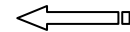
Erträge	\geq	Aufwendungen
---------	--------	--------------

Gleichzeitig ist die Liquidität der Gemeinde einschließlich der Finanzierung der Investitionen sicherzustellen (§ 75 Abs. 6 GO NRW).

Die Erträge und Aufwendungen werden im Ergebnisplan dargestellt. Ein nicht ausgeglichener Ergebnisplan führt zu einer Verringerung des Eigenkapitals in der Bilanz. Ein Überschuss in der Ergebnisrechnung erhöht das Eigenkapital.

Bilanz zum Ende des Haushaltsjahres

Aktiva	Passiva
1. Anlagevermögen	1. Eigenkapital
2. Umlaufvermögen	1.1 Allgemeine Rücklage
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.2 Sonderrücklagen
	1.3 Ausgleichsrücklage
	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
	2. Sonderposten
	3. Rückstellungen
	4. Verbindlichkeiten
	5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten



erwartetes **Jahresergebnis**
laut Ergebnisplanung
= Erträge ./. Aufwendungen

Für den Fall, dass die Aufwendungen nicht durch die Erträge gedeckt werden können, gilt der Haushaltsausgleich dennoch als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann (siehe § 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW).¹

5. Erfordernis einer Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde, Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im NKF

(1) Haushaltsplanung sieht Verringerung der allgemeinen Rücklage <u>im Haushaltsjahr</u> vor	→	Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde erforderlich
(2) allgemeine Rücklage soll innerhalb eines Jahres um mehr als 25 % verringert werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
(3) in 2 aufeinander folgenden Jahren soll die allgemeine Rücklage jeweils um mehr als 5 % verringert werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
(4) innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung soll die allgemeine Rücklage aufgebraucht werden	→	Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes

Soweit die allgemeine Rücklage im Haushaltsjahr nicht verringert und im Zeitraum der mittelfristigen Planung nur unwesentlich reduziert wird, besteht für die Haushaltssatzung lediglich eine Anzeigepflicht.

6. Genehmigungsfähigkeit des Haushaltssicherungskonzeptes

Im Mai 2011 wurde die Genehmigung von Haushaltssicherungskonzepten neu geregelt. Nach § 76 Abs. 2 Satz 3 GO NRW soll die Genehmigung nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im 10. auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird.

¹ Nach § 75 Abs. 3 GO NRW ist die Ausgleichsrücklage zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Absatz 1 Satz 2 GO NRW zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat.

7. Stärkungspakt und Haushaltssanierungsplan

Im Dezember 2011 wurde das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) verabschiedet.

Im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen stellt das Land NRW Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation Konsolidierungshilfen in den Jahren 2011 bis 2020 zur Verfügung. Ziel des Gesetzes ist es, Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation den nachhaltigen Haushaltsausgleich zu ermöglichen.

Die Stadt Hamm gehört laut Bescheid der Bezirksregierung Arnsberg vom 21.12.2011 zu den pflichtigen Teilnehmerinnen am Stärkungspakt. Für das Jahr 2011 wurde die Konsolidierungshilfe für die Stadt Hamm durch die Bezirksregierung Arnsberg auf 22,0 Mio. € festgesetzt.

Zu diesem Zeitpunkt war die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2011/2012 bereits durch den Rat der Stadt Hamm beschlossen (Ratsbeschluss 0481/10 und 3 Ergänzungen vom 14.12.2010). Für die Jahre 2012 ff wurden die Plandaten des beschlossenen Doppelhaushaltes nach den aktuellen Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW (Orientierungsdaten 2012-2015, Erlass zu § 76 GO NRW) hochgerechnet. Auf der Basis dieser Projektion zur Haushaltsentwicklung (einschließlich jährlicher Stärkungspaktmittel) hätte der jahresbezogene Ausgleich im Jahr 2020 erreicht werden können.

Nach § 6 Abs. 1 des Stärkungspaktgesetzes mussten die pflichtig teilnehmenden Gemeinden der Bezirksregierung bis zum 30.06.2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen.

Der Rat der Stadt Hamm hat in seiner Sitzung am 06.03.2012 den Haushaltssanierungsplan als Ergänzung zum Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 beschlossen. Durch diese weiteren und zusätzlichen Maßnahmen soll der jahresbezogene Haushaltsausgleich bereits im Jahr 2016 erreicht und in den Jahren 2017 ff trotz rückläufiger Stärkungspaktmittel gehalten werden.

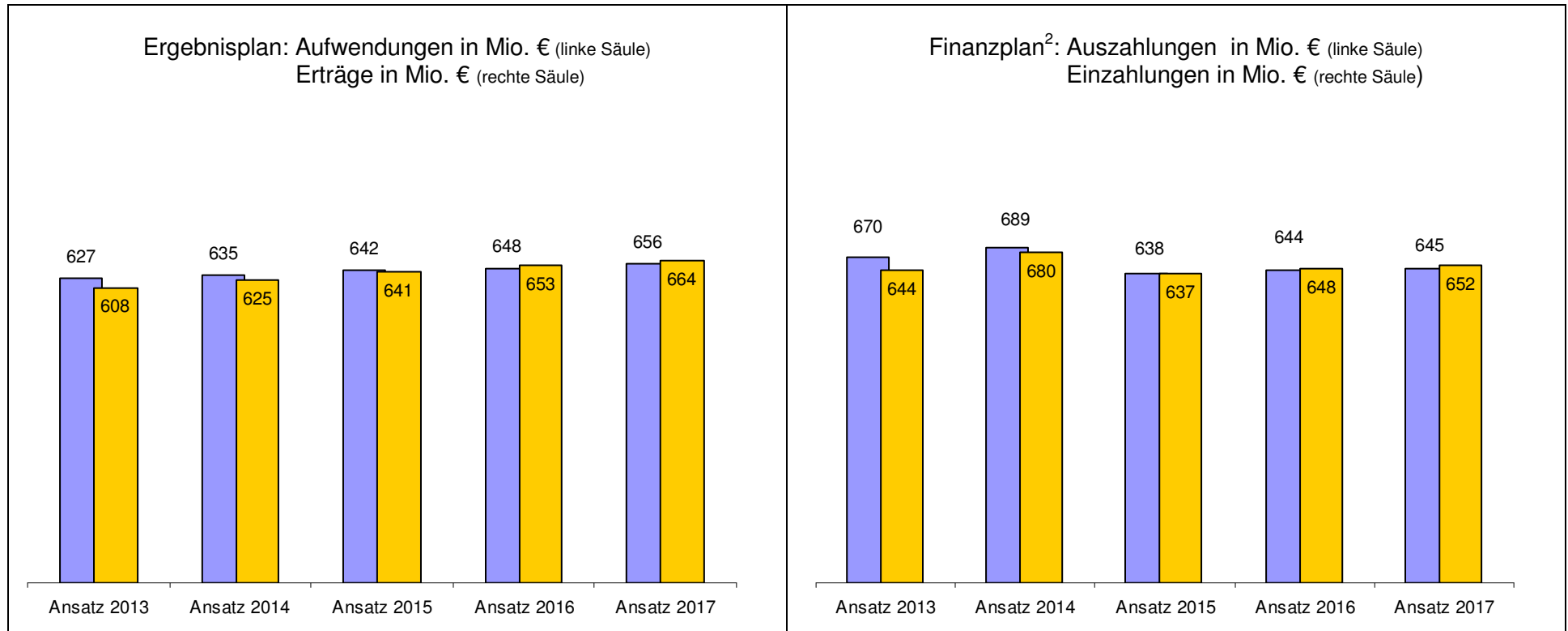
Die Bezirksregierung Arnsberg hat die Projektion zur Haushaltsentwicklung und den Haushaltssanierungsplan 2012 nach den Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes geprüft und mit Bescheid vom 10.05.2012 den Haushaltssanierungsplan genehmigt. Gleichzeitig wurde das Haushaltssicherungskonzept des Doppelhaushaltes 2011/2012 unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsdaten des Doppelhaushaltes für die Jahre 2011 und 2012 genehmigt. Im Anschluss an die Genehmigung konnte die Haushaltssatzung 2011/2012 öffentlich bekanntgemacht werden und die vorläufige Haushaltsführung in Hamm beendet werden.

Der Haushaltssanierungsplan, der an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes tritt, ist gemäß § 6 Abs. 3 Stärkungspaktgesetz jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 01.12. vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.

Die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans erfolgt nach Abstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg zusammen mit der Vorlage des Doppelhaushaltes 2013/2014.

II. Überblick über die Eckpunkte zum Haushalt 2013/2014

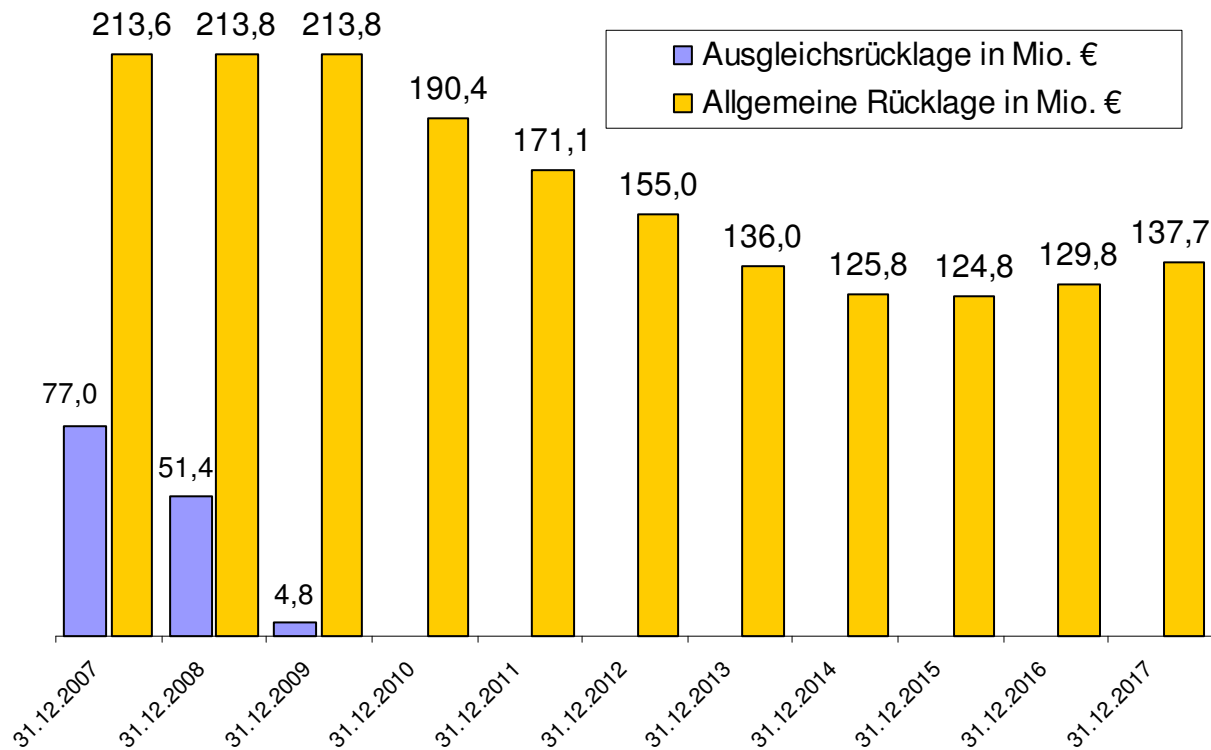
1. Entwicklung des Haushaltsvolumens



² In den Jahren 2013 und 2014 erhöht sich das Haushaltsvolumen insbesondere durch die Kreditaufnahmen für städt. Beteiligungen, die als Ausleihungen an die städt. Töchter weitergegeben werden. (2013 = 41 Mio. €, 2014 = 60 Mio. €). Auf der Ergebnisebene sind die korrespondierenden Zinserträge und Zinsaufwendungen enthalten.

a) Ergebnisplanung		b) Finanzplanung		
<p>Erstmalig wird der Haushalt der Stadt Hamm aufgrund der Stärkungspaktmittel, der eigenen intensiven Haushaltssanierung sowie der höheren Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Jahr 2016 wieder ausgeglichen sein. Die Erträge werden die laufenden Aufwendungen decken. In den Jahren 2017 ff wird der Haushaltsausgleich trotz rückläufiger Stärkungspaktmittel gehalten.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2013 beläuft sich das Defizit noch auf 19,1 Mio. €. 2014 fehlen 10,2 Mio. € als Deckungsmittel in der Ergebnisplanung. 2015 wird der Ausgleich des Haushaltes nur um 1,0 Mio. € verfehlt.</p>		<p>In den Jahren bis 2015 bestehen auch auf der Zahlungsebene Fehlbedarfe aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und der ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten. Ab 2016 wird es voraussichtlich erstmals gelingen, Liquiditätskredite abzubauen.</p>		
	Fehlbedarfe Überschüsse		Fehlbedarfe Überschüsse	Liquiditätskredite zum Jahresende
Ergebnis 2008	- 25,6 Mio. €	2008		50,1 Mio. €
vorläufiges Ergebnis 2009	- 46,7 Mio. €	2009		91,4 Mio. €
vorläufiges Ergebnis 2010	- 28,2 Mio. €	2010		118,7 Mio. €
vorläufiges Ergebnis 2011	- 19,4 Mio. €	2011		141,2 Mio. €
Abschätzung 2012	- 16,0 Mio. €	2012		155,0 Mio. €
Ansatz 2013	- 19,1 Mio. €	2013	- 25,8 Mio. €	180,8 Mio. €
Ansatz 2014	- 10,2 Mio. €	2014	- 9,2 Mio. €	190,0 Mio. €
Ansatz 2015	- 1,0 Mio. €	2015	- 0,6 Mio. €	190,6 Mio. €
Ansatz 2016	+ 4,9 Mio. €	2016	+ 3,6 Mio. €	187,0 Mio. €
Ansatz 2017	+ 7,9 Mio. €	2017	+ 6,9 Mio. €	180,1 Mio. €

2. Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage



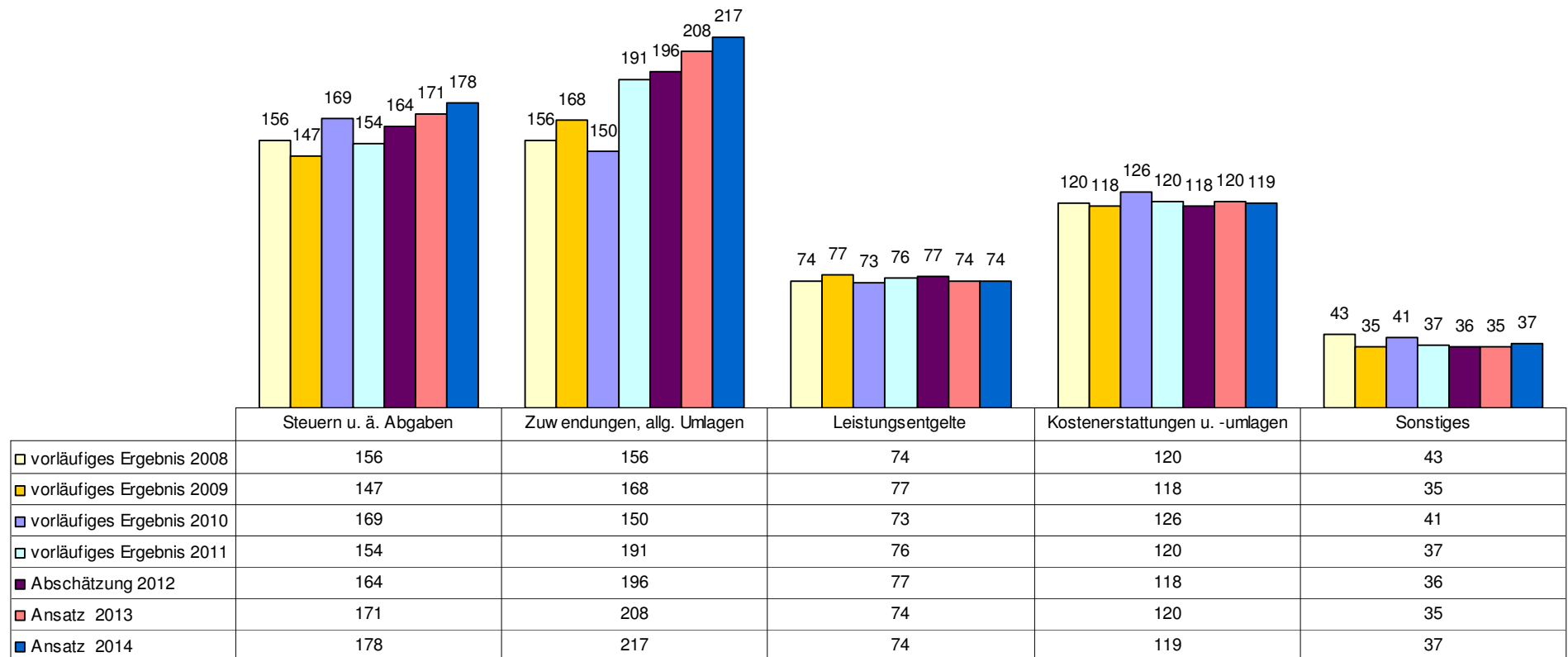
Nach § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Der Haushalt gilt zudem als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Die Ausgleichsrücklage in Höhe von 77,0 Mio. € wurde in den Jahren 2008 bis 2010 verbraucht. Die Defizite der Jahre 2011 bis 2015 gehen zu Lasten der Allgemeinen Rücklage. Diese Entwicklung kann mit dem Haushalt des Jahres 2016 gestoppt werden. Ab dem Jahr 2016 wird das Eigenkapital von Jahr zu Jahr wieder aufgebaut.

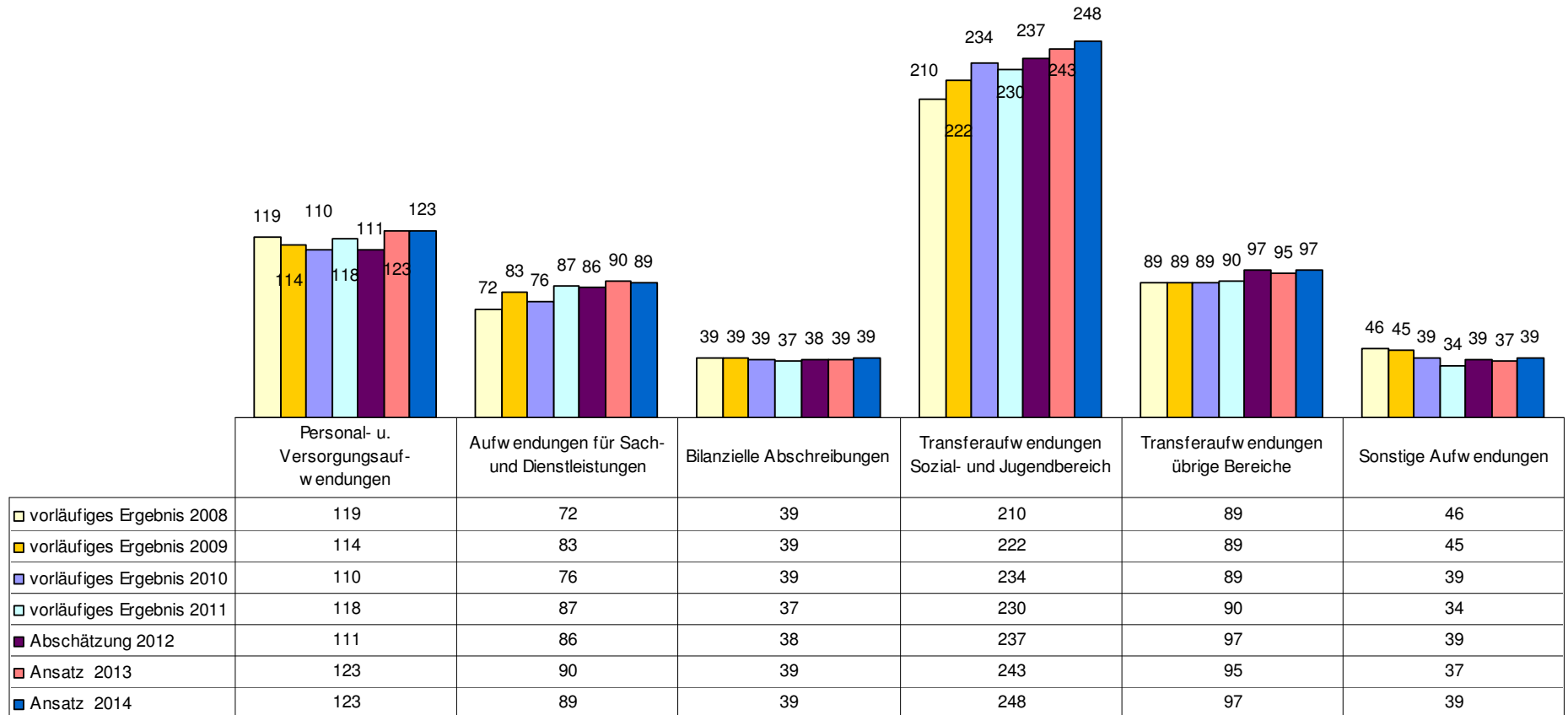
Um dieses Ziel zu erreichen, sind die Maßnahmen der Haushaltssanierung konsequent um- und fortzusetzen.

3. Erträge und Aufwendungen im Überblick

a. Erträge in Mio. €

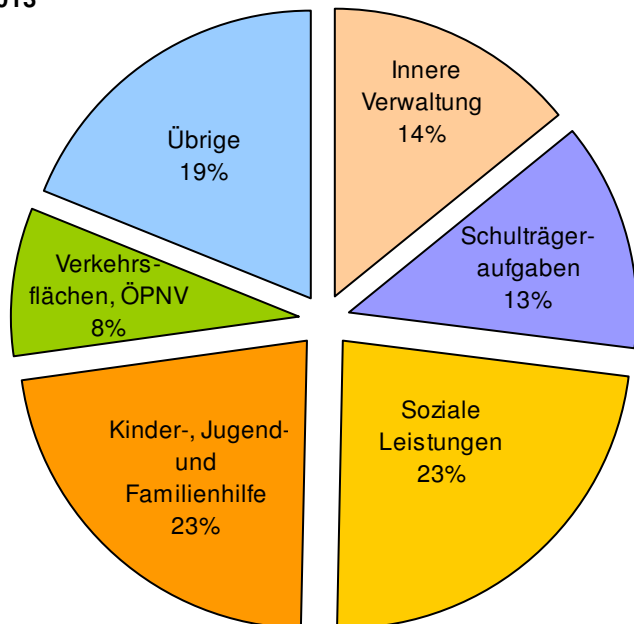


b. Aufwendungen in Mio. €

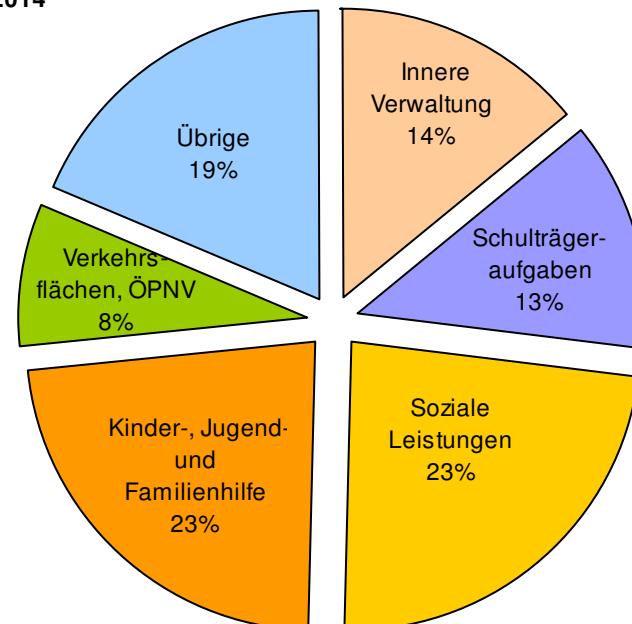


c. Verteilung der Ressourcen (Zuschussbedarfe) auf Produktbereiche³

2013



2014



Produktbereiche	-Aufwendungen ./.	Erträge- in Mio. €	2013
01 Innere Verwaltung			40,8
03 Schulträgeraufgaben			37,7
05 Soziale Leistungen			68,1
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			65,4
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			24,1
Übrige			54,7
PB 01-10, 12-15			290,8

Produktbereiche	-Aufwendungen ./.	Erträge- in Mio. €	2014
01 Innere Verwaltung			41,3
03 Schulträgeraufgaben			37,8
05 Soziale Leistungen			68,2
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			66,7
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			24,1
Übrige			54,1
PB 01-10, 12-15			292,2

gedeckt aus		-Erträge ./.	Aufwendungen- in Mio. €
11 Ver- und Entsorgung			15,6
16 Allgemeiner Finanzwirtschaft			256,1
			271,7

gedeckt aus		-Erträge ./.	Aufwendungen- in Mio. €
11 Ver- und Entsorgung			17,0
16 Allgemeiner Finanzwirtschaft			265,0
			282,0

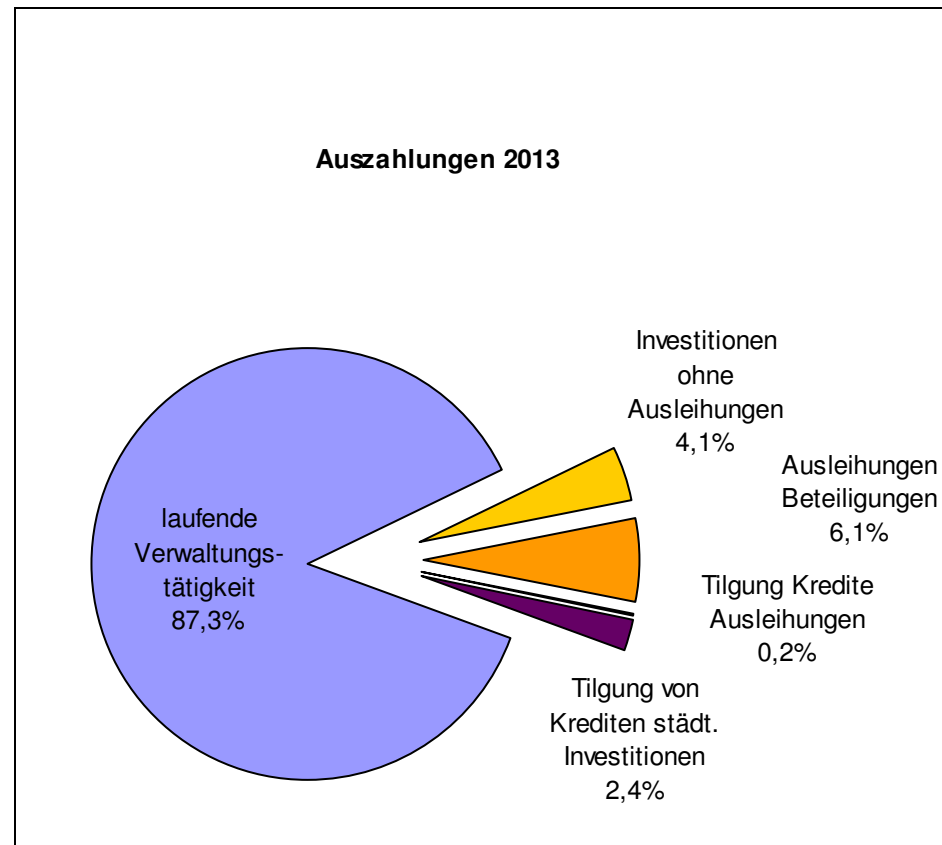
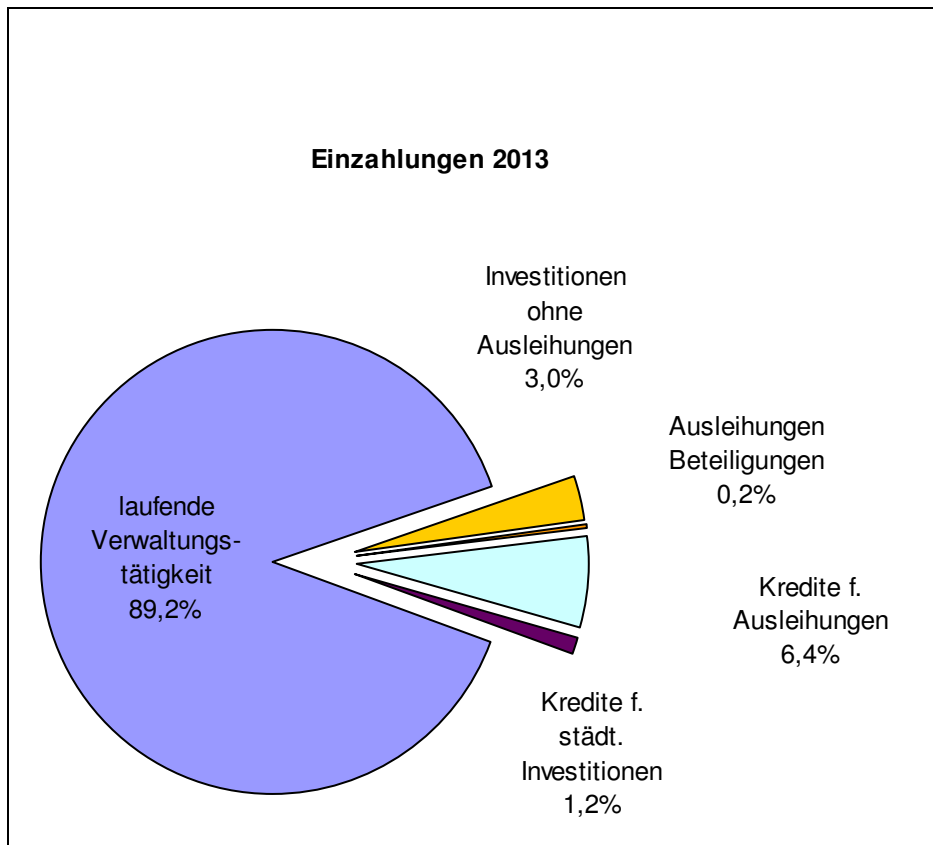
nicht gedeckt 19,1

nicht gedeckt 10,2

³ Betrachtet werden die Produktbereiche, die Zuschussbudgets aufweisen: PB 01-10 und 12-15

4. Einzahlungen und Auszahlungen im Überblick

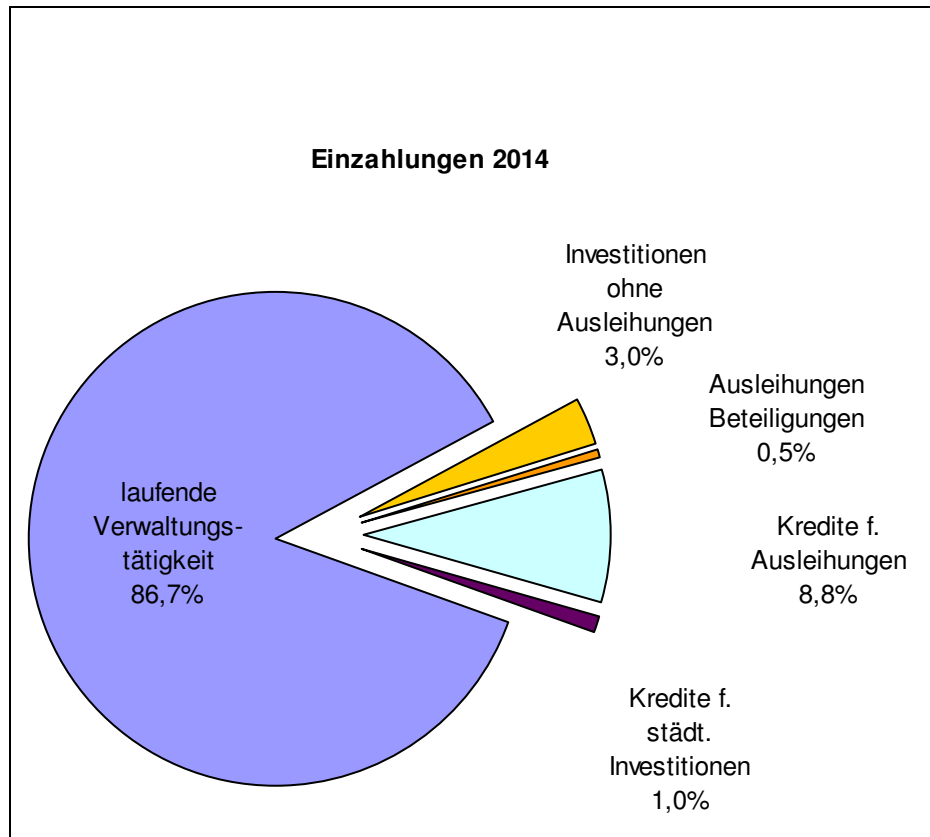
a. Ein- und Auszahlungen 2013



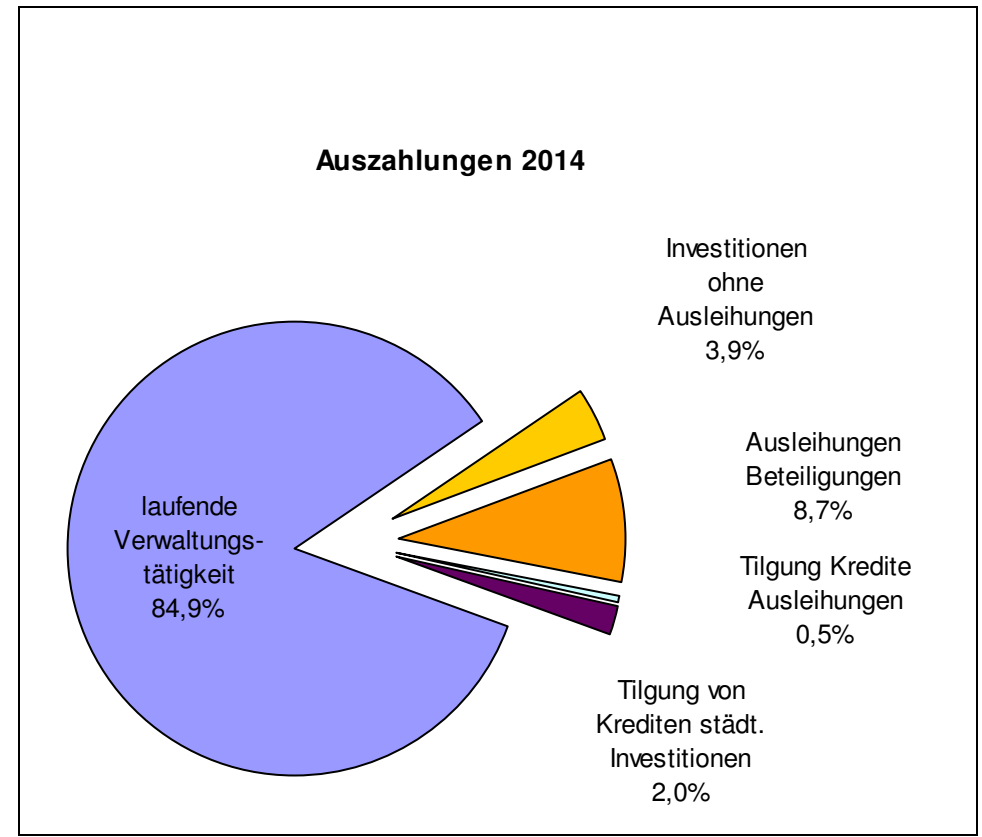
Einzahlungen in Mio. €	2013
aus laufender Verwaltungstätigkeit	575,0
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen	19,4
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	1,0
aus Krediten für Ausleihungen	41,0
aus Krediten für städt. Investitionen	7,9
Gesamt	644,3

Auszahlungen in Mio. €	2013
aus laufender Verwaltungstätigkeit	585,0
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen	27,3
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	41,0
aus Tilgung von Krediten für Ausleihungen	1,0
aus Tilgung von Krediten für städt. Investitionen	15,8
Gesamt	670,1

b. Ein- und Auszahlungen 2014

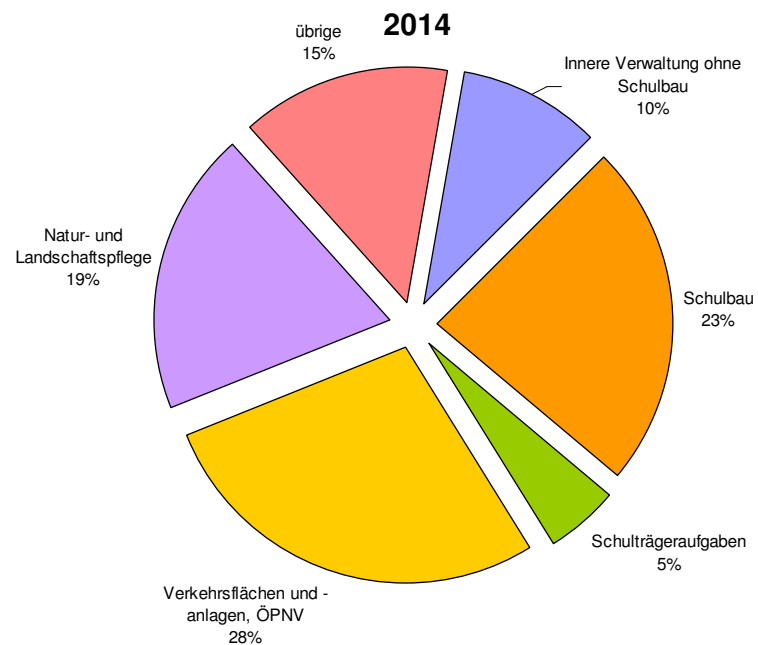
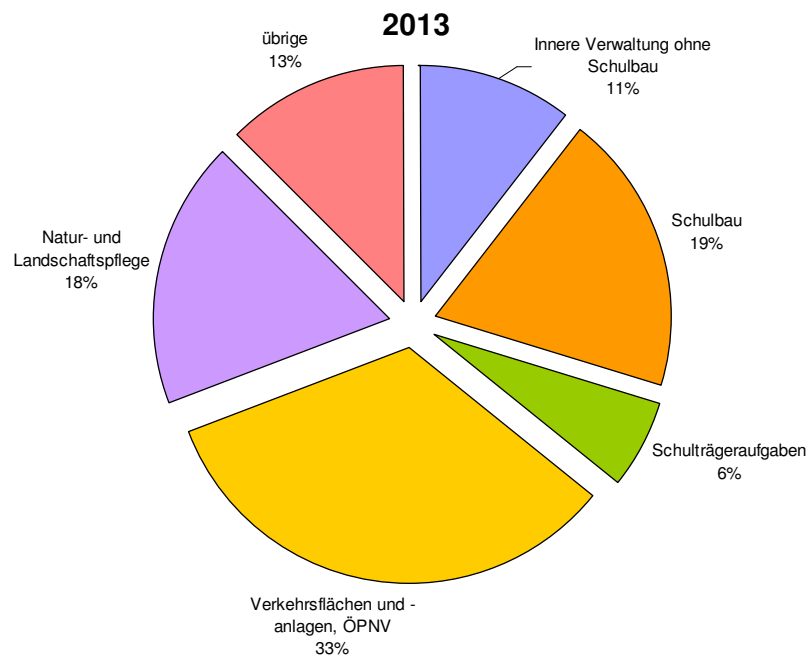


Einzahlungen in Mio. €	2014
aus laufender Verwaltungstätigkeit	589,6
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen	20,1
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	3,3
aus Krediten für Ausleihungen	60,0
aus Krediten für städt. Investitionen	6,8
	679,8



Auszahlungen in Mio. €	2014
aus laufender Verwaltungstätigkeit	585,2
aus Investitionstätigkeit ohne Ausleihungen	26,9
aus Investitionen -Ausleihungen f. Beteiligungen-	60,0
aus Tilgung von Krediten für Ausleihungen	3,3
aus Tilgung von Krediten für städt. Investitionen	13,6
	689,0

c. Investitionen nach Produktbereichen in Mio. € (ohne Ausleihungen an städt. Beteiligungen)



Investitionen in Mio. € nach Produktbereichen (ohne Ausleihungen an städt. Beteiligungen)		2013	2014
01 tlw.	Innere Verwaltung ohne Schulbau	2,9	2,7
01 tlw.	Schulbau	5,2	6,2
03	Schulträgeraufgaben	1,6	1,3
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9,2	7,5
13	Natur- und Landschaftspflege	5,0	5,2
	übrige	3,4	4,0
	Summe	27,3	26,9

III. Entwicklung und aktuelle Lage des Haushaltes 2013/2014

1. Ergebnisanalyse

a. Steuern und Zuwendungen

Steuern u. ä. Abgaben	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
	in €						
	Veränderung zum Vorjahr						
Grundsteuer A und B	26.471.378	26.430.000	26.599.448	26.867.872	27.139.011	27.412.893	27.689.545
		-0,2%	0,6%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%
Gewerbesteuer	60.524.526	67.500.000	70.200.000	73.148.400	76.001.188	78.585.228	81.257.126
		11,5%	4,0%	4,2%	3,9%	3,4%	3,4%
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.151.357	46.350.000	51.609.517	54.448.041	57.333.787	60.315.144	61.195.548
		0,4%	11,3%	5,5%	5,3%	5,2%	1,5%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.494.515	6.959.481	7.359.307	7.587.445	7.830.244	8.081.595	8.303.291
		7,2%	5,7%	3,1%	3,2%	3,2%	2,7%
Vergnügungssteuer	1.904.910	2.418.000	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.521.889
		26,9%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	3,6%
Hundesteuer	867.892	868.000	917.892	917.892	917.892	917.892	929.771
		0,0%	5,7%	0,0%	0,0%	0,0%	1,3%
Zweitwohnungssteuer	54.010	70.000	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537
		29,6%	6,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	5.058.652	5.285.428	5.453.700	5.606.404	5.757.776	5.947.783	6.121.859
		4,5%	3,2%	2,8%	2,7%	3,3%	2,9%
Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	6.251.609	8.600.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.565.000	6.630.650
		37,6%	-24,4%	0,0%	0,0%	1,0%	1,0%
Summe	153.778.850	164.480.909	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216
		7,0%	4,1%	3,8%	3,6%	3,4%	2,3%

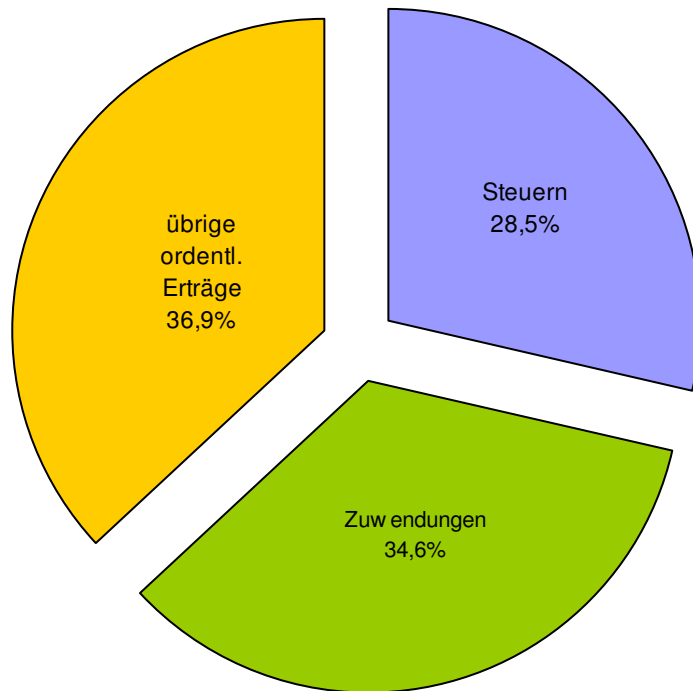
Steuerquote	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €							
Veränderung zum Vorjahr							
Steuern u. ä. Abgaben	153.778.850	164.480.909 7,0%	171.149.372 4,1%	177.585.562 3,8%	183.989.406 3,6%	190.335.043 3,4%	194.724.216 2,3%
ordentliche Erträge	572.075.023	584.418.920 2,2%	600.988.028 2,8%	615.509.494 2,4%	631.206.820 2,6%	643.163.018 1,9%	653.998.797 1,7%
	26,9%	28,1%	28,5%	28,9%	29,1%	29,6%	29,8%

Die Steuerquote (als Anteil der Steuern an den ordentlichen Erträgen) steigt im Jahr 2013 auf 28,5 % und im Jahr 2014 auf 28,9 %.

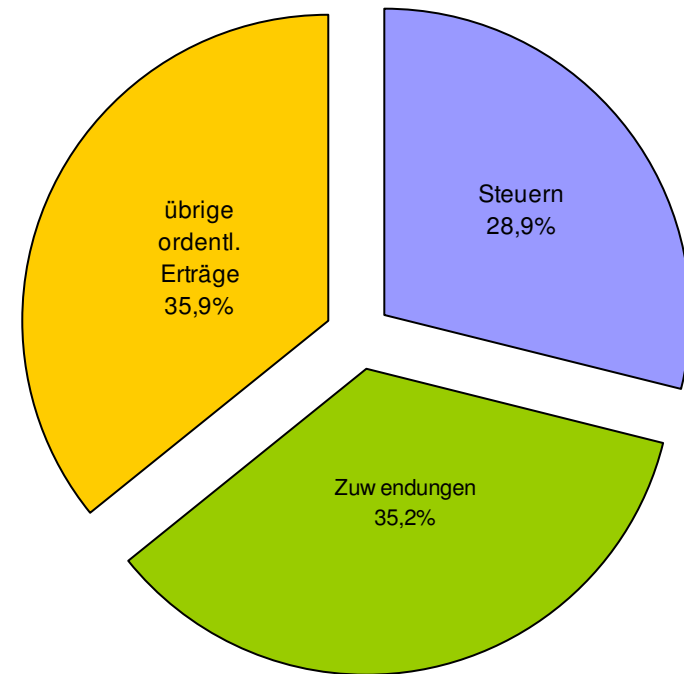
Zuwendungen	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €							
Veränderung zum Vorjahr							
Schlüsselzuweisungen	111.394.136	118.156.036 6,1%	122.164.803 3,4%	128.517.373 5,2%	134.172.137 4,4%	140.075.711 4,4%	143.321.542 2,3%
Zuweisung Stärkungspakt	22.018.961	22.018.961 0,0%	21.710.916 -1,4%	21.710.916 0,0%	21.710.916 0,0%	21.710.916 0,0%	16.934.514 -22,0%
andere Zuwendungen	58.006.820	56.168.411 -3,2%	63.993.781 13,9%	66.465.095 3,9%	69.263.173 4,2%	67.574.562 -2,4%	73.537.091 8,8%
Summe	191.419.917	196.343.408 2,6%	207.869.500 5,9%	216.693.384 4,2%	225.146.226 3,9%	229.361.189 1,9%	233.793.147 1,9%
ordentliche Erträge	572.075.023	584.418.920 2,2%	600.988.028 2,8%	615.509.494 2,4%	631.206.820 2,6%	643.163.018 1,9%	653.998.797 1,7%
Zuwendungsquote	33,5%	33,6%	34,6%	35,2%	35,7%	35,7%	35,7%

Die Zuwendungsquote (als Anteil der Zuwendungen an den ordentlichen Erträgen) liegt im Haushaltsjahr 2013 bei 34,6 % und im Haushaltsjahr 2014 bei 35,2%. Davon entfallen auf die Schlüsselzuweisungen 20,3 % in 2013 und 20,9% in 2014.

Steuer- und Zuwendungsquoten 2013



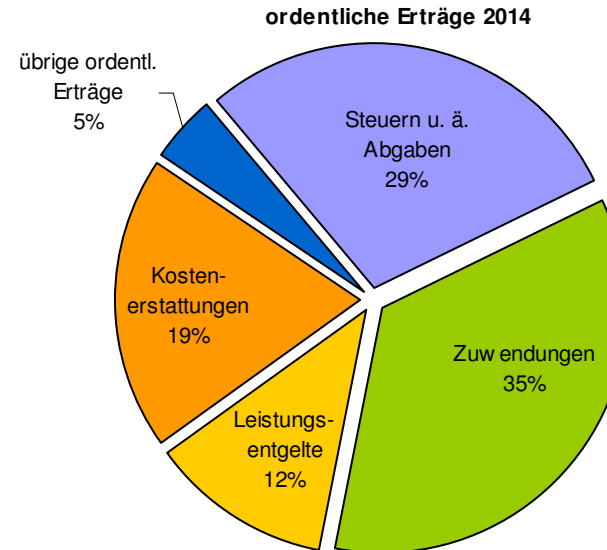
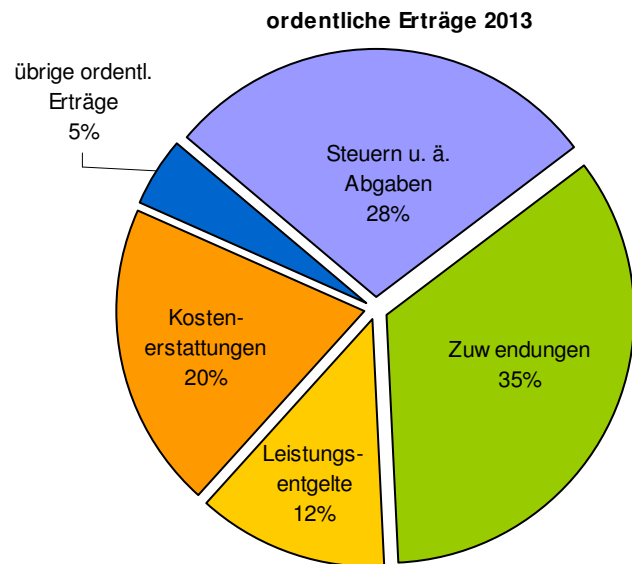
Steuer- und Zuwendungsquoten 2014



b. Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge

Entwicklung der übrigen ordentlichen Erträge

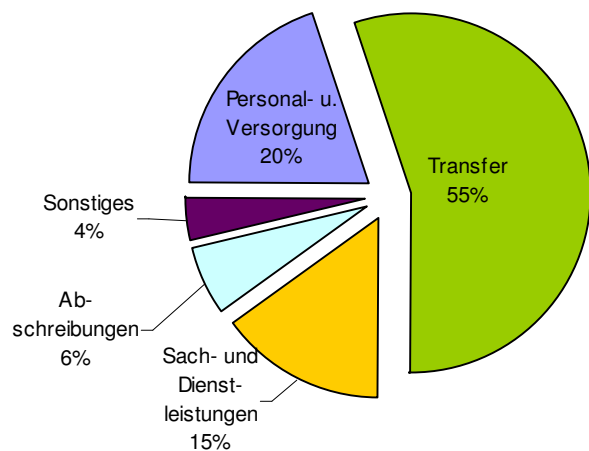
	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €							
Veränderung zum Vorjahr							
Steuern u. ä. Abgaben	153.778.850	164.480.909 7,0%	171.149.372 4,1%	177.585.562 3,8%	183.989.406 3,6%	190.335.043 3,4%	194.724.216 2,3%
Zuwendungen	191.419.917	196.343.408 2,6%	207.869.500 5,9%	216.693.384 4,2%	225.146.226 3,9%	229.361.189 1,9%	233.793.147 1,9%
Leistungsentgelte	75.529.380	76.704.418 1,6%	73.887.464 -3,7%	74.073.327 0,3%	74.201.741 0,2%	74.696.915 0,7%	75.323.469 0,8%
Kostenerstattungen und -umlagen	120.483.543	117.775.152 -2,2%	120.111.901 2,0%	119.093.352 -0,8%	119.840.582 0,6%	120.683.537 0,7%	121.967.361 1,1%
übrige ordentliche Erträge	30.863.334	29.115.033 -5,7%	27.969.792 -3,9%	28.063.869 0,3%	28.028.866 -0,1%	28.086.334 0,2%	28.190.605 0,4%
ordentliche Erträge	572.075.023	584.418.920 2,2%	600.988.028 2,8%	615.509.494 2,4%	631.206.820 2,6%	643.163.018 1,9%	653.998.797 1,7%



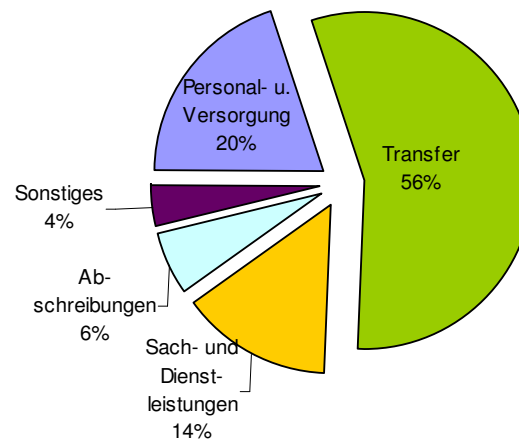
c. Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €/ Veränderung zum Vorjahr							
Personalaufwendungen	107.767.219	106.661.991 -1,0%	114.300.065 7,2%	113.989.527 -0,3%	113.689.616 -0,3%	114.820.329 1,0%	115.962.340 1,0%
Versorgungsaufwendungen	10.294.350	4.040.618 -60,7%	8.910.470 120,5%	8.999.575 1,0%	9.089.571 1,0%	9.180.467 1,0%	9.272.272 1,0%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.155.408	86.055.376 -1,3%	90.416.148 5,1%	88.961.654 -1,6%	89.502.848 0,6%	89.484.270 0,0%	90.135.343 0,7%
Bilanzielle Abschreibungen	37.326.576	37.995.568 1,8%	38.567.486 1,5%	39.042.554 1,2%	38.736.743 -0,8%	39.104.017 0,9%	39.116.767 0,0%
Transferaufwendungen	320.409.539	333.848.622 4,2%	338.070.303 1,3%	344.834.625 2,0%	352.344.979 2,2%	356.334.897 1,1%	361.957.825 1,6%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.643.784	24.888.062 20,6%	23.561.837 -5,3%	23.282.791 -1,2%	21.949.293 -5,7%	22.002.970 0,2%	22.076.430 0,3%
ordentliche Aufwendungen	583.596.875	593.490.236 1,7%	613.826.310 3,4%	619.110.726 0,9%	625.313.050 1,0%	630.926.950 0,9%	638.520.978 1,2%

ordentliche Aufwendungen 2013

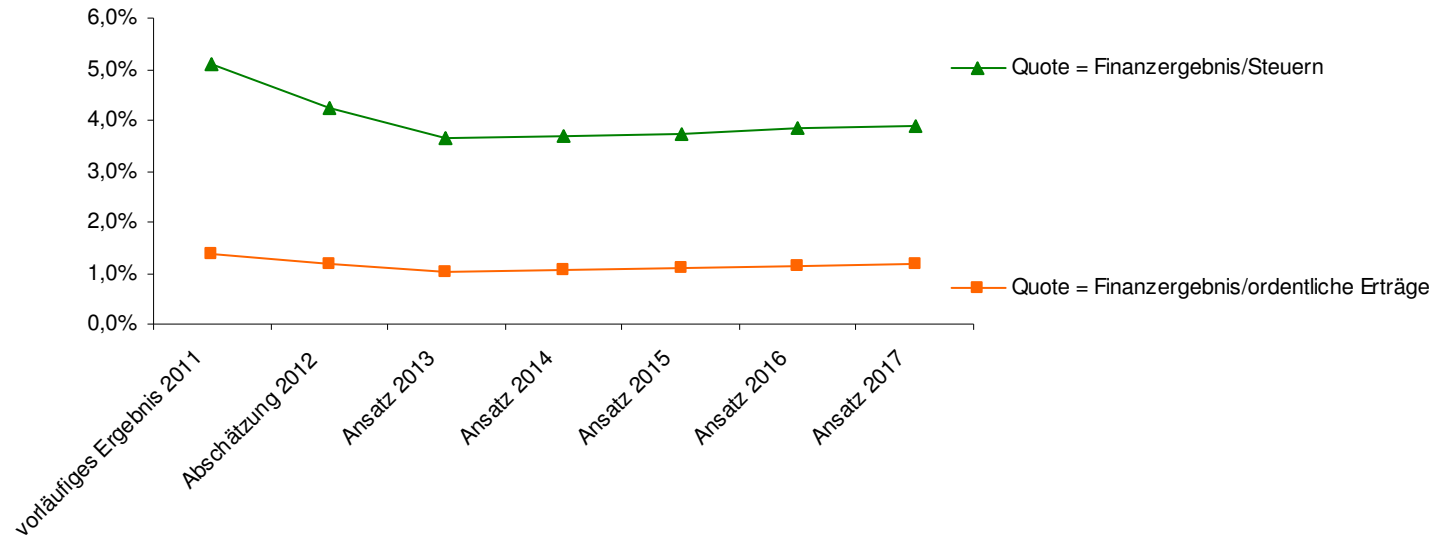


ordentliche Aufwendungen 2014



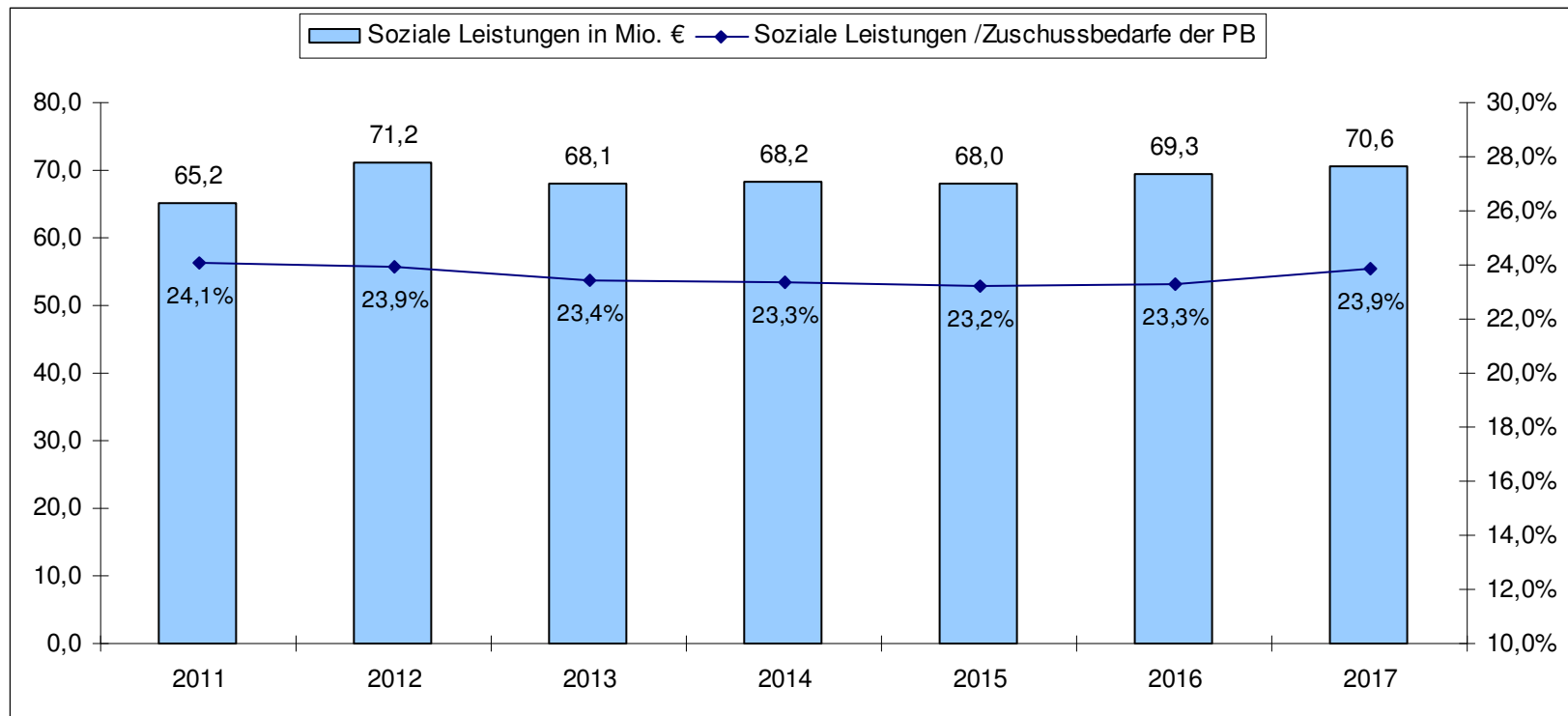
d. Zinsen, Finanzaufwendungen, Finanzerträge

Finanzergebnis	vorläufiges Ergebnis 2011	Abschätzung 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
	in €/ Veränderung zum Vorjahr						
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.568.702	13.742.050 1,3%	13.489.100 -1,8%	15.673.800 16,2%	16.857.700 7,6%	17.006.700 0,9%	17.089.810 0,5%
Finanzerträge	5.728.406	6.789.184 18,5%	7.268.040 7,1%	9.110.440 25,3%	9.980.540 9,6%	9.703.066 -2,8%	9.511.663 -2,0%
Saldo	7.840.296	6.952.866 -11,3%	6.221.060 -10,5%	6.563.360 5,5%	6.877.160 4,8%	7.303.634 6,2%	7.578.147 3,8%
ordentliche Erträge	572.075.023	584.418.920	600.988.028	615.509.494	631.206.820	643.163.018	653.998.797
Quote = Finanzergebnis/ordentliche Erträge	1,4%	1,2%	1,0%	1,1%	1,1%	1,1%	1,2%
Steuern u. ä. Abgaben	153.778.850	164.480.909	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216
Quote = Finanzergebnis/Steuern	5,1%	4,2%	3,6%	3,7%	3,7%	3,8%	3,9%



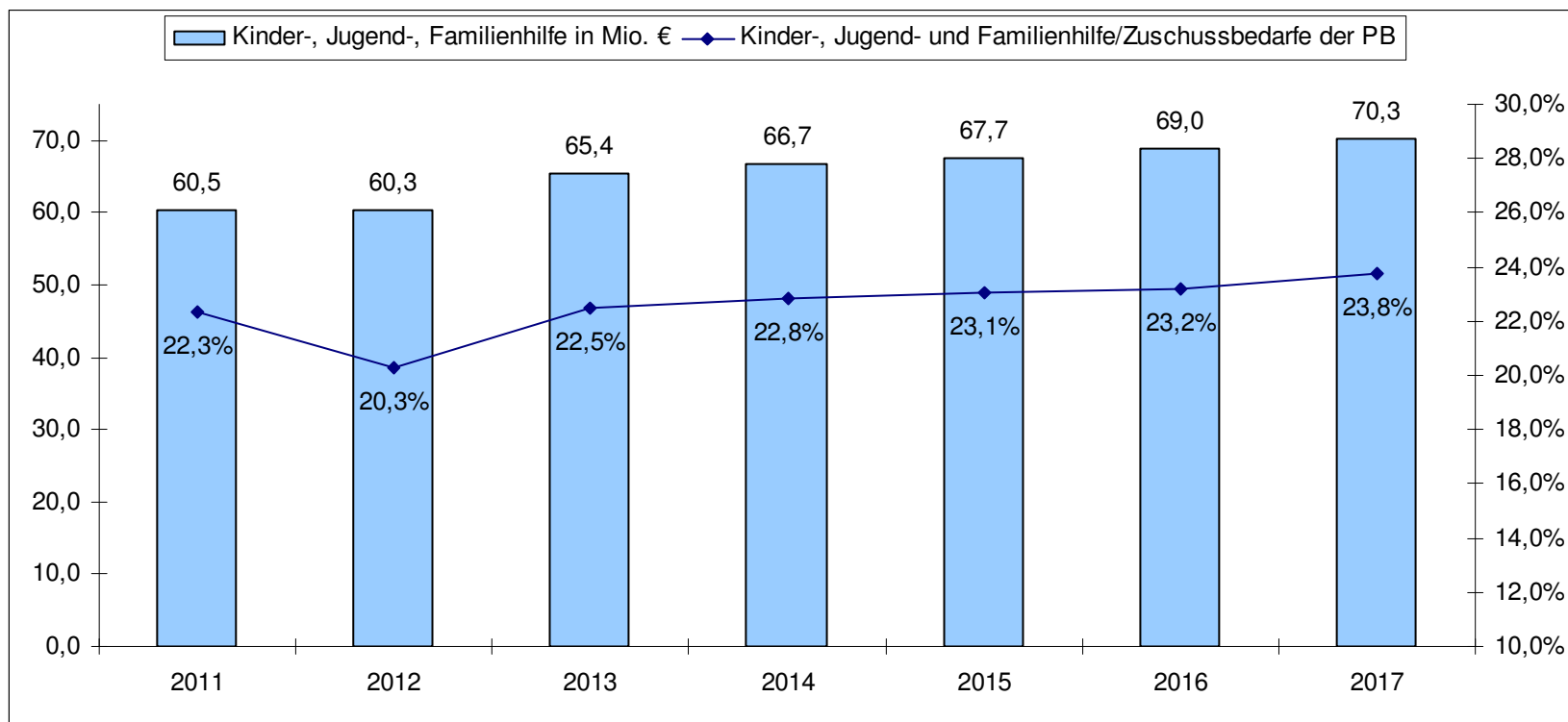
e. Soziale Leistungen

Aufwendungen ./ Erträge	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
		Doppelhaushalt 2012					
in €/ Veränderung zum Vorjahr							
Soziale Leistungen	65.216.274	71.205.327 9,2%	68.058.519 -4,4%	68.198.135 0,2%	68.042.527 -0,2%	69.336.263 1,9%	70.626.682 1,9%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	271.095.123	297.451.820	290.753.963	292.201.833	293.215.091	297.700.723	295.880.156
Soziale Leistungen /Zuschussbedarfe der PB	24,1%	23,9%	23,4%	23,3%	23,2%	23,3%	23,9%



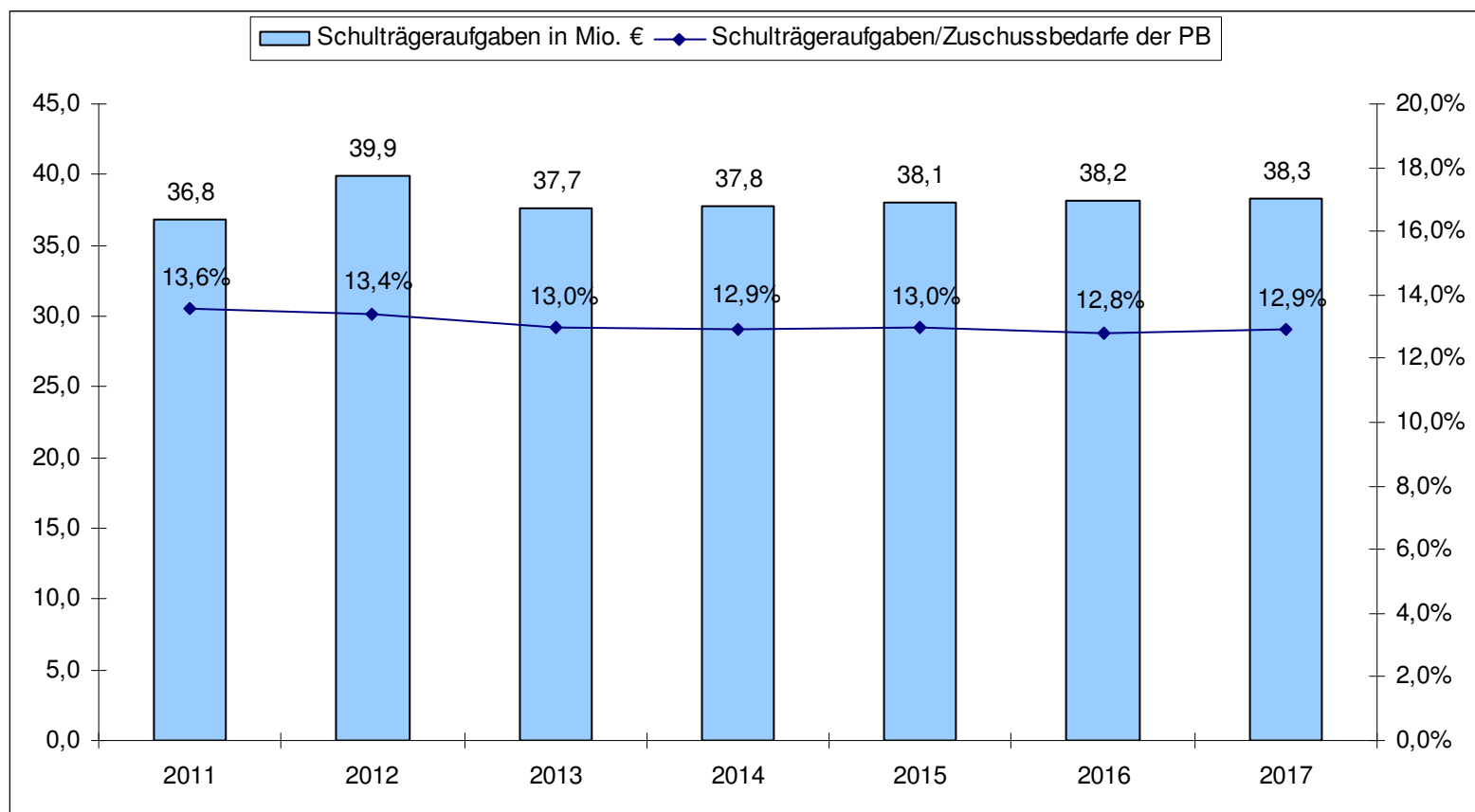
f. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Aufwendungen ./ Erträge	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz Doppelhaushalt 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €/ Veränderung zum Vorjahr							
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	60.497.996	60.300.827 -0,3%	65.366.014 8,4%	66.724.008 2,1%	67.682.395 1,4%	68.968.678 1,9%	70.311.876 1,9%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	271.095.123	297.451.820	290.753.963	292.201.833	293.215.091	297.700.723	295.880.156
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe/ Zuschussbedarfe der PB	22,3%	20,3%	22,5%	22,8%	23,1%	23,2%	23,8%



g. Schulträgeraufgaben

Aufwendungen ./ Erträge	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
		Doppelhaushalt 2012					
in €/ Veränderung zum Vorjahr							
Schulträgeraufgaben	36.778.562	39.890.904 8,5%	37.663.166 -5,6%	37.756.632 0,2%	38.073.666 0,8%	38.185.839 0,3%	38.291.267 0,3%
Zuschussbedarfe der Produktbereiche	271.095.123	297.451.820	290.753.963	292.201.833	293.215.091	297.700.723	295.880.156
Schulträgeraufgaben/Zuschussbedarfe der PB	13,6%	13,4%	13,0%	12,9%	13,0%	12,8%	12,9%



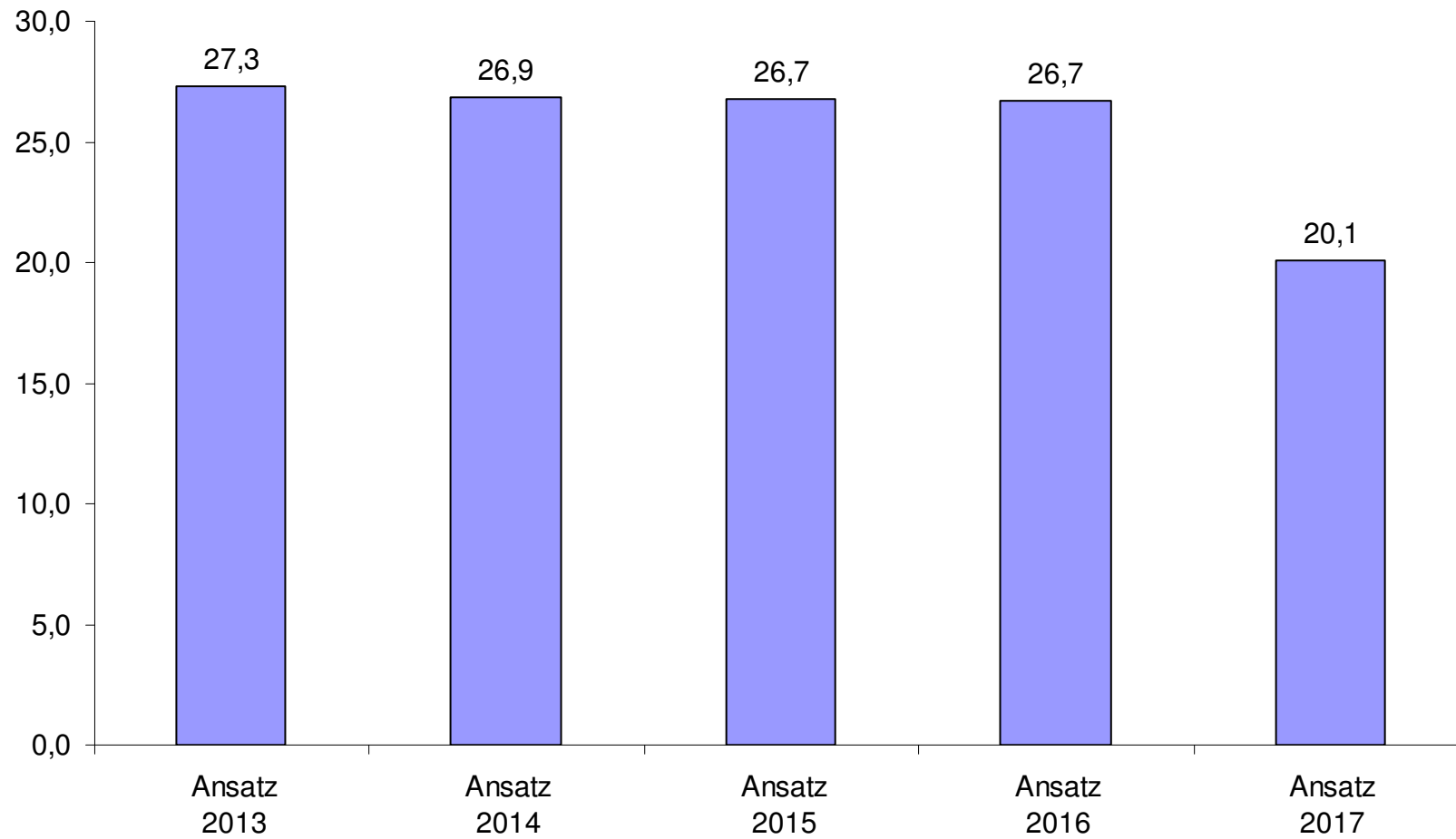
2. Finanzierungsanalyse

a. Entwicklung der Finanzmittel

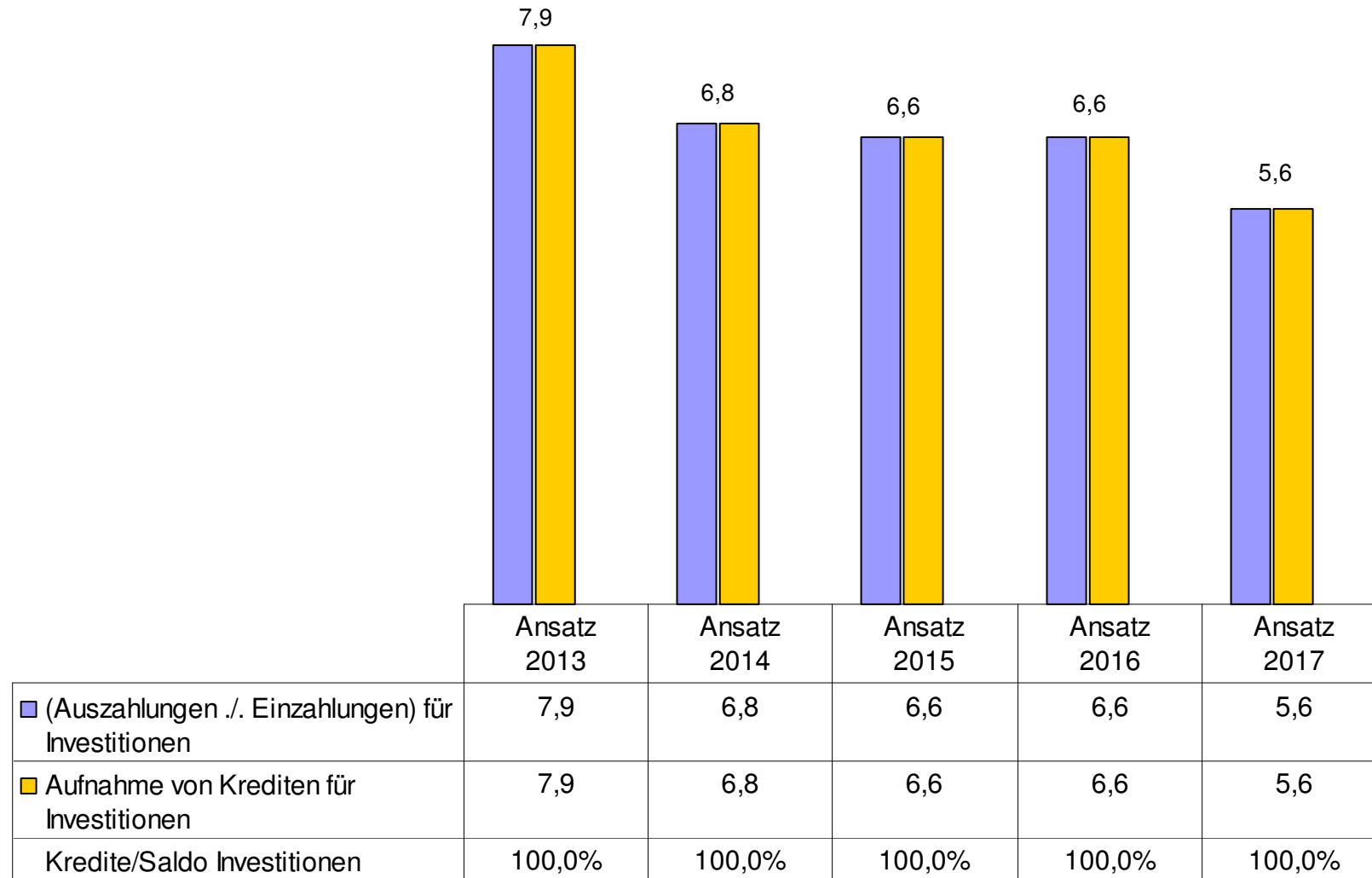
	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz Doppelhaushalt 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €							
Entwicklung der Zahlungen aus lfd. Verwaltung							
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	552.003.618	506.050.634	574.991.311	589.626.733	605.635.371	616.525.242	627.091.834
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	555.374.936	568.954.107	585.003.585	585.248.206	593.041.986	599.299.491	607.142.546
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.371.318	-62.903.473	-10.012.274	4.378.527	12.593.385	17.225.751	19.949.288
Entwicklung der Zahlungen für Investitionen ohne Ausleihungen an Beteiligungen							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.534.459	26.434.325	19.424.205	20.079.015	20.136.030	20.060.630	14.490.306
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.863.138	37.384.425	27.308.405	26.861.105	26.736.030	26.666.030	20.081.180
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.328.678	-10.950.100	-7.884.200	-6.782.090	-6.600.000	-6.605.400	-5.590.874
Entwicklung der Finanzierung aus Krediten für Investitionen ohne Finanzierung der Ausleihungen für Beteiligungen							
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	10.950.100	7.884.200	6.782.090	6.600.000	6.605.400	5.590.874
Tilgung von Krediten für Investitionen	15.378.171	16.600.000	15.800.000	13.600.000	13.200.000	13.600.000	13.000.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-15.378.171	-5.649.900	-7.915.800	-6.817.910	-6.600.000	-6.994.600	-7.409.126

	vorläufiges Ergebnis 2011	Ansatz Doppelhaushalt 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
in €							
Ausleihungen an Beteiligungen							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.025.000	3.300.000	4.800.000	4.800.000	4.800.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	41.000.000	60.000.000	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-39.975.000	-56.700.000	4.800.000	4.800.000	4.800.000
Kredite Ausleihungen für Beteiligungen							
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	41.000.000	60.000.000	0	0	0
Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	1.025.000	3.300.000	4.800.000	4.800.000	4.800.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	39.975.000	56.700.000	-4.800.000	-4.800.000	-4.800.000

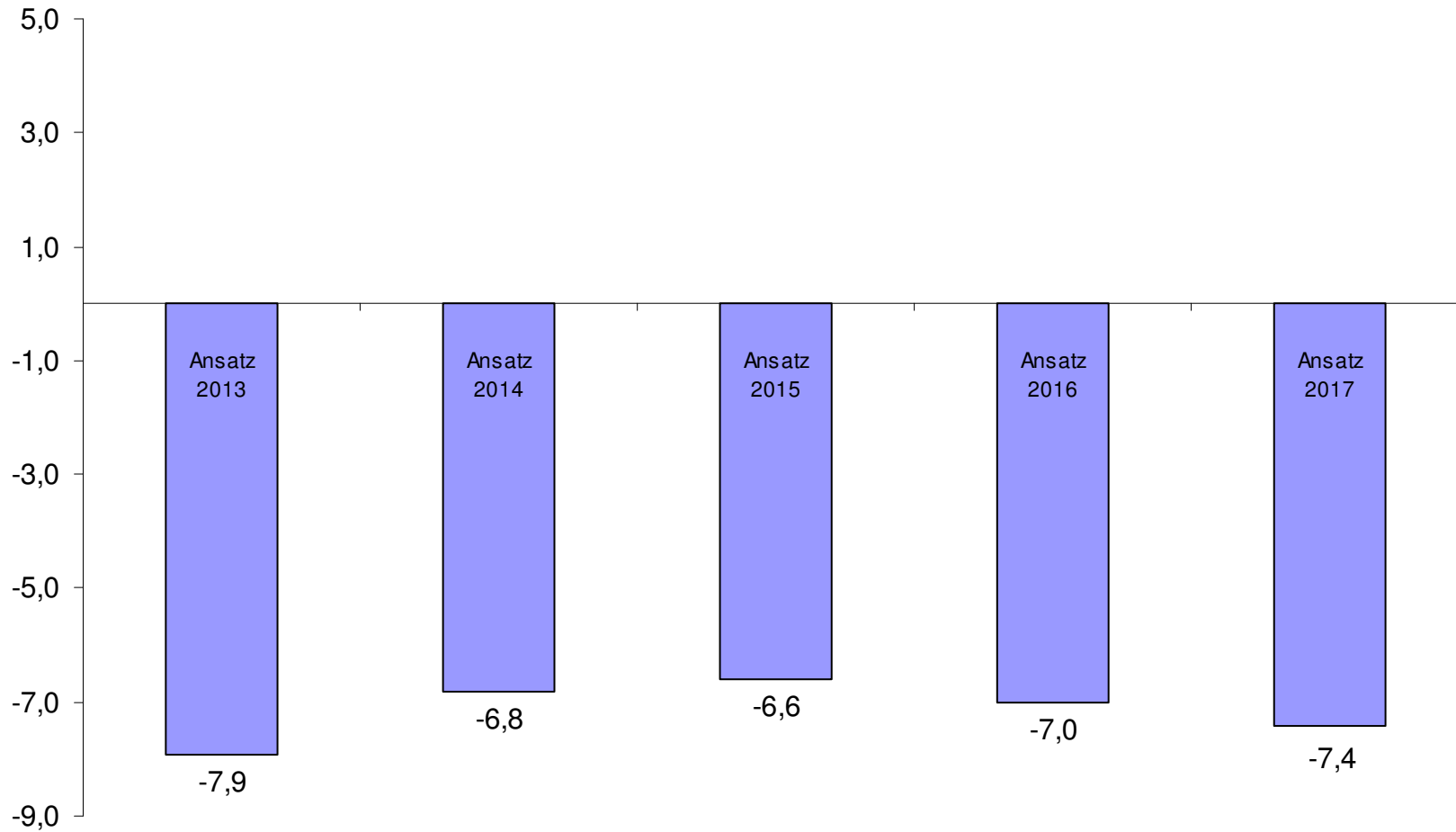
b. Entwicklung der Investitionen (ohne Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €



c. Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Kredite für Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €

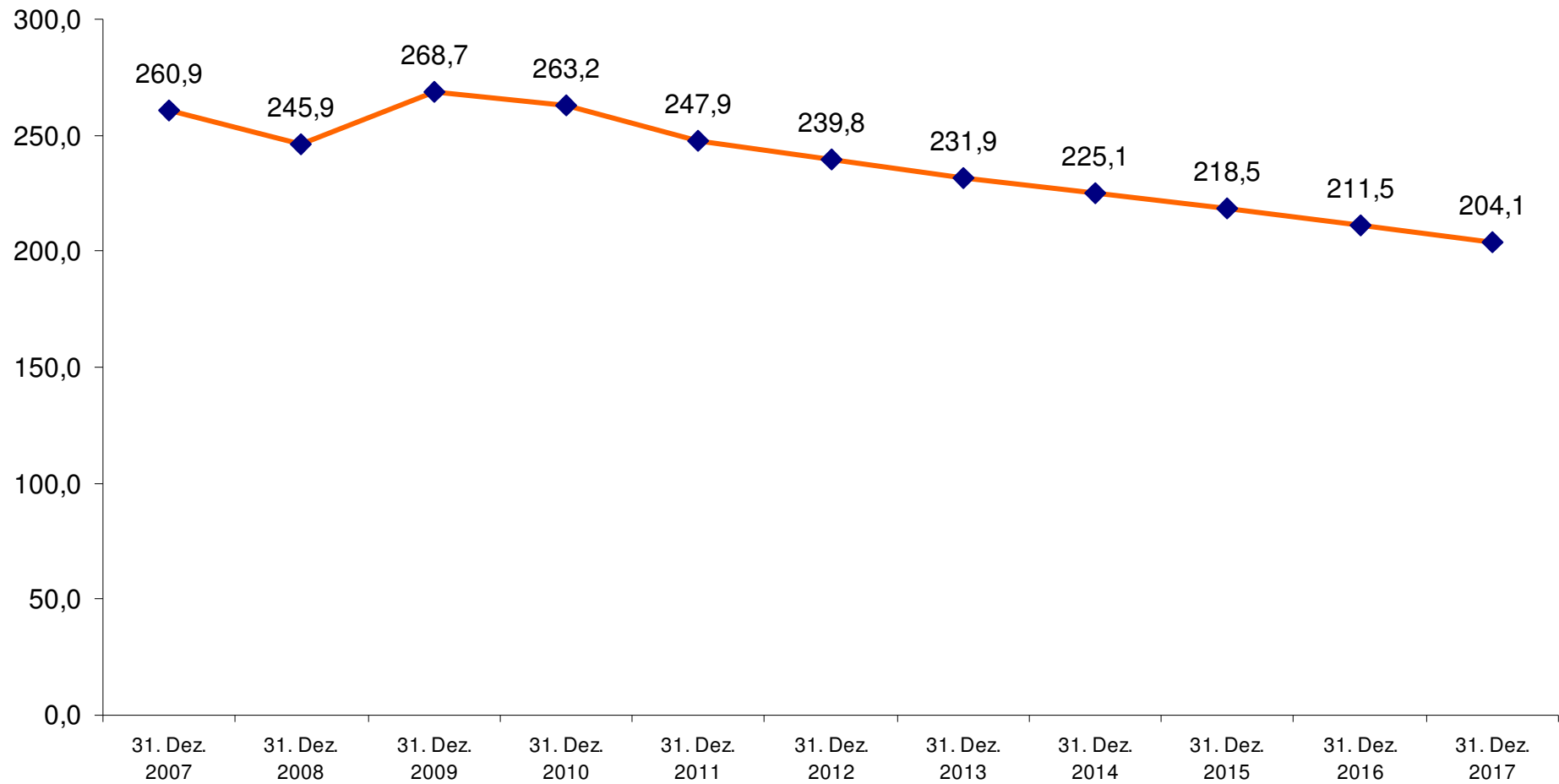


d. Entwicklung der Neuverschuldung zur Finanzierung der städtischen Investitionen (ohne Ausleihungen an Beteiligungen) in Mio. €⁴

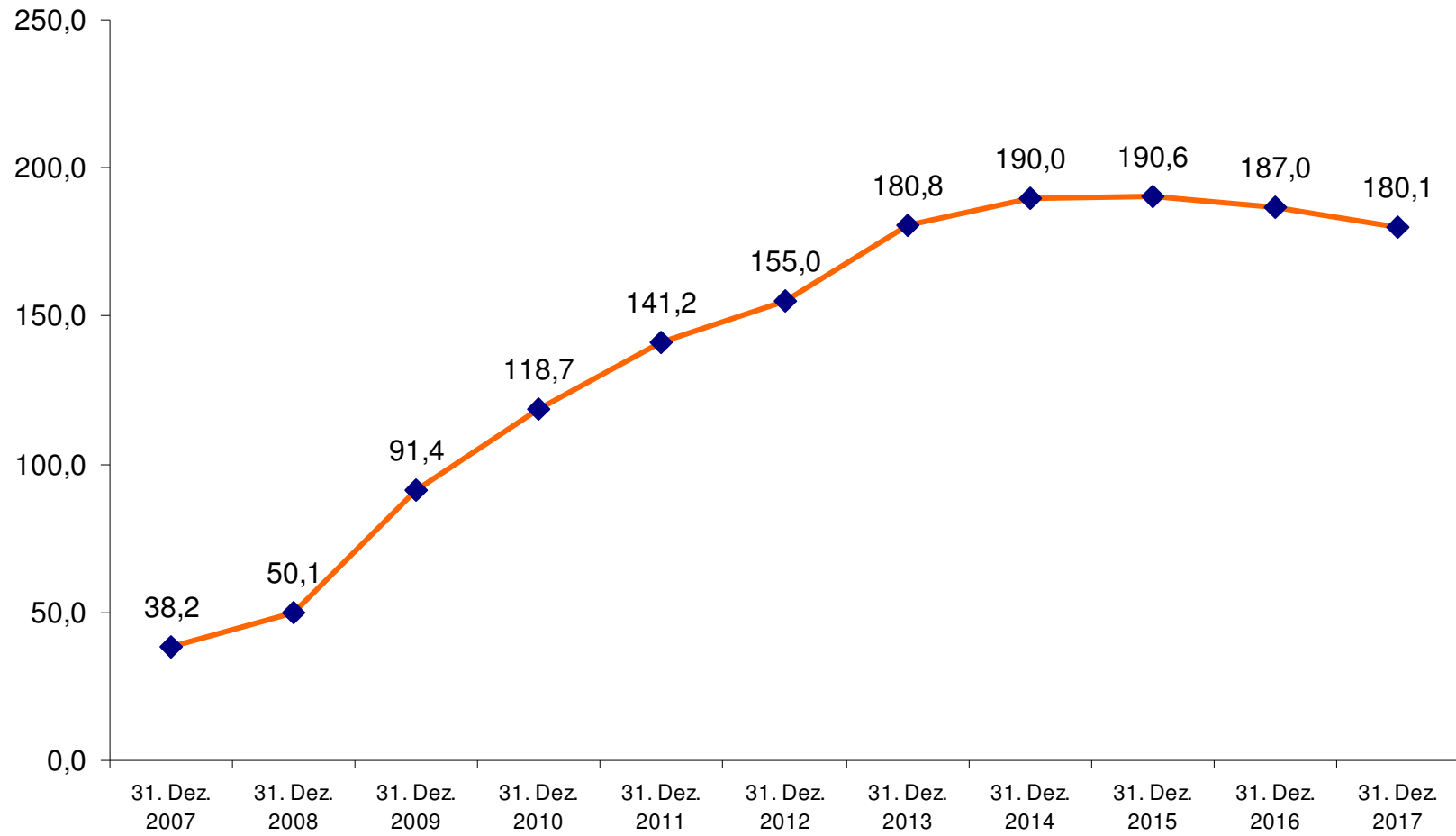


⁴ Aufnahme von Krediten für Investitionen ./.. Tilgung von Krediten für Investitionen

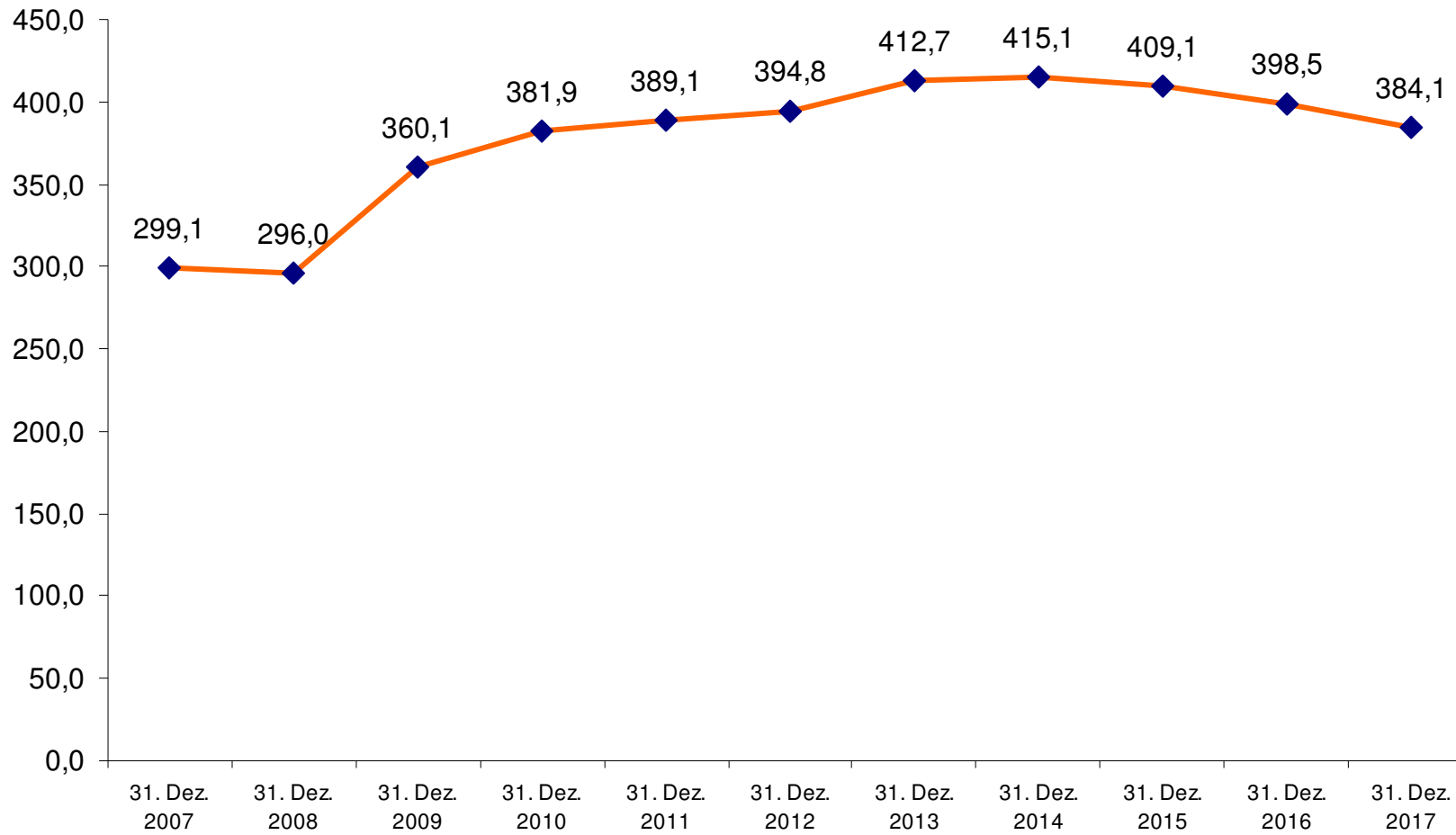
e. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für städtische Investitionen (ohne Kredite für Ausleihungen) in Mio. €



f. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €



- g. Voraussichtliche Entwicklung des Schuldenstandes aus Krediten für Investitionen (ohne Ausleihungen) und Krediten zur Liquiditätssicherung in Mio. €



IV. Budgetregelungen

1. Grundsatz

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen pro Stadtamt, Dienst bzw. Institut zu Budgets verbunden.

Grundsätzlich bestehen pro Organisationseinheit 3 Budgets:

1	Aufwendungen aus Sach- und Dienstleistungen und sonstige Aufwendungen Konten 52xxxxx, 54xxxx	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen und sonstige Auszahlungen Konten 72xxxx, 74xxxx
2	Transferaufwendungen Konten 53xxxx	Transferauszahlungen Konten 73xxxx
3		Investitionsauszahlungen Konten 78xxxx

Der Organisationseinheit unmittelbar zurechenbare Finanz- und Zinsaufwendungen können bei Bedarf in den Deckungsring 1 mit einbezogen werden.

Auf Antrag an StA 20 können Mehrerträge, die gleichzeitig zu Mehreinzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen, für zusätzliche Aufwendungen und zusätzliche Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit eingesetzt werden. Das gleiche Verfahren gilt für Mehreinzahlungen für Investitionen. Die Bereitstellung dieser Mittel soll aufgrund der Haushaltslage nur in Ausnahmefällen erfolgen.

Die Stadtämter müssen durch Mittelreservierungen in SAP sicherstellen, dass zweckgebundene Mittel nicht für andere Zwecke verbraucht werden.

In die Budgets werden Verfügungsmittel, Mittel der Stadtbezirke (sog. Bezirksbudgets), zentral bewirtschaftete Mittel und Mittel aus dem Strukturausgleich nicht einbezogen.

Unabhängig von den Budgetregeln ist für Investitionsmaßnahmen zu beachten, dass nach § 8 der Haushaltssatzung der Rat unverzüglich zu unterrichten ist, wenn sich die Investitionsauszahlungen für eine zeitlich begrenzte Einzelmaßnahme, deren Investitionsvolumen 100.000 € übersteigt, um mehr als 20 % oder um mehr als 50.000 € erhöhen.

Verteuerung einer Investitionsmaßnahme (> 100 T€) um	→ unverzügliche Unterrichtung des Rates § 24 Abs. 2 GemHVO § 8 HHS
mehr als 20 % oder	
mehr als 50.000 €	

2. Besondere Budgetregelungen

Bei folgenden Stadtämtern und Diensten sind die Budgets jeweils weiter aufgeteilt worden:

01	gesondertes Budget für Schloss Oberwerries
20	gesondertes Budget für die Zentralen Finanzen
31	gesondertes Budget für die Schlammabfuhr
32	gesondertes Budget für die Märkte
37	gesondertes Budget für den Rettungsdienst
40	Aufteilung der Budgets auf <ul style="list-style-type: none"> • Sportförderung, • Schulen, • Medienzentrum, • Regionale Arbeitsstelle zur Förderung ausländischer Kinder und Jugendlicher (RAA) und • Regionale Schulberatungsstelle (RSB)
50	gesonderte Budgets für Transferleistungen und refinanzierte Transferleistungen

51	Aufteilung der Budgets auf <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Verwaltung, Familienfreundliche Stadt, Stadtteilarbeit Hamm Westen, • Amtsvormundschaften, Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss, Betreuungsstelle, • Familienhilfe, • Kindertagesstätten, • Erziehungsberatungsstelle, • Jugendförderung und • Kinderbüro
60	gesondertes Budget für Friedhöfe
61	gesondertes Budget für ÖPNV/Nahverkehrsplanung

3. Zentrale Bewirtschaftung

Zentral werden folgende Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen bewirtschaftet:

- Personal und Versorgung
- Porto und Telekommunikation⁵
- Zinsen für Investitionskredite und Derivate

Hier existiert jeweils ein „Deckungsring“. Auf Antrag an StA 20 können Mehrerträge, die gleichzeitig zu Mehreinzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit führen, für zusätzliche Aufwendungen und zusätzliche Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit eingesetzt werden. Die Bereitstellung dieser Mittel soll aufgrund der Haushaltslage nur in Ausnahmefällen erfolgen.

⁵ ohne Telekommunikation für schulische Einrichtungen

Anlagen zum Haushaltsplan

Anlagen Band 1

Anlage 1 bis Anlage 7

		Seite
Anlage 1	Bilanz zum 31.12.2008	1
Anlage 2	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	2
Anlage 3	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	3
Anlage 4	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	4
Anlage 5	Zuwendungen an Fraktionen	5 bis 17
Anlage 6	Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18 bis 29
Anlage 7 a	Stellenplan	30
Anlage 7 b	Stellenübersicht	31

Hinweis:

Die Anlagen 8 bis 26, die die Beteiligungen betreffen, können beim Amt für Finanzen und Steuern eingesehen werden.

Die Mitglieder des Rates, die Bezirksvorsteher, die Fraktionsvorsitzenden der Bezirksvertretungen und die Einzelmandatsträger der Bezirke erhalten diese Anlagen in gedruckter Form (Anlagen Bände 2 und 3).

Anlage 1

Stadt Hamm
Bilanz zum 31.12.2008

AKTIVA		PASSIVA	
1 Anlagevermögen		1 Eigenkapital	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1,1 Mio €	1.1 Allgemeine Rücklage	213,8 Mio €
1.2 Sachanlagen	1.076,1 Mio €	1.2 Ausgleichsrücklage	<u>51,4 Mio €</u>
1.3 Finanzanlagen	<u>292,6 Mio €</u>		265,2 Mio €
	1.369,9 Mio €	2 Sonderposten	556,6 Mio €
2 Umlaufvermögen		3 Rückstellungen	240,6 Mio €
2.1 Forderungen sonstige Vermögensgegenstände	26,0 Mio €	4 Verbindlichkeiten	340,6 Mio €
2.2 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0 Mio €	5 Passive Rechnungsabgrenzung	15,0 Mio €
2.3 Liquide Mittel	<u>0,4 Mio €</u>		
	26,4 Mio €		
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>21,8 Mio €</u>		
Summe Aktiva	<u><u>1.418,1 Mio €</u></u>	Summe Passiva	<u><u>1.418,1 Mio €</u></u>

Anlage 2

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals in T €

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
voraussichtliches Eigenkapital zum 01.01.		265.243	218.585	190.427	171.065	155.041	135.982	125.817	124.834	129.766
./. Jahresfehlbedarf des Haushaltsjahres		-46.658	-28.158	-19.362	-16.024	-19.059	-10.165	-983	4.932	7.900
		vorläufige Ergebnisse			Abschätzung					
voraussichtliches Eigenkapital zum 31.12.	265.243	218.585	190.427	171.065	155.041	135.982	125.817	124.834	129.766	137.666
davon:										
Ausgleichsrücklage	51.446	4.788								
Allgemeine Rücklage	213.798	213.798	190.428	171.066	155.042	135.983	125.818	124.835	129.767	137.667

Anlage 3

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2014
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen				
2.2 von Beteiligungen				
2.3 von Sondervermögen				
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.4.1 vom Bund	67	47	27	7
2.4.2 vom Land	8			
2.4.3 von Gemeinden (GV)				
2.4.4 von Zweckverbänden				
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich				
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen				
2.5 vom privaten Kreditmarkt				
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	247.776	239.800	231.900	225.100
2.5.2 von übrigen Kreditgebern				
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung				
3.1 vom öffentlichen Bereich				
3.2 vom privaten Kreditmarkt	141.231	155.000	180.800	190.000
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	528	2.526	**	**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	521	2.330	**	**
7. Sonstige Verbindlichkeiten	65.245	72.042	**	**
8. Summe aller Verbindlichkeiten	455.377	471.745	412.727	415.107
Nachrichtlich anzugeben:				
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a. *	88.028	83.869	79.705	64.330

* Zusätzlich zu den aufgeführten Beträgen wurden zwei weitere Sicherheiten für Eigengesellschaften für Zahlungen an die Kommunale Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (ZKW) abgegeben. Diese Sicherheiten sind betraglich nicht bezifferbar und werden daher nicht abgebildet.

** Zu diesen Verbindlichkeiten können noch keine Angaben gemacht werden.

Anlage 4

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2014 TEUR	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR
1	2	3	4	5	6
2012	7.045	6.685	7.335	---	---
2013	18.463	9.440	3.532	1.775	100
2014	---	5.374	5.780	5.909	6.830
Summe	25.508	21.499	16.647	7.684	6.930
Nachrichtlich: in der Finanzplanung vorgesehene Kredit- aufnahmen (ohne Ausleihungen)	6.782	6.600	6.605	5.591	offen

Anlage 5

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion CDU	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2012 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2014 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>CDU-Ratsfraktion</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	22.464,00	22.464,00	22.464,00	22.464,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	65.124,00	65.124,00	65.124,00	65.124,00	
3	Personalkostenerstattung 1 Stelle Entgeltgruppe 9 1 Stelle Entgeltgruppe 14	144.000,00	147.000,00	139.550,00	130.330,53	
	<u>CDU-Bezirksfraktionen</u>					
4	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	22.320,00	22.320,00	22.320,00	22.320,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion SPD	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2012 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2014 €			
1	2		4	5	6	7
	<u>SPD-Ratsfraktion</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	14.976,00	14.976,00	14.976,00	14.976,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	43.416,00	43.416,00	43.416,00	43.416,00	
3	Mietkostenzuschuss	16.500,00	16.500,00	16.500,00	15.234,40	
4	Personalkostenerstattung 1 Stelle Entgeltgruppe 10 1 Stelle Entgeltgruppe 13	130.000,00	132.000,00	124.700,00	177.236,03	
	<u>SPD-Bezirksfraktionen</u>					
5	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	
	<u>SPD-Bezirksfraktion Mitte</u>					
6	Mietkostenzuschuss	3.000,00	3.000,00	2.414,88	2.414,88	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2012 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2014 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ratsfraktion</u> <u>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	4.160,00	4.160,00	4.160,00	4.160,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	12.060,00	12.060,00	12.060,00	12.060,00	
3	Personalkostenerstattung 0,5 Stelle Entgeltgruppe 9 0,5 Stelle Entgeltgruppe 14	83.000,00	84.500,00	79.000,00	71.866,28	
	<u>Bezirksfraktionen</u> <u>Bündnis 90/DIE GRÜNEN</u>					
4	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	2.880,00	2.880,00	2.880,00	2.880,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion FDP	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2012 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2014 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>FDP-Ratsfraktion</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	2.496,00	2.496,00	2.496,00	2.496,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	7.236,00	7.236,00	7.236,00	7.236,00	
3	Personalkostenerstattung 0,63 Stelle Entgeltgruppe 10 0,5 Stelle m. Festgehalt	70.000,00	71.500,00	65.000,00	55.560,91	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion Die Linke.	Haushaltsansatz		erwartetes Ergebnis 2012 €	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 €	Erläuterungen
		2013 €	2014 €			
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ratsfraktion Die Linke.</u>					
1	Zuwendungen zur Durchführung der Bildungsarbeit	2.496,00	2.496,00	2.496,00	2.496,00	} gegenseitig deckungsfähig
2	Zuwendungen zur Geschäftsführung	7.236,00	7.236,00	7.236,00	7.236,00	
3	Personalkostenerstattung 0,5 Stelle Entgeltgruppe 11 0,5 Stelle Entgeltgruppe 11	60.000,00	61.000,00	54.000,00	49.937,43	
4	Mietkosten incl. Reinigung	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:CDU-Ratsfraktion						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert			Erläuterungen
	2013 €	2014 €	Vorjahr 2012 €	mehr (+) weniger (-) €		
1	2	3	4	2013 im Vergleich zu 2012	2014 im Vergleich zu 2013	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	6.700,00	6.700,00	6.700,00	-	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	2.300,00	2.300,00	2.300,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.300,00	3.300,00	3.300,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion:CDU-Bezirksfraktionen						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert			Erläuterungen
	2013 €	2014 €	Vorjahr 2012 €	mehr (+) weniger (-) €	2013 im Vergleich zu 2012	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	13.200,00	13.200,00	13.200,00	-	-	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen						
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	4.400,00	4.400,00	4.400,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen						
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD-Ratsfraktion						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2012 €	Geldwert		Erläuterungen
	2013 €	2014 €		mehr (+) weniger (-) €	2013 im Vergleich zu 2012	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	2.300,00	2.300,00	2.300,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)						
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD-Bezirksfraktionen						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2012 €	Geldwert		Erläuterungen
	2013 €	2014 €		mehr (+) weniger (-) €	2013 im Vergleich zu 2012	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	16.050,00	16.050,00	16.050,00	-	-	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen						
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.400,00	5.400,00	5.400,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen						
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Ratsfraktion B 90/DIE GRÜNEN						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2012 €	Geldwert		Erläuterungen
	2013 €	2014 €		mehr (+) weniger (-) €	2013 im Vergleich zu 2012	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.850,00	2.850,00	2.850,00	-	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	1.050,00	1.050,00	1.050,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.450,00	1.450,00	1.450,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	950,00	950,00	950,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: FDP-Ratsfraktion						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2012 €	Geldwert		Erläuterungen
	2013 €	2014 €		mehr (+) weniger (-) €		
				2013 im Vergleich zu 2012	2014 im Vergleich zu 2013	
1	2	3	4	5	6	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.850,00	2.850,00	2.850,00	-	-	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	1.050,00	1.050,00	1.050,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.450,00	1.450,00	1.450,00	-	-	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	950,00	950,00	950,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Die Linke.						
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Vorjahr 2012 €	Geldwert		Erläuterungen
	2013 €	2014 €		mehr (+) weniger (-) €		
1	2	3	4	2013 im Vergleich zu 2012	2014 im Vergleich zu 2013	7
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit						
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)						
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)						
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen						
2. Bereitstellung von Fahrzeugen						
3. Bereitstellung von Räumen						
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle						
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen						
4. Bereitstellung einer Büroausstattung						
4.1 Büromöbel und -maschinen	1.150,00	1.150,00	1.150,00	-	-	
4.2 sonstiges Büromaterial						
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für						
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)						
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften						
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	950,00	950,00	950,00	-	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage						
6. Sonstiges						

Anlage 6

Sondermaßnahmen im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
Bezirk Hamm-Mitte (1)	
Friedensschule, Marker Allee: Treppensanierung	35.000
Marktplatz Liebfrauenkirche: Erneuerung und Erweiterung des Marktverteilers	15.000
Matthias-Claudius-Schule: Parkett- und Malerarbeiten	40.000
Theodor-Heuss-Schule: energetische Giebelsanierung	100.000
Viktoriaplatz: Erneuerung und Erweiterung des Marktverteilers	8.000
Summe Bezirk 1	198.000
Bezirk Hamm-Uentrop (2)	
Feuerwehrgebäude Hamm-Mark, Marker Dorfstraße: Fenstererneuerung	20.000
Feuerwehrgebäude Werries, Eickhoffstr.: Fenstererneuerung in der Fahrzeughalle	20.000
Summe Bezirk 2	40.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
Bezirk Hamm-Rhynern (3)	
Alfred-Delp-Schule: Abbruch Hausmeisterwohnung, Pausenhalle und Schulgebäude	80.000
Alfred-Delp-Schule: Energetische Erneuerung der Trainingswohnung	110.000
Hellwegschule: Fassadensanierung	246.000
Übergangwohnheim Im Ried: Abdichtung der Containerdächer	35.000
Summe Bezirk 3	471.000
Bezirk Hamm-Pelkum (4)	
Feuerwehrgebäude Wiescherhöfen, Auf der Horst: Sanierung des Erdgeschosses	100.000
Park- und Geistschule: Erneuerung der Grundstücksentwässerung	275.000
Selmigerheideschule: Erneuerung der Fenster im Hauptgebäude	120.000
Summe Bezirk 4	495.000
Bezirk Hamm-Herringen (5)	
Anne-Frank-Schule: Erneuerung der Blitzschutzanlage	35.000
Falkschule/Arnold-Freymuth-Schule: Sanierung der Außenentwässerung 2. BA	160.000
Lessingschule: Sanierung der Grundleitungen	250.000
Summe Bezirk 5	445.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
----------------	---------------------

Bezirk Hamm-Bockum-Hövel (6)

Bezirksbücherei Bockum-Hövel: Sanierung	51.000
Feuerwehrgebäude Bockum-Hövel, Römerstr. 44: Erneuerung der vorhandenen ELA	30.000
Johannesschule: Einzäunung	20.000
Johannesschule: Erweiterung der Einbruchmeldeanlage	20.000
Johannesschule: Renovierung des Lehrerzimmers	20.000
Jugendzentrum Schultenstraße: Abbruch	120.000
Realschule Bockum-Hövel: Einzäunung	20.000
Albert-Schweitzer-Schule: Erneuerung von Fenstern	20.000

Summe Bezirk 6 **301.000**

Bezirk Hamm-Heessen (7)

Karlschule: Einzäunung	25.000
Öko-Zentrum: Fassadenrenovierung	25.000
Realschule Heessen: Fernwärmeübergabestation	13.000
Sachsenhalle: Umbau der Teleskopbühne	30.000
Schloss Oberwerries: Brandschutzsanierung	235.000

Summe Bezirk 7 **328.000**

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen	
Caldenhofer Weg 2: Brandschutzmaßnahmen zur Sicherstellung der Gebäudenutzung	90.000
Chemnitzer Straße: Abbruch von baufälligen Gebäudeteilen	120.000
Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Innensanierung Wirtschaftstrakt	400.000
Galilei-Gymnasium: Sanierung der Aula	505.000
Gymnasium Hammonense: Anpassung der Einbruchmeldeanlage	25.000
Gymnasium-Hammonense: Sanierung der Grundleitungen und Ergänzung der Fahrradabstellanlage	325.000
Gymnasium-Hammonense: Schließanlage	15.000
Kurhaus: Verschiedene Reparaturen	30.000
Technisches Rathaus: Sanierung der Schaufensteranlage	32.000
Verschiedene Feuerwehrtstützpunkte: Blitzschutz von Antennenanlagen	15.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Erneuerung Hausanschlussleitungen	20.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Mängelbeseitigung bei Fluchtwegen	50.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Schadstoffuntersuchungen/-beseitigungen	250.000
Verschiedene Liegenschaften: Dichtigkeitsprüfung der Grundleitungen	40.000
Verschiedene Liegenschaften: Erweiterung von Einbruchmeldeanlagen	20.000
Verschiedene Liegenschaften: Nebendarbeiten bei Sanierungsmaßnahmen (Contracting)	10.000
Verschiedene Liegenschaften: Netzwerke, Gebäudeverkabelung, Klimatisierung	20.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
<u>Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen</u>	
Verschiedene Liegenschaften: Überprüfung elektrischer Anlagen einschließlich Mängelbeseitigung	30.000
Verschiedene Liegenschaften: Umbauten im Zusammenhang mit Umzügen	10.000
Verschiedene Liegenschaften: Verkabelung für elektronische Zeiterfassung	5.000
Verschiedene Schulen: Anpassung der Brandmeldanlagen	25.000
Verschiedene Schulen: Anpassung von Alarmierungsanlagen (Amoklagen)	50.000
Verschiedene Schulen: Arbeitssicherheit in Technikräumen an Lehrschwimmbecken	50.000
Verschiedene Schulen: Baubegleitende Maßnahmen bei Contractinganlagen	10.000
Verschiedene Schulen: Baumpflegearbeiten	20.000
Verschiedene Schulen: Einbau von Feuerwehrtresoren	10.000
Verschiedene Schulen: Einbruchmeldeanlagen, Videoüberwachung	30.000
Verschiedene Schulen: Einzäunungen und Toranlagen	20.000
Verschiedene Schulen: Energetische Entkoppelung und Einbau Wärmemengenzähler	20.000
Verschiedene Schulen: Energiesparmaßnahmen	200.000
Verschiedene Schulen: Erstellung von Feuerwehrplänen	25.000
Verschiedene Schulen: Instandsetzung sicherheitstechnischer Anlagen nach Prüf-VO	75.000
Verschiedene Schulen: Netzwerke, Gebäudeverkabelung, Klimatisierung	50.000
Verschiedene Schulen: Prallschutzmaßnahmen in Sporthallen einschließlich Sanierung	15.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2013 Betrag in €
<u>Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen</u>	
Verschiedene Schulen: Reparatur und Anpassung von Schulpavillons	15.000
Verschiedene Schulen: Sanierung von Blitzschutzanlagen	50.000
Verschiedene Schulen: Sanierung von Hausmeisterwohnungen	25.000
Verschiedene Schulen: Sanierungen im Rahmen des Schulentwicklungsplanes	200.000
Verschiedene Schulen: Schlüsselgewalt für Sportvereine und Stadtwerke	10.000
Verschiedene Schulen: Trinkwasseruntersuchungen	30.000
Verschiedene Schulen: Untersuchung von Dachkonstruktionen	30.000
Summe überbezirkliche Maßnahmen	2.972.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2014 Betrag in €
Bezirk Hamm-Uentrop (2)	
Kettelerschule: allg. Sanierungsarbeiten	30.000
Summe Bezirk 2	30.000
Bezirk Hamm-Rhynern (3)	
Rhynernhalle: Dachsanierung	95.000
Summe Bezirk 3	95.000
Bezirk Hamm-Pelkum (4)	
Geistschule: Abriss des OGS-Gebäudes	50.000
Park- und Geistschule: Erneuerung der Grundstücksentwässerung	190.000
Selmigerheideschule: Brandschutzmaßnahmen	190.000
Summe Bezirk 4	430.000
Bezirk Hamm-Herringen (5)	
Lessingschule: Klassenraum- und Schadstoffsanierung	300.000
Falkschule/Arnold-Freymuth-Schule: Fassadensanierung und Fensteranstrich	150.000
Summe Bezirk 5	450.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2014 Betrag in €
<u>Bezirk Hamm-Bockum-Hövel (6)</u>	
Feuerwehrstützpunkt Römerstraße: Erneuerung der Beleuchtung in der Werkstatt	50.000
Realschule Bockum-Hövel: Sanierung Pausen-WC's	330.000
Stadtteilzentrum Sorauer Straße: Abbruch, 1. BA	20.000
Summe Bezirk 6	400.000
<u>Bezirk Hamm-Heessen (7)</u>	
Begegnungsstätte "Am Brokhof": verschiedene Sanierungsarbeiten	30.000
Stephanusschule: Sanierung Außenbereiche, Grundleitungen; 1. BA	100.000
Erich-Kästner-Schule: Errichtung eines zweiten baulichen Rettungsweges in der Sporthalle	25.000
Summe Bezirk 7	155.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2014 Betrag in €
Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen	
Amtshaus Heessen: Sanierung Kanalanschluss, Südseite	20.000
Beisenkamp-Gymnasium: Brandschutzsanierung 1. BA	200.000
Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Innensanierung Wirtschaftstrakt	450.000
Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Sanierung Kiosk	31.000
Freiherr-vom-Stein-Gymnasium: Sporthalle, Umbau der Teleskopbühne	35.000
Friedrich-List-Berufskolleg, Lange Str.: Abbruch	100.000
Gymnasium-Hammonense: Sanierung der Schüler-WC's	400.000
Kurhaus: Brandschutzmaßnahmen	50.000
Verschiedene Feuerwehrtstützpunkte: Blitzschutz von Antennenanlagen	15.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Erneuerung Hausanschlussleitungen	20.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Mängelbeseitigung bei Fluchtwegen	50.000
Verschiedene Liegenschaften und Schulen: Schadstoffuntersuchungen/-beseitigungen	250.000
Verschiedene Liegenschaften: Dichtigkeitsprüfung der Grundleitungen	40.000
Verschiedene Liegenschaften: Erweiterung von Einbruchmeldeanlagen	20.000
Verschiedene Liegenschaften: Nebenarbeiten bei Sanierungsmaßnahmen (Contracting)	10.000
Verschiedene Liegenschaften: Netzwerke, Gebäudeverkabelung, Klimatisierung	20.000
Verschiedene Liegenschaften: Überprüfung elektrischer Anlagen einschließlich Mängelbeseitigung	30.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2014 Betrag in €
<u>Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen</u>	
Verschiedene Liegenschaften: Umbauten im Zusammenhang mit Umzügen	10.000
Verschiedene Liegenschaften: Verkabelung für elektronische Zeiterfassung	5.000
Verschiedene Schulen: Anpassung der Brandmeldanlagen	25.000
Verschiedene Schulen: Anpassung von Alarmierungsanlagen (Amoklagen)	50.000
Verschiedene Schulen: Arbeitssicherheit in Technikräumen an Lehrschwimmbecken	50.000
Verschiedene Schulen: Baubegleitende Maßnahmen bei Contractinganlagen	10.000
Verschiedene Schulen: Baumpflegearbeiten	20.000
Verschiedene Schulen: Einbau von Feuerwehrtresoren	10.000
Verschiedene Schulen: Einbruchmeldeanlagen, Videoüberwachung	30.000
Verschiedene Schulen: Einzäunungen und Toranlagen	20.000
Verschiedene Schulen: Energetische Entkoppelung und Einbau Wärmemengenzähler	20.000
Verschiedene Schulen: Energiesparmaßnahmen	200.000
Verschiedene Schulen: Erstellung von Feuerwehrplänen	25.000
Verschiedene Schulen: Instandsetzung sicherheitstechnischer Anlagen nach Prüf-VO	75.000
Verschiedene Schulen: Netzwerke, Gebäudeverkabelung, Klimatisierung	50.000
Verschiedene Schulen: Prallschutzmaßnahmen in Sporthallen einschließlich Sanierung	15.000
Verschiedene Schulen: Reparatur und Anpassung von Schulpavillons	15.000

**Sondermaßnahmen
im Rahmen der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

Sondermaßnahme	2014 Betrag in €
<u>Überbezirkliche oder bezirklich nicht aufteilbare Maßnahmen</u>	
Verschiedene Schulen: Sanierung von Blitzschutzanlagen	50.000
Verschiedene Schulen: Sanierung von Hausmeisterwohnungen	25.000
Verschiedene Schulen: Sanierungen im Rahmen des Schulentwicklungsplanes	200.000
Verschiedene Schulen: Schlüsselgewalt für Sportvereine und Stadtwerke	10.000
Verschiedene Schulen: Trinkwasseruntersuchungen	30.000
Verschiedene Schulen: Untersuchung von Dachkonstruktionen	30.000
Summe überbezirkliche Maßnahmen	2.716.000

Stellenplan

**Zum Entwurf des Haushaltsplans wird auf die Vorlage zum Stellenplan verwiesen.
Zum endgültigen Haushaltsplan wird der Stellenplan als Anlage beigefügt.**

Stellenübersicht

**Zum Entwurf des Haushaltsplans wird auf die Vorlage zum Stellenplan verwiesen.
Zum endgültigen Haushaltsplan wird der Stellenplan als Anlage beigefügt.**

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle

B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm

C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt

D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund

E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes

F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements

G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Haushaltsplan 2013/2014
Ergebnisplan

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)				Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	153.778.849,95	155.965.000	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	191.419.916,96	150.716.796	207.869.500	216.693.384	225.146.226	229.361.189	233.793.147
03	+ Sonstige Transfererträge	8.699.792,76	7.589.020	8.032.536	8.080.562	8.147.353	8.208.416	8.279.285
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.299.986,62	69.300.433	68.840.404	68.982.524	69.115.442	69.552.609	70.177.302
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.229.393,06	5.303.281	5.047.060	5.090.803	5.086.299	5.144.306	5.146.167
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.483.542,79	125.016.773	120.111.901	119.093.352	119.840.582	120.683.537	121.967.361
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.396.924,10	16.328.870	18.314.256	18.384.307	18.272.513	18.265.828	18.296.109
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.768.000,00	1.280.000	1.623.000	1.599.000	1.609.000	1.612.090	1.615.211
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	572.076.406,24	531.500.172	600.988.028	615.509.494	631.206.820	643.163.018	653.998.797
11	Personalaufwendungen	107.767.218,81	107.697.289	114.300.065	113.989.527	113.689.616	114.820.329	115.962.340
12	- Versorgungsaufwendungen	10.294.349,55	15.127.385	8.910.470	8.999.575	9.089.571	9.180.467	9.272.272
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.155.408,38	83.452.916	90.416.148	88.961.654	89.502.848	89.484.270	90.135.343
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.327.483,51	39.520.864	38.567.486	39.042.554	38.736.743	39.104.017	39.116.767
15	- Transferaufwendungen	320.409.538,88	335.243.231	338.070.303	344.834.625	352.344.979	356.334.897	361.957.825
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.642.860,31	23.623.318	23.561.837	23.282.791	21.949.293	22.002.970	22.076.430
17	= Ordentliche Aufwendungen	583.596.859,44	604.665.003	613.826.310	619.110.726	625.313.050	630.926.950	638.520.978
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	11.520.453,20-	73.164.831-	12.838.281-	3.601.232-	5.893.771	12.236.068	15.477.819
19	+ Finanzerträge	5.728.406,37	6.640.207	7.268.040	9.110.440	9.980.540	9.703.066	9.511.663
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	13.568.702,47	15.986.700	13.489.100	15.673.800	16.857.700	17.006.700	17.089.810
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	7.840.296,10-	9.346.493-	6.221.060-	6.563.360-	6.877.160-	7.303.634-	7.578.147-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	19.360.749,30-	82.511.324-	19.059.341-	10.164.592-	983.389-	4.932.434	7.899.672
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	19.360.749,30-	82.511.324-	19.059.341-	10.164.592-	983.389-	4.932.434	7.899.672

Haushaltsplanung 2013/2014 - Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis 2011	Haushaltsansatz			Planung		
		EUR	2012	2013	2013	2015	2016	2017
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	158.687.812,04	150.965.000	165.884.372	172.099.432	178.289.317	184.441.151	188.629.932
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.561.430,50	128.710.896	185.548.157	193.186.532	201.285.061	204.937.291	209.498.905
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	7.727.312,62	7.589.020	8.032.536	8.080.562	8.147.353	8.208.416	8.279.285
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.010.757,56	65.616.592	65.259.757	65.351.241	65.455.136	65.864.568	66.486.826
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.262.939,27	5.303.281	5.047.060	5.090.803	5.086.299	5.144.306	5.146.167
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	119.550.111,83	125.016.773	120.101.796	119.083.247	119.830.477	120.673.432	121.957.256
7	+ Sonstige Einzahlungen	19.393.840,16	16.208.865	17.849.593	17.624.475	17.561.188	17.553.012	17.581.800
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.809.414,34	6.640.207	7.268.040	9.110.440	9.980.540	9.703.066	9.511.663
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	552.003.618,32	506.050.634	574.991.311	589.626.733	605.635.371	616.525.242	627.091.834
10	- Personalauszahlungen	98.433.574,41	100.931.671	105.595.346	105.321.368	105.051.798	106.089.815	107.138.217
11	- Versorgungsauszahlungen	10.822.718,77	10.636.507	11.287.642	11.400.518	11.514.523	11.629.668	11.745.964
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	90.004.817,57	86.012.916	92.475.295	88.961.654	89.502.848	90.484.270	91.135.343
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	13.576.674,72	16.131.700	13.489.100	15.673.800	16.857.700	17.006.700	17.089.810
14	- Transferauszahlungen	325.322.979,03	335.029.665	341.104.285	343.391.775	350.575.884	354.610.213	360.336.052
15	- Sonstige Auszahlungen	17.214.171,89	20.211.648	21.051.917	20.499.091	19.539.233	19.478.825	19.697.159
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	555.374.936,39	568.954.107	585.003.585	585.248.206	593.041.986	599.299.492	607.142.546
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-3.371.318,07	-62.903.473	-10.012.274	4.378.527	12.593.385	17.225.751	19.949.288
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.315.388,22	22.354.345	15.697.756	15.937.335	14.679.310	16.584.850	10.997.466
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.468.392,28	1.750.510	1.100.510	1.600.510	1.100.510	1.100.510	1.100.510
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	132.595,53	0	0	0	2.000.000	0	0
21	+ Einzahlungen von Beiträgen u.ä. Entgelten	2.212.510,34	1.995.000	2.285.080	2.185.850	1.985.110	1.985.900	1.984.880
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	405.573,04	334.470	1.365.860	3.655.320	5.171.100	5.189.370	5.207.450
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.534.459,41	26.434.325	20.449.206	23.379.015	24.936.030	24.860.630	19.290.306
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.963.771,02	2.809.500	2.308.170	1.916.690	3.804.160	1.806.880	1.853.300
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.806.841,25	26.876.100	18.170.940	17.893.690	15.533.920	18.845.580	12.648.430
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.377.094,86	6.774.280	6.709.295	6.912.135	6.554.490	5.893.570	5.459.450
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	17.900,00	0	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	697.530,49	924.545	0	18.590	723.460	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	41.000.000	60.000.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.863.137,62	37.384.425	68.308.405	86.861.105	26.736.030	26.666.030	20.081.180

Haushaltsplanung 2013/2014 - Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis	Haushaltsansatz			Planung		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)	-4.328.678,21	-10.950.100	-47.859.199	-63.482.090	-1.800.000	-1.805.400	-790.874
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-7.699.996,28	-73.853.573	-57.871.473	-59.103.563	10.793.385	15.420.351	19.158.414
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	10.950.100	48.884.200	66.782.090	6.600.000	6.605.400	5.590.874
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	15.378.170,62	16.600.000	16.825.000	16.900.000	18.000.000	18.400.000	17.800.000
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-15.378.170,62	-5.649.900	32.059.200	49.882.090	-11.400.000	-11.794.600	-12.209.126
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	-23.078.166,90	-79.503.473	-25.812.273	-9.221.473	-606.615	3.625.751	6.949.288

Teilpläne nach Produktbereichen

je Produktbereich: <ul style="list-style-type: none">• Teilergebnisplan• Teilfinanzplan	Seite
PB 01 Innere Verwaltung	PB Seite 1 bis 2
PB 02 Sicherheit und Ordnung	PB Seite 3 bis 4
PB 03 Schulträgeraufgaben	PB Seite 5 bis 6
PB 04 Kultur und Wissenschaft	PB Seite 7 bis 8
PB 05 Soziale Leistungen	PB Seite 9 bis 10
PB 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	PB Seite 11 bis 12
PB 07 Gesundheitsdienste	PB Seite 13 bis 14
PB 08 Sportförderung	PB Seite 15 bis 16
PB 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	PB Seite 17 bis 18
PB 10 Bauen und Wohnen	PB Seite 19 bis 20
PB 11 Ver- und Entsorgung	PB Seite 21 bis 22
PB 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	PB Seite 23 bis 24
PB 13 Natur- und Landschaftspflege	PB Seite 25 bis 26
PB 14 Umweltschutz	PB Seite 27 bis 28
PB 15 Wirtschaft und Tourismus	PB Seite 29 bis 30
PB 16 Allgemeine Finanzwirtschaft	PB Seite 31 bis 34
PB 17 Stiftungen	PB Seite 35

Haushaltsplan 2013/2014

Innere Verwaltung
Produktbereich 01

Dezernate I, II, III, VI, Fachbereiche 02, 04, ZD 03

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.876.063,72	9.224.113	12.267.376	10.307.889	10.142.161	9.095.828	14.170.065
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.425,11	1.957	1.100	1.100	1.100	1.111	1.122
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.048.135,20	2.973.040	2.900.500	2.892.000	2.884.000	2.901.511	2.920.297
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.887.631,85	1.874.258	2.286.297	2.293.997	2.013.717	2.031.633	2.049.675
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.108.895,17	965.600	1.154.021	1.163.315	1.263.315	1.373.144	1.483.075
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	890.000,00	410.000	753.000	729.000	739.000	741.390	743.804
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	29.824.151,05	15.448.968	19.362.293	17.387.301	17.043.293	16.144.616	21.368.038
11	- Personalaufwendungen	25.724.406,40	26.360.496	27.757.604	27.783.195	27.818.266	28.059.134	28.302.414
12	- Versorgungsaufwendungen	10.287.732,40	15.127.385	8.910.470	8.999.575	9.089.571	9.180.467	9.272.272
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.276.470,50	22.543.908	23.824.359	22.850.359	23.359.359	23.540.923	23.716.614
14	- Bilanzielle Abschreibungen	15.517.130,40	15.644.346	15.774.218	15.571.616	15.666.480	15.863.635	16.055.957
15	- Transferaufwendungen	493.927,28	446.470	318.996	326.996	308.996	317.348	309.998
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.101.084,79	12.347.218	11.783.619	11.658.214	10.661.820	10.733.144	10.722.684
	<i>davon: Verfügungsmittel</i>	<i>41.059,14</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.388</i>	<i>45.615</i>
17	= Ordentliche Aufwendungen	90.400.751,77	92.469.823	88.369.266	87.189.955	86.904.492	87.694.652	88.379.938
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	60.576.600,72-	77.020.855-	69.006.973-	69.802.654-	69.861.199-	71.550.035-	67.011.900-
19	+ Finanzerträge	133.259,13	180.941	115.228	61.700	50.550	43.457	40.924
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.060.478,51	7.265.517	6.413.103	6.071.251	5.842.212	5.624.225	5.415.298
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.927.219,38-	7.084.576-	6.297.875-	6.009.552-	5.791.662-	5.580.767-	5.374.374-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	67.503.820,10-	84.105.432-	75.304.848-	75.812.206-	75.652.861-	77.130.802-	72.386.274-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	67.503.820,10-	84.105.432-	75.304.848-	75.812.206-	75.652.861-	77.130.802-	72.386.274-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.033.229,69	38.899.426	38.066.864	38.081.692	38.064.845	38.097.000	38.129.331
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.283.221,29	3.804.825	3.589.474	3.600.222	3.579.155	3.607.080	3.635.151
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	34.753.811,70-	49.010.831-	40.827.459-	41.330.737-	41.167.172-	42.640.883-	37.892.094-

Haushaltsplan 2013/2014

Innere Verwaltung
Produktbereich 01

Dezernate I, II, III, VI, Fachbereiche 02, 04, ZD 03

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.903.600,96	5.851.500	3.319.231	4.979.385	0	0	5.299.430	6.600.000	1.451.916	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	3.260.442,90	1.600.000	1.000.000	1.500.000	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	31.579,72	15.720	12.820	10.320	0	0	8.220	7.720	6.020	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	25.195.623,58	7.467.220	4.332.051	6.489.705	0	0	6.307.650	7.607.720	2.457.936	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.060.859,27	1.145.000	1.045.000	1.045.000	0	0	3.045.000	1.045.000	1.045.000	
08	- Baumaßnahmen	18.945.311,48	7.915.000	5.458.000	6.216.400	3.746.400	2.550.000	6.400.000	8.110.000	2.550.000	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	976.198,15	1.335.890	1.642.480	1.661.920	318.600	0	1.367.490	1.751.750	1.214.640	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	21.982.368,90	10.395.890	8.145.480	8.923.320	4.065.000	2.550.000	10.812.490	10.906.750	4.809.640	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.213.254,68	2.928.670-	3.813.429-	2.433.615-	4.065.000-	2.550.000-	4.504.840-	3.299.030-	2.351.704-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	3.213.254,68	2.928.670-	3.813.429-	2.433.615-	4.065.000-	2.550.000-	4.504.840-	3.299.030-	2.351.704-	

Haushaltsplan 2013/2014

Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 02

Dezernat III, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	657.819,14	626.637	809.310	932.271	1.099.817	1.229.284	1.363.585
03	+ Sonstige Transfererträge	600,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.338.712,95	12.783.883	13.720.079	13.780.049	13.748.397	13.848.776	13.941.344
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	346.145,00	294.050	243.050	243.050	243.050	245.480	247.933
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.765.653,45	2.610.650	2.640.186	2.721.786	2.531.886	2.556.857	2.801.478
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.193.619,19	3.765.610	4.874.273	4.670.903	4.521.616	4.411.138	4.331.511
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	21.302.549,73	20.081.830	22.287.898	22.349.060	22.145.765	22.292.535	22.686.851
11	- Personalaufwendungen	19.966.780,33	19.100.485	20.771.850	20.742.506	20.667.708	20.866.405	21.067.096
12	- Versorgungsaufwendungen	6.617,15	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.267.746,50	6.036.728	7.196.602	7.196.681	7.351.058	7.289.405	7.325.969
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.581.209,81	1.527.521	1.464.231	1.580.270	1.706.516	1.775.490	1.865.909
15	- Transferaufwendungen	104.209,30	110.710	106.419	106.419	106.419	106.848	107.279
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.418.404,74	1.372.757	1.709.392	1.644.892	1.575.322	1.412.672	1.655.108
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.344.967,83	28.148.201	31.248.494	31.270.768	31.407.024	31.450.820	32.021.360
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	8.042.418,10-	8.066.371-	8.960.596-	8.921.709-	9.261.258-	9.158.284-	9.334.509-
19	+ Finanzerträge	12.305,84	16.171	9.297	2.680	1.304	378	15
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	776.887,22	787.739	743.146	700.900	672.594	645.404	619.336
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	764.581,38-	771.568-	733.849-	698.220-	671.290-	645.027-	619.321-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	8.806.999,48-	8.837.939-	9.694.445-	9.619.929-	9.932.548-	9.803.311-	9.953.831-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	8.806.999,48-	8.837.939-	9.694.445-	9.619.929-	9.932.548-	9.803.311-	9.953.831-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	182.045,00	774.098	759.850	757.725	774.098	774.098	774.098
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.051.113,48	3.378.119	3.660.217	3.658.732	3.675.745	3.676.385	3.677.045
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	11.676.067,96-	11.441.960-	12.594.812-	12.520.936-	12.834.195-	12.705.598-	12.856.777-

Haushaltsplan 2013/2014

Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 02

Dezernat III, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	308.116,63	275.500	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	10.635,00	510	510	510	0	0	510	510	510
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	318.751,63	276.010	300.510	300.510	0	0	300.510	300.510	300.510
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.334.114,38	1.269.000	1.979.140	2.536.470	1.742.000	2.224.000	2.673.150	1.348.490	2.019.040
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.334.114,38	1.269.000	1.979.140	2.536.470	1.742.000	2.224.000	2.673.150	1.348.490	2.019.040
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.015.362,75-	992.990-	1.678.630-	2.235.960-	1.742.000-	2.224.000-	2.372.640-	1.047.980-	1.718.530-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.015.362,75-	992.990-	1.678.630-	2.235.960-	1.742.000-	2.224.000-	2.372.640-	1.047.980-	1.718.530-

Haushaltsplan 2013/2014

Schulträgeraufgaben
Produktbereich 03

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.604.286,35	4.034.080	4.932.804	4.534.656	4.320.169	4.571.916	4.264.559
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	671.502,12	863.100	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	417.122,92	321.650	433.650	433.650	433.650	435.038	436.439
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	386.661,34	122.170	226.038	226.038	226.038	226.145	226.252
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.203,26	23.570	34.758	45.946	45.946	46.182	46.420
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.084.775,99	5.364.570	6.297.250	5.910.290	5.695.803	5.949.279	5.643.670
11	- Personalaufwendungen	6.239.980,52	6.350.749	6.467.191	6.437.398	6.412.231	6.479.075	6.546.588
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.383.637,82	12.110.220	12.069.620	12.132.420	12.293.595	12.348.893	12.426.367
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.260.152,64	1.336.432	1.367.354	1.136.550	1.060.053	1.182.969	967.160
15	- Transferaufwendungen	909.171,66	75.000	373.250	373.250	373.250	373.250	373.250
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.127.722,64	2.164.784	2.181.386	2.085.694	2.128.734	2.249.329	2.119.972
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.920.665,28	22.037.185	22.458.801	22.165.312	22.267.863	22.633.516	22.433.338
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	15.835.889,29-	16.672.616-	16.161.551-	16.255.023-	16.572.059-	16.684.237-	16.789.668-
19	+ Finanzerträge	6.047,11	7.947	1	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	528.688,97	387.098	100	95	91	87	84
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	522.641,86-	379.151-	99-	94-	91-	87-	84-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	16.358.531,15-	17.051.767-	16.161.650-	16.255.117-	16.572.150-	16.684.324-	16.789.752-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.358.531,15-	17.051.767-	16.161.650-	16.255.117-	16.572.150-	16.684.324-	16.789.752-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.420.030,52	22.839.137	21.501.516	21.501.516	21.501.516	21.501.516	21.501.516
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	36.778.561,67-	39.890.904-	37.663.166-	37.756.632-	38.073.666-	38.185.839-	38.291.267-

Haushaltsplan 2013/2014

Schulträgeraufgaben
Produktbereich 03

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€) 2011	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	312.755,85	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	312.755,85	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.445.552,63	1.704.600	1.609.025	1.342.025	0	0	1.103.450	1.553.450	983.450
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.445.552,63	1.704.600	1.609.025	1.342.025	0	0	1.103.450	1.553.450	983.450
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.132.796,78-	1.704.600-	1.609.025-	1.342.025-	0	0	1.103.450-	1.553.450-	983.450-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.132.796,78-	1.704.600-	1.609.025-	1.342.025-	0	0	1.103.450-	1.553.450-	983.450-

Haushaltsplan 2013/2014

Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 04

Dezernat II, Fachbereich 04

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.558.651,59	1.333.324	1.484.950	1.452.241	1.399.307	1.425.562	1.431.399
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.526.236,81	2.044.514	1.604.514	1.604.514	1.604.514	1.620.558	1.854.405
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	738.660,40	768.881	739.970	761.820	739.770	768.844	753.885
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.360,22	63.547	64.181	64.181	64.181	64.823	65.471
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.508,30	11.035	13.483	13.866	13.866	13.998	14.128
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.944.417,32	4.221.301	3.907.098	3.896.622	3.821.638	3.893.785	4.119.288
11	- Personalaufwendungen	6.418.944,03	6.624.639	7.223.355	7.191.128	7.163.911	7.236.209	7.309.224
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.065.632,28	1.085.281	1.240.429	1.278.107	1.152.607	1.236.404	1.169.221
14	- Bilanzielle Abschreibungen	531.672,22	207.386	220.761	203.487	194.065	197.204	199.910
15	- Transferaufwendungen	3.043.081,69	3.069.425	3.092.623	3.080.039	3.082.795	3.215.984	3.216.701
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	655.228,91	778.255	685.285	686.035	685.085	688.497	690.203
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.714.559,13	11.764.986	12.462.453	12.438.796	12.278.463	12.574.298	12.585.259
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	7.770.141,81-	7.543.685-	8.555.355-	8.542.174-	8.456.824-	8.680.513-	8.465.972-
19	+ Finanzerträge	223.668,05	208.979	193.236	174.357	157.173	138.258	118.583
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	84.958,37	86.145	98.813	93.195	89.431	85.816	82.350
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	138.709,68	122.835	94.423	81.162	67.743	52.442	36.233
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	7.631.432,13-	7.420.851-	8.460.931-	8.461.012-	8.389.081-	8.628.071-	8.429.739-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.631.432,13-	7.420.851-	8.460.931-	8.461.012-	8.389.081-	8.628.071-	8.429.739-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.641,69	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.522.756,68	1.629.673	1.743.346	1.743.346	1.743.346	1.743.346	1.743.346
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	9.050.547,12-	8.965.574-	10.119.327-	10.119.408-	10.047.477-	10.286.467-	10.088.135-

Haushaltsplan 2013/2014

Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 04

Dezernat II, Fachbereich 04

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	201.300,20	142.500	80.170	65.360	0	0	56.150	57.340	55.850	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	351.536,11	298.200	314.000	330.800	0	0	348.500	367.100	386.700	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	552.836,31	440.700	394.170	396.160	0	0	404.650	424.440	442.550	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	604.904,10	780.700	338.030	301.960	0	0	307.090	277.640	291.540	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	120.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	604.904,10	780.700	458.030	421.960	0	0	427.090	397.640	411.540	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	52.067,79-	340.000-	63.860-	25.800-	0	0	22.440-	26.800	31.010	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	52.067,79-	340.000-	63.860-	25.800-	0	0	22.440-	26.800	31.010	

Haushaltsplan 2013/2014

Soziale Leistungen
Produktbereich 05

Dezernate II, III, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.249.679,21	1.427.597	7.499.814	10.481.134	11.265.572	12.088.229	12.920.170
03	+ Sonstige Transfererträge	5.883.483,53	5.132.850	5.505.200	5.502.700	5.517.950	5.526.450	5.543.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	328.995,00	281.000	281.000	281.000	281.000	283.810	286.648
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.256,03	18.650	18.650	18.650	18.650	18.837	19.025
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.391.938,54	118.041.620	112.302.426	111.176.632	112.154.710	113.142.732	114.130.854
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	858.927,01	40	40	40	40	40	41
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	118.724.279,32	124.901.757	125.607.130	127.460.156	129.237.922	131.060.098	132.900.437
11	- Personalaufwendungen	10.311.835,96	10.031.248	10.945.657	10.893.656	10.849.743	10.966.400	11.084.221
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.010.246,67	9.023.105	12.181.420	11.424.420	10.415.005	10.667.566	10.953.122
14	- Bilanzielle Abschreibungen	150.710,77	80.854	69.466	73.821	72.701	75.130	72.780
15	- Transferaufwendungen	161.589.661,05	174.022.270	167.492.701	170.277.774	172.968.106	175.696.847	178.430.885
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.318.151,03	1.350.111	1.441.861	1.456.361	1.444.361	1.461.569	1.458.911
17	= Ordentliche Aufwendungen	182.380.605,48	194.507.588	192.131.105	194.126.032	195.749.916	198.867.512	201.999.919
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	63.656.326,16-	69.605.831-	66.523.975-	66.665.876-	66.511.994-	67.807.414-	69.099.481-
19	+ Finanzerträge	719,70	946	596	172	83	24	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	45.435,20	46.070	47.651	44.942	43.127	41.383	39.711
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	44.715,50-	45.124-	47.055-	44.769-	43.043-	41.359-	39.711-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	63.701.041,66-	69.650.955-	66.571.030-	66.710.645-	66.555.037-	67.848.774-	69.139.192-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	63.701.041,66-	69.650.955-	66.571.030-	66.710.645-	66.555.037-	67.848.774-	69.139.192-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.515.232,79	1.554.372	1.487.490	1.487.490	1.487.490	1.487.490	1.487.490
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	65.216.274,45-	71.205.327-	68.058.519-	68.198.135-	68.042.527-	69.336.263-	70.626.682-

Haushaltsplan 2013/2014

Soziale Leistungen
Produktbereich 05

Dezernate II, III, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.069,72	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	132.595,53	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	141.665,25	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	61.379,87	73.000	88.130	59.640	0	0	58.560	59.730	58.230
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	61.379,87	73.000	88.130	59.640	0	0	58.560	59.730	58.230
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	80.285,38	73.000-	88.130-	59.640-	0	0	58.560-	59.730-	58.230-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	80.285,38	73.000-	88.130-	59.640-	0	0	58.560-	59.730-	58.230-

Haushaltsplan 2013/2014

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 06

Dezernat III, VI, Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.704.790,40	19.647.467	22.162.658	23.283.646	23.631.587	23.997.935	24.359.851
03	+ Sonstige Transfererträge	2.815.709,23	2.455.170	2.526.336	2.576.862	2.628.403	2.680.966	2.734.585
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.251.632,06	4.312.060	3.504.129	3.623.643	3.759.190	3.764.575	3.770.030
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	241.577,44	391.010	291.740	320.133	345.679	350.187	340.745
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.277.863,30	984.520	993.325	1.012.770	1.032.602	1.053.059	1.073.931
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.518,58	6.470	1.817	2.535	2.535	2.544	2.553
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.335.091,01	27.796.697	29.480.005	30.819.589	31.399.996	31.849.266	32.281.695
11	- Personalaufwendungen	11.101.796,42	10.660.659	11.686.467	11.631.771	11.585.579	11.708.280	11.832.208
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.917.845,73	4.239.657	4.282.747	4.499.696	4.648.087	4.740.862	4.835.802
14	- Bilanzielle Abschreibungen	564.437,04	492.786	380.274	355.757	303.306	279.498	269.903
15	- Transferaufwendungen	68.320.960,31	69.099.942	75.144.285	77.649.422	79.098.602	80.642.432	82.216.129
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	680.378,86	1.058.938	1.029.377	1.095.078	1.143.254	1.151.413	1.152.003
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.585.418,36	85.551.982	92.523.150	95.231.724	96.778.829	98.522.485	100.306.045
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	58.250.327,35-	57.755.285-	63.043.145-	64.412.135-	65.378.832-	66.673.219-	68.024.350-
19	+ Finanzerträge	4.356,29	5.725	2.869	828	402	117	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	275.045,35	278.862	229.325	216.288	207.552	199.163	191.118
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	270.689,06-	273.137-	226.456-	215.460-	207.150-	199.046-	191.114-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	58.521.016,41-	58.028.422-	63.269.601-	64.627.595-	65.585.982-	66.872.265-	68.215.464-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	58.521.016,41-	58.028.422-	63.269.601-	64.627.595-	65.585.982-	66.872.265-	68.215.464-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.976.979,55	2.272.405	2.096.413	2.096.413	2.096.413	2.096.413	2.096.413
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	60.497.995,96-	60.300.827-	65.366.014-	66.724.008-	67.682.395-	68.968.678-	70.311.876-

Haushaltsplan 2013/2014

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 06

Dezernate III, VI, Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.249,12	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	7.249,12	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	95.000	120.250	81.640	243.610	79.680	80.200	81.770	79.680
08	- Baumaßnahmen	8.167,16	206.900	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	380.984,53	439.490	298.710	304.470	0	0	298.920	304.870	297.250
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	389.151,69	741.390	418.960	386.110	243.610	79.680	379.120	386.640	376.930
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	381.902,57-	741.390-	418.960-	386.110-	243.610-	79.680-	379.120-	386.640-	376.930-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	381.902,57-	741.390-	418.960-	386.110-	243.610-	79.680-	379.120-	386.640-	376.930-

Haushaltsplan 2013/2014

Gesundheitsdienste
Produktbereich 07

Fachbereich 02

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.507,82	274.059	273.824	273.977	274.096	276.955	279.779
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	304.657,81	263.000	274.000	274.000	274.000	276.620	279.266
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.595,55	8.500	8.500	8.500	8.500	8.575	8.651
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.140,42	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	592.901,60	545.559	556.324	556.477	556.596	562.150	567.696
11	- Personalaufwendungen	2.033.607,49	2.197.909	2.202.605	2.192.440	2.183.855	2.206.660	2.229.694
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.890,07	121.560	121.560	121.560	121.560	122.776	124.004
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.094,50	18.665	8.675	8.761	8.498	6.625	6.745
15	- Transferaufwendungen	3.133.705,18	3.221.996	3.164.016	3.164.016	3.164.016	3.179.836	3.195.735
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.204,38	46.106	43.426	43.426	43.426	43.643	43.862
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.298.501,62	5.606.236	5.540.282	5.530.203	5.521.355	5.559.541	5.600.040
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	4.705.600,02-	5.060.677-	4.983.958-	4.973.726-	4.964.759-	4.997.390-	5.032.344-
19	+ Finanzerträge	154,34	203	46	13	6	2	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.743,93	9.880	3.712	3.501	3.359	3.224	3.093
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	9.589,59-	9.677-	3.665-	3.487-	3.353-	3.222-	3.093-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	4.715.189,61-	5.070.354-	4.987.623-	4.977.213-	4.968.112-	5.000.612-	5.035.437-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.715.189,61-	5.070.354-	4.987.623-	4.977.213-	4.968.112-	5.000.612-	5.035.437-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.894,16	123.996	155.961	155.961	155.961	155.961	155.961
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.865.083,77-	5.194.350-	5.143.584-	5.133.174-	5.124.072-	5.156.573-	5.191.398-

Haushaltsplan 2013/2014

Gesundheitsdienste
Produktbereich 07

Fachbereich 02

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-

Haushaltsplan 2013/2014

Sportförderung
Produktbereich 08

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	261.408,14-	532.763	531.293	552.572	607.638	597.598	597.305
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.214,10	16.150	16.150	16.150	16.150	16.312	16.475
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	143,33	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	101	102
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	253.050,71-	549.013	547.543	568.822	623.888	614.011	613.882
11	- Personalaufwendungen	223.394,42	248.297	273.025	271.862	270.878	273.487	276.124
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.729,23	315.990	762.790	767.790	817.790	818.803	819.826
14	- Bilanzielle Abschreibungen	339.721,93	474.646	365.683	373.707	376.159	335.813	334.845
15	- Transferaufwendungen	125.494,52	576.870	157.050	156.114	153.592	150.710	149.335
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.403,71	53.787	24.787	24.787	24.787	24.886	24.985
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.003.743,81	1.669.590	1.583.335	1.594.260	1.643.206	1.603.699	1.605.115
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.256.794,52-	1.120.576-	1.035.792-	1.025.438-	1.019.318-	989.688-	991.234-
19	+ Finanzerträge	4.930,30	6.479	3.259	940	457	132	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	311.258,48	315.606	260.523	245.712	235.789	226.258	217.119
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	306.328,18-	309.127-	257.264-	244.772-	235.332-	226.125-	217.114-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.563.122,70-	1.429.704-	1.293.056-	1.270.210-	1.254.650-	1.215.814-	1.208.347-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.563.122,70-	1.429.704-	1.293.056-	1.270.210-	1.254.650-	1.215.814-	1.208.347-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.537.292,92	1.537.383	1.633.148	1.633.148	1.633.148	1.633.148	1.633.148
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.100.415,62-	2.967.087-	2.926.204-	2.903.358-	2.887.798-	2.848.962-	2.841.495-

Haushaltsplan 2013/2014

Sportförderung
Produktbereich 08

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	537.424,00	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	537.424,00	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	984.977,22	10.000	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.291,49	50.000	70.000	70.000	0	0	20.000	20.000	20.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.035.268,71	60.000	70.000	70.000	0	0	20.000	20.000	20.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	497.844,71-	60.000-	20.000-	20.000-	0	0	20.000-	20.000-	20.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	497.844,71-	60.000-	20.000-	20.000-	0	0	20.000-	20.000-	20.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 09

Dezernat VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	404.989,77	364.476	558.840	499.612	452.201	447.035	408.200
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	519.418,19	518.150	521.150	522.150	523.150	529.351	535.607
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.476,97	64.900	55.900	57.900	57.900	58.434	58.976
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	870.273,57	394.400	416.400	414.900	414.400	417.994	421.624
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	55.620,68	89.700	89.700	89.700	89.700	90.597	91.503
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	162.000,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.700	71.407
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.083.779,18	1.501.626	1.711.990	1.654.262	1.607.351	1.614.111	1.587.317
11	- Personalaufwendungen	7.948.866,47	8.136.804	8.430.636	8.390.553	8.356.707	8.446.625	8.537.438
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.685.908,61	900.954	922.329	917.329	919.995	928.945	937.881
14	- Bilanzielle Abschreibungen	125.951,40	111.852	159.583	139.372	108.986	96.801	50.717
15	- Transferaufwendungen	96.563,34	111.612	121.584	126.584	133.466	139.176	146.179
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	569.615,32	873.298	926.798	876.798	841.998	844.202	846.606
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.426.905,14	10.134.520	10.560.930	10.450.636	10.361.152	10.455.749	10.518.821
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	8.343.125,96-	8.632.894-	8.848.940-	8.796.374-	8.753.802-	8.841.637-	8.931.504-
19	+ Finanzerträge	759,56	998	116	33	16	5	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	47.953,30	51.123	11.729	11.204	10.853	10.515	10.191
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	47.193,74-	50.125-	11.614-	11.171-	10.837-	10.511-	10.191-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	8.390.319,70-	8.683.019-	8.860.553-	8.807.545-	8.764.638-	8.852.148-	8.941.695-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	8.390.319,70-	8.683.019-	8.860.553-	8.807.545-	8.764.638-	8.852.148-	8.941.695-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	350.500,00	351.700	340.500	340.500	340.500	340.500	340.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	754.678,68	683.341	788.476	788.476	788.476	788.476	788.476
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.794.498,38-	9.014.660-	9.308.529-	9.255.520-	9.212.614-	9.300.124-	9.389.671-

Haushaltsplan 2013/2014

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 09

Dezernat VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	376.137,28	66.000	52.900	53.910	0	0	52.950	54.010	52.660	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	376.137,28	66.000	52.900	53.910	0	0	52.950	54.010	52.660	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	376.137,28-	66.000-	52.900-	53.910-	0	0	52.950-	54.010-	52.660-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	376.137,28-	66.000-	52.900-	53.910-	0	0	52.950-	54.010-	52.660-	

Haushaltsplan 2013/2014

Bauen und Wohnen
Produktbereich 10

Dezernat II, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.983,74	75.159	86.395	86.691	86.939	87.256	87.489
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.481.543,71	1.720.300	1.812.300	1.724.300	1.724.300	1.740.103	1.756.064
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	101	102
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	160.331,77	154.260	103.000	103.000	103.000	103.400	103.804
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.412,20	13.200	13.200	13.200	13.200	13.332	13.465
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	141.000,00	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.868.271,42	2.003.019	2.094.995	2.007.291	2.007.539	2.024.192	2.040.925
11	- Personalaufwendungen	3.628.876,60	3.385.997	3.755.772	3.737.918	3.722.839	3.762.896	3.803.354
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.096,07	116.400	103.440	102.440	102.440	103.565	104.702
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.201,44	19.078	4.628	4.769	4.910	5.274	5.482
15	- Transferaufwendungen	220.000,00	230.000	226.000	228.000	228.000	229.100	230.206
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	185.620,84	205.699	201.999	201.599	201.599	202.469	203.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.134.794,95	3.957.174	4.291.839	4.274.726	4.259.788	4.303.304	4.347.194
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.266.523,53-	1.954.156-	2.196.843-	2.267.435-	2.252.249-	2.279.111-	2.306.269-
19	+ Finanzerträge	49.446,82	28.121	236.909	713.903	940.901	898.919	855.938
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.619,80	10.768	702	662	636	610	585
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	38.827,02	17.353	236.206	713.240	940.266	898.309	855.353
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.227.696,51-	1.936.802-	1.960.637-	1.554.195-	1.311.983-	1.380.802-	1.450.916-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.227.696,51-	1.936.802-	1.960.637-	1.554.195-	1.311.983-	1.380.802-	1.450.916-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	253.807,92	228.848	263.662	263.662	263.662	263.662	263.662
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.481.504,43-	2.165.650-	2.224.299-	1.817.857-	1.575.645-	1.644.464-	1.714.578-

Haushaltsplan 2013/2014

Bauen und Wohnen
Produktbereich 10

Dezernat II, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	11.023,89	12.940	286.540	936.700	0	0	1.311.880	1.312.050	1.312.230	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	11.023,89	12.940	286.540	936.700	0	0	1.311.880	1.312.050	1.312.230	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.410,90	5.000	4.010	4.080	0	0	4.010	4.090	3.990	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	17.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	11.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	20.310,90	5.000	11.004.010	15.004.080	0	0	4.010	4.090	3.990	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.287,01-	7.940	10.717.470-	14.067.380-	0	0	1.307.870	1.307.960	1.308.240	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	9.287,01-	7.940	10.717.470-	14.067.380-	0	0	1.307.870	1.307.960	1.308.240	

Haushaltsplan 2013/2014

Ver- und Entsorgung
Produktbereich 11

Dezernate II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.780,85	5.259	5.292	5.292	5.292	2.535	1.899
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.706.607,49	37.564.067	37.238.381	37.240.620	37.242.859	37.492.422	37.744.458
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.727,48	176.400	177.800	177.800	177.800	179.278	180.771
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.960.179,27	11.280.000	11.226.746	11.211.239	11.198.731	11.191.224	11.192.716
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	49.840.295,09	49.025.726	48.648.220	48.634.951	48.624.683	48.865.458	49.119.844
11	- Personalaufwendungen	492.064,83	421.616	530.119	527.601	525.473	531.126	536.835
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.880.062,01	13.104.315	12.890.865	12.822.865	12.822.965	12.823.928	12.824.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.270,11	1.000	13.370	18.794	22.572	22.881	27.451
15	- Transferaufwendungen	30.187.581,82	30.205.150	30.500.000	30.500.000	30.500.000	30.500.000	30.500.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.983,18	759.314	766.054	766.054	766.054	766.081	766.117
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.621.961,95	44.491.395	44.700.408	44.635.314	44.637.064	44.644.016	44.655.303
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	6.218.333,14	4.534.331	3.947.812	3.999.637	3.987.618	4.221.443	4.464.541
19	+ Finanzerträge	5.089.228,44	6.000.009	6.525.080	7.915.023	8.599.011	8.475.003	8.351.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	437,93	444	6.420	6.055	5.811	5.576	5.351
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	5.088.790,51	5.999.565	6.518.660	7.908.968	8.593.201	8.469.427	8.345.649
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	11.307.123,65	10.533.896	10.466.472	11.908.605	12.580.819	12.690.870	12.810.191
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	11.307.123,65	10.533.896	10.466.472	11.908.605	12.580.819	12.690.870	12.810.191
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.257.648,84	5.258.030	5.706.500	5.706.500	5.706.500	5.706.500	5.706.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	593.918,71	570.403	602.032	605.342	608.762	612.192	615.632
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	15.970.853,78	15.221.523	15.570.940	17.009.763	17.678.557	17.785.178	17.901.059

Haushaltsplan 2013/2014

Ver- und Entsorgung
Produktbereich 11

Dezernate II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	181.560,48	150.000	100.000	100.000	0	0	100.000	100.000	100.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	150.000	150.000	150.000	0	0	150.000	150.000	150.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	750.000	2.375.000	0	0	3.500.000	3.500.000	3.500.000
06	= Summe der investiven Einzahlungen	181.560,48	300.000	1.000.000	2.625.000	0	0	3.750.000	3.750.000	3.750.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	402.576,43	545.000	350.000	350.000	700.000	700.000	350.000	350.000	350.000
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.763,77	2.000	2.000	2.000	4.000	4.000	2.000	2.000	2.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	30.000.000	45.000.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	419.340,20	547.000	30.352.000	45.352.000	704.000	704.000	352.000	352.000	352.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	237.779,72-	247.000-	29.352.000-	42.727.000-	704.000-	704.000-	3.398.000	3.398.000	3.398.000
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	237.779,72-	247.000-	29.352.000-	42.727.000-	704.000-	704.000-	3.398.000	3.398.000	3.398.000

Haushaltsplan 2013/2014

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 12

Dezernat II, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.211.101,29	10.888.454	12.966.693	13.565.633	13.781.917	13.314.997	13.201.459
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.016.896,05	7.766.984	7.992.053	8.019.449	8.032.502	8.047.794	8.057.265
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	168.375,41	298.000	169.000	169.000	169.000	170.000	171.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	201.173,92	367.100	364.500	364.500	584.500	367.500	371.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	342.575,74	160.005	589.908	608.161	608.161	608.161	608.161
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	575.000,00	760.000	720.000	720.000	720.000	720.000	720.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	20.515.122,41	20.240.543	22.802.154	23.446.743	23.896.079	23.228.452	23.129.384
11	- Personalaufwendungen	6.036.825,78	5.929.107	6.266.776	6.236.978	6.211.818	6.278.658	6.346.163
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.284.764,86	10.854.615	11.725.475	11.717.975	12.367.375	11.703.166	11.714.790
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.776.864,15	18.479.089	17.468.483	18.210.414	18.270.538	18.279.129	18.244.507
15	- Transferaufwendungen	1.353.920,98	844.300	2.168.653	2.207.701	2.050.850	2.079.833	1.971.630
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	272.482,19	289.633	323.699	323.699	338.699	339.852	325.516
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.724.857,96	36.396.744	37.953.086	38.696.768	39.239.280	38.680.638	38.602.607
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	14.209.735,55-	16.156.201-	15.150.932-	15.250.025-	15.343.201-	15.452.185-	15.473.222-
19	+ Finanzerträge	34.857,21	45.807	31.403	9.058	4.404	1.276	50
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.399.039,62	2.256.935	2.528.232	2.385.529	2.289.918	2.198.085	2.110.031
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.364.182,41-	2.211.128-	2.496.829-	2.376.471-	2.285.514-	2.196.809-	2.109.981-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	16.573.917,96-	18.367.329-	17.647.761-	17.626.496-	17.628.715-	17.648.995-	17.583.203-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	16.573.917,96-	18.367.329-	17.647.761-	17.626.496-	17.628.715-	17.648.995-	17.583.203-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.180,36	5.330	5.330	5.330	5.330	5.330	5.330
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.001.416,24	5.837.275	6.478.637	6.478.637	6.478.637	6.478.637	6.478.637
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	22.569.153,84-	24.199.274-	24.121.068-	24.099.803-	24.102.022-	24.122.302-	24.056.511-

Haushaltsplan 2013/2014

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 12

Dezernat II, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.404.100,40	5.038.000	2.751.000	2.029.000	0	0	720.000	3.625.000	2.625.000
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	1.962.131,64	1.795.000	2.095.000	1.995.000	0	0	1.795.000	1.795.000	1.795.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.820,32	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	9.370.052,36	6.833.000	4.846.000	4.024.000	0	0	2.515.000	5.420.000	4.420.000
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	730.408,35	831.000	604.000	350.000	600.000	500.000	250.000	250.000	250.000
08	- Baumaßnahmen	13.400.060,36	10.602.500	8.070.100	6.705.000	16.440.000	6.650.000	5.345.000	9.135.000	8.100.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.710.684,65	868.000	489.700	439.700	979.400	779.400	539.700	389.700	389.700
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	55.200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	15.896.353,36	12.301.500	9.163.800	7.494.700	18.019.400	7.929.400	6.134.700	9.774.700	8.739.700
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.526.301,00-	5.468.500-	4.317.800-	3.470.700-	18.019.400-	7.929.400-	3.619.700-	4.354.700-	4.319.700-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	6.526.301,00-	5.468.500-	4.317.800-	3.470.700-	18.019.400-	7.929.400-	3.619.700-	4.354.700-	4.319.700-

Haushaltsplan 2013/2014

Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 13

Dezernate II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	182.603,34	279.348	338.707	413.212	2.119.322	360.383	373.152
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	929.937,29	945.100	977.100	997.100	1.009.833	1.032.607	1.035.926
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.517,12	9.500	11.000	11.000	11.000	11.080	11.161
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.063,35	44.800	54.700	54.700	54.700	55.247	55.794
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	66.449,85	9.000	6.575	5.575	5.575	5.595	2.616
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.257.570,95	1.287.748	1.388.082	1.481.588	3.200.430	1.464.912	1.478.649
11	- Personalaufwendungen	5.608.546,76	6.091.989	5.794.344	5.766.879	5.743.678	5.805.302	5.867.536
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.477.975,66	2.573.760	2.619.540	2.655.040	2.706.040	2.730.665	2.750.325
14	- Bilanzielle Abschreibungen	219.528,92	93.578	253.066	346.677	423.098	465.231	497.488
15	- Transferaufwendungen	247.310,87	139.400	294.400	295.020	2.021.655	252.878	254.884
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	179.472,22	171.647	171.737	147.737	171.737	162.019	143.310
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.732.834,43	9.070.374	9.133.087	9.211.353	11.066.208	9.416.094	9.513.542
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	7.475.263,48-	7.782.625-	7.745.004-	7.729.765-	7.865.779-	7.951.182-	8.034.893-
19	+ Finanzerträge	83.342,79	137.252	62.897	91.703	101.216	100.491	100.142
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.999,07	17.209	100.518	94.803	90.975	87.297	83.771
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	68.343,72	120.044	37.620-	3.100-	10.242	13.194	16.371
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	7.406.919,76-	7.662.582-	7.782.625-	7.732.865-	7.855.537-	7.937.988-	8.018.522-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.406.919,76-	7.662.582-	7.782.625-	7.732.865-	7.855.537-	7.937.988-	8.018.522-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.031.412,22	1.122.500	1.083.900	1.083.900	1.083.900	1.083.900	1.083.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.706.646,67	1.642.553	1.809.827	1.809.907	1.810.007	1.810.107	1.810.207
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.082.154,21-	8.182.635-	8.508.552-	8.458.872-	8.581.644-	8.664.195-	8.744.829-

Haushaltsplan 2013/2014

Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 13

Dezernate II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.187.559,82	7.006.845	4.052.260	3.363.590	0	0	3.153.730	852.510	1.414.700	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	15.753,90	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	250.378,70	50.000	40.080	40.850	0	0	40.110	40.900	39.880	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.500,00	2.500	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	4.456.192,42	7.059.345	4.094.840	3.406.940	0	0	3.196.340	895.910	1.457.080	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	769.926,97	193.500	188.920	90.050	50.000	40.000	78.960	80.110	128.620	
08	- Baumaßnahmen	4.468.325,21	8.141.700	4.642.840	4.972.290	8.300.000	10.180.000	3.788.920	1.600.580	1.998.430	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	399.424,83	163.000	121.060	121.600	186.000	186.000	113.050	113.450	112.930	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	642.330,49	924.545	0	18.590	0	0	723.460	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	6.280.007,50	9.422.745	4.952.820	5.202.530	8.536.000	10.406.000	4.704.390	1.794.140	2.239.980	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.823.815,08-	2.363.400-	857.980-	1.795.590-	8.536.000-	10.406.000-	1.508.050-	898.230-	782.900-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.823.815,08-	2.363.400-	857.980-	1.795.590-	8.536.000-	10.406.000-	1.508.050-	898.230-	782.900-	

Haushaltsplan 2013/2014

Umweltschutz
Produktbereich 14

Dezernat III

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	703.248,29	8.469	9.075	8.623	8.469	8.678	8.798
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.666,21	28.350	28.350	28.350	28.350	28.634	28.920
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.437,45	174.548	174.548	174.548	174.548	176.293	178.056
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.352,23	2.700	52.794	52.887	2.887	2.914	2.941
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	934.704,18	214.067	264.767	264.408	214.254	216.519	218.716
11	- Personalaufwendungen	1.166.041,09	1.078.193	1.176.935	1.171.419	1.166.760	1.179.135	1.191.633
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.109,39	249.710	299.710	299.710	249.710	252.207	254.729
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.703,07	6.318	5.020	5.089	4.401	4.559	4.221
15	- Transferaufwendungen	555.000,00	0	20.000	20.000	20.000	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.681,15	61.894	61.894	61.894	61.894	62.203	62.514
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.977.534,70	1.396.115	1.563.559	1.558.112	1.502.765	1.498.104	1.513.097
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.042.830,52-	1.182.048-	1.298.791-	1.293.705-	1.288.510-	1.281.585-	1.294.382-
19	+ Finanzerträge	34,69	46	14	4	2	1	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.189,66	2.220	1.103	1.041	999	958	920
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.154,97-	2.175-	1.090-	1.037-	997-	958-	920-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.044.985,49-	1.184.223-	1.299.881-	1.294.741-	1.289.507-	1.282.543-	1.295.301-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.044.985,49-	1.184.223-	1.299.881-	1.294.741-	1.289.507-	1.282.543-	1.295.301-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.344,64	45.327	47.100	47.100	47.100	47.100	47.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.153,80	48.399	68.179	68.179	68.179	68.179	68.179
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.080.794,65-	1.187.295-	1.320.960-	1.315.820-	1.310.586-	1.303.622-	1.316.380-

Haushaltsplan 2013/2014

Umweltschutz
Produktbereich 14

Dezernat III

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.155,25	3.000	2.400	2.450	0	0	2.400	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	8.155,25	3.000	2.400	2.450	0	0	2.400	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.155,25-	3.000-	2.400-	2.450-	0	0	2.400-	2.450-	2.390-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.155,25-	3.000-	2.400-	2.450-	0	0	2.400-	2.450-	2.390-

Haushaltsplan 2013/2014

Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 15

Dezernate I, II, III, VI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	760.722,18	66.518	66.748	67.646	68.684	70.371	69.381
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	179.755,82	207.968	216.248	216.248	216.248	216.248	216.248
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.912,47	147.350	167.350	167.350	167.350	168.484	169.628
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	687,67	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.197,99-	1.840	1.840	1.840	1.840	1.858	1.877
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.111.880,15	423.676	752.186	753.084	754.122	756.961	757.134
11	- Personalaufwendungen	865.251,71	1.079.101	1.017.729	1.014.223	1.010.170	1.020.937	1.031.812
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	226.292,98	176.713	175.262	175.262	175.262	176.163	177.092
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.564,28	27.313	12.675	13.468	14.459	13.779	13.693
15	- Transferaufwendungen	1.918.801,96	2.370.086	1.838.917	1.838.917	1.848.917	1.803.964	1.814.111
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.966,63	89.877	55.523	55.523	55.523	55.990	56.189
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.081.877,56	3.743.090	3.100.106	3.097.393	3.104.331	3.070.833	3.092.897
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.969.997,41-	3.319.415-	2.347.920-	2.344.310-	2.350.210-	2.313.872-	2.335.763-
19	+ Finanzerträge	761,03	584	88	25	12	3	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15.765,45	15.986	7.022	6.623	6.355	6.099	5.852
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	15.004,42-	15.401-	6.934-	6.597-	6.343-	6.095-	5.852-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.985.001,83-	3.334.816-	2.354.855-	2.350.907-	2.356.553-	2.319.967-	2.341.615-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.985.001,83-	3.334.816-	2.354.855-	2.350.907-	2.356.553-	2.319.967-	2.341.615-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.859,03	391.732	217.716	217.766	217.826	217.886	217.946
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.146.860,86-	3.725.448-	2.571.471-	2.567.573-	2.573.279-	2.536.753-	2.558.461-

Haushaltsplan 2013/2014

Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 15

Dezernate I, II, III, VI

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	5.113,00	5.110	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	5.113,00	5.110	0	0	0	0	2.000.000	0	0	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.280,60	11.600	9.300	9.460	0	0	9.310	9.490	9.240	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	7.280,60	11.600	9.300	9.460	0	0	9.310	9.490	9.240	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.167,60-	6.490-	9.300-	9.460-	0	0	1.990.690	9.490-	9.240-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.167,60-	6.490-	9.300-	9.460-	0	0	1.990.690	9.490-	9.240-	

Haushaltsplan 2013/2014

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		
01	Steuern und ähnliche Abgaben davon:	153.778.849,95	155.965.000	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216		
	<i>Grundsteuer A</i>	288.039,05	320.000	290.384	291.898	293.420	294.950	296.487		
	<i>Grundsteuer B</i>	26.183.338,54	26.700.000	26.309.064	26.575.974	26.845.591	27.117.943	27.393.058		
	<i>Gewerbsteuer</i>	60.524.526,33	65.800.000	70.200.000	73.148.400	76.001.188	78.585.228	81.257.126		
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	46.151.357,00	42.500.000	51.609.517	54.448.041	57.333.787	60.315.144	61.195.548		
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	6.494.515,00	6.420.000	7.359.307	7.587.445	7.830.244	8.081.595	8.303.291		
	<i>Vergnügungssteuer</i>	1.904.910,40	1.725.000	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.521.889		
	<i>Hundsteuer</i>	867.892,20	850.000	917.892	917.892	917.892	917.892	929.771		
	<i>Zweitwohnungssteuer</i>	54.009,89	50.000	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537		
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	5.058.652,38	5.100.000	5.453.700	5.606.404	5.757.776	5.947.783	6.121.859		
	<i>Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende</i>	6.251.609,16	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.565.000	6.630.650		
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen davon:	133.413.097,41	101.129.073	143.875.719	150.228.289	155.883.053	161.786.627	160.256.056		
	<i>Vom Land: Schlüsselzuweisungen</i>	111.394.136,00	98.000.000	122.164.803	128.517.373	134.172.137	140.075.711	143.321.542		
	<i>Vom Land: Stärkungspakt</i>	22.018.961,41	0	21.710.916	21.710.916	21.710.916	21.710.916	16.934.514		
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0		
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0		
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0		
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	717.720,19	0	255.000	505.000	505.000	505.000	505.000		
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
10	= Ordentliche Erträge	287.909.667,55	257.094.073	315.280.091	328.318.851	340.377.459	352.626.670	355.485.272		
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	209.270,83	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000	500.000	500.000		
15	- Transferaufwendungen davon:	48.110.148,92	49.920.000	53.051.409	54.484.373	56.286.314	57.646.691	59.041.503		
	<i>Gewerbsteuerumlage</i>	4.959.495,00	4.950.000	5.283.871	5.505.794	5.720.519	5.915.017	6.116.128		

Haushaltsplan 2013/2014

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
	<i>Gewerbesteuerumlage: Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit</i>	4.959.495,00	4.950.000	5.132.903	5.348.485	5.557.076	5.746.017	5.941.381	
	<i>An Landschaftsverband: Umlage</i>	35.412.198,59	35.500.000	40.990.219	41.932.994	43.257.248	44.178.073	45.118.499	
	<i>An Regionalverband Ruhr (RVR): Umlage</i>	1.465.884,58	1.520.000	1.644.416	1.697.100	1.751.471	1.807.584	1.865.495	
	<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	1.313.075,75	3.000.000	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.927.459,72	2.000.000	2.155.000	2.155.000	1.805.000	1.805.000	1.805.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	50.246.879,47	52.920.000	56.206.409	57.639.373	58.591.314	59.951.691	61.346.503	
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	237.662.788,08	204.174.073	259.073.682	270.679.478	281.786.145	292.674.979	294.138.769	
19	+ Finanzerträge	84.535,07	0	87.000	140.000	125.000	45.000	45.000	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.985.201,61	4.455.100	3.037.000	5.792.000	7.358.000	7.872.000	8.305.000	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.900.666,54	4.455.100	2.950.000	5.652.000	7.233.000	7.827.000	8.260.000	
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	235.762.121,54	199.718.973	256.123.682	265.027.478	274.553.145	284.847.979	285.878.769	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	235.762.121,54	199.718.973	256.123.682	265.027.478	274.553.145	284.847.979	285.878.769	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	235.762.121,54	199.718.973	256.123.682	265.027.478	274.553.145	284.847.979	285.878.769	

Haushaltsplan 2013/2014

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000	0	0	5.150.000	5.150.000	5.150.000	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000	0	0	5.150.000	5.150.000	5.150.000	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000	0	0	5.150.000	5.150.000	5.150.000	
15	Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	0,00	10.950.100	48.884.200	66.782.090	0	0	6.600.000	6.605.400	5.590.874	
16	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	25.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	- Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	15.378.170,62	16.600.000	16.825.000	16.900.000	0	0	18.000.000	18.400.000	17.800.000	

Haushaltsplan 2013/2014

Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 16

Dezernat II

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
19	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	9.621.829,38	5.649.900-	32.059.200	49.882.090	0	0	11.400.000-	11.794.600-	12.209.126-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	14.066.040,90	1.609.900-	37.204.295	55.032.090	0	0	6.250.000-	6.644.600-	7.059.126-

Haushaltsplan 2013/2014

Stiftungen
Produktbereich 17

Dezernat VI

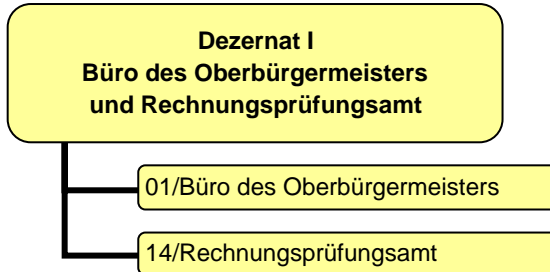
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	800.000	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0,00	800.000	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	800.000	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	800.000	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	0,00	0	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0	0	0	0	0	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	0,00	0	0	0	0	0	0

Budgetplan für Dezernat I – Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Dezernat I	Seite
• Strategische Ziele	I-1
• Teilergebnisplan	I-2
• Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter	I-3
• Teilfinanzplan	I-4
• Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter	I-5

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt:	
• Teilergebnisplan	
• Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen	
• Produktübersicht	
• Personalplan	
• Produkte mit Zielen und Kennzahlen	
01 Büro des Oberbürgermeisters	01-1 bis 01-17
14 Rechnungsprüfungsamt	14-1 bis 14-7

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm



A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle							
B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm							
C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt							
D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund							
E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes							
F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements							
G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans							
Strategische Ziele des Büros des Oberbürgermeisters							
X	X	X	X	X	X	X	I-1. Steuerung der Umsetzung der strategischen Ziele nach innen und außen
X	X	X				X	I-2. Stärkung der Position der Stadt in der Region
X	X	X		X		X	I-3. Herausstellen/Verbessern der Attraktivität der Stadt für die eigene Bevölkerung, Studierende und Besucher
Strategische Ziele des Rechnungsprüfungsamtes							
X				X		X	I-4. Sicherung und Förderung der wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung in der Verwaltung
X	X					X	I-5. Beratung und Unterstützung der Verwaltung beim kontinuierlichen Auf- und Ausbau des internen Sicherheitskonzeptes und der Korruptionsprävention
X				X		X	I-6. Weitere Optimierung der internen Revision

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.888,73	8.241	8.327	9.545	10.748	11.891	11.944
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.159,22	149.850	168.350	168.350	168.350	169.454	170.568
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	198.312,56	140.220	172.270	172.270	172.270	172.646	173.025
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.562,90	90	3.090	3.090	3.090	3.091	3.092
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	434.923,41	298.401	352.037	353.255	354.458	357.081	358.629
11	- Personalaufwendungen	3.277.655,38	3.065.364	3.606.172	3.595.737	3.581.612	3.619.135	3.657.023
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	223.662,67	193.020	239.190	239.190	239.190	241.118	245.083
14	- Bilanzielle Abschreibungen	18.671,01	28.045	20.138	20.789	21.581	20.859	20.555
15	- Transferaufwendungen	29.887,06	70.648	66.267	66.267	66.267	66.517	66.766
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.981.501,11	2.357.606	2.313.097	2.351.597	2.313.098	2.363.363	2.336.661
	<i>davon: Verfügungsmittel</i>	<i>41.059,14</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.388</i>	<i>45.615</i>
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.531.377,23	5.714.683	6.244.864	6.273.580	6.221.748	6.310.993	6.326.088
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	5.096.453,82-	5.416.283-	5.892.826-	5.920.325-	5.867.291-	5.953.912-	5.967.459-
19	+ Finanzerträge	221,98	292	137	40	19	6	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.013,74	14.209	10.935	10.313	9.896	9.496	9.112
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	13.791,76-	13.918-	10.798-	10.273-	9.877-	9.491-	9.112-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	5.110.245,58-	5.430.200-	5.903.625-	5.930.598-	5.877.168-	5.963.403-	5.976.571-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	5.110.245,58-	5.430.200-	5.903.625-	5.930.598-	5.877.168-	5.963.403-	5.976.571-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	76.961,99	71.950	71.950	71.950	71.950	71.950	71.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	404.466,36	420.801	421.326	421.326	421.326	421.326	421.326
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.437.749,95-	5.779.051-	6.253.001-	6.279.975-	6.226.544-	6.312.779-	6.325.948-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01 - Büro des Oberbürgermeisters							
Summe Erträge	450.172,03	318.263	371.705	372.806	374.008	376.332	377.627
Summe Aufwendungen	5.053.200,86	5.297.305	5.713.890	5.745.951	5.697.103	5.776.751	5.782.123
Ergebnis	-4.603.028,83	-4.979.041	-5.342.186	-5.373.146	-5.323.095	-5.400.419	-5.404.496
14 - Rechnungsprüfungsamt							
Summe Erträge	61.935,35	52.379	52.420	52.439	52.418	52.704	52.952
Summe Aufwendungen	896.656,47	852.389	963.235	959.268	955.867	965.064	974.404
Ergebnis	-834.721,12	-800.010	-910.815	-906.829	-903.449	-912.360	-921.451

Dezernat I - Gesamt

Summe Erträge	512.107,38	370.642	424.124	425.244	426.427	429.036	430.579
Summe Aufwendungen	5.949.857,33	6.149.694	6.677.125	6.705.219	6.652.971	6.741.815	6.756.527
Ergebnis	-5.437.749,95	-5.779.051	-6.253.001	-6.279.975	-6.226.544	-6.312.779	-6.325.948

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.373,64	16.510	13.230	13.490	0	0	13.240	13.510	13.170	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	12.373,64	16.510	13.230	13.490	0	0	13.240	13.510	13.170	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.373,64-	16.510-	13.230-	13.490-	0	0	13.240-	13.510-	13.170-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	12.373,64-	16.510-	13.230-	13.490-	0	0	13.240-	13.510-	13.170-	

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Büro des Oberbürgermeisters und Rechnungsprüfungsamt

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01 - Büro des Oberbürgermeisters							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	11.615,60	15.310	12.270	12.510	12.280	12.530	12.210
Ergebnis	-11.615,60	-15.310	-12.270	-12.510	-12.280	-12.530	-12.210
14 - Rechnungsprüfungsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	758,04	1.200	960	980	960	980	960
Ergebnis	-758,04	-1.200	-960	-980	-960	-980	-960

Dezernat I - Gesamt

Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	12.373,64	16.510	13.230	13.490	13.240	13.510	13.170
Ergebnis	-12.373,64	-16.510	-13.230	-13.490	-13.240	-13.510	-13.170

01

Büro des Oberbürgermeisters

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X	X	X	X	X	X	X
X	X	X				
X	X	X		X		

Strategische Ziele des Büros des Oberbürgermeisters
I-1. Steuerung der Umsetzung der strategischen Ziele nach innen und außen
I-2. Stärkung der Position der Stadt in der Region
I-3. Herausstellen/Verbessern der Attraktivität der Stadt für die eigene Bevölkerung, Studierende und Besucher

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.084,02	6.994	7.274	8.471	9.694	10.817	10.891
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	179.159,22	149.850	168.350	168.350	168.350	169.454	170.568
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.039,72	113.915	145.705	145.705	145.705	145.815	145.926
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.537,90	90	3.090	3.090	3.090	3.091	3.092
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	402.820,86	270.849	324.419	325.616	326.839	329.177	330.477
11	- Personalaufwendungen	2.486.096,32	2.326.425	2.769.393	2.762.939	2.752.172	2.780.770	2.809.646
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	215.889,40	165.490	212.660	212.660	212.660	214.313	218.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.749,47	24.935	19.019	19.650	20.481	19.833	19.548
15	- Transferaufwendungen	29.887,06	70.648	66.267	66.267	66.267	66.517	66.766
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.967.849,50	2.342.960	2.298.451	2.336.951	2.298.452	2.348.644	2.321.868
	<i>davon: Verfügungsmittel</i>	<i>41.059,14</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.162</i>	<i>45.388</i>	<i>45.615</i>
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.716.471,75	4.930.458	5.365.790	5.398.467	5.350.032	5.430.077	5.435.829
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	4.313.650,89-	4.659.609-	5.041.371-	5.072.851-	5.023.193-	5.100.900-	5.105.352-
19	+ Finanzerträge	201,17	264	136	39	19	6	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12.699,95	12.877	10.835	10.218	9.805	9.409	9.029
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	12.498,78-	12.613-	10.699-	10.179-	9.786-	9.404-	9.029-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	4.326.149,67-	4.672.222-	5.052.070-	5.083.030-	5.032.979-	5.110.303-	5.114.381-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.326.149,67-	4.672.222-	5.052.070-	5.083.030-	5.032.979-	5.110.303-	5.114.381-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	47.150,00	47.150	47.150	47.150	47.150	47.150	47.150
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	323.675,64	353.969	337.266	337.266	337.266	337.266	337.266
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.602.675,31-	4.979.041-	5.342.186-	5.373.146-	5.323.095-	5.400.419-	5.404.496-

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.615,60	15.310	12.270	12.510	0	0	12.280	12.530	12.210
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	11.615,60	15.310	12.270	12.510	0	0	12.280	12.530	12.210
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.615,60-	15.310-	12.270-	12.510-	0	0	12.280-	12.530-	12.210-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	11.615,60-	15.310-	12.270-	12.510-	0	0	12.280-	12.530-	12.210-

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
010_010000000 Neuanschaffungen für das Büro des OB												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.948,88	1.500	1.200	1.230	0	0	1.200	1.230	1.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.948,88-	1.500-	1.200-	1.230-			1.200-	1.230-	1.200-	0		
010_0101030080 Neuanschaffungen für Rats- und Bezirksangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	400	410	0	0	400	410	400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	400-	410-			400-	410-	400-	0		
010_0103000040 Neuanschaffungen für Personalrat und Schwerbehindertenbeauftragten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.145,80	1.500	1.200	1.230	0	0	1.200	1.230	1.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.145,80-	1.500-	1.200-	1.230-			1.200-	1.230-	1.200-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
010_0103020020 Neuanschaffungen Gleichstellungsstelle												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	400	410	0	0	400	410	400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	400-	410-			400-	410-	400-	0		
010_0103040030 Neuanschaffungen für Datenschutz												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	300	240	250	0	0	240	240	240	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	300-	240-	250-			240-	240-	240-	0		
010_0103050050 Neuanschaffungen für Arbeitssicherheit												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	240,32	510	410	420	0	0	410	420	410	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	240,32-	510-	410-	420-			410-	420-	410-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
010_1502010070 Neuanschaffungen für Stadtmarketing												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	351,38	2.500	2.000	2.040	0	0	2.000	2.040	1.990	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	351,38-	2.500-	2.000-	2.040-			2.000-	2.040-	1.990-	0		
010_1503010060 Neuanschaffungen für Schloss Oberwerries												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.929,22	8.000	6.420	6.520	0	0	6.430	6.550	6.370	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.929,22-	8.000-	6.420-	6.520-			6.430-	6.550-	6.370-	0		
Gesamtsaldo	11.615,60-	15.310-	12.270-	12.510-	0	0	12.280-	12.530-	12.210-	0		

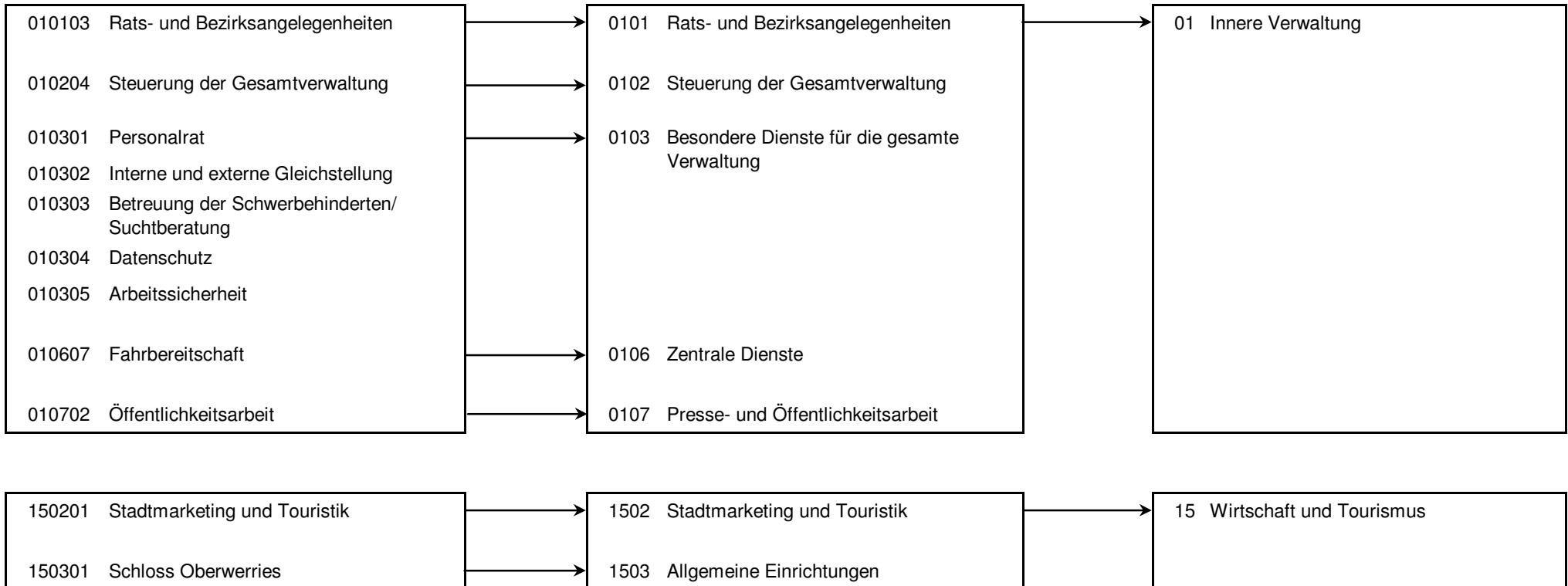
Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01 - Büro des Oberbürgermeisters
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	8,21	8,00	8,00	8,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	15,84	18,56	19,56	19,56
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	10,14	9,00	10,15	10,15
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	4,26	5,24	4,14	4,14
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	34.566,44	76.549,26		

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Sozialamt, Amt für soziale Integration.

Gemäß § 37 Abs. 3 GO NRW erfüllen die Bezirksvertretungen die ihnen zugewiesenen Aufgaben im Rahmen der vom Rat bereitgestellten Haushaltsmittel; dabei sollen sie über den Verwendungszweck eines Teils dieser Haushaltsmittel allein entscheiden können. Die Ansätze für die Bezirke werden im Bezirkshaushalt gesondert dargestellt. Die Höhe des Gesamtbetrages pro Bezirk errechnet sich aus einem Ausgangsbetrag und einem festen Aufstockungsbetrag für die Städtepartnerschaften in den Bezirken Hamm-Mitte und Hamm-Herringen, die zum Zeitpunkt Mitte 2000 bestanden.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,02 PRZ	0,96 PRZ	0,91 PRZ	0,90 PRZ
- Verfügungsmittel Oberbürgermeister (Euro)	22.581,43 EUR	45.162,00 EUR	45.162,00 EUR	45.162,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Mitte (Euro)	1.019,00 EUR	1.566,00 EUR	1.566,00 EUR	1.566,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Uentrop (Euro)	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Rhynern (Euro)	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Pelkum (Euro)	1.144,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR	1.152,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Herringen (Euro)	1.280,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Bockum-Hövel (Euro)	895,00 EUR	1.431,00 EUR	1.431,00 EUR	1.431,00 EUR
- davon Oberbürgermeister zur Verfügung gestellt: Bezirksvertretung Heessen (Euro)	874,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR	1.287,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	66.902	24.657	24.223	24.192	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	59.190	14.871	14.438	14.406	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.713	9.786	9.786	9.786	
- Aufwendungen	2.216.470	2.578.374	2.676.255	2.673.414	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	416.822	428.318	502.113	499.769	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.793.622	2.095.295	2.125.469	2.125.469	
....davon Transferaufwendungen	550	2.700	2.750	2.750	
....davon Abschreibungen und Zinsen	31.860	8.525	5.455	4.958	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.336	43.537	40.469	40.469	
= Ergebnis	2.149.568-	2.553.718-	2.652.032-	2.649.222-	

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Personalamt, Controllingamt, Rechtsamt, Kulturbüro, Sozialamt, Bauverwaltungsamt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	33.825	36.356	53.535	53.666	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	14.615	13.916	31.095	31.226	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.210	22.440	22.440	22.440	
- Aufwendungen	457.287	478.028	503.519	501.464	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	407.344	393.230	425.509	423.522	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	30.662	70.321	66.121	66.121	
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.790	6.184	4.181	4.112	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.492	8.294	7.709	7.709	
= Ergebnis	423.462-	441.673-	449.985-	447.798-	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010301 Personalrat		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Wahrung und Schutz der Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Hamm unter Anwendung des Landespersonalvertretungsgesetzes; Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Hamm; Kontrolle über die Einhaltung der gesetzlichen, tarifvertraglichen und sonstigen rechtlichen Vorschriften					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,50 PRZ	7,17 PRZ	8,60 PRZ	7,92 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	25.019	23.525	35.979	36.056	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	25.019	23.525	35.979	36.056	
- Aufwendungen	333.775	328.022	418.174	455.057	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	283.528	254.001	355.950	354.259	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	30.834	61.691	24.062	62.562	
....davon Abschreibungen und Zinsen	852	1.696	1.654	1.729	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.560	10.635	36.508	36.508	
= Ergebnis	308.756-	304.497-	382.194-	419.001-	

Produkt 010302 Interne und externe Gleichstellung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Wahrnehmung der mit dem gesetzlichen Auftrag verbundenen Aufgabe, auf kommunaler Ebene (Stadt und Stadtverwaltung Hamm) zur Verwirklichung der verfassungsrechtlich garantierten Gleichstellung von Frau und Mann beizutragen.					
Besonderheiten in Planjahren					
10-jähriges Jubiläum des Runden Tisches gegen Häusliche Gewalt Hamm					
Ziele					
- Vorbereitung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums Runder Tisch					
- Planung und Durchführung verschiedener gleichstellungsrelevanter Veranstaltungen im Rahmen externer Frauenförderung					
- Inhaltliche Überarbeitung/Aktualisierung vorhandener bzw. Erstellung neuer Veröffentlichungen zu thematischen Schwerpunkten interner wie externer Frauenförderungs-/Gleichstellungsaufgaben					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,03 PRZ	20,42 PRZ	11,41 PRZ	11,48 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010302 Interne und externe Gleichstellung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	12.931	25.455	20.421	20.455	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.371	20.435	15.401	15.435	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.560	5.020	5.020	5.020	
- Aufwendungen	160.946	124.639	178.925	178.239	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	143.192	107.058	150.028	149.316	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.963	12.531	12.793	12.793	
....davon Abschreibungen und Zinsen	418	567	715	742	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.374	4.482	15.388	15.388	
= Ergebnis	148.016-	99.184-	158.504-	157.784-	

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Eingliederung von Schwerbehinderten im Arbeitsumfeld, Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Führungskräften und Mitgliedern des Personalrates beim Umgang mit Suchterkrankungen. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Personalamt					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	16,63 PRZ	17,17 PRZ	12,09 PRZ	12,16 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	10.287	9.586	9.855	9.872	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.117	5.826	6.095	6.112	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.170	3.760	3.760	3.760	
- Aufwendungen	61.865	55.840	81.505	81.195	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	54.371	49.817	69.812	69.481	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.979	3.760	4.343	4.343	
....davon Abschreibungen und Zinsen	956	176	189	211	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.559	2.086	7.160	7.160	
= Ergebnis	51.578-	46.253-	71.650-	71.323-	

Produkt 010304 Datenschutz		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Unterstützung und Überwachung der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz und zum Informationszugang.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,49 PRZ	13,47 PRZ	19,05 PRZ	19,14 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	5.118	3.942	8.136	8.145	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.118	3.942	8.136	8.145	
- Aufwendungen	68.323	29.271	42.715	42.552	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	62.428	26.163	36.664	36.490	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.809	1.921	2.211	2.211	
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	92	79	90	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.087	1.095	3.760	3.760	
= Ergebnis	63.205-	25.329-	34.579-	34.407-	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010305 Arbeitssicherheit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung des Unternehmers und der Mitarbeiter/innen in allen Berreichen des Arbeitsschutzes; gesundheitliche Aufklärung und Beratung; Untersuchungen durch den Betriebsärztlichen Dienst. Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Personalamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	26,53 PRZ	53,84 PRZ	28,08 PRZ	27,39 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	36.914	45.183	49.648	49.673
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	30.664	39.543	44.008	44.033
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.250	5.640	5.640	5.640
- Aufwendungen	139.157	83.922	176.800	181.333
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	131.272	74.956	160.041	164.542
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.480	5.272	5.546	5.546
....davon Abschreibungen und Zinsen	453	556	439	472
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.951	3.138	10.773	10.773
= Ergebnis	102.243-	38.739-	127.152-	131.660-

Produkt 010607 Fahrbereitschaft

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Sicherstellung der Mobilität zur Terminwahrnehmung von Mandatsträgern und Verwaltungsangehörigen.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,17 PRZ	0,42 PRZ	0,43 PRZ	0,44 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 010607 Fahrbereitschaft		freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	4.992	947	997	997	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.594	443	492	492	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	397	504	504	504	
- Aufwendungen	229.662	225.087	229.977	229.145	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	155.938	145.523	153.177	152.462	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	41.017	41.374	41.382	41.382	
....davon Abschreibungen und Zinsen	155	233	135	19	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.551	37.957	35.282	35.282	
= Ergebnis	224.670-	224.140-	228.980-	228.148-	

Produkt 010702 Öffentlichkeitsarbeit		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Information der Öffentlichkeit, Erstellung von Informationsbroschüren, Pflege der Homepage der Stadt Hamm					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,13 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	654	96	100	114	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	654	96	100	114	
- Aufwendungen	502.531	440.297	474.385	472.932	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	357.881	295.048	329.192	327.655	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	64.869	54.037	60.611	60.611	
....davon Transferaufwendungen	1.200	32.700	32.700	32.700	
....davon Abschreibungen und Zinsen	30.838	3.562	805	888	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.744	54.950	51.077	51.077	
= Ergebnis	501.878-	440.201-	474.285-	472.818-	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 150201 Stadtmarketing und Touristik

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Kooperatives, handlungsbezogenes Stadtentwicklungskonzept, Entwicklung und Ausbau eines langfristigen Handlungsrahmens für die Zusammenarbeit und gemeinsame Zielfindung unterschiedlicher Akteure, Imagewerbung, Tourismusförderung. Enge Verzahnung der Aktivitäten mit der Stadtmarketing Hamm GmbH und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm GmbH.
Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Stadtplanungsamt.

Besonderheiten in Planjahren

Aufgrund organisatorischer Änderungen wird die Kennzahl "Zuschuss Verkehrsverein Hamm e. V." statt bisher beim ZD 01 nun bei der Stabsstelle Konzern geführt. Im Zuge dessen entfällt seit dem Haushalt 2011/2012 auch die Kennzahl "Zuschüsse sonstige".

Ziele

- Stärke Ausrichtung von Marketingaktivitäten auf die neuen Handygenerationen, die mobiles Internet ermöglichen
- Intensivierung von freizeittouristischen Angeboten mit dem Schwerpunkt Fahrradtourismus

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,10 PRZ	0,81 PRZ	0,66 PRZ	0,68 PRZ
- Zuschüsse sonstige (Euro)	29.304,92 EUR			
Ergebnis				
+ Erträge	78.025	3.270	2.852	2.892
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	78.025	3.270	2.852	2.892
- Aufwendungen	431.053	405.034	429.711	428.368
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	215.344	257.642	277.368	276.054
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	149.481	75.616	77.511	77.511
....davon Transferaufwendungen	29.354	35.248	30.817	30.817
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.619	4.170	3.315	3.287
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.256	32.358	40.700	40.700
= Ergebnis	353.029-	401.763-	426.859-	425.477-

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Produkt 150301 Schloss Oberwerries

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Vermietung von Räumen für Veranstaltungen, Verpflegung und Unterbringung von Veranstaltungsteilnehmern

Ziele

enthält HSP-Maßnahme 01_3 "Erhöhung des Aufwandsdeckungsgrades BGA Schloss Oberwerries" (2013 + 2014: je 20 TEUR, Erträge)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	29,81 PRZ	26,47 PRZ	33,06 PRZ	33,20 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	136.810	145.247	165.957	166.744
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	136.810	145.247	165.957	166.744
- Aufwendungen	459.004	548.790	501.925	502.253
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	227.702	294.669	309.538	309.390
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	68.092	86.632	91.062	91.062
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.843	12.053	12.885	13.361
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.367	155.436	88.440	88.440
= Ergebnis	322.194-	403.543-	335.967-	335.509-

Haushaltsplan 2013/2014

Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

Summe Zentraler Dienst 01- Büro des Oberbürgermeisters

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	411.476	318.263	371.705	372.806
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	365.176	271.113	324.555	325.656
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	46.300	47.150	47.150	47.150
- Aufwendungen	5.060.074	5.297.305	5.713.890	5.745.951
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.455.822	2.326.425	2.769.393	2.762.939
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.192.807	2.508.450	2.511.111	2.549.611
....davon Transferaufwendungen	31.104	70.648	66.267	66.267
....davon Abschreibungen und Zinsen	27.063	37.813	29.853	29.869
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	353.277	353.969	337.266	337.266
= Ergebnis	4.648.598-	4.979.041-	5.342.186-	5.373.146-

14

Rechnungsprüfungsamt

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X				X	X
X	X				X
X				X	X

Strategische Ziele des Rechnungsprüfungsamtes	
14-1. Sicherung und Förderung der wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung in der Verwaltung	
14-1.1 Nachhaltige Sicherung der der Stadt gewährten Finanzierungsmittel aus Förderprogrammen (z.B. EU, Bund, Land) durch weitgehende Vermeidung von Rückforderungen der externen Zuschussgeber	
14-1.2 Beratung und Unterstützung der Verwaltung insbesondere hinsichtlich der Optimierung der Geschäftsprozesse, -abläufe und Strukturen unter Berücksichtigung von Vergleichsringarbeit und Kennzahlen	
14-1.3 Beratung und Unterstützung der Verwaltung bei der Entwicklung von Haushaltssanierungsplanmaßnahmen und deren Umsetzung	
14-2. Beratung und Unterstützung der Verwaltung beim kontinuierlichen Auf- und Ausbau des internen Sicherheitskonzeptes und der Korruptionsprävention	
14-3. Weitere Optimierung der internen Revision	
14-3.1 Hinsichtlich eigener Prozesse und Strukturen (wirtschaftliche Aufgabenwahrnehmung durch einen an Risiken orientierten und Mehrwerte generierenden Prüfprozess)	
14-3.2 Hinsichtlich der Prüfaufgaben im NKF wie Prüfung der Jahresabschlüsse 2009 ff. und Vorbereitung der Prüfung des Gesamtabchlusses	
14-3.3 Kontinuierliche Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung und Leistungssteigerung durch Einsatz und Ausbau vorhandener Managementsysteme (Qualitätsmanagement, gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	804,71	1.247	1.053	1.073	1.053	1.073	1.053
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.272,84	26.305	26.565	26.565	26.565	26.831	27.099
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	25,00	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	32.102,55	27.552	27.618	27.638	27.618	27.904	28.152
11	- Personalaufwendungen	791.559,06	738.939	836.779	832.798	829.440	838.365	847.377
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.773,27	27.530	26.530	26.530	26.530	26.805	27.083
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.921,54	3.110	1.119	1.139	1.100	1.027	1.007
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.651,61	14.646	14.646	14.646	14.646	14.719	14.793
17	= Ordentliche Aufwendungen	814.905,48	784.225	879.074	875.113	871.716	880.916	890.259
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	782.802,93-	756.674-	851.456-	847.474-	844.098-	853.012-	862.107-
19	+ Finanzerträge	20,81	27	1	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.313,79	1.332	100	95	91	87	84
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.292,98-	1.305-	99-	94-	91-	87-	84-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	784.095,91-	757.978-	851.555-	847.568-	844.188-	853.099-	862.191-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	784.095,91-	757.978-	851.555-	847.568-	844.188-	853.099-	862.191-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.811,99	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.790,72	66.832	84.061	84.061	84.061	84.061	84.061
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	835.074,64-	800.010-	910.815-	906.829-	903.449-	912.360-	921.451-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	758,04	1.200	960	980	0	0	960	980	960
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	758,04	1.200	960	980	0	0	960	980	960
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	758,04-	1.200-	960-	980-	0	0	960-	980-	960-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	758,04-	1.200-	960-	980-	0	0	960-	980-	960-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
140_0105000000 Neuanschaffungen für Rechnungsprüfungsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	758,04	1.200	960	980	0	0	960	980	960	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	758,04-	1.200-	960-	980-			960-	980-	960-	0		
Gesamtsaldo	758,04-	1.200-	960-	980-	0	0	960-	980-	960-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt
Produktübersicht****Produkte**

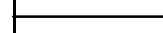
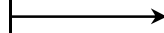
010505 Revision/Rechnungsprüfung

Produktgruppen

0105 Rechnungsprüfung

Produktbereiche

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,67	3,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	8,64	8,30	9,63	9,63
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,51	0,50	0,50	0,50

Produkt 010505 Revision / Rechnungsprüfung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sowie von Prüfungen im Auftrag des Rates, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Verwaltungsführung sowie prüfungsunabhängige Beratung von Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsführung und Verwaltung.

Erbringung von Wertsteigerungsbeiträgen/Change-Management durch:

- Treffen prüfungsbezogener Aussagen über die Aufgabenerfüllung in der Verwaltung; Empfehlen von Optimierungsansätzen/"Best-Practice-Sharing"; Begleiten und Überprüfen von Veränderungsprozessen
- Dabei werden insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt: Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns; Wirtschaftlichkeit und Effektivität des Verwaltungshandelns; IT-Sicherheit
- prüfungsunabhängige Unterstützung der Verwaltung insbesondere bei größeren Projekten (z. B. Gesamtabschluss) in Sach- und Rechtsangelegenheiten sowie in Fragen der Organisation und der Prozesse
- Risikomanagement (Vermeidung und Bekämpfung von Korruption, Risikoidentifikation und -bewertung, Optimierung des internen Sicherheitskonzeptes)
- Qualitätsmanagement der internen Revision (Optimierung z. B. hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit und Mehrwertgenerierung)

Ziele

In den Jahren 2013/2014 nehmen die Prüfung der Jahresabschlüsse 2009ff. nach NKF und des ersten Gesamtabschlusses einen Arbeitsschwerpunkt ein.
Im Hinblick auf den Ausbau des eigenen Qualitätsmanagements wird die Zertifizierungsreife angestrebt.

enthält HSP-Maßnahme 14_1 "Erhöhung der Einnahmen aus der Prüfung Externer" (2013 und 2014 jeweils 27 TEUR, Erträge)

Kennzahlen	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
- Stellen je 10.000 Einwohner (Stellen)	0,67 STL	0,67 STL	0,68 STL	0,68 STL
- Umsetzungsquote der im Rechnungsprüfungsausschuss behandelten Prüfungsempfehlungen (Prozent)	59,00 PRZ	60,00 PRZ	60,00 PRZ	60,00 PRZ
- Quote d. zertifizierten Doppelqualifikation (Neues Kommunal.Finanzmanagement + Neue Kommunal.Rechnungsprüfung) (Prozent)	50,00 PRZ	60,00 PRZ		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt

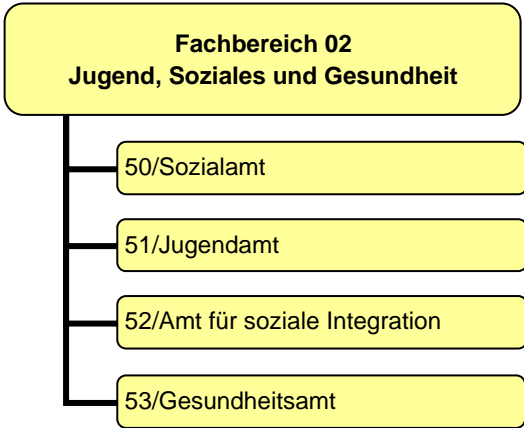
Produkt 010505 Revision / Rechnungsprüfung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,41 PRZ	6,15 PRZ	5,44 PRZ	5,47 PRZ	
- Gesamtergebnis der Produktgruppe "Rechnungsprüfung", dividiert durch Einwohnerzahl (Euro)	4,12 EUR	4,49 EUR	5,11 EUR	5,09 EUR	
- Ges.-erg. d. Prod.-gruppe "Rechnungsprüfung", dividiert durch Ges.-erg. d. Prod.-bereichs "Innere Verwaltung" (Prozent)	2,42 PRZ	1,65 PRZ	2,58 PRZ	2,53 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	58.754	52.379	52.420	52.439	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	30.112	27.579	27.620	27.639	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.641	24.800	24.800	24.800	
- Aufwendungen	792.757	852.389	963.235	959.268	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	706.692	738.939	836.779	832.798	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.854	42.176	41.176	41.176	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.590	4.442	1.219	1.233	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.622	66.832	84.061	84.061	
= Ergebnis	734.004-	800.010-	910.815-	906.829-	

Summe Stadtamt 14 - Rechnungsprüfungsamt					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	58.754	52.379	52.420	52.439	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	30.112	27.579	27.620	27.639	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.641	24.800	24.800	24.800	
- Aufwendungen	792.757	852.389	963.235	959.268	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	706.692	738.939	836.779	832.798	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.854	42.176	41.176	41.176	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.590	4.442	1.219	1.233	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.622	66.832	84.061	84.061	
= Ergebnis	734.004-	800.010-	910.815-	906.829-	

Budgetplan für Dezernat I Fachbereich 02 – Jugend, Soziales und Gesundheit

Dezernat I Fachbereich 02	Seite
• Strategische Ziele	FB 02-1
• Teilergebnisplan	FB 02-2
• Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter	FB 02-3
• Teilfinanzplan	FB 02-4
• Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter	FB 02-5

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
50 Sozialamt	50-1 bis 50-23
51 Jugendamt	51-1 bis 51-34
52 Amt für soziale Integration	52-1 bis 52-16
53 Gesundheitsamt	53-1 bis 53-16



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

							Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit	
X		X	X	X		X		02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege
X		X	X			X		02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten
X		X	X	X	X	X		02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten
X	X	X	X	X	X	X		02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen
X	X	X	X	X	X	X		02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements
X	X	X	X			X		02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
X	X	X	X	X	X	X		02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen
X		X	X	X	X	X		02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots
X		X	X	X	X	X		02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme
X		X	X	X	X	X		02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.230.316,90	21.348.875	29.936.721	34.039.182	35.171.086	36.363.072	37.559.792
03	+ Sonstige Transfererträge	8.699.792,76	7.589.020	8.032.536	8.080.562	8.147.353	8.208.416	8.279.285
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.135.381,08	4.952.810	4.408.879	4.538.393	4.673.940	4.685.723	4.697.639
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	253.621,04	410.060	310.790	339.183	364.729	369.428	360.178
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	110.817.691,08	118.554.099	112.593.251	111.486.902	112.484.812	113.486.256	114.488.145
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	904.668,55	9.120	967	1.685	1.685	1.685	1.686
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	145.041.471,41	152.863.984	155.283.144	158.485.907	160.843.605	163.114.579	165.386.725
11	- Personalaufwendungen	24.466.628,88	23.760.582	25.853.179	25.731.474	25.628.701	25.901.723	26.177.477
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.073.521,24	13.426.652	16.798.657	16.259.106	15.398.082	15.745.057	16.127.208
14	- Bilanzielle Abschreibungen	728.639,17	593.133	459.251	439.175	384.746	361.570	349.806
15	- Transferaufwendungen	232.929.629,99	246.372.708	245.827.002	251.117.212	255.256.724	259.545.133	263.868.784
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.679.725,09	2.070.279	2.135.963	2.216.164	2.252.340	2.273.845	2.267.870
17	= Ordentliche Aufwendungen	272.878.144,37	286.223.354	291.074.053	295.763.132	298.920.594	303.827.330	308.791.146
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	127.836.672,96-	133.359.370-	135.790.908-	137.277.224-	138.076.989-	140.712.750-	143.404.421-
19	+ Finanzerträge	5.239,00	6.885	3.515	1.014	493	143	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	330.771,89	335.366	280.988	265.014	254.311	244.031	234.173
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	325.532,89-	328.481-	277.473-	263.999-	253.818-	243.888-	234.168-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	128.162.205,85-	133.687.851-	136.068.381-	137.541.224-	138.330.807-	140.956.639-	143.638.589-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	128.162.205,85-	133.687.851-	136.068.381-	137.541.224-	138.330.807-	140.956.639-	143.638.589-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.678.522,54	3.966.543	3.762.578	3.762.578	3.762.578	3.762.578	3.762.578
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	131.840.728,39-	137.654.394-	139.830.959-	141.303.802-	142.093.385-	144.719.217-	147.401.167-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
50 - Sozialamt							
Summe Erträge	116.911.544,58	123.658.451	123.908.988	125.761.280	127.538.681	129.346.009	131.171.802
Summe Aufwendungen	176.450.392,12	188.923.119	185.799.656	187.791.865	189.437.176	192.498.841	195.595.096
Ergebnis	-59.538.847,54	-65.264.668	-61.890.668	-62.030.586	-61.898.496	-63.152.832	-64.423.295
51 - Jugendamt							
Summe Erträge	26.264.853,26	27.788.922	29.469.611	30.807.153	31.387.136	31.835.985	32.268.165
Summe Aufwendungen	87.112.999,29	88.377.312	95.161.174	97.859.412	99.400.727	101.141.718	102.923.093
Ergebnis	-60.848.146,03	-60.588.391	-65.691.563	-67.052.259	-68.013.591	-69.305.733	-70.654.929
52 - Amt für soziale Integration							
Summe Erträge	1.277.256,63	877.734	1.351.690	1.361.998	1.361.678	1.370.576	1.379.068
Summe Aufwendungen	7.865.907,68	7.484.720	8.456.834	8.449.782	8.418.904	8.474.655	8.510.613
Ergebnis	-6.588.651,05	-6.606.986	-7.105.144	-7.087.784	-7.057.225	-7.104.079	-7.131.545
53 - Gesundheitsamt							
Summe Erträge	593.055,94	545.762	556.371	556.491	556.603	562.152	567.696
Summe Aufwendungen	5.458.139,71	5.740.112	5.699.955	5.689.665	5.680.675	5.718.725	5.759.094
Ergebnis	-4.865.083,77	-5.194.350	-5.143.584	-5.133.174	-5.124.072	-5.156.573	-5.191.398

Dezernat I FB 02 - Gesamt

Summe Erträge	145.046.710,41	152.870.869	155.286.660	158.486.921	160.844.098	163.114.722	165.386.731
Summe Aufwendungen	276.887.438,80	290.525.263	295.117.619	299.790.723	302.937.482	307.833.939	312.787.897
Ergebnis	-131.840.728,39	-137.654.394	-139.830.959	-141.303.802	-142.093.385	-144.719.217	-147.401.167

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16.318,84	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	16.318,84	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	95.000	120.250	81.640	243.610	79.680	80.200	81.770	79.680
08	- Baumaßnahmen	8.167,16	206.900	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	445.176,65	515.490	389.250	366.560	0	0	359.890	367.050	357.870
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	453.343,81	817.390	509.500	448.200	243.610	79.680	440.090	448.820	437.550
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	437.024,97-	817.390-	509.500-	448.200-	243.610-	79.680-	440.090-	448.820-	437.550-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	437.024,97-	817.390-	509.500-	448.200-	243.610-	79.680-	440.090-	448.820-	437.550-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 02 - Jugend, Soziales und Gesundheit

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
50 - Sozialamt							
Summe investive Einzahlungen	7.676,12	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	46.459,90	56.000	74.500	45.750	44.920	45.820	44.670
Ergebnis	-38.783,78	-56.000	-74.500	-45.750	-44.920	-45.820	-44.670
51 - Jugendamt							
Summe investive Einzahlungen	7.249,12	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	389.151,69	741.390	418.960	386.110	379.120	386.640	376.930
Ergebnis	-381.902,57	-741.390	-418.960	-386.110	-379.120	-386.640	-376.930
52 - Amt für soziale Integration							
Summe investive Einzahlungen	1.393,60	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	14.919,97	17.000	13.630	13.890	13.640	13.910	13.560
Ergebnis	-13.526,37	-17.000	-13.630	-13.890	-13.640	-13.910	-13.560
53 - Gesundheitsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	2.410	2.450	2.390
Ergebnis	-2.812,25	-3.000	-2.410	-2.450	-2.410	-2.450	-2.390

Dezernat I FB 02 - Gesamt

Summe investive Einzahlungen	16.318,84	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	453.343,81	817.390	509.500	448.200	440.090	448.820	437.550
Ergebnis	-437.024,97	-817.390	-509.500	-448.200	-440.090	-448.820	-437.550

50

Sozialamt

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege										
02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten										
02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten										
02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen										
02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements										
02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt										
02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen										
02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots										
02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme										
02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung										
Ziele des Sozialamtes										
		X				X	X	X	X	50.1. Aufbau und Weiterentwicklung von nachhaltigen Strukturen zur Versorgung im Alter in den Sozialräumen
								X		50.2. Zahlbarmachung sämtlicher Ansprüche auf Sozialleistungen innerhalb von 28 Kalendertagen nach Eingang der vollständigen Antragsunterlagen
								X		50.3. Ausbau der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme durch fachspezifische Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter/innen
		X				X	X		X	50.4. Unterstützung von Initiativen zur Etablierung niedrigschwelliger komplementärer Angebote sowie neuer kleinteiliger wohnortnaher gemeinwesenorientierter Wohn- und Pflegeformen für hilfebedürftige Menschen
		X				X		X	X	50.5. Optimierung der vorhandenen Strukturen in der stationären und ambulanten Pflege sowie der Heimaufsicht zur Qualitätssicherung

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.105.223,89	1.283.060	7.357.125	10.338.084	11.122.235	11.943.038	12.773.523
03	+ Sonstige Transfererträge	5.758.177,43	5.110.850	5.483.200	5.480.700	5.495.950	5.504.450	5.521.700
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.400,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.173.834,69	117.263.760	111.068.138	109.942.344	110.920.422	111.898.500	112.876.578
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	855.313,74	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	116.910.949,75	123.657.670	123.908.463	125.761.128	127.538.607	129.345.988	131.171.801
11	- Personalaufwendungen	7.226.986,02	6.991.588	7.852.905	7.815.572	7.784.043	7.867.799	7.952.393
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.918.227,63	8.948.225	12.090.440	11.333.440	10.324.025	10.576.122	10.861.213
14	- Bilanzielle Abschreibungen	128.081,45	55.319	50.509	54.922	55.912	57.782	55.252
15	- Transferaufwendungen	158.583.263,28	171.548.430	164.233.450	167.017.962	169.704.825	172.428.582	175.157.426
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	725.882,48	658.646	762.646	762.646	762.646	764.364	766.092
17	= Ordentliche Aufwendungen	175.582.440,86	188.202.208	184.989.950	186.984.542	188.631.451	191.694.650	194.792.376
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	58.671.491,11-	64.544.538-	61.081.486-	61.223.414-	61.092.844-	62.348.662-	63.620.575-
19	+ Finanzerträge	594,83	782	525	151	74	21	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	37.552,47	38.077	41.932	39.549	37.951	36.417	34.946
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	36.957,64-	37.295-	41.408-	39.397-	37.878-	36.396-	34.945-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	58.708.448,75-	64.581.834-	61.122.894-	61.262.811-	61.130.721-	62.385.058-	63.655.520-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	58.708.448,75-	64.581.834-	61.122.894-	61.262.811-	61.130.721-	62.385.058-	63.655.520-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	830.398,79	682.834	767.774	767.774	767.774	767.774	767.774
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	59.538.847,54-	65.264.668-	61.890.668-	62.030.586-	61.898.496-	63.152.832-	64.423.295-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.676,12	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	7.676,12	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.459,90	56.000	74.500	45.750	0	0	44.920	45.820	44.670
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	46.459,90	56.000	74.500	45.750	0	0	44.920	45.820	44.670
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	38.783,78-	56.000-	74.500-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	38.783,78-	56.000-	74.500-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
500_050000000 Neuanschaffungen für Sozialamt												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	732,17	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.328,50	8.000	6.500	6.530	0	0	6.410	6.540	6.370	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.596,33-	8.000-	6.500-	6.530-			6.410-	6.540-	6.370-	0		

500_050500010 Neuanschaffungen für Grundsicherung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.943,95	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.131,40	48.000	68.000	39.220	0	0	38.510	39.280	38.300	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	26.187,45-	48.000-	68.000-	39.220-			38.510-	39.280-	38.300-	0		

Für das Jahr 2013 wurde unter der Finanzstelle 500_050500010 / Finanzposition 783100 ein Betrag in Höhe von 35.000 Euro für eine dringend benötigte Rollregalanlage eingeplant.

Das Archiv ist bereits voll und die 10-jährige Aktenarchivierungsfrist ist einzuhalten.

Gesamtsaldo	38.783,78-	56.000-	74.500-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-	0		
--------------------	------------	---------	---------	---------	---	---	---------	---------	---------	---	--	--

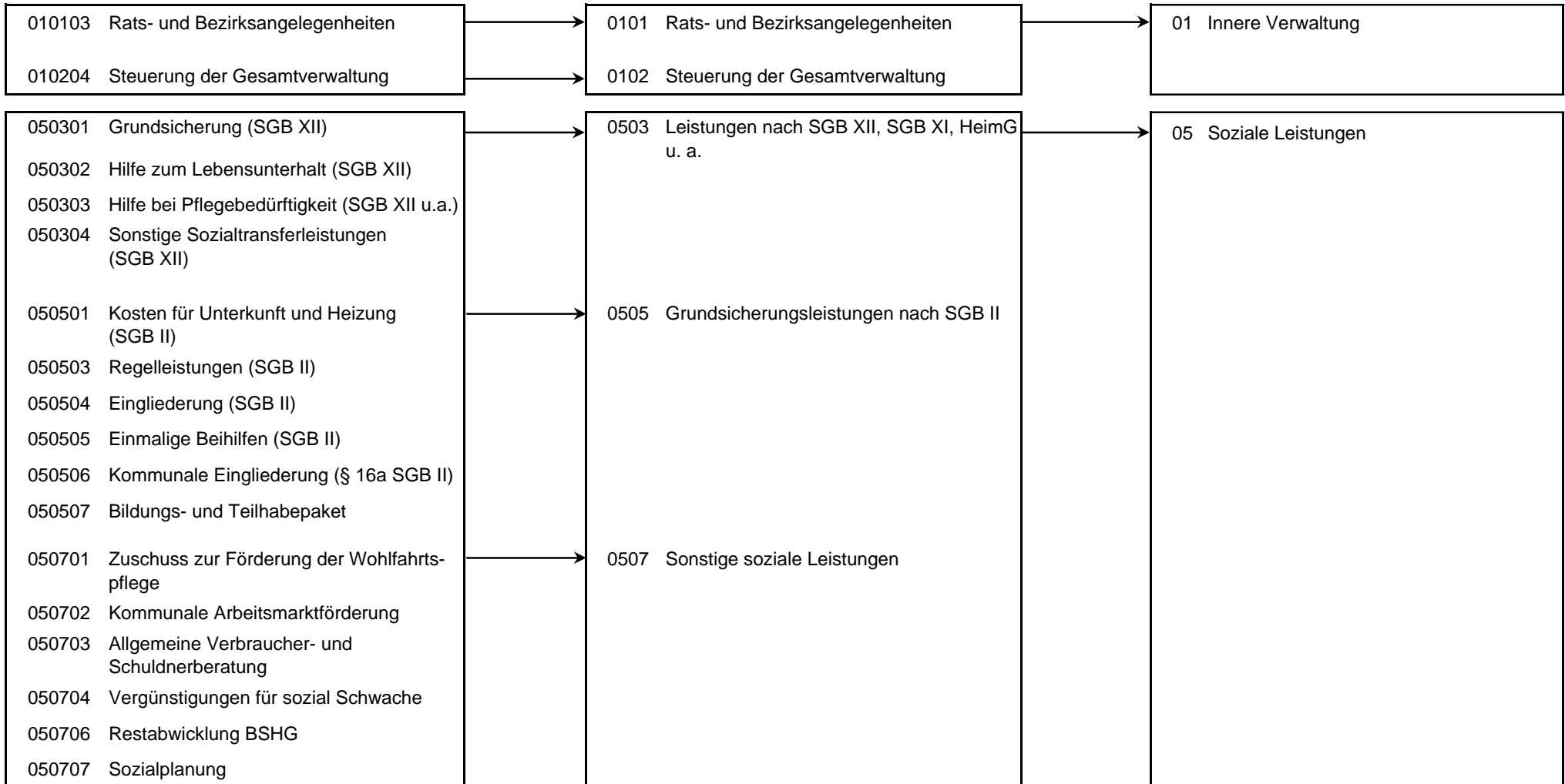
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,07	3,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	101,79	109,42	108,61	108,61
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	35,74	25,50	32,44	32,44
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten				
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	116.180,71			

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften; hier: Sitzungsdienst
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Amt für soziale Integration.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	15.718	10.667	11.188	11.153
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.858	6.249	7.290	7.255
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.288	1.170	1.779	1.779
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.571	3.248	2.119	2.119
= Ergebnis	15.718-	10.667-	11.188-	11.153-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Finanzen und Steuern, Controllingamt, Rechtsamt, Kulturbüro, Bauverwaltungsamt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	179.001	200.973	185.482	184.726
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	161.305	173.939	159.056	158.301
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.696	27.034	26.425	26.425
= Ergebnis	179.001-	200.973-	185.482-	184.726-

Produkt 050301 Grundsicherung (SGB XII)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen außerhalb von Einrichtungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem IV. Kapitel des SGB XII für Menschen über 65 Jahre und für dauerhaft erwerbsgeminderte Menschen zwischen 18 und 65 Jahre. In diesem Produkt werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen abgewickelt, an denen sich der Bund wie folgt beteiligt: in 2013 75 % und ab 2014 100 % der Nettotransferaufwendungen des laufenden Jahres. Die Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen wird im Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.) abgebildet. Allgemeines Produktziel: Mit der Gewährung von notwendigen und angemessenen Leistungen in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe soll allen Anspruchsberechtigten die Führung eines menschenwürdigen Lebens ermöglicht werden. Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung (Personen)	1.670,083 PRS	1.625 PRS	1.975 PRS	2.100 PRS
- Dichte der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung (Prozent)	11,25 PRZ	11,00 PRZ	11,00 PRZ	11,70 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,76 PRZ	12,55 PRZ	70,88 PRZ	94,55 PRZ
- Durchschnittlicher monatlicher Aufwand je Fall (Euro)	349,00 EUR	380,00 EUR	380,00 EUR	388,00 EUR
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundsicherung nach dem SGB XII (Prozent)	15,00 PRZ	15,00 PRZ	75,00 PRZ	100,00 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050301 Grundsicherung (SGB XII)		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	953.859	1.001.322	6.791.329	9.787.917	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	953.859	1.001.322	6.791.329	9.787.917	
- Aufwendungen	7.478.004	7.979.581	9.581.340	10.351.680	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	447.197	370.122	463.001	460.800	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	25.597	47.414	60.619	61.649	
....davon Transferaufwendungen	6.958.225	7.518.000	9.006.000	9.777.600	
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.071	1.255	847	758	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.914	42.790	50.873	50.873	
= Ergebnis	6.524.144-	6.978.259-	2.790.011-	563.763-	

Produkt 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von laufenden und einmaligen Leistungen außerhalb von Einrichtungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach den Kapiteln I-III des SGB XII für Menschen, die nicht leistungsberechtigt nach dem SGB II oder dem IV. Kapitel des SGB XII sind. In diesem Produkt werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen, die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, abgewickelt.					
Allgemeines Produktziel:					
Mit der Gewährung von notwendigen und angemessenen Leistungen in Form von Geld- und Sachleistungen sowie persönlicher Hilfe soll allen Anspruchsberechtigten die Führung eines menschenwürdigen Lebens ermöglicht werden.					
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen zum Lebensunterhalt (Personen)	161,417 PRS	180 PRS	150 PRS	150 PRS	
- Dichte der Empfänger von laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt (Prozent)	1,09 PRZ	1,00 PRZ	1,00 PRZ	1,00 PRZ	
- Zugänge pro Jahr, die erstmalig laufende Leistungen zum Lebensunterhalt beziehen (Stück)	87 ST	120 ST	100 ST	100 ST	
- Beendete Fälle der laufenden Leistungen zum Lebensunterhalt pro Jahr (Stück)	102 ST	105 ST	100 ST	100 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	22,05 PRZ	7,84 PRZ	16,97 PRZ	16,99 PRZ	
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der Hilfe zum Lebensunterhalt (Euro)	399,33 EUR	310,00 EUR	420,00 EUR	425,00 EUR	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	225.496	91.336	163.564	166.062	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	225.496	91.336	163.564	166.062	
- Aufwendungen	1.022.851	1.164.990	963.721	977.426	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	183.837	150.958	93.147	92.705	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.854	16.731	7.060	7.234	
....davon Transferaufwendungen	805.839	979.500	853.000	867.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.105	549	183	157	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.216	17.252	10.330	10.330	
= Ergebnis	797.355-	1.073.653-	800.157-	811.364-	

Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)	plichtiges Produkt
Beschreibung	
Leistungen an Pflegebedürftige in den Bereichen häusliche Pflege, Kurzzeitpflege, teilstationäre Pflege, vollstationäre Pflege und Haushaltshilfen. Bereitstellen von weiteren Leistungen für Pflegeberatung, Pflegeinfrastrukturplanung, Geschäftsführung der Pflegekonferenz, Investitionskostenförderung, Demenzberatung und Heimaufsicht. Dieses Produkt enthält auch die Leistungen innerhalb von Einrichtungen zur Grundsicherung nach dem IV. Kapitel des SGB XII.	
Allgemeine Produktziele:	
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit	
- Entwicklung von Rahmenvereinbarungen	
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Sozialhilfe der Fa. consens	
Ziele	
enthält HSP-Maßnahme 50_1 "Hilfen bei Pflegebedürftigkeit konstant halten durch organisatorische Maßnahmen zum Grundsatz 'ambulant vor stationär' " (2013: 200 TEUR, Transferaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050303 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit (SGB XII u.a.)		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen zur häuslichen Pflege (Personen)	320,667 PRS	325 PRS	460 PRS	460 PRS
- Anzahl der Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeld (Personen)	792,917 PRS	797 PRS	830 PRS	830 PRS
- Anzahl der Empfänger/-innen von Leistungen zur vollstationären Pflege (ohne reine Pflegegeldfälle; Personen)	527,500 PRS	630 PRS	535 PRS	535 PRS
- Anzahl der Empfänger von Hilfe zur Pflege gesamt (Personen)	848,917 PRS	860 PRS	975 PRS	995 PRS
- Anzahl der Pflegekonferenzen zum Stichtag 31.12. (Stück)	3 ST			
- Anzahl der Einzelfallberatungen im Rahmen der Pflegeberatung zum Stichtag 31.12. (Stück)	272 ST			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,69 PRZ	4,85 PRZ	7,63 PRZ	8,40 PRZ
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der häuslichen Pflege (Euro)	244,83 EUR	420,00 EUR	400,00 EUR	410,00 EUR
- Durchschnittliche monatliche Pflegegeldkosten (Euro)	515,75 EUR	500,00 EUR	540,00 EUR	560,00 EUR
- Durchschnittliche monatliche Fallkosten der vollstationären Pflege (ohne Pflegegeld; Euro)	981,92 EUR	950,00 EUR	845,00 EUR	860,00 EUR
- Aufwendungen für Pflegegeld zum Stichtag 31.12. (Euro)	4.923.303,00 EUR	4.925.000,00 EUR	5.378.400,00 EUR	5.577.600,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII (Euro)	13.039.867,00 EUR	13.061.700,00 EUR	13.723.989,00 EUR	14.248.460,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen (Euro)	1.945.393,00 EUR	1.804.000,00 EUR	1.959.189,00 EUR	2.154.160,00 EUR
- Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (Euro)	11.094.474,00 EUR	11.257.700,00 EUR	11.764.800,00 EUR	12.094.300,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	931.832	710.382	1.185.514	1.347.991
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	931.832	710.382	1.185.514	1.347.991
- Aufwendungen	13.938.781	14.640.381	15.536.220	16.038.924
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	784.783	616.278	911.641	907.308
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	39.942	71.354	78.283	53.289
....davon Transferaufwendungen	13.026.157	13.875.000	14.451.689	14.983.960
....davon Abschreibungen und Zinsen	15.765	2.658	1.621	1.381
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.133	75.090	92.986	92.986
= Ergebnis	13.006.949-	13.929.999-	14.350.706-	14.690.933-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050304 Sonstige Sozialtransferleistungen (SGB XII)

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gewährung von Leistungen für Bedarfe außerhalb von Einrichtungen nach den Kapiteln V-IX des SGB XII, SGB V und SGB IX.

Dies sind u. a. Eingliederungshilfen für Behinderte (z. B. Heilpädagogische Frühförderungen, Leistungen für die Autismusambulanz), Leistungen der Krankenhilfe, Bestattungskosten

Allgemeine Produktziele:

- Verbesserung der Lebenssituation behinderter Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten
- Ausgleich oder Milderung der Folgen einer bestehenden Behinderung
- Sicherstellung einer angemessenen Krankenversorgung für nicht gesetzlich oder privat krankenversicherte Menschen

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Abgeschlossene Fälle der heilpädagogischen Frühförderung zum Stichtag 31.12. (Stück)	121 ST	160 ST	165 ST	165 ST
- Abgeschlossene Fälle der Autismusambulanz zum Stichtag 31.12. (Stück)	1 ST	9 ST	1 ST	1 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,14 PRZ	1,24 PRZ	2,00 PRZ	1,86 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	188.315	54.641	100.203	100.195
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	188.315	54.641	100.203	100.195
- Aufwendungen	3.664.589	4.403.576	5.016.804	5.380.950
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	250.500	205.223	290.165	288.786
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.776	21.335	21.066	21.660
....davon Transferaufwendungen	3.377.497	4.153.000	4.673.000	5.038.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.687	787	550	482
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.129	23.231	32.023	32.023
= Ergebnis	3.476.274-	4.348.936-	4.916.601-	5.280.755-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050501 Kosten für Unterkunft und Heizung (SGB II)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von angemessenen Kosten der Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II für anspruchsberechtigte Personen. Die Kosten werden zu einem überwiegenden Teil aus kommunalen Mitteln übernommen. Die Bundesbeteiligung wird jährlich nach den Maßstäben des § 46 SGB II festgelegt.				
Besonderheiten in Planjahren				
Ab dem Planjahr 2013 umfasst die Bundesbeteiligung (vgl. Kennzahl "Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)" auch einen Anteil zur Finanzierung des Bildungs- und Teilhabepaketes (Produkt 050507). Der hieraus hervorgehende Ertrag wird entsprechend dort ausgewiesen.				
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	25,47 PRZ	24,99 PRZ	27,96 PRZ	27,94 PRZ
- Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)	23,00 PRZ	23,00 PRZ	33,80 PRZ	31,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	11.730.026	11.806.130	13.670.608	13.741.199
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	11.730.026	11.806.130	13.670.608	13.741.199
- Aufwendungen	46.053.044	47.242.719	48.885.858	49.178.356
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	539.713	648.909	675.757	672.544
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	976.019	993.421	1.117.329	1.145.130
....davon Transferaufwendungen	44.441.391	45.528.000	47.017.320	47.284.920
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.855	10.730	10.886	11.196
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.065	61.659	64.566	64.566
= Ergebnis	34.323.018-	35.436.589-	35.215.250-	35.437.157-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050503 Regelleistungen (SGB II)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Gewährung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Arbeitslosengeld II) für anspruchsberechtigte Personen, die in voller Höhe bundesfinanziert sind.				
Besonderheiten in Planjahren				
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,91 PRZ	100,06 PRZ	99,96 PRZ	99,88 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	80.308.035	81.752.744	75.731.031	76.667.479
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	80.308.035	81.752.744	75.731.031	76.667.479
- Aufwendungen	79.580.659	81.706.872	75.759.762	76.763.160
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.491.891	1.793.731	1.813.007	1.804.388
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.003.464	2.746.043	2.990.883	3.065.469
....davon Transferaufwendungen	74.822.152	76.967.000	70.753.440	71.690.040
....davon Abschreibungen und Zinsen	58.420	29.659	29.206	30.038
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	204.732	170.439	173.225	173.225
= Ergebnis	727.376	45.871	28.731-	95.681-
Produkt 050504 Eingliederung (SGB II)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Bundesfinanzierte Dienstleistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Unterstützung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen bei der Beibehaltung oder Aufnahme einer Erwerbstätigkeit. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.				
Besonderheiten in Planjahren				
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	107,71 PRZ	100,26 PRZ	96,98 PRZ	96,53 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050504 Eingliederung (SGB II)		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	30.561.379	27.815.938	21.752.686	21.752.448	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	30.561.379	27.815.938	21.752.686	21.752.448	
- Aufwendungen	28.374.912	27.743.388	22.428.974	22.533.827	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.343.146	2.817.213	2.845.872	2.832.342	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.681.160	5.612.903	5.963.387	6.080.464	
....davon Transferaufwendungen	19.938.803	18.999.000	13.301.960	13.301.960	
....davon Abschreibungen und Zinsen	90.254	46.583	45.845	47.151	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	321.549	267.690	271.910	271.910	
= Ergebnis	2.186.467	72.550	676.288-	781.379-	

Produkt 050505 Einmalige Beihilfen SGB II		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von einmaligen Leistungen nach § 23 Abs. 3 SGB II (z. B. für die Erstausrüstung einer Wohnung, Bekleidung und Erstausrüstungen bei Schwangerschaft und Geburt, Klassenfahrten). Hier werden gesetzlich vorgeschriebene Leistungen, die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, abgewickelt.					
Besonderheiten in Planjahren					
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,16 PRZ	2,10 PRZ	1,76 PRZ	1,58 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050505 Einmalige Beihilfen SGB II		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	12.677	26.002	15.008	15.007	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.677	26.002	15.008	15.007	
- Aufwendungen	1.093.847	1.240.881	853.620	947.645	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.776	10.551	10.988	10.936	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	15.770	16.153	18.005	18.457	
....davon Transferaufwendungen	1.067.759	1.213.000	823.400	917.020	
....davon Abschreibungen und Zinsen	338	174	177	182	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.204	1.002	1.050	1.050	
= Ergebnis	1.081.171-	1.214.879-	838.612-	932.638-	

Produkt 050506 Kommunale Eingliederung § 16 a SGB II		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewährung von Leistungen zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit gem. § 16a SGB II (ehemals § 16 Abs. 2 Nr. 1-4 SGB II), die aus kommunalen Mitteln finanziert werden, für die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, die Schuldnerberatung, die psychosoziale Betreuung und die Suchtberatung jeweils für Anspruchsberechtigte nach dem SGB II außerhalb des sonstigen städtischen Netzwerks. Für diese Leistungen bestehen überwiegend vertragliche Bindungen mit regionalen Trägern. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.					
Besonderheiten in Planjahren					
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,77 PRZ				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050506 Kommunale Eingliederung § 16 a SGB II		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	3.718	1	4	3
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.718	1	4	3
- Aufwendungen	481.904	508.641	377.923	390.557
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.388	5.276	5.494	5.468
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.885	8.077	9.003	9.229
....davon Transferaufwendungen	468.860	494.700	362.813	375.245
....davon Abschreibungen und Zinsen	169	87	89	91
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	602	501	525	525
= Ergebnis	478.186-	508.640-	377.919-	390.554-

Produkt 050507 Bildungs- und Teilhabepaket		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Durch das Bildungs- und Teilhabepaket sollen Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen gefördert und unterstützt werden. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind, Leistungen nach § 2 AsylBLG, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.				
Besonderheiten in Planjahren				
Die Finanzierung dieses Produktes erfolgt in Teilen durch eine Bundesfinanzierung. Siehe hierzu die Kennzahl "Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft (Prozent)" beim Produkt "050501 Kosten für Unterkunft und Heizung (SGB II)". Der Anteil aus dieser Bundesfinanzierung der auf das Bildungs- und Teilhabepaket entfällt wird entsprechend in diesem Produkt als Ertrag ausgewiesen. Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			93,82 PRZ	58,92 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050507 Bildungs- und Teilhabepaket		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	4.219.637	2.086.577
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	4.219.637	2.086.577
- Aufwendungen	0	0	4.497.436	3.541.528
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	384.378	382.550
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	2.505.745	1.551.622
....davon Transferaufwendungen	0	0	1.555.000	1.555.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	2.692	2.734
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	49.621	49.621
= Ergebnis	0	0	277.799-	1.454.951-

Produkt 050701 Zuschuss zur Förderung der Wohlfahrtspflege		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt umfasst die Gewährung von freiwilligen Zuschüssen an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege, an sonstige Verbände und Vereine sowie die Auszahlung aus vertraglichen Bindungen an besondere Einrichtungen in der Stadt Hamm (Frauenhaus der Diakonie Ruhr-Hellweg und das Frauenberatungs- u. Therapiezentrum).				
Besonderheiten in Planjahren				
Die bislang im Produkt 050701 enthaltenen Leistungen für Altentagesstätten, Altenarbeit, Alternholung und Stadtranderholung werden ab dem Haushalt 2013 / 2014 im Amt für soziale Integration beim Produkt 050101 geführt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Zuschüsse für Stadtrand- und Alternholung, Altenarbeit sowie Altenhilfe (Euro)	37.480,00 EUR	37.480,00 EUR		
- Zuschüsse für die Unterhaltung der Altentagesstätten (Euro)	49.200,00 EUR	49.500,00 EUR		
- Zuschüsse für sonstige Beratungsstellen (Euro)	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR	73.100,00 EUR
- Zuschüsse zur Förderung der Vereinsarbeit (Euro)	13.460,00 EUR	15.000,00 EUR	13.210,00 EUR	13.210,00 EUR
- Zuschuss für das Frauenhaus der Diakonie Ruhr-Hellweg (Euro)	22.613,00 EUR	35.000,00 EUR	46.550,00 EUR	46.550,00 EUR
- Zuschuss für das Frauenberatungs- und Therapiezentrum (Euro)	100.364,00 EUR	116.550,00 EUR	105.000,00 EUR	105.000,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050701 Zuschuss zur Förderung der Wohlfahrtspflege		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	9	17	8	7
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	9	17	8	7
- Aufwendungen	318.425	341.558	253.552	253.478
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	20.118	12.859	13.435	13.372
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	559	717	646	646
....davon Transferaufwendungen	296.217	326.630	237.860	237.860
....davon Abschreibungen und Zinsen	103	84	36	26
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.428	1.267	1.574	1.574
= Ergebnis	318.416-	341.542-	253.544-	253.471-

Produkt 050702 Kommunale Arbeitsmarktförderung		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt umfasst zusätzliche kommunale Leistungen (unabhängig von den Leistungen nach dem SGB II) zur Verbesserung der Ausbildungssituation in Hamm und zur Integration in den Arbeitsmarkt insbesondere von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es beinhaltet zudem Leistungen der kommunalen Arbeitsförderung im Rahmen des Projektes "Hammer Westen" sowie Leistungen der präventiven Arbeitsmarktpolitik. Die Leistungserbringung erfolgt durch das Kommunale JobCenter Hamm AöR.				
Besonderheiten in Planjahren				
Kennzahlen, die im Zusammenhang mit dem Rechtskreis SGB II stehen, werden außerhalb des Haushalts durch das Kommunale JobCenter vorgelegt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)		26,34 PRZ	17,69 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050702 Kommunale Arbeitsmarktförderung		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1	329.601	168.000	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1	329.601	168.000	0
- Aufwendungen	820.665	1.251.344	949.742	735.458
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.856	1.072	689	686
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	55	60	26	26
....davon Transferaufwendungen	818.600	1.250.100	948.963	734.682
....davon Abschreibungen und Zinsen	11	7	1	1
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	144	106	63	63
= Ergebnis	820.665-	921.743-	781.742-	735.457-

Produkt 050703 Allgemeine Verbraucher- und Schuldnerberatung		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Die Stadt Hamm unterstützt die Verbraucherzentrale NRW in Hamm. Neben der allgemeinen Beratung wird auch eine Verbraucherinsolvenzberatung angeboten. Die Stadt Hamm hat dazu ein kommunales Netzwerk für Schuldnerberatung in der Stadt Hamm gegründet. Es setzt sich aus der Verbraucherzentrale, dem Katholischen Sozialdienst und der Stadt Hamm zusammen. Neben der dauernden Begleitung von Einzelfällen bei allen beteiligten Trägern, besteht zusätzlich ein offenes Beratungsangebot. Das Produkt umfasst die Aufwendungen für die Zuschüsse an die externen Träger sowie die Aufwendungen für die städtische Stelle.				
Allgemeines Produktziel: Quantitative Annäherung des Beratungsangebots an den Bedarf durch Verkürzung der Wartezeiten von der Erstberatung bis zur weiteren Bearbeitung.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Abgeschlossene Fälle eines Jahres zum Stichtag 31.12. (Stück)	764 ST	600 ST	850 ST	850 ST
- Anzahl der Ratsuchenden in der offenen Beratung zum Stichtag 31.12. (Personen)	372 PRS	400 PRS	350 PRS	350 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	30,84 PRZ	20,36 PRZ	19,31 PRZ	18,91 PRZ
- Aufwendungen für den Zuschuss an den Kath. Sozialdienst (Euro)	61.639,34 EUR	72.500,00 EUR	70.000,00 EUR	70.000,00 EUR
- Aufwendungen für die Verbraucherzentrale NRW (Euro)	45.914,20 EUR	127.000,00 EUR	119.005,00 EUR	119.005,00 EUR
- Erträge aus der zweckgebundenen Spende der Sparkasse Hamm (Euro)	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050703 Allgemeine Verbraucher- und Schuldnerberatung		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	52.609	50.364	50.363	50.362
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	52.609	50.364	50.363	50.362
- Aufwendungen	170.608	247.352	260.846	266.382
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	47.620	38.940	47.122	46.898
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	10.260	20.294	19.457	19.557
....davon Transferaufwendungen	107.880	183.500	189.005	194.675
....davon Abschreibungen und Zinsen	331	136	88	78
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.517	4.483	5.174	5.174
= Ergebnis	117.999-	196.988-	210.483-	216.020-

Produkt 050704 Vergünstigungen für sozial Schwache		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Für bedürftige Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hamm in besonderen Notlagen gibt es besondere Hilfen für kinderreiche Familien bzw. bei finanziellen Engpässen, die mit einer Schwangerschaft verbunden sind. Diese Hilfen können als zusätzliche Leistungen der Stadt Hamm in Anspruch genommen werden. Sie werden auf Antrag im Einzelfall gewährt, oftmals in Zusammenarbeit mit den Trägern der Wohlfahrtsverbände, wie z. B. den verschiedenen Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der bearbeiteten Fälle Hilfsfond Schwangere in Not zum Stichtag 31.12. (Stück)	87 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Anzahl der bearbeiteten Fälle Zuschüsse zu den Energiekosten für kinderreiche Familien zum Stichtag 31.12. (Stück)	29 ST	45 ST	45 ST	45 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,51 PRZ	1,35 PRZ	1,21 PRZ	1,21 PRZ
- Transferaufwendungen für die Zuschüsse zu den Energiekosten kinderreicher Familien (Euro)	2.902,00 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR
- Transferaufwendungen für den Hilfsfond für Schwangere in Not (Euro)	50.711,00 EUR	50.000,00 EUR	50.000,00 EUR	50.000,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050704 Vergünstigungen für sozial Schwache		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	428	1.016	1.016	1.015
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	428	1.016	1.016	1.015
- Aufwendungen	83.541	75.177	84.001	83.901
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	26.253	15.840	24.687	24.569
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	985	1.516	1.504	1.532
....davon Transferaufwendungen	54.028	56.000	55.000	55.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	159	68	54	44
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.116	1.753	2.756	2.756
= Ergebnis	83.113-	74.161-	82.986-	82.886-

Produkt 050706 Restabwicklung BSHG		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Geltendmachung von Ansprüchen aus Darlehen, Kostenersatz und Unterhalt und Auszahlung berechtigter Forderungen anderer Träger aus der Zeit vor dem 31.12.2004 nach dem ehemaligen Bundessozialhilfegesetz.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	48,92 PRZ	23,05 PRZ	118,56 PRZ	89,07 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Ergebnis				
+ Erträge	77.186	18.755	60.018	45.017
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	77.186	18.755	60.018	45.017
- Aufwendungen	157.774	81.353	50.621	50.542
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.950	62.046	25.800	25.678
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	42.806	11.947	21.932	21.982
....davon Abschreibungen und Zinsen	33.938	215	50	43
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.079	7.144	2.839	2.839
= Ergebnis	80.588-	62.598-	9.397	5.525-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 50 - Sozialamt

Produkt 050707 Sozialplanung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Zukunftsorientierte Planung und Entwicklung von Projekten zum Erhalt und zur Verbesserung der Lebensqualität von Hammer Bürgern sowie Vorbereitung sozialpolitischer Entscheidungen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,03 PRZ	0,24 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	22	203	1	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	22	203	1	0
- Aufwendungen	82.223	83.665	102.568	102.173
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	75.547	62.382	81.375	80.988
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.242	10.703	9.936	9.936
....davon Transferaufwendungen	0	5.000	5.000	5.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	135	403	117	108
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.299	5.177	6.141	6.141
= Ergebnis	82.201-	83.462-	102.567-	102.172-
Summe Stadtamt 50 - Sozialamt				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	125.045.592	123.658.451	123.908.988	125.761.280
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	125.045.592	123.658.451	123.908.988	125.761.280
- Aufwendungen	183.516.545	188.923.119	185.799.656	187.791.865
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.467.739	6.991.588	7.852.905	7.815.572
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	9.848.357	9.606.871	12.853.086	12.096.086
....davon Transferaufwendungen	166.183.408	171.548.430	164.233.450	167.017.962
....davon Abschreibungen und Zinsen	231.341	93.396	92.441	94.471
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	785.699	682.834	767.774	767.774
= Ergebnis	58.470.953-	65.264.668-	61.890.668-	62.030.586-

51

Jugendamt

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

- 02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege
- 02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten
- 02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten
- 02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen
- 02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements
- 02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- 02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen
- 02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots
- 02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme
- 02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung

Ziele des Jugendamtes										
X	X						X	X	X	51.1. Das Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren wird ausgeweitet. Die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder beteiligen sich am trägerübergreifenden Qualitätsdialog. Das Angebot erfolgt in der fachlich notwendigen Qualität und wird durch Evaluation weiterentwickelt.
	X	X		X			X	X	X	51.2. Jugendhilfe trägt dazu bei, Rahmenbedingungen zu schaffen, die jungen Menschen bei ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit helfen.
	X	X							X	51.3. Die Angebote der Jugendhilfe werden Migranten und Migrantinnen in adäquater Weise bekannt und nutzbar gemacht.
	X	X		X			X	X	X	51.4. Die Dienste und Einrichtungen des Jugendamtes fördern und stärken den Ausbau der Stadtteilarbeit durch Mitwirkung in den Strukturen und den Stadtteileinrichtungen zur Verbesserung der Lebensqualität und der individuellen Lebenssituation der Menschen.
	X			X				X	X	51.5. Die Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren wird im Rahmen des vom Land zur Verfügung gestellten Kontingentes umgesetzt.
X	X	X	X	X			X	X	X	51.6. Jedes (seelisch) behinderte oder von (seelischer) Behinderung bedrohte Kind oder Jugendliche in Hamm erhält eine bedarfsgerechte und in der fachlich erforderlichen Qualität notwendige Hilfe.
X	X	X		X			X	X	X	51.7. Erzieherische Hilfen werden bedarfsgerecht und in der fachlich notwendigen Qualität angeboten und erbracht.

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege										
02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten										
02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten										
02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen										
02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements										
02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt										
02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen										
02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots										
02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme										
02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung										
Ziele des Jugendamtes										
								X	X	51.8. Die Aufgaben der Jugendhilfe werden in der notwendigen Qualität durchgeführt. Unter Mithilfe eines externen Unternehmens wird eine Optimierung der zielorientierten Steuerung und damit mittelfristig eine Kostenreduzierung erwartet.
X	X	X	X	X			X	X	X	51.9. Auf der Basis einer systematischen Maßnahmen- und Bedarfserfassung präventiver Hilfen werden Zielvereinbarungen für alle Altersbereiche und Sozialräume geschlossen, um durch passgenaue Leistungsangebote wirksame Präventions- und Bildungserfolge zu erzielen.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.705.027,12	19.647.467	22.162.895	23.283.883	23.631.824	23.998.172	24.360.087
03	+ Sonstige Transfererträge	2.815.709,23	2.455.170	2.526.336	2.576.862	2.628.403	2.680.966	2.734.585
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.251.632,06	4.311.560	3.503.629	3.623.143	3.758.690	3.764.070	3.769.520
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	241.577,44	391.010	291.740	320.133	345.679	350.187	340.745
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.203.155,99	972.420	981.225	1.000.670	1.020.502	1.040.838	1.061.588
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.395,13	5.570	917	1.635	1.635	1.635	1.635
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.260.496,97	27.783.197	29.466.742	30.806.326	31.386.733	31.835.868	32.268.160
11	- Personalaufwendungen	11.255.327,20	10.813.572	11.867.201	11.811.645	11.764.730	11.889.356	12.015.232
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.918.147,33	4.243.747	4.286.837	4.503.786	4.652.177	4.744.993	4.839.974
14	- Bilanzielle Abschreibungen	564.772,64	492.786	380.511	355.994	303.543	279.734	270.140
15	- Transferaufwendungen	68.428.047,38	69.215.202	75.263.003	77.771.701	79.224.550	80.772.158	82.349.747
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	681.908,24	1.054.909	1.025.348	1.091.049	1.139.225	1.147.363	1.147.934
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.848.202,79	85.820.216	92.822.900	95.534.175	97.084.225	98.833.606	100.623.026
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	58.587.705,82-	58.037.019-	63.356.158-	64.727.849-	65.697.492-	66.997.738-	68.354.866-
19	+ Finanzerträge	4.356,29	5.725	2.869	828	402	117	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	275.045,35	278.862	229.325	216.288	207.552	199.163	191.118
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	270.689,06-	273.137-	226.456-	215.460-	207.150-	199.046-	191.114-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	58.858.394,88-	58.310.156-	63.582.614-	64.943.309-	65.904.642-	67.196.784-	68.545.979-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	58.858.394,88-	58.310.156-	63.582.614-	64.943.309-	65.904.642-	67.196.784-	68.545.979-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.989.751,15	2.278.235	2.108.949	2.108.949	2.108.949	2.108.949	2.108.949
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	60.848.146,03-	60.588.391-	65.691.563-	67.052.259-	68.013.591-	69.305.733-	70.654.929-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.249,12	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	7.249,12	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	95.000	120.250	81.640	243.610	79.680	80.200	81.770	79.680
08	- Baumaßnahmen	8.167,16	206.900	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	380.984,53	439.490	298.710	304.470	0	0	298.920	304.870	297.250
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	389.151,69	741.390	418.960	386.110	243.610	79.680	379.120	386.640	376.930
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	381.902,57-	741.390-	418.960-	386.110-	243.610-	79.680-	379.120-	386.640-	376.930-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	381.902,57-	741.390-	418.960-	386.110-	243.610-	79.680-	379.120-	386.640-	376.930-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510_060000000 Neanschaffungen für das Jugendamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.578,03	15.000	12.030	12.260	0	0	12.030	12.270	11.960	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.578,03-	15.000-	12.030-	12.260-			12.030-	12.270-	11.960-	0		

510_060000020 Neanschaffungen für Kinderbüro												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.317,30	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.465,17	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.630	1.590	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.147,87-	2.000-	1.600-	1.630-			1.600-	1.630-	1.590-	0		

510_0602010010 Neanschaffungen für "Tagespflege-Börse"												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	449,08	4.000	3.210	3.270	0	0	3.210	3.280	3.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	449,08-	4.000-	3.210-	3.270-			3.210-	3.280-	3.200-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510_0605010380 Neuanschaffungen für Beratungsstelle												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.724,13	2.000	1.600	1.640	0	0	1.600	1.620	1.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.724,13-	2.000-	1.600-	1.640-			1.600-	1.620-	1.600-	0		

510A0602010040 Neuanschaffungen für Kita Sonnenhaus												
Baumaßnahmen	0,00	1.400	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.306,68	14.030	10.380	10.570	0	0	10.380	10.580	10.320	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.306,68-	15.430-	10.380-	10.570-			10.380-	10.580-	10.320-	0		

510A0602010070 Neuanschaffungen für Kita Zauberblume												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.569,65	3.760	2.710	2.770	0	0	2.710	2.770	2.700	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.569,65-	3.760-	2.710-	2.770-			2.710-	2.770-	2.700-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510A0602010080 Neuanschaffungen für Villa Wolkenwunder												
Baumaßnahmen	0,00	2.450	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.455,32	8.680	12.410	12.640	0	0	12.410	12.660	12.340	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.455,32-	11.130-	12.410-	12.640-			12.410-	12.660-	12.340-	0		
510A0603010200 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Südstraße												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.003,70	11.400	9.140	9.320	0	0	9.150	9.330	9.090	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.003,70-	11.400-	9.140-	9.320-			9.150-	9.330-	9.090-	0		
515A0603019500 Bau von Spielplätzen Bezirk Mitte												
Baumaßnahmen	0,00	90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	92.800	92.800
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	0	0	30.000	30.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	120.000-	0	0			0	0	0	0	122.800-	122.800-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
515A0603019535 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Mitte													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.599	9.599
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.103,90	35.000	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	0	180.577	321.877
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.103,90-	35.000-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	0	190.176-	331.476-
510B0602010020 Neuanschaffungen für Kita Sylverberg													
Baumaßnahmen	0,00	1.050	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	65.554,98	8.660	11.540	11.770	0	0	11.560	11.790	11.500	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	65.554,98-	9.710-	11.540-	11.770-			11.560-	11.790-	11.500-	0	0		
510B0603010260 Neuanschaffungen für Jugendcafe Werries													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.236,26	6.300	2.880	2.940	0	0	2.890	2.950	2.870	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.236,26-	6.300-	2.880-	2.940-			2.890-	2.950-	2.870-	0	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
515B0603019540 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Uentrop													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	28.000	28.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.730,75	36.200	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	0	149.815	291.115
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	39.730,75-	36.200-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	0	177.814-	319.114-
510C0603010250 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Rhynern													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.293,03	4.650	3.720	3.800	0	0	3.730	3.800	3.710	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.293,03-	4.650-	3.720-	3.800-			3.730-	3.800-	3.710-	0	0		
515C0603019545 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Rhynern													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.484,54	31.300	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	0	71.101	212.401
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.484,54-	31.300-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	0	71.101-	212.401-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510D0602010060 Neuanschaffungen für Kita Blauland												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.931,82	0	0	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	0,00	2.800	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.570,65	6.270	6.540	6.660	0	0	6.550	6.680	6.520	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.638,83-	9.070-	6.540-	6.660-			6.550-	6.680-	6.520-	0		
510D0603010240 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Casino												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.391,34	7.920	3.140	3.210	0	0	3.140	3.200	3.120	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.391,34-	7.920-	3.140-	3.210-			3.140-	3.200-	3.120-	0		
515D0603019515 Bau von Spielplätzen Bezirk Pelkum												
Baumaßnahmen	0,00	105.000	0	0	0	0	0	0	0	0	121.973	121.973
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	45.000	0	0	0	0	0	0	0	0	94.337	94.337
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	150.000-	0	0			0	0	0	0	216.310-	216.310-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
515D0603019550 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Pelkum													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.449	6.449
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.151,26	34.100	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	0	75.696	216.996
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	36.151,26-	34.100-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	0	82.146-	223.446-
510E0603010220 Neuanschaffungen für Haus der Jugend													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.667,31	7.740	3.800	3.870	0	0	3.810	3.890	3.790	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.667,31-	7.740-	3.800-	3.870-			3.810-	3.890-	3.790-	0	0		
515E0603019555 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Herringen													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4.293	4.293
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.403,05	31.000	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	0	83.233	224.533
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.403,05-	31.000-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	0	87.526-	228.826-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510F0602010030 Neuanschaffungen für Kita Ermelinghofstraße												
Baumaßnahmen	0,00	4.200	0	0	0	0	0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.950,59	7.260	8.350	8.510	0	0	8.350	8.520	8.310	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.950,59-	11.460-	8.350-	8.510-			8.350-	8.520-	8.310-	0		
510F0603010210 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Schultenstraße												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.795,18	5.000	4.010	4.080	0	0	4.010	4.090	3.990	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.795,18-	5.000-	4.010-	4.080-			4.010-	4.090-	3.990-	0		
515F0603019560 Grundsanie rung Spielplätze Bezirk Bockum-Hövel												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.446	20.446
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39.204,86	32.200	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	147.974	289.274
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	39.204,86-	32.200-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	168.421-	309.721-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
510G0603010230 Neuanschaffungen für Jugendzentrum Bockelweg												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.660,02	5.020	5.230	5.330	0	0	5.230	5.330	5.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.660,02-	5.020-	5.230-	5.330-			5.230-	5.330-	5.200-	0		
515G0603019565 Grundsanierung Spielplätze Bezirk Heessen												
Baumaßnahmen	8.167,16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17.305	17.305
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	55.235,05	45.000	28.060	28.600	0	0	28.080	28.640	27.920	0	118.008	259.308
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	63.402,21-	45.000-	28.060-	28.600-			28.080-	28.640-	27.920-	0	135.313-	276.613-
600_0603012965 Erwerb von Spielplätzen aus Erschließung												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	95.000	120.250	81.640	243.610	79.680	80.200	81.770	79.680	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				81.640			80.200	81.770				
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten									79.680			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	95.000-	120.250-	81.640-			80.200-	81.770-	79.680-	0		
Gesamtsaldo	381.902,57-	741.390-	418.960-	386.110-	243.610	79.680	379.120-	386.640-	376.930-	0	1.251.607-	2.240.707-

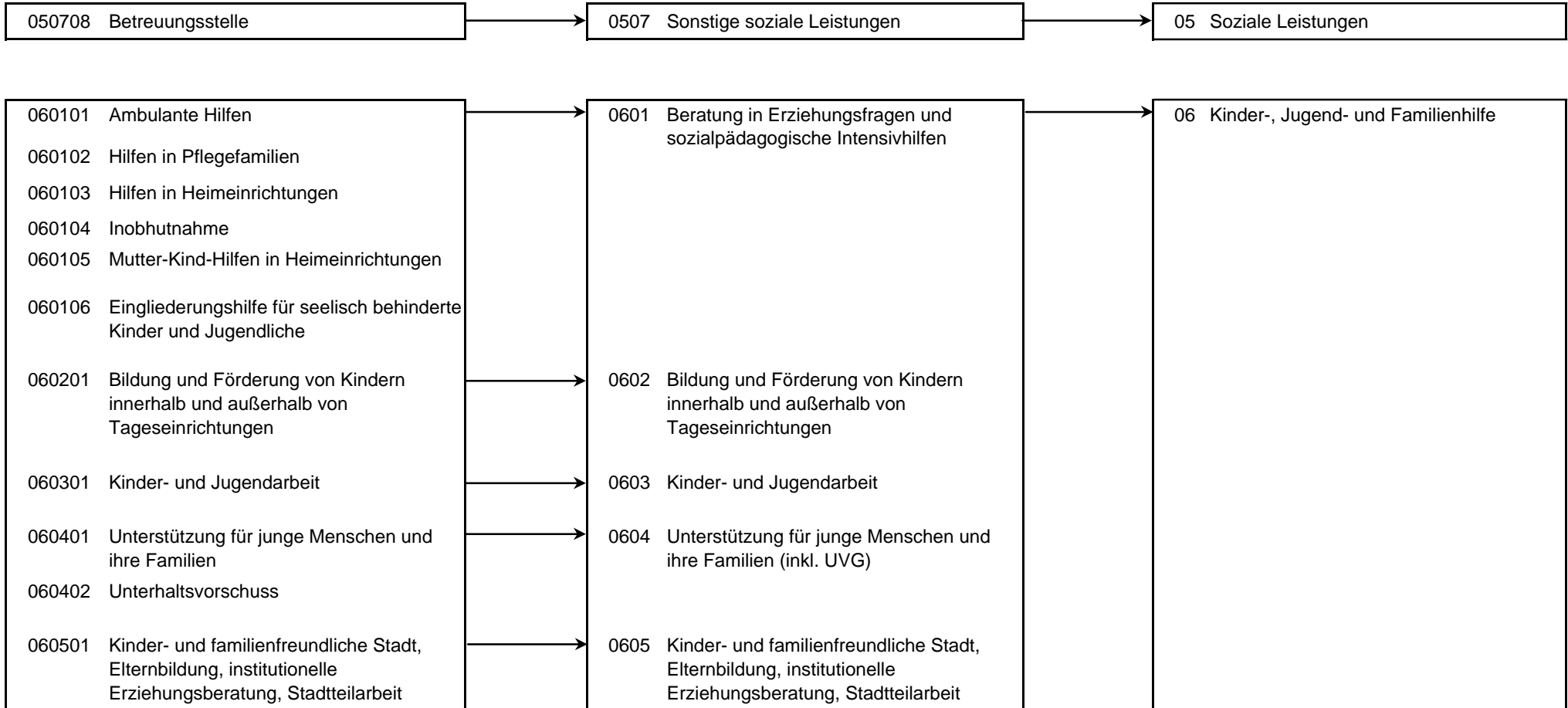
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	4,73	4,50	5,50	5,50
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	120,52	121,80	121,03	121,03
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	74,54	68,05	71,99	71,99
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	15,78	12,17	9,27	9,27
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	7,74	6,00	6,00	6,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	22.956,99	181.991,34	177.036,00	177.036,00

Produkt 050708 Betreuungsstelle	pflichtiges Produkt			
Beschreibung				
Die Betreuungsstelle unterstützt das Vormundschaftsgericht und alle Beteiligten durch Information und Beratung. Sie gibt Informationen zu Vorsorgemöglichkeiten zur Verhinderung der Einrichtung einer Betreuung und beglaubigt die Unterschriften. Sie unterstützt und berät Betreuer wie Betreute und Vollmachtnehmer. Sie koordiniert die Betreuungsarbeit in der Stadt Hamm. Sie führt in Ausnahmefällen selbst Betreuungen und Verfahrenspflegschaften.				
Allgemeines Produktziel: Zur Verhinderung einer gesetzlichen Betreuung werden die verschiedenen Bevölkerungsgruppen über die Möglichkeiten von Vollmachten und Verfügungen informiert und bei der Umsetzung beraten und unterstützt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anteil Teilnehmer mit ausländischem Bezug (Prozent)	10,00 PRZ			
- Anzahl der Informationsveranstaltungen (Stück)	5 ST	15 ST	7 ST	15 ST
- Anzahl der Sozialgutachten Erstberichterstattung (Stück)	45 ST	300 ST	400 ST	550 ST
- Anzahl der Verfahrenspflegschaften (Stück)	21 ST	50 ST	30 ST	55 ST
- Beratung und Unterstützung durch Berufsbetreuer (Stück)	79 ST	200 ST	135 ST	200 ST
- Krisenintervention und Hilfestellung bei Unterbringung (Stück)	10 ST	32 ST	24 ST	30 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,07 PRZ			
- Transferaufwendungen für den INI-Betreuung e. V. (Euro)		15.000,00 EUR	15.000,00 EUR	15.000,00 EUR
- Transferaufwendungen für den Katholischen Sozialdienst (Euro)		100.260,00 EUR	102.500,00 EUR	104.850,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 050708 Betreuungsstelle		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	32.114	0	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	32.114	0	0	0
- Aufwendungen	454.363	285.276	314.473	317.235
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	328.029	139.081	168.035	167.236
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.392	14.691	14.691	14.691
....davon Transferaufwendungen	104.845	115.260	118.718	122.279
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.096	16.244	13.028	13.028
= Ergebnis	422.249-	285.276-	314.473-	317.235-

Produkt 060101 Ambulante Hilfen	pflichtiges Produkt
<p>Beschreibung Einleitung, Finanzierung und Steuerung von ambulanten Einzelhilfen, sozialpäd. Familienhilfen, sozialer Gruppenarbeit und sonstigen ambulanten Projekten gem. §§ 29, 30, 31, 35 SGB VIII Allgemeine Produktziele: Jede Familie und jeder junge Mensch in Hamm erhält zur Unterstützung ihrer Erziehungsaufgaben oder bei der Bewältigung von Entwicklungsschwierigkeiten, Alltagsproblemen und bei Krisen und Konflikten eine auf den Einzelfall und in Projekten abgestimmte Hilfe und Förderung. Die Leistungen werden vorrangig im Lebensumfeld durch die pauschal finanzierten Fachdienste durchgeführt. Die pauschal finanzierten Fachdienste werden optimal ausgelastet und nehmen verstärkt mindestens 20 % präventive Angebote im Rahmen des NRW-Modellvorhabens "Kein Kind zurücklassen" wahr. Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz</p>	
<p>Besonderheiten in Planjahren Ab 2013 gelten für die pauschalen Fachdienste neue Verträge für Einzelhilfen und Projekte auf Basis von Fachleistungsstunden. Folgende Kennzahl wird ab dem Haushalt 2013 / 2014 nicht mehr geführt: Transferaufwendungen pro Fachleistungsstunde.</p>	
<p>Ziele - Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Stadt Hamm sind alle Leistungen unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit zu prüfen und abzuwägen. Durch ein externes Institut (SRH) wurde über eine Laufzeit von 2 Jahren ein Projekt zur Verbesserung der Kostensteuerung und des Fachcontrollings durchgeführt. Von diesem Qualitätsmanagement-Projekt werden die Einhaltung der Stärkungspaktvorgaben der Haushaltsjahre 2013/2014 und verstärkt präventive Angebote erwartet. - Die Familienhilfe erhält im Januar 2013 die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.</p>	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060101 Ambulante Hilfen	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten ambulanten Hilfen und Projekte (Monate)		18 MON	12 MON	12 MON
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	244,750 ST			
- Anzahl der laufenden ambulanten Hilfen (Stück)		257 ST	400 ST	400 ST
- Anzahl der ambulanten Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)		103 ST	151 ST	151 ST
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	197 ST			
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)		169 ST	169 ST	169 ST
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	209 ST			
- Anzahl der beendeten ambulanten Hilfen (Stück)		171 ST	171 ST	171 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,01 PRZ	6,98 PRZ	6,15 PRZ	6,16 PRZ
- Produktergebnis ambulant pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)		1.059.076,00 EUR	1.168.350,00 EUR	1.186.585,00 EUR
- Produktergebnis ambulant pro Fall (Euro)		9.650,00 EUR	7.757,00 EUR	7.878,00 EUR
- Transferaufwendungen ambulant pro Fall (Euro)		8.774,00 EUR	6.535,00 EUR	6.666,00 EUR
- Transferaufwendungen pro Fachleistungsstunde (Euro)		52,00 EUR		
- Kosten pro vertragsfinanzierter Fachleistungsstunde (Euro)			53,50 EUR	53,50 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	183.593	310.070	289.966	295.432
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	183.593	310.070	289.966	295.432
- Aufwendungen	4.574.982	4.440.681	4.718.383	4.793.024
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	608.904	593.632	647.627	642.775
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	171.094	235.487	218.389	221.096
....davon Transferaufwendungen	3.725.664	3.544.062	3.779.014	3.853.999
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.777	2.395	3.875	5.675
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.543	65.105	69.479	69.479
= Ergebnis	4.391.390-	4.130.611-	4.428.417-	4.497.592-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060102 Hilfen in Pflegefamilien

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von Hilfen in Pflegefamilien gem. §§ 33 und 41 SGB VIII für Minderjährige und junge Volljährige.

Allgemeines Produktziel:

Jedes Kind in Hamm, für das der erzieherische Bedarf einer Pflegefamilie festgestellt ist, erhält eine entsprechende Hilfe.

Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz

Ziele

- Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Stadt Hamm sind alle Leistungen unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit zu prüfen und abzuwägen. Durch ein externes Institut (SRH) wurde über eine Laufzeit von 2 Jahren ein Projekt zur Verbesserung der Kostensteuerung und des Fachcontrollings durchgeführt. Von diesem Qualitätsmanagement-Projekt wird die Einhaltung der Stärkungspaktvorgaben der Haushaltsjahre 2013/2014 erwartet.

- Durch eine Optimierung der Beratung in der Fallarbeit sind die Fallzahlen des Beratungsfachdienstes pro Beratungsstelle erhöht worden. Hierdurch sollen die bisher notwendig gewordenen Fallübertragungen auf freie Träger um 18 Fälle pro Jahr reduziert werden.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten Hilfen und Projekte (Monate)		36 MON	36 MON	36 MON
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	251 ST	260 ST	260 ST	260 ST
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)		86 ST	81 ST	81 ST
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	56 ST	77 ST	77 ST	77 ST
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	40 ST	48 ST	48 ST	48 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,25 PRZ	7,61 PRZ	6,90 PRZ	6,92 PRZ
- Produktergebnis pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)		2.000.786,00 EUR	2.359.505,00 EUR	2.399.929,00 EUR
- Produktergebnis pro Fall (Euro)		25.335,00 EUR	29.042,00 EUR	29.539,00 EUR
- Transferaufwendungen pro Fall (Euro)		14.540,00 EUR	18.386,00 EUR	18.753,00 EUR
- Transferaufwendungen pro Pflegeitag (Euro)		48,00 EUR	56,00 EUR	57,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060102 Hilfen in Pflegefamilien		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	997.788	642.472	662.828	676.057
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	997.788	642.472	662.828	676.057
- Aufwendungen	8.143.865	8.445.939	9.606.432	9.773.021
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.207.276	1.151.730	1.287.018	1.277.377
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.098.158	2.262.507	2.502.882	2.561.887
....davon Transferaufwendungen	4.716.900	4.907.615	5.679.534	5.793.125
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.427	5.052	7.571	11.204
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.105	119.035	129.427	129.427
= Ergebnis	7.146.077-	7.803.467-	8.943.604-	9.096.964-

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen	pflichtiges Produkt
Beschreibung	
Einleitung, Finanzierung und Steuerung von stationären und teilstationären Hilfen in Heimen gem. §§ 32, 34 und 41 SGB VIII für Minderjährige und junge Volljährige.	
Allgemeine Produktziele:	
Jeder junge Mensch in Hamm erhält die Möglichkeit der Erziehung und Förderung in einem Heim oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, wenn durch eine ambulante erzieherische Hilfe oder eine erzieherische Hilfe in einer Pflegefamilie seine am Kindeswohl orientierte Erziehung in der eigenen Familie nicht möglich ist. Die Unterbringung soll möglichst in Hamm erfolgen.	
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz	
Ziele	
- Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Stadt Hamm sind alle Leistungen unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit zu prüfen und abzuwägen. Durch ein externes Institut (SRH) wurde über eine Laufzeit von 2 Jahren ein Projekt zur Verbesserung der Kostensteuerung und des Fachcontrollings durchgeführt. Von diesem Qualitätsmanagement-Projekt wird die Einhaltung der Stärkungspaktvorgaben der Haushaltsjahre 2013/2014 erwartet.	
- Die Familienhilfe erhält im Januar 2013 die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten teilstationären Hilfen und Projekte (Monate)		14 MON	14 MON	14 MON
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten stationären Hilfen und Projekte (Monate)		14 MON	14 MON	14 MON
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	329,250 ST			
- Anzahl der laufenden teilstationären Hilfen (Stück)		71 ST	71 ST	71 ST
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)		245 ST	245 ST	245 ST
- Anzahl der teilstationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)		27 ST	28 ST	28 ST
- Anzahl der stationären Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)		102 ST	105 ST	105 ST
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	186 ST			
- Anzahl der neu begonnenen teilstationären Hilfen (Stück)		49 ST	49 ST	49 ST
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)		176 ST	176 ST	176 ST
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	172 ST			
- Anzahl der beendeten teilstationären Hilfen (Stück)		36 ST	36 ST	36 ST
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)		153 ST	153 ST	153 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	10,73 PRZ	11,04 PRZ	10,81 PRZ	10,82 PRZ
- Produktergebnis teilstationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)		427.456,00 EUR	485.671,00 EUR	494.675,00 EUR
- Produktergebnis stationär pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)		3.290.624,00 EUR	3.573.417,00 EUR	3.641.365,00 EUR
- Produktergebnis teilstationär pro Fall (Euro)		15.581,00 EUR	17.207,00 EUR	17.526,00 EUR
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)		32.246,00 EUR	34.037,00 EUR	34.684,00 EUR
- Transferaufwendungen teilstationär pro Fall (Euro)		14.953,00 EUR	16.103,00 EUR	16.425,00 EUR
- Transferaufwendungen stationär pro Fall (Euro)		34.422,00 EUR	36.903,00 EUR	37.641,00 EUR
- Transferaufwendungen teilstationär pro Pflege tag (Euro)		62,00 EUR	66,00 EUR	68,00 EUR
- Transferaufwendungen stationär pro Pflege tag (Euro)		156,00 EUR	167,00 EUR	170,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060103 Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.705.214	1.799.254	1.858.870	1.896.034
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.705.214	1.799.254	1.858.870	1.896.034
- Aufwendungen	15.898.018	16.300.512	17.201.223	17.530.149
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	487.123	474.905	518.101	514.220
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	351.330	465.261	200.067	202.947
....davon Transferaufwendungen	15.003.064	15.306.346	16.424.372	16.752.860
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.466	1.916	3.100	4.540
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.034	52.084	55.583	55.583
= Ergebnis	14.192.804-	14.501.258-	15.342.353-	15.634.115-

Produkt 060104 Inobhutnahme	pflichtiges Produkt
Beschreibung	
Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung des Kindes oder des Jugendlichen bei einer geeigneten Person oder in einer Einrichtung bzw. in einer sonstigen betreuten Wohnform aufgrund einer drohenden Gefahr gem. § 42 SGB VIII. Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung.	
Allgemeine Produktziele:	
Jedes Kind, jeder Jugendliche in Hamm soll bei Gefährdungen seines Wohls ausreichend geschützt werden. Zur Abwehr seiner Gefährdung oder wenn es darum bittet, wird es in Obhut genommen. Die Inobhutnahme soll nach Möglichkeit in Hamm erfolgen.	
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz	
Ziele	
- Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Stadt Hamm sind alle Leistungen unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit zu prüfen und abzuwägen. Durch ein externes Institut (SRH) wurde über eine Laufzeit von 2 Jahren ein Projekt zur Verbesserung der Kostensteuerung und des Fachcontrollings durchgeführt. Von diesem Qualitätsmanagement-Projekt wird die Einhaltung der Stärkungspaktvorgaben der Haushaltsjahre 2013/2014 erwartet.	
- Die Familienhilfe erhält im Januar 2013 die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Fälle pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Stück)		41 ST	42 ST	42 ST
- Durchschnittliche Dauer der Inobhutnahmen (Tage)		9,0 TAG	9,0 TAG	9,0 TAG
- Anzahl der Inobhutnahmen (Stück)	131 ST	160 ST	160 ST	160 ST

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060104 Inobhutnahme		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,55 PRZ	14,50 PRZ	14,37 PRZ	14,51 PRZ
- Produktergebnis pro 10.000 der unter 21-Jährigen (Euro)		136.160,00 EUR	147.774,00 EUR	149.016,00 EUR
- Produktergebnis pro Fall (Euro)		3.319,00 EUR	3.501,00 EUR	3.531,00 EUR
- Transferaufwendungen pro Fall (Euro)		1.676,00 EUR	2.062,00 EUR	2.103,00 EUR
- Transferaufwendungen pro Pflegeitag (Euro)		185,00 EUR	228,00 EUR	232,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	70.497	90.076	93.929	95.804
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	70.497	90.076	93.929	95.804
- Aufwendungen	610.308	621.127	653.869	660.469
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	207.027	201.835	220.193	218.544
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	58.015	78.736	72.899	73.819
....davon Transferaufwendungen	321.661	317.607	335.837	342.554
....davon Abschreibungen und Zinsen	640	814	1.317	1.929
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.964	22.135	23.623	23.623
= Ergebnis	539.810-	531.051-	559.940-	564.665-

Produkt 060105 Mutter-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt
Beschreibung		
Einleitung, Finanzierung und Steuerung von Mutter-/Vater-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen gem. § 19 SGB VIII.		
Allgemeine Produktziele:		
Jede Mutter, jeder Vater in Hamm, die allein für ein Kind unter 6 Jahren sorgen oder zu sorgen haben, erhalten die Möglichkeit der Unterbringung in einem Heim oder in einer sonstigen betreuten Wohnform, wenn andere Hilfen und Unterstützungen nicht ausreichen und die Art dieser Unterstützung erforderlich ist. Die Unterbringung soll nach Möglichkeit in Hamm erfolgen.		
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz		
Ziele		
- Im Hinblick auf die finanzielle Situation der Stadt Hamm sind alle Leistungen unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit zu prüfen und abzuwägen. Durch ein externes Institut (SRH) wurde über eine Laufzeit von 2 Jahren ein Projekt zur Verbesserung der Kostensteuerung und des Fachcontrollings durchgeführt. Von diesem Qualitätsmanagement-Projekt wird die Einhaltung der Stärkungspaktvorgaben der Haushaltsjahre 2013/2014 erwartet.		
- Die Familienhilfe erhält im Januar 2013 die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060105 Mutter-Kind-Hilfen in Heimeinrichtungen		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchschnittliche Dauer der im Jahresverlauf beendeten stationären Hilfen und Projekte (Monate)		12 MON	12 MON	12 MON
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	15,750 ST			
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)		20 ST	20 ST	20 ST
- Anzahl der Fälle pro 10.000 (Stück)		10 ST	10 ST	10 ST
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	14 ST			
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)		20 ST	20 ST	20 ST
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	14 ST			
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)		18 ST	18 ST	18 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,19 PRZ	3,58 PRZ	2,90 PRZ	2,91 PRZ
- Produktergebnis stationär pro Fall (Euro)		47.885,00 EUR	62.141,00 EUR	63.203,00 EUR
- Transferaufwendungen stationär pro Fall (Euro)		41.131,00 EUR	54.963,00 EUR	56.062,00 EUR
- Transferaufwendungen stationär pro Pflegetag (Euro)		295,00 EUR	294,00 EUR	300,00 EUR
- Produktergebnis pro 10.000 (Euro)		102.247,00 EUR	132.389,00 EUR	134.651,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	78.168	67.585	70.545	71.950
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	78.168	67.585	70.545	71.950
- Aufwendungen	1.864.273	1.887.230	2.431.632	2.473.406
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	219.205	213.707	233.146	231.399
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	61.428	83.367	77.187	78.162
....davon Transferaufwendungen	1.558.435	1.565.856	2.094.892	2.136.790
....davon Abschreibungen und Zinsen	890	862	1.395	2.043
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.315	23.438	25.012	25.012
= Ergebnis	1.786.105-	1.819.645-	2.361.087-	2.401.456-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060106 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Einleitung, Finanzierung und Steuerung von ambulanten, teilstationären und stationären Eingliederungshilfen für von seelischer Behinderung bedrohte und seelisch behinderte junge Menschen gem. § 35a SGB VIII
Optimierung durch Teilnahme am Vergleichsring Jugendhilfe der KGSt/IKO-Netz

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der laufenden Hilfen (Stück)	148 ST			
- Anzahl der laufenden ambulanten Hilfen (Stück)		109 ST	109 ST	109 ST
- Anzahl der laufenden teilstationären Hilfen (Stück)		2 ST		
- Anzahl der laufenden stationären Hilfen (Stück)		35 ST	35 ST	35 ST
- Anzahl der neu begonnenen Hilfen (Stück)	188 ST			
- Anzahl der neu begonnenen ambulanten Hilfen (Stück)		142 ST	142 ST	142 ST
- Anzahl der neu begonnenen teilstationären Hilfen (Stück)		1 ST		
- Anzahl der neu begonnenen stationären Hilfen (Stück)		19 ST	19 ST	19 ST
- Anzahl der beendeten Hilfen (Stück)	159 ST			
- Anzahl der beendeten ambulanten Hilfen (Stück)		117 ST	117 ST	117 ST
- Anzahl der beendeten teilstationären Hilfen (Stück)		1 ST		
- Anzahl der beendeten stationären Hilfen (Stück)		16 ST	16 ST	16 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,39 PRZ	5,66 PRZ	4,68 PRZ	4,70 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	212.328	137.942	143.681	146.547
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	212.328	137.942	143.681	146.547
- Aufwendungen	2.530.127	2.437.176	3.069.618	3.120.722
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	328.808	320.562	349.718	347.098
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	92.142	125.051	115.781	117.242
....davon Transferaufwendungen	2.071.745	1.955.114	2.564.509	2.615.799
....davon Abschreibungen und Zinsen	960	1.293	2.092	3.065
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.473	35.157	37.518	37.518
= Ergebnis	2.317.799-	2.299.234-	2.925.937-	2.974.176-

Produkt 060201 Bildung u.Förder. v. Kindern innerhalb u.außerhalb v. Tageseinr.**pflichtiges Produkt****Beschreibung**

Bildung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege in den verschiedenen Altersgruppen von 4 Monaten bis 6 Jahren.

Allgemeine Produktziele:

- Bedarfsgerechte Erweiterung des Betreuungsangebotes für Kinder unter 3 Jahren zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf Betreuung ab dem 1. Lebensjahr in 2013 unter Beachtung des bestehenden Rechtsanspruches für Kinder ab 3 Jahren.
- Teilnahme von Kindertageseinrichtungen am Projekt "STARK" zur Verbesserung der Bildungssituationen der Kinder und deren Familien.
- Die Arbeit der Familienzentren für ein bedarfsgerechtes Angebot in allen Sozialräumen wird begleitet und in das NRW-Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen" eingebunden.

Besonderheiten in Planjahren

Unabhängig vom Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem 1. Lebensjahr erhält jede Familie in Hamm mit einem besonders qualifizierten Betreuungsbedarf nach § 24 Abs. 3 SGB VIII ein Betreuungsangebot in einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege.

Bereitstellung zusätzlicher kommunaler Mittel für den Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3 jährige Kinder und 3-6 jährige Kinder im Sinne eines entsprechenden vom Rat der Stadt Hamm einstimmig beschlossenen Antrags.

Ziele

- Das Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren wird bedarfsorientiert in den Kindertageseinrichtungen auf 25 % und in der Kindertagespflege auf 10 % auf insgesamt 35 % ausgeweitet, vorbehaltlich der finanziellen Beteiligung des Bundes / Landes an den Investitionskosten und den zusätzlich entstehenden Betriebskosten.
- Jedes behinderte bzw. von Behinderung bedrohte Kind erhält die notwendige Förderung in Kindertageseinrichtungen. Im Rahmen der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen wird die gemeinsame Betreuung und Förderung von behinderten und nichtbehinderten Kindern weiter ausgebaut.
- Jedes Kind mit erhöhtem Sprachförderbedarf (Delfin 4) erhält die notwendige Förderung in den Kindertageseinrichtungen.
- Trägerübergreifende Teilnahme der Kindertageseinrichtungen an dem Modellprojekt "STARK".
- Einbindung des STARK Projektes in das Modellvorhaben des Landes NRW "Kein Kind zurücklassen"

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060201 Bildung u.Förder. v. Kindern innerhalb u.außerhalb v. Tageseinr.		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Sprachförderquote (Delfin 4) pro Jahrgang (Prozent)		20,00 PRZ	30,00 PRZ	30,00 PRZ
- Anzahl der Einrichtungen TEK (Stück)		94 ST	92 ST	94 ST
- Anzahl der Familienzentren (Stück)		17 ST	18 ST	18 ST
- Plätze Tagespflege zum 01.08. (Stück)		300 ST	300 ST	300 ST
- Anzahl Plätze für unter 3-Jährige zum 01.08. (Stück)		930 ST	1.030 ST	1.080 ST
- Anzahl der Plätze für Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht in Kindertageseinrichtungen zum 01.08. (Stück)		4.500 ST	4.566 ST	4.500 ST
- Anzahl der Plätze für Kinder ab dem Beginn der Schulpflicht bis 9 Jahre in Kindertageseinrichtungen zum 01.08. (Stück)		82 ST	80 ST	80 ST
- Anzahl der Kinder unter 3 Jahren (Personen)		4.650 PRS	4.645 PRS	4.640 PRS
- Anzahl der Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht (Personen)		4.571 PRS	4.551 PRS	4.531 PRS
- Anzahl der Kinder ab dem Beginn der Schulpflicht bis 9 Jahre (Personen)		6.904 PRS	6.827 PRS	6.750 PRS
- Anzahl behinderter oder von wesentlicher Behinderung bedrohter Kinder in Tageseinrichtungen (Personen)		130 PRS	195 PRS	205 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,58 PRZ	52,54 PRZ	52,61 PRZ	53,43 PRZ
- Höhe der gesetzlichen Betriebskostenzuschüsse (Euro)		31.400.000,00 EUR	35.200.000,00 EUR	37.100.000,00 EUR
- Höhe der freiwilligen Betriebskostenzuschüsse (Euro)		2.010.000,00 EUR	2.100.000,00 EUR	2.200.000,00 EUR
- Höhe der Zuschüsse für die Sprachförderung (Euro)		320.000,00 EUR	370.000,00 EUR	375.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	17.772.453	21.579.698	23.204.559	24.763.288
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	17.772.453	21.579.698	23.204.559	24.763.288
- Aufwendungen	37.352.681	41.069.605	44.106.238	46.350.875
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.196.334	3.605.042	3.889.331	3.884.560
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	300.431	401.823	406.191	472.426
....davon Transferaufwendungen	32.614.387	35.862.213	38.791.331	40.971.831
....davon Abschreibungen und Zinsen	70.161	64.854	80.920	83.593
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.171.367	1.135.673	938.465	938.465
= Ergebnis	19.580.228-	19.489.907-	20.901.679-	21.587.587-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060301 Kinder- und Jugendarbeit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Angebote offener Kinder- und Jugendarbeit, Hammer Ferienspaß, Spiel- und Freiraumplanung, Kinder und Jugendliche im öffentlichen Raum, Jugendkultur, Internationale Jugendbegegnung, Förderung und Beratung
 Freier Träger, Jugendleiter-Card Aus- und Fortbildung, Förderung und Entwicklung von Projekten, erzieherischer und gesetzlicher Jugendschutz

Allgemeine Produktziele:

- Vermittlung von interkultureller Kompetenz, europäischem Verständnis
- Die verbesserte Zusammenarbeit von Jugendarbeit und Schule führt zu mehr Förderungsmöglichkeiten von Jugendlichen zur Vorbereitung auf den Übergang in Beruf und Ausbildung.

Ziele

- Verstetigung der Angebote des Jugendkulturzentrums KUBUS
- Weiterentwicklung der Jugendzentren zu Stadtteilzentren (2013: 2 ST; 2014: 4 ST)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Projekte zur interkulturellen Kompetenz und zum europäischem Verständnis (Stück)		5 ST	5 ST	6 ST
- Anzahl d. Teilnehmer/-innen an Projekten zur interkulturellen Kompetenz u. zum europäischem Verständnis (Personen)		75 PRS	75 PRS	100 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	13,34 PRZ	18,20 PRZ	17,56 PRZ	16,32 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	519.218	732.371	667.587	601.016
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	519.218	732.371	667.587	601.016
- Aufwendungen	3.892.630	4.024.230	3.801.182	3.683.668
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.544.976	1.563.078	1.615.073	1.611.257
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	524.762	767.823	670.348	674.128
....davon Transferaufwendungen	403.916	481.267	534.207	474.207
....davon Abschreibungen und Zinsen	918.349	680.273	490.364	432.886
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	500.628	531.790	491.190	491.190
= Ergebnis	3.373.412-	3.291.860-	3.133.595-	3.082.652-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien

pflichtiges Produkt

Beschreibung

In diesem Produkt sind die Bereiche Amtsvormundschaften, Beistandschaften, Adoptionen, Jugendgerichtshilfe und Bafög zusammengefasst.

Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Amt für Bezirksangelegenheiten.

Allgemeine Produktziele:

- Jedes adoptivfähige Kind erhält die Möglichkeit, von geeigneten Adoptivbewerbern als Kind angenommen zu werden.
- Realisierung der Unterhaltsansprüche minderjähriger Kinder zur Aktivierung der Lebensplanung der Erziehungsberechtigten.
- Im Rahmen von neuen Verträgen wird mit den Vormundschaftsvereinen Diakonie Ruhr-Hellweg und Katholischer Sozialdienst auf bevorstehende gesetzliche Änderungen reagiert, um Kostensenkungen zu realisieren.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl begleiteter Adoptionen (Stück)		14 ST	14 ST	14 ST
- Fallzahl gesetzliche Vormundschaften (Stück)	17 ST	38 ST	15 ST	15 ST
- Anzahl der beantragten Beistandschaften (Stück)	2.486,667 ST	2.700 ST	2.620 ST	2.710 ST
- Fallzahl der bestellten Vormundschaften und Amtspflegschaften (Stück)	316 ST	350 ST	310 ST	260 ST
- Anzahl der Beratungskontakte (Adoptionen; Stück)		250 ST	250 ST	250 ST
- Anzahl der Beratungsgespräche gemäß § 18 SGB VIII (Beistandschaften; Stück)	216 ST	200 ST	238 ST	270 ST
- Anzahl der Beratungsgespräche gemäß § 52 a SGB VIII (Beistandschaften; Stück)	704 ST	470 ST	450 ST	450 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,16 PRZ	0,16 PRZ	0,02 PRZ	0,02 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	2.436	2.452	412	388
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.436	2.452	412	388
- Aufwendungen	1.515.558	1.531.550	1.770.104	1.802.378
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.251.355	1.252.202	1.427.295	1.416.602
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	113.389	136.756	188.190	227.190
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.614	4.959	7.763	11.731
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	148.200	137.633	146.855	146.855
= Ergebnis	1.513.122-	1.529.098-	1.769.692-	1.801.991-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060402 Unterhaltsvorschuss		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Einen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss haben alleinerziehende Mütter oder Väter, die vom unterhaltsverpflichteten Elternteil für das Kind / die Kinder keinen oder nur geringen Unterhalt gezahlt bekommen. Die Leistung wird -soweit die übrigen Voraussetzungen erfüllt sind- an die Anspruchsberechtigten ausgezahlt. Unterhaltsvorschuss wird für ein Kind längstens 72 Monate gewährt, bzw. bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Fälle bei den unter 6-Jährigen (Stück)	775 ST	855 ST	800 ST	790 ST
- Anzahl der Fälle bei den 6 - 12-Jährigen (Stück)	702 ST	800 ST	720 ST	700 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	45,76 PRZ	49,19 PRZ	50,13 PRZ	50,23 PRZ
- Privatrechtliche Rückforderungen (Euro)	392.072,44 EUR	282.000,00 EUR	332.000,00 EUR	338.000,00 EUR
- Öffentlich-rechtliche Rückforderungen (Euro)	10.320,00 EUR	20.000,00 EUR	63.000,00 EUR	64.300,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	1.623.169	1.872.620	1.751.577	1.800.166
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.623.169	1.872.620	1.751.577	1.800.166
- Aufwendungen	3.547.423	3.807.224	3.494.194	3.583.862
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	276.837	359.513	315.948	313.581
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	185.005	223.972	227.152	230.838
....davon Transferaufwendungen	2.956.636	3.183.000	2.906.857	2.994.063
....davon Abschreibungen und Zinsen	94.246	1.186	2.108	3.250
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.698	39.553	42.129	42.129
= Ergebnis	1.924.254-	1.934.605-	1.742.617-	1.783.696-

Produkt 060501 Kd-.+Famfr. Stadt, Elternbild., Erz.-beratung, Stadtteilarb.**pflichtiges Produkt****Beschreibung**

In diesem Produkt sind das Projekt Familienfreundliche Stadt Hamm (FFSH), das Projekt NRW-Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen" (KK), Bildung und Teilhabe im Grundschulbereich (BuT), die Stadtteilarbeit Hamm-Norden und Hamm-Westen (StTA), die Elternbildung / Elternschule (ES), das Kinderbüro (KB) sowie die institutionelle Kinder-, Jugend- und Familienberatung in kommunaler und freier Trägerschaft (§ 28 SGB VIII) (EB) und das Schulpsychologische Lernzentrum (SPLZ) zusammengefasst.

Allgemeine Produktziele:

- ES: Befähigung und Unterstützung der Hammer Eltern im Sinne des Hammer Erziehungskonsenses.
- KK/ES: Verbesserung der Bildung von Kindern und Jugendlichen durch modellhafte, trägerübergreifende und unterschiedliche Bildungsbereiche verbindende Zielsetzungen und Vorgehensweisen, durch die verstärkte Einbeziehung und Bildung von Eltern und durch die vermehrte Nutzung stadtteilbezogener Ressourcen.
- StTA: Verbesserung der Lebensqualität und der individuellen Lebenssituation der Menschen durch kooperative Arbeitsansätze in den Handlungsfeldern Aktivierende Bewohner/innenbeteiligung, Soziale und kulturelle Leistungen und Gesundheit, Erziehung von Kindern und Jugendlichen, Städtebauliche Entwicklung und Wohnen, Lokale Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsentwicklung
- FFSH: Weiterentwicklung der Familienfreundlichkeit in Hamm durch Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen in sieben Handlungsfeldern, um dem demographischen Wandel zu begegnen.
- EB: Unterstützung von Familien in Hamm durch Beratung / Therapie, Diagnostik, Förderung und präventive Angebote in Abstimmung mit anderen Trägern entsprechender Angebote sowie kooperierenden Einrichtungen und Diensten.
- alle Bereiche: Prüfung aller geplanten Maßnahmen auf Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit unter den besonderen Bedingungen der Haushaltssicherung.

Besonderheiten in Planjahren

Folgende Kennzahlen werden ab dem Haushalt 2013 / 2014 auf Grund der Beendigung der Projekte Plan Bildung und Arbeitsmobilität nicht mehr geführt: Anzahl der Schulen im Projekt "WEITER", Anzahl der Eltern im Projekt "WEITER", Anzahl der Kinder im Projekt "WEITER", Anzahl der Maßnahmen im Projekt "WEITER", Zuschussbedarf des Projekts Plan Bildung, Anzahl der Projekte zur Förderung der Arbeitsmobilität und Anzahl der Teilnehmer/-innen an Projekten zur Förderung der Arbeitsmobilität.

- StTA: Es werden Daten im Zuge des Stadtteilcontrollings erfasst, jährlich ausgewertet und den beteiligten Gremien vorgelegt.
- FFSH: Es finden Aktionen und Maßnahmen in Kooperation mit anderen Trägern statt. Über die Ergebnisse wird jährlich dem Kuratorium und dem KJHA Bericht erstattet.

Ziele

FFSH:

- Jahresziele werden aktuell zu Beginn des Jahres im Kuratorium des Projektes beschlossen.

EB 2013 / 2014:

- Verbesserung der Zusammenarbeit mit kooperierenden Trägern / Diensten
- Qualitätssicherung angesichts steigender Fallzahlen
- Mitgestaltung des präventiven Bereichs
- Kontinuierlicher Ausbau und Übertragung des Projektes STARK. Finanzierung wird sichergestellt aufgrund eines im Rat einstimmig beschlossenen Antrags (Siehe Sach- und sonstige Aufwendungen).
- Einbindung des STARK Projektes in das NRW Modellvorhaben "Kein Kind zurücklassen"

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060501 Kd.-+Famfr. Stadt, Elternbild., Erz.-beratung, Stadtteilarb.	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anteil Fallbearbeitung innerhalb von 4 Wochen (Erziehungsberatungsstelle; Prozent)	86,33 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ
- Anteil Fallbearbeitung innerhalb von 8 Wochen (Erziehungsberatungsstelle; Prozent)	95,52 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Anzahl der anerkannten Elternschulen (Stück)		130 ST	130 ST	130 ST
- Durchschnittliche Anzahl der Teilnehmerstunden in Veranstaltungen der Elternschule (Stunden)		4,00 STD	2,00 STD	2,00 STD
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Anzahl der Grundschulen (Stück)			13 ST	13 ST
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Fallzahlen pro Vollzeitkraft (Stück)			50 ST	50 ST
- "Bildungs- und Teilhabepaket": Anzahl der Schulen an denen WEITER umgesetzt wird (häusl. Lernen) (Stück)			10 ST	10 ST
- Anzahl der erreichten Teilnehmer/-innen der Elternschule (Personen)		2.600 PRS	2.600 PRS	2.600 PRS
- Anzahl der Projekte zur Förderung der Arbeitsmobilität (Stück)	1 ST	1 ST		
- Anzahl der Teilnehmer/-innen an Projekten zur Förderung der Arbeitsmobilität (Personen)	17 PRS	15 PRS		
- jährliche Neuanmeldungen bei der Erziehungsberatungsstelle (Stück)		630 ST	630 ST	630 ST
- Anzahl der Veranstaltungen der Elternschule (Stück)		260 ST	260 ST	260 ST
- Anzahl der Schulen im Projekt "WEITER" (Stück)		12 ST		
- Anzahl der Eltern im Projekt "WEITER" (Personen)		100 PRS		
- Anzahl der Kinder im Projekt "WEITER" (Personen)		100 PRS		
- Anzahl der Maßnahmen im Projekt "WEITER" (Stück)		14 ST		
- Anzahl der Kindertageseinrichtungen im Projekt "STARK" (Stück)		11 ST	14 ST	17 ST
- Anzahl der Schulen im Projekt "STARK" (Stück)		2 ST	3 ST	4 ST
- Anzahl der Maßnahmen im Projekt "STARK" (Stück)		20 ST	30 ST	40 ST
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl der Fördermaßnahmen im Rahmen des Projektes (Stück)			7 ST	7 ST
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl von Zielvereinbarungen mit Altersgruppen, Fachbeirat, Elternschule (Stück)			7 ST	7 ST
- "Kein Kind zurücklassen": Anzahl von Zielvereinbarungen mit den Sozialräumen (insbes. Präventionskoordination) (Stück)			9 ST	9 ST
- "Kinderbüro": Anzahl der besuchten Familien (innerhalb von 6 - 8 Wochen nach der Geburt) (Stück)			120 ST	240 ST

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 060501 Kd-.+Famfr. Stadt, Elternbild., Erz.-beratung, Stadtteilarb.	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	29,91 PRZ	16,09 PRZ	18,62 PRZ	12,53 PRZ
- Städtische Sach- und Transferaufwendungen für die Elternschule (Euro)		282.500,00 EUR	282.500,00 EUR	282.500,00 EUR
- Zuschussbedarf der Erziehungsberatungsstelle (Euro)		717.955,00 EUR	785.190,00 EUR	790.099,00 EUR
- Zuschussbedarf des Projekts Familienfreundliche Stadt (Euro)		225.166,00 EUR	236.434,00 EUR	235.752,00 EUR
- Zuschussbedarf des Projekts Plan Bildung (Euro)		368.726,00 EUR		
- Zuschussbedarf des Projekts Stadtteilarbeit Hamm-Norden (Euro)		600.863,00 EUR	572.450,00 EUR	512.722,00 EUR
- Zuschussbedarf des Projekts Stadtteilarbeit Hamm-Westen (Euro)		410.000,00 EUR	340.000,00 EUR	338.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	886.719	554.383	725.419	460.236
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	886.719	554.383	725.419	460.236
- Aufwendungen	2.964.703	3.445.907	3.896.733	3.673.924
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	927.563	857.430	1.108.690	1.100.386
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	288.387	503.180	618.409	720.409
....davon Transferaufwendungen	1.636.163	1.976.863	2.033.732	1.714.194
....davon Abschreibungen und Zinsen	6.196	8.045	9.094	12.128
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	106.395	100.389	126.807	126.807
= Ergebnis	2.077.984-	2.891.524-	3.171.313-	3.213.688-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 51 - Jugendamt

Produkt 999999 Jugendamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

Beschreibung

Leistungen des Jugendamtes für das Schul- und Sportamt im Zuge der Abrechnung für die Offene Ganztagschule

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.261	0	237	237
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.261	0	237	237
- Aufwendungen	42.031	80.856	97.094	96.679
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	40.571	80.856	87.025	86.610
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.460	0	237	237
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	9.833	9.833
= Ergebnis	40.770-	80.856-	96.858-	96.443-

Summe Stadtamt 51 - Jugendamt

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	24.084.958	27.788.922	29.469.611	30.807.153
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	24.084.958	27.788.922	29.469.611	30.807.153
- Aufwendungen	83.390.962	88.377.312	95.161.174	97.859.412
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	10.624.009	10.813.572	11.867.201	11.811.645
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.255.533	5.298.656	5.312.185	5.594.835
....davon Transferaufwendungen	65.113.415	69.215.202	75.263.003	77.771.701
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.103.185	771.647	609.836	572.281
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.294.820	2.278.235	2.108.949	2.108.949
= Ergebnis	59.306.004-	60.588.391-	65.691.563-	67.052.259-

52

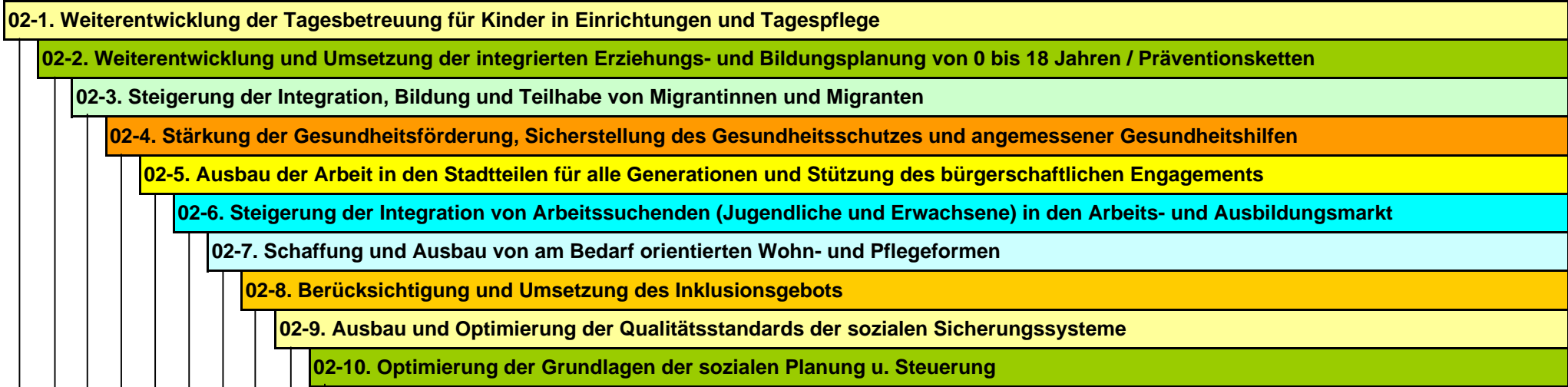
Amt für soziale Integration

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

- 02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege
- 02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten
- 02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten
- 02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen
- 02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements
- 02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- 02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen
- 02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots
- 02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme
- 02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung u. Steuerung

Ziele des Amtes für soziale Integration										
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	52.1. Verankerung der Integrationsförderung als Querschnittsaufgabe in den Zielen, Produkten und Dienstleistungen aller Ämter, Institute, etc. und verstärkte interkulturelle Qualifizierung des Gesamtpersonals
X		X					X		X	52.2. Verbesserung der frühkindlichen, vorschulischen, schulischen und beruflichen Erziehung und Bildung von Kindern/Jugendlichen mit Migrationshintergrund, insbesondere durch Fördermaßnahmen für Frauen, Mütter und Familien
		X			X					52.3. Förderung der Ausbildungsbeteiligung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Migrationshintergrund durch frühzeitig einsetzende Maßnahmen zur ausbildungs- und berufsbezogenen Erstorientierung für Eltern und Kinder, Begleitung der Übergänge Schule-Ausbildung-Beruf und Abbau von Hemmnissen zur Einstellung bei Betriebsleitungen mit und ohne Migrationshintergrund und in der Verwaltung
		X				X	X		X	52.4. Information und Beratung für ältere Migranten und ihre Angehörigen und Förderung der Einrichtung kultursensibler ambulanter und stationärer Betreuungs-, Hilfs- und Freizeitangebote
		X		X			X			52.5. Förderung des freiwilligen Engagements insbesondere in der dezentralen, quartiersbezogenen Integrationsförderung und der Durchführung von Maßnahmen und Veranstaltungen des interkulturellen und interreligiösen Dialogs
		X					X			52.6. Prävention und Bekämpfung von Ungleichbehandlung, Diskriminierung und Rassismus
		X								52.7. Projekte und Maßnahmen zur Förderung der Integration durch Einbürgerung

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit



Ziele des Amtes für soziale Integration										
		X	X			X				52.8. Ausbau / Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in den Sozialräumen - Schaffung von inhaltlichen, organisatorischen und konzeptionellen Voraussetzungen für eine Ausweitung bürgerschaftlichen Engagements in den Sozialräumen. - Schaffung nachhaltiger Vernetzungsstrukturen in den Sozialräumen - Entwicklung gemeinsamer Ziele und Arbeitsschritte mit allen in den jeweiligen Sozialräumen aktiven Akteuren unter Einbezug bereits in den Stadtteilen erfahrener und mit entsprechendem know-how ausgestatteter freier Träger
		X	X	X	X				X	52.9. Steigerung der Angebote und Leistungen für ältere Menschen mit und ohne Migrationshintergrund - Förderung ehrenamtlicher Engagementformen in der Seniorenarbeit durch Gewinnung weiterer ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen Seniorenarbeit - Entwicklung tragfähiger Konzepte zur Planung und Förderung von Nachbarschaftshilfemodellen sowie von Besuchs- und Begleitdiensten - Effizienzsteigerung vorhandener Angebotsstrukturen und Entwicklung bedarfsgerechter niederschwelliger Angebote - Schaffung von Begegnungs- und Treffpunktangeboten für ältere Menschen mit und ohne Migrationshintergrund - Kontinuierliche Weiterentwicklung generationsübergreifender Projekte, Angebote und Leistungen

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

- 02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege
- 02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten
- 02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten
- 02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen
- 02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements
- 02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- 02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen
- 02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots
- 02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme
- 02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung u. Steuerung

Ziele des Amtes für soziale Integration										
		X			X			X	X	52.10. Steigerung der Integration von Menschen mit Behinderungen / Schaffung inklusiver Lebensbedingungen - Begleitung und Erarbeitung von Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation schwerbehinderter Menschen in Hamm - Durchführung und Förderung gezielter Aktionen zur Steigerung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen - Weitere Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes und Leitlinien der UN-Behindertenrechtskonvention, insbesondere in den Bereichen Bau und Verkehr - Aufbau einer fachbereichsübergreifenden Vernetzungsstruktur zur Förderung der Behindertenarbeit innerhalb der Verwaltung
								X	X	52.11. Aufbau von nachhaltigen Strukturen zur Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern in den städtischen Übergangwohnheimen
								X	X	52.12. Zahlbarmachung sämtlicher Ansprüche nach dem Asylbewerberleistungsgesetz innerhalb von 4 Wochen nach Zuweisung und Eingang aller Antragsunterlagen
								X	X	52.13. Ausbau des Qualitätsstandards in den Bereichen Leistungs- und Ausländerrecht durch fachspezifische Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.558,07	144.289	142.877	143.238	142.930	144.906	146.403
03	+ Sonstige Transfererträge	125.906,10	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	560.691,21	378.250	631.250	641.250	641.250	645.033	648.853
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.043,60	19.050	19.050	19.050	19.050	19.241	19.433
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	429.104,85	309.419	535.388	535.388	535.388	538.343	541.328
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.819,26	3.550	50	50	50	50	51
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.277.123,09	877.558	1.351.615	1.361.976	1.361.668	1.370.573	1.379.068
11	- Personalaufwendungen	3.950.708,17	3.757.513	3.930.468	3.911.817	3.896.073	3.937.908	3.980.158
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151.256,21	113.120	299.820	300.320	300.320	301.166	302.018
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.690,58	26.363	19.557	19.498	16.794	17.429	17.668
15	- Transferaufwendungen	2.784.614,15	2.387.080	3.166.533	3.163.533	3.163.333	3.164.557	3.165.876
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	236.729,99	310.618	304.543	319.043	307.043	318.474	309.983
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.148.999,10	6.594.694	7.720.921	7.714.211	7.683.563	7.739.534	7.775.704
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	5.871.876,01-	5.717.136-	6.369.306-	6.352.235-	6.321.895-	6.368.961-	6.396.636-
19	+ Finanzerträge	133,54	176	75	22	10	3	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.430,14	8.548	6.019	5.677	5.448	5.227	5.016
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.296,60-	8.372-	5.944-	5.655-	5.437-	5.224-	5.016-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	5.880.172,61-	5.725.508-	6.375.250-	6.357.890-	6.327.332-	6.374.185-	6.401.652-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	5.880.172,61-	5.725.508-	6.375.250-	6.357.890-	6.327.332-	6.374.185-	6.401.652-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	708.478,44	881.478	729.894	729.894	729.894	729.894	729.894
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	6.588.651,05-	6.606.986-	7.105.144-	7.087.784-	7.057.225-	7.104.079-	7.131.545-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

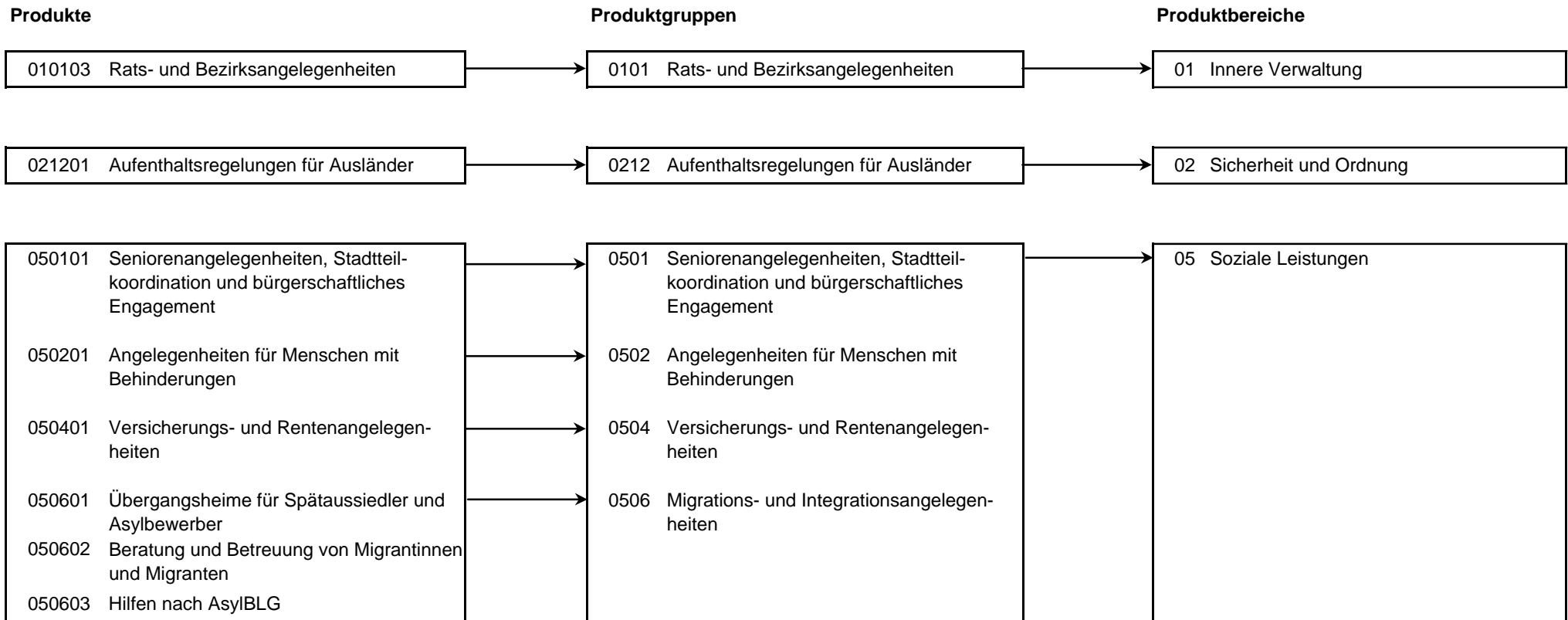
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.393,60	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.393,60	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.919,97	17.000	13.630	13.890	0	0	13.640	13.910	13.560
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	14.919,97	17.000	13.630	13.890	0	0	13.640	13.910	13.560
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	13.526,37-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	13.526,37-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
520_050000000 Neuanschaffungen für Amt für soziale Integration												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.393,60	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.607,91	7.000	5.610	5.720	0	0	5.610	5.730	5.580	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.214,31-	7.000-	5.610-	5.720-			5.610-	5.730-	5.580-	0		
520_0506010020 Neuanschaffungen für Übergangsheime Asylbewerber												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.312,06	10.000	8.020	8.170	0	0	8.030	8.180	7.980	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.312,06-	10.000-	8.020-	8.170-			8.030-	8.180-	7.980-	0		
Gesamtsaldo	13.526,37-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration
Produktübersicht

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Personalplan im NKF-Haushalt	Ansatz			
	vorl. Ergebnis 2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,06	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	38,59	42,28	37,78	37,78
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	19,37	14,55	17,00	17,00
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	19,70	19,00	18,00	18,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	419,22	25.858,80		

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Amt für Bezirksangelegenheiten, Sozialamt.				
	Ansatz			
	vorl. Ergebnis 2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der durch den Integrationsrat geförderten Projekte (Stück)			15 ST	15 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Betrag geleisteter Zuschüsse (Euro)			6.000,00 EUR	6.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	49.039	43.068	48.073	47.905
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	32.452	32.136	34.916	34.748
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.726	5.863	5.863	5.863
....davon Transferaufwendungen	3.190	3.500	6.000	6.000
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.670	1.569	1.294	1.294
= Ergebnis	49.039-	43.068-	48.073-	47.905-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 021201 Aufenthaltsregelungen für Ausländer

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Regelung des Aufenthaltes von ausländischen Staatsangehörigen im Bereich Sicherheit und Ordnung der Abteilung Allgemeine Ausländerangelegenheiten
- Regelung des Aufenthalts von Ausländern im Bereich Sicherheit und Ordnung des Sachgebietes Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten
- Bearbeitung von Anträgen auf Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung / Staatsangehörigkeitsangelegenheiten / Durchführung von Optionsverfahren

Ziele

- Fortschreibung des internen Sicherungskonzeptes

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der ausländischen Staatsangehörigen insgesamt (Personen)	19.563 PRS	19.280 PRS	20.573 PRS	20.573 PRS
- Anzahl der zugezogenen ausländischen Staatsangehörigen (Personen)	2.704 PRS	1.695 PRS	2.700 PRS	2.700 PRS
- Anzahl der verzogenen ausländischen Staatsangehörigen (Personen)	1.575 PRS	1.542 PRS	1.700 PRS	1.700 PRS
- Anzahl der Kundenkontakte im Frontoffice (Personen)	13.263 PRS	16.000 PRS	21.000 PRS	21.000 PRS
- Anzahl der Ausreisen (Stück)	42 ST	10 ST	20 ST	20 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,01 PRZ	10,31 PRZ	26,08 PRZ	26,91 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	141.837	102.171	352.263	362.257
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	141.837	102.171	352.263	362.257
- Aufwendungen	1.012.200	990.774	1.350.609	1.346.206
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	879.322	842.219	1.023.997	1.019.128
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	49.979	68.797	253.572	254.072
....davon Transferaufwendungen	22.500	25.000	20.000	20.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.611	1.406	1.907	1.873
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.788	53.352	51.133	51.133
= Ergebnis	870.363-	888.603-	998.346-	983.949-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050101 Seniorenangelegenh., Stadtteilkoordination u. bürgerschaftl. Engagement

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Altenhilfe umfasst sämtliche Leistungen nach § 71 SGB XII (Pflichtaufgabe), die dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

Der Seniorenbeirat hat die Aufgabe, die Interessen der Seniorinnen und Senioren der Stadt Hamm öffentlich zur Sprache zu bringen, Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse zu entwickeln, als Ansprechpartner für ältere Menschen zur Verfügung zu stehen und die Belange der älteren Menschen über Empfehlungen in die jeweils zuständigen städtischen Gremien und Institutionen zu bringen.

Die Freiwilligenzentrale Hamm (FWZ) als Informations-, Beratungs- und Kontaktstelle in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Hammer Frauenverbände koordiniert den Bedarf von Organisationen, Verbänden, Vereinen und Projekten an bürgerschaftlichem Engagement und das Bedürfnis daran interessierter Menschen.

Schaffung von Rahmenbedingungen für nachhaltige quartiersbezogene und bewohnerorientierte Entwicklungsprozesse

Besonderheiten in Planjahren

Das Produkt 050101 enthält nunmehr auch frühere Leistungen für Altentagesstätten, Altenarbeit, Altenerholung und Stadtranderholung des Sozialamtes.

Die Kennzahl "Anzahl der Sitzungen des Seniorenbeirates (Stück)" wird ab dem Haushalt 2013/2014 nicht mehr geführt.

Ziele

- Weiterer Ausbau der stadtteilbezogenen Seniorenarbeit auf weitgehend ehrenamtlicher Basis, insbesondere Neuaufbau der Seniorenarbeit im Stadtbezirk Heessen (Auflösung der AG Altenhilfe Heessen e.V.)
- Umsetzung eines Stadtteilmanagementkonzeptes für den Sozialraum Pelkum auf Basis der Ergebnisse der NAIS-Initiativrunde (Neues Altern in der Stadt) sowie der Handlungsempfehlungen des Seniorenplanungsprozesses mit den Schwerpunkten Mitte, Bockum-Hövel und Rhynern / Aufbau von Nachbarschaftsdiensten und generationsübergreifenden Projekten
- Aufbau von fachbereichsübergreifenden Vernetzungsstrukturen zur Förderung ehrenamtlicher / freiwilliger Engagementformen in der Stadt Hamm

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Senioren in Hamm (Personen)			35.410 PRS	35.690 PRS
- Anteil der Senioren an der Einwohnerzahl (Prozent)			19,86 PRZ	20,01 PRZ
- Anzahl der Sitzungen des Seniorenbeirates (Stück)	5 ST	4 ST		
- Anzahl aktivierender Angebote (Stück)	479 ST	180 ST	315 ST	335 ST
- Anzahl Einzelfallhilfen (Stück)	114 ST	100 ST	100 ST	100 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,82 PRZ	3,71 PRZ	3,23 PRZ	3,23 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050101 Seniorenangelegenh., Stadtteilkoordination u. bürgerschaftl. Engagement		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	12.918	18.518	18.352	18.370
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.918	18.518	18.352	18.370
- Aufwendungen	457.793	498.945	567.660	569.602
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	300.110	315.306	308.688	307.225
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	84.977	114.922	115.922	115.922
....davon Transferaufwendungen	14.949	19.080	84.260	88.060
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.723	5.340	3.059	2.663
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.033	44.297	55.731	55.731
= Ergebnis	444.875-	480.427-	549.308-	551.231-

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen	pflichtiges Produkt
<p>Beschreibung</p> <p>Angebote gem. SGB IX für Arbeitgeber, behinderte Menschen, Betriebs- und Personalräte sowie Schwerbehindertenvertretungen zu Themen wie behinderungsgerechter Arbeitsplatzausstattung, finanzieller Förderung aus der Ausgleichsabgabe, Kündigungsschutz, allgemeine Beratung, aber auch psychosoziale Begleitung durch den Integrationsfachdienst.</p> <p>Der Behindertenbeirat berät und unterstützt den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Integration der Stadt Hamm in grundsätzlichen Anliegen und Anregungen von Menschen mit Behinderungen in kommunaler Zuständigkeit, wie z.B. Beratung in behindertenspezifischen Angelegenheiten, Einbringung von Anregungen und Anträgen zur kommunalen Daseinsfürsorge; Mitwirkung bei der Förderung der Aktivitäten der Institutionen und Gruppierungen, die in der Behindertenarbeit zuständig sind sowie Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Situation behinderter Menschen, Förderung der Beschäftigung behinderter Menschen.</p> <p>Integrationsarbeit für behinderte Menschen in die Gesellschaft und das Arbeitsleben durch frühzeitige und umfassende Beteiligung des Behindertenkoordinators der Stadt Hamm an Planungs- und Realisierungsprozessen einschließlich einer intensiven Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zur nachhaltigen Verbesserung der Situation behinderter Menschen</p> <p>Das freiwillige Angebot des "Betreuten Fahrdienstes für behinderte Menschen" ermöglicht behinderten Menschen gem. den gültigen Richtlinien die angemessene Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft.</p> <p>Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Amt für Bezirksangelegenheiten.</p>	
<p>Besonderheiten in Planjahren</p> <p>Die Kennzahl "Anzahl der Sitzungen des Behindertenbeirates (Stück)" wird ab dem Haushalt 2013/2014 nicht mehr geführt.</p>	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Sitzungen des Behindertenbeirates (Stück)	4 ST	6 ST			
- Anzahl Begleitung barrierefreier Maßnahmen (Stück)	76 ST	90 ST	125 ST	125 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	32,37 PRZ	19,47 PRZ	18,80 PRZ	18,69 PRZ	
- Bereitgestellte Gelder für Ausstattung behindertengerechter Arbeitsplätze (Euro)	122.712,33 EUR	150.000,00 EUR	130.000,00 EUR	130.000,00 EUR	
- Kosten Behindertenfahrdienst (Euro)	89.114,88 EUR	75.000,00 EUR	75.000,00 EUR	75.000,00 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	227.921	131.008	131.239	131.105	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	227.921	131.008	131.239	131.105	
- Aufwendungen	704.208	672.938	698.072	701.368	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	427.835	395.704	413.349	411.384	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	22.566	38.663	26.663	38.663	
....davon Transferaufwendungen	217.513	209.000	220.500	214.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.331	909	1.499	1.260	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.962	28.663	36.061	36.061	
= Ergebnis	476.287-	541.929-	566.833-	570.263-	

Produkt 050401 Versicherungs- und Rentenangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bearbeitung von Versicherungs- und Rentenangelegenheiten					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Anträge (Stück)	4.368 ST	4.540 ST	4.300 ST	4.300 ST	
- Anzahl der Auskünfte und Beratungen (Stück)	11.609 ST	12.000 ST	12.500 ST	12.500 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,16 PRZ	0,17 PRZ	0,11 PRZ	0,08 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050401 Versicherungs- und Rentenangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	917	917	600	469
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	917	917	600	469
- Aufwendungen	567.742	549.956	568.688	566.082
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	543.314	526.995	540.613	538.043
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.574	8.350	10.100	10.100
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.962	1.582	1.583	1.548
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.892	13.028	16.392	16.392
= Ergebnis	566.825-	549.039-	568.088-	565.613-

Produkt 050601 Übergangsheime für Spätaussiedler und Asylbewerber		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen im Bereich der sozialen Leistungen der Bewohner der Übergangwohnheime (ÜWH) durch Verwaltung der Übergangwohnheime, durch die Vorarbeiter und Hauswarte.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Übergangwohnheime für Asylbewerber und Flüchtlinge (Stück)	6 ST	6 ST	6 ST	6 ST
- Anzahl der Plätze in Übergangwohnheimen für Asylbewerber und Flüchtlinge (Stück)	410 ST	410 ST	410 ST	410 ST
- Belegungsquote in Übergangwohnheimen für Asylbewerber und Flüchtlinge (Prozent)	65,19 PRZ	75,00 PRZ	70,00 PRZ	70,00 PRZ
- Anzahl asylsuchender Übergangsheimbewohner zum Quartalsende (Personen)	267,250 PRS	300 PRS	300 PRS	300 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,81 PRZ	1,23 PRZ	1,81 PRZ	1,84 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050601 Übergangsheime für Spätaussiedler und Asylbewerber		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	343.562	26.449	34.991	35.513
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	343.562	26.449	34.991	35.513
- Aufwendungen	2.173.679	2.157.978	1.938.067	1.932.481
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.350.282	1.335.651	1.288.628	1.282.528
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	78.589	87.145	98.445	98.445
....davon Transferaufwendungen	18.973	0	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	13.778	21.538	15.589	16.102
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	712.056	713.644	535.406	535.406
= Ergebnis	1.830.117-	2.131.529-	1.903.077-	1.896.968-

Produkt 050602 Beratung und Betreuung von Migrantinnen und Migranten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
- Koordination aller kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Integration von Migrantinnen und Migranten				
- Koordination und Umsetzung von Integrationsmaßnahmen nach dem Aufenthaltsgesetz				
Ziele				
- Qualifizierung und Kooperation mit den Geistlichen der nicht-christlichen Religionsgemeinschaften				
- Zusätzliche Sprachlern- und Integrationsförderangebote, insbesondere für ältere Migranten				
- Info-Veranstaltungen und Werbemaßnahmen für die Ganztagsbetreuung von Kleinkindern (0 - 6 Jahre)				
- Gewinnung und Qualifizierung ehrenamtlicher Schülerbegleiter (Mentoren)				
- Zusätzliche Integrationsförderangebote durch weiter wachsende Anzahl von Kooperationsvereinbarungen mit Familienzentren				
- Projekte zur Motivation von Jugendlichen zum Nachholen von Schulabschlüssen				
- Beratung von Optionsdeutschen zur Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft				
- Verstärkung der Maßnahmen zur Gewinnung von ehrenamtlichen Integrationslotsen und Dezentralisierung der Lotseneinsätze				
- Eintritt in das Integrationsmonitoring durch Installation erster Kennzahlen				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050602 Beratung und Betreuung von Migrantinnen und Migranten		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl durchgeführter Info-/Dialogveranstaltungen (Stück)	26 ST	12 ST	25 ST	25 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Info-/Dialogveranstaltungen (Personen)	8.505 PRS	10.000 PRS	3.500 PRS	8.500 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,86 PRZ	0,48 PRZ	0,43 PRZ	0,43 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	3.754	2.175	1.950	1.987
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.754	2.175	1.950	1.987
- Aufwendungen	434.202	451.061	457.691	458.165
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	325.380	309.502	320.277	318.760
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	69.620	99.998	93.798	96.298
....davon Transferaufwendungen	4.598	10.500	7.800	7.500
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.760	4.135	1.940	1.730
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.843	26.925	33.876	33.876
= Ergebnis	430.447-	448.886-	455.742-	456.178-

Produkt 050603 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen im Bereich Soziale Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG) durch das Sachgebiet Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten einschließlich der Betreuung der Asylsuchenden/Flüchtlinge durch die Sozialbetreuer und Erzieherin.				
Ziele				
enthält HSP-Maßnahme 52_3 "Einsparungen durch die Optimierung der Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfen" (2013 und 2014 jeweils: 295 TEUR, Transferaufwendungen)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,06 PRZ	28,14 PRZ	28,72 PRZ	28,72 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration

Produkt 050603 Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	316.746	596.495	812.296	812.296
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	316.746	596.495	812.296	812.296
- Aufwendungen	2.103.571	2.120.000	2.827.973	2.827.973
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	176	0	0	0
....davon Transferaufwendungen	2.103.395	2.120.000	2.827.973	2.827.973
= Ergebnis	1.786.825-	1.523.505-	2.015.677-	2.015.677-

Summe Stadtamt 52 - Amt für soziale Integration				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.047.655	877.734	1.351.690	1.361.998
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.047.655	877.734	1.351.690	1.361.998
- Aufwendungen	7.502.432	7.484.720	8.456.834	8.449.782
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.858.696	3.757.513	3.930.468	3.911.817
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	324.207	423.738	604.363	619.363
....davon Transferaufwendungen	2.385.119	2.387.080	3.166.533	3.163.533
....davon Abschreibungen und Zinsen	24.166	34.911	25.576	25.175
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	910.244	881.478	729.894	729.894
= Ergebnis	6.454.777-	6.606.986-	7.105.144-	7.087.784-

53

Gesundheitsamt

Strategische Ziele des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit

02-1. Weiterentwicklung der Tagesbetreuung für Kinder in Einrichtungen und Tagespflege										
02-2. Weiterentwicklung und Umsetzung der integrierten Erziehungs- und Bildungsplanung von 0 bis 18 Jahren / Präventionsketten										
02-3. Steigerung der Integration, Bildung und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten										
02-4. Stärkung der Gesundheitsförderung, Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und angemessener Gesundheitshilfen										
02-5. Ausbau der Arbeit in den Stadtteilen für alle Generationen und Stützung des bürgerschaftlichen Engagements										
02-6. Steigerung der Integration von Arbeitssuchenden (Jugendliche und Erwachsene) in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt										
02-7. Schaffung und Ausbau von am Bedarf orientierten Wohn- und Pflegeformen										
02-8. Berücksichtigung und Umsetzung des Inklusionsgebots										
02-9. Ausbau und Optimierung der Qualitätsstandards der sozialen Sicherungssysteme										
02-10. Optimierung der Grundlagen der sozialen Planung und Steuerung										
Ziele des Gesundheitsamtes										
			X				X		X	53.1 Von Integration zu Inklusion - Begleitung des Prozesses der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention
		X	X							53.2 MiMi-Gesundheitsprojekt (Mit Migranten für Migranten) - Organisation und Durchführung einer neuen Schulung für interkulturelle GesundheitsmediatorInnen
			X							53.3 MRSA-Siegel (Infektionsschutz in medizinischen Einrichtungen) / Sicherstellung der Erfüllung der Qualitätskriterien durch die Beteiligten und Ausweitung bzw. Übertragung des Qualitätsentwicklungsprozesses auf weitere Institutionen des Gesundheitswesens
			X				X	X	X	53.4 Erarbeitung und Umsetzung eines Konzepts zur Qualitätssicherung der Arbeit der Beauftragten Stelle nach § 67 SGB XII (Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten)
	X	X	X							53.5 Intensivierung der Beratungsangebote für spezielle Zielgruppen durch den Kinderärztlichen und zahnärztlichen Dienst
	X	X	X						X	53.6 Mitwirkung bei der Neugestaltung des Besuchsdienstes für Familien mit Neugeborenen
			X							53.7 Gewährleistung der Arzneimittelsicherheit in stationären Heimen durch qualitätsgesicherte Dokumentation, Lagerung und Vergabe

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	274.507,82	274.059	273.824	273.977	274.096	276.955	279.779
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	304.657,81	263.000	274.000	274.000	274.000	276.620	279.266
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.595,55	8.500	8.500	8.500	8.500	8.575	8.651
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.140,42	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	592.901,60	545.559	556.324	556.477	556.596	562.150	567.696
11	- Personalaufwendungen	2.033.607,49	2.197.909	2.202.605	2.192.440	2.183.855	2.206.660	2.229.694
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.890,07	121.560	121.560	121.560	121.560	122.776	124.004
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.094,50	18.665	8.675	8.761	8.498	6.625	6.745
15	- Transferaufwendungen	3.133.705,18	3.221.996	3.164.016	3.164.016	3.164.016	3.179.836	3.195.735
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.204,38	46.106	43.426	43.426	43.426	43.643	43.862
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.298.501,62	5.606.236	5.540.282	5.530.203	5.521.355	5.559.541	5.600.040
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	4.705.600,02-	5.060.677-	4.983.958-	4.973.726-	4.964.759-	4.997.390-	5.032.344-
19	+ Finanzerträge	154,34	203	46	13	6	2	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.743,93	9.880	3.712	3.501	3.359	3.224	3.093
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	9.589,59-	9.677-	3.665-	3.487-	3.353-	3.222-	3.093-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	4.715.189,61-	5.070.354-	4.987.623-	4.977.213-	4.968.112-	5.000.612-	5.035.437-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.715.189,61-	5.070.354-	4.987.623-	4.977.213-	4.968.112-	5.000.612-	5.035.437-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.894,16	123.996	155.961	155.961	155.961	155.961	155.961
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.865.083,77-	5.194.350-	5.143.584-	5.133.174-	5.124.072-	5.156.573-	5.191.398-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
530_070000000 Neanschaffungen für Gesundheitsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.812,25	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-			2.410-	2.450-	2.390-	0		
Gesamtsaldo	2.812,25-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-	0		

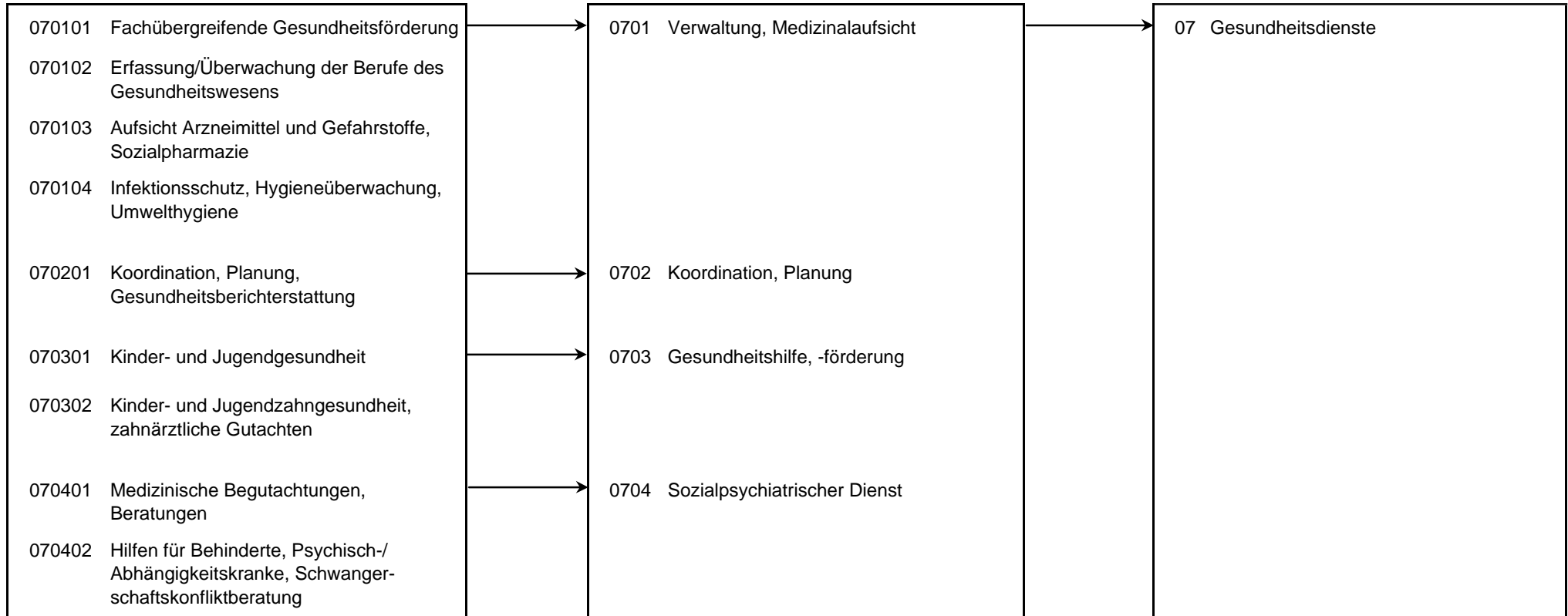
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 53 - Gesundheitsamt**

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	9,76	10,75	9,75	9,75
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	8,21	12,52	11,02	11,02
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	17,03	13,52	14,02	14,02
sonstige Personalaufwendungen (EUR)		64.400,00	66.800,00	66.800,00

Produkt 070101 Fachübergreifende Gesundheitsförderung**pflichtiges Produkt****Beschreibung**

Finanzielle Förderung von Verbänden und sonstigen Institutionen für die Wahrnehmung von Aufgaben der allgemeinen Gesundheitshilfe

Allgemeines Produktziel:

Sicherung von pluralen Hilfe- und Beratungsangeboten der allgemeinen Gesundheitsförderung und Gesundheitshilfe

Besonderheiten in Planjahren

Der Zuschuss an die EVK Hamm GmbH entfällt ab dem Planjahr 2013.

Ziele

Die HSP Maßnahme 53_4 "Reduzierung von Mietzahlungen" schlägt sich in den Ergebnissen sämtlicher Produkte des Amtes nieder und wird hier zentral dargestellt. (2013 und 2014: 3 TEUR, Sachaufwendungen)

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070101 Fachübergreifende Gesundheitsförderung	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,42 PRZ	8,27 PRZ	8,42 PRZ	8,42 PRZ
- Gesamtzuschuss an Einrichtungen der allgemeinen Gesundheitshilfe (ohne durchlaufende Gelder des Landes) (Euro)	822.973,00 EUR	813.486,00 EUR	808.591,00 EUR	808.591,00 EUR
- davon an AG gegen Suchtgefahren (Euro)	5.980,00 EUR	5.980,00 EUR	5.980,00 EUR	5.980,00 EUR
- davon an Suchtberatung Caritas (Euro)	168.220,00 EUR	159.500,00 EUR	159.500,00 EUR	159.500,00 EUR
- davon an Schwangerschaftskonfliktberatung AWO (Euro)	27.333,00 EUR	27.333,00 EUR	27.333,00 EUR	27.333,00 EUR
- davon an Schwangerschaftskonfliktberatung Diakonisches Werk (Euro)	15.340,00 EUR	14.573,00 EUR	14.573,00 EUR	14.573,00 EUR
- davon an AIDS-Hilfe Hamm e.V. (Euro)	79.450,00 EUR	79.450,00 EUR	79.450,00 EUR	79.450,00 EUR
- davon an psychosoziales Kontaktzentrum (Euro)	48.930,00 EUR	48.930,00 EUR	48.930,00 EUR	48.930,00 EUR
- davon an AK Jugendhilfe - Zentrum für Drogenarbeit (Euro)	419.260,00 EUR	419.260,00 EUR	414.365,00 EUR	414.365,00 EUR
- davon an DPWV: Unterhaltung KISS (Euro)	50.790,00 EUR	50.790,00 EUR	50.790,00 EUR	50.790,00 EUR
- davon an Schwangerschaftsberatung SKF (Euro)	7.670,00 EUR	7.670,00 EUR	7.670,00 EUR	7.670,00 EUR
- Zuschuss an EVK Hamm GmbH (Euro)	57.973,34 EUR	57.980,00 EUR		
- Krankenhausfinanzierungsumlage (Euro)	1.994.191,51 EUR	2.081.330,00 EUR	2.081.330,00 EUR	2.081.330,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	269.259	269.236	269.228	269.230
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	269.259	269.236	269.228	269.230
- Aufwendungen	3.173.818	3.257.499	3.198.144	3.198.164
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	26.510	31.750	30.219	30.219
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	969	1.360	1.261	1.267
....davon Transferaufwendungen	3.144.338	3.221.996	3.164.016	3.164.016
....davon Abschreibungen und Zinsen	77	238	43	47
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.925	2.154	2.604	2.615
= Ergebnis	2.904.559-	2.988.263-	2.928.916-	2.928.933-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070102 Erfassung und Überwachung der Berufe des Gesundheitswesens		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Durchführung von Prüfungen sowie Erteilung, Rücknahme oder Widerruf von Erlaubnissen zur Führung von Berufsbezeichnungen für nichtakademische Berufe des Gesundheitswesens und Überwachung der Tätigkeit				
Allgemeines Produktziel:				
Feststellung der Qualifikation zur Berufsausübung und Prüfung der Voraussetzungen zum Führen einer entsprechenden Berufsbezeichnung, Qualitätssicherung				
Ziele				
Schwerpunktsetzung bei der Überprüfung der Anzeigepflichten				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Erlaubniserteilungen zur Führung der Berufsbezeichnung "Berufe des Gesundheitswesens" (Stück)	114 ST	130 ST	75 ST	108 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	22,11 PRZ	26,26 PRZ	22,11 PRZ	22,21 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	13.157	14.456	12.446	12.450
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.157	14.456	12.446	12.450
- Aufwendungen	51.710	55.046	56.288	56.063
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	46.303	49.227	49.842	49.614
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.911	2.109	2.080	2.079
....davon Abschreibungen und Zinsen	135	370	71	76
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.362	3.340	4.296	4.294
= Ergebnis	38.553-	40.590-	43.843-	43.613-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070103 Aufsicht Arzneimittel, Gefahrstoffe, Sozialpharmazie

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Überwachung von Betrieben, die Arzneimittel / Gefahrstoffe an Endverbraucher abgeben; Aufklärungsarbeit im Umgang mit Arzneimitteln und Gefahrstoffen; Durchführung von PTA-Prüfungen

Allgemeines Produktziel:

Ordnungsgemäße Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln und Gefahrstoffen, Gewährleistung der Arzneimittelsicherheit, Information und Schutz von Einzelpersonen und der Bevölkerung

Ziele

Durchführung von Fortbildungen und Beratungen zur Umsetzung der neuen Apothekenbetriebsordnung

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Überwachungsmaßnahmen nach Arzneimittel-/Gefahrstoffrecht (Stück)	150 ST	170 ST	150 ST	170 ST
- Erlaubniserteilungen PTA (Stück)	35 ST	35 ST	24 ST	22 ST
- Durchgeführte PTA-Prüfungen (Stück)	75 ST	65 ST	54 ST	54 ST
- Anzahl Beglaubigungen im Rahmen des Schengener Abkommens (Stück)			70 ST	70 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,65 PRZ	14,48 PRZ	9,65 PRZ	9,70 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	18.675	19.197	19.227	19.238
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	18.675	19.197	19.227	19.238
- Aufwendungen	134.425	132.611	199.303	198.344
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	118.504	119.242	182.277	181.397
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.508	3.754	5.079	5.079
....davon Abschreibungen und Zinsen	283	482	247	168
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.130	9.133	11.700	11.700
= Ergebnis	115.750-	113.414-	180.076-	179.107-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070104 Infektionsschutz, Hygieneüberwachung, Umwelthygiene

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Erkrankungen beim Menschen, Beurteilung infektionshygienischer Sachverhalte, Trinkwasserüberwachung

Allgemeines Produktziel:

Vermeidung und Eindämmung der Ausbreitung übertragbarer Krankheiten, Sicherstellung infektionshygienischer Standards

Ziele

Überarbeitung des Internet-Auftritts zum Themenbereich Trinkwasser

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Hygieneüberwachungen in Einrichtungen (Stück)	30 ST	30 ST	30 ST	30 ST
- Überwachungen nach der TrinkwasserVO (Stück)	847 ST	730 ST	1.200 ST	1.200 ST
- Meldepflichtige Erkrankungen / Krankheitsserregernachweise nach dem Infektionsschutzgesetz (Stück)	1.238 ST	1.800 ST	1.400 ST	1.400 ST
- Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz (Stück)	3.898 ST	3.300 ST	3.500 ST	3.500 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,03 PRZ	7,26 PRZ	9,03 PRZ	9,07 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	43.036	28.375	35.299	35.325
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	43.036	28.375	35.299	35.325
- Aufwendungen	367.153	391.016	391.111	389.653
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	310.490	330.011	326.836	325.359
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	33.216	36.137	35.641	35.637
....davon Abschreibungen und Zinsen	903	2.479	466	499
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.543	22.390	28.168	28.158
= Ergebnis	324.117-	362.641-	355.812-	354.327-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070201 Koordination, Planung, Gesundheitsberichterstattung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Förderung von Koordination und Kooperation in der medizinischen und psychosozialen Versorgung, insbesondere der gemeindenahen Psychiatrie und der Suchthilfe. Geschäftsführung der Kommunalen Gesundheitskonferenz. Entwicklung und ggf. Durchführung von Projekten; Implementierung überregionaler Projekte; Mitarbeit in und ggf. Vernetzung von kommunalen Kooperationsprojekten. Gesundheitsberichterstattung				
Ziele				
MiMi - Gesundheitsprojekt (Mit Migranten für Migranten): Organisation und Durchführung einer neuen Schulung für interkulturelle Gesundheitsmediatoren/-innen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Sitzungen der Kommunalen Gesundheitskonferenz und ihrer Arbeitskreise (Stück)		15 ST	18 ST	18 ST
- Sitzungen der Regionalen Planungskonferenz und ihrer Arbeitskreise (Stück)		5 ST	5 ST	5 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,08 PRZ	0,08 PRZ	0,08 PRZ	0,08 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	5.109	164	176	185
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.109	164	176	185
- Aufwendungen	190.438	205.910	222.310	221.505
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	163.828	177.949	194.473	193.664
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.326	15.322	15.399	15.399
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.049	3.381	748	752
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.235	9.258	11.690	11.690
= Ergebnis	185.329-	205.747-	222.134-	221.320-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070301 Kinder- und Jugendgesundheit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung von Sorgeberechtigten von Säuglingen, Klein- und Schulkindern. Untersuchung aller Schulanfänger sowie ärztliche Einzeluntersuchungen mit eingehender Beratung / Elternberatung

Allgemeines Produktziel:

Verhinderung und Früherkennung gesundheitlicher Auffälligkeiten und Hinwirken auf ärztliche Behandlungen einschl. Beratung; Einleitung und Koordinierung von Eingliederungsmaßnahmen bei (drohenden)

Behinderungen

Ziele

Präventionsförderung im Rahmen des Projektes "Kein Kind zurücklassen"

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Schuleingangsuntersuchungen (Stück)	1.970 ST	1.800 ST	1.700 ST	1.700 ST
- Untersuchungen der 9. Klasse (Stück)	428 ST	400 ST	400 ST	400 ST
- Beratungsfälle in der Schulsprechstunde (Stück)	25 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Beratungen/Betreuungsfälle Familienhebamme Erstkontakte (Stück)	98 ST	85 ST	95 ST	95 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,12 PRZ	0,15 PRZ	0,12 PRZ	0,12 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.706	818	694	722
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.706	818	694	722
- Aufwendungen	463.567	560.650	591.009	588.526
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	410.180	492.138	522.135	519.699
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	19.178	27.900	27.766	27.766
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.818	9.759	2.537	2.487
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.390	30.853	38.572	38.574
= Ergebnis	461.860-	559.832-	590.315-	587.804-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070302 Kinder- und Jugendzahngesundheit, Gutachten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Jugendzahnärztliche Maßnahmen zur Erkennung und Verhütung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten; zahnärztliche Gutachten für Beihilfe und Sozialhilfe

Allgemeines Produktziel:

Verhinderung und Früherkennung von Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen mit Hinwirkung auf notwendige Behandlung, Entwicklung von eigenverantwortlicher Mundhygiene und Ernährungsbewusstsein

Ziele

Schwerpunktsetzung bei der Elternberatung für Kinder bis 3 Jahre

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Zahnärztliche Untersuchungen bei Kleinkindern 3 - 6 Jahre (Stück)	4.652 ST	4.500 ST	4.500 ST	4.500 ST
- Zahnärztliche Untersuchungen bei Schülern der 1. - 10. Klasse (Stück)	20.028 ST	15.000 ST	15.000 ST	15.000 ST
- Zahnärztliche Gutachten (Stück)	46 ST	40 ST	40 ST	40 ST
- Anzahl der Fluordierungen (Stück)	590 ST	600 ST	600 ST	600 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,13 PRZ	1,25 PRZ	1,13 PRZ	1,13 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	3.327	2.784	2.755	2.752
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.327	2.784	2.755	2.752
- Aufwendungen	200.293	223.147	244.765	243.629
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	168.913	196.644	214.913	213.868
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	11.286	6.915	7.013	7.013
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.579	7.260	6.963	6.874
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.514	12.328	15.876	15.874
= Ergebnis	196.966-	220.363-	242.010-	240.877-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070401 Medizinische Begutachtungen, Beratungen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Amtliche Bescheinigungen, Zeugnisse und Gutachten sowie Beratung zu gesundheitsrelevanten Themen

Allgemeines Produktziel:

Beurteilung des individuellen Gesundheitszustandes hinsichtlich definierter Fragestellungen, medizinische Beurteilung bei Leistungsfragen, Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsgefahren

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Amtliche personenbezogene Gutachten (Stück)	2.298 ST	2.400 ST	2.200 ST	2.400 ST
- Ärztliche Leichenschauen vor Feuerbestattung (Stück)	6.046 ST	5.900 ST	5.700 ST	5.700 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	61,09 PRZ	49,99 PRZ	61,09 PRZ	61,32 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	249.180	210.315	215.222	215.239
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	249.180	210.315	215.222	215.239
- Aufwendungen	395.762	420.725	352.282	351.000
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	333.018	344.634	277.018	275.714
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	48.495	59.260	57.241	57.242
....davon Abschreibungen und Zinsen	837	1.969	533	552
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.411	14.862	17.491	17.493
= Ergebnis	146.582-	210.410-	137.061-	135.761-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Produkt 070402 Hilfen Behinderte, Psych.-/Abhängigkeitskranke, Schwangers.-konfliktb.

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Vorsorge, Nachsorge, suchtbegleitende Hilfen, Krisenintervention, Schwangerschaftskonfliktberatung

Allgemeines Produktziel:

Vorsorgende, begleitende und nachsorgende Hilfen, Krisenintervention mit der Sicherung des persönlichen Bereichs und der Gefahrenabwehr

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Schwangerschaftskonfliktberatungen (Stück)	31 ST	25 ST	25 ST	25 ST
- Hilfefälle sozialpsychiatrischer Dienst (Stück)	1.766 ST	1.800 ST	1.800 ST	1.800 ST
- Beratungen in Wohnungsnotfällen (Stück)	52 ST	70 ST	50 ST	50 ST
- Beratungen in Kriseninterventionen (Stück)	179 ST	130 ST	150 ST	150 ST
- Hilfen nach § 67 SGB XII - Gesamt (Stück)			52 ST	52 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,30 PRZ	0,08 PRZ	0,30 PRZ	0,30 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	242	417	1.324	1.349
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	242	417	1.324	1.349
- Aufwendungen	482.454	493.508	444.741	442.781
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	436.942	456.314	404.892	402.907
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.100	14.909	13.506	13.505
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.317	2.607	779	807
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.095	19.678	25.564	25.563
= Ergebnis	482.213-	493.091-	443.417-	441.432-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

Summe Stadtamt 53 - Gesundheitsamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	603.690	545.762	556.371	556.491
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	603.690	545.762	556.371	556.491
- Aufwendungen	5.459.620	5.740.112	5.699.955	5.689.665
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.014.689	2.197.909	2.202.605	2.192.440
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	160.988	167.666	164.986	164.986
....davon Transferaufwendungen	3.144.338	3.221.996	3.164.016	3.164.016
....davon Abschreibungen und Zinsen	15.999	28.545	12.387	12.262
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	123.606	123.996	155.961	155.961
= Ergebnis	4.855.930-	5.194.350-	5.143.584-	5.133.174-

Budgetplan für Dezernat I – Zentraler Dienst Personal und Organisation

Dezernat I ZD 03	Seite
• Strategische Ziele	ZD 03-1
• Teilergebnisplan	ZD 03-2
• Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter	ZD 03-3
• Teilfinanzplan	ZD 03-4
• Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter	ZD 03-5

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
031 Amt für Organisation und Informationsverarbeitung	031-1 bis 031-16
032 Personalamt	032-1 bis 032-13

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

**03/Zentraler Dienst
Personal und Organisation**

031/Amt für Organisation und
Informationsverarbeitung

032/Personalamt

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung sowie des Personalamtes

X						X	03-1. Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele		
		X				X	03-2. Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen		
					X	X	03-3. Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung		
X				X		X	03-4. Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung		

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Zentraler Dienst 03 - Personal und Organisation

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.916.384,79	940.266	734.573	383.961	505.997	607.346	696.577
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	254,00-	1.500	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.302.241,27	928.947	998.447	998.447	998.447	1.005.281	1.012.185
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	255.280,48	47.000	11.573	12.647	12.647	12.752	12.858
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.473.652,54	1.917.713	1.744.593	1.395.055	1.517.091	1.625.379	1.721.620
11	- Personalaufwendungen	4.754.749,84	4.902.344	5.350.288	5.324.851	5.303.369	5.360.432	5.418.068
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.126.804,86	1.465.070	1.506.162	1.506.162	1.506.162	1.521.224	1.536.436
14	- Bilanzielle Abschreibungen	843.402,68	687.718	849.502	523.349	656.961	777.923	838.221
15	- Transferaufwendungen	291.549,63	204.500	66.000	66.000	56.000	56.280	56.561
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.132.860,75	1.898.606	1.311.676	1.263.231	1.253.286	1.259.793	1.266.329
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.149.367,76	9.158.238	9.083.628	8.683.593	8.775.778	8.975.652	9.115.615
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	4.675.715,22-	7.240.525-	7.339.035-	7.288.539-	7.258.687-	7.350.273-	7.393.995-
19	+ Finanzerträge	3.910,60	5.139	1.317	380	185	54	3
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	246.882,84	250.331	105.233	99.250	95.242	91.392	87.701
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	242.972,24-	245.192-	103.916-	98.870-	95.057-	91.338-	87.698-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	4.918.687,46-	7.485.718-	7.442.951-	7.387.409-	7.353.744-	7.441.611-	7.481.694-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.918.687,46-	7.485.718-	7.442.951-	7.387.409-	7.353.744-	7.441.611-	7.481.694-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	537.310,05	481.840	481.840	481.840	481.840	481.840	481.840
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	264.197,28	225.830	274.890	274.890	274.890	274.890	274.890
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.645.574,69-	7.229.708-	7.236.001-	7.180.459-	7.146.794-	7.234.661-	7.274.743-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Zentraler Dienst Personal und Organisation

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung							
Summe Erträge	3.220.349,52	1.794.060	1.546.590	1.195.901	1.317.554	1.423.307	1.518.373
Summe Aufwendungen	5.269.443,21	6.266.879	5.819.333	5.474.356	5.592.908	5.754.244	5.856.684
Ergebnis	-2.049.093,69	-4.472.819	-4.272.743	-4.278.455	-4.275.354	-4.330.938	-4.338.311
032 - Personalamt							
Summe Erträge	791.744,37	610.632	681.160	681.374	681.562	683.967	685.090
Summe Aufwendungen	3.391.004,67	3.367.520	3.644.418	3.583.377	3.553.002	3.587.690	3.621.522
Ergebnis	-2.599.260,30	-2.756.889	-2.963.258	-2.902.004	-2.871.440	-2.903.723	-2.936.432

Dezernat I Zentrale Dienste - Gesamt

Summe Erträge	4.012.093,89	2.404.692	2.227.750	1.877.274	1.999.116	2.107.273	2.203.463
Summe Aufwendungen	8.660.447,88	9.634.400	9.463.751	9.057.733	9.145.910	9.341.934	9.478.206
Ergebnis	-4.648.353,99	-7.229.708	-7.236.001	-7.180.459	-7.146.794	-7.234.661	-7.274.743

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Zentraler Dienst 03 - Personal und Organisation

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	774.897,66	1.041.880	1.226.150	916.640	0	0	906.160	905.040	908.340
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	774.897,66	1.041.880	1.226.150	916.640	0	0	906.160	905.040	908.340
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	774.897,66-	1.041.880-	1.226.150-	916.640-	0	0	906.160-	905.040-	908.340-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	774.897,66-	1.041.880-	1.226.150-	916.640-	0	0	906.160-	905.040-	908.340-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I - Zentraler Dienst Personal und Organisation

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	773.394,61	1.038.880	1.223.740	914.190	903.750	902.590	905.950
Ergebnis	-773.394,61	-1.038.880	-1.223.740	-914.190	-903.750	-902.590	-905.950
032 - Personalamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	1.503,05	3.000	2.410	2.450	2.410	2.450	2.390
Ergebnis	-1.503,05	-3.000	-2.410	-2.450	-2.410	-2.450	-2.390

Dezernat I Zentrale Dienste - Gesamt

Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	774.897,66	1.041.880	1.226.150	916.640	906.160	905.040	908.340
Ergebnis	-774.897,66	-1.041.880	-1.226.150	-916.640	-906.160	-905.040	-908.340

031

Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X						
		X				
					X	
X				X		

Strategische Ziele des Zentralen Dienstes Personal und Organisation	
03-1. Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele	
03-2. Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen	
03-3. Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung	
03-4. Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.911.738,33	938.623	731.872	381.040	502.886	604.007	694.314
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	692.486,94	475.217	475.217	475.217	475.217	479.969	484.769
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	226.099,63	37.500	2.073	3.147	3.147	3.157	3.167
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.830.324,90	1.452.840	1.209.162	859.404	981.250	1.087.133	1.182.250
11	- Personalaufwendungen	2.516.751,06	2.608.480	2.717.055	2.704.137	2.693.228	2.722.206	2.751.476
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	660.907,40	975.750	1.016.822	1.016.822	1.016.822	1.026.990	1.037.260
14	- Bilanzielle Abschreibungen	839.796,83	683.386	845.997	519.826	653.213	774.191	835.695
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	839.960,85	1.606.704	959.304	959.359	959.414	964.451	969.513
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.857.416,14	5.874.320	5.539.178	5.200.144	5.322.677	5.487.838	5.593.944
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.027.091,24-	4.421.480-	4.330.016-	4.340.740-	4.341.427-	4.400.705-	4.411.694-
19	+ Finanzerträge	3.881,12	5.100	1.308	377	184	54	3
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	245.021,63	248.444	104.530	98.588	94.607	90.782	87.116
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	241.140,51-	243.344-	103.223-	98.211-	94.423-	90.729-	87.113-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.268.231,75-	4.664.824-	4.433.239-	4.438.950-	4.435.850-	4.491.433-	4.498.807-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.268.231,75-	4.664.824-	4.433.239-	4.438.950-	4.435.850-	4.491.433-	4.498.807-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	388.922,80	336.120	336.120	336.120	336.120	336.120	336.120
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	167.005,44	144.115	175.624	175.624	175.624	175.624	175.624
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.046.314,39-	4.472.819-	4.272.743-	4.278.455-	4.275.354-	4.330.938-	4.338.311-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	773.394,61	1.038.880	1.223.740	914.190	0	0	903.750	902.590	905.950	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	773.394,61	1.038.880	1.223.740	914.190	0	0	903.750	902.590	905.950	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	773.394,61-	1.038.880-	1.223.740-	914.190-	0	0	903.750-	902.590-	905.950-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	773.394,61-	1.038.880-	1.223.740-	914.190-	0	0	903.750-	902.590-	905.950-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
031_010600010 Neuanschaffungen für Zentrale Dienste												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22.866,88	20.000	16.040	16.340	0	0	16.050	16.360	15.960	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.866,88-	20.000-	16.040-	16.340-			16.050-	16.360-	15.960-	0		
031_010608020 Neuanschaffung von Zeiterfassungsgeräten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.941,62	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.460	2.400	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.941,62-	3.000-	2.410-	2.450-			2.410-	2.460-	2.400-	0		
031_010608030 allgemeine Beschaffungen 031												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.481,27	5.000	4.010	4.090	0	0	4.010	4.090	3.990	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.481,27-	5.000-	4.010-	4.090-			4.010-	4.090-	3.990-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
031_011000040 Neuanschaffungen von TUI Einrichtungen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	731.950,37	1.007.880	1.198.880	888.880	0	0	878.880	877.250	881.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	731.950,37-	1.007.880-	1.198.880-	888.880-			878.880-	877.250-	881.200-	0		
031_0110020050 Neuanschaffungen für informationstechnische Infrastruktur												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.728,81	1.000	800	810	0	0	800	810	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.728,81-	1.000-	800-	810-			800-	810-	800-	0		
031_0110030060 Neuanschaffungen für Rechenzentrum												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	425,66	1.000	800	810	0	0	800	810	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	425,66-	1.000-	800-	810-			800-	810-	800-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
031_0110040070 Neuanschaffungen für Organisationsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	800	810	0	0	800	810	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	800-	810-			800-	810-	800-	0		
Gesamtsaldo	773.394,61-	1.038.880-	1.223.740-	914.190-	0	0	903.750-	902.590-	905.950-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung
Produktübersicht

Produkte

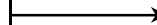
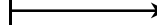
010303	Betreuung der Schwerbehinderten/ Suchtberatung
010305	Arbeitssicherheit
010309	Allgemeine Mitgliedschaften
010602	Postdienste
010603	Servicetelefon
010608	Beschaffung
011002	Informationstechnische Infrastruktur
011003	Rechenzentrum
011004	Organisationsangelegenheiten

Produktgruppen

0103	Besondere Dienste für die gesamte Verwaltung
0106	Zentrale Dienste
0110	Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informations- verarbeitung

Produktbereiche

01	Innere Verwaltung
----	-------------------



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,99	4,00	4,00	4,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	23,59	25,50	24,50	24,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	18,95	19,00	17,50	17,50
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,19			

Produkt 010303 Betreuung der Schwerbehinderten und Suchtberatung	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung

Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Eingliederung von Schwerbehinderten im Arbeitsumfeld; Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Führungskräften und Mitgliedern des Personalrates beim Umgang mit Suchterkrankungen
Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Büro des Oberbürgermeisters.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	14.942	15.706	15.672	15.597
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	14.942	15.706	15.672	15.597
= Ergebnis	14.942-	15.706-	15.672-	15.597-

Produkt 010305 Arbeitssicherheit	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung

Beratung des Unternehmers und der Mitarbeiter/innen in allen Bereichen des Arbeitsschutzes; gesundheitliche Aufklärung und Beratung; Untersuchungen durch den betriebsärztlichen Dienst
Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Büro des Oberbürgermeisters.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	10.711	11.258	11.234	11.181
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	10.711	11.258	11.234	11.181
= Ergebnis	10.711-	11.258-	11.234-	11.181-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Zahlung von (ämter-) übergreifenden Mitgliedsbeiträgen.

Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern genutzt: Personalamt, Controllingamt, Stabsstelle Konzern.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	8.360	9.710	9.710	9.710
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.360	9.710	9.710	9.710
= Ergebnis	8.360-	9.710-	9.710-	9.710-

Produkt 010602 Postdienste

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Verarbeitung eingehender und ausgehender Postsendungen, Verteilung des Postgutes, des Büromaterials und der Druckerzeugnisse an alle Dienststellen und Institute, Rücknahme der vorsortierten Ausgangspost in allen Dienststellen

Allgemeine Produktziele:

Schnellstmögliche Bereitstellung des Postgutes durch Optimierung der Tourenplanung und Steigerung der Effektivität (Minimierung von Personal- und Sachkosten)

Ziele

- Betrieb der Virtuellen Poststelle (Ver- / Entschlüsselung / Signatur)

enthält HSP-Maßnahme 031_2 "Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto" (2013 und 2014 jeweils 200 TEUR)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	42,29 PRZ	39,16 PRZ	38,16 PRZ	34,11 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010602 Postdienste		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	226.260	224.334	250.483	212.195	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	226.260	176.707	202.853	164.565	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	47.627	47.630	47.630	
- Aufwendungen	535.007	572.842	656.392	622.101	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	397.296	417.697	416.855	414.873	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	103.668	122.204	122.129	122.129	
....davon Abschreibungen und Zinsen	10.675	9.835	89.272	56.962	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.369	23.106	28.137	28.137	
= Ergebnis	308.747-	348.508-	405.909-	409.905-	

Produkt 010603 Servicetelefon		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Entgegennahme externer und interner Telefonate, Weiterleitung von Gesprächen und Auskunftserteilung					
Allgemeines Produktziel:					
Weitestgehende Beauskunftung im Erstkontakt, ansonsten schnellstmögliche Vermittlung von Gesprächen					
Ziele					
- Beratungsangebot des Servicetelephones kontinuierlich erweitern					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,08 PRZ	8,77 PRZ	25,84 PRZ	20,94 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010603 Servicetelefon		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	7.005	60.228	203.362	155.910	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.005	1.194	144.332	96.880	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	59.033	59.030	59.030	
- Aufwendungen	649.930	686.448	787.141	744.618	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	492.561	517.736	516.621	514.165	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	116.440	128.038	127.828	127.828	
....davon Abschreibungen und Zinsen	11.958	12.034	107.821	67.755	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.971	28.640	34.871	34.871	
= Ergebnis	642.925-	626.221-	583.779-	588.708-	

Produkt 010608 Beschaffung		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Büroeinrichtungen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör; Abschluss und Ausführung von Rahmenverträgen Allgemeine Produktziele: Unterstützung der Fachämter bei der Beschaffung; wirtschaftlicher Einkauf durch Bedarfszusammenfassung innerhalb der Verwaltung und durch interkommunale Beschaffungen					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Rahmenverträge	6 ST	5 ST	5 ST	5 ST	
- Anzahl der Ausschreibungen	124 ST	100 ST	100 ST	100 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,44 PRZ	2,72 PRZ	8,52 PRZ	4,22 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 010608 Beschaffung

unverzichtbares Produkt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	55.381	2.755	12.085	5.746
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	20.109	2.625	11.955	5.616
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.272	130	130	130
- Aufwendungen	300.409	101.206	141.892	136.143
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	84.259	72.892	99.385	98.913
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	208.997	20.237	21.521	21.521
....davon Abschreibungen und Zinsen	221	1.363	12.658	7.380
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.931	6.715	8.329	8.329
= Ergebnis	245.027-	98.451-	129.808-	130.397-

Produkt 011002 Informationstechnische Infrastruktur

unverzichtbares Produkt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Beschreibung				
Versorgung des lokalen Arbeitsplatzes mit datenverarbeitungs- und telekommunikationstechnischen Komponenten sowie Gewährleistung der Einsatzbereitschaft				
Allgemeines Produktziel:				
Ausfallzeiten sind möglichst gering zu halten				
Kennzahlen				
- Ausfallzeiten Infrastruktur (Stunden)	324,25 STD	500,00 STD	500,00 STD	500,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,25 PRZ	56,52 PRZ	34,14 PRZ	32,17 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011002 Informationstechnische Infrastruktur		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	266.379	836.566	280.779	250.741
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	179.001	786.550	230.970	200.932
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	87.378	50.016	49.809	49.809
- Aufwendungen	2.367.041	1.480.046	822.396	779.387
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	219.670	241.701	247.702	246.524
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	716.680	989.231	385.919	385.919
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.418.123	236.661	173.656	131.825
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.569	12.452	15.120	15.120
= Ergebnis	2.100.662-	643.480-	541.616-	528.646-

Produkt 011003 Rechenzentrum		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Bereitstellung der Server, Netze, Datenbanken und Kommunikationsstrukturen				
Allgemeines Produktziel:				
Kommunikationsbedarfe sicherstellen und Ausfallzeiten möglichst gering halten				
Ziele				
enthält HSP-Maßnahme 031_2 "Einsparung bei den zentral bewirtschafteten Sachkonten Telekommunikation und Porto" (2013 und 2014 jeweils 20 TEUR, Sachaufwendungen)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Ausfallzeiten Rechenzentrum (Stunden)	216,00 STD	120,00 STD	120,00 STD	120,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	39,90 PRZ	22,93 PRZ	25,22 PRZ	20,22 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011003 Rechenzentrum		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	817.566	629.774	640.590	481.604	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	535.450	468.289	478.899	319.913	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	282.116	161.484	161.691	161.691	
- Aufwendungen	2.049.232	2.746.615	2.540.330	2.381.723	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	709.244	780.378	804.093	800.270	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	836.316	1.256.705	1.252.776	1.252.776	
....davon Abschreibungen und Zinsen	463.091	669.329	434.381	279.595	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.581	40.203	49.081	49.081	
= Ergebnis	1.231.666-	2.116.842-	1.899.740-	1.900.119-	

Produkt 011004 Organisationsangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Entwicklung von Konzepten und Handlungsrahmen zur Optimierung der Gesamtverwaltung im Auftrag des Verwaltungsvorstandes. Durchführung von Organisations- und IT-Projekten einschließlich E-Government. Verbesserung der Verwaltungsabläufe und Schaffung einer modernen und bürgernahen Organisations- und Informationstechnik-Struktur					
Allgemeine Produktziele: Lfd. Unterstützung der Haushaltskonsolidierung, der Serviceverbesserung in der Verwaltung und der Aufgabenwahrnehmung in den Fachämtern durch Organisationsmaßnahmen und IT-Einsatz					
Ziele					
- Unterstützung bei der Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes zur Wiederherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt enthält HSP-Maßnahme 031_3 "Verschiebung der Einführung einer elektronischen Zeiterfassung" (2013 und 2014 jeweils 50 TEUR, Sachaufwendungen)					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Organisationsänderungen (Stück)	24 ST	30 ST	30 ST	30 ST	
- Zahl der Organisationsuntersuchungen und -konzepte (Stück)	13 ST	10 ST	10 ST	10 ST	
- Zahl der durchgeführten IT-Projekte (Stück)	28 ST	30 ST	30 ST	30 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,95 PRZ	6,69 PRZ	19,45 PRZ	11,91 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 011004 Organisationsangelegenheiten

pflichtiges Produkt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	83.040	40.127	152.173	86.401
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	58.403	22.297	134.343	68.571
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.637	17.830	17.830	17.830
- Aufwendungen	520.518	599.432	782.519	725.207
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	440.315	512.388	565.730	563.040
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	35.975	53.569	53.435	53.487
....davon Abschreibungen und Zinsen	13.028	2.451	125.464	70.790
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.200	31.024	37.890	37.890
= Ergebnis	437.477-	559.305-	630.346-	638.805-

Produkt 999999 Stadtamt 031 für andere Stadtämter/Produktbereiche

Beschreibung

Leistungen des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung bzw. des Produktbereiches Innere Verwaltung für Produkte anderer Stadtämter bzw. andere Produktbereiche. Hier fallen Leistungen von Mitarbeitern des Amtes für Organisation und Informationsverarbeitung für das Personalamt an

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)		0,64 PRZ	13,68 PRZ	6,78 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

Produkt 999999 Stadtamt 031 für andere Stadtämter/Produktbereiche

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.656	277	7.117	3.303
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.656	277	7.117	3.303
- Aufwendungen	40.323	43.615	52.046	48.690
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	35.317	38.724	39.763	39.574
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.211	2.759	2.809	2.812
....davon Abschreibungen und Zinsen	834	156	7.277	4.106
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.961	1.977	2.198	2.198
= Ergebnis	38.666-	43.338-	44.929-	45.386-

Summe Stadtamt 031 - Amt für Organisation und Informationsverarbeitung

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.453.205	1.794.060	1.546.590	1.195.901
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.023.802	1.457.940	1.210.470	859.781
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	429.403	336.120	336.120	336.120
- Aufwendungen	6.265.052	6.266.879	5.819.333	5.474.356
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.404.314	2.608.480	2.717.055	2.704.137
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.028.646	2.582.454	1.976.126	1.976.181
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.686.510	931.830	950.528	618.413
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145.582	144.115	175.624	175.624
= Ergebnis	4.811.847-	4.472.819-	4.272.743-	4.278.455-

032

Personalamt

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

X						
	X					
					X	
X			X			

Strategische Ziele des Zentralen Dienstes Personal und Organisation	
03-1.	Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung ihrer Ziele
03-2.	Schaffung von familienfreundlichen Arbeitsbedingungen
03-3.	Ausbau von Bürger- und Kundenorientierung
03-4.	Sicherung einer wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.646,46	1.643	2.701	2.921	3.111	3.339	2.263
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	254,00-	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	609.754,33	453.730	523.230	523.230	523.230	525.312	527.415
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	29.180,85	9.500	9.500	9.500	9.500	9.595	9.691
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	643.327,64	464.873	535.431	535.651	535.841	538.246	539.370
11	- Personalaufwendungen	2.237.998,78	2.293.864	2.633.233	2.620.714	2.610.141	2.638.226	2.666.592
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465.897,46	489.320	489.340	489.340	489.340	494.233	499.176
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.605,85	4.332	3.505	3.524	3.748	3.733	2.526
15	- Transferaufwendungen	291.549,63	204.500	66.000	66.000	56.000	56.280	56.561
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	292.899,90	291.902	352.372	303.872	293.872	295.342	296.816
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.291.951,62	3.283.918	3.544.450	3.483.450	3.453.101	3.487.814	3.521.671
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.648.623,98-	2.819.045-	3.009.019-	2.947.799-	2.917.260-	2.949.568-	2.982.301-
19	+ Finanzerträge	29,48	39	9	3	1	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.861,21	1.887	702	662	635	610	585
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.831,73-	1.848-	693-	660-	634-	610-	585-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.650.455,71-	2.820.894-	3.009.712-	2.948.459-	2.917.894-	2.950.178-	2.982.887-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.650.455,71-	2.820.894-	3.009.712-	2.948.459-	2.917.894-	2.950.178-	2.982.887-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	148.387,25	145.720	145.720	145.720	145.720	145.720	145.720
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.191,84	81.715	99.265	99.265	99.265	99.265	99.265
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.599.260,30-	2.756.889-	2.963.258-	2.902.004-	2.871.440-	2.903.723-	2.936.432-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.503,05	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.503,05	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.503,05-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.503,05-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
032_0108000010 Neuanschaffungen Personalamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.503,05	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.503,05-	3.000-	2.410-	2.450-			2.410-	2.450-	2.390-	0		
Gesamtsaldo	1.503,05-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-	0		

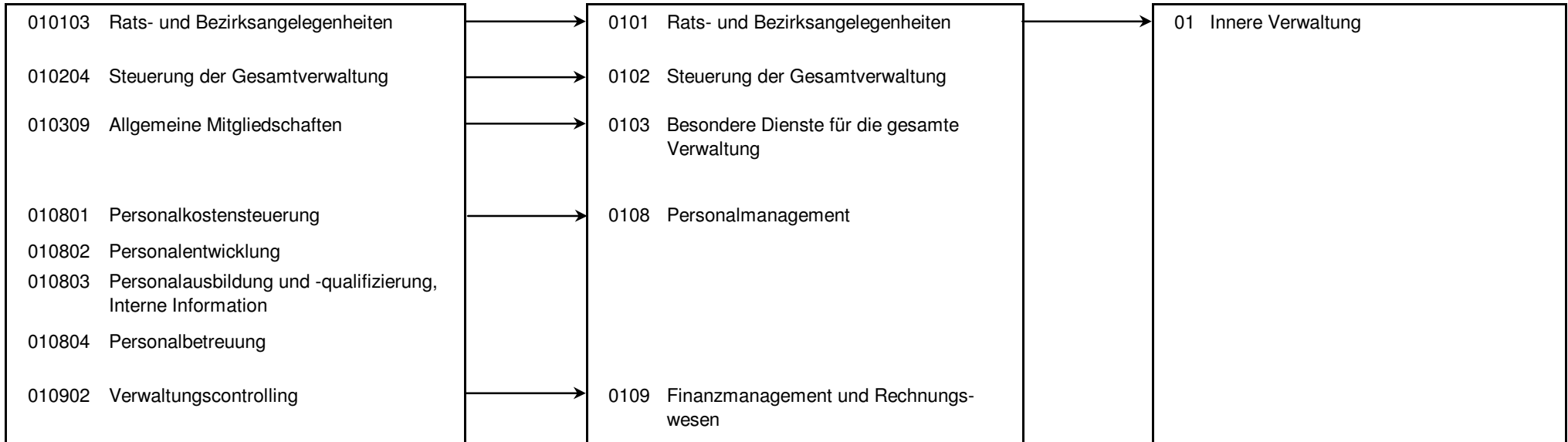
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,08	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	14,72	18,50	19,00	19,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	7,72	6,00	4,00	4,00
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	45,36	53,00	59,00	59,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	2.620,56			

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Unterstützung des Oberbürgermeisters in seiner Funktion als Repräsentant der Bürgerschaft bzw. Unterstützung seiner Vertreter sowie der Bezirksvertretungen, Pflege der Städtepartnerschaften; hier: Sitzungsdienst Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Amt für Bezirksangelegenheiten, Sozialamt, Amt für soziale Integration.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)				0,01 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	5.970	7.490	3.466	3.450
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.970	7.447	3.446	3.429
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	6	2	2
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	37	18	18
= Ergebnis	5.970-	7.490-	3.466-	3.449-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Controllingamt, Rechtsamt, Kulturbüro, Sozialamt, Bauverwaltungsamt.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	369	11.066	11.066	11.066
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	369	4.666	4.666	4.666
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	6.400	6.400	6.400
- Aufwendungen	153.643	193.750	183.149	182.347
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	140.495	178.243	168.614	167.813
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.254	4.600	2.060	2.060
....davon Abschreibungen und Zinsen	532	693	66	66
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.363	10.214	12.408	12.408
= Ergebnis	153.274-	182.684-	172.082-	171.281-

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Zahlung von (ämter-) übergreifenden Mitgliedsbeiträgen.
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern genutzt: Amt für Organisation und Informationsverarbeitung, Stabsstelle Konzern.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	10.500	10.500	10.500
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	10.500	10.500	10.500
= Ergebnis	0	10.500-	10.500-	10.500-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010801 Personalkostensteuerung

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Ermittlung und Budgetierung des Personalaufwandes; Erstellung von Hochrechnungen und Abweichungsanalysen

Allgemeines Produktziel:

Personalbudget überwachen

Besonderheiten in Planjahren

Bei der Kennzahl "Personalaufwendungen Personalmanagement je Einwohner (Euro)" handelt es sich um eine Kennzahl der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,14 PRZ	9,06 PRZ	10,10 PRZ	10,12 PRZ
- Personalaufwendungen Personalmanagement je Einwohner (Euro)		7,73 EUR	7,73 EUR	7,73 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	23.838	41.349	41.419	41.438
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.652	24.868	24.887	24.906
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.186	16.481	16.532	16.532
- Aufwendungen	387.977	456.170	410.083	409.514
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	120.608	174.717	127.571	126.964
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	255.239	270.176	269.670	269.670
....davon Abschreibungen und Zinsen	85	331	203	241
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.045	10.946	12.639	12.639
= Ergebnis	364.139-	414.821-	368.664-	368.076-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010802 Personalentwicklung

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Erstellung von Anforderungsprofilen, Personalauswahl, Unterstützung und Beratung der Führungskräfte zur Steuerung des Personaleinsatzes in den einzelnen Fachämtern. Angebot zur Unterstützung und Beratung aller Beschäftigten zur persönlichen Qualifizierung und beruflichen Weiterentwicklung.

Allgemeine Produktziele:

Ausreichend qualifiziertes Personal bereitstellen

Besonderheiten in Planjahren

Bei der Kennzahl "Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalentwicklung, -planung, -steuerung (Personen)" handelt es sich um eine Kennzahl der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Teilzeit-Beschäftigten (Personen)	936 PRS	920 PRS	950 PRS	950 PRS
- Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechner Stelle der Personalentwicklung, -planung, -steuerung (Personen)		347 PRS	347 PRS	347 PRS
- Anzahl der Stellenbesetzungen (Stück)	337 ST	350 ST	350 ST	350 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,92 PRZ	35,48 PRZ	19,00 PRZ	20,78 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	36.520	65.942	65.984	66.023
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	92	27.722	27.764	27.803
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.429	38.220	38.220	38.220
- Aufwendungen	244.826	185.839	347.314	317.697
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	213.956	145.945	266.389	265.122
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	17.022	26.518	63.696	35.196
....davon Abschreibungen und Zinsen	686	992	1.010	1.159
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.162	12.385	16.220	16.220
= Ergebnis	208.306-	119.897-	281.330-	251.674-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010803 Personalausbildung und -qualifizierung, Interne Information

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gewinnung und Betreuung von Nachwuchskräften, Koordination und Planung der Ausbildungsabläufe und Ausbildungsinhalte. Entwicklung eines stadtinternen Fortbildungsprogrammes. Ausdifferenzierung, Konkretisierung, Verstetigung und Operationalisierung eines verwaltungsinternen Informations- und Wissensflusses mit Hilfe geeigneter Medien. Konzeptionelle Beiträge zum Leitbild "Bürgerkommune".

Allgemeine Produktziele:

Qualifiziertes Personal entwickeln und bereitstellen

Mitarbeiter über allgemeine Verwaltungsangelegenheiten informieren

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchschnittsnote bei Ausbildungsabschlüssen (Note)	3,00 NO	2,80 NO	2,80 NO	2,80 NO
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,21 PRZ	6,93 PRZ	11,37 PRZ	11,56 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	133.410	120.826	191.411	191.453
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	112.933	101.996	172.581	172.623
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.476	18.830	18.830	18.830
- Aufwendungen	1.850.924	1.742.464	1.682.920	1.656.684
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.217.296	1.285.346	1.328.930	1.322.612
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	227.390	222.252	252.877	232.877
....davon Transferaufwendungen	378.905	204.500	66.000	66.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.626	1.294	1.706	1.788
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.707	29.071	33.407	33.407
= Ergebnis	1.717.515-	1.621.638-	1.491.508-	1.465.231-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010804 Personalbetreuung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Zahlbarmachung und Prüfung von Vergütung und Besoldung einschließlich Kindergeld, Steuer- und Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsangelegenheiten. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen sowie begleitender Maßnahmen (u.a. auch Teilzeit- und Altersteilzeitangelegenheiten), Beratung und Information der Mitarbeiter und Führungskräfte zu Rechten und Pflichten in Zusammenhang mit den jeweiligen Beschäftigungsverhältnissen.

Allgemeine Produktziele:

Effizient Personal verwalten; Mitarbeiterzufriedenheit fördern

Besonderheiten in Planjahren

Bei den Kennzahlen "Abrechnungsfälle zum 30.06. je vollzeitverrechneter Stelle der Personalabrechnung (Stück)" und "Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechneter Stelle der Personalbetreuung (Personen)" handelt es sich um Kennzahlen der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Abrechnungsfälle zum 30.06. je vollzeitverrechneter Stelle der Personalabrechnung (Stück)		657 ST	657 ST	657 ST
- Betreute Beschäftigte je vollzeitverrechneter Stelle der Personalbetreuung (Personen)		422 PRS	423 PRS	424 PRS
- Anzahl der Arbeitgeberkündigungen in der Probezeit und verhaltensbedingte Kündigungen (maximal) (Stück)	11 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl der Widersprüche und Einsprüche (einschließlich Arbeitgeber-Klagen) gegen Personalentscheidungen (Stück)	5 ST	12 ST	12 ST	12 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	87,97 PRZ	51,80 PRZ	38,49 PRZ	38,65 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	612.138	365.405	365.371	365.482
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	546.298	302.025	301.991	302.102
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	65.839	63.380	63.380	63.380
- Aufwendungen	695.883	705.434	949.270	945.551
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	476.232	476.627	720.085	716.661
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	198.418	208.483	205.222	205.222
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.598	2.861	1.194	899
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.635	17.462	22.770	22.770
= Ergebnis	83.745-	340.029-	583.900-	580.070-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

hier: Controlling für den Zentralen Dienst Personal und Organisation, das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Rechnungsprüfungsamt
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Umweltamt, Schul- und Sportamt, Kulturbüro.

	Ansatz			
	vorl. Ergebnis 2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,01 PRZ	9,18 PRZ	10,24 PRZ	10,26 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.429	6.044	5.909	5.911
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	561	3.635	3.550	3.553
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	868	2.409	2.358	2.358
- Aufwendungen	20.398	65.873	57.716	57.634
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.534	25.538	18.199	18.112
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.234	38.687	37.685	37.685
....davon Abschreibungen und Zinsen	4	48	29	34
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	626	1.600	1.803	1.803
= Ergebnis	18.969-	59.829-	51.807-	51.723-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 032 - Personalamt

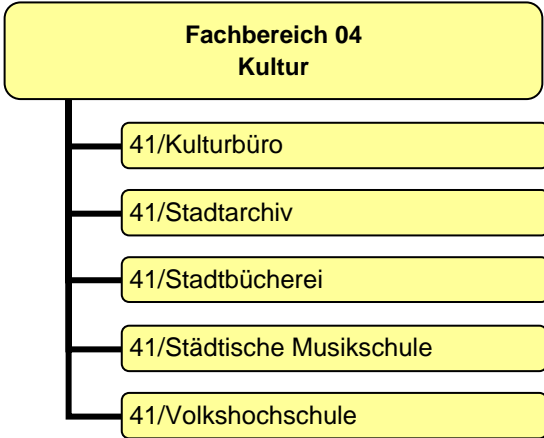
Summe Stadtamt 032 - Personalamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	807.653	610.632	681.160	681.374
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	668.854	464.911	535.440	535.653
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	138.799	145.720	145.720	145.720
- Aufwendungen	3.358.889	3.367.520	3.644.418	3.583.377
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.181.090	2.293.864	2.633.233	2.620.714
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	712.557	781.222	841.712	793.212
....davon Transferaufwendungen	378.905	204.500	66.000	66.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	6.798	6.219	4.207	4.186
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.538	81.715	99.265	99.265
= Ergebnis	2.551.236-	2.756.889-	2.963.258-	2.902.004-

Budgetplan für Dezernat I Fachbereich 04 – Kultur

Dezernat I Fachbereich 04	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter • Teilfinanzplan • Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter 	FB 04-1 FB 04-2 FB 04-3 FB 04-4 FB 04-5

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: <ul style="list-style-type: none"> - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
41 Kulturbüro	41-1 bis 41-14
41 Stadtarchiv	41/Archiv-1 bis 41/Archiv-7
41 Stadtbücherei	41/Stabü-1 bis 41/Stabü-9
41 Städtische Musikschule	41/Musik-1 bis 41/Musik-8
41 Volkshochschule	41/VHS-1 bis 41/VHS-14



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur						
X	X	X	X	X	X	04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt
X	X	X	X	X	X	04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote
X	X	X	X	X	X	04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation
	X	X	X	X	X	04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte
X	X	X	X	X	X	04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur
X	X	X	X	X	X	04-6. Förderung kultureller Initiativen

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.558.745,73	1.333.418	1.485.044	1.452.335	1.399.402	1.425.656	1.431.493
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.526.236,81	2.044.514	1.604.514	1.604.514	1.604.514	1.620.558	1.854.405
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	738.660,40	768.881	739.970	761.820	739.770	768.844	753.885
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.360,22	63.547	64.181	64.181	64.181	64.823	65.471
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.508,30	11.035	13.483	13.866	13.866	13.998	14.128
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.944.511,46	4.221.395	3.907.192	3.896.716	3.821.733	3.893.879	4.119.382
11	- Personalaufwendungen	6.556.937,68	6.770.789	7.370.354	7.337.428	7.309.621	7.383.487	7.458.084
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.066.189,38	1.087.481	1.243.499	1.281.177	1.155.677	1.239.199	1.172.040
14	- Bilanzielle Abschreibungen	531.904,16	207.558	221.058	203.784	194.362	197.501	200.207
15	- Transferaufwendungen	183.081,69	189.425	199.865	189.525	194.525	190.184	195.841
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	660.051,92	784.318	689.298	690.048	689.098	692.782	694.509
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.998.164,83	9.039.571	9.724.074	9.701.962	9.543.283	9.703.153	9.720.682
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	5.053.653,37-	4.818.177-	5.816.882-	5.805.246-	5.721.550-	5.809.274-	5.601.300-
19	+ Finanzerträge	1.347,47	1.771	1.239	358	174	50	2
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	85.067,85	86.256	99.013	93.384	89.612	85.990	82.517
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	83.720,38-	84.485-	97.775-	93.026-	89.439-	85.940-	82.515-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	5.137.373,75-	4.902.662-	5.914.657-	5.898.272-	5.810.989-	5.895.214-	5.683.815-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	5.137.373,75-	4.902.662-	5.914.657-	5.898.272-	5.810.989-	5.895.214-	5.683.815-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.641,69	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.522.756,68	1.629.673	1.743.346	1.743.346	1.743.346	1.743.346	1.743.346
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	6.556.488,74-	6.447.385-	7.573.053-	7.556.668-	7.469.385-	7.553.610-	7.342.211-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
41 - Kulturbüro							
Summe Erträge	636.004,80	610.765	634.941	661.859	629.065	665.962	636.768
Summe Aufwendungen	1.901.956,80	2.145.268	2.035.384	2.097.543	2.023.650	2.108.965	2.051.667
Ergebnis	-1.265.952,00	-1.534.503	-1.400.443	-1.435.684	-1.394.585	-1.443.004	-1.414.899
41 - Stadtarchiv							
Summe Erträge	6.484,37	9.467	11.187	11.207	10.634	10.685	10.500
Summe Aufwendungen	632.174,71	565.809	639.823	638.452	635.436	636.423	638.236
Ergebnis	-625.690,34	-556.342	-628.635	-627.246	-624.802	-625.738	-627.736
41 - Stadtbücherei							
Summe Erträge	719.311,45	674.550	680.156	677.955	680.066	686.913	692.183
Summe Aufwendungen	2.965.864,42	2.828.786	2.969.690	2.954.186	2.947.309	2.972.483	2.995.354
Ergebnis	-2.246.552,97	-2.154.236	-2.289.534	-2.276.231	-2.267.243	-2.285.570	-2.303.171
41 - Städtische Musikschule							
Summe Erträge	1.628.480,30	2.103.271	1.637.860	1.645.684	1.652.634	1.674.705	1.914.169
Summe Aufwendungen	3.255.133,30	3.384.593	3.870.191	3.845.484	3.821.312	3.857.845	3.892.685
Ergebnis	-1.626.653,00	-1.281.322	-2.232.330	-2.199.800	-2.168.678	-2.183.140	-1.978.516
41 - Volkshochschule							
Summe Erträge	1.059.219,70	910.063	1.029.236	985.319	934.457	940.616	950.713
Summe Aufwendungen	1.850.860,13	1.831.045	2.051.346	2.003.027	1.948.535	1.956.773	1.968.603
Ergebnis	-791.640,43	-920.982	-1.022.110	-1.017.708	-1.014.078	-1.016.157	-1.017.890

Dezernat I FB 04 - Gesamt

Summe Erträge	4.049.500,62	4.308.115	3.993.381	3.982.023	3.906.856	3.978.879	4.204.334
Summe Aufwendungen	10.605.989,36	10.755.500	11.566.433	11.538.692	11.376.241	11.532.489	11.546.544
Ergebnis	-6.556.488,74	-6.447.385	-7.573.053	-7.556.668	-7.469.385	-7.553.610	-7.342.211

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	201.300,20	142.500	80.170	65.360	0	0	56.150	57.340	55.850	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	201.300,20	142.500	80.170	65.360	0	0	56.150	57.340	55.850	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	604.904,10	780.700	338.030	301.960	0	0	307.090	277.640	291.540	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	604.904,10	780.700	338.030	301.960	0	0	307.090	277.640	291.540	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	403.603,90-	638.200-	257.860-	236.600-	0	0	250.940-	220.300-	235.690-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	403.603,90-	638.200-	257.860-	236.600-	0	0	250.940-	220.300-	235.690-	

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat I Fachbereich 04 - Kultur

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
41 - Kulturbüro								
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	567,09	3.000	2.410	2.450	2.410	2.450	2.390	
Ergebnis	-567,09	-3.000	-2.410	-2.450	-2.410	-2.450	-2.390	
41 - Stadtarchiv								
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	2.257,13	2.000	1.600	1.630	1.600	1.640	1.600	
Ergebnis	-2.257,13	-2.000	-1.600	-1.630	-1.600	-1.640	-1.600	
41 - Stadtbücherei								
Summe investive Einzahlungen	21.350,00	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	260.750,04	540.000	208.010	208.170	224.140	208.180	207.970	
Ergebnis	-239.400,04	-540.000	-208.010	-208.170	-224.140	-208.180	-207.970	
41 - Städtische Musikschule								
Summe investive Einzahlungen	179.950,20	142.500	80.170	65.360	56.150	57.340	55.850	
Summe investive Auszahlungen	311.847,80	225.700	107.990	85.540	59.920	61.190	59.600	
Ergebnis	-131.897,60	-83.200	-27.820	-20.180	-3.770	-3.850	-3.750	
41 - Volkshochschule								
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	29.482,04	10.000	18.020	4.170	19.020	4.180	19.980	
Ergebnis	-29.482,04	-10.000	-18.020	-4.170	-19.020	-4.180	-19.980	

Dezernat I FB 04 - Gesamt

Summe investive Einzahlungen	201.300,20	142.500	80.170	65.360	56.150	57.340	55.850
Summe investive Auszahlungen	604.904,10	780.700	338.030	301.960	307.090	277.640	291.540
Ergebnis	-403.603,90	-638.200	-257.860	-236.600	-250.940	-220.300	-235.690

41

Kulturbüro

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt					
04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote					
04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation					
04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte					
04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur					
04-6. Förderung kultureller Initiativen					
Ziele des Kulturbüros					
X					41-1. Beteiligung an regionalen und landesweiten Kulturprojekten und -initiativen mit dem Ziel der Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt
X	X				41-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Konzert- und Theaterangebotes für alle Bevölkerungsgruppen
				X	41-3. Sicherung der städtischen Lebensqualität durch die künstlerische Aufwertung von Stadträumen
				X	41-4. Sicherung der Einrichtungen der soziokulturellen Szene und einzelner Kultur- und Kunstinitiativen
		X			41-5. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254.496,91	260.066	315.560	320.506	309.764	321.761	311.750
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	297.289,70	287.250	255.154	277.004	254.954	279.214	259.385
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	81.566,20	63.447	64.081	64.081	64.081	64.722	65.369
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.650,26	0	132	264	264	264	264
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	636.003,07	610.763	634.927	661.855	629.063	665.961	636.768
11	- Personalaufwendungen	675.478,22	673.141	703.348	700.143	697.438	704.626	711.882
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	681.598,67	677.621	736.227	810.727	735.227	815.093	744.249
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.468,91	2.069	2.364	2.881	3.185	3.520	3.824
15	- Transferaufwendungen	171.981,69	178.225	188.565	178.225	183.225	178.827	184.428
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	207.374,99	313.135	213.665	214.415	213.465	215.830	216.253
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.737.902,48	1.844.191	1.844.169	1.906.391	1.832.540	1.917.896	1.860.636
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.101.899,41-	1.233.429-	1.209.243-	1.244.536-	1.203.477-	1.251.935-	1.223.868-
19	+ Finanzerträge	1,73	2	14	4	2	1	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	109,48	111	1.104	1.041	999	958	920
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	107,75-	109-	1.090-	1.037-	997-	958-	920-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.102.007,16-	1.233.537-	1.210.332-	1.245.573-	1.204.474-	1.252.893-	1.224.788-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.102.007,16-	1.233.537-	1.210.332-	1.245.573-	1.204.474-	1.252.893-	1.224.788-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.944,84	300.966	190.111	190.111	190.111	190.111	190.111
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.265.952,00-	1.534.503-	1.400.443-	1.435.684-	1.394.585-	1.443.004-	1.414.899-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	567,09	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	567,09	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	567,09-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	567,09-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
410_0409000000 Neuanschaffungen für Kultur- und Touristikbüro												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	567,09	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	567,09-	3.000-	2.410-	2.450-			2.410-	2.450-	2.390-	0		
Gesamtsaldo	567,09-	3.000-	2.410-	2.450-	0	0	2.410-	2.450-	2.390-	0		

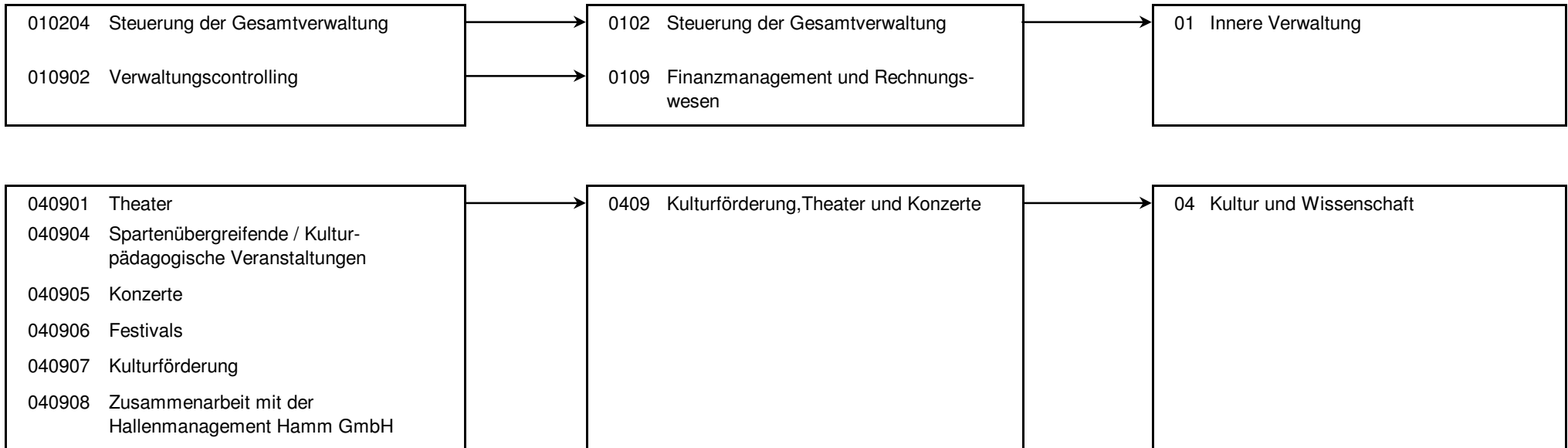
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst		1,00		
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	6,16	5,67	6,50	6,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	2,73	3,33	2,50	2,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	110.201,83	34.429,00		

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Controllingamt, Rechtsamt, Sozialamt, Bauverwaltungsamt				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	94	92	94	94
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	94	92	94	94
- Aufwendungen	86.754	99.072	93.039	92.509
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	83.178	91.411	86.632	86.102
...davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.483	7.763	6.313	6.313
...davon Abschreibungen und Zinsen	94	102-	94	94
= Ergebnis	86.660-	98.981-	92.945-	92.415-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

hier: Controlling für den Fachbereich 04 - Kultur (Kulturbüro, Stadtarchiv, Stadtbücherei, Musikschule und Volkshochschule)
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Personalamt, Schul- und Sportamt, Umweltamt

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,65 PRZ	0,01 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	314	5	3	1
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	314	5	3	1
- Aufwendungen	48.070	55.624	61.541	61.360
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	46.814	54.739	60.367	60.198
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	692	500	770	770
....davon Abschreibungen und Zinsen	564	385	404	392
= Ergebnis	47.756-	55.620-	61.539-	61.359-

Produkt 040901 Theater

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Angebot von Gastspielproduktionen aus den Sparten Schauspiel, Komödie, Musiktheater, Kabarett, Kleinkunst und Kindertheater
Allgemeine Produktziele:
- Mitwirkung bei der Etablierung des Kurhauses Bad Hamm als Kulturadresse Nr.1 in Hamm als städtischer Theaterstandort
- Etablierung des Kulturbahnhofs als regionales Zentrum für Kinder- und Jugendtheater

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040901 Theater		freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Abonnenten (Personen)	375 PRS	374 PRS	390 PRS	390 PRS	
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	33 ST	35 ST	32 ST	32 ST	
- Besucherzahl (Personen)	8.755 PRS	12.216 PRS	9.246 PRS	9.246 PRS	
- Anzahl Veranstaltungen durch Dritte (Helios Theater) (Stück)	30 ST	30 ST	30 ST	30 ST	
- Besucher bei Veranstaltungen durch Dritte (Helios Theater) (Personen)	1.950 PRS	3.000 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	25,38 PRZ	30,40 PRZ	27,87 PRZ	27,95 PRZ	
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt			1,88 EUR	1,87 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	112.456	134.179	129.362	129.524	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	112.456	134.179	129.362	129.524	
- Aufwendungen	443.024	441.424	464.096	463.493	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	118.780	105.317	116.525	115.809	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	323.073	335.665	346.709	346.702	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.171	442	863	983	
= Ergebnis	330.568-	307.245-	334.735-	333.969-	

Produkt 040904 Spartenübergreifende/Kulturpädagogische Veranstaltungen

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Angebot kostengünstiger und -freier Kulturveranstaltungen sowie Sonderprojekte

Allgemeine Produktziele:

- Angebot kostengünstiger und -freier Kulturveranstaltungen für alle (Kultursommerprogramm "Kunstdünger" und Musikpavillon, Klangkosmos, Hammer Kulturnacht)
- Mitwirkung am Landesprogramm "Kulturrucksack NRW"
- Mitwirkung am Landesprogramm "Kulturstrolche"

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040904 Spartenübergreifende/Kulturpädagogische Veranstaltungen	freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	78 ST	30 ST	92 ST	93 ST
- Besucherzahl (Personen)	56.221 PRS	13.100 PRS	22.900 PRS	21.600 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	68,96 PRZ	24,23 PRZ	35,45 PRZ	34,77 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt			1,42 EUR	1,44 EUR
- Zuschuss Kunstdünger	32.395,23 EUR	26.361,36 EUR	43.909,23 EUR	43.674,05 EUR
- Zuschuss Klangkosmos Weltmusik	24.567,01 EUR	23.298,20 EUR	34.908,02 EUR	34.817,53 EUR
- Zuschuss Kunstausstellung Stadthaus-Galerie	32.248,67 EUR	57.327,48 EUR	37.591,50 EUR	37.586,95 EUR
- Zuschuss Musikpavillion im Kurpark	- 4.065,12 EU		25,56 EUR	25,44 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	407.257	89.622	139.001	137.105
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	407.257	89.622	139.001	137.105
- Aufwendungen	590.534	369.819	392.109	394.351
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	157.908	183.482	165.300	164.286
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	365.875	151.377	203.988	207.075
....davon Transferaufwendungen	45.551	0	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	652	770	1.224	1.394
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.548	34.190	21.597	21.597
= Ergebnis	183.277-	280.197-	253.109-	257.246-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040905 Konzerte

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Angebot von Sinfonie-, Chor-, Jazz- und anderen Konzerten im Kurhaus Bad Hamm sowie von Kammerkonzerten im historischen Schloss Heessen und anderen Veranstaltungsorten

Allgemeine Produktziele:

- Mitwirkung bei der Etablierung des Kurhauses Bad Hamm als Kulturadresse Nr.1 in Hamm als städtischer Konzertstandort

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Abonnenten (Personen)	232,667 PRS	231 PRS	210 PRS	210 PRS
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	19 ST	19 ST	20 ST	19 ST
- Besucherzahl (Personen)	5.081 PRS	4.194 PRS	4.840 PRS	4.840 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	42,44 PRZ	33,10 PRZ	38,65 PRZ	38,67 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt			0,76 EUR	0,76 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	91.542	85.664	85.723	85.777
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	91.542	85.664	85.723	85.777
- Aufwendungen	215.676	258.773	221.820	221.823
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	31.432	62.568	38.468	38.404
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	184.179	195.942	183.068	183.094
....davon Abschreibungen und Zinsen	66	263	285	326
= Ergebnis	124.134-	173.108-	136.098-	136.047-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040906 Festivals

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Angebot des Klassiksommers und des internationalen Jazzfestes als kulturelle Aushängeschilder der Stadt Hamm

Allgemeine Produktziele:

- Etablierung des internationalen Jazzfestes Hamm
- Etablierung des Klassiksommers Hamm

	Ansatz			
	vorl. Ergebnis	2012	2013	2014
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	12 ST	13 ST	13 ST	14 ST
- Besucherzahl (Personen)	4.480 PRS	5.562 PRS	3.100 PRS	4.458 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	54,76 PRZ	59,08 PRZ	61,19 PRZ	57,53 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt			0,45 EUR	0,67 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	146.793	177.833	127.089	160.964
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	146.793	177.833	127.089	160.964
- Aufwendungen	268.060	300.997	207.694	279.768
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.293	16.575	17.895	17.800
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	258.676	284.353	189.666	261.817
....davon Abschreibungen und Zinsen	92	70	133	151
= Ergebnis	121.267-	123.164-	80.605-	118.804-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040907 Kulturförderung

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Förderung der verschiedenen kulturellen Institutionen der Stadt Hamm, einzelner Kulturprojekte (Kirchenmusik, Laienchöre, Theater, Literatur, Bildende Kunst) sowie der Stadtteilkulturförderung

Allgemeine Produktziele:

- Auslobung des Dr. Emil-Löhnberg-Kulturförderpreises
- Förderung der von der Stadt Hamm getragenen Kulturinitiativen wie der Musical Company und dem Collegium Musicum
- Sicherung der Jugendkunstschule
- Mitwirkung am Landesprojekt NRW "Schule und Kultur"

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der geförderten Projekte (Stück)	33 ST	14 ST	38 ST	38 ST
- Anzahl der geförderten Einrichtungen (Stück)	3 ST	5 ST	5 ST	5 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,84 PRZ	11,00 PRZ	18,35 PRZ	17,64 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner/Produkt			2,17 EUR	2,13 EUR
- Zuschuss Kulturwerkstatt Oberonstraße e.V. (Euro)	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR
- Zuschuss Helios Theater Hamm (Euro)	10.000,00 EUR	10.000,00 EUR	15.000,00 EUR	10.000,00 EUR
- Zuschuss Freie Jugendkunstschule (Euro)	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR
- Zuschuss Jugend und Kultur e.V. (Euro)	40.500,00 EUR	40.500,00 EUR	40.500,00 EUR	40.500,00 EUR
- Zuschuss Trägerverein Kulturbahnhof e.V. (Euro)			10.225,00 EUR	10.225,00 EUR
- Zuschuss Landesprogramm Kultur und Schule (Euro)	35.360,00 EUR	29.000,00 EUR	34.000,00 EUR	34.000,00 EUR
- Zuschüsse sonstige (Euro)	6.150,00 EUR	23.725,00 EUR	8.500,00 EUR	8.500,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 040907 Kulturförderung		freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	67.835	59.922	86.825	81.549	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	67.835	59.922	86.825	81.549	
- Aufwendungen	573.020	544.528	473.093	462.247	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	112.207	84.019	98.326	97.710	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	19.130	15.156	17.223	17.215	
....davon Transferaufwendungen	167.010	178.225	188.565	178.225	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.253	352	465	582	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	273.420	266.776	168.514	168.514	
= Ergebnis	505.185-	484.606-	386.268-	380.697-	

Produkt 040908 Zusammenarbeit mit der Hallenmanagement Hamm GmbH		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Der hier aufgeführte Aufwand bzw. Ertrag resultiert aus der Kostenverrechnung mit der Hallenmanagement Hamm GmbH					
Das Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Stabsstelle Konzern					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	83,22 PRZ	84,56 PRZ	54,80 PRZ	54,80 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	65.519	63.447	66.845	66.845	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	65.519	63.447	66.845	66.845	
- Aufwendungen	78.734	75.030	121.991	121.991	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	75.543	75.030	119.835	119.835	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.191	0	2.156	2.156	
= Ergebnis	13.214-	11.583-	55.146-	55.146-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Kulturbüro

Produkt 999999 Kulturbüro für andere Produktbereiche/Stadtämter

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	10.508	0	0	0
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	10.508	0	0	0
= Ergebnis	10.508-	0	0	0

Summe Stadtamt 41 - Kulturbüro

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	891.809	610.765	634.941	661.859
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	891.809	610.765	634.941	661.859
- Aufwendungen	2.314.379	2.145.268	2.035.384	2.097.543
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	645.660	673.141	703.348	700.143
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.158.297	990.756	949.892	1.025.142
....davon Transferaufwendungen	212.561	178.225	188.565	178.225
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.892	2.180	3.468	3.922
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	293.969	300.966	190.111	190.111
= Ergebnis	1.422.570-	1.534.503-	1.400.443-	1.435.684-

41

Stadtarchiv

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele des Stadtarchivs

	X				411-1. EDV-mäßige Erschließung der Archivbestände sowie Digitalisierung des Bildbestandes zur Optimierung der Nutzbarkeit der Archivbestände für Verwaltung und Öffentlichkeit
	X				411-2. Sicherung der gefährdeten Archivalien durch Teilnahme am Förderprogramm des Landes NRW "Bestandserhaltung in nordrhein-westfälischen Archiven", d.h. Teilnahme am Projekt Massenentsäuerung
			X		411-3. Serviceleistungen im Zusammenhang mit Erbenermittlungen, Genealogien und Familienforschung (Anfertigung von Personenstandsregisterauszügen inkl. Beglaubigungen, Auskünfte aus den Meldeüberlieferungen und Nachforschungen)

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.584,62	4.003	5.906	5.983	5.423	5.429	5.195
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.339,80	5.000	5.000	5.000	5.000	5.050	5.101
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90,45	100	100	100	100	101	102
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220,57	100	100	100	100	101	102
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	47,76	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	6.283,20	9.203	11.106	11.183	10.623	10.681	10.500
11	- Personalaufwendungen	214.487,34	205.076	209.838	208.841	207.999	210.237	212.496
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.924,63	14.250	14.250	14.250	14.250	14.393	14.536
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.073,71	21.425	12.426	12.423	10.497	9.317	8.931
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.477,19	5.038	5.038	5.038	5.038	5.063	5.088
17	= Ordentliche Aufwendungen	242.962,87	245.789	241.552	240.552	237.784	239.010	241.051
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	236.679,67-	236.586-	230.446-	229.369-	227.162-	228.329-	230.551-
19	+ Finanzerträge	201,17	264	81	24	12	3	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12.699,96	12.877	6.521	6.150	5.902	5.663	5.434
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	12.498,79-	12.613-	6.439-	6.126-	5.890-	5.660-	5.434-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	249.178,46-	249.199-	236.885-	235.495-	233.052-	233.988-	235.985-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	249.178,46-	249.199-	236.885-	235.495-	233.052-	233.988-	235.985-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376.511,88	307.143	391.750	391.750	391.750	391.750	391.750
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	625.690,34-	556.342-	628.635-	627.246-	624.802-	625.738-	627.736-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.257,13	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.257,13	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.257,13-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.257,13-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

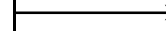
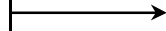
Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
411_0408010000 Neuanschaffungen für Stadtarchiv												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.257,13	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.257,13-	2.000-	1.600-	1.630-			1.600-	1.640-	1.600-	0		
Gesamtsaldo	2.257,13-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 41 - Stadtarchiv
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

040801 Archiv

0408 Archiv

04 Kultur und Wissenschaft



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst			1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	2,77	2,75	1,65	1,65
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,23			
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 040801 Archiv

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Aufgabe des Archivs ist es, Informationsträger amtlicher und nichtamtlicher Herkunft zu übernehmen, zu erschließen, zu erhalten, zu pflegen und nutzbar zu machen sowie die Stadtgeschichte zu erforschen, zu dokumentieren und zu veröffentlichen.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anteil der konservatorisch behandelten Einheiten (Prozent)	0,77 PRZ	1,00 PRZ	1,00 PRZ	1,00 PRZ
- Anzahl der übernommenen Einheiten (Stück)	5.424 ST	3.000 ST	4.000 ST	4.000 ST
- Anzahl der Nutzer (Personen)	1.080 PRS	1.000 PRS	1.200 PRS	1.200 PRS
- Anzahl der benutzten Einheiten (Stück)	4.272 ST	4.000 ST	5.000 ST	5.000 ST
- Anzahl der erschlossenen Einheiten (Stück)	474 ST	2.000 ST	4.000 ST	4.000 ST
- Anzahl der erstellten digitalen Einheiten (Stück)	8.861 ST	1.000 ST	1.000 ST	1.000 ST
- Anzahl Besucher bei Veranstaltungen (Personen)	2.523 PRS	1.500 PRS	2.000 PRS	2.000 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,46 PRZ	1,67 PRZ	1,75 PRZ	1,76 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtarchiv

Produkt 040801 Archiv	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	7.896	9.467	11.187	11.207
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.896	9.467	11.187	11.207
- Aufwendungen	542.423	565.809	639.823	638.452
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	196.694	205.076	209.838	208.841
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.948	19.288	19.288	19.288
....davon Abschreibungen und Zinsen	25.603	34.302	18.947	18.573
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	306.178	307.143	391.750	391.750
= Ergebnis	534.527-	556.342-	628.635-	627.246-

Summe Stadtamt 41 - Stadtarchiv				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	7.896	9.467	11.187	11.207
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.896	9.467	11.187	11.207
- Aufwendungen	542.423	565.809	639.823	638.452
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	196.694	205.076	209.838	208.841
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.948	19.288	19.288	19.288
....davon Abschreibungen und Zinsen	25.603	34.302	18.947	18.573
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	306.178	307.143	391.750	391.750
= Ergebnis	534.527-	556.342-	628.635-	627.246-

41

Stadtbücherei

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Bildungs- und Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Stadtbücherei

				X	412-1. Weiterentwicklung der Zentralbibliothek im Heinrich-von-Kleist-Forum als zentralem lokalen (bis hin zu regionalen) Medien- und Informationszentrum unter weitestmöglicher Aufrechterhaltung des Angebotsspektrums
X					412-2. Beteiligung an lokalen und in landesweiten Initiativen und Programmreihen (hier: Verband der Bibliotheken des Landes NRW)
				X	412-3. weitestmögliche Aufrechterhaltung der Quantität und Qualität von Medienangebot und der Medienpräsentation im Hinblick auf Aktualität und Nutzung, inkl. Erschließung und Vermittlung des Bestandes
		X			412-4. Stärkung von Lesemotivation, Medienkompetenz und kreativem Schreiben
	X				412-5. Weiterentwicklung der Zentralbibliothek zu einer interkulturellen Begegnungsstätte
			X		412-6. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.871,96	236.239	239.312	237.154	239.326	241.817	242.693
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	396.313,38	389.514	389.514	389.514	389.514	393.408	397.304
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.377,80	40.481	40.666	40.666	40.666	41.068	41.483
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.223,73	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.234,97	7.935	10.251	10.502	10.502	10.603	10.702
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	719.021,84	674.169	679.743	677.836	680.008	686.896	692.182
11	- Personalaufwendungen	1.897.105,61	1.898.445	2.013.596	2.004.022	1.995.937	2.017.414	2.039.106
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.170,55	122.200	122.200	122.200	122.200	123.423	124.652
14	- Bilanzielle Abschreibungen	316.073,16	32.159	75.332	71.279	73.743	76.585	76.871
15	- Transferaufwendungen	11.100,00	11.200	11.300	11.300	11.300	11.357	11.413
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	343.849,73	353.242	355.492	355.492	355.492	356.275	357.041
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.654.299,05	2.417.246	2.577.920	2.564.293	2.558.672	2.585.054	2.609.083
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.935.277,21-	1.743.076-	1.898.177-	1.886.457-	1.878.664-	1.898.158-	1.916.900-
19	+ Finanzerträge	289,61	381	413	119	58	17	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.283,57	18.539	33.004	31.128	29.871	28.663	27.506
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	17.993,96-	18.158-	32.592-	31.009-	29.813-	28.647-	27.505-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.953.271,17-	1.761.235-	1.930.768-	1.917.466-	1.908.477-	1.926.805-	1.944.405-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.953.271,17-	1.761.235-	1.930.768-	1.917.466-	1.908.477-	1.926.805-	1.944.405-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	293.281,80	393.001	358.765	358.765	358.765	358.765	358.765
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.246.552,97-	2.154.236-	2.289.534-	2.276.231-	2.267.243-	2.285.570-	2.303.171-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.350,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	21.350,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	260.750,04	540.000	208.010	208.170	0	0	224.140	208.180	207.970
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	260.750,04	540.000	208.010	208.170	0	0	224.140	208.180	207.970
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	239.400,04-	540.000-	208.010-	208.170-	0	0	224.140-	208.180-	207.970-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	239.400,04-	540.000-	208.010-	208.170-	0	0	224.140-	208.180-	207.970-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
412_0406000000 Neuanschaffungen für Stadtbücherei												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.350,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	260.750,04	540.000	208.010	208.170	0	0	224.140	208.180	207.970	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	239.400,04-	540.000-	208.010-	208.170-			224.140-	208.180-	207.970-	0		
<p>Die neue Zentralbibliothek wurde im Publikumsbereich mit insgesamt 16 PCs zur Informationsvermittlung ausgestattet, von diesem Angebot wird sehr rege Gebrauch gemacht. Diese PCs sind nach 5jähriger Nutzung Ende 2014 abgeschrieben, es ist damit zu rechnen, dass sie in diesem Zeitrahmen auch gegen Neugeräte ausgetauscht werden müssen. Zur Ersatzbeschaffung besteht daher für 2015 ein zusätzlicher Investitionsbedarf für die Finanzposition 783100 i.H.v. 16.000 Euro.</p>												
Gesamtsaldo	239.400,04-	540.000-	208.010-	208.170-	0	0	224.140-	208.180-	207.970-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 41 - Stadtbücherei
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

040601 Medien und Informationen der
Stadtbüchereien

040602 Veranstaltungen und nutzerguppen-
spezifische Angebote der Stadtbüchereien

0406 Stadtbüchereien

04 Kultur und Wissenschaft



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,04	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	9,64	16,10	16,08	16,08
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	23,68	17,30	17,33	17,33
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	5,01	4,58	4,57	4,57
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	5,86			

Produkt 040601 Medien und Informationen der Stadtbüchereien

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Das Angebot der Stadtbüchereien umgreift neben Büchern Medien aller Gattungen, speziell zu den Bereichen Aus- und Fortbildung, Information und praktisches Wissen, Hobby und Unterhaltung. Speziell für Kinder und Jugendliche wird hinsichtlich Quantität und Qualität ein Angebot vorgehalten, das in der heutigen unübersichtlichen Medienlandschaft Orientierungshilfen leistet. Gezielte Beratung und Sachinformation vermitteln aus einem aktuellen Bestand.

Allgemeines Produktziel:

- Besondere Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Medienbestand (Stück)	248.446 ST	240.000 ST	240.000 ST	235.000 ST
- Medienbestand je Einwohner (Stück)	1,400 ST3	1,350 ST3	1,350 ST3	1,320 ST3
- Erneuerungsquote (Prozent)	10,60 PRZ	10,00 PRZ	8,50 PRZ	8,50 PRZ
- Abgangsquote (Prozent)	7,70 PRZ	10,00 PRZ	10,00 PRZ	12,00 PRZ
- Besuche je Einwohner (Stück)	2,500 ST3	2,240 ST3	2,130 ST3	1,960 ST3
- Umschlag (durchschnittliche Ausleihen pro Jahr)	3,800 ST3	4,260 ST3	4,000 ST3	3,900 ST3
- Ausleihen je Einwohner (Stück)	5,300 ST3	5,730 ST3	5,600 ST3	5,330 ST3
- Anzahl Neuanmeldungen (Stück)	4.074 ST	3.508 ST	3.200 ST	3.000 ST
- Anzahl Besucher (Personen)	439.896 PRS	400.000 PRS	380.020 PRS	350.000 PRS
- Anzahl Ausleihen (Stück)	940.836 ST	1.022.050 ST	1.000.000 ST	950.000 ST

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Produkt 040601 Medien und Informationen der Stadtbüchereien		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	18,46 PRZ	24,11 PRZ	39,81 PRZ	39,98 PRZ
- Aufwendungen je Einwohner der Stadtbücherei insgesamt gemäß GPA (Euro)	13,10 EUR	13,66 EUR	14,04 EUR	13,96 EUR
- Aufwandsdeckungsgrad der Stadtbücherei insgesamt gemäß GPA (Prozent)	20,33 PRZ	27,69 PRZ	26,51 PRZ	26,59 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	475.635	656.326	663.945	661.699
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	475.635	656.326	663.945	661.699
- Aufwendungen	2.860.739	2.722.126	2.862.915	2.847.741
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.854.232	1.816.724	1.930.910	1.921.729
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	413.801	451.252	453.778	453.778
....davon Transferaufwendungen	11.000	11.200	11.300	11.300
....davon Abschreibungen und Zinsen	189.375	49.950	108.162	102.168
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	392.330	393.001	358.765	358.765
= Ergebnis	2.385.104-	2.065.800-	2.198.970-	2.186.042-

Produkt 040602 Veranstaltungen u. nutzergroupenspezifische Angebote d. Stadtbüchereien		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Durch bibliothekspädagogische Aktivitäten (speziell für Kinder und Jugendliche) und öffentliche Veranstaltungen macht die Bibliothek gezielt auf ihre Angebote aufmerksam und setzt gleichsam kulturelle Akzente in der Kommune.				
Allgemeine Produktziele:				
- Besondere Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund				
- Starke Einbindung ehrenamtlicher Kräfte				
Zusätzlich in Bezug auf Veranstaltungen:				
- Etablierung des "Großen Treffpunkts Jugendbücherei"				
- Aufrechterhaltung kostengünstiger und -freier Kultur- (Literatur-) angebote für alle, vielfach in Kooperation mit dem Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V.				
Zusätzlich in Bezug auf besondere nutzergroupenspezifische Angebote:				
- Förderung von Lesemotivation und Medienkompetenz durch das Medien- und Programmangebot der Kinder- und Jugendbücherei				
- Lese- und Schreibförderung durch die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle in und mit Hammer Schulen und Vorschuleinrichtungen, z.T. in enger Kooperation mit dem Freundeskreis Stadtbücherei Hamm e.V.				
- Flächendeckende Leseförderungsprogramme für Eltern Neugeborener, für Erstklässler sowie für Grundschüler				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Produkt 040602 Veranstaltungen u. nutzergroupenspezifische Angebote d. Stadtbüchereien		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Blockausleihen (Stück)	605 ST	1.100 ST	500 ST	500 ST
- Anzahl der durch Blockausleihen vermittelten Medien (Stück)	12.760 ST	22.000 ST	10.000 ST	10.000 ST
- Anzahl Veranstaltungen der schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (Stück)	15 ST	150 ST	50 ST	50 ST
- Anzahl Teilnehmer an Veranstaltungen der schulbibliothekarischen Arbeitsstelle (Personen)	627 PRS	3.800 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS
- Anzahl öffentlicher Veranstaltungen (Stück)	374 ST	150 ST	150 ST	150 ST
- Anzahl Teilnehmer an öffentlichen Veranstaltungen (Personen)	27.984 PRS	12.000 PRS	12.000 PRS	12.000 PRS
- Anzahl Führungen (Stück)	247 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Anzahl Teilnehmer an Führungen (Personen)	5.317 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,72 PRZ	17,09 PRZ	20,82 PRZ	20,97 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	11.574	18.224	16.211	16.256
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	11.574	18.224	16.211	16.256
- Aufwendungen	99.168	106.659	106.775	106.445
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	88.096	81.721	82.686	82.293
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	10.970	24.190	23.914	23.914
....davon Abschreibungen und Zinsen	101	748	175	239
= Ergebnis	87.594-	88.435-	90.564-	90.189-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Stadtbücherei

Summe Stadtamt 41 - Stadtbücherei

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	487.208	674.550	680.156	677.955
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	487.208	674.550	680.156	677.955
- Aufwendungen	2.959.906	2.828.786	2.969.690	2.954.186
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.942.329	1.898.445	2.013.596	2.004.022
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	424.771	475.442	477.692	477.692
....davon Transferaufwendungen	11.000	11.200	11.300	11.300
....davon Abschreibungen und Zinsen	189.477	50.698	108.337	102.407
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	392.330	393.001	358.765	358.765
= Ergebnis	2.472.698-	2.154.236-	2.289.534-	2.276.231-

41

Städt. Musikschule

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Maßnahmen

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Musikschule

	X				413-1. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Unterrichtsangebotes in allen relevanten Musiksparten für alle Bevölkerungsgruppen
	X				413-2. Weiterführung des von der Bundeskulturstiftung und dem Land NRW unterstützten Projektes "Jedem Kind ein Instrument"
		X		X	413-3. Erhöhung der Teilnehmerzahlen in den Ensembles
	X	X		x	413-4. Koordinierung aller musikalischen Ausbildungsinitiativen auf städtischer Ebene in allen Ämtern und Schulen

Haushaltsplan 2013/2014

Stadamt 41 - Städtische Musikschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	441.148,22	395.295	370.136	378.439	385.490	394.957	403.972
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.126.583,63	1.650.000	1.210.000	1.210.000	1.210.000	1.222.100	1.452.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.092,35	54.050	54.050	54.050	54.050	54.591	55.136
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.748,99	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.203,03	3.000	3.000	3.000	3.000	3.030	3.060
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.627.776,22	2.102.345	1.637.186	1.645.489	1.652.540	1.674.677	1.914.168
11	- Personalaufwendungen	2.640.069,71	2.905.035	3.253.620	3.238.270	3.225.306	3.259.741	3.294.521
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.012,09	90.600	91.100	91.100	91.100	92.011	92.931
14	- Bilanzielle Abschreibungen	180.823,31	132.701	105.947	99.653	90.497	93.438	94.250
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.240,33	43.354	43.354	43.354	43.354	43.571	43.789
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.950.145,44	3.171.690	3.494.021	3.472.377	3.450.257	3.488.761	3.525.491
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.322.369,22-	1.069.344-	1.856.835-	1.826.887-	1.797.717-	1.814.084-	1.611.323-
19	+ Finanzerträge	704,08	925	674	194	94	27	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	44.449,86	45.071	53.870	50.808	48.756	46.785	44.895
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	43.745,78-	44.145-	53.196-	50.613-	48.661-	46.758-	44.894-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.366.115,00-	1.113.490-	1.910.031-	1.877.501-	1.846.379-	1.860.841-	1.656.217-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.366.115,00-	1.113.490-	1.910.031-	1.877.501-	1.846.379-	1.860.841-	1.656.217-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	260.538,00	167.832	322.299	322.299	322.299	322.299	322.299
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.626.653,00-	1.281.322-	2.232.330-	2.199.800-	2.168.678-	2.183.140-	1.978.516-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	179.950,20	142.500	80.170	65.360	0	0	56.150	57.340	55.850	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	179.950,20	142.500	80.170	65.360	0	0	56.150	57.340	55.850	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	311.847,80	225.700	107.990	85.540	0	0	59.920	61.190	59.600	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	311.847,80	225.700	107.990	85.540	0	0	59.920	61.190	59.600	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	131.897,60-	83.200-	27.820-	20.180-	0	0	3.770-	3.850-	3.750-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	131.897,60-	83.200-	27.820-	20.180-	0	0	3.770-	3.850-	3.750-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
413_040500000 Neuanschaffungen für Musikschule												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	49.722,08	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	151.376,77	54.700	11.780	12.010	0	0	11.790	12.040	11.730	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	101.654,69-	54.700-	11.780-	12.010-			11.790-	12.040-	11.730-	0		
413_0405023000 Jedem Kind ein Instrument												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	130.228,12	142.500	80.170	65.360			56.150	57.340	55.850	0	619.229	934.099
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	160.471,03	171.000	96.210	73.530	0	0	48.130	49.150	47.870	0	772.834	1.087.724
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	30.242,91-	28.500-	16.040-	8.170-			8.020	8.190	7.980	0	153.604-	153.624-
Gesamtsaldo	131.897,60-	83.200-	27.820-	20.180-	0	0	3.770-	3.850-	3.750-	0	153.604-	153.624-

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 41 - Städtische Musikschule
Produktübersicht****Produkte**040501 Musikschulunterricht
040502 Veranstaltungen und Projekte**Produktgruppen**

0405 Musikschule

Produktbereiche

04 Kultur und Wissenschaft



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	2,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	37,61	50,18	53,63	53,63
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,05	3,00	3,80	3,80
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	209,52	20.000,00		

Produkt 040501 Musikschulunterricht

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Elementarunterricht für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, Instrumental- und Vokalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit zusätzlichem Ensemble- und Ergänzungsfachangebot.
 Studienvorbereitende Ausbildung.
 Allgemeines Produktziel:
 Schaffung eines speziellen Angebotes, das auf die umfassenden Anforderungen für Darsteller in Musicals vorbereitet.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Schüler (Personen)	2.160 PRS			
- Anzahl der Ensembles (Stück)	43 ST	85 ST		
- Anteil der Schüler in Ensembles zu Schülern im Instrumentalunterricht (Prozent)			85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Anteil Einzelunterricht am Gesamtunterricht (Prozent)				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	39,11 PRZ	47,10 PRZ	33,57 PRZ	33,99 PRZ
- Aufwandsdeckungsgrad der Musikschule gesamt (Prozent)	52,98 PRZ	65,38 PRZ	46,16 PRZ	46,71 PRZ
- Zuschussbedarf je Einwohner der Musikschule gesamt (Euro)	6,91 EUR		10,71 EUR	10,53 EUR
- Zuschussbedarf je Musikschüler der Musikschule gesamt (Euro)	570,46 EUR			

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Produkt 040501 Musikschulunterricht		freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	731.567	877.234	796.396	801.147	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	731.567	877.234	796.396	801.147	
- Aufwendungen	1.870.593	1.862.328	2.372.124	2.357.046	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.655.164	1.526.888	1.946.543	1.937.364	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	28.513	29.087	30.243	30.243	
....davon Abschreibungen und Zinsen	26.163	145.735	84.119	78.219	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	160.753	160.617	311.219	311.219	
= Ergebnis	1.139.026-	985.094-	1.575.728-	1.555.899-	

Produkt 040502 Veranstaltungen und Projekte		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Veranstaltungen der Musikschule zur Präsentation der Unterrichtsergebnisse, musikalische Umrahmungen von Fremdveranstaltungen, Arbeitswochen während der Ferien und zeitlich befristete Projekte. Durchführung von Musikwettbewerben.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Ensembles (Stück)	19 ST	40 ST	40 ST	40 ST	
- Anzahl Schüler im Projekt "Jedem Kind ein Instrument" (Personen)	3.096 PRS	4.220 PRS	4.090 PRS	4.090 PRS	
- Anteil Schüler im Projekt "Jedem Kind ein Instrument" an den Grundschulern insgesamt (Prozent)	43,21 PRZ	60,71 PRZ	66,00 PRZ	66,00 PRZ	
- Anzahl Schüler in Wettbewerben (Personen)	110 PRS	130 PRS	140 PRS	150 PRS	
- Anzahl der Schüler in pädagogischen Sondermaßnahmen (Personen)	221 PRS	270 PRS	270 PRS	270 PRS	
- Anzahl der Veranstaltungen/Auftritte (Stück)	153 ST	210 ST	230 ST	230 ST	
- Anzahl Besucher bei Veranstaltungen / Auftritten (Personen)		26.000 PRS	30.000 PRS	30.000 PRS	
- Anzahl Teilnehmer an Veranstaltungen/Auftritten (Personen)		3.650 PRS	3.700 PRS	3.700 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	71,62 PRZ	80,54 PRZ	56,17 PRZ	56,74 PRZ	
- Aufwandsdeckungsgrad des Projektes "Jedem Kind ein Instrument" (Prozent)	76,65 PRZ	84,50 PRZ	57,89 PRZ	58,50 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

Produkt 040502 Veranstaltungen und Projekte

freiwilliges Produkt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	656.733	1.226.037	841.464	844.537
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	656.733	1.226.037	841.464	844.537
- Aufwendungen	917.017	1.522.265	1.498.067	1.488.437
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	723.267	1.378.147	1.307.077	1.300.906
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	82.797	104.867	104.211	104.211
....davon Abschreibungen und Zinsen	104.593	32.037	75.699	72.241
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.360	7.215	11.080	11.080
= Ergebnis	260.284-	296.228-	656.603-	643.901-

Summe Stadtamt 41 - Städtische Musikschule

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.388.300	2.103.271	1.637.860	1.645.684
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.388.300	2.103.271	1.637.860	1.645.684
- Aufwendungen	2.787.610	3.384.593	3.870.191	3.845.484
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.378.432	2.905.035	3.253.620	3.238.270
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	111.311	133.954	134.454	134.454
....davon Abschreibungen und Zinsen	130.755	177.772	159.818	150.461
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	167.112	167.832	322.299	322.299
= Ergebnis	1.399.310-	1.281.322-	2.232.330-	2.199.800-

41

Volkshochschule

Strategische Ziele des Fachbereiches Kultur

04-1. Profilierung der Stadt Hamm als Bildungs- und Kulturstadt

04-2. Sicherung eines qualitativ hochwertigen und quantitativ umfassenden Bildungs- und Kulturangebotes für alle Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung des Ausbaues interkultureller Angebote

04-3. Sicherung und Stärkung der kulturellen Bildung für alle als Möglichkeit der schöpferischen Eigentätigkeit und kulturellen Partizipation

04-4. Optimierung des Verkaufsmanagements der erlösorientierten Produkte

04-5. Ausbau und Erhalt einer modernen Kulturinfrastruktur

04-6. Förderung kultureller Initiativen

Ziele der Volkshochschule					
				X	414-1. Optimierung und Weiterentwicklung der VHS mit neuem online-Kursprogramm (Stabilisierung Teilnehmerzahlen und Neugewinnung von Kunden, Programmanpassung nach Bedarfserhebung)
X					414-2. Weiterentwicklung der Beratungsqualität unter besonderer Berücksichtigung der VHS-Nebenstelle
	X				414-3. Sicherung und Stabilisierung der Angebotsvielfalt kommunal verantworteter Weiterbildung gem. Weiterbildungsgesetz NRW* ausgerichtet auf die strategischen kommunalen Ziele familien- und generationenfreundliche soziale Stadt, Ausbau der Integration von Personen mit Migrationshintergrund und Förderung des ehrenamtlichen Engagements

*) Auszug aus dem Weiterbildungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen

§ 3

(1) Das Bildungsangebot der Einrichtungen der Weiterbildung umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen und Eltern- und Familienbildung ein.

§ 11

(1) Die Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten wird durch das Pflichtangebot der Volkshochschulen sichergestellt.

(2) Das Pflichtangebot der Volkshochschulen umfasst Lehrveranstaltungen der politischen Bildung, der arbeitswelt- und berufsbezogenen Weiterbildung, der kompensatorischen Grundbildung, der abschluss- und schulabschlussbezogenen Bildung, Angebote zur lebensgestaltenden Bildung und zu Existenzfragen einschließlich des Bereichs der sozialen und interkulturellen Beziehungen sowie Angebote zur Förderung von Schlüsselqualifikationen mit den Komponenten Sprachen und Medienkompetenz. Zur Grundversorgung gehören auch Bildungsangebote, wie sie im Kinder- und Jugendhilfegesetz der Familienbildung zugewiesen sind.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	586.644,02	437.814	554.130	510.253	459.399	461.692	467.882
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	367.810,10	387.000	390.000	390.000	390.000	393.870	397.779
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	600,73	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	372,28	100	100	100	100	101	102
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	955.427,13	824.914	944.230	900.353	849.499	855.664	865.763
11	- Personalaufwendungen	1.129.796,80	1.089.092	1.189.952	1.186.152	1.182.941	1.191.469	1.200.079
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197.483,44	182.810	279.722	242.900	192.900	194.279	195.672
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.465,07	19.205	24.988	17.548	16.439	14.642	16.332
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.109,68	69.549	71.749	71.749	71.749	72.043	72.338
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.412.854,99	1.360.656	1.566.411	1.518.349	1.464.029	1.472.433	1.484.421
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	457.427,86-	535.741-	622.181-	617.997-	614.530-	616.769-	618.657-
19	+ Finanzerträge	150,88	198	57	16	8	2	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.524,98	9.658	4.514	4.258	4.086	3.920	3.762
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	9.374,10-	9.460-	4.458-	4.241-	4.078-	3.918-	3.762-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	466.801,96-	545.201-	626.639-	622.238-	618.608-	620.687-	622.419-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	466.801,96-	545.201-	626.639-	622.238-	618.608-	620.687-	622.419-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.641,69	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950	84.950
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	428.480,16	460.731	480.420	480.420	480.420	480.420	480.420
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	791.640,43-	920.982-	1.022.110-	1.017.708-	1.014.078-	1.016.157-	1.017.890-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29.482,04	10.000	18.020	4.170	0	0	19.020	4.180	19.980
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	29.482,04	10.000	18.020	4.170	0	0	19.020	4.180	19.980
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	29.482,04-	10.000-	18.020-	4.170-	0	0	19.020-	4.180-	19.980-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	29.482,04-	10.000-	18.020-	4.170-	0	0	19.020-	4.180-	19.980-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
414_040400000 Neuanschaffungen für Volkshochschule												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.308,06	10.000	18.020	4.170	0	0	19.020	4.180	19.980	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.308,06-	10.000-	18.020-	4.170-			19.020-	4.180-	19.980-	0		
414_040400010 Neuanschaffungen für VHS Heinrich-von-Kleist-Forum												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.173,98	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.173,98-	0	0	0			0	0	0	0		
Gesamtsaldo	29.482,04-	10.000-	18.020-	4.170-	0	0	19.020-	4.180-	19.980-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 41 - Volkshochschule
Produktübersicht****Produkte**

040401 Politik / Gesellschaft / Umwelt
040402 Kultur / Gestalten
040403 Gesundheit
040404 Sprachen
040405 Arbeit und Beruf
040406 Grundbildung / Schulabschlüsse
040409 Projekte

Produktgruppen

0404 Volkshochschule

Produktbereiche

04 Kultur und Wissenschaft

```
graph LR; A["040401 Politik / Gesellschaft / Umwelt  
040402 Kultur / Gestalten  
040403 Gesundheit  
040404 Sprachen  
040405 Arbeit und Beruf  
040406 Grundbildung / Schulabschlüsse  
040409 Projekte"] --> B["0404 Volkshochschule"]; B --> C["04 Kultur und Wissenschaft"];
```

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,83	5,38	5,88	5,88
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	0,53	1,50	0,50	0,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	4,67	5,00	5,96	5,96
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,20	0,21		
sonstige Personalaufwendungen (EUR)		390.500,00		

Produkt 000414 produktübergreifende Kennzahlen der Volkshochschule

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote gesamt (Prozent)	83,75 PRZ	82,00 PRZ	82,00 PRZ	82,00 PRZ
- Weiterbildungsichte gesamt (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner) (Stunden)	119,64 STD	97,38 STD	97,38 STD	97,38 STD
- Belegung je Veranstaltung gesamt (Teilnehmer)	26,75 TN	21,34 TN	26,37 TN	26,37 TN
- Unterrichtsstunden je Veranstaltung gesamt (Stunden)	22,28 STD	21,52 STD	22,44 STD	22,44 STD
- Anzahl Veranstaltungen gesamt (Stück)	956 ST	807 ST	845 ST	845 ST
- Unterrichtsstunden (à 45 Min) gesamt (Stunden)	21.295,00 STD	17.366,00 STD	18.960,00 STD	18.960,00 STD
- Anzahl Teilnehmer/innen gesamt (Personen)	25.570 PRS	17.225 PRS	22.285 PRS	22.285 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Honorarkostendeckungsgrad gesamt (Prozent)	99,85 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040401 Politik/Gesellschaft/Umwelt

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot, Durchführung von Einzelveranstaltungen / Kursen / Exkursionen / Ausstellungen im Bereich gesellschaftsrelevanter Themen

Ziele

Ausbau der Netzwerkarbeit u.a. Zusammenarbeit mit Hochschulen

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	94,90 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	186 ST	436 ST	218 ST	218 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	2.422,00 STD	7.040,00 STD	3.520,00 STD	3.520,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	5.495 PRS	7.440 PRS	3.720 PRS	3.720 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	11,37 PRZ	22,95 PRZ	22,95 PRZ	22,95 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	13,61 STD	19,74 STD	19,74 STD	19,74 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	29,54 TN	17,06 TN	17,06 TN	17,06 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	13,02 STD	16,15 STD	16,15 STD	16,15 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	72,43 PRZ	66,34 PRZ	66,35 PRZ	66,47 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	66,91 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	116.651	106.215	112.597	112.011
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	116.651	106.215	112.597	112.011
- Aufwendungen	161.061	160.099	169.695	168.503
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	75.804	94.448	99.429	98.986
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.884	19.876	24.712	24.697
....davon Abschreibungen und Zinsen	18.483	1.335	2.181	1.506
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.890	44.442	43.373	43.313
= Ergebnis	44.410-	53.884-	57.098-	56.492-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040402 Kultur/Gestalten		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Planung, Angebot, Durchführung von Einzelveranstaltungen / Kursen / Seminaren / Workshops / Ausstellungen im Bereich kultureller Weiterbildung, Medienkompetenz und Kreativität					
Ziele					
Ausweitung der Grundbildungsangebote im Medienbereich					
Stabilisierung des Kreativ-Bereichs durch kürzere Angebotsformen, neue Kursleitungen und innovative Themen/Techniken.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	84,62 PRZ	86,00 PRZ	86,00 PRZ	86,00 PRZ	86,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	121 ST	164 ST	82 ST	82 ST	82 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	1.490,00 STD	2.100,00 STD	1.050,00 STD	1.050,00 STD	1.050,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	8.802 PRS	11.600 PRS	5.800 PRS	5.800 PRS	5.800 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	7,00 PRZ	6,85 PRZ	6,85 PRZ	6,85 PRZ	6,85 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	8,37 STD	5,89 STD	5,89 STD	5,89 STD	5,89 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	72,74 TN	70,73 TN	70,73 TN	70,73 TN	70,73 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	12,31 STD	12,80 STD	12,80 STD	12,80 STD	12,80 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	32,94 PRZ	30,01 PRZ	30,15 PRZ	30,01 PRZ	30,01 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	94,19 PRZ	83,00 PRZ	83,00 PRZ	83,00 PRZ	83,00 PRZ
Ergebnis					
+ Erträge	70.694	49.753	56.567	55.948	55.948
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	70.694	49.753	56.567	55.948	55.948
- Aufwendungen	214.593	165.782	187.624	186.419	186.419
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	102.831	92.220	105.307	104.875	104.875
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	31.557	28.385	34.000	33.989	33.989
....davon Abschreibungen und Zinsen	18.298	1.783	2.378	1.665	1.665
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.907	43.394	45.938	45.891	45.891
= Ergebnis	143.898-	116.028-	131.057-	130.471-	130.471-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040403 Gesundheit

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot, Durchführung von Kursen / Seminaren / Einzelveranstaltungen einschließlich Beratung im Bereich Gesundheitsprophylaxe und persönlicher Kompetenz

Ziele

Differenzierung des Angebots durch erweiterte Angebotsvielfalt, zusätzliche Raumnutzung und Kooperation mit Dritten

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	75,19 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	97 ST	120 ST	120 ST	120 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	1.304,00 STD	1.550,00 STD	1.550,00 STD	1.550,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	1.176 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS	1.500 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	6,12 PRZ	5,05 PRZ	5,05 PRZ	5,05 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	7,33 STD	8,69 STD	8,69 STD	8,69 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	12,12 TN	12,50 TN	12,50 TN	12,50 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	13,44 STD	12,92 STD	12,92 STD	12,92 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	55,46 PRZ	43,71 PRZ	43,35 PRZ	43,21 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	145,62 PRZ	120,00 PRZ	120,00 PRZ	120,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	42.580	48.031	53.001	52.559
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	42.580	48.031	53.001	52.559
- Aufwendungen	76.771	109.896	122.263	121.627
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	50.578	70.026	77.071	76.913
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.122	5.930	9.880	9.889
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.584	989	1.691	1.170
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.488	32.951	33.621	33.655
= Ergebnis	34.191-	61.865-	69.261-	69.068-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040404 Sprachen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot, Durchführung und Vermittlung von Kursen, Seminaren und Einzelveranstaltungen; Vorbereitung und Abnahme von Prüfungen, Vergabe von Zertifikaten;
Beratung; Aufrechterhaltung eines breiten Kursangebotes

Ziele

Ausweitung der Sprachkurse mit EDV-Unterstützung, Steigerung der Prüfungen

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	74,24 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	196 ST	400 ST	200 ST	200 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	5.502,00 STD	11.200,00 STD	5.600,00 STD	5.600,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	2.084 PRS	4.300 PRS	2.150 PRS	2.150 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	25,84 PRZ	36,52 PRZ	36,52 PRZ	36,52 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	30,91 STD	31,40 STD	31,40 STD	31,40 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	10,63 TN	10,75 TN	10,75 TN	10,75 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	28,07 STD	28,00 STD	28,00 STD	28,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	108,06 PRZ	86,07 PRZ	81,02 PRZ	81,11 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	132,18 PRZ	107,00 PRZ	107,00 PRZ	107,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	282.517	297.885	313.785	312.331
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	282.517	297.885	313.785	312.331
- Aufwendungen	261.446	346.086	387.287	385.094
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	170.966	221.955	245.735	245.149
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.885	16.243	28.920	28.938
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.004	3.448	5.435	3.737
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.590	104.440	107.197	107.270
= Ergebnis	21.071	48.201-	73.502-	72.763-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040405 Arbeit und Beruf

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot, Durchführung und Vermittlung einschließlich Beratung von Kursen / Seminaren / Einzelveranstaltungen im Bereich beruflicher Bildung sowie sozialer Kompetenzen, Vorbereitung und Abnahme von Prüfungen, Vergabe von Zertifikaten

Planung, Angebot, Durchführung der beruflichen Weiterbildung für pädagogisches Fachpersonal der Kindertageseinrichtungen in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Hamm

Ziele

Neuausstattung EDV-Räume (Technikanpassung)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	74,06 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	157 ST	246 ST	123 ST	123 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	1.890,00 STD	3.080,00 STD	1.540,00 STD	1.540,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	1.684 PRS	2.780 PRS	1.390 PRS	1.390 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	8,88 PRZ	10,04 PRZ	10,04 PRZ	10,04 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	10,62 STD	8,64 STD	8,64 STD	8,64 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	10,73 TN	11,30 TN	11,30 TN	11,30 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	12,04 STD	12,52 STD	12,52 STD	12,52 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	47,43 PRZ	55,84 PRZ	55,45 PRZ	55,44 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	135,12 PRZ	108,00 PRZ	108,00 PRZ	108,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	153.509	148.478	163.021	161.821
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	153.509	148.478	163.021	161.821
- Aufwendungen	323.630	265.916	293.998	291.901
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	169.057	161.588	183.022	182.351
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.098	14.224	23.901	23.889
....davon Abschreibungen und Zinsen	41.411	14.071	7.236	5.870
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.064	76.034	79.839	79.792
= Ergebnis	170.121-	117.438-	130.977-	130.080-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040406 Grundbildung/Schulabschlüsse

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung, Angebot und Durchführung einschließlich Beratung von schulabschlussbezogenen Lehrgängen sowie auf schulische Lernziele bezogene Veranstaltungen und Elementarbildung / Alphabetisierung

Ziele

Akquise von Drittmitteln für Schullehrgänge

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	97,83 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	45 ST	26 ST	26 ST	26 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	6.414,00 STD	5.412,00 STD	5.412,00 STD	5.412,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	525 PRS	365 PRS	365 PRS	365 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	30,12 PRZ	17,65 PRZ	17,65 PRZ	17,65 PRZ
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	36,03 STD	30,35 STD	30,35 STD	30,35 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	11,67 TN	14,04 TN	14,04 TN	14,04 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	142,53 STD	208,15 STD	208,15 STD	208,15 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	39,04 PRZ	11,89 PRZ	13,46 PRZ	13,12 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)	5,88 PRZ	6,00 PRZ	6,00 PRZ	6,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	43.401	39.106	57.105	55.354
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	43.401	39.106	57.105	55.354
- Aufwendungen	111.164	328.983	424.226	421.831
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	94.519	210.157	268.891	268.467
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.443	15.496	31.438	31.481
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.077	4.442	6.598	4.409
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.125	98.889	117.299	117.474
= Ergebnis	67.763-	289.878-	367.121-	366.477-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

Produkt 040409 Projekte

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Diesem Produkt werden folgende Projekte zugeordnet: Studio, Arbeit und Leben, AGE (Agentur für gesellschaftliches Engagement), SchuB (Schule und Beruf), Hammer Hochschultage sowie TUI Stadtverwaltung Hamm

Ziele

Durchführung der 13. Hammer Hochschultage

Projekt Deutscher Volkshochschulverband zur Nachhaltigkeit

enthält:

- HSK-Maßnahme 414_3 "Erlöse durch Vermietung des Gerd-Bucerus-Saales" (2013 und 2014 jeweils: 2.500 EUR, insbesondere Erträge)

- HSK-Maßnahme 414_4 "Reduzierung des Angebotes der Hammer Hochschultage (alle 2 Jahre)" (2014: 12.000 EUR, Sachaufwendungen)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Durchführungsquote je Produkt (Prozent)	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anzahl Veranstaltungen (bisher: Anzahl Kurse; Stück)	154 ST	76 ST	76 ST	76 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden à 45 Min. (Stunden)	2.273,00 STD	288,00 STD	288,00 STD	288,00 STD
- Anzahl der Teilnehmer/innen (Personen)	5.804 PRS	7.360 PRS	7.360 PRS	7.360 PRS
- Anteil Unterrichtsstunden des Produktes an den Gesamtunterrichtsstunden (Prozent)	10,67 PRZ	0,94 PRZ	0,94 PRZ	0,94 PRZ
- Anzahl Teilnehmertage "Arbeit und Leben" (Tage)	1.083,0 TAG	1.250,0 TAG	1.250,0 TAG	1.250,0 TAG
- Weiterbildungsdichte (Unterrichtsstunden je Tausend Einwohner; Stunden)	12,77 STD	0,81 STD	0,81 STD	0,81 STD
- Durchschnittliche Belegung je Veranstaltung (Teilnehmer)	37,69 TN	96,84 TN	96,84 TN	96,84 TN
- Durchschnittliche Anzahl Unterrichtsstunden je Veranstaltung (Stunden)	14,76 STD	3,79 STD	3,79 STD	3,79 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	34,22 PRZ	48,56 PRZ	58,59 PRZ	55,02 PRZ
- Honorarkostendeckungsgrad je Produkt (Prozent)		80,00 PRZ	80,00 PRZ	80,00 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 41 - Volkshochschule

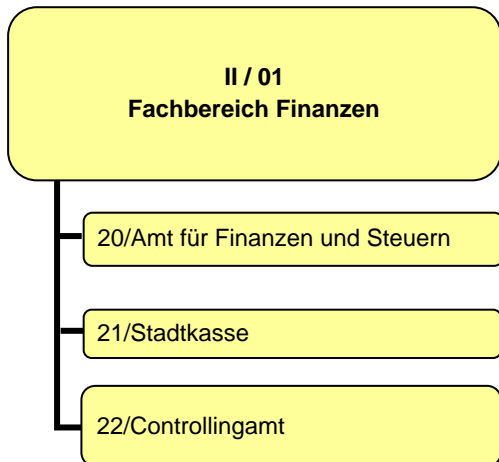
Produkt 040409 Projekte	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	257.083	220.594	273.159	235.295
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	257.083	135.644	188.209	150.345
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	84.950	84.950	84.950
- Aufwendungen	751.218	454.281	466.254	427.652
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	400.764	238.698	210.498	209.411
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	155.253	152.206	198.620	161.766
....davon Abschreibungen und Zinsen	31.794	2.795	3.983	3.450
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.407	60.582	53.153	53.025
= Ergebnis	494.135-	233.687-	193.095-	192.357-

Summe Stadtamt 41 - Volkshochschule				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	966.435	910.063	1.029.236	985.319
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	966.435	825.113	944.286	900.369
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	84.950	84.950	84.950
- Aufwendungen	1.899.883	1.831.045	2.051.346	2.003.027
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.064.519	1.089.092	1.189.952	1.186.152
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	233.242	252.359	351.471	314.649
....davon Abschreibungen und Zinsen	137.652	28.863	29.502	21.806
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	464.470	460.731	480.420	480.420
= Ergebnis	933.447-	920.982-	1.022.110-	1.017.708-

Budgetplan für Dezernat II – Fachbereich II/01 Finanzen

Dezernat II	Seite
• Strategische Ziele	FB II/01-1
• Teilergebnisplan	FB II/01-2
• Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter	FB II/01-3
• Teilfinanzplan	FB II/01-4
• Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter	FB II/01-5

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt:	
• Ziele	
• Teilergebnisplan	
• Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen	
• Produktübersicht	
• Personalplan	
• Produkte mit Zielen und Kennzahlen	
20 Amt für Finanzen und Steuern	20-1 bis 20-10
21 Stadtkasse	21-1 bis 21-9
22 Controllingamt	22-1 bis 22-11



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft						
<i>Fachbereich Finanzen</i>						
X	X	X	X	X	X	X
X						X
	X			X		X

						II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde
						II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP
						II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.186,35	5.926	4.403	4.875	5.742	6.691	7.141
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.486.251,66	15.759.770	15.760.490	15.760.490	15.760.490	15.760.491	15.760.492
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	208.925,43	185.100	172.100	162.100	154.100	145.101	136.102
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	604.039,34	603.590	658.930	666.630	674.450	684.130	693.856
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.395.151,79	815.050	969.377	974.377	1.074.377	1.182.528	1.290.760
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.720.554,57	17.369.436	17.565.300	17.568.472	17.669.159	17.778.941	17.888.350
11	- Personalaufwendungen	3.995.600,23	3.905.266	4.500.978	4.479.583	4.461.508	4.509.512	4.558.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.905.613,01	17.375.970	17.491.077	17.491.077	17.491.077	17.500.872	17.510.773
14	- Bilanzielle Abschreibungen	64.136,20	29.791	6.596	7.014	7.860	8.970	9.171
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	422.184,48	225.908	268.878	268.878	243.878	245.098	246.323
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.387.533,92	21.536.935	22.267.529	22.246.552	22.204.323	22.264.452	22.324.268
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.666.979,35-	4.167.499-	4.702.229-	4.678.080-	4.535.164-	4.485.511-	4.435.917-
19	+ Finanzerträge	53,76	71	25	7	3	1	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	258.557,94	403.441	402.007	401.892	401.816	403.743	405.682
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	258.504,18-	403.371-	401.981-	401.885-	401.812-	403.742-	405.682-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.925.483,53-	4.570.870-	5.104.210-	5.079.965-	4.936.976-	4.889.253-	4.841.599-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.925.483,53-	4.570.870-	5.104.210-	5.079.965-	4.936.976-	4.889.253-	4.841.599-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	401.607,26	328.790	386.740	390.820	395.040	399.270	403.530
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	285.370,44	520.206	296.544	296.544	296.544	296.544	296.544
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.809.246,71-	4.762.286-	5.014.014-	4.985.689-	4.838.480-	4.786.527-	4.734.613-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
20 - Amt für Finanzen und Steuern							
Summe Erträge	2.288.229,08	883.527	921.223	919.406	1.019.800	1.122.775	1.225.753
Summe Aufwendungen	2.378.903,79	2.425.479	2.728.952	2.722.614	2.692.300	2.717.166	2.742.225
Ergebnis	-90.674,71	-1.541.951	-1.807.729	-1.803.208	-1.672.500	-1.594.391	-1.516.472
21 - Stadtkasse							
Summe Erträge	1.075.039,00	829.166	1.018.345	1.027.262	1.031.230	1.040.107	1.049.061
Summe Aufwendungen	2.037.539,43	2.274.602	2.237.352	2.229.146	2.222.129	2.243.734	2.265.225
Ergebnis	-962.500,43	-1.445.437	-1.219.007	-1.201.883	-1.190.900	-1.203.628	-1.216.163
22 - Controllingamt							
Summe Erträge	15.758.947,51	15.985.604	16.012.497	16.012.632	16.013.173	16.015.330	16.017.066
Summe Aufwendungen	17.515.019,08	17.760.501	17.999.775	17.993.229	17.988.254	18.003.839	18.019.044
Ergebnis	-1.756.071,57	-1.774.898	-1.987.279	-1.980.597	-1.975.081	-1.988.509	-2.001.978

Dezernat II FB II/01 - Gesamt

Summe Erträge	19.122.215,59	17.698.297	17.952.065	17.959.299	18.064.203	18.178.212	18.291.880
Summe Aufwendungen	21.931.462,30	22.460.582	22.966.079	22.944.988	22.902.683	22.964.739	23.026.494
Ergebnis	-2.809.246,71	-4.762.286	-5.014.014	-4.985.689	-4.838.480	-4.786.527	-4.734.613

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.658,85	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	26.582,72	15.720	12.820	10.320	0	0	8.220	7.720	6.020
06	= Summe der investiven Einzahlungen	28.241,57	15.720	12.820	10.320	0	0	8.220	7.720	6.020
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.116,84	6.000	4.800	4.890	0	0	9.800	4.920	4.800
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	5.116,84	6.000	4.800	4.890	0	0	9.800	4.920	4.800
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.124,73	9.720	8.020	5.430	0	0	1.580-	2.800	1.220
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	23.124,73	9.720	8.020	5.430	0	0	1.580-	2.800	1.220

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - Fachbereich II/01 Finanzen

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
20 - Amt für Finanzen und Steuern								
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	2.023,26	2.000	1.600	1.630	1.600	1.640	1.600	
Ergebnis	-2.023,26	-2.000	-1.600	-1.630	-1.600	-1.640	-1.600	
21 - Stadtkasse								
Summe investive Einzahlungen	1.658,85	0	0	0	0	0	0	
Summe investive Auszahlungen	2.931,58	2.000	1.600	1.630	1.600	1.640	1.600	
Ergebnis	-1.272,73	-2.000	-1.600	-1.630	-1.600	-1.640	-1.600	
22 - Controllingamt								
Summe investive Einzahlungen	26.582,72	15.720	12.820	10.320	8.220	7.720	6.020	
Summe investive Auszahlungen	162,00	2.000	1.600	1.630	6.600	1.640	1.600	
Ergebnis	26.420,72	13.720	11.220	8.690	1.620	6.080	4.420	

Dezernat II FB II/01 - Gesamt

Summe Erträge	28.241,57	15.720	12.820	10.320	8.220	7.720	6.020
Summe Aufwendungen	5.116,84	6.000	4.800	4.890	9.800	4.920	4.800
Ergebnis	23.124,73	9.720	8.020	5.430	-1.580	2.800	1.220

20

Amt für Finanzen und Steuern

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

hier: Fachbereich Finanzen

II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

Ziele des Amtes für Finanzen und Steuern

	X		20-1. Optimierung der Prozesse im Jahresabschluss
X	X		20-2. Kontinuierliche Verbesserung der Haushaltssicherung durch Entwicklung von Instrumenten zur strategischen Haushaltsplanung und Haushaltssteuerung sowie konsequente Umsetzung der Erkenntnisse aus dem NKF unter Berücksichtigung eines demografisch bedingten Handlungsbedarfs
X	X		20-3. Optimierung des Schuldenmanagements durch Weiterentwicklung der Instrumente und Strategien unter Berücksichtigung der hierzu eingebrachten Haushaltssicherungsmaßnahmen
X	X		20-4. Verbesserung der Einnahmesituation der Stadt durch Sicherung von Gewerbesteueransprüchen im Rahmen der Zerlegung und Sicherung von Ansprüchen aus der Zweitwohnungsteuer sowie Teilnahme an Betriebsprüfungen
	X		20-5. Weitere Optimierung des Amtes hinsichtlich eigener Prozesse und Strukturen (wirtschaftliche an Risiken orientierte und Mehrwert generierende Aufgabenwahrnehmung), kontinuierliche Verbesserung der Aufgabenwahrnehmung und Leistungssteigerung durch Einsatz vorhandener Managementsysteme (Zielsysteme, Qualitätsmanagement, gezielte Personalentwicklungsmaßnahmen)

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.797,71	3.266	1.668	1.854	2.049	2.262	2.445
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	632,00	100	100	100	100	101	102
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	208.925,43	185.100	172.100	162.100	154.100	145.101	136.102
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	283.132,42	265.000	300.800	306.500	312.300	318.360	324.420
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.670.132,85	330.050	330.050	330.050	430.050	533.350	636.684
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.186.620,41	783.516	804.718	800.604	898.599	999.175	1.099.753
11	- Personalaufwendungen	1.159.027,08	1.078.618	1.375.976	1.369.434	1.363.908	1.378.583	1.393.405
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	618.722,58	729.690	734.690	734.690	734.690	742.037	749.457
14	- Bilanzielle Abschreibungen	25.166,63	23.018	2.072	2.299	2.526	2.772	2.978
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	254.229,41	104.469	147.469	147.469	122.469	123.082	123.697
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.057.145,70	1.935.795	2.260.207	2.253.892	2.223.593	2.246.473	2.269.537
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	129.474,71	1.152.279-	1.455.489-	1.453.287-	1.324.993-	1.247.299-	1.169.784-
19	+ Finanzerträge	8,67	11	5	1	1	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	255.711,41	400.555	400.401	400.378	400.363	402.349	404.344
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	255.702,74-	400.544-	400.396-	400.377-	400.362-	402.348-	404.344-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	126.228,03-	1.552.822-	1.855.885-	1.853.665-	1.725.356-	1.649.647-	1.574.128-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	126.228,03-	1.552.822-	1.855.885-	1.853.665-	1.725.356-	1.649.647-	1.574.128-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.600,00	100.000	116.500	118.800	121.200	123.600	126.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.046,68	89.129	68.344	68.344	68.344	68.344	68.344
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	90.674,71-	1.541.951-	1.807.729-	1.803.208-	1.672.500-	1.594.391-	1.516.472-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.023,26	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.023,26	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.023,26-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	2.023,26-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
200_0109010000 Neuanschaffungen für Haushaltsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	730,44	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	730,44-	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
200_0109080010 Neuanschaffungen für Steuerangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.292,82	1.000	800	810	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.292,82-	1.000-	800-	810-			800-	820-	800-	0		
Gesamtsaldo	2.023,26-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern
Produktübersicht****Produkte**

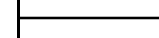
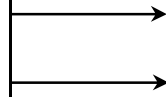
010204 Steuerung der Gesamtverwaltung
010901 Haushaltssteuerung
010903 Schuldenmanagement
010905 Geschäftsbuchführung
010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern
und Benutzungsgebühren

Produktgruppen

0102 Steuerung der Gesamtverwaltung
0109 Finanzmanagement und Rechnungs-
wesen

Produktbereiche

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,25	2,00	2,00	2,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	8,36	9,45	13,45	13,45
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	8,27	8,79	6,81	6,81

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Controllingamt, Rechtsamt, Kulturbüro, Sozialamt, Bauverwaltungsamt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	0	0	43.054	42.849
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	43.054	42.849
= Ergebnis	0	0	43.054-	42.849-

Produkt 010901 Haushaltssteuerung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Haushaltsplanung, Haushaltsausführung, Jahresabschluss				
Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung der Jahresabschlüsse 2011 - 2013 zur Sicherstellung der Vorgaben des Stärkungspaktes - Entwicklung von weiteren Instrumenten zur strategischen Haushaltsplanung und Haushaltssteuerung - Haushaltssicherung durch Vorschläge an die Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung und Mitwirkung in der Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung weiterentwickeln - Haushaltsplanung durch begleitende Analysen weiter optimieren 				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,36 PRZ	1,57 PRZ	1,38 PRZ	1,39 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010901 Haushaltssteuerung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	34.742	16.091	16.517	16.596	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	34.742	16.091	16.517	16.596	
- Aufwendungen	1.034.527	1.026.784	1.196.006	1.193.337	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	417.018	381.082	577.373	574.627	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	545.683	596.072	592.276	592.276	
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.709	21.461	728	804	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.117	28.170	25.629	25.629	
= Ergebnis	999.785-	1.010.693-	1.179.488-	1.176.741-	

Produkt 010903 Schuldenmanagement		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Strukturierung der Kredite hinsichtlich Laufzeiten/Zinsbindungen, Zinsanpassungen und Kreditgröße, Einsatz von Zinssicherungs- und Zinsbegrenzungsvereinbarungen, Liquiditätssicherung, Kreditierung für städtische Beteiligungen					
Ziele					
Enthält HSP-Maßnahme 20_21_24_1 "Optimierung des Schuldenportfoliomanagements durch stärkere Verzahnung der Kernverwaltung und ihrer Beteiligungen im Bereich des Cash-Poolings und gemeinsamer Kreditaufnahmen" (2014: 250 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	508,76 PRZ	262,02 PRZ	91,66 PRZ	86,67 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010903 Schuldenmanagement		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	211.003	185.044	172.083	162.105	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	211.003	185.044	172.083	162.105	
- Aufwendungen	41.474	70.623	187.737	187.041	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	40.259	64.491	152.783	152.056	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.216	1.197	28.366	28.366	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2-	168	92	122	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	4.767	6.497	6.497	
= Ergebnis	169.529	114.421	15.654-	24.936-	

Produkt 010905 Geschäftsbuchführung		pflichtiges Produkt			
Besonderheiten in Planjahren					
Aufgrund organisatorischer Änderungen wird das Produkt seit dem Haushalt 2010 statt beim StA 20 - Amt für Finanzen und Steuern beim StA 22 - Controllingamt unter dem Produkt 010909 Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung geführt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	0	0	0	0	
- Aufwendungen	19	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	19	0	0	0	
= Ergebnis	19-	0	0	0	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Produkt 010908 Veranlagung und Erhebung von Steuern und Benutzungsgebühren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Erhebung der Steuern und Benutzungsgebühren

Ziele

- Verbesserung der Einnahmesituation der Stadt Hamm im Wege des GFG durch Optimierung der Zweitwohnungsteuer
- Zeitgerechte Veranlagung im Rahmen der Veranlagungsläufe zur Sicherung von Steuer- und Gebührenansprüchen
- Sicherung von Gewerbesteueransprüchen im Rahmen der Gewerbesteuererlegung durch Aufbau einer Datenbank und Überprüfung externer Firmen
- Optimierung des Außendienstes in den Bereichen der Vergnügungsteuer und der Gewerbesteuer u.a. durch Erfassung neuer Informationsquellen

Enthält HSP-Maßnahmen

- 90_20_9 "Optimierung der Grundsteuer" (2013 + 2014 je 15 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)

- 90_20_10 "Änderung der Vergnügungsteuersatzung in Bezug auf die Verrechnung negativer Salden" (2013 + 2014 je 15 TEUR, Erträge bei zentralen Finanzen)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	82,86 PRZ	51,38 PRZ	56,26 PRZ	57,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.194.173	682.392	732.623	740.705
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.090.973	582.392	616.123	621.905
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.200	100.000	116.500	118.800
- Aufwendungen	1.441.158	1.328.071	1.302.156	1.299.387
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	598.087	633.045	602.767	599.902
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	223.301	236.890	261.517	261.517
....davon Abschreibungen und Zinsen	565.922	401.944	401.653	401.750
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.848	56.192	36.218	36.218
= Ergebnis	246.985-	645.679-	569.533-	558.682-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

Summe Stadtamt 20 - Amt für Finanzen und Steuern

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.439.918	883.527	921.223	919.406
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.336.718	783.527	804.723	800.606
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.200	100.000	116.500	118.800
- Aufwendungen	2.517.178	2.425.479	2.728.952	2.722.614
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.055.364	1.078.618	1.375.976	1.369.434
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	770.200	834.159	882.159	882.159
....davon Abschreibungen und Zinsen	587.649	423.573	402.473	402.677
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.965	89.129	68.344	68.344
= Ergebnis	1.077.260-	1.541.951-	1.807.729-	1.803.208-

21

Stadtkasse

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

hier: Finanzen

II/01-1. Umsetzung des HSK mit dem mittelfristigen Ziel einer Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

Ziele der Stadtkasse

	X		21-1. Aufrechterhaltung und Gewährleistung der Kassensicherheit und der ordnungsgemäßen Zahlungsabwicklung
	X		21-2. Optimierung des Schuldenmanagements durch Weiterentwicklung einer angemessenen Liquiditätsplanung
	X		21-3. Optimierung des Forderungsmanagements durch Realisierung der öffentlich-rechtlichen Forderungen der Stadt Hamm innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.420,58	1.059	1.019	1.162	1.291	1.449	1.575
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.412,50	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.754,89	181.990	200.130	202.130	204.150	206.190	208.260
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	724.933,28	485.000	639.327	644.327	644.327	649.177	654.076
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	915.521,25	668.049	840.476	847.619	849.768	856.817	863.911
11	- Personalaufwendungen	1.588.338,82	1.548.750	1.732.742	1.724.505	1.717.548	1.736.029	1.754.696
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.126,09	243.500	243.500	243.500	243.500	245.935	248.395
14	- Bilanzielle Abschreibungen	36.516,67	3.491	1.837	1.908	1.875	2.057	1.910
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	159.671,94	106.552	106.522	106.522	106.522	107.055	107.590
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.889.653,52	1.902.293	2.084.601	2.076.435	2.069.445	2.091.076	2.112.591
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	974.132,27-	1.234.244-	1.244.125-	1.228.815-	1.219.677-	1.234.259-	1.248.680-
19	+ Finanzerträge	27,75	36	9	3	1	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.751,71	1.776	702	662	635	610	585
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.723,96-	1.740-	693-	660-	634-	610-	585-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	975.856,23-	1.235.984-	1.244.818-	1.229.475-	1.220.311-	1.234.869-	1.249.265-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	975.856,23-	1.235.984-	1.244.818-	1.229.475-	1.220.311-	1.234.869-	1.249.265-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	159.490,00	161.080	177.860	179.640	181.460	183.290	185.150
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	146.134,20	370.533	152.049	152.049	152.049	152.049	152.049
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	962.500,43-	1.445.437-	1.219.007-	1.201.883-	1.190.900-	1.203.628-	1.216.163-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.658,85	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.658,85	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.931,58	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.931,58	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.272,73-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.272,73-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
210_0109000000 Neuanschaffungen für Stadtkasse												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.658,85	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.931,58	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.272,73-	2.000-	1.600-	1.630-			1.600-	1.640-	1.600-	0		
Gesamtsaldo	1.272,73-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 21 - Stadtkasse
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

010906 Zahlungsabwicklung
010907 Forderungsmanagement

0109 Finanzmanagement und Rechnungs-
wesen

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst		0,50	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	8,97	7,18	8,02	8,02
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	25,73	26,38	25,74	25,74
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,62			
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 010906 Zahlungsabwicklung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Zahlungsabwicklung ist Teil der Finanzbuchhaltung der Stadt Hamm. Dazu gehören die Annahme von Einzahlungen und die Leistung von Auszahlungen, die Verwaltung der Finanzmittel, das Mahnwesen und die Zwangsvollstreckung. Unter Beachtung bestimmter Sicherheitsstandards und unter interner Aufsicht sind alle Zahlungsvorgänge der Finanzbuchhaltung zu erfassen und zu dokumentieren, die Finanzmittelkonten sind mit den Bankkonten abzugleichen und abzuschließen. Die Zahlungsfähigkeit der Stadt ist durch eine angemessene Liquiditätsplanung sicherzustellen.

Ziele

- Zeitgerechte Erledigung aller kassenmäßigen Buchungsgeschäfte
- Gewährleistung der Kassenliquidität

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Lastschrifteneinzüge (Stück)	248.572 ST	210.000 ST	250.000 ST	250.000 ST
- Anzahl Amtshilfeersuchen (Stück)	6.967 ST	6.500 ST	6.500 ST	6.500 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	64,04 PRZ	44,26 PRZ	44,74 PRZ	45,48 PRZ
- Summe Lastschrifteneinzüge (Tausend Euro)	94.017,00 TER	92.000,00 TER	94.000,00 TER	94.000,00 TER
- Summe der überwiesenen Beträge an ersuchende Behörden (Tausend Euro)	501,00 TER	550,00 TER	550,00 TER	550,00 TER

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Produkt 010906 Zahlungsabwicklung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	813.522	542.306	553.432	560.617	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	709.872	436.556	446.782	452.887	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	103.650	105.750	106.650	107.730	
- Aufwendungen	1.270.389	1.225.325	1.237.076	1.232.583	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	802.463	797.169	924.484	920.076	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	216.984	228.727	229.604	229.604	
....davon Abschreibungen und Zinsen	54.000	3.674	838	753	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	196.941	195.755	82.149	82.149	
= Ergebnis	456.866-	683.019-	683.644-	671.966-	

Produkt 010907 Forderungsmanagement		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Die Stadtkasse ist zentrale Stelle für das Mahn- und Vollstreckungsverfahren. Die Aufgaben richten sich nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land NRW, auf dessen Grundlage eigene und fremde öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche Geldforderungen nach Landesrecht begetrieben werden, und zwar durch Zwangsvollstreckung in das bewegliche und/oder das unbewegliche Vermögen.					
Ziele					
- Entwicklung eines zeitgerechten Forderungsmanagements unter Einbeziehung der Software "AVVISO"					
- Abnahme der Eidesstattlichen Versicherung durch eigene Dienstkräfte					
- Erhöhung der Einziehungssumme der Abteilung durch Optimierung des Forderungsmanagements					
informativ: HSP-Maßnahme 21_2 "Optimierung im Forderungsmanagement" (erzielt Erträge im Budget Zentrale Finanzen und in den jeweiligen Stadtämtern)					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl erledigter Vollstreckungsaufträge Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Stück)	4.380 ST	2.800 ST	2.800 ST	2.800 ST	
- Anzahl erledigter Vollstreckungsaufträge Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Stück)	13.260 ST	22.000 ST	15.000 ST	15.000 ST	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Produkt 010907 Forderungsmanagement	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	26,34 PRZ	27,34 PRZ	46,48 PRZ	46,83 PRZ
- Einziehungssumme Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	1.367,00 TER	1.500,00 TER	1.500,00 TER	1.500,00 TER
- Einziehungssumme je Stelle Innendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	228,00 TER	191,57 TER	200,00 TER	200,00 TER
- Einziehungssumme Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	2.019,00 TER	2.000,00 TER	2.500,00 TER	2.500,00 TER
- Einziehungssumme je Stelle Außendienst öffentl.-rechtl. Forderungen (Tausend Euro)	288,40 TER	250,00 TER	312,50 TER	312,50 TER
Ergebnis				
+ Erträge	263.612	286.859	464.913	466.646
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	209.362	231.529	393.703	394.736
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.250	55.330	71.210	71.910
- Aufwendungen	1.000.643	1.049.278	1.000.276	996.563
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	766.392	751.581	808.258	804.429
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	59.749	121.325	120.418	120.418
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.489	1.594	1.701	1.817
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	173.014	174.778	69.899	69.899
= Ergebnis	737.031-	762.418-	535.363-	529.917-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 21 - Stadtkasse

Summe Stadtamt 21 - Stadtkasse

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.077.135	829.166	1.018.345	1.027.262
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	919.235	668.086	840.485	847.622
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	157.900	161.080	177.860	179.640
- Aufwendungen	2.271.032	2.274.602	2.237.352	2.229.146
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.568.855	1.548.750	1.732.742	1.724.505
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	276.733	350.052	350.022	350.022
....davon Abschreibungen und Zinsen	55.489	5.267	2.540	2.570
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	369.955	370.533	152.049	152.049
= Ergebnis	1.193.897-	1.445.437-	1.219.007-	1.201.883-

22

Controllingamt

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft
 hier: *Fachbereich Finanzen und Wirtschaftsförderung*

II/01-1. Umsetzung des Haushaltssanierungsplans (HSP) mit dem mittelfristigen Ziel der dauerhaften Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II/01-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen des HSP

II/01-3. Weitgehende Gebührenstabilität

... Beteiligungen

... Schule und Sport

... Wirtschaftsförderung

II-9. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

X	X	
X	X	
X	X	
X		X

X

Ziele des Controllingamtes	
	22-1. Mitwirkung bei der Haushaltskonsolidierung in den dafür gebildeten Arbeitsgruppen sowie im Rahmen des Verwaltungscontrollings
	22-2. Abbildung von Produktergebnissen inkl. Kennzahlen- und Zielsystemen mit dem Ziel, eine den Beratungserfordernissen angemessene Darstellung im Haushalt zu erreichen sowie Zurverfügungstellung eines bedarfsgerechten Berichtswesens
X	22-3. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Abwicklung der Buchhaltung sowie der Einhaltung der Zahlungsziele gemäß den Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen
	22-4. Weitgehende Gebührenstabilität für die wesentlichen städtischen Gebühren nach Kommunalabgabengesetz unter Berücksichtigung der Anforderungen des Haushaltssicherungskonzeptes

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	968,06	1.601	1.715	1.858	2.401	2.979	3.120
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.479.207,16	15.759.670	15.760.390	15.760.390	15.760.390	15.760.390	15.760.390
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	138.152,03	156.600	158.000	158.000	158.000	159.580	161.176
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	85,66	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	15.618.412,91	15.917.871	15.920.105	15.920.248	15.920.791	15.922.950	15.924.686
11	- Personalaufwendungen	1.248.234,33	1.277.898	1.392.260	1.385.644	1.380.052	1.394.900	1.409.899
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.181.764,34	16.402.780	16.512.887	16.512.887	16.512.887	16.512.900	16.512.921
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.452,90	3.282	2.687	2.808	3.460	4.142	4.284
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.283,13	14.887	14.887	14.887	14.887	14.961	15.036
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.440.734,70	17.698.847	17.922.721	17.916.225	17.911.285	17.926.903	17.942.140
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.822.321,79-	1.780.976-	2.002.615-	1.995.977-	1.990.494-	2.003.953-	2.017.454-
19	+ Finanzerträge	17,34	23	11	3	2	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.094,82	1.110	903	852	817	784	752
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.077,48-	1.087-	892-	848-	816-	784-	752-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.823.399,27-	1.782.064-	2.003.507-	1.996.825-	1.991.309-	2.004.737-	2.018.206-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.823.399,27-	1.782.064-	2.003.507-	1.996.825-	1.991.309-	2.004.737-	2.018.206-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	140.517,26	67.710	92.380	92.380	92.380	92.380	92.380
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.189,56	60.544	76.152	76.152	76.152	76.152	76.152
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.756.071,57-	1.774.898-	1.987.279-	1.980.597-	1.975.081-	1.988.509-	2.001.978-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	26.582,72	15.720	12.820	10.320	0	0	8.220	7.720	6.020
06	= Summe der investiven Einzahlungen	26.582,72	15.720	12.820	10.320	0	0	8.220	7.720	6.020
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	162,00	2.000	1.600	1.630	0	0	6.600	1.640	1.600
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	162,00	2.000	1.600	1.630	0	0	6.600	1.640	1.600
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	26.420,72	13.720	11.220	8.690	0	0	1.620	6.080	4.420
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	26.420,72	13.720	11.220	8.690	0	0	1.620	6.080	4.420

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
220_010900000 Neuanschaffungen für Controllingamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	162,00	2.000	1.600	1.630	0	0	6.600	1.640	1.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	162,00-	2.000-	1.600-	1.630-			6.600-	1.640-	1.600-	0		
220_010904020 Arbeitgeberdarlehn												
Sonstige Investitionseinzahlungen	26.467,68	15.600	12.700	10.200			8.100	7.600	5.900	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	26.467,68	15.600	12.700	10.200			8.100	7.600	5.900	0		
220_010904030 Tierkörperbeseitigungsanlage im Kreis Soest												
Sonstige Investitionseinzahlungen	115,04	120	120	120			120	120	120	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	115,04	120	120	120			120	120	120	0		
Gesamtsaldo	26.420,72	13.720	11.220	8.690	0	0	1.620	6.080	4.420	0		

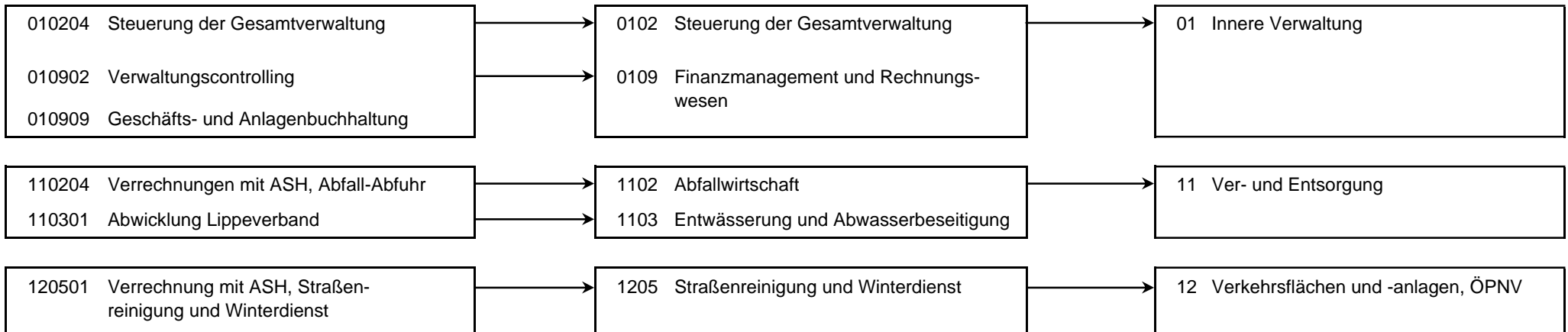
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,01	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	10,19	9,58	10,50	10,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	9,48	9,48	8,90	8,90

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand sowie Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung				
Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Kulturbüro, Rechtsamt, Sozialamt, Bauverwaltungsamt				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	214	214	214	214
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	214	214	214	214
- Aufwendungen	147.890	154.012	177.212	176.372
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	147.600	153.457	176.760	175.920
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	200	200	200
....davon Abschreibungen und Zinsen	290	355	252	252
= Ergebnis	147.676-	153.798-	176.998-	176.158-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet zum einen das interne Verwaltungscontrolling, dessen Schwerpunkt die Abwicklung des Verwaltungsgeschehens auf Produktbasis inkl. Aufbau von Kennzahlen- und Zielsystemen ist. Zum anderen erfolgt im Rahmen des Produktes die zentrale Abwicklung der Gebührenrechnung nach Kommunalabgabengesetz.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Sozialamt, Personalamt, Kulturbüro, Schul- und Sportamt, Umweltamt

Allgemeine Produktziele:

- Bereitstellung einer den Beratungserfordernissen angemessenen Darstellung der Produktsichten im Haushalt

Ab 2013 wird zusätzlich seitens des Controllingamtes hier die Verwaltung gewährter Wohnungsbaudarlehen an Beschäftigte abgewickelt. (Zuvor wurde diese Aufgabe unter dem Produkt 010909 erfasst.)

Ziele

- Vor dem Hintergrund der notwendigen Haushaltskonsolidierung Unterstützung der Ämter beim Ausbau eines steuerungsrelevanten Kennzahlen- und Zielsystems unter Berücksichtigung von in Vergleichsringen gewonnen Erkenntnissen

- Zurverfügungstellung eines bedarfsgerechten Berichtswesens

- Weitgehende Gebührenstabilität für die wesentlichen städtischen Benutzungsgebühren nach Kommunalabgabengesetz (KAG) unter Berücksichtigung der Anforderungen des Haushaltssicherungskonzeptes

- Verringerung des Umbuchungsaufwandes in Bezug auf Kostenstellen/Aufträge durch Sicherstellung von Informationsflüsse an die Ämter und Dezernatscontroller z.B. bei Organisationsänderungen

(Umbuchungsquote Kreditorenbuchhaltung vgl. Produkt "Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung")

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,24 PRZ	11,38 PRZ	10,30 PRZ	10,29 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	55.280	41.498	52.029	52.081
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.504	10.748	10.609	10.661
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	49.776	30.750	41.420	41.420
- Aufwendungen	362.710	364.651	505.208	506.318
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	340.079	335.550	453.759	454.912
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.763	5.904	23.324	23.324
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.413	2.511	1.867	1.824
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.456	20.687	26.259	26.259
= Ergebnis	307.430-	323.153-	453.179-	454.237-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010909 Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Im Rahmen der Finanzbuchführung werden folgende Aufgaben abgewickelt: Buchung von Kreditorenverbindlichkeiten sowie Debitorengutschriften und Niederschlagungen, Umbuchungen, Führung des Kontenplanes, Einrichtung und Änderung von Geschäftspartnern und Kreditoren.

Die mit dem NKF erforderliche Anlagenbuchhaltung wird für alle StÄ zentral bei StA 22 - Controllingamt abgewickelt. Ausnahme ist das Immobilienmanagement; hier wird die Anlagenbuchhaltung im Rahmen des Produktes Gebäudemanagement abgewickelt.

Allgemeine Produktziele:

- Unterstützung der Fachämter bei der ordnungsgemäßen Buchhaltung und Wertberichtigung der Erträge und Einzahlungen
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Buchung der Aufwendungen und Auszahlungen

Ziele

- Hinwirken auf die Einhaltung der Zahlungsziele entsprechend den Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen
- Verringerung des Umbuchungsaufwands durch intensive Beratung der verursachenden Ämter in Bezug auf Konten
- Durchführung der körperlichen Inventur von Ämtern und Schulen gem. Zeitplan

enthält HSP-Maßnahme 22_66_3 "Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Abwicklung von Schadensfällen in der Straßenbeleuchtung" (2013: 213 TEUR, 2014: 220 TEUR, Erträge und Abschreibungen im Budget StA 66)

enthält HSP-Maßnahme 22_66_4 "Optimierungen aus der Anlagenbuchhaltung - Straßen: Abwicklung der Sonderposten bzw. Anlagen und außerplanmäßige Abschreibungen" (2013: 500 TEUR, 2014: 400 TEUR, Erträge und Abschreibungen im Budget StA 66)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Einhaltung Zahlungszielvorgabe für Gesamtverwaltung (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung; Prozent)	87,08 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ	85,00 PRZ
- Umbuchungsquote für Kreditorenbuchhaltung (Prozent)	1,20 PRZ	0,70 PRZ	0,70 PRZ	0,70 PRZ
- Anzahl bearbeiteter Belege Kreditorenbuchhaltung gesamt (Stück)	45.253 ST	52.000 ST	50.000 ST	50.000 ST
- Anzahl bearbeiteter Belege Kreditorenbuchhaltung je Stelle (Stück)	6.353 ST	8.000 ST	8.000 ST	8.000 ST
- Anzahl Anlagenzugänge (Stück)	9.034 ST	8.000 ST	8.000 ST	8.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,86 PRZ	5,43 PRZ	7,93 PRZ	8,02 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 010909 Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	37.019	37.821	52.064	52.147
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.249	861	1.104	1.187
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.771	36.960	50.960	50.960
- Aufwendungen	632.000	696.974	656.269	650.232
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	584.985	644.508	597.545	591.395
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.066	11.083	7.360	7.360
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.051	1.527	1.471	1.584
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.898	39.857	49.892	49.892
= Ergebnis	594.981-	659.153-	604.205-	598.084-

Produkt 110204 Verrechnungen mit ASH, Abfall-Abfuhr		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Die Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung fallen bei diesem Produkt als Ertrag an und werden an den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) erstattet.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,13 PRZ	100,35 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	12.721.556	12.821.670	12.493.365	12.493.365
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.721.556	12.821.670	12.493.365	12.493.365
- Aufwendungen	12.705.399	12.777.315	12.493.365	12.493.365
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	12.705.303	12.777.315	12.493.365	12.493.365
....davon Abschreibungen und Zinsen	95	0	0	0
= Ergebnis	16.157	44.355	0	0

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

Produkt 110301 Abwicklung Lippeverband		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Über das Budget des Controllingamtes werden Anteile der Personalaufwendungen des Lippeverbandes und die zugehörigen Erstattungen abgewickelt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	93,63 PRZ	101,40 PRZ	90,10 PRZ	90,44 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	131.254	146.400	147.800	147.800
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	131.254	146.400	147.800	147.800
- Aufwendungen	140.182	144.384	164.196	163.417
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	140.182	144.384	164.196	163.417
= Ergebnis	8.928-	2.016	16.396-	15.617-

Produkt 120501 Verrechnungen mit ASH, Straßenreinigung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Über das Budget des Controllingamtes werden Erstattungen an den Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm (ASH) für die Straßenreinigung und den Winterdienst kommunaler Flächen abgewickelt.				
Ziele				
enthält HSK-Maßnahme 22_1 "Reduzierung des Stadtanteils für die Reinigung öffentlicher Straßen" (2013 bis 2014: je 250 TEUR, Erträge)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	81,25 PRZ	81,09 PRZ	81,60 PRZ	81,60 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 22 - Controllingamt

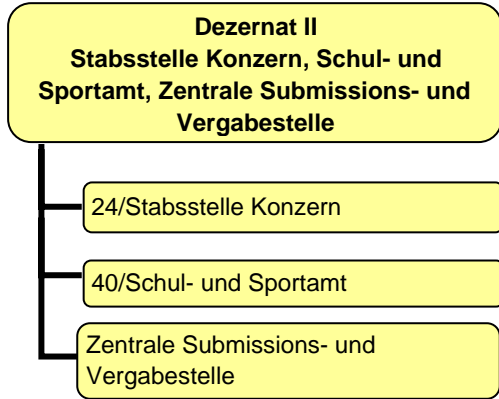
Produkt 120501 Verrechnungen mit ASH, Straßenreinigung	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	2.948.765	2.938.000	3.267.025	3.267.025
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.948.765	2.938.000	3.267.025	3.267.025
- Aufwendungen	3.629.325	3.623.165	4.003.525	4.003.525
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.629.290	3.623.165	4.003.525	4.003.525
....davon Abschreibungen und Zinsen	35	0	0	0
= Ergebnis	680.559-	685.165-	736.500-	736.500-

Summe Stadtamt 22 - Controllingamt				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	15.894.089	15.985.604	16.012.497	16.012.632
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	15.808.543	15.917.894	15.920.117	15.920.252
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	85.547	67.710	92.380	92.380
- Aufwendungen	17.617.505	17.760.501	17.999.775	17.993.229
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.212.847	1.277.898	1.392.260	1.385.644
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.340.422	16.417.667	16.527.774	16.527.774
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.883	4.392	3.590	3.659
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.354	60.544	76.152	76.152
= Ergebnis	1.723.416-	1.774.898-	1.987.279-	1.980.597-

Budgetplan für Dezernat II – Beteiligungen, Bildung, Sport, ZSV

Dezernat II	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter • Teilfinanzplan • Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter 	II-1 bis II-2 II-3 II-4 II-5 II-6

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
24 Stabsstelle Konzern	24-1 bis 24-16
40 Schul- und Sportamt	40-1 bis 40-38
Zentrale Submissions- und Vergabestelle	ZSV-1 bis ZSV-7



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle						
B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm						
C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt						
D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund						
E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes						
F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements						
G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans						
Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft						
X	X	X		X	X	X
II-1. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios unter Berücksichtigung der Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe						
Schule und Sport						
X	X	X	X	X		X
II-2. Im Rahmen des HSK bedarfsgerechte Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit besonderem Augenmerk auf Ausstattungs- und Bauunterhaltungsstand der Schulen						
X	X	X	X	X		X
II-3. Ausbau von Ganztagesangeboten an allen Schulformen sowie Ausbau der Deutschlernangebote mit dem Ziel, gleiche Bildungschancen für alle zu erreichen						
X	X	X	X	X	X	X
II-4. Verbesserung der Startchancen für Schulabgänger durch integrierte Zusammenarbeit der Bereiche Schule und Jugend						
X		X	X	X		X
II-5. Bedarfsgerechte Sportförderung in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund mit dem Ziel, den Anteil der sporttreibenden Bevölkerung zu erhöhen						

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle						
B. Stärkung des Wirtschafts- und Beschäftigungsstandortes Hamm						
C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt						
D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund						
E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes						
F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements						
G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans						
Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft						
Wirtschaftsförderung						
X	X				X	II-6. Unternehmensansiedlungen und nachfrageorientiertes Flächenmanagement zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen
X	X				X	II-7. Wirtschaftsnah und branchenorientierte Kompetenzfeldentwicklung zur Stärkung des Beschäftigungspotentials
X	X	X			X	II-8. Wirtschaftsorientierte Stärkung des Bildungs- und Hochschulstandortes Hamm
X	X				X	II-9. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - StÄ 24, ZSV, 40

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.412.386,32	4.627.483	5.525.034	5.148.254	4.988.907	5.231.308	4.924.344
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	671.502,12	863.100	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	425.337,02	337.800	449.800	449.800	449.800	451.349	452.914
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	400.216,16	139.670	538.838	538.838	538.838	538.945	539.052
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.063.172,78	11.308.170	11.268.358	11.262.546	11.248.546	11.239.783	11.240.022
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.972.614,40	17.276.223	18.452.030	18.069.438	17.896.091	18.131.385	17.826.332
11	- Personalaufwendungen	7.179.342,52	7.423.220	7.476.781	7.442.325	7.413.216	7.490.525	7.568.609
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.698.766,37	12.429.689	12.835.989	12.903.789	13.114.964	13.171.308	13.249.839
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.600.489,48	1.812.028	1.734.126	1.511.453	1.437.495	1.520.171	1.303.482
15	- Transferaufwendungen	6.034.881,07	6.011.848	5.376.298	5.373.118	5.378.352	5.467.900	5.471.585
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.267.365,42	2.362.197	2.348.149	2.252.507	2.295.597	2.417.026	2.288.506
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.780.844,86	30.038.982	29.771.343	29.483.192	29.639.624	30.066.930	29.882.020
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	11.808.230,46-	12.762.759-	11.319.313-	11.413.754-	11.743.533-	11.935.545-	12.055.689-
19	+ Finanzerträge	5.450.363,96	6.384.840	6.301.904	6.311.282	6.303.498	6.283.780	6.263.726
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	840.429,89	703.037	260.925	246.090	236.152	226.606	217.453
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	4.609.934,07	5.681.803	6.040.980	6.065.191	6.067.345	6.057.174	6.046.273
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	7.198.296,39-	7.080.956-	5.278.333-	5.348.562-	5.676.187-	5.878.371-	6.009.416-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	7.198.296,39-	7.080.956-	5.278.333-	5.348.562-	5.676.187-	5.878.371-	6.009.416-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.474,67	3.600	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.979.555,12	24.405.924	23.163.268	23.163.268	23.163.268	23.163.268	23.163.268
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	29.175.376,84-	31.483.280-	28.438.802-	28.509.031-	28.836.656-	29.038.840-	29.169.884-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - StÄ 24, ZSV, 40

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
24 - Stabsstelle Konzern							
Summe Erträge	16.566.923,33	17.715.151,56	17.892.883	17.887.581	17.866.280	17.838.490	17.819.172
Summe Aufwendungen	5.732.560,50	6.219.485,55	5.634.869	5.629.585	5.634.776	5.734.693	5.747.316
Ergebnis	10.834.362,83	11.495.666	12.258.013	12.257.996	12.231.504	12.103.797	12.071.855
40 - Schul- und Sportamt							
Summe Erträge	5.842.519,44	5.928.009	6.847.817	6.479.816	6.319.912	6.563.186	6.257.320
Summe Aufwendungen	45.681.313,39	48.731.105	47.371.097	47.074.000	47.215.808	47.531.786	47.323.239
Ergebnis	-39.838.793,95	-42.803.096	-40.523.280	-40.594.185	-40.895.895	-40.968.600	-41.065.918
Zentrale Submissions- und Vergabestelle							
Summe Erträge	16.010,26	21.502	16.034	16.123	16.196	16.289	16.366
Summe Aufwendungen	186.955,98	197.352	189.569	188.965	188.460	190.326	192.187
Ergebnis	-170.945,72	-175.850	-173.535	-172.842	-172.264	-174.037	-175.821
Dezernat II StÄ 24, ZSV, 40 - Gesamt							
Summe Erträge	22.425.453,03	23.664.662	24.756.734	24.383.520	24.202.389	24.417.965	24.092.858
Summe Aufwendungen	51.600.829,87	55.147.943	53.195.536	52.892.550	53.039.044	53.456.804	53.262.742
Ergebnis	-29.175.376,84	-31.483.280	-28.438.802	-28.509.031	-28.836.656	-29.038.840	-29.169.884

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - StÄ 24, ZSV, 40

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	850.179,85	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	132.595,53	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	359.149,11	305.810	316.500	333.300	0	0	351.000	369.600	389.200
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.341.924,49	305.810	366.500	383.300	0	0	2.351.000	369.600	389.200
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	954.216,94	10.000	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.527.097,40	1.755.600	1.680.325	1.413.345	0	0	1.124.750	1.574.770	1.004.750
10	- Erwerb von Finanzanlagen	17.900,00	0	120.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.499.214,34	1.765.600	1.800.325	1.533.345	0	0	1.244.750	1.694.770	1.124.750
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.157.289,85-	1.459.790-	1.433.825-	1.150.045-	0	0	1.106.250	1.325.170-	735.550-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.157.289,85-	1.459.790-	1.433.825-	1.150.045-	0	0	1.106.250	1.325.170-	735.550-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat II - StÄ 24, ZSV, 40

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
24 Stabsstelle Konzern							
Summe investive Einzahlungen	491.744,64	305.810	316.500	333.300	2.351.000	369.600	389.200
Summe investive Auszahlungen	18.098,00	0	120.500	120.500	120.500	120.500	120.500
Ergebnis	473.646,64	305.810	196.000	212.800	2.230.500	249.100	268.700
40 - Schul- und Sportamt							
Summe investive Einzahlungen	850.179,85	0	50.000	50.000	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	2.480.821,34	1.764.600	1.679.025	1.412.025	1.123.450	1.573.450	1.003.450
Ergebnis	-1.630.641,49	-1.764.600	-1.629.025	-1.362.025	-1.123.450	-1.573.450	-1.003.450
Zentrale Submissions- und Vergabestelle							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	295,00	1.000	800	820	800	820	800
Ergebnis	-295,00	-1.000	-800	-820	-800	-820	-800

Dezernat II StÄ 24, ZSV, 40 - Gesamt

Summe Erträge	1.341.924,49	305.810	366.500	383.300	2.351.000	369.600	389.200
Summe Aufwendungen	2.499.214,34	1.765.600	1.800.325	1.533.345	1.244.750	1.694.770	1.124.750
Ergebnis	-1.157.289,85	-1.459.790	-1.433.825	-1.150.045	1.106.250	-1.325.170	-735.550

24

Stabsstelle Konzern

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft
 hier: *Finanzen und Wirtschaftsförderung*

II-1. Umsetzung des HSK mit dem mittelfristigen Ziel einer Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde

II-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen der Haushaltssicherung

II-3. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios unter Berücksichtigung der Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe

II-4. Weitgehende Gebührenstabilität

... Schule und Sport

II-9. Unternehmensansiedlungen und nachfrageorientiertes Flächenmanagement zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen

II-10. Wirtschaftsnahe und branchenorientierte Kompetenzfeldentwicklung zur Stärkung des Beschäftigungspotentials

II-11. Wirtschaftsorientierte Stärkung des Hochschulstandortes Hamm

II-12. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen durch wirtschaftsorientierte Dienstleistungen

Ziele der Stabsstelle Konzern

24-1. Einbringung und Feststellung des ersten Gesamtabschlusses für den Konzern Stadt Hamm; Vorbereitung der Folgeabschlüsse

24-2. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios vor dem Hintergrund steuerlicher, finanzieller, organisatorischer und strategischer Aspekte.

X			
		X	

X	X	X	X

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.373,90	60.240	60.740	60.740	60.740	61.342	61.951
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195,09	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.057.969,52	11.284.500	11.233.500	11.216.500	11.202.500	11.193.500	11.193.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.127.538,51	11.344.740	11.594.240	11.577.240	11.563.240	11.554.842	11.555.451
11	- Personalaufwendungen	586.424,49	711.059	637.211	634.182	631.625	638.419	645.286
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.193,62	3.079	3.079	3.079	3.079	3.110	3.141
14	- Bilanzielle Abschreibungen	463,75	360	766	766	766	766	766
15	- Transferaufwendungen	5.000.214,89	5.359.978	4.845.998	4.843.754	4.851.510	4.943.940	4.949.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.632,35	133.820	133.820	133.820	133.820	134.489	135.161
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.718.929,10	6.208.296	5.620.874	5.615.601	5.620.800	5.720.723	5.733.354
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	5.408.609,41	5.136.444	5.973.366	5.961.639	5.942.440	5.834.119	5.822.097
19	+ Finanzerträge	5.439.384,82	6.370.412	6.298.643	6.310.341	6.303.040	6.283.648	6.263.721
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	372,96	222	201	189	182	174	167
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	5.439.011,86	6.370.190	6.298.442	6.310.152	6.302.859	6.283.473	6.263.554
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	10.847.621,27	11.506.634	12.271.808	12.271.791	12.245.299	12.117.592	12.085.650
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	10.847.621,27	11.506.634	12.271.808	12.271.791	12.245.299	12.117.592	12.085.650
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.258,44	10.968	13.795	13.795	13.795	13.795	13.795
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	10.834.362,83	11.495.666	12.258.013	12.257.996	12.231.504	12.103.797	12.071.855

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	132.595,53	0	0	0	0	0	2.000.000	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	359.149,11	305.810	316.500	333.300	0	0	351.000	369.600	389.200
06	= Summe der investiven Einzahlungen	491.744,64	305.810	316.500	333.300	0	0	2.351.000	369.600	389.200
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	198,00	0	500	500	0	0	500	500	500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	17.900,00	0	120.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	18.098,00	0	120.500	120.500	0	0	120.500	120.500	120.500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	473.646,64	305.810	196.000	212.800	0	0	2.230.500	249.100	268.700
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	473.646,64	305.810	196.000	212.800	0	0	2.230.500	249.100	268.700

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

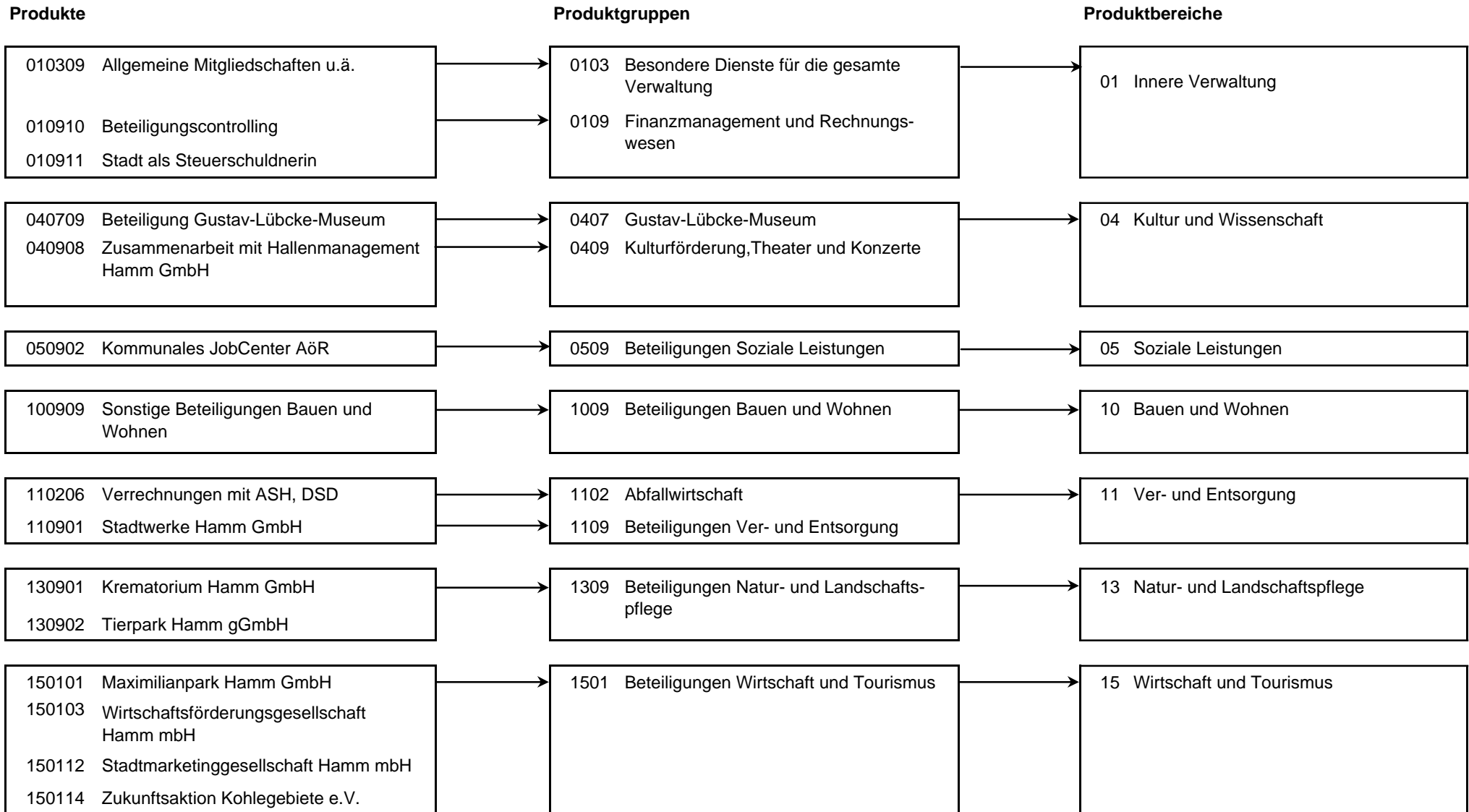
Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
240_0407090010 Gesellschafterdarlehen Gustav-Lübcke-Museum												
Sonstige Investitionseinzahlungen	351.536,11	298.200	314.000	330.800			348.500	367.100	386.700	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	351.536,11	298.200	314.000	330.800			348.500	367.100	386.700	0		
240_0509010040 Netzwerk Radbod												
Veräußerung von Finanzanlagen	132.595,53	0	0	0			0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	132.595,53	0	0	0			0	0	0	0		
240_1309010020 Gesellschafterdarlehn Krematorium												
Sonstige Investitionseinzahlungen	2.500,00	2.500	2.500	2.500			2.500	2.500	2.500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.500,00	2.500	2.500	2.500			2.500	2.500	2.500	0		
240_1501010030 Gesellschafterdarlehn Eishalle												
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.113,00	5.110	0	0			0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.113,00	5.110	0	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
240_1501033020 Zuführung zur Kapitalrücklage WFH												
Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0			2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			2.000.000	0	0	0	0	2.000.000
240_1009090050 Hammer gemeinnützige Baugesellschaft mbH												
Erwerb von Finanzanlagen	17.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.900,00-	0	0	0			0	0	0	0		
240_0109000000 Neuanschaffungen für Stabstelle Konzern												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	198,00	0	500	500	0	0	500	500	500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	198,00-	0	500-	500-			500-	500-	500-	0		
240_0407090070 Zuführung zur Kapitalrücklage Gustav-Lübcke-Museum												
Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	120.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	120.000-	120.000-			120.000-	120.000-	120.000-	0		
Gesamtsaldo	473.646,64	305.810	196.000	212.800	0	0	2.230.500	249.100	268.700	0	0	2.000.000

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern
Produktübersicht

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,13	5,75	4,75	4,75
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	3,64	3,70	3,50	3,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,50	2,00	0,75	0,75

Produkt 010309 Allgemeine Mitgliedschaften u.ä.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Zahlung von zentralen Mitgliedsbeiträgen. Seitens der Stabsstelle Konzern fallen hier insbesondere die Mitgliedschaft für den Deutschen Städtetag sowie die Mitgliedschaft beim Deutschen Institut für Urbanistik an.
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Amt erstellt: Zentralen Dienst Personal und Organisation

Besonderheiten in Planjahren

Aufgrund organisatorischer Änderungen wird die Kennzahl "Zuschuss Verkehrsverein Hamm e.V." statt bisher beim ZD 01 nun hier geführt.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Zuschuss Verkehrsverein Hamm e.V. (Euro)	127.600,00 EUR	127.600,00 EUR	127.600,00 EUR	127.600,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	248.924	255.140	255.140	255.140
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	103.784	110.000	110.000	110.000
....davon Transferaufwendungen	145.140	145.140	145.140	145.140
= Ergebnis	248.924-	255.140-	255.140-	255.140-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 010910 Beteiligungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Steuerung der städtischen Beteiligungen und Eigenbetriebe. Die Daten der Unternehmen selbst können dem jährlichen Beteiligungsbericht entnommen werden. Die Abwicklung der Beteiligungen im Haushalt (beteiligungsbezogene Ziele und insbes. Ausweis der Transferaufwendungen an verbundene Unternehmen) erfolgt in verschiedenen betroffenen Produktbereichen. Es wurde grundsätzlich je betroffener Beteiligung ein Produkt gebildet, sofern die Ergebnisrechnung des Haushaltes betroffen ist.

Ziele

- vgl. Amtsziele
 -Die Beteiligungsgesellschaften werden konsequent in den Haushaltskonsolidierungsprozess einbezogen.
 -Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,62 PRZ	4,01 PRZ	3,83 PRZ	3,84 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	8.764	9.503	9.880	9.879
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.764	9.503	9.880	9.879
- Aufwendungen	242.168	236.766	258.107	256.986
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	210.436	215.160	234.147	233.035
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.071	12.835	12.788	12.788
....davon Abschreibungen und Zinsen	358	442	731	723
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.304	8.330	10.440	10.440
= Ergebnis	233.404-	227.263-	248.226-	247.107-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 010911 Stadt als Steuerschuldnerin

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Betreuung und Beratung des gesamten Verwaltungsbereiches hinsichtlich steuerlicher Problemstellungen, insbesondere sämtlicher Betriebe gewerblicher Art
- Beratung der städt. Beteiligungen zur Optimierung der Steuerzahllast
- Bearbeitung von direkten und indirekten Spendenangelegenheiten

Ziele

- Steuerliche Optimierung des städt. Beteiligungsportfolios
- Optimierung der Zahllast der Betriebe gewerblicher Art

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.384	1	122	122
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.384	1	122	122
- Aufwendungen	74.906	84.976	92.963	92.602
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	66.638	68.134	75.262	74.904
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.525	14.064	14.111	14.111
....davon Abschreibungen und Zinsen	114	140	235	232
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.630	2.638	3.355	3.355
= Ergebnis	73.522-	84.975-	92.841-	92.480-

Produkt 040709 Beteiligung Gustav-Lübcke-Museum

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Zweck der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Förderung der Kunst und die Erhaltung von Kulturwerten.

Ziele

Enthält HSK-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2013: 107 EUR, 2014: 114 TEUR, Transferaufwendungen)

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 040709 Beteiligung Gustav-Lübcke-Museum		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	236.664	207.211	192.000	174.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	236.664	207.211	192.000	174.000
- Aufwendungen	2.400.000	2.400.000	2.412.758	2.410.514
....davon Transferaufwendungen	2.400.000	2.400.000	2.412.758	2.410.514
= Ergebnis	2.163.336-	2.192.789-	2.220.758-	2.236.514-

Produkt 040908 Zusammenarbeit mit Hallenmanagement Hamm GmbH		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Gegenstand des Unternehmens ist das Management städtischer Veranstaltungseinrichtungen und die Etablierung der Stadt Hamm als Tagungs-, Kongress- und Messestandort. Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Kulturbüro				
Ziele				
Enthält HSK-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2013 + 2014: je 40 TEUR, Transferaufwendungen)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	450.000	480.000	480.000	480.000
....davon Transferaufwendungen	450.000	480.000	480.000	480.000
= Ergebnis	450.000-	480.000-	480.000-	480.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 050902 Kommunales JobCenter AöR		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das "Kommunale Jobcenter Hamm" in der Rechtsform der Anstalt des öffentlichen Rechts (AAR) übernimmt die der Stadt Hamm nach der Experimentierklausel des § 6a SGB II obliegenden Aufgaben der Integrationsleistungen, der Maßnahmeplanung, des Controllings und der Gesamtkoordinierung des Projektes nach dem SGB II sowie die Aufgaben des § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII und die Aufgaben der präventiven Arbeitsmarktpolitik. Über das Budget der Stabsstelle Konzern wird ein Zuschuss für präventive Arbeitsmarktpolitik abgewickelt. Im Übrigen vgl. Budget des Fachbereiches 02.				
Besonderheiten in Planjahren				
Die Netzwerke Radbod GmbH wurden 2010 in das Kommunale JobCenter Hamm AöR überführt.				
Ziele				
Enthält HSK-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2013: 300 TEUR, 2014: 300 TEUR, Transferaufwendungen)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	50.000	0	0	0
....davon Transferaufwendungen	50.000	0	0	0
= Ergebnis	50.000-	0	0	0

Produkt 100909 Sonstige Beteiligungen Bauen und Wohnen		freiwilliges Produkt		
Beschreibung				
Enthalten sind die Ausschüttungen der Hammer gemeinnützigen Baugesellschaft mbH (HGB), der Bauverein- und Siedlungsgenossenschaft Hamm e.G. und der Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Ausschüttung der Hammer gemeinnützigen Baugesellschaft (Euro)	7.549,00 EUR	9.000,00 EUR	8.000,00 EUR	8.000,00 EUR
- Ausschüttung der Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (Euro)	28.889,00 EUR	15.000,00 EUR	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR
- Ausschüttung der Bauverein- und Siedlungsgenossenschaft Hamm e.G. (Euro)	1.973,00 EUR	2.000,00 EUR	2.000,00 EUR	2.000,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 100909 Sonstige Beteiligungen Bauen und Wohnen		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	38.411	26.000	45.000	45.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	38.411	26.000	45.000	45.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	38.411	26.000	45.000	45.000

Produkt 110206 Verrechnungen mit ASH, DSD		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Enthalten ist der Konsolidierungsbeitrag des ASH.				
Ziele				
Enthält HSK-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2013 + 2014: 1 Mio. EUR, Erträge)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 110901 Stadtwerke Hamm GmbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Fernwärme sowie der öffentliche Nahverkehr, der Hafendienst, der Betrieb von Bädern und die Erfüllung weiterer kommunalwirtschaftlicher Aufgaben. Über das Budget der Stabsstelle Konzern werden Konzessionsabgaben und Gewinnabführungen abgewickelt.

Ziele

Enthält HSK-Maßnahme 24_1 "Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess" (2013: 2,287 Mio. EUR, 2014: 2 Mio. EUR, Erträge)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	14.630.606	16.275.000	16.224.000	16.207.000
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	14.630.606	16.275.000	16.224.000	16.207.000
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	14.630.606	16.275.000	16.224.000	16.207.000

Produkt 130901 Krematorium Hamm GmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb eines Krematoriums.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	74.409	136.940	61.640	91.340
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	74.409	136.940	61.640	91.340
- Aufwendungen	0	0	0	0
= Ergebnis	74.409	136.940	61.640	91.340

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 130902 Tierpark Hamm gGmbH

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Nur Zahlung des Zuschusses; keine Beteiligung i.e.S..

Besonderheiten in Planjahren

Keine weiteren Zuschusszahlungen durch die Stadt geplant. Ab dem Haushaltsplan 2011 wird Haushaltsprodukt nicht weitergeführt.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	35.000	0	0	0
....davon Transferaufwendungen	35.000	0	0	0
= Ergebnis	35.000-	0	0	0

Produkt 150101 Maximilianpark Hamm GmbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Erwerb, die Anpachtung und der Betrieb von Einrichtungen, die dem Umwelt- und Landschaftsschutz, der Förderung der Heimatpflege, der Kunst, der Bildung und der Erziehung, dem Wohlfahrtswesen und dem Sport dienen.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Ergebnis Eishalle (Euro)	- 393.733,00 EU	- 324.244,00 EU	- 324.500,00 EU	- 324.500,00 EU
- Ergebnis Maximilianpark (Euro)	- 813.500,00 EU	- 913.500,00 EU	- 913.500,00 EU	- 913.500,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	767	256	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	767	256	0	0
- Aufwendungen	1.208.000	1.238.000	1.238.000	1.238.000
....davon Transferaufwendungen	1.208.000	1.238.000	1.238.000	1.238.000
= Ergebnis	1.207.233-	1.237.744-	1.238.000-	1.238.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 150103 Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hamm mbH

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft. Die Gesellschaft übernimmt seit Anfang 2005 die Verantwortung für das kommunale JobCenter, das zum 01.06.2007 als Anstalt öffentlichen Rechts ausgegliedert worden ist. Über das Budget der Stabsstelle Konzern werden u.a. Anteile der Personalaufwendungen der WFH abgewickelt.

Ziele

Enthält HSP_Maßnahme 24_2 "Optimierungen im Beteiligungsportfolio/ Stärkere Einbindung der städt. Beteiligungen in den Konsolidierungsprozess (2013 + 2014: je 827 TEUR, Personalaufwendungen und Kostenerstattungen)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	289.058	60.240	360.240	360.240
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	289.058	60.240	360.240	360.240
- Aufwendungen	551.120	1.164.503	537.802	536.243
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	344.263	427.765	327.802	326.243
....davon Transferaufwendungen	206.858	736.738	210.000	210.000
= Ergebnis	262.062-	1.104.263-	177.562-	176.003-

Produkt 150112 Stadtmarketinggesellschaft Hamm mbH

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Gegenstand des Unternehmens ist es, den Standort Hamm für unterschiedliche Zielgruppen (Einwohner, Unternehmen, Touristen etc.) in seinen Stärken, Vorzügen und herausragenden Eigenschaften optimal darzustellen und zu vermarkten.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	315.000	315.000	315.000	315.000
....davon Transferaufwendungen	315.000	315.000	315.000	315.000
= Ergebnis	315.000-	315.000-	315.000-	315.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

Produkt 150114 Zukunftsaktion Kohlegebiete e. V.

freiwilliges Produkt

Beschreibung

Nur Zahlung des Zuschusses; keine Beteiligung i.e.S..

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	47.188	45.100	45.100	45.100
....davon Transferaufwendungen	47.188	45.100	45.100	45.100
= Ergebnis	47.188-	45.100-	45.100-	45.100-

Summe Stadtamt 24 - Stabsstelle Konzern

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	16.280.062	17.715.152	17.892.883	17.887.581
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	16.280.062	17.715.152	17.892.883	17.887.581
- Aufwendungen	5.622.306	6.219.486	5.634.869	5.629.585
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	621.336	711.059	637.211	634.182
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	132.379	136.899	136.899	136.899
....davon Transferaufwendungen	4.857.185	5.359.978	4.845.998	4.843.754
....davon Abschreibungen und Zinsen	472	582	966	955
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.933	10.968	13.795	13.795
= Ergebnis	10.657.757	11.495.666	12.258.013	12.257.996

40

Schul- und Sportamt

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

hier: Schule und Sport

II-5. Im Rahmen des HSK bedarfsgerechte Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit besonderem Augenmerk auf Ausstattungs- und Bauunterhaltungsstand der Schulen

II-6. Ausbau von Ganztagesangeboten an allen Schulformen sowie Ausbau der Deutschlernangebote mit dem Ziel, gleiche Bildungschancen für alle zu erreichen

II-7. Verbesserung der Startchancen für Schulabgänger durch integrierte Zusammenarbeit der Bereiche Schule und Jugend

II-8. Bedarfsgerechte Sportförderung in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund mit dem Ziel, den Anteil der sporttreibenden Bevölkerung zu erhöhen

Ziele des Schul- und Sportamtes

X		X		40-1. Sicherstellung der schulischen Versorgung durch weitsichtige Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben mit Erstellung und Umsetzung der Schulentwicklungsplanung
	X	X		40-2. Ausbau des schulischen Ganztags
			X	40-3. Bedarfsgerechte Sportförderung mit dem Ziel, den Anteil der Sport treibenden Bevölkerung, insbesondere für Kinder, Schüler und Jugendliche, zu erhöhen durch zeitnahe und mit den Schulen, Verbänden und Vereinen abgestimmte Sportförderaktivitäten, u. a. durch Bereitstellung von Sportanlagen und -gelegenheiten gem. dem in 2013 vorliegenden Sportentwicklungsplan
X		X		40-4. Beibehaltung der hochqualifizierten Ausbildung zur PTA/zum PTA
X				40-5. Qualitätssicherung der schulpsychologischen Beratungskapazität
X				40-6. Fortschreitende Ausrichtung des Medienzentrums auf aktuelle, am schulischen und Elternbedarf orientierte Angebote
	X	X		40-7. Bedarfsgerechte integrationsfördernde Angebote der Regionalen Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien einschl. des Bereiches "Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache"

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.342.641,49	4.566.843	5.463.861	5.086.991	4.927.571	5.169.277	4.861.628
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	671.502,12	863.100	670.000	670.000	670.000	670.000	670.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	425.337,02	337.800	449.800	449.800	449.800	451.349	452.914
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	386.858,14	122.170	226.038	226.038	226.038	226.145	226.252
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.203,26	23.670	34.858	46.046	46.046	46.283	46.522
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.831.542,03	5.913.583	6.844.557	6.478.875	6.319.455	6.563.053	6.257.315
11	- Personalaufwendungen	6.434.468,79	6.542.748	6.680.750	6.650.078	6.624.164	6.692.984	6.762.491
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.694.367,05	12.426.210	12.832.410	12.900.210	13.111.385	13.167.696	13.246.194
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.599.538,97	1.811.078	1.732.801	1.510.020	1.435.975	1.518.545	1.301.769
15	- Transferaufwendungen	1.034.666,18	651.870	530.300	529.364	526.842	523.960	522.585
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.132.658,91	2.218.604	2.206.206	2.110.514	2.153.554	2.274.248	2.144.991
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.895.699,90	23.650.510	23.982.466	23.700.186	23.851.920	24.177.433	23.978.029
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	17.064.157,87-	17.736.927-	17.137.909-	17.221.311-	17.532.465-	17.614.380-	17.720.714-
19	+ Finanzerträge	10.977,41	14.426	3.261	941	457	132	5
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	839.947,45	702.704	260.624	245.807	235.880	226.345	217.202
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	828.970,04-	688.278-	257.363-	244.866-	235.423-	226.212-	217.197-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	17.893.127,91-	18.425.205-	17.395.272-	17.466.177-	17.767.888-	17.840.593-	17.937.911-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	17.893.127,91-	18.425.205-	17.395.272-	17.466.177-	17.767.888-	17.840.593-	17.937.911-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.945.666,04	24.377.891	23.128.008	23.128.008	23.128.008	23.128.008	23.128.008
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	39.838.793,95-	42.803.096-	40.523.280-	40.594.185-	40.895.895-	40.968.600-	41.065.918-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	850.179,85	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	850.179,85	0	50.000	50.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	954.216,94	10.000	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.526.604,40	1.754.600	1.679.025	1.412.025	0	0	1.123.450	1.573.450	1.003.450
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.480.821,34	1.764.600	1.679.025	1.412.025	0	0	1.123.450	1.573.450	1.003.450
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.630.641,49-	1.764.600-	1.629.025-	1.362.025-	0	0	1.123.450-	1.573.450-	1.003.450-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.630.641,49-	1.764.600-	1.629.025-	1.362.025-	0	0	1.123.450-	1.573.450-	1.003.450-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0300000000 Neuanschaffungen für Schul- und Sportamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.970,30	613.000	410.000	410.000	0	0	410.000	410.000	410.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	31.970,30-	613.000-	410.000-	410.000-			410.000-	410.000-	410.000-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen: Es sind unter anderem folgende Investitionen geplant: 2013: Medienausstattung für versch. Schulen (Medienentwicklungsplan) 400.000 EUR 2014: Medienausstattung für versch. Schulen (Medienentwicklungsplan) 400.000 EUR 2015 - 2017: Medienausstattung für versch. Schulen (Medienentwicklungsplan) 400.000 EUR												

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301010010 Neuanschaffungen für Grundschulen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	209.148,64	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	596.723,41	365.300	220.450	165.450	0	0	296.200	206.200	266.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	387.574,77-	365.300-	220.450-	165.450-			296.200-	206.200-	266.200-	0		

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Es sind unter anderem folgende Investitionen geplant:

2013:

Jahnschule, Sanierung Außengelände (Spielgeräte)

20.000 EUR

Selmigerheideschule, Umbau EG und Ausbau des Dachgeschosses für die OGS

15.000 EUR

Johannesschule, Sanierung Lehrerzimmer

20.000 EUR

2015:

Geistschule, ganzheitliche Sanierung

80.000 EUR

Bodelschwingschule, ganzheitliche Sanierung Hauptgebäude plus Werkraum

50.000 EUR

2016:

Bodelschwingschule, ganzheitliche Sanierung Hauptgebäude plus Werkraum

20.000 EUR

Freiligrathschule, Einrichtung von Klassenräumen im Rahmen der Teilsanierungsmaßnahme

20.000 EUR

2017:

Theodor-Heuss-Schule, ganzheitliche Sanierung

100.000 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301020020 Neuanschaffungen für Hauptschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	69.930,28	30.700	34.550	34.550	0	0	34.950	34.950	34.950	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	69.930,28-	30.700-	34.550-	34.550-			34.950-	34.950-	34.950-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Pro Jahr sind 34.550 EUR für "Allgemeine Investitionen" vorgesehen.												

400_0301030030 Neuanschaffungen für Realschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.104,83	94.100	33.025	113.025	0	0	33.600	93.600	33.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	31.104,83-	94.100-	33.025-	113.025-			33.600-	93.600-	33.600-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Es sind unter anderem folgende Investitionen geplant: 2014: Realschule Heessen, Einrichtung Mehrzweckraum/Cafeteria 80.000 EUR 2016: Realschule Bockum-Hövel, Einrichtung Mehrzweckraum/Cafeteria 60.000 EUR												

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301040040 Neuanschaffungen für Gymnasien												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	103.607,21	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	401.852,64	342.700	266.700	126.700	0	0	167.050	497.050	27.050	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	298.245,43-	342.700-	266.700-	126.700-			167.050-	497.050-	27.050-	0		

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Es sind unter anderem folgende Investitionen geplant:

2013:

Gymnasium Hammonense, Sanierung Sporthalle	50.000 EUR
Märkisches Gymnasium, Sanierung Dreifachsporthalle	50.000 EUR
Märkisches Gymnasium, Bühnenpodeste	20.000 EUR
Galilei-Gymnasium, Sanierung der Aula	120.000 EUR

2014:

Gymnasium Hammonense, Sanierung Sporthalle	50.000 EUR
Märkisches Gymnasium, Sanierung Dreifachsporthalle	50.000 EUR

2015:

Beisenkamp-Gymnasium, Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume	100.000 EUR
Galilei-Gymnasium, Sanierung der Musikräume	40.000 EUR

2016:

Gymnasium Hammonense, Sanierung naturwissenschaftliche Fachräume	350.000 EUR
Beisenkamp-Gymnasium, Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume	120.000 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301050050 Neuanschaffungen für Gesamtschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37.264,40	10.200	16.750	16.750	0	0	17.050	167.050	117.050	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	37.264,40-	10.200-	16.750-	16.750-			17.050-	167.050-	117.050-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Es sind unter anderem folgende Investitionen geplant: 2016: Friedensschule, Neubau Dreifachsporthalle 150.000 EUR 2017: Friedensschule, Sanierung Aula 100.000 EUR												
400_0301060060 Neuanschaffungen für Förderschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.160,18	195.000	490.100	26.100	0	0	26.200	26.200	26.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.160,18-	195.000-	490.100-	26.100-			26.200-	26.200-	26.200-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Unter anderem sind folgende Investitionen geplant: 2013: Alfred-Delp-Schule, Herrichtung Gebäude Kobbenskamp 23a 454.000 EUR Mark-Twain-Schule, Einrichtung Klassenräume 10.000 EUR												

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301070070 Neuanschaffungen für Berufskollegs												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	221.665,40	19.600	111.350	423.350	0	0	92.200	92.200	42.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	221.665,40-	19.600-	111.350-	423.350-			92.200-	92.200-	42.200-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Unter anderem sind folgende Investitionen geplant:												
2013:												
Friedrich-List-Berufskolleg, Projektentwicklung Schulgebäude Vorheider Weg 50.000 EUR												
Friedrich-List-Berufskolleg, Beschaffung Sonnenschutz 20.000 EUR												
2014:												
Elisabeth-Lüders-Berufskolleg, Einrichtung Berufslehrküche 300.000 EUR												
Elisabeth-Lüders-Berufskolleg, Einrichtung Kiosk 32.000 EUR												
Friedrich-List-Berufskolleg, Projektentwicklung Schulgebäude Vorheider Weg 50.000 EUR												
2015:												
Friedrich-List-Berufskolleg, Projektentwicklung Schulgebäude Vorheider Weg 50.000 EUR												
2016:												
Friedrich-List-Berufskolleg, Projektentwicklung Schulgebäude Vorheider Weg 50.000 EUR												
400_0301080080 Neuanschaffungen für Lehranstalten und weitere Lernangebote												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.632,80	2.000	2.100	2.100	0	0	2.200	2.200	2.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.632,80-	2.000-	2.100-	2.100-			2.200-	2.200-	2.200-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0301090090 Neuanschaffungen für Sekundarschulen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	2.500	2.500	0	0	2.500	2.500	2.500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	2.500-	2.500-			2.500-	2.500-	2.500-	0		
400_0302010160 Neuanschaffungen für RAA												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	862,96	1.000	1.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	862,96-	1.000-	1.000-	1.000-			1.000-	1.000-	1.000-	0		
400_0302020170 Neuanschaffungen für RSB												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	81,30	1.000	500	500	0	0	500	500	500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	81,30-	1.000-	500-	500-			500-	500-	500-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0302030150 Neuanschaffungen für Medienzentrum												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.304,13	30.000	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.304,13-	30.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		
400_0801010100 Neuanschaffungen für Sportstätten												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	50.000	50.000			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.291,49	50.000	70.000	70.000	0	0	20.000	20.000	20.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	50.291,49-	50.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		
400_0801013040 Sanierung Sportanlage Am Ebertpark												
Baumaßnahmen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	10.000-	0	0			0	0	0	0	10.000-	10.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
400_0801013060 Bau Kunststoffrasenplatz Auf dem Daberg												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	43.700,00	0	0	0			0	0	0	0	409.200	409.200
Baumaßnahmen	396.770,11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	762.271	762.271
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	353.070,11-	0	0	0			0	0	0	0	353.071-	353.071-
400_0801013070 Bau Kunstrasenplatz Marienstadion												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	493.724,00	0	0	0			0	0	0	0	493.724	493.724
Baumaßnahmen	588.207,11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	588.207	588.207
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	94.483,11-	0	0	0			0	0	0	0	94.483-	94.483-
Gesamtsaldo	1.630.641,49-	1.764.600-	1.629.025-	1.362.025-	0	0	1.123.450-	1.573.450-	1.003.450-	0	457.554-	457.554-

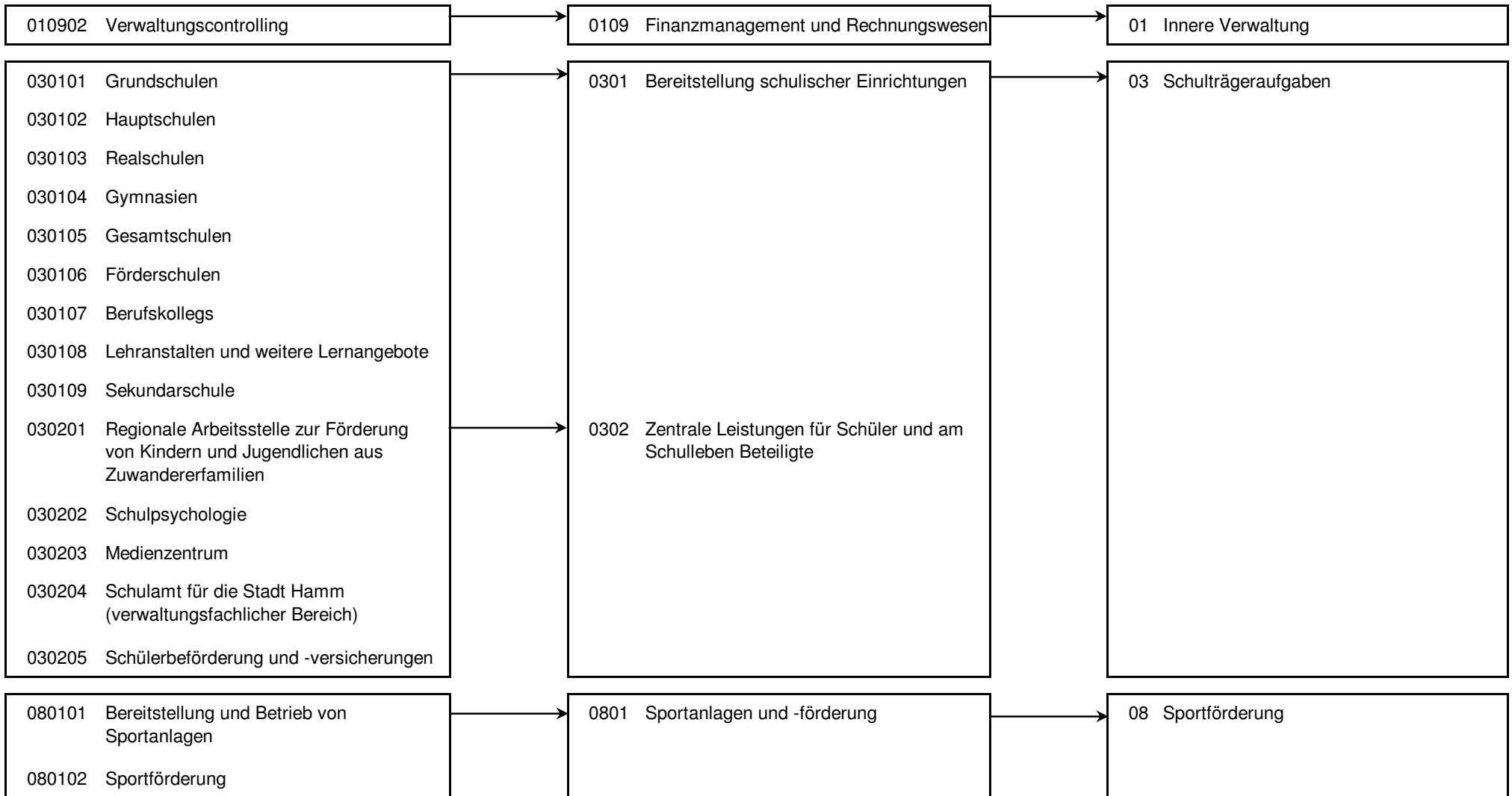
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	10,33	10,52	9,52	9,52
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	14,03	13,08	16,09	16,09
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	93,92	95,96	86,41	86,41
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	16,04	15,35	19,75	19,75
sonstige Personalaufwendungen (EUR)		294.163,05		

Produktübergreifende Kennzahlen des Schul- und Sportamtes

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Schulabgänger (ohne Berufskollegs; Personen)	2.089 PRS	2.067 PRS	2.900 PRS	2.172 PRS
- Anteil Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss (Prozent)	2,00 PRZ	2,70 PRZ	1,80 PRZ	2,30 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Hauptschulabschluss (Prozent)	19,40 PRZ	17,90 PRZ	14,80 PRZ	17,40 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Fachoberschulreife (Prozent)	47,60 PRZ	42,10 PRZ	35,90 PRZ	43,40 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Fachhochschulreife (Prozent)	2,80 PRZ	5,30 PRZ	3,10 PRZ	3,70 PRZ
- Anteil Schulabgänger mit Hochschulreife (Prozent)	28,20 PRZ	32,00 PRZ	44,40 PRZ	33,20 PRZ

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Für den Bereich Schul- und Sportamt werden die Aufgaben Kosten- und Leistungsrechnung, Berichtswesen und Controlling dezentral ausgeübt.

Insbesondere sind die Einhaltung finanzieller Rahmenbedingungen sowie die Erstellung von Analysen und Berichten, als Grundlagen für Planungs- und Entscheidungsprozesse zur Optimierung und Steuerung zu benennen.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Personalamt, Umweltamt, Kulturbüro, Sozialamt

Ziele

Ausweitung der Beteiligungen an interkommunalen Vergleichsringen

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	0	0	0	0	
- Aufwendungen	28.424	25.962	30.768	30.637	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	26.693	24.558	27.559	27.428	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	299	33	33	33	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.432	1.371	3.176	3.176	
= Ergebnis	28.424-	25.962-	30.768-	30.637-	

Produkt 030101 Grundschulen	pflichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 28 Grundschulen in 2013 aus (2014: 27 Grundschulen), somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Besonderheiten in Planjahren	
Ab dem 2. Schulhalbjahr 2012/13 wird die Grundschule Uentrop als Außenstelle der Maximilianschule betrieben.	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtete Umsetzung der Vorgaben des Schulentwicklungsplanes -Bedarfsgerechte Sicherung des Schulangebots im Bau- und Ausstattungsbereich -Bereitstellung der informationstechnischen Ausstattung entsprechend der Vorgaben des Medienentwicklungsplanes und des HSK/ Technische Aktualisierung für Haupt- und Förderschulen -Umsetzung von Maßnahmen für Ganztags- und Betreuungsangebote -Anpassung von Leistungsstandards auf der Grundlage der Arbeitsplatzbeschreibungen von Sekretärinnen der Grundschulen Enthält HSK-Maßnahmen - 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 5 TEUR, Sachaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030101 Grundschulen	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	7.425 PRS	6.951 PRS	6.842 PRS	6.790 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	318 ST	290 ST	290 ST	286 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	28 ST	28 ST	28 ST	27 ST
- Anzahl der Schulen mit Offenem oder Gebundenem Ganztagsbetrieb (Stück)	28 ST	28 ST	28 ST	27 ST
- Anzahl der Gruppen im Offenen Ganztagsbetrieb (Stück)	90 ST	92 ST	92 ST	92 ST
- Anzahl der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	1.899 PRS	2.000 PRS	2.000 PRS	2.000 PRS
- Übergangsquote zu Hauptschulen (Prozent)	17,70 PRZ	18,00 PRZ	14,00 PRZ	14,00 PRZ
- Übergangsquote zu Realschulen (Prozent)	33,10 PRZ	32,50 PRZ	31,00 PRZ	31,00 PRZ
- Übergangsquote zu Gymnasien (Prozent)	32,60 PRZ	31,50 PRZ	33,00 PRZ	33,00 PRZ
- Übergangsquote zu Gesamtschulen (Prozent)	16,40 PRZ	16,50 PRZ	17,00 PRZ	17,00 PRZ
- Übergangsquote zu sonstigen Schulen (Prozent)	0,20 PRZ	1,50 PRZ	0,50 PRZ	0,50 PRZ
- Übergangsquote zur Sekundarschule			4,50 PRZ	4,50 PRZ
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	7 PRS	7 PRS	6 PRS	6 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	1.129 ST	1.111 ST	1.055 ST	1.055 ST
- Anteil der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	26,00 PRZ	28,80 PRZ	29,20 PRZ	29,50 PRZ
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	85.257,06 M2	83.273,18 M2	85.185,32 M2	85.185,32 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	11,48 M2	11,98 M2	12,45 M2	12,55 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	24,11 PRZ	23,12 PRZ	24,64 PRZ	24,37 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	10,06 EUR	10,44 EUR	12,12 EUR	12,06 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.253,00 EU	- 1.379,00 EU	- 1.411,00 EU	- 1.422,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 29.263,00 EU	- 33.054,00 EU	- 33.281,00 EU	- 33.763,00 EU
- Sachkostenpauschale für den Betrieb Offene Ganztagschule (bis Ende Schuljahr 2009/10; Euro)	252.500,00 EUR			

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030101 Grundschulen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	2.956.633	2.882.451	3.154.971	3.112.229	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.956.633	2.882.451	3.154.971	3.112.229	
- Aufwendungen	12.262.149	12.468.041	12.806.393	12.768.470	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.454.674	1.485.785	1.685.968	1.677.955	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.135.951	4.053.491	4.179.615	4.168.779	
....davon Transferaufwendungen	9.276	19.271	38.896	40.062	
....davon Abschreibungen und Zinsen	114.414	280.501	333.032	312.731	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.547.834	6.628.994	6.568.882	6.568.943	
= Ergebnis	9.305.516-	9.585.590-	9.651.422-	9.656.242-	

Produkt 030102 Hauptschulen	plichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 9 Hauptschulen in 2013 aus (2014: 8 Hauptschulen), somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Besonderheiten in Planjahren	
Ab dem Schuljahr 2013/14 Aufgabe der Hardenbergschule/Zusammenlegung mit der Albert-Schweitzer-Schule.	
Ziele	
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"	
Enthält HSK-Maßnahmen	
- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 2 TEUR, Sachaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030102 Hauptschulen	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	2.736 PRS	2.560 PRS	2.300 PRS	2.121 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	132 ST	107 ST	97 ST	90 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	10 ST	9 ST	9 ST	8 ST
- Anzahl der Schulen mit Ganztagsbereich / Betreuungsangebot (Stück)	10 ST	9 ST	9 ST	8 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	4 PRS	4 PRS	4 PRS	4 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	649 ST	644 ST	518 ST	518 ST
- Anzahl der Schüler im gebundenen Ganztags (Personen)	1.310 PRS	1.750 PRS	1.454 PRS	1.423 PRS
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	45.025,58 M2	39.037,92 M2	37.396,35 M2	35.909,85 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	16,46 M2	15,25 M2	16,26 M2	16,93 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,51 PRZ	9,96 PRZ	14,05 PRZ	12,68 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	6,67 EUR	7,65 EUR	6,70 EUR	6,94 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.455,00 EU	- 1.589,00 EU	- 1.579,00 EU	- 1.723,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 30.155,00 EU	- 38.020,00 EU	- 37.435,00 EU	- 40.609,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	569.410	449.947	593.812	530.816
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	569.410	449.947	593.812	530.816
- Aufwendungen	4.549.863	4.518.067	4.225.012	4.185.601
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	588.065	654.290	540.805	538.234
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	721.178	752.369	805.227	801.751
....davon Transferaufwendungen	10.265	7.097	28.075	27.514
....davon Abschreibungen und Zinsen	210.789	114.900	154.542	121.718
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.019.565	2.989.411	2.696.363	2.696.384
= Ergebnis	3.980.453-	4.068.120-	3.631.200-	3.654.785-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030103 Realschulen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 5 Realschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen"

Enthält HSK-Maßnahmen

- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 2 TEUR, Sachaufwendungen)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	3.172 PRS	3.115 PRS	3.017 PRS	2.922 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	109 ST	112 ST	109 ST	104 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	5 ST	5 ST	5 ST	5 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	8 PRS	7 PRS	10 PRS	10 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	401 ST	464 ST	306 ST	306 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	27.845,55 M2	27.845,55 M2	29.397,59 M2	29.397,59 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	8,78 M2	8,94 M2	9,74 M2	10,06 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,85 PRZ	8,19 PRZ	5,94 PRZ	5,65 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	7,07 EUR	6,99 EUR	6,00 EUR	5,98 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 917,00 EU	- 971,00 EU	- 924,00 EU	- 953,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 26.687,00 EU	- 27.000,00 EU	- 25.580,00 EU	- 26.788,00 EU

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030103 Realschulen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	213.955	269.788	176.101	166.978	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	213.955	269.788	176.101	166.978	
- Aufwendungen	3.122.817	3.293.780	2.964.288	2.952.969	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	426.639	403.003	397.278	395.388	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	426.956	573.599	463.377	460.804	
....davon Transferaufwendungen	1.707	8.636	17.151	17.240	
....davon Abschreibungen und Zinsen	111.629	141.970	61.927	54.965	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.155.886	2.166.573	2.024.555	2.024.571	
= Ergebnis	2.908.862-	3.023.992-	2.788.188-	2.785.991-	

Produkt 030104 Gymnasien	plichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 5 Gymnasien aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Ziele	
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"	
Enthält HSK-Maßnahmen	
- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 3 TEUR, Sachaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030104 Gymnasien	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	4.933 PRS	5.133 PRS	5.009 PRS	4.483 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	206 ST	194 ST	218 ST	191 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	5 ST	5 ST	5 ST	5 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	12 PRS	13 PRS	8 PRS	8 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	418 ST	385 ST	592 ST	592 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	56.783,39 M2	56.776,06 M2	58.286,73 M2	58.286,73 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	11,51 M2	11,06 M2	11,64 M2	13,00 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,86 PRZ	3,88 PRZ	4,85 PRZ	4,70 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,94 EUR	6,03 EUR	4,07 EUR	4,06 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.191,00 EU	- 1.138,00 EU	- 1.059,00 EU	- 1.181,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 28.529,00 EU	- 30.123,00 EU	- 24.331,00 EU	- 27.723,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	236.077	236.178	270.133	261.136
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	236.077	236.178	270.133	261.136
- Aufwendungen	6.113.085	6.080.053	5.574.390	5.556.319
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	675.834	723.857	642.833	639.777
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	611.184	669.643	631.661	627.526
....davon Transferaufwendungen	1.567	14.230	38.475	36.450
....davon Abschreibungen und Zinsen	287.627	194.566	165.744	156.863
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.536.873	4.477.757	4.095.677	4.095.702
= Ergebnis	5.877.009-	5.843.874-	5.304.258-	5.295.182-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030105 Gesamtschulen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 2 Gesamtschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen"

Enthält HSK-Maßnahmen

- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 2 TEUR, Sachaufwendungen)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	2.346 PRS	2.337 PRS	2.329 PRS	2.323 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	88 ST	85 ST	88 ST	88 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	11 PRS	11 PRS	14 PRS	14 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	220 ST	210 ST	164 ST	164 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	28.848,00 M2	28.848,00 M2	28.751,82 M2	28.751,82 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	12,30 M2	12,34 M2	12,35 M2	12,38 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,77 PRZ	2,49 PRZ	2,66 PRZ	2,48 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,97 EUR	4,34 EUR	4,87 EUR	4,85 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.215,00 EU	- 1.270,00 EU	- 1.140,00 EU	- 1.142,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 32.389,00 EU	- 34.914,00 EU	- 30.167,00 EU	- 30.141,00 EU

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030105 Gesamtschulen		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	81.163	75.799	72.470	67.509
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	81.163	75.799	72.470	67.509
- Aufwendungen	2.931.393	3.043.513	2.727.159	2.719.949
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	442.669	407.428	430.146	428.101
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	241.365	303.485	308.368	305.594
....davon Transferaufwendungen	241	6.479	13.240	13.706
....davon Abschreibungen und Zinsen	46.947	116.369	49.198	46.324
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.200.171	2.209.753	1.926.207	1.926.225
= Ergebnis	2.850.230-	2.967.713-	2.654.690-	2.652.440-

Produkt 030106 Förderschulen	pflichtiges Produkt
Beschreibung	
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 7 Förderschulen aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.	
Ziele	
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"	
Enthält HSK-Maßnahmen	
- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 1 TEUR, Sachaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030106 Förderschulen	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	1.022 PRS	991 PRS	946 PRS	898 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	86 ST	83 ST	73 ST	70 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	7 ST	7 ST	7 ST	7 ST
- Anzahl der Schulen mit Offenem oder Gebundenem Ganztagsbetrieb (Stück)	6 ST	7 ST	7 ST	7 ST
- Anzahl der Gruppen im Offenen Ganztagsbetrieb (Stück)	17 ST	23 ST	22 ST	22 ST
- Anzahl der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	181 PRS	250 PRS	200 PRS	200 PRS
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	4 PRS	4 PRS	4 PRS	4 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	277 ST	277 ST	217 ST	217 ST
- Anteil der Kinder im Offenen Ganztagsbetrieb (Personen)	18,00 PRZ	25,30 PRZ	21,10 PRZ	22,30 PRZ
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	22.322,98 M2	27.833,88 M2	25.617,29 M2	25.617,29 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	21,84 M2	28,09 M2	27,08 M2	28,53 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	19,33 PRZ	18,51 PRZ	18,39 PRZ	16,67 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	8,81 EUR	6,32 EUR	5,77 EUR	5,74 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 2.624,00 EU	- 2.702,00 EU	- 2.978,00 EU	- 3.262,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 31.188,00 EU	- 32.259,00 EU	- 38.597,00 EU	- 41.851,00 EU
- Sachkostenpauschale für den Betrieb Offene Ganztagschule (bis Ende Schuljahr 2009/10; Euro)	57.500,00 EUR			
Ergebnis				
+ Erträge	642.577	608.337	634.949	585.885
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	642.577	608.337	634.949	585.885
- Aufwendungen	3.324.723	3.285.851	3.452.532	3.515.474
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	398.538	388.789	378.031	376.309
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.020.672	1.105.462	1.151.807	1.233.955
....davon Transferaufwendungen	4.846	2.747	8.378	8.298
....davon Abschreibungen und Zinsen	81.952	91.312	85.241	67.823
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.818.715	1.697.541	1.829.075	1.829.088
= Ergebnis	2.682.146-	2.677.514-	2.817.583-	2.929.589-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030107 Berufskollegs

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 3 Berufskollegs aus, somit insbesondere insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärinnen usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.

Ziele

siehe Produkt 030101 "Grundschulen"

Enthält HSK-Maßnahmen

- 40_4 "Gewinnung von Sponsoren für die Veranstaltung "Hamms beste Schüler" (2013+2014: je 4 TEUR, Sachaufwendungen)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	6.120 PRS	5.966 PRS	5.864 PRS	5.732 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	291 ST	290 ST	266 ST	259 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	3 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl der Teilzeitschüler (Berufskolleg; Personen)	3.917 PRS	3.977 PRS	3.728 PRS	3.663 PRS
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)	6 PRS	6 PRS	3 PRS	3 PRS
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)	1.088 ST	1.101 ST	1.370 ST	1.370 ST
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)	39.173,96 M2	39.173,96 M2	38.683,88 M2	38.683,88 M2
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)	6,40 M2	6,57 M2	6,60 M2	6,75 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,76 PRZ	3,37 PRZ	7,25 PRZ	3,60 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)	4,10 EUR	4,03 EUR	3,94 EUR	3,92 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 642,00 EU	- 681,00 EU	- 559,00 EU	- 570,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 13.499,00 EU	- 14.011,00 EU	- 12.319,00 EU	- 12.611,00 EU

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030107 Berufskollegs		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	284.824	141.522	256.276	121.826	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	284.824	141.522	256.276	121.826	
- Aufwendungen	4.213.084	4.204.746	3.533.246	3.387.978	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	564.047	501.029	512.603	510.168	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	369.646	456.838	399.022	396.128	
....davon Transferaufwendungen	317	16.540	33.336	33.820	
....davon Abschreibungen und Zinsen	696.318	640.039	330.703	190.262	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.582.756	2.590.301	2.257.582	2.257.601	
= Ergebnis	3.928.260-	4.063.225-	3.276.970-	3.266.152-	

Produkt 030109 Sekundarschule		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Die Stadt Hamm übt u. a. nach den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes NRW die Aufgaben als Schulträger für die äußeren Schulangelegenheiten von 1 Sekundarschule aus, somit insbesondere Bildungs- und organisatorische Planung, Verwaltung, Betrieb und Beschaffung sowie Abwicklung der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Daneben erfolgt die Personalgestellung (Hausmeister, Sekretärin usw.) und die Ausübung der Bauherrenfunktion.					
Ziele					
siehe Produkt 030101 "Grundschulen"					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Schüler (Personen)			79 PRS	154 PRS	
- Anzahl der Klassen (Stück)			3 ST	6 ST	
- Anzahl der Schulen (Stück)			1 ST	1 ST	
- Schüler/Schülerinnen pro PC-Platz (Personen)			3 PRS	7 PRS	
- Anzahl PC-Systeme (PC und Notebooks, ohne Verwaltung; Stück)			23 ST	23 ST	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule (Quadratmeter)			1.285,67 M2	2.772,17 M2	
- Quadratmeter Bruttogrundfläche Schule je Schüler (Quadratmeter)			16,27 M2	18,00 M2	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030109 Sekundarschule		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)			3,36 PRZ	2,74 PRZ
- Schulhausmeister Personalaufwand pro Quadratmeter (Euro)			8,41 EUR	3,88 EUR
- Ergebnis pro Schüler (Euro)			- 787,00 EU	- 437,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)			- 20.715,00 EU	- 11.215,00 EU
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	2.163	1.896
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	0	2.163	1.896
- Aufwendungen	0	0	64.309	69.188
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	40.837	40.641
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	0	17.180	21.818
....davon Transferaufwendungen	0	0	450	909
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	0	4.130	4.108
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	1.713	1.713
= Ergebnis	0	0	62.146-	67.291-

Produkt 030108 Lehranstalten und weitere Lernangebote		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Die Stadt Hamm betreibt (innere und äußere Schulangelegenheit) eine Lehranstalt für "Pharmazeutisch technische Assistentinnen/Assistenten" (PTA).				
Für in Hamm lebende Personen mit Deutschlernbedarf erfolgt durch das Schul- und Sportamt -DAF- die Entwicklung und das Angebot von bedarfsgerechten Kursen "Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache". Seit August 2010 ist der Fachbereich der "Regionalen Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien" zugeordnet.				
Die u.g. Kennzahlen Anzahl der Schüler/Klassen/Schulen und Ergebnis pro Schüler/Klasse beziehen sich nur auf die Pharmazeutisch-technische Lehranstalt.				
Ziele				
Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache:				
- Ausbau der Schnittstelle EDV zum BAMF (Bundesamt f. Migration) und telc (Prüfungsinstitut) / Verbesserung der Service-Qualität				
- Bedarfsgerechtes Angebot unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen				
- Stabilisierung der Qualität des Kurssystems				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030108 Lehranstalten und weitere Lernangebote	unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Schüler (Personen)	79 PRS	72 PRS	72 PRS	72 PRS
- Anzahl der Klassen (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST
- Anzahl der Schulen (Stück)	1 ST	1 ST	1 ST	1 ST
- Anzahl der Kursangebote (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	56 ST	100 ST	75 ST	75 ST
- Anzahl der Unterrichtsstunden (Deutsch als Fremdsprache; Stück)	4.955 ST	6.000 ST	7.000 ST	7.000 ST
- Anzahl der Kursteilnehmer (Deutsch als Fremdsprache; Personen)	891 PRS	1.500 PRS	1.000 PRS	1.000 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	52,15 PRZ	40,65 PRZ	53,25 PRZ	52,96 PRZ
- Ergebnis pro Schüler (Euro)	- 1.716,00 EU	- 2.192,00 EU	- 2.349,00 EU	- 2.324,00 EU
- Ergebnis pro Klasse (Euro)	- 67.786,00 EU	- 78.921,00 EU	- 84.560,00 EU	- 83.656,00 EU
- Ergebnis Deutsch als Fremdsprache (Euro)	- 196.594,92 EU	- 316.807,69 EU	- 213.381,94 EU	- 211.755,68 EU
- Ergebnis Pharmazeutisch-technische Lehranstalt (Euro)	- 135.571,85 EU	- 157.842,53 EU	- 169.120,77 EU	- 167.311,19 EU
- Aufwandsdeckungsgrad Deutsch als Fremdsprache (Prozent)	35,04 PRZ	18,09 PRZ	45,83 PRZ	44,78 PRZ
- Aufwandsdeckungsgrad Pharmazeutisch-technische Lehranstalt (Prozent)	65,38 PRZ	61,78 PRZ	60,14 PRZ	60,39 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	362.078	325.104	435.677	426.835
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	362.078	325.104	435.677	426.835
- Aufwendungen	694.245	799.755	818.180	805.902
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	598.292	642.630	658.495	656.118
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	35.624	38.720	51.920	42.401
....davon Abschreibungen und Zinsen	11.702	69.852	60.687	60.322
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.627	48.552	47.078	47.062
= Ergebnis	332.167-	474.650-	382.503-	379.067-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030201 Reg. Arbeitsst. z. Förd. v. Kindern u. Jugendl. aus Zuwandererfamilien

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Produktschwerpunkte der RAA sind die Vermittlung interkultureller Kompetenz an Pädagoginnen und Pädagogen, die Förderung gleichberechtigter Teilnahme am Erziehungs- und Bildungswesen von Kindern, Jugendlichen und Eltern mit Migrationshintergrund sowie Sprachförderungs- und Integrationsmaßnahmen. Der zur RAA verlagerte Fachbereich "Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache" wird weiterhin im Produkt 030108 "Lehranstalten und weitere Lernangebote" dargestellt.

Ziele

- Vernetzung der Programme "Rucksack" und "Griffbereit" mit anderen Angeboten in den Kitas und Grundschulen und Entwicklung gemeinsamer Konzepte.
- Entwicklung und Implementierung eines Förderprogramms für Neuzuwanderer (Seiteneinsteiger) an Schulen und Bildungseinrichtungen/Qualifizierung des pädagogischen Personals
- Einsatz innovativer Programme (Sprachbildungskonzepte / Diversity) in Schulen und Bildungseinrichtungen
- Ausweitung des Fortbildungsangebots für pädagogisches Personal in Schulen und Bildungseinrichtungen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialer und pädagogischer Dienste

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Beratungen (Eltern/Kinder; Stück)	1.150 ST	1.400 ST	1.000 ST	800 ST
- Anzahl der Fachberatungen (Stück)	910 ST	800 ST	800 ST	800 ST
- Anzahl der Fortbildungen (Stück)	53 ST	55 ST	65 ST	70 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Fortbildungen (Personen)	960 PRS	450 PRS	500 PRS	600 PRS
- Anzahl der Kooperationen (Stück)	688 ST	450 ST	500 ST	550 ST
- Anzahl der pädagogischen Angebote (Kurse/Unterricht; Stück)	246 ST	250 ST	200 ST	180 ST
- Anzahl der Teilnehmer an pädagogischen Angeboten (Personen)	2.806 PRS	2.600 PRS	1.800 PRS	1.600 PRS
- Anzahl der Veranstaltungen (Stück)	102 ST	10 ST	10 ST	10 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen (Personen)	2.349 PRS	250 PRS	250 PRS	250 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	30,80 PRZ	22,08 PRZ	37,83 PRZ	36,49 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030201 Reg. Arbeitsst. z. Förd. v. Kindern u. Jugendl. aus Zuwandererfamilien		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	103.557	93.196	195.814	183.700
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	103.557	93.196	195.814	183.700
- Aufwendungen	336.243	422.114	517.684	503.479
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	300.109	391.569	244.934	243.881
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.825	16.796	44.537	31.305
....davon Transferaufwendungen	0	0	195.250	195.250
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.475	2.605	22.981	23.093
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.834	11.144	9.982	9.950
= Ergebnis	232.686-	328.919-	321.870-	319.779-

Produkt 030202 Schulpsychologie		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Im Mittelpunkt stehen die schulpsychologische Beratung, die Diagnostik und die therapeutische Hilfe bei Schulproblemen im Leistungs- und Verhaltensbereich von Schüler und Schülerinnen sowie die Kriseninterventionen in Schulen.				
Ziele				
- Aufrechterhaltung der bisherigen Arbeit / Priorisierungen und inhaltliche Zielsetzungen				
- Fortführung einheitlicher Standards in Schulen im Rahmen von Kriseninterventionen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der bestehenden Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Personen)	219 PRS	420 PRS	210 PRS	210 PRS
- Anzahl der Schüler mit therapeutischen Maßnahmen (Personen)	51 PRS	25 PRS	20 PRS	20 PRS
- Anzahl der Psychologen incl. Landesstellen (Personen)	4 PRS	4 PRS	2 PRS	2 PRS
- Anzahl der Kriseninterventionen (Stück)	46 ST	10 ST	30 ST	30 ST
- Anzahl neuer Beratungsfälle von Schülern und Eltern (Stück)	215 ST	150 ST	90 ST	90 ST
- Anzahl therapeutischer Einzelinterventionen (Stück)	40 ST	120 ST	200 ST	200 ST
- Anzahl therapeutischer Gruppeninterventionen (Stück)	220 ST	10 ST		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030202 Schulpsychologie		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,53 PRZ	0,33 PRZ	32,28 PRZ	29,68 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	3.124	628	80.708	70.509	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.124	628	80.708	70.509	
- Aufwendungen	204.603	192.959	249.989	237.574	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	172.447	172.318	187.562	186.675	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	22.035	14.150	37.474	26.320	
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.043	1.588	17.309	16.962	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.078	4.903	7.644	7.618	
= Ergebnis	201.479-	192.331-	169.281-	167.065-	

Produkt 030203 Medienzentrum		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Schwerpunkt der Arbeit im Medienzentrum ist die Vermittlung von Medienkompetenz an Pädagoginnen und Pädagogen im schulischen und außerschulischen Bereich. Medienkompetenz bezieht sich auf den kompetenten Einsatz von Medien bzgl. der Auswahl des geeigneten Mediums, der Produktion von Medien, der Analyse von Medienwirkung und -rezeptionsbedingungen.					
Ziele					
Kooperation mit anderen Instituten:					
- Aufbau einer "Lehr- und Lernredaktion Hamm" in Kooperation mit dem Elisabeth-Lüders-Berufskolleg und der Film- und Fernschule Hamm					
- Konsolidierung der Projektgruppe Medien im Kompetenzteam Hamm					

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030203 Medienzentrum	unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl entleihbarer Medien (Stück)	8.427,250 ST	6.000 ST	5.000 ST	5.000 ST
- Anzahl entleihbarer Geräte (Stück)	335,750 ST	340 ST	330 ST	330 ST
- Anzahl der Ausleihen der vorgehaltenen Medien (Stück)	4.552 ST	4.500 ST	3.500 ST	3.500 ST
- Anzahl der Ausleihen der vorgehaltenen Geräte (Stück)	1.866 ST	1.900 ST	1.700 ST	1.700 ST
- Anzahl der Downloads der im Netz vorhandenen online-Medien (Stück)	2.642 ST	2.200 ST	3.500 ST	3.500 ST
- Anzahl der Reparaturen durch das Medienzentrum (Stück)	80 ST	50 ST	10 ST	10 ST
- Anzahl der Veranstaltungen, Seminare, Projekte (Stück)	86 ST	60 ST	50 ST	50 ST
- Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen/Projekten (Personen)	2.913 PRS	2.000 PRS	2.500 PRS	2.500 PRS
- Anzahl der Geräteeinweisungen (Stück)	75 ST	60 ST	15 ST	40 ST
- Anzahl technischer Veranstaltungsunterstützung (Stück)	68 ST	60 ST	15 ST	15 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	10,31 PRZ	11,11 PRZ	34,81 PRZ	32,59 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	28.112	32.341	118.996	106.377
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	28.112	32.341	118.996	106.377
- Aufwendungen	272.797	291.020	341.821	326.396
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	198.621	197.631	237.722	236.624
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	24.903	22.551	51.740	37.936
....davon Abschreibungen und Zinsen	42.272	65.214	42.671	42.182
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.000	5.624	9.688	9.654
= Ergebnis	244.685-	258.679-	222.825-	220.019-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030204 Schulamt (verwaltungsfachlicher Bereich)

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Als untere staatliche Aufsichtsbehörde übt das "Schulamt für die Stadt Hamm" die Dienst- und Fachaufsicht aus über die Grundschulen sowie die Fachaufsicht über die Haupt- und Förderschule. Für diese und -in Teilbereichen- andere Schulformen erfolgt durch den verwaltungsfachlichen Bereich des Schulamtes (nur dies ist städt. Aufgabe) die Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes hinsichtlich der inneren Schulangelegenheiten (Lehrer- und Schülerangelegenheiten).

Für den Grundschulbereich obliegt dem Schulamt ebenfalls die Personalbetreuung und -bewirtschaftung der Lehrkräfte sowie die Personalbetreuung.

Darüber hinaus erfolgen die Organisation u. a. der Sprachstandsfeststellungen von Kindern (2 Jahre vor der Einschulung), die Abnahme von schülerbezogenen Prüfungen (u. a. Nichtschülerprüfungen und Prognoseunterricht) sowie die Durchführung der Verfahren zur Feststellung von sonderpädagogischem Förderbedarf.

Die Details regelt die Verordnung für die Zuweisung weiterer allgemeiner Angelegenheiten auf die Schulämter sowie die Geschäftsordnung für das Schulamt.

Ziele

- Erweiterung / Ergänzung des Internet-Auftrittes mit Blick auf Bürgerfreundlichkeit, Information und Service

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Lehrer an Grundschulen (bis 2009 inkl. Haupt- und Förderschulen; Personen)	457 PRS	450 PRS	460 PRS	460 PRS
- Anzahl Vertretungsfälle an Grundschulen (bis 2009 inkl. Haupt- und Förderschulen; Stück)	141 ST	120 ST	120 ST	120 ST
- Anteil der Kinder mit sprachlichem Förderbedarf im Elementarbereich (Delfin 4; Prozent)	30,26 PRZ	29,00 PRZ	30,00 PRZ	30,00 PRZ
- Anzahl der Nichtschülerprüfungen (Stück)	5 ST	45 ST	10 ST	10 ST
- Anzahl Kinder in der Sprachstandsfeststellung (Personen)	1.649 PRS	1.700 PRS	1.499 PRS	1.471 PRS
- Anzahl der Kinder mit sprachlichem Förderbedarf (nach Delfin 4; Personen)	499 PRS	500 PRS	450 PRS	440 PRS
- Anzahl der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Personen)	375 PRS	400 PRS	1.266 PRS	1.188 PRS
- > davon Anzahl der Kinder im gemeinsamen Unterricht im Primarbereich (Personen)	143 PRS	150 PRS	170 PRS	180 PRS
- > davon Anzahl der Kinder im gemeinsamen Unterricht im Sekundarbereich I (Personen)	87 PRS	70 PRS	150 PRS	160 PRS
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,66 PRZ	0,05 PRZ	32,52 PRZ	29,83 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030204 Schulamt (verwaltungsfachlicher Bereich)		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	12.263	119	107.062	93.425	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	12.263	119	107.062	93.425	
- Aufwendungen	263.275	221.063	329.189	313.150	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	192.910	202.309	251.009	249.802	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	62.159	10.239	45.000	30.204	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.337	2.756	22.950	22.951	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.870	5.758	10.230	10.192	
= Ergebnis	251.012-	220.944-	222.127-	219.725-	

Produkt 030205 Schülerbeförderung und -versicherung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Im Mittelpunkt stehen die Organisation und Finanzierung der Schülerbeförderung zu den städtischen Schulen, die Durchführung des Schüleronderverkehrs sowie die Erstattung von Schülerfahrtkosten zzgl. der Schulwegsicherungsmaßnahmen durch das Schul- und Sportamt; ferner erfolgt die Absicherung von Risiken im Rahmen der Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung in besonderen Fällen.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der beförderten Kinder mit Jahreskarte (Personen)	6.729 PRS	7.400 PRS	6.500 PRS	6.255 PRS	
- Anzahl der beförderten Kinder mit Spezialverkehr (Personen)	337 PRS	400 PRS	440 PRS	440 PRS	
- Anzahl der Schüler mit Fahrtkostenerstattungsanspruch (Personen)	680 PRS	600 PRS	600 PRS	575 PRS	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,05 PRZ	4,04 PRZ	3,16 PRZ	2,91 PRZ	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Jahresfahrkarte (Euro)	486,56 EUR	495,00 EUR	526,40 EUR	541,20 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Spezialverkehr (Euro)	1.778,70 EUR	1.580,00 EUR	2.145,00 EUR	2.178,00 EUR	
- Aufwand bei der Schülerbeförderung für Schwimm- und Kooperationsfahrten (Euro)	172.819,00 EUR	170.000,00 EUR	235.200,00 EUR	235.300,00 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerbeförderung mit Fahrtkostenerstattungsanspruch (Euro)	112,35 EUR	130,00 EUR	152,50 EUR	152,50 EUR	
- Aufwand pro Schüler bei der Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung (Euro)	39,33 EUR	43,00 EUR	42,00 EUR	43,30 EUR	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 030205 Schülerbeförderung und -versicherung		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	3.140	257.106	197.883	180.931
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.140	257.106	197.883	180.931
- Aufwendungen	5.822.951	6.361.602	6.259.130	6.227.794
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	114.849	99.255	171.943	171.116
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	5.702.452	6.257.662	6.064.077	6.033.593
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.629	1.859	16.103	16.103
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.021	2.825	7.007	6.981
= Ergebnis	5.819.811-	6.104.496-	6.061.247-	6.046.863-

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	unverzichtbares Produkt
Beschreibung	
Belegung der Sportstätten über das Programm "pro-sport" für Schulen und Vereine. Sanierung und Modernisierung älterer Sportanlagen und Neubau von Sportstätten.	
Ziele	
<ul style="list-style-type: none"> - Sportentwicklungsplan 2013 ff.: Auswertung, Prüfung und Festlegung der Umsetzungsschritte - Erbringung angemessener Dienstleistungen für die Vereine in der Stadt Hamm, bezogen z. B. auf Trend-Sportarten, Mitgliederfluktuation und Prüfung der Neu-Strukturierung der Hallen-Belegungen - Grundsanierung der Sporthalle Märkisches Gymnasium und Modernisierung des Sportzentrums West, Am Ebertpark 	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Sportstätten (Sporthallen/-anlagen; Stück)	126 ST	125 ST	125 ST	125 ST
- > davon Anzahl der Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	66 ST	67 ST	66 ST	66 ST
- > davon Anzahl der Einfachsporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	50 ST		49 ST	49 ST
- > davon Anzahl der 2-fach Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	4 ST		4 ST	4 ST
- > davon Anzahl der 3-fach Sporthallen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	12 ST		13 ST	13 ST
- > davon Anzahl der Sportanlagen in kommunaler Trägerschaft (Stück)	52 ST	51 ST	51 ST	51 ST
- > davon Anzahl der an Vereine verpachteten Sportanlagen (Stück)	45 ST	45 ST	45 ST	45 ST
- Quadratmeter Freiflächen Sportplätze pro 1.000 Einwohner (Quadratmeter)	2.180,00 M2	2.141,00 M2	2.141,00 M2	2.141,00 M2
- Quadratmeter Hallenflächen pro 1.000 Einwohner (Quadratmeter)	197,50 M2	197,50 M2	197,50 M2	197,50 M2
- Anzahl Lehrschwimmbecken und Kleinschwimmbädern (Stück)	13 ST	13 ST	13 ST	13 ST
- Auslastungsgrad Lehrschwimmbecken Montag-Freitag (Prozent)	81,00 PRZ		81,00 PRZ	81,00 PRZ
- Auslastungsgrad Lehrschwimmbecken an Wochenenden (Prozent)	14,00 PRZ		14,60 PRZ	14,60 PRZ
- Anteil der schulischen Nutzung an der Gesamtnutzung der Lehrschwimmbecken (Prozent)	57,00 PRZ		57,10 PRZ	57,10 PRZ
- Anteil der Vereinsnutzung an der Gesamtnutzung der Lehrschwimmbecken (Prozent)	42,90 PRZ		42,90 PRZ	42,90 PRZ
- Gesamtauslastungsgrad Sportanlagen (Prozent)	99,20 PRZ		100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Anteil der schulischen Nutzung an der Gesamtnutzung der Sporthallen (Prozent)	53,30 PRZ		60,00 PRZ	60,00 PRZ
- Anteil der Vereinsnutzung an der Gesamtnutzung der Sporthallen (Prozent)	46,70 PRZ		40,00 PRZ	40,00 PRZ
- Belegung Sporthallen Montag-Freitag	99,00 PRZ		99,00 PRZ	99,00 PRZ
- Belegung Sporthallen an Wochenenden	34,10 PRZ		37,00 PRZ	37,00 PRZ
- Anz. der Belegstunden Sporthallen gesamt			295.300,00 STD	295.300,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,57 PRZ	2,29 PRZ	18,08 PRZ	18,56 PRZ
- Sportplatzpflegeaufwand pro Quadratmeter (Euro)		0,98 EUR	0,98 EUR	0,98 EUR
- Ergebnis pro Einwohner (Euro)	13,12 EUR	14,47 EUR	13,86 EUR	13,77 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080101 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	37.291	60.297	545.373	559.530	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	37.291	60.297	545.373	559.530	
- Aufwendungen	2.374.328	2.635.163	3.016.890	3.014.490	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	144.861	163.036	193.327	192.493	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	95.632	147.597	564.763	569.763	
....davon Abschreibungen und Zinsen	659.378	787.147	625.652	619.086	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.474.458	1.537.383	1.633.148	1.633.148	
= Ergebnis	2.337.037-	2.574.866-	2.471.517-	2.454.960-	

Produkt 080102 Sportförderung		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Zielgerichtete Unterstützung der Sportvereine und des Stadtsportbundes gem. den Sportförderrichtlinien des Stadtsportbundes Hamm.					
Besonderheiten in Planjahren					
Der Bereich der freiwilligen finanziellen Vereinsförderung wurde gem. HSK-Maßnahmekatalog aufgegeben.					
Ziele					
- Abwicklung von Investitionszuschüsse für Bau-Maßnahmen, z.B. Kanu Verein 45 Herringen, DLRG Hamm-Nordwest, Südener Sportverein - Abwicklung von Investitionszuschüssen für Bau-Maßnahmen, z.B. für DJK SVE Heessen					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der geförderten Sportvereine (Stück)	145 ST	144 ST	160 ST	160 ST	
- Anzahl Vereinsmitglieder (Personen)	44.543 PRS	45.000 PRS	44.367 PRS	44.367 PRS	
- Anzahl der jugendlichen Vereinsmitglieder (Personen)	16.180 PRS	16.000 PRS	15.770 PRS	15.770 PRS	
- Anteil der jugendlichen Vereinsmitglieder zur Anzahl der Jugend in Hamm (Prozent)	51,00 PRZ	51,00 PRZ	50,00 PRZ	50,00 PRZ	
- Anteil der Vereinsmitglieder zur Bevölkerungszahl in Hamm (Prozent)	25,50 PRZ	25,50 PRZ	25,00 PRZ	25,00 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt

Produkt 080102 Sportförderung		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	222,38 PRZ	55,80 PRZ	1,18 PRZ	2,23 PRZ	
- Ergebnis pro Einwohner (Euro)	2,52 EUR	2,19 EUR	2,55 EUR	2,51 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	816.666	495.195	5.430	10.232	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	816.666	495.195	5.430	10.232	
- Aufwendungen	367.243	887.415	460.116	458.630	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	58.608	85.261	79.698	79.369	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	200.045	222.180	222.814	222.814	
....davon Transferaufwendungen	108.086	576.870	157.050	156.114	
....davon Abschreibungen und Zinsen	505	3.105	554	333	
= Ergebnis	449.423	392.221-	454.687-	448.398-	
Summe Stadtamt 40 - Schul- und Sportamt					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	6.350.871	5.928.009	6.847.817	6.479.816	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.350.871	5.928.009	6.847.817	6.479.816	
- Aufwendungen	46.881.224	48.731.105	47.371.097	47.074.000	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.357.857	6.542.748	6.680.750	6.650.078	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	13.693.927	14.644.814	15.038.616	15.010.724	
....davon Transferaufwendungen	136.305	651.870	530.300	529.364	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.272.017	2.513.782	1.993.424	1.755.827	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.421.118	24.377.891	23.128.008	23.128.008	
= Ergebnis	40.530.353-	42.803.096-	40.523.280-	40.594.185-	

ZSV

Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Strategische Ziele des Dezernates Finanzen, Beteiligungen, Bildung, Sport, Abfallwirtschaft

*hier: Finanzen und Beteiligungen***II-1. Umsetzung des HSK mit dem mittelfristigen Ziel einer Genehmigung des Haushaltes durch die Aufsichtsbehörde****II-2. Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen der Haushaltssicherung****II-2. Optimierung des städtischen Beteiligungsportfolios unter Berücksichtigung der Erhaltung des Leistungsangebotes der städtischen Tochtergesellschaften und Eigenbetriebe****II-4. Weitgehende Gebührenstabilität****Ziele der zentralen Submissions- und Vergabestelle**

X		ZSV-1. Anpassung der Vergabeunterlagen und verwaltungsinterner Regelungen auf Grund ständiger Änderungen des Vergaberechts durch Rechtsverordnungen und die Rechtsprechung
X		ZSV-2. Optimierung von Leistungsbeschreibungen zur Erzielung wirtschaftlicher Ausschreibungsergebnisse, u. a. durch Zusammenfassung gleichartigen Bedarfs und Ausschreibung von Rahmenvereinbarungen
X		ZSV-3. Ergänzung der Internetseite www.hamm.ausschreibungen.de um allgemeine Infos für die Bieter

Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	370,93	400	433	523	596	689	766
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.162,93	17.500	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	13.533,86	17.900	13.233	13.323	13.396	13.489	13.566
11	- Personalaufwendungen	158.449,24	169.413	158.820	158.065	157.427	159.122	160.832
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	205,70	400	500	500	500	502	504
14	- Bilanzielle Abschreibungen	486,76	590	560	667	754	861	948
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.074,16	9.773	8.123	8.173	8.223	8.288	8.354
17	= Ordentliche Aufwendungen	166.215,86	180.176	168.003	167.405	166.904	168.773	170.638
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	152.682,00-	162.276-	154.770-	154.082-	153.508-	155.284-	157.072-
19	+ Finanzerträge	1,73	2	1	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	109,48	111	100	95	91	87	84
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	107,75-	109-	99-	94-	91-	87-	84-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	152.789,75-	162.385-	154.869-	154.176-	153.599-	155.371-	157.155-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	152.789,75-	162.385-	154.869-	154.176-	153.599-	155.371-	157.155-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.474,67	3.600	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.630,64	17.065	21.466	21.466	21.466	21.466	21.466
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	170.945,72-	175.850-	173.535-	172.842-	172.264-	174.037-	175.821-

Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	295,00	1.000	800	820	0	0	800	820	800
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	295,00	1.000	800	820	0	0	800	820	800
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	295,00-	1.000-	800-	820-	0	0	800-	820-	800-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	295,00-	1.000-	800-	820-	0	0	800-	820-	800-

Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
290_0109890000 Neuanschaffungen für Zentrale Submissions- und Vergabestelle (ZSV)												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	295,00	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	295,00-	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
Gesamtsaldo	295,00-	1.000-	800-	820-	0	0	800-	820-	800-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

010989 Zentrale Submission und Vergabe (VOL)

0109 Finanzmanagement und Rechnungs-
wesen

01 Innere Verwaltung



Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	1,48	2,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst			0,50	0,50

Produkt 010989 Zentrale Submission und Vergabe (VOL)		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Zentrale Abwicklung der Vergabeverfahren nach VOL und VOF für die Gesamtverwaltung (nationale und europaweite Verfahren):				
-Prüfung der Leistungsbeschreibungen/Leistungsverzeichnisse auf Konformität mit dem Vergaberecht,				
-Bekanntmachung der Ausschreibungen, Versand der Vergabeunterlagen, Submission, formelle, rechnerische Prüfung (Preisspiegel) und Dokumentation der Angebote,				
-Beratung der Bedarfs- und Beschaffungsstellen in vergaberechtlichen Angelegenheiten				
-Stellungnahmen zu Abweichungen von den Vergabevorschriften				
Allgemeine Produktziele: Verhinderung von Korruption durch strikte Trennung von Ausschreibungs- und Vergabeverfahren, Sicherstellen des Wettbewerbs und Gewährleistung ordnungsgemäßer Vergabeverfahren				
	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Vergabevorgänge (Stück)	370 ST	300 ST	310 ST	310 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,23 PRZ	10,90 PRZ	8,46 PRZ	8,53 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	8.870	21.502	16.034	16.123
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.097	17.902	13.234	13.323
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.772	3.600	2.800	2.800
- Aufwendungen	169.681	197.352	189.569	188.965
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	144.561	169.413	158.820	158.065
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.467	10.173	8.623	8.673
....davon Abschreibungen und Zinsen	640	701	660	761
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.013	17.065	21.466	21.466
= Ergebnis	160.811-	175.850-	173.535-	172.842-

Haushaltsplan 2013/2014

Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

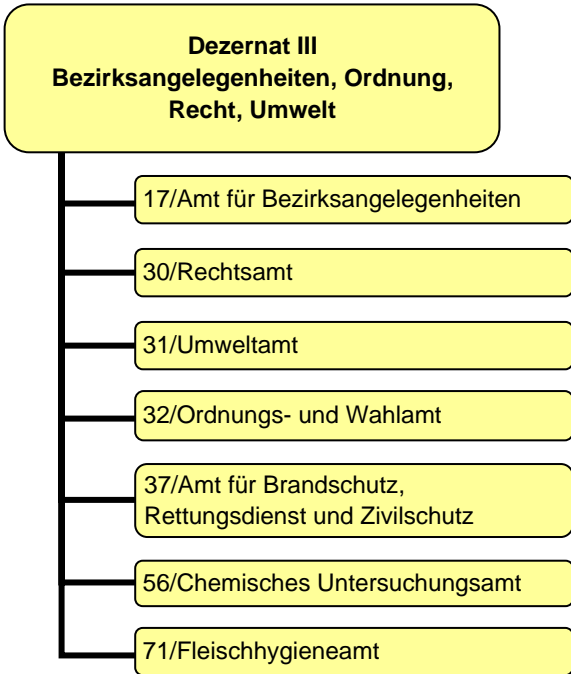
Summe Stabsstelle Zentrale Submissions- und Vergabestelle

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	8.870	21.502	16.034	16.123
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.097	17.902	13.234	13.323
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.772	3.600	2.800	2.800
- Aufwendungen	169.681	197.352	189.569	188.965
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	144.561	169.413	158.820	158.065
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.467	10.173	8.623	8.673
....davon Abschreibungen und Zinsen	640	701	660	761
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.013	17.065	21.466	21.466
= Ergebnis	160.811-	175.850-	173.535-	172.842-

Budgetplan für Dezernat III – Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Dezernat III	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter • Teilfinanzplan • Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter 	III-1 III-2 III-3 bis III-4 III-5 III-6 bis III-7

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
17 Amt für Bezirksangelegenheiten	17-1 bis 17-16
30 Rechtsamt	30-1 bis 30-12
31 Umweltamt	31-1 bis 31-20
32 Ordnungs- und Wahlamt	32-1 bis 32-11
37 Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz	37-1 bis 37-13
56 Chemisches Untersuchungsamt	56-1 bis 56-7
71 Fleischhygieneamt	71-1 bis 71-7



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm							Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt	
X						X	III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt	
X						X	III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen	
X						X	III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene	
				X		X	III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates	
				X		X	III-5. Ausbau des E-Governments	
X					X	X	III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr	

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.458.509,04	841.267	1.026.558	1.151.512	2.974.741	1.310.152	1.443.146
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.450.603,78	13.102.058	13.793.534	13.843.504	13.811.852	13.913.232	14.006.812
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	362.246,35	313.400	262.400	262.400	262.400	265.024	267.672
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.875.569,09	3.353.640	3.626.379	3.707.979	3.518.079	3.552.482	3.806.628
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.236.758,82	3.770.150	4.937.382	4.734.105	4.534.818	4.424.465	4.344.963
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	23.383.687,08	21.380.515	23.646.253	23.699.501	25.101.890	23.465.355	23.869.221
11	- Personalaufwendungen	22.518.698,44	21.532.273	23.409.722	23.368.001	23.282.737	23.509.217	23.737.968
12	- Versorgungsaufwendungen	6.617,15	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.714.035,69	6.558.060	7.644.705	7.576.284	7.680.661	7.623.288	7.664.176
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.615.833,60	1.588.297	1.488.840	1.604.481	1.730.036	1.796.948	1.887.083
15	- Transferaufwendungen	738.543,77	234.140	247.149	255.769	1.974.404	191.986	184.654
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.666.574,66	2.702.165	3.019.905	2.954.805	2.885.235	2.744.693	2.994.165
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.260.303,31	32.614.935	35.810.322	35.759.341	37.553.073	35.866.132	36.468.045
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	10.876.616,23-	11.234.420-	12.164.069-	12.059.840-	12.451.183-	12.400.777-	12.598.824-
19	+ Finanzerträge	12.912,81	16.969	9.406	2.712	1.319	382	15
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	815.206,07	826.593	751.874	709.131	680.493	652.984	626.610
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	802.293,26-	809.625-	742.467-	706.420-	679.174-	652.602-	626.595-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	11.678.909,49-	12.044.045-	12.906.536-	12.766.259-	13.130.356-	13.053.379-	13.225.419-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	11.678.909,49-	12.044.045-	12.906.536-	12.766.259-	13.130.356-	13.053.379-	13.225.419-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	416.546,26	998.824	998.815	996.690	1.013.063	1.013.063	1.013.063
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.412.557,31	3.860.200	4.060.853	4.059.418	4.076.491	4.077.191	4.077.911
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	14.674.920,54-	14.905.421-	15.968.574-	15.828.987-	16.193.785-	16.117.507-	16.290.267-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
17 - Amt für Bezirksangelegenheiten							
Summe Erträge	3.846.016,01	3.532.999	3.700.588	3.703.644	3.660.907	3.697.745	3.732.950
Summe Aufwendungen	6.326.100,81	6.649.671	6.605.791	6.587.799	6.549.506	6.612.719	6.676.167
Ergebnis	-2.480.084,80	-3.116.672	-2.905.202	-2.884.155	-2.888.599	-2.914.975	-2.943.217
30 - Rechtsamt							
Summe Erträge	4.651.958,69	4.257.037	5.314.676	5.113.049	4.963.217	4.855.059	4.775.151
Summe Aufwendungen	3.509.244,66	3.817.825	4.498.493	4.501.044	4.496.684	4.551.083	4.564.889
Ergebnis	1.142.714,03	439.212	816.183	612.004	466.533	303.975	210.262
31 - Umweltamt							
Summe Erträge	1.241.587,08	652.258	707.166	708.925	2.313.808	523.663	527.693
Summe Aufwendungen	3.152.994,76	2.523.372	2.915.052	2.841.199	4.510.529	2.742.785	2.767.893
Ergebnis	-1.911.407,68	-1.871.114	-2.207.886	-2.132.274	-2.196.721	-2.219.121	-2.240.200
32 - Ordnungs- und Wahlamt							
Summe Erträge	668.826,78	1.181.835	1.236.502	1.324.424	1.150.717	1.153.780	1.374.462
Summe Aufwendungen	3.107.708,97	3.129.530	3.364.520	3.504.270	3.407.169	3.254.500	3.533.770
Ergebnis	-2.438.882,19	-1.947.695	-2.128.017	-2.179.847	-2.256.452	-2.100.720	-2.159.309
37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz							
Summe Erträge	8.424.678,17	8.016.317	8.188.789	8.303.774	8.471.267	8.671.516	8.881.111
Summe Aufwendungen	17.130.178,83	16.018.124	17.432.004	17.256.711	17.501.850	17.565.985	17.745.599
Ergebnis	-8.705.500,66	-8.001.807	-9.243.216	-8.952.937	-9.030.583	-8.894.470	-8.864.488
56 - Chemisches Untersuchungsamt							
Summe Erträge	1.978.180,07	2.014.153	2.029.060	2.019.930	2.019.851	2.039.597	2.059.511
Summe Aufwendungen	2.303.090,88	2.421.499	2.329.496	2.311.709	2.307.654	2.331.639	2.352.678
Ergebnis	-324.910,81	-407.345	-300.436	-291.779	-287.803	-292.042	-293.167

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
71 - Fleischhygieneamt							
Summe Erträge	3.001.899,35	2.741.707	3.477.693	3.525.157	3.536.506	3.537.442	3.531.422
Summe Aufwendungen	2.958.747,78	2.741.707	3.477.693	3.525.157	3.536.666	3.537.596	3.531.570
Ergebnis	43.151,57	0	0	0	-160	-154	-148

Dezernat III - Gesamt							
Summe Erträge	23.813.146,15	22.396.308	24.654.474	24.698.903	26.116.273	24.478.800	24.882.299
Summe Aufwendungen	38.488.066,69	37.301.729	40.623.048	40.527.890	42.310.057	40.596.307	41.172.566
Ergebnis	-14.674.920,54	-14.905.421	-15.968.574	-15.828.987	-16.193.785	-16.117.507	-16.290.267

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.407.246,46	1.215.345	312.260	331.090	0	0	1.035.730	312.510	312.200	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	10.635,00	510	510	510	0	0	510	510	510	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	250.378,70	50.000	40.080	40.850	0	0	40.110	40.900	39.880	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.668.260,16	1.265.855	352.850	372.450	0	0	1.076.350	353.920	352.590	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	769.926,97	73.500	58.920	60.050	0	0	58.960	60.110	58.620	
08	- Baumaßnahmen	116.286,49	54.600	43.770	44.610	0	0	43.810	44.680	43.550	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.342.269,63	1.278.100	1.986.430	2.543.910	1.742.000	2.224.000	2.680.440	1.355.940	2.026.310	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	642.330,49	924.545	0	18.590	0	0	723.460	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	2.870.813,58	2.330.745	2.089.120	2.667.160	1.742.000	2.224.000	3.506.670	1.460.730	2.128.480	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.202.553,42-	1.064.890-	1.736.270-	2.294.710-	1.742.000-	2.224.000-	2.430.320-	1.106.810-	1.775.890-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1.202.553,42-	1.064.890-	1.736.270-	2.294.710-	1.742.000-	2.224.000-	2.430.320-	1.106.810-	1.775.890-	

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
17 - Amt für Bezirksangelegenheiten							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	58.732,74	17.000	13.630	13.890	13.640	13.910	13.560
Ergebnis	-58.732,74	-17.000	-13.630	-13.890	-13.640	-13.910	-13.560
30 - Rechtsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	145.729,31	6.000	139.810	4.900	4.810	4.910	4.790
Ergebnis	-145.729,31	-6.000	-139.810	-4.900	-4.810	-4.910	-4.790
31 - Umweltamt							
Summe investive Einzahlungen	1.349.508,53	989.845	52.340	71.940	775.840	53.410	52.080
Summe investive Auszahlungen	1.536.699,20	1.056.645	105.890	126.520	829.430	108.060	105.360
Ergebnis	-187.190,67	-66.800	-53.550	-54.580	-53.590	-54.650	-53.280
32 - Ordnungs- und Wahlamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	3.958,32	4.600	3.290	3.350	3.290	3.350	3.270
Ergebnis	-3.958,32	-4.100	-3.290	-3.350	-3.290	-3.350	-3.270
37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz							
Summe investive Einzahlungen	318.751,63	275.510	300.510	300.510	300.510	300.510	300.510
Summe investive Auszahlungen	1.019.939,96	1.146.000	1.666.000	2.398.000	2.535.000	1.210.000	1.881.000
Ergebnis	-701.188,33	-870.490	-1.365.490	-2.097.490	-2.234.490	-909.490	-1.580.490
56 - Chemisches Untersuchungsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	105.754,05	100.000	160.000	120.000	120.000	120.000	120.000
Ergebnis	-105.754,05	-100.000	-160.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat III - Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
71 - Fleischhygieneamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	0,00	500	500	500	500	500	500
Ergebnis	0,00	-500	-500	-500	-500	-500	-500

Dezernat III - Gesamt							
Summe investive Einzahlungen	1.668.260,16	1.265.855	352.850	372.450	1.076.350	353.920	352.590
Summe investive Auszahlungen	2.870.813,58	2.330.745	2.089.120	2.667.160	3.506.670	1.460.730	2.128.480
Ergebnis	-1.202.553,42	-1.064.890	-1.736.270	-2.294.710	-2.430.320	-1.106.810	-1.775.890

17

Amt für Bezirksangelegenheiten

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt**
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen**
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene**
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates**
- III-5. Ausbau des E-Governments**
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr**

Ziele des Amtes für Bezirksangelegenheiten					
↓	↓	↓	↓	↓	17-1. Ausweitung von Online-Angeboten, z.B. Führungszeugnisse, Untersuchungsberechtigungsscheine, Sonderparkausweise
↓	↓	↓	X	X	17-2. Einführung der elektronischen Melderegisterauskunft für Behörden
↓	↓	↓	X	X	17-3. Einführung einer Online - Terminvereinbarung im Standesamt
↓	↓	↓	X	X	17-4. Ausweitung und Optimierung des elektronischen Buchungsverfahrens für Großkunden im Bereich Kfz-Zulassung
↓	↓	↓	X	X	17-5. Aufbau einer Wissensdatenbank zur Geschäftsprozessoptimierung

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.634,86	17.138	17.523	18.167	18.448	18.944	17.438
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.897.569,59	2.930.932	2.878.142	2.880.642	2.837.642	2.865.971	2.894.584
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.727,65	30.350	24.350	24.350	24.350	24.593	24.840
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	891.084,43	540.441	764.900	764.900	764.900	772.549	780.274
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.752,07	8.750	13.150	13.150	13.150	13.281	13.414
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.840.768,60	3.527.611	3.698.065	3.701.209	3.658.490	3.695.340	3.730.550
11	- Personalaufwendungen	3.985.986,57	3.897.134	4.082.056	4.062.649	4.046.257	4.089.797	4.133.770
12	- Versorgungsaufwendungen	6.617,15	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	922.955,30	1.106.800	1.086.800	1.091.729	1.071.756	1.085.047	1.098.524
14	- Bilanzielle Abschreibungen	59.176,97	55.659	26.812	23.858	22.304	22.299	21.633
15	- Transferaufwendungen	51.186,18	47.430	47.730	47.730	47.730	47.668	47.905
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	714.656,51	771.441	770.891	770.891	770.891	777.701	784.472
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.740.578,68	5.878.464	6.014.289	5.996.857	5.958.938	6.022.511	6.086.304
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.899.810,08-	2.350.853-	2.316.224-	2.295.648-	2.300.448-	2.327.172-	2.355.754-
19	+ Finanzerträge	447,41	588	123	36	17	5	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	28.246,45	28.641	9.831	9.272	8.897	8.538	8.193
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	27.799,04-	28.053-	9.708-	9.237-	8.880-	8.533-	8.193-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.927.609,12-	2.378.906-	2.325.932-	2.304.885-	2.309.328-	2.335.705-	2.363.947-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.927.609,12-	2.378.906-	2.325.932-	2.304.885-	2.309.328-	2.335.705-	2.363.947-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.800,00	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	557.275,68	742.566	581.670	581.670	581.670	581.670	581.670
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.480.084,80-	3.116.672-	2.905.202-	2.884.155-	2.888.599-	2.914.975-	2.943.217-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

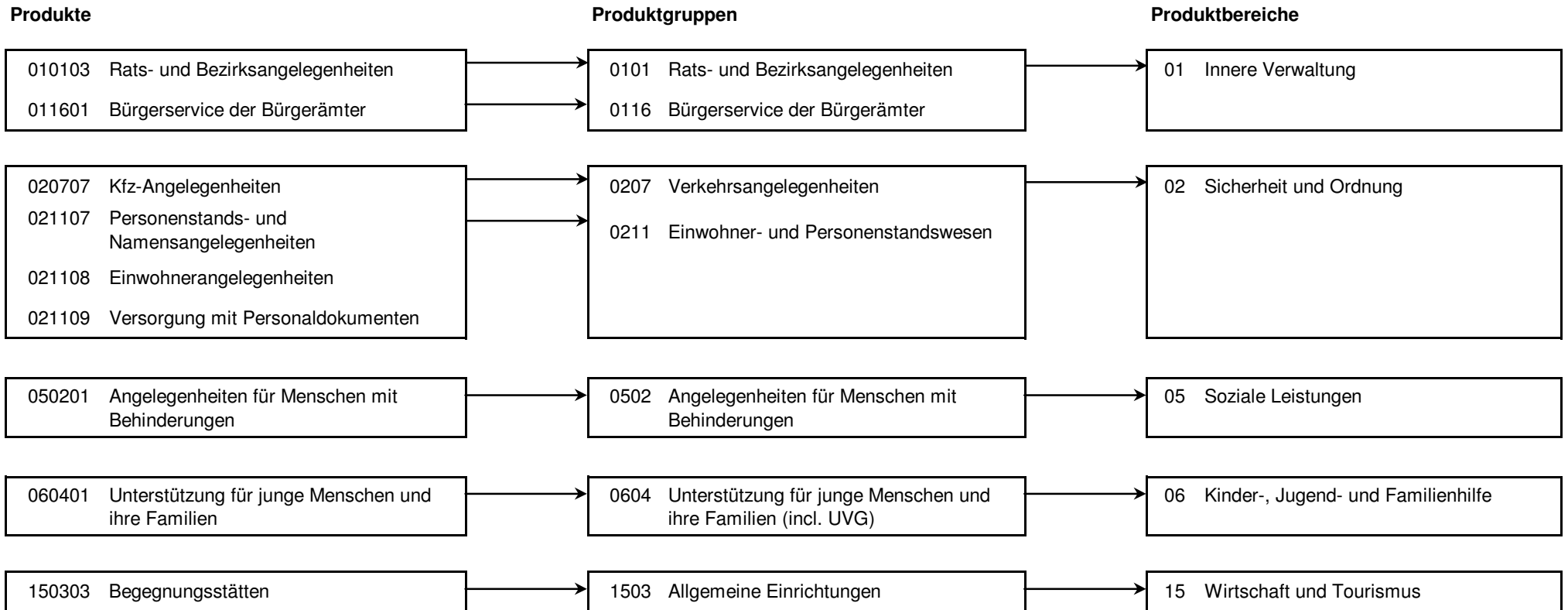
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.732,74	17.000	13.630	13.890	0	0	13.640	13.910	13.560
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	58.732,74	17.000	13.630	13.890	0	0	13.640	13.910	13.560
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	58.732,74-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	58.732,74-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
170_020000000 Neuanschaffungen für Bürgerämter												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	55.073,72	6.000	4.810	4.900	0	0	4.820	4.910	4.790	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	55.073,72-	6.000-	4.810-	4.900-			4.820-	4.910-	4.790-	0		
170_0211080010 Neuanschaffungen für Einwohnerangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.659,02	10.000	8.020	8.170	0	0	8.020	8.180	7.970	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.659,02-	10.000-	8.020-	8.170-			8.020-	8.180-	7.970-	0		
170_1503030020 Neuanschaffungen für Begegnungsstätten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
Gesamtsaldo	58.732,74-	17.000-	13.630-	13.890-	0	0	13.640-	13.910-	13.560-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten
Produktübersicht

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,13	19,04	19,00	19,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	57,59	58,97	55,31	55,31
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	3,03	3,00	2,00	2,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

hier: Geschäftsführung für die Bezirksvertretung und den Bezirksvorsteher, Durchführung bezirklicher Veranstaltungen (Stadtbezirksfeste, Neujahrsempfänge), Repräsentationsangelegenheiten, Bearbeitung von Bürgeranregungen und bezirkliche Vereinsförderung. Betreuung und Förderung der bestehenden Städtepartner- und -patenschaften in den jeweiligen Stadtbezirken.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Personalamt, Sozialamt, Amt für soziale Integration.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl städtepartnerschaftlicher Begegnungen (Stück)	8 ST	10 ST	8 ST	8 ST

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 010103 Rats- und Bezirksangelegenheiten	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,65 PRZ	1,70 PRZ	1,75 PRZ	1,75 PRZ
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen überbezirklich (Euro)			500,00 EUR	500,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Mitte (Euro)	2.401,00 EUR	2.800,00 EUR	2.800,00 EUR	2.800,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Rhynern (Euro)	93,00 EUR	100,00 EUR	100,00 EUR	100,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Herringen (Euro)	900,00 EUR	500,00 EUR	500,00 EUR	500,00 EUR
- Zuschuss für städtepartnerschaftliche Begegnungen Heessen (Euro)		300,00 EUR	300,00 EUR	300,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung überbezirklich (Euro)		1.000,00 EUR	500,00 EUR	500,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Mitte (Euro)	8.831,00 EUR	6.590,00 EUR	6.590,00 EUR	6.590,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Uentrop (Euro)	8.259,00 EUR	7.400,00 EUR	7.400,00 EUR	7.400,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Rhynern (Euro)	4.960,00 EUR	4.250,00 EUR	4.250,00 EUR	4.250,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Pelkum (Euro)	5.450,00 EUR	5.320,00 EUR	5.320,00 EUR	5.320,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Herringen (Euro)	5.505,00 EUR	3.680,00 EUR	3.680,00 EUR	3.680,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Bockum-Hövel (Euro)	4.688,00 EUR	4.700,00 EUR	4.700,00 EUR	4.700,00 EUR
- Zuschuss Vereinsförderung Heessen (Euro)	6.769,00 EUR	4.910,00 EUR	4.910,00 EUR	4.910,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	9.296	4.278	4.194	4.181
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	9.296	4.278	4.194	4.181
- Aufwendungen	254.366	252.271	240.215	238.759
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	132.241	130.668	132.893	132.278
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	38.767	42.721	41.396	41.397
....davon Transferaufwendungen	52.762	47.430	47.730	47.730
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.216	15.178	3.237	2.394
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.379	16.274	14.958	14.960
= Ergebnis	245.070-	247.993-	236.020-	234.578-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 011601 Bürgerservice durch die Bürgerämter		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Beratung und Information (persönlich, elektronisch, telefonisch) von Bürgern und sonstigen Personen, Bearbeitung von Angelegenheiten anderer städtischer Dienststellen (z.B. Gewerbeangelegenheiten, Fundwesen, Ausländerangelegenheiten) und weiterer Behörden (Schwerbehindertenangelegenheiten, Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung, Beschwerdemanagement, Pflege und Sammlung des Ortsrechts).				
Besonderheiten in Planjahren				
Im Jahr 2012 wird erneut eine Kundenbefragung stattfinden. Vorgesehen ist diese alle zwei Jahre, so dass die nächste Befragung im Jahr 2014 stattfinden wird.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Ergebnis der Kundenbefragung in der 46.Kalenderwoche (Schulnote, 1 = sehr gut, 6 = ungenügend)				
		2,40 NO		2,40 NO
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)				
	11,20 PRZ	13,41 PRZ	12,52 PRZ	12,62 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	52.465	70.563	66.353	66.314
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	47.665	65.763	63.953	63.914
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.800	4.800	2.400	2.400
- Aufwendungen	468.485	526.377	530.017	525.517
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	369.400	365.023	403.004	401.071
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	39.997	73.303	72.128	72.127
....davon Abschreibungen und Zinsen	15.820	42.588	9.523	6.958
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.268	45.463	45.362	45.360
= Ergebnis	416.020-	455.813-	463.664-	459.203-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 020707 Kraftfahrzeugangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Zulassung, Änderung und Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen, Führung des Fahrzeugregisters, Überwachung von Halterpflichten (z.B. fehlender Versicherungsschutz, Steuerrückstände, Mängelkarten), Ausstellung von Ersatzdokumenten und Erteilung von Halterauskünften.

Ziele

enthält:

-HSP-Maßnahme 17_16 "Einführung von Besucherparkausweisen" (2013+2014: je 3 TEUR, Erträge)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Erledigte Halterauskünfte in einer Woche (Prozent)	92 %	90 %	90 %	90 %
- Anzahl Kfz-Zulassungen (Stück)	28.887 ST	30.000 ST	24.965 ST	24.900 ST
- Anzahl Kfz-Änderungen (Stück)	4.946 ST	5.400 ST	4.670 ST	4.670 ST
- Fristgerechte 1.Info zu: Erlaubnis z. Sondernutz. v. öffentl. Str./Wegen/Plätzen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	98 %	90 %	90 %	90 %
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	90,08 PRZ	87,94 PRZ	87,95 PRZ	88,40 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.611.704	1.597.720	1.602.242	1.605.001
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.611.704	1.597.720	1.602.242	1.605.001
- Aufwendungen	1.789.234	1.816.828	1.821.701	1.815.574
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.328.275	1.354.881	1.414.702	1.407.943
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	235.263	231.805	193.471	194.155
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.679	11.056	9.609	9.562
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	213.016	219.087	203.920	203.915
= Ergebnis	177.530-	219.108-	219.459-	210.574-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021107 Personenstands- und Namensangelegenheiten	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung

Beurkundung von Geburten, Sterbefällen, namensrechtlichen Erklärungen, Vaterschaftsanerkennungen und von im Ausland erfolgten Eheschließungen durch Anlegung eines Familienbuches; Prüfung der Voraussetzungen, Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen, auch nach internationalem Recht; Ausstellung von Urkunden; Fortführung der Personenstandsbücher und der Testamentskartei; Entscheidung über Anträge auf behördliche Namensänderung

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Ambiente-Trauungen (Stück)	379 ST	300 ST	400 ST	400 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	43,61 PRZ	32,27 PRZ	34,37 PRZ	34,50 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	307.558	234.914	229.523	229.617
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	307.558	234.914	229.523	229.617
- Aufwendungen	705.321	727.888	667.822	665.542
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	544.201	545.167	511.376	508.978
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	71.180	90.119	79.169	79.298
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.836	4.449	3.566	3.549
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.103	88.154	73.712	73.716
= Ergebnis	397.763-	492.974-	438.299-	435.925-

Produkt 021108 Einwohnerangelegenheiten	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung

Führung des Melderegisters inklusive aller Meldevorgänge und Einhaltung der Meldepflichten, Erteilung von Auskünften aus dem Melderegister, Mitwirkung bei der Ausstellung von Führungszeugnissen, Erstellen amtlicher Beglaubigungen.

Besonderheiten in Planjahren

Die Ausweitung von online erteilten Melderegisterauskünften wirkt sich auf die erzielten Gebührenerträge negativ aus.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Erledigte Melderegisterauskünfte in einer Woche (Prozent)	91 %	90 %	90 %	90 %

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten****Finanzwirtschaftliche Kennzahlen**

- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)

21,80 PRZ

26,36 PRZ

23,33 PRZ

23,32 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021108 Einwohnerangelegenheiten		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	214.496	216.888	217.006	217.118	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	214.496	216.888	217.006	217.118	
- Aufwendungen	984.092	822.760	930.054	930.996	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	749.618	570.117	615.816	612.845	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	110.456	155.801	221.289	225.230	
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.758	4.652	4.183	4.162	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.260	92.189	88.766	88.760	
= Ergebnis	769.596-	605.872-	713.048-	713.878-	

Produkt 021109 Versorgung mit Personaldokumenten		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen an deutsche Staatsbürger, Erteilung von Auskünften aus dem Ausweis- und Passregister.					
Besonderheiten in Planjahren					
Durch die Einführung der neuen elektronischen Personalausweise steigen neben den Erträgen und den Sachaufwendungen auch die Personalaufwendungen, da die Antragsaufnahme und -bearbeitung deutlich zeitintensiver ist als bei den bisherigen Personalausweisen. Durch Änderung des Antragsverhaltens (mehr Ausweis-anträge von Personen unter 16 Jahren) ändern sich die Fallzahlen.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl ausgestellter Personalausweise (Stück)	25.632 ST	20.000 ST	21.758 ST	21.758 ST	
- Anzahl ausgestellter Reisepässe (Stück)	4.806 ST	4.200 ST	4.335 ST	4.335 ST	
- Anzahl ausgestellter Kinderpässe (Stück)	1.804 ST	2.000 ST	2.194 ST	2.194 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	54,66 PRZ	57,78 PRZ	54,19 PRZ	54,31 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 021109 Versorgung mit Personaldokumenten		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	533.091	921.041	863.149	863.276	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	533.091	921.041	863.149	863.276	
- Aufwendungen	975.226	1.594.037	1.592.697	1.589.594	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	447.949	648.659	694.875	691.614	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	453.208	835.195	792.941	793.116	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.243	5.293	4.720	4.697	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.826	104.889	100.162	100.168	
= Ergebnis	442.135-	672.996-	729.548-	726.318-	

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung der Aufgaben des Schwerbehindertenrechts nach SGB IX (z.B. Anträge, Verlängerungen, Nachprüfung der Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft, Ausstellung von Schwerbehindertenausweisen). Diese Aufgabe ist zum 01.01.2008 von den Versorgungsämtern auf die Stadt Hamm übertragen worden, die in diesem Bereich tätigen Tarifbeschäftigten werden weiterhin vom Land Nordrhein-Westfalen bezahlt.					
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Amt für soziale Integration. Das Amt für soziale Integration ist allerdings nicht in dem Bereich tätig, der zum 01.01.2008 auf die Stadt Hamm übertragen worden ist.					
Besonderheiten in Planjahren					
Seit 2011 werden die Personalkostenerstattungen direkt in das Budget des Amtes für Bezirksangelegenheiten gebucht, statt wie bisher beim Zentralen Dienst Personal und Organisation, so dass hier nun eine Veranschlagung erfolgt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Bescheiderteilung nach Vorlage aller Unterlagen innerhalb von sieben Arbeitstagen (in Prozent)	89 %	90 %	90 %	90 %	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	84,05 PRZ	70,97 PRZ	101,26 PRZ	101,41 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 050201 Angelegenheiten für Menschen mit Behinderungen		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	610.135	468.689	699.310	699.308
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	610.135	468.689	699.310	699.308
- Aufwendungen	725.942	660.397	690.634	689.572
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	239.185	197.609	219.508	218.463
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	448.862	430.780	438.780	438.780
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.101	23	1.006	989
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.794	31.985	31.340	31.340
= Ergebnis	115.807-	191.708-	8.676	9.736

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Abwicklung des Elterngeldes (Antragstellung, Auszahlung, Widersprüche). Diese Aufgabe ist zum 01.01.2008 von den Versorgungsämtern auf die Stadt Hamm übertragen worden, die in diesem Bereich tätigen Tarifbeschäftigten werden weiterhin vom Land Nordrhein-Westfalen bezahlt.				
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt erstellt: Jugendamt. Das Jugendamt ist allerdings nicht in dem Bereich tätig, der zum 01.01.2008 auf die Stadt Hamm übertragen worden ist.				
Besonderheiten in Planjahren				
Seit 2011 werden die Personalkostenerstattungen direkt in das Budget des Amtes für Bezirksangelegenheiten gebucht, statt wie bisher zentral beim Zentralen Dienst Personal und Organisation, so dass hier nun eine Veranschlagung erfolgt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Bescheiderteilung nach Vorlage aller Unterlagen innerhalb von sieben Arbeitstagen (in Prozent)	93 %	90 %	90 %	90 %
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	40,89 PRZ	14,66 PRZ	13,60 PRZ	13,65 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Produkt 060401 Unterstützung für junge Menschen und ihre Familien		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	38.335	13.500	13.500	13.500	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	38.335	13.500	13.500	13.500	
- Aufwendungen	93.742	92.068	99.280	98.926	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	80.362	67.024	74.326	73.972	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.293	14.630	14.630	14.630	
....davon Abschreibungen und Zinsen	95	0	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.992	10.414	10.324	10.324	
= Ergebnis	55.406-	78.568-	85.780-	85.426-	

Produkt 150303 Begegnungsstätten		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Vermarktung und Betreuung der städtischen Begegnungsstätten in den jeweiligen Stadtbezirken auf Grundlage der städtischen Miet- und Benutzungsordnung, Verwaltung und Ausstattung.					
Besonderheiten in Planjahren					
Durch die Aufgabe der Begegnungsstätte "Schröderstraße" im Stadtbezirk Pelkum werden nur noch die Begegnungsstätten in Heessen (Brokhof, Haus Busmann), Bockum-Hövel (Haus der Begegnung) und Rhynern (Rhynernhalle) verwaltet.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	7,26 PRZ	3,44 PRZ	15,91 PRZ	16,00 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

Ergebnis				
+ Erträge	13.698	5.406	5.310	5.330
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.698	5.406	5.310	5.330
- Aufwendungen	188.712	157.045	33.370	33.319
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	41.811	17.986	15.556	15.485
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.146	3.887	3.887	3.887
....davon Abschreibungen und Zinsen	9.312	1.061	800	820
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.443	134.111	13.127	13.127
= Ergebnis	175.014-	151.639-	28.060-	27.989-

Summe Stadtamt 17 - Amt für Bezirksangelegenheiten

	Ansatz			
	vorl. Ergebnis	2012	2013	2014
	2010			
Ergebnis				
+ Erträge	3.390.779	3.532.999	3.700.588	3.703.644
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.385.979	3.528.199	3.698.188	3.701.244
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.800	4.800	2.400	2.400
- Aufwendungen	6.185.119	6.649.671	6.605.791	6.587.799
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.933.043	3.897.134	4.082.056	4.062.649
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.403.172	1.878.241	1.857.691	1.862.620
....davon Transferaufwendungen	52.762	47.430	47.730	47.730
....davon Abschreibungen und Zinsen	56.060	84.300	36.644	33.130
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	740.082	742.566	581.670	581.670
= Ergebnis	2.794.340-	3.116.672-	2.905.202-	2.884.155-

30

Rechtsamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
- III-5. Ausbau des E-Governments
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Rechtsamtes					
X				X	30-1. weitere Verkürzung der Bearbeitungszeiten in Haftpflichtangelegenheiten durch verstärkte Nutzung des KSA-Internetportals zur Abwicklung des Schriftverkehrs
X				X	30-2. Einführung Tele-/Heimarbeit in der Bußgeldsachbearbeitung
X					30-3. verstärkte Unfallprävention und Erhöhung der Verkehrssicherheit durch flexibler einsetzbares Überwachungsfahrzeug

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.110,90	11.464	27.447	35.839	35.377	35.680	33.328
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	370.380,99	355.000	355.000	355.000	355.000	358.550	362.135
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.200,20	24.301	43.045	43.045	43.045	43.045	43.045
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.027.625,57	3.692.400	4.700.256	4.490.638	4.341.351	4.229.396	4.148.277
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	4.453.317,66	4.083.165	5.125.748	4.924.522	4.774.773	4.666.671	4.586.785
11	- Personalaufwendungen	2.126.227,75	1.937.302	2.478.529	2.466.744	2.456.791	2.483.228	2.509.930
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.340,92	261.950	279.870	279.870	279.870	284.106	286.365
14	- Bilanzielle Abschreibungen	150.744,22	36.909	76.567	88.183	87.114	87.306	79.544
15	- Transferaufwendungen	0,00	8.000	0	8.000	0	8.000	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	774.205,32	833.539	868.879	868.279	868.279	885.458	887.641
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.261.518,21	3.077.700	3.703.845	3.711.076	3.692.054	3.748.098	3.763.480
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.191.799,45	1.005.464	1.421.903	1.213.446	1.082.719	918.573	823.305
19	+ Finanzerträge	284,41	374	562	162	79	23	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.955,13	18.206	44.942	42.387	40.675	39.031	37.454
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	17.670,72-	17.832-	44.380-	42.225-	40.596-	39.008-	37.453-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.174.128,73	987.632	1.377.524	1.171.221	1.042.123	879.565	785.852
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.174.128,73	987.632	1.377.524	1.171.221	1.042.123	879.565	785.852
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	198.356,62	173.499	188.365	188.365	188.365	188.365	188.365
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	229.771,32	721.919	749.706	747.581	763.954	763.954	763.954
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.142.714,03	439.212	816.183	612.004	466.533	303.975	210.262

Haushaltsplan 2013/2014

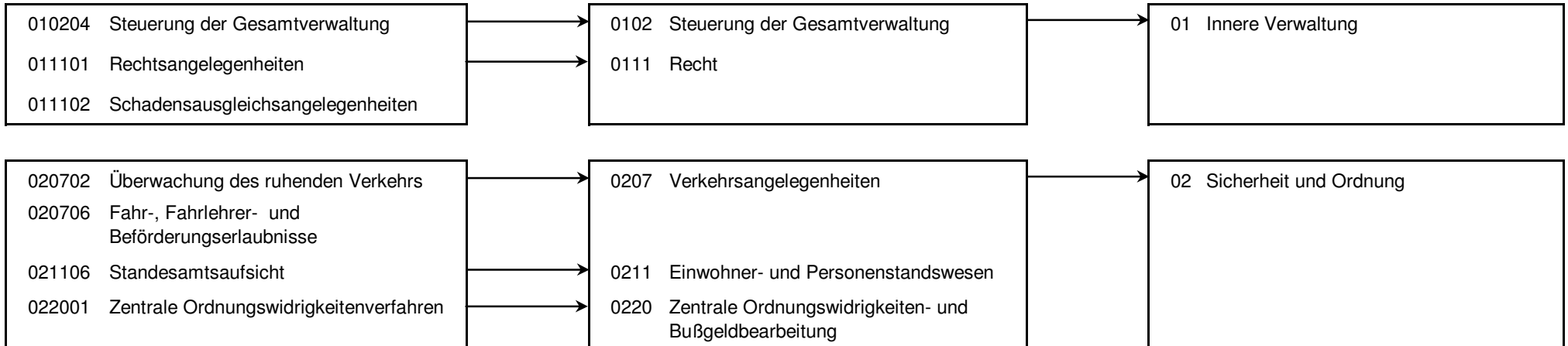
Stadtamt 30 - Rechtsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.729,31	6.000	139.810	4.900	0	0	4.810	4.910	4.790
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	145.729,31	6.000	139.810	4.900	0	0	4.810	4.910	4.790
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	145.729,31-	6.000-	139.810-	4.900-	0	0	4.810-	4.910-	4.790-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	145.729,31-	6.000-	139.810-	4.900-	0	0	4.810-	4.910-	4.790-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
300_010000000 Neuanschaffungen für Rechtsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.000	3.210	3.270	0	0	3.210	3.280	3.200	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	4.000-	3.210-	3.270-			3.210-	3.280-	3.200-	0		
300_0220010010 Neuanschaffungen für Bußgeldangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	145.729,31	2.000	136.600	1.630	0	0	1.600	1.630	1.590	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	145.729,31-	2.000-	136.600-	1.630-			1.600-	1.630-	1.590-	0		
Gesamtsaldo	145.729,31-	6.000-	139.810-	4.900-	0	0	4.810-	4.910-	4.790-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 30 - Rechtsamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	7,81	7,06	7,50	7,50
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	5,88	9,23	11,40	11,40
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	24,76	19,31	24,15	24,15
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst				

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung/des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Sozialamt, Kulturbüro, Controllingamt, Bauverwaltungsamt.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	286	0	0	0
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	286	0	0	0
- Aufwendungen	165.065	184.800	197.350	197.350
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	164.779	184.750	197.250	197.250
...davon Sach- und sonstige Aufwendungen	0	50	100	100
...davon Abschreibungen und Zinsen	286	0	0	0
= Ergebnis	164.779-	184.800-	197.350-	197.350-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung und Mitwirkung bei Entscheidungen von rechtlicher Relevanz; Führen sämtlicher Rechtsstreite ohne Anwaltszwang und Koordination der Verfahren mit Prozessvertretern; Rechtsverfolgung in Strafsachen; Untersuchungen in beamtenrechtlichen Disziplinarverfahren; Ausbildung von Referendaren und Rechtspraktikanten; Entscheidungen zu Verfahrenskosten

Allgemeines Produktziel:

Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Vermittlung rechtlicher Vorgaben im Vorfeld

	Ansatz			
	vorl. Ergebnis 2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	39,63 PRZ	33,41 PRZ	29,70 PRZ	29,46 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	245.262	187.226	189.162	189.390
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	34.506	19.257	29.397	29.625
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	210.756	167.969	159.765	159.765
- Aufwendungen	618.943	560.454	636.914	642.773
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	503.559	431.402	511.723	509.960
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	72.787	88.300	90.157	89.727
....davon Transferaufwendungen	8.000	8.000	0	8.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.186	3.747	2.557	2.588
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.411	29.005	32.476	32.498
= Ergebnis	373.681-	373.228-	447.751-	453.383-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 011102 Schadensausgleichsangelegenheiten

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Prüfung und Abwicklung von Schadenersatzangelegenheiten

Allgemeines Produktziel:

Unterstützung der städtischen Dienststellen bei der Schadenprävention

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,79 PRZ	1,72 PRZ	5,72 PRZ	5,74 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	62.876	13.519	45.681	45.744
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	57.646	7.989	17.081	17.144
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.230	5.530	28.600	28.600
- Aufwendungen	715.235	784.677	799.050	796.609
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	102.144	123.151	155.783	153.434
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	597.454	643.384	626.758	626.588
....davon Abschreibungen und Zinsen	583	3.642	649	748
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.054	14.500	15.861	15.839
= Ergebnis	652.359-	771.159-	753.370-	750.865-

Produkt 020702 Überwachung des ruhenden Verkehrs

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Überwachung der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße.

Allgemeines Produktziel:

Überwachung an Gefahrenschwerpunkten für Kinder.

Besonderheiten in Planjahren

Seit dem Frühjahr 2010 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Überwachung des ruhenden Verkehrs in den Kommunalen Ordnungsdienst beim Ordnungs- und Wahlamt eingegliedert und erfassen die Verstöße.

Die weitere Sachbearbeitung erfolgt weiterhin beim Rechtsamt. Über eine interne Leistungsbeziehung werden die anfallenden Kosten vom Ordnungs- und Wahlamt in dieses Produkt gebucht.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 020702 Überwachung des ruhenden Verkehrs		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	66,11 PRZ	58,67 PRZ	66,26 PRZ	66,50 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	376.956	431.829	456.299	456.704
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	376.956	431.829	456.299	456.704
- Aufwendungen	570.209	736.082	688.662	686.725
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	203.086	107.432	82.903	82.504
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	45.832	44.608	36.033	36.033
....davon Abschreibungen und Zinsen	19.150	1.783	3.793	4.380
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	302.141	582.259	565.932	563.808
= Ergebnis	193.254-	304.253-	232.363-	230.022-

Produkt 020706 Fahr-, Fahrlehrer- und Beförderungserlaubnisse		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Ertelung und Entzug von Fahrerlaubnissen, Fahrschul- und Fahrlehrerlaubnissen; Erlaubnisse zur Personen- und Güterbeförderung				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fristgerechte 1.Info zu: Erlaubnis für den gewerblichen Güterverkehr (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristgerechte 1.Info zu: Taxi-und Mietwagenkonzession (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristgerechte 1.Info zu: Gemeinschaftslizenz Art. 3 der Verord. EWG Nr. 881/92 (Gütektr. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	73,17 PRZ	67,34 PRZ	67,80 PRZ	68,03 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 020706 Fahr-, Fahrlehrer- und Beförderungserlaubnisse		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	335.382	326.854	329.344	330.964	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	335.382	326.854	329.344	330.964	
- Aufwendungen	458.385	485.396	485.736	486.503	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	307.620	337.643	331.613	330.018	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	113.060	99.855	110.454	110.454	
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.899	18.790	14.938	17.300	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.806	29.108	28.730	28.730	
= Ergebnis	123.002-	158.542-	156.392-	155.538-	

Produkt 021106 Standesamtsaufsicht		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Beratung, Mitwirkung, Prüfung und Entscheidung in Personenstandsangelegenheiten					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,88 PRZ	2,11 PRZ	0,36 PRZ	0,68 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	500	600	113	216	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	500	600	113	216	
- Aufwendungen	26.611	28.410	31.556	31.725	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	13.418	16.248	17.884	17.887	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	10.075	8.023	9.118	9.118	
....davon Abschreibungen und Zinsen	138	600	198	365	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.979	3.539	4.356	4.356	
= Ergebnis	26.111-	27.810-	31.443-	31.509-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Produkt 022001 Zentrale Ordnungswidrigkeitenverfahren		pflichtiges Produkt		
Beschreibung Prüfung und Entscheidung von Ordnungswidrigkeiten aus allen Fachbereichen				
Besonderheiten in Planjahren Die Kennzahl "Zahl der Messstellen (Stück)" wird seit dem Haushalt 2011/2012 nicht mehr geführt.				
Ziele enthält: HSP-Maßnahme 30_4: Beschaffung eines zusätzlichen Radarwagens (2013 + 2014: je 0,45 Mio. EUR, Erträge)				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Zahl der Messstellen (Stück)	5 ST			
- Fallzahlen mobile Geschwindigkeitsüberwachung (Stück)	15.431 ST	25.000 ST	42.300 ST	42.300 ST
- Fallzahlen stationäre Geschwindigkeitsüberwachung (Stück)	43.574 ST	30.000 ST	74.000 ST	67.500 ST
- Fallzahlen übrige Verkehrsdelikte (Stück)	18.891 ST	15.950 ST	14.450 ST	14.450 ST
- Fallzahlen allgemeine Ordnungswidrigkeiten inklusive Fahrpersonalrecht (Stück)	1.171 ST	1.060 ST	1.100 ST	1.100 ST
- Einsatzstunden Radarwagen Mo-Sa				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	291,71 PRZ	317,63 PRZ	258,80 PRZ	246,48 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	3.191.677	3.297.009	4.294.077	4.090.031
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.191.677	3.297.009	4.294.077	4.090.031
- Aufwendungen	1.094.134	1.038.005	1.659.225	1.659.359
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	714.118	736.676	1.181.372	1.175.690
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	205.663	211.269	276.128	276.128
....davon Abschreibungen und Zinsen	116.208	26.553	99.374	105.190
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.145	63.508	102.351	102.350
= Ergebnis	2.097.543	2.259.004	2.634.852	2.430.672

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 30 - Rechtsamt

Summe Stadtamt 30 - Rechtsamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	4.212.630	4.257.037	5.314.676	5.113.049
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.996.644	4.083.538	5.126.311	4.924.684
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	215.986	173.499	188.365	188.365
- Aufwendungen	3.629.076	3.817.825	4.498.493	4.501.044
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.008.725	1.937.302	2.478.529	2.466.744
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.044.871	1.095.489	1.148.749	1.148.149
....davon Transferaufwendungen	8.000	8.000	0	8.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	131.943	55.115	121.509	130.570
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	435.536	721.919	749.706	747.581
= Ergebnis	583.554	439.212	816.183	612.004

31

Umweltamt

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt

III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen

III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene

III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates

III-5. Ausbau des E-Governments

III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Umweltamtes

	X					31-1. Lebendige Bördebäche: Erreichung des guten ökologischen Zustands der Gewässer im Einzugsgebiet der Ahse
	X					31-2. Durchführung des LIFE+-Projektes (2010-2015)
	X					31-3. Vermehrung der städtischen Waldflächen
X	X					31-4. Fortschreibung des städtischen Altlastenverdachtsflächenkatasters
	X					31-5. Erhöhung des Umweltbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger
	X					31-6. Beteiligung am European Energy Award (EEA) bis Ende 2013
			X			31-7. Erhöhung der Beratungsqualität

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	796.947,79	209.980	212.474	214.153	1.869.038	75.026	75.149
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176.439,21	205.957	205.957	205.957	205.957	207.917	209.896
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.234,77	8.000	8.000	8.000	8.000	8.080	8.161
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	203.037,57	178.248	178.248	178.248	178.248	180.030	181.830
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	24.548,41	4.700	55.369	55.462	5.462	5.509	5.557
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.210.207,75	606.885	660.048	661.820	2.266.706	476.563	480.593
11	- Personalaufwendungen	1.846.899,03	1.712.651	1.904.780	1.895.887	1.888.369	1.908.329	1.928.487
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	399.085,00	427.800	571.800	503.800	453.800	458.078	462.398
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.245,35	6.562	13.370	15.870	16.136	14.520	14.725
15	- Transferaufwendungen	601.648,29	93.000	113.000	113.620	1.840.255	49.470	49.470
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.031,91	94.227	94.227	94.227	94.227	94.698	95.172
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.948.909,58	2.334.240	2.697.177	2.623.404	4.292.787	2.525.095	2.550.252
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.738.701,83-	1.727.355-	2.037.128-	1.961.584-	2.026.082-	2.048.532-	2.069.659-
19	+ Finanzerträge	34,69	46	18	5	2	1	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.189,66	2.220	1.404	1.325	1.271	1.220	1.170
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.154,97-	2.175-	1.387-	1.319-	1.269-	1.219-	1.170-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.740.856,80-	1.729.530-	2.038.515-	1.962.903-	2.027.350-	2.049.751-	2.070.830-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.740.856,80-	1.729.530-	2.038.515-	1.962.903-	2.027.350-	2.049.751-	2.070.830-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.344,64	45.327	47.100	47.100	47.100	47.100	47.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	201.895,52	186.911	216.470	216.470	216.470	216.470	216.470
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.911.407,68-	1.871.114-	2.207.886-	2.132.274-	2.196.721-	2.219.121-	2.240.200-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.099.129,83	939.845	12.260	31.090	0	0	735.730	12.510	12.200
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	250.378,70	50.000	40.080	40.850	0	0	40.110	40.900	39.880
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	1.349.508,53	989.845	52.340	71.940	0	0	775.840	53.410	52.080
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	769.926,97	73.500	58.920	60.050	0	0	58.960	60.110	58.620
08	- Baumaßnahmen	116.286,49	54.600	43.770	44.610	0	0	43.810	44.680	43.550
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.155,25	4.000	3.200	3.270	0	0	3.200	3.270	3.190
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	642.330,49	924.545	0	18.590	0	0	723.460	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.536.699,20	1.056.645	105.890	126.520	0	0	829.430	108.060	105.360
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	187.190,67-	66.800-	53.550-	54.580-	0	0	53.590-	54.650-	53.280-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	187.190,67-	66.800-	53.550-	54.580-	0	0	53.590-	54.650-	53.280-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
310_140100000 Neuanschaffungen für Umweltamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.155,25	3.000	2.400	2.450	0	0	2.400	2.450	2.390	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.155,25-	3.000-	2.400-	2.450-			2.400-	2.450-	2.390-	0		
310_130700060 Neuanschaffungen für Natur, Landschaft, Wald												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
310_1307013000 Life-Projekt												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	688.978,78	0	0	0			0	0	0	0	2.530.890	2.530.890
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.222.334	1.222.334
aktivierbare Zuwendungen	642.330,49	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.442.637	1.442.637
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	46.648,29	0	0	0			0	0	0	0	134.082-	134.082-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
310_1307013020 LIFE+												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	924.545	0	18.590			723.460	0	0	0	2.209.293	2.951.343
aktivierbare Zuwendungen	0,00	924.545	0	18.590	0	0	723.460	0	0	0	2.210.120	2.952.170
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0	827-	827-

310_1307010010 Grunderwerb für Landschaftsplanung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.745,00	100	80	80			80	80	80	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.750,00	15.000	12.020	12.260	0	0	12.030	12.270	11.960	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.005,00-	14.900-	11.940-	12.180-			11.950-	12.190-	11.880-	0		

310_1307010030 Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	16.491,35	15.000	12.020	12.260			12.030	12.270	11.960	0		
Baumaßnahmen	17.236,03	30.000	24.050	24.510	0	0	24.070	24.550	23.930	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	744,68-	15.000-	12.030-	12.250-			12.040-	12.280-	11.970-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
310_1307010040 Ersatzmaßnahmen gem. LG												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	385.914,70	100	80	80			80	80	80	0		
Beiträge und ähnliche Entgelte	250.378,70	50.000	40.080	40.850			40.110	40.900	39.880	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	756.176,97	33.500	26.860	27.360	0	0	26.870	27.380	26.720	0		
Baumaßnahmen	95.109,30	16.600	13.310	13.560	0	0	13.320	13.580	13.240	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	214.992,87-	0	10-	10			0	20	0	0		
310_1307020020 Waldentwicklung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	100	80	80			80	80	80	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	25.000	20.040	20.430	0	0	20.060	20.460	19.940	0		
Baumaßnahmen	3.941,16	8.000	6.410	6.540	0	0	6.420	6.550	6.380	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.941,16-	32.900-	26.370-	26.890-			26.400-	26.930-	26.240-	0		
Gesamtsaldo	187.190,67-	66.800-	53.550-	54.580-	0	0	53.590-	54.650-	53.280-	0	134.909-	134.909-

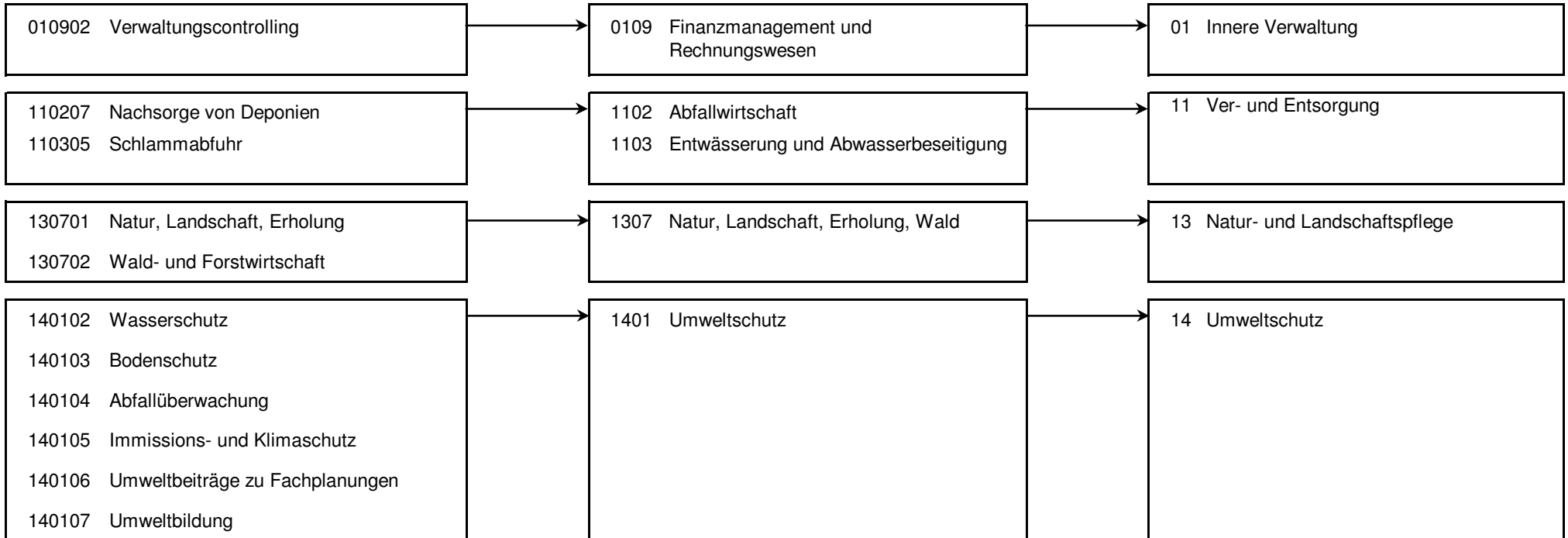
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	4,72	5,00	6,00	6,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,14	19,56	19,31	19,31
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	3,42	2,00	2,00	2,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	136,72	26.000,00		

Produkt 010902 Verwaltungscontrolling

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bearbeitung zentraler Controllingaufgaben für die Ämter des Dezernats III sowie Unterstützung von Entscheidungsfindungen von Dezernats- und Amtsleitung durch Ermittlung, Analyse und Bewertung von finanz- und betriebswirtschaftlichen Informationen. Darüber hinaus erfolgt die Planung, Koordination und laufende Überwachung des Dezernatsbudgets.

Allgemeines Produktziel:

Steigerung von Effizienz und Effektivität durch Ermittlung, Analyse und Bewertung von finanz- und betriebswirtschaftlichen Informationen.

Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Controllingamt, Personalamt, Kulturbüro, Schul- und Sportamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	0	0	0	0
- Aufwendungen	120.927	110.897	160.426	159.719
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	113.057	103.446	148.775	148.068
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.045	1.912	1.912	1.912
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.825	5.539	9.739	9.739
= Ergebnis	120.927-	110.897-	160.426-	159.719-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 110207 Nachsorge von Deponien		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Nachsorge von Altdeponien als Aufgabe der Stadt als entsorgungspflichtige Körperschaft (Stadt bzw. Stadt als Rechtsnachfolgerin waren Betreiber der Deponien); Durchführung von Überwachungs-, Sanierungs/Sicherungs- und Rekultivierungsmaßnahmen im Rahmen der Stilllegungsphase gemäß den Vorgaben des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes. Allgemeines Produktziel: Sicherstellung, dass von den Anlagen keine Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung ausgehen.				
Besonderheiten in Planjahren				
Im zeitlichen Abstand von 5 Jahren sind auf der Altdeponien Bromberger Straße umfangreichere Unterhaltungsmaßnahmen und ggf. Sanierungsarbeiten an den Wegeflächen durchzuführen. Dementsprechend wurden hierfür die Haushaltsansätze in 2013 erhöht.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	6,61 PRZ	8,14 PRZ	3,67 PRZ	7,53 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	4.874	4.874	4.874	4.874
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.874	4.874	4.874	4.874
- Aufwendungen	73.758	59.850	132.724	64.724
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	42.885	33.850	101.850	33.850
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.874	0	4.874	4.874
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.000	26.000	26.000	26.000
= Ergebnis	68.885-	54.976-	127.850-	59.850-

Produkt 110305 Schlammabfuhr		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Einsammeln und Abfahren des in Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben anfallenden Schlammes und dessen Ablieferung bei der Kläranlage Hamm-West zur ordnungsgemäßen Verwertung oder Beseitigung als Teil der gemeindlichen Abwasserbeseitigungspflicht. Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Schlammabfuhr". Allgemeine Produktziele: 1. Effiziente Durchführung der Schlammabfuhr zur Erhaltung einer möglichst geringen Gebührenbelastung für die Hammer Bürgerinnen und Bürger, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind. 2. Fachgerechte Durchführung der Schlammabfuhr zum Schutz der Hammer Gewässer.				
Besonderheiten in Planjahren				
Das Produkt Schlammabfuhr wird über die Veränderungsliste ausgeglichen.				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 110305 Schlammabfuhr		pflichtiges Produkt		
Ziele				
Gebührenkonstanz in 2013/2014				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Schlammabfuhr (Stück)	901 ST	930 ST	930 ST	930 ST
- Schlammabfuhrmenge (Kubikmeter)	4.877 M3	5.000 M3	5.000 M3	5.000 M3
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,00 PRZ	100,00 PRZ	102,78 PRZ	102,78 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	112.584	137.507	137.507	137.507
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	112.584	137.507	137.507	137.507
- Aufwendungen	112.584	137.507	133.790	133.790
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	44.656	54.150	54.150	54.150
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.928	83.357	79.640	79.640
= Ergebnis	0	0	3.717	3.717

Produkt 130701 Natur, Landschaft, Erholung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
<p>Das Produkt umfasst die Aufgaben der Unteren Landschaftsbehörde, der Unteren Fischereibehörde in allen Fragen des Fischereiwesens (jeweils als Sonderordnungsbehörden des Landes) und darüber hinaus gehende konzeptionell-planerische, wissenschaftliche und öffentlichkeitsbezogene Aktivitäten zum Schutz und zur Entwicklung von Natur, Landschaft und naturnahen Erholungsmöglichkeiten. Es beinhaltet alle Maßnahmen zur Erhaltung der Vielfalt der natürlicherweise im hiesigen Landschaftsraum vorkommenden Pflanzen und Tiere und ihrer Lebensräume sowie die Vernetzung von Biotopen. Ebenso gehört der Schutz der natürlichen Ressourcen und die Bewahrung und Schaffung naturnaher Erholungsräume in der Landschaft zu diesem Produkt. Zu den Umsetzungsinstrumenten gehört zum Einen die Erstellung und/oder Durchführung von Plänen, Verordnungen, Gutachten und Untersuchungen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft als eigenständige Fachplanung sowie als Beitrag zur Fachplanung Dritter, zum Anderen die Erarbeitung von Konzepten zur Pflege und Entwicklung von ökologisch wertvollen Flächen.</p> <p>Allgemeine Produktziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Schutz von Pflanzen und Tieren und der Schutz und die Entwicklung ihrer Lebensräume sollen fortgeführt und möglichst im Einvernehmen mit den Hammer Bürger/innen (Grundstückseigentümer/innen, Erholungssuchende, etc.) erfolgen. 2. Die flächendeckende Landschaftsplanung ist als Grundlage für die Entwicklung von Natur und Landschaft auf dem neuesten Stand zu halten. 3. Optimierung des Fischbestandes, insbesondere durch Förderung der seltenen heimischen Arten in der Ahse. 				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 130701 Natur, Landschaft, Erholung

pflichtiges Produkt

Ziele

1. Umsetzung des Life+Projektes (2010-2015).
2. Umsetzung weiterer Maßnahmen im Bereich der Ahse.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fristger. 1.Info zu: Genehmigungsverfahren nach Naturschutz-oder Landschaftsgesetz (Gütek. mittelstandsorient. Verw, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	11,30 PRZ	34,88 PRZ	32,65 PRZ	32,90 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	62.308	223.267	225.474	227.286
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	62.308	223.267	225.474	227.286
- Aufwendungen	551.573	640.077	690.513	690.806
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	402.812	451.489	492.860	490.558
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	75.088	75.301	73.325	73.324
....davon Transferaufwendungen	52.122	93.000	93.000	93.528
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.581	208	3.316	5.386
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.971	20.079	28.012	28.011
= Ergebnis	489.265-	416.810-	465.039-	463.521-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 130702 Wald- und Forstwirtschaft

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Zu diesem Produkt gehört sowohl der städtische Forstbetrieb als auch der gesamte Aufgabebereich der Unteren Jagdbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes zu allen Fragen des Jagdwesens. Hierzu gehört die Planung, Organisation, Förderung und Durchführung aller Maßnahmen zur Neubegründung, Pflege und nachhaltigen, naturverträglichen (Erholungs-) Nutzung der städt. Waldbestände, einschließlich Verkauf von Waldprodukten und Forstschutz und der Gefahrenabwehr im Rahmen von Verkehrssicherungsmaßnahmen. Auch die Maßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung des Ökosystems "Wald", insbesondere durch Sicherstellung und Förderung seiner natürlichen Abläufe und seiner Biotop- und Artenvielfalt sind Teil dieses Produktes.

Allgemeines Produktziel:

1. Die Erholungs- und Schutzfunktion des Waldes soll erhalten und entwickelt werden.
2. Die Erträge aus der Waldbewirtschaftung sollen die Aufwendungen zu mindestens 33 % decken.
3. Erreichung eines artenreichen, an die örtlichen Gegebenheiten angepassten Wildtierbestandes.

Ziele

1. Steigerung der Attraktivität des Hochzeitswaldes für die Besucher.
2. Durchführung von Durchforstungsmaßnahmen zur dauerhaften und nachhaltigen Verkehrssicherung an Waldrändern.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fläche der Waldvermehrung (Hektar)		3 HAR	2 HAR	2 HAR
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	27,02 PRZ	21,18 PRZ	16,65 PRZ	16,83 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	26.706	27.170	27.430	27.747
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	26.706	27.170	27.430	27.747
- Aufwendungen	98.827	128.306	164.758	164.828
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	71.579	79.523	86.210	85.842
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.612	45.210	73.186	73.187
....davon Transferaufwendungen	0	0	0	92
....davon Abschreibungen und Zinsen	189	37	462	805
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.447	3.537	4.900	4.902
= Ergebnis	72.121-	101.137-	137.327-	137.081-

Produkt 140102 Wasserschutz**pflichtiges Produkt****Beschreibung**

Das Produkt beinhaltet die Aufgaben der Unteren Wasserbehörde, die als Sonderordnungsbehörde des Landes die sonderbehördliche Umweltschutzaufgaben als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung wahrnimmt. Sie genehmigt und überwacht vielfältige Vorhaben für Oberflächengewässer- und Grundwassernutzungen. Dazu gehört auch die Überwachung der Behandlung und Einleitung von Abwässern mit gefährlichen Stoffen aus Industrie und Gewerbe in Kanalnetze und die Überwachung der Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.

Um den Wasserhaushalt vorsorgend zu schützen, wirkt die Untere Wasserbehörde deshalb auf die Nutzer (z.B. Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Verbände und auch Privatpersonen) ein, um diese Einflüsse mit den natürlichen Funktionen, den vorgegebenen Schutzziele und den gesetzlichen Vorgaben in Einklang zu bringen. Dabei stehen zwar die wasserrechtlichen Vorschriften (z.B. Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Verordnungen und Richtlinien) im Vordergrund, bei der Umsetzung wird aber falls möglich nach dem Grundsatz "Beratung vor Ordnungsrecht" verfahren.

Die Bewirtschaftung der Gewässer soll sowohl dem Wohl der Allgemeinheit dienen als auch im Einklang mit den Bedürfnissen Einzelner stehen.

Vermeidbare Beeinträchtigungen ökologischer Gewässerfunktionen und der direkt von ihnen abhängigen Landökosysteme und Feuchtgebiete sollen unterbleiben, um damit insgesamt eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten. Dabei sind insbesondere mögliche Verlagerungen von nachteiligen Auswirkungen von einem Schutzgut auf ein anderes zu berücksichtigen.

Allgemeine Produktziele:

1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zum Wasserschutz in den Bereichen Oberflächengewässer und Grundwasser werden beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.
2. Erarbeitung eines Maßnahmenplanes zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes des Bewerbachs bis zum Jahr 2015.
3. Prioritätenorientiertes Ermitteln und Überwachen des chemischen und ökologischen Zustandes der Hammer Gewässer.

Ziele

1. Lebendige Bördebäche: Erreichung des guten ökologischen Zustands der Gewässer im Einzugsgebiet der Ahse
2. Kontinuierliche, prioritätenorientierte Umsetzung der chemischen und ökologischen Gewässerüberwachung gem. den Vorgaben der EG-Wasserrahmenrichtlinie
3. Eruiierung von Fördermöglichkeiten zur Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140102 Wasserschutz		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Beratung und Kontrolle von Indirekteinleitern (Anzahl Probenahmen) (Stück)	20 ST	30 ST	25 ST	25 ST	
- Anzahl Sanierung von Kleinkläranlagen (Stück)	30 ST	42 ST	40 ST	40 ST	
- Feststellungen d. chem. und biol. Zustandes in d. Einzugsgebieten Beverbach, Donauer Bach, Geithe u. Ennigerbach (Stück)	36 ST	50 ST	35 ST	35 ST	
- Fristger. 1.Info zu: Genehmigung zur Errichtung baulicher Anlagen in/an Gewässern (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	
- Fristger. 1.Info zu: Genehmigung z. Einleitung von Abwasser aus Industrie/Gewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Einbau von Recyclingbaustoffen (Gütekriterium mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	
- Fristger. 1.Info zu: Wasserrechtliche Erlaubnisse (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	
- Fristger. 1.Info zu: Genehmigung von Abwasserbehandlungsanlagen (Gütekriterium mittelstandsorient. Verwaltung, %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	17,77 PRZ	13,77 PRZ	12,59 PRZ	12,61 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	67.711	61.089	61.439	61.306	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	67.711	61.089	61.439	61.306	
- Aufwendungen	381.133	443.738	487.934	486.250	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	313.053	367.546	403.945	402.245	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	44.677	50.625	50.509	50.514	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.372	2.791	2.932	2.944	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.031	22.776	30.548	30.548	
= Ergebnis	313.422-	382.649-	426.495-	424.944-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140103 Bodenschutz		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt beinhaltet die Aufgaben der Unteren Bodenschutzbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes. Es werden insbesondere Zustandserfassungen, Gefährdungsabschätzungen, Sicherungs-, Sanierungs- und Überwachungsmaßnahmen auf der Basis der bestehenden rechtlichen Bestimmungen vollzogen sowie Stellungnahmen zu Vorhaben und Planungen Dritter und vorsorgende Maßnahmen zum Bodenschutz vorbereitet, überwacht und durchgeführt.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zum Bodenschutz werden beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.				
2. Erstellen und Umsetzen von Leitlinien im Sinne eines vorsorgenden Bodenschutzes.				
3. Prioritätenorientiertes Erfassen, Untersuchen und Bewerten sowie Sanieren und Überwachen von Altlastenverdachtsflächen und Altlasten zur Sicherstellung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse für die Stadt- / Wirtschaftsentwicklung sowie zur Vorsorge für die Schutzgüter Boden und Wasser.				
Ziele				
1. Grundwassersanierung "Schurmann"				
2. Sanierung Paracelsus-Kaserne				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl untersuchter Flächen zum Altlastenverdachtsflächenkataster (Stück)	12 ST	11 ST	11 ST	13 ST
- Anzahl der zu bearbeitenden Sanierungsvorhaben (Stück)	19 ST	18 ST	18 ST	19 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	14,43 PRZ	0,41 PRZ	10,71 PRZ	10,71 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	54.707	1.703	51.652	51.568
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	54.707	1.703	51.652	51.568
- Aufwendungen	379.212	416.220	482.233	481.319
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	297.213	240.948	255.635	254.676
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	70.594	165.326	215.067	215.075
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.182	2.026	1.202	1.227
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.223	7.919	10.329	10.341
= Ergebnis	324.505-	414.517-	430.581-	429.751-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140104 Abfallüberwachung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Untere Abfallwirtschaftsbehörde als Sonderordnungsbehörde des Landes stellt sicher, dass die rechtlichen und technischen Vorgaben zur Vermeidung, zur ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung und zur gemeinwohlverträglichen Beseitigung von Abfällen eingehalten werden. Sie überwacht insbesondere die ordnungsgemäße Entsorgung von gefährlichen Abfällen anhand rechtlich vorgeschriebener Nachweisverfahren und durch Betriebsbegehungen. Falls möglich wird nach dem Grundsatz "Beratung vor Ordnungsrecht" verfahren.

Allgemeine Produktziele:

1. Umfang und Standard der behördlichen Aktivitäten zur Abfallüberwachung werden beibehalten. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.
2. Sicherstellung einer an wirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten orientierten Abfallwirtschaft.

Ziele

1. Optimierung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens
2. Umsetzung der Neuerungen im Rahmen der Novellierung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl landwirtschaftlicher Aufbringungsflächen zur ordnungsgemäßen Verwertung von Abfällen (Stück)	146 ST	120 ST	110 ST	110 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	75,57 PRZ	75,86 PRZ	71,76 PRZ	71,92 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	141.424	135.019	134.984	134.929
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	141.424	135.019	134.984	134.929
- Aufwendungen	187.137	177.977	188.098	187.609
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	176.044	166.296	175.365	174.774
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.762	5.466	5.257	5.264
....davon Abschreibungen und Zinsen	685	749	390	475
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.646	5.466	7.086	7.096
= Ergebnis	45.713-	42.958-	53.114-	52.680-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140105 Immissions- und Klimaschutz

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet sowohl behördliche als auch städtische Maßnahmen und Aufgaben im Sinne immissionsschutzrechtlicher Regelwerke, insbesondere in den Aufgabenfeldern Lärmschutz, Luftreinhaltung und Klimaschutz (BImSchG, LImSchG, Erlasse). Hierzu gehört auch der Vollzug von Ratsentscheidungen. Die Information der Bürgerschaft sowie die Erarbeitung von Stellungnahmen zu Fachplanungen anderer Behörden sind weitere Produktbestandteile. Die Aufgabenwahrnehmung grenzt sich dabei von Tätigkeiten des allgemeinen Ordnungsrechts und des Wirtschaftsverwaltungsrechts (Geweberecht, Gaststättenrecht u.a.) ab.

Allgemeine Produktziele:

1. Schutz von Menschen, Tieren und Pflanzen, Boden, Wasser, Atmosphäre sowie Kultur- und sonstigen Sachgütern vor schädlichen Umwelteinwirkungen, die nach Art, Ausmaß oder Dauer geeignet sind, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft herbeizuführen.
2. Dem Entstehen schädlicher Umwelteinwirkungen wie Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnlichen Umwelteinwirkungen ist vorzubeugen.
3. Die behördlichen Umweltschutzaufgaben sollen weiter im bisherigen Umfang und Standard wahrgenommen werden. Die über die behördlichen Umweltschutzaufgaben hinaus gehenden städtischen Aktivitäten im Umweltschutz werden in Umfang und Standard weiterentwickelt.

Ziele

1. Fertigstellung der 2. Stufe zur Lärmaktionsplanung
2. Evaluierung des Luftreinhalteplans
3. Umsetzung des Handlungskonzepts zum Klimaschutz/Klimastab
4. Durchführung des European Energy Awards für die Stadt Hamm (2010-2013)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,09 PRZ	4,57 PRZ	3,92 PRZ	3,92 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	10.210	10.834	11.247	11.185
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	10.210	10.834	11.247	11.185
- Aufwendungen	249.885	237.103	286.955	285.311
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	215.382	160.167	184.331	182.824
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	25.068	65.517	65.970	65.953
....davon Transferaufwendungen	0	0	20.000	20.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	758	2.035	1.212	1.116
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.676	9.383	15.441	15.417
= Ergebnis	239.675-	226.269-	275.708-	274.125-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140106 Umweltbeiträge zu Fachplanungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Das Produkt beinhaltet die Aufgabenbereiche Umweltplanung mit Umweltverträglichkeitsprüfung und Umweltinformationen und ist damit durch eine Vielzahl von Einzelleistungen gekennzeichnet. Alle Aktivitäten dieses Produktes dienen dem vorsorgenden Umweltschutz.				
Im Rahmen dieses Produktes werden vielfältige Umweltinformationen zu Planungen anderer Fachdienststellen bzw. für Privatpersonen bereitgestellt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,90 PRZ	0,25 PRZ	0,21 PRZ	0,19 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	500	103	97	84
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	500	103	97	84
- Aufwendungen	55.633	41.613	45.117	44.970
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	52.323	38.929	42.111	41.942
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.407	1.229	1.211	1.212
....davon Abschreibungen und Zinsen	95	176	94	114
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.809	1.279	1.701	1.703
= Ergebnis	55.133-	41.510-	45.020-	44.887-

Produkt 140107 Umweltbildung		unverzichtbares Produkt		
Beschreibung				
Durch umweltbildende Maßnahmen soll das Verantwortungsbewusstsein der Menschen für ein pflegliches Verhalten gegenüber der Natur und Landschaft geweckt werden und sie sollen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Naturgütern angeregt werden. Das allgemeine Verständnis für Natur und Umwelt ist durch die Bildungs-, Erziehungs- und Informationsträger auf allen Ebenen zu verbessern. Dies gilt insbesondere für Angebote in den Bereichen Natur und Landschaft, Aufgaben des Naturschutzes, Grundlagen der Ökologie und der ökologischen Zusammenhänge sowie natur- und landschaftsverträglich ausgestaltetes Natur- und Freizeiterleben.				
Allgemeine Produktziele:				
1. Umweltbildung durch zielgruppenorientierte Veranstaltungen				
2. Bürgerinformation und -beratung, verstärkte Internetpräsentation, schriftliche Berichte, Exkursionen, Veranstaltungen				
3. Erhöhung der Beratungsqualität durch Aufbau einer Umweltdatenbank				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 140107 Umweltbildung		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl durchgeführter zielgruppenorientierter Veranstaltungen (Stück)	80 ST	45 ST	70 ST	70 ST	
- Pflanzaktionen im Hochzeitswald (Stück)	2 ST	2 ST	2 ST	2 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,94 PRZ	6,33 PRZ	5,62 PRZ	5,64 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	3.961	5.365	5.363	5.340	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.961	5.365	5.363	5.340	
- Aufwendungen	80.211	84.757	95.405	94.773	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	57.669	58.979	68.447	67.858	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	21.647	23.440	23.591	23.586	
....davon Abschreibungen und Zinsen	209	762	293	255	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	686	1.575	3.074	3.074	
= Ergebnis	76.251-	79.391-	90.042-	89.432-	

Produkt 999999 Umweltamt für andere Produktbereiche**Beschreibung**

Im Produktbereich 14 "Umweltschutz" entstehen Personal- und Versorgungsaufwendungen für die Bearbeitung des Produkts "Schlammabfuhr" im Produktbereich 11 "Ver- und Entsorgung". Die Verrechnung dieser Aufwendungen zwischen den beiden Produktbereichen wird über dieses Produkt abgewickelt. Die Erstattung der Personal- und Versorgungsaufwendungen des Produktbereiches 14 erfolgt "Umweltschutz" durch Interne Leistungsverrechnung mit dem Produktbereich 11 "Ver- und Entsorgung".

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 31 - Umweltamt

Produkt 999999 Umweltamt für andere Produktbereiche

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	32.418	45.327	47.100	47.100
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.418	45.327	47.100	47.100
- Aufwendungen	32.418	45.327	47.100	47.100
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	32.418	45.327	47.100	47.100
= Ergebnis	0	0	0	0

Summe Stadtamt 31 - Umweltamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	517.401	652.258	707.166	708.925
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	484.983	606.931	660.066	661.825
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.418	45.327	47.100	47.100
- Aufwendungen	2.323.298	2.523.372	2.915.052	2.841.199
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.731.551	1.712.651	1.904.780	1.895.887
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	356.440	522.027	666.027	598.027
....davon Transferaufwendungen	52.122	93.000	113.000	113.620
....davon Abschreibungen und Zinsen	11.943	8.783	14.774	17.195
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	171.241	186.911	216.470	216.470
= Ergebnis	1.805.896-	1.871.114-	2.207.886-	2.132.274-

32

Ordnungs- und Wahlamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt						
III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen						
III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene						
III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates						
III-5. Ausbau des E-Governments						
III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr						
Ziele des Ordnungs- und Wahlamtes						
X						32-1. Durchführung des kommunalen Ordnungsdienstes bzw. der Ordnungspartnerschaften
		X				32-2. Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems (QM) in der Lebensmittelüberwachung
X	X					32-3. Ordnungspartnerschaft mit dem Umweltamt: Kontrolle des Naturschutzgebietes Lippeaue

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.062,40	5.207	4.084	4.144	4.068	4.046	3.958
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	386.512,77	390.968	399.248	399.248	399.248	401.078	401.078
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50	51
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.636,47	133.550	100.550	190.550	550	550	220.051
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	87.377,55	32.650	127.700	127.700	127.700	128.957	130.226
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	668.589,19	562.425	631.632	721.692	531.616	534.681	755.364
11	- Personalaufwendungen	2.085.964,58	2.086.910	2.164.413	2.154.123	2.145.435	2.168.516	2.191.835
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.209,41	541.750	622.950	637.600	618.950	611.210	630.362
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.386,81	27.874	5.782	5.714	5.522	5.500	5.250
15	- Transferaufwendungen	709,30	710	1.419	1.419	1.419	1.423	1.427
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	294.710,56	292.462	373.712	509.212	439.642	271.650	508.690
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.952.980,66	2.949.706	3.168.277	3.308.069	3.210.968	3.058.298	3.337.565
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.284.391,47-	2.387.281-	2.536.644-	2.586.376-	2.679.352-	2.523.617-	2.582.201-
19	+ Finanzerträge	237,59	312	20	6	3	1	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	14.999,08	15.208	1.605	1.514	1.453	1.394	1.338
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	14.761,49-	14.896-	1.585-	1.508-	1.450-	1.393-	1.338-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.299.152,96-	2.402.177-	2.538.229-	2.587.884-	2.680.802-	2.525.010-	2.583.539-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.299.152,96-	2.402.177-	2.538.229-	2.587.884-	2.680.802-	2.525.010-	2.583.539-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	619.098	604.850	602.725	619.098	619.098	619.098
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	139.729,23	164.616	194.638	194.688	194.748	194.808	194.868
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.438.882,19-	1.947.695-	2.128.017-	2.179.847-	2.256.452-	2.100.720-	2.159.309-

Haushaltsplan 2013/2014

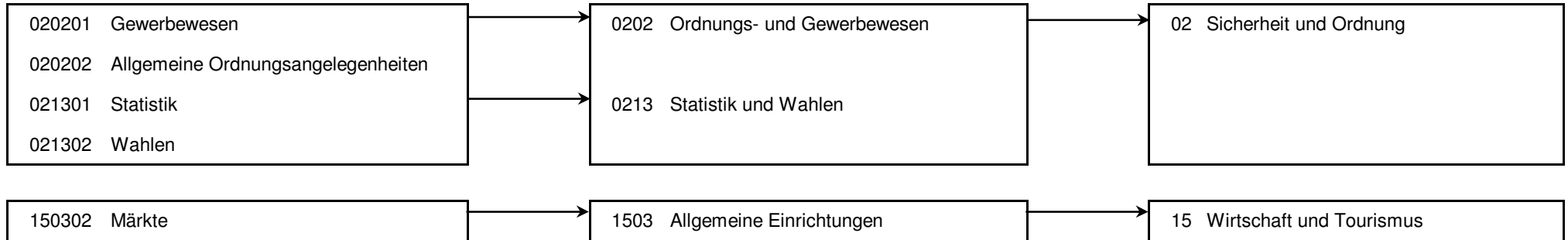
Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
			2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.958,32	4.600	3.290	3.350	0	0	3.290	3.350	3.270
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	3.958,32	4.600	3.290	3.350	0	0	3.290	3.350	3.270
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.958,32-	4.100-	3.290-	3.350-	0	0	3.290-	3.350-	3.270-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	3.958,32-	4.100-	3.290-	3.350-	0	0	3.290-	3.350-	3.270-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
320_0202020010 Neuanschaffung für allgemeine Ordnungsangelegenheiten												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.958,32	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.460	2.390	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.958,32-	3.000-	2.410-	2.450-			2.410-	2.460-	2.390-	0		
320_0213020000 Neuanschaffungen für Wahlen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	500	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.500	800	820	0	0	800	810	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	800-	820-			800-	810-	800-	0		
320_1503020020 Neuanschaffungen für Märkte												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100	80	80	0	0	80	80	80	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100-	80-	80-			80-	80-	80-	0		
Gesamtsaldo	3.958,32-	4.100-	3.290-	3.350-	0	0	3.290-	3.350-	3.270-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,06	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	8,65	10,62	12,12	12,12
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	31,92	34,71	29,33	29,33
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst			1,00	1,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	4.996,52			

Produkt 020201 Gewerbewesen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Führen des Gewerberegisters; Gaststätten- und Spielhallenangelegenheiten; Überwachung von Gewerbebetrieben; Überwachung sonstiger erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe (Makler, Bewacher); Erteilung von Reisegewerbekarten; Preisüberwachung; Gewerbeuntersagungen; Festsetzung von Ausstellungen, Messen und Märkten; Überwachung von Veranstaltungen				
	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Erteilung einer Maklererlaubnis (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Erteilung einer Gaststättenerlaubnis (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Anträge auf Ausstellung einer Reisegewerbekarte (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für die Schaustellung von Personen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Aufstellen von Geldspielgeräten (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis z. Veranstalten anderer Spiele mit Gewinnmöglichk. (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Pfandleihgewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	100,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Bewachungsgewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erlaubnis für das Versteigerergewerbe (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)		90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Erl. Immob./Darlehen/Anlageverm. o Baur./Baubetreuertätig. (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	93,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
- Fristger. 1.Info zu: Festsetzung von Märkten, Messen und Ausstellungen (Gütek. mittelstandsorient. Verw., %)	91,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ	90,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	54,20 PRZ	43,68 PRZ	37,82 PRZ	37,95 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 020201 Gewerbewesen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	238.036	224.809	224.078	224.091	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	198.678	179.809	179.078	179.091	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.358	45.000	45.000	45.000	
- Aufwendungen	439.166	514.638	592.429	590.476	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	368.496	449.293	502.918	500.874	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	39.124	35.783	54.128	54.129	
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.466	2.242	1.317	1.407	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.079	27.319	34.065	34.067	
= Ergebnis	201.130-	289.829-	368.351-	366.386-	

Produkt 020202 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten		pflichtiges Produkt	
Beschreibung	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten: Hafen-, Schornsteinfegerangelegenheiten; Bestattungswesen; Lebensmittelüberwachung; Veterinärwesen; Ermittlungsdienst; Kommunaler Ordnungsdienst mit Überwachung Ruhender Verkehr; Überwachung von Veranstaltungen; Aufgaben nach dem Landeshundegesetz; Tierschutz; Tierasyl		
Besonderheiten in Planjahren	<p>Seit dem Frühjahr 2010 wird die Überwachung des ruhenden Verkehrs im Rahmen des Kommunalen Ordnungsdienstes erbracht. Die hier anfallenden Aufwendungen werden mit dem entsprechenden Produkt beim Rechtsamt abgerechnet.</p> <p>Ab 2011 wird der bisher bei den Transferaufwendungen dargestellte Zuschuss für die Schuldnerberatung der Verbraucherzentrale vollständig vom Sozialamt übernommen. Die Kontrollassistenten in der Lebensmittelüberwachung befinden in der Ausbildung zu Lebensmittelkontrolleuren, daher entfallen die Angaben zu Arbeitsstunden.</p>		
Ziele	<p>Durchführung des kommunalen Ordnungsdienstes zur Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt.</p> <p>Ausbau der Qualität in der Lebensmittelüberwachung durch intensivere Einbindung der Sachverständigen des Kreisveterinäramtes Unna;</p> <p>Zusätzliche Ordnungspartnerschaft (50 Std./Jahr) mit dem Umweltamt zur Kontrolle der Lippeauen</p> <p>Enthält HSP-Maßnahmen:</p> <p>- 32_01 "Steigerung der Erträge im Ordnungsdienst" (2013 + 2014 je 15 TEUR, Erträge)</p>		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 020202 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der formal vereinbarten Ordnungspartnerschaften (Stück)	2 ST	3 ST	3 ST	3 ST
- Anzahl Beschäftigte in Ordnungspartnerschaften (Personen)	2 PRS	3 PRS	3 PRS	3 PRS
- Anzahl Wochenstunden in Ordnungspartnerschaften (Stunden)	747,00 STD	700,00 STD	700,00 STD	700,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	21,19 PRZ	33,11 PRZ	31,37 PRZ	31,41 PRZ
- Aufwand für ordnungsbehördliche Versorgung von Tieren (Euro)	175.645,39 EUR	151.000,00 EUR	181.000,00 EUR	181.000,00 EUR
- Erstattungen an den Kreis Unna für das Veterinäramt (Euro)	199.218,35 EUR	160.000,00 EUR	205.000,00 EUR	205.000,00 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	457.375	702.396	692.435	690.351
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	170.291	129.398	133.685	133.726
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	287.083	572.998	558.750	556.625
- Aufwendungen	2.158.525	2.121.586	2.207.102	2.198.164
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.326.828	1.412.523	1.417.602	1.411.844
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	704.834	657.944	733.676	730.728
....davon Transferaufwendungen	55.485	710	1.419	1.419
....davon Abschreibungen und Zinsen	9.981	9.300	2.757	2.520
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.397	41.109	51.648	51.653
= Ergebnis	1.701.150-	1.419.191-	1.514.668-	1.507.813-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 021301 Statistik		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Erhebung und Bereitstellung von statistischen Daten				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)				
	0,16 PRZ	23,09 PRZ	0,14 PRZ	0,15 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	236	43.537	164	165
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	236	43.537	164	165
- Aufwendungen	144.692	188.590	114.740	113.635
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	136.569	163.215	98.424	97.291
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.245	12.527	6.526	6.525
....davon Abschreibungen und Zinsen	459	4.985	258	290
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.420	7.863	9.532	9.529
= Ergebnis	144.456-	145.053-	114.577-	113.470-

Produkt 021302 Wahlen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Organisation und Durchführung von Wahlen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Wahlen (Stück)				
	2 ST		1 ST	2 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)				
	65,76 PRZ	0,22 PRZ	37,29 PRZ	45,18 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Produkt 021302 Wahlen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	135.472	152	100.812	190.814	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	135.472	152	100.812	190.814	
- Aufwendungen	205.997	67.733	270.329	422.324	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	91.313	18.135	98.424	97.292	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	110.026	27.503	144.006	297.105	
....davon Abschreibungen und Zinsen	997	540	357	389	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.661	21.556	27.542	27.538	
= Ergebnis	70.525-	67.581-	169.517-	231.510-	

Produkt 150302 Märkte		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung der Wochenmärkte					
Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Märkte".					
Allgemeines Produktziel: - Gewährleistung eines attraktiven Wochenmarktangebotes					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	164.533	210.941	219.014	219.003	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	163.419	209.841	217.914	217.903	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.114	1.100	1.100	1.100	
- Aufwendungen	221.621	236.983	179.919	179.671	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	48.325	43.743	47.046	46.823	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	104.045	100.455	58.325	58.325	
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.884	26.015	2.698	2.623	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.367	66.770	71.850	71.900	
= Ergebnis	57.088-	26.042-	39.096	39.331	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

Summe Stadtamt 32 - Ordnungs- und Wahlamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	995.652	1.181.835	1.236.502	1.324.424
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	668.097	562.737	631.653	721.698
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	327.555	619.098	604.850	602.725
- Aufwendungen	3.170.000	3.129.530	3.364.520	3.504.270
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.971.530	2.086.910	2.164.413	2.154.123
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	961.274	834.212	996.662	1.146.812
....davon Transferaufwendungen	55.485	710	1.419	1.419
....davon Abschreibungen und Zinsen	19.787	43.082	7.388	7.228
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	161.924	164.616	194.638	194.688
= Ergebnis	2.174.348-	1.947.695-	2.128.017-	2.179.847-

37

Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt

III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen

III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene

III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates

III-5. Ausbau des E-Governments

III-6. Stärkung der Freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Amtes für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

X				X	37-1. Verbesserung des Brandschutzes durch Optimierung der Alarm- und Ausrückeordnung (im Zusammenhang mit dem Betrieb des neuen Einsatzleitsystems)
X				X	37-2. Sicherstellung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen
X					37-3. Vorbereitung zur Einführung des digitalen BOS-Funk: Durchführung des erweiterten Probebetriebs
X				X	37-4. Verbesserung der Kommunikation im Einsatzbetrieb durch Umstellung der Funkrufnamen für die Einsatzfahrzeuge
X					37-5. Vorbereitung Rekommunalisierung/ Vergabe rettungsdienstliche Leistungen
X					37-6. Optimierung des Abrechnungsverfahrens im Rettungsdienst: Auswahl eines Systems zur mobilen Datenerfassung
X					37-7. Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Berufsfeuerwehren Städte bis 260.000 Einwohner im IKO-Netz der KGSt

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	633.733,52	597.475	765.006	879.187	1.047.788	1.176.434	1.313.250
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.618.169,75	6.477.500	6.477.500	6.477.500	6.477.500	6.542.275	6.607.698
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.401,84	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	865.312,23	740.500	741.936	741.936	741.936	749.341	756.820
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	74.052,92	31.650	40.778	46.896	46.896	47.063	47.231
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.232.670,26	7.847.125	8.025.220	8.145.519	8.314.120	8.515.112	8.724.999
11	- Personalaufwendungen	8.565.986,41	7.903.353	8.678.628	8.637.366	8.602.519	8.695.081	8.788.569
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.827.116,74	3.639.510	3.916.210	3.916.210	4.096.210	4.026.281	4.036.454
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.263.981,00	1.287.254	1.260.359	1.359.737	1.481.932	1.541.502	1.634.589
15	- Transferaufwendungen	85.000,00	85.000	85.000	85.000	85.000	85.425	85.852
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	762.861,50	674.083	874.583	674.583	674.583	677.401	680.231
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.504.945,65	13.589.200	14.814.780	14.672.896	14.940.244	15.025.690	15.225.696
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	6.272.275,39-	5.742.075-	6.789.560-	6.527.376-	6.626.125-	6.510.578-	6.500.697-
19	+ Finanzerträge	9.962,91	13.092	7.469	2.154	1.047	303	12
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	628.976,42	637.762	596.986	563.047	540.308	518.467	497.525
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	619.013,51-	624.670-	589.518-	560.893-	539.261-	518.164-	497.514-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	6.891.288,90-	6.366.745-	7.379.078-	7.088.269-	7.165.385-	7.028.742-	6.998.210-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	6.891.288,90-	6.366.745-	7.379.078-	7.088.269-	7.165.385-	7.028.742-	6.998.210-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	182.045,00	156.100	156.100	156.100	156.100	156.100	156.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.996.256,76	1.791.162	2.020.238	2.020.768	2.021.298	2.021.828	2.022.378
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	8.705.500,66-	8.001.807-	9.243.216-	8.952.937-	9.030.583-	8.894.470-	8.864.488-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	308.116,63	275.000	300.000	300.000	0	0	300.000	300.000	300.000	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	10.635,00	510	510	510	0	0	510	510	510	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	318.751,63	275.510	300.510	300.510	0	0	300.510	300.510	300.510	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.019.939,96	1.146.000	1.666.000	2.398.000	1.742.000	2.224.000	2.535.000	1.210.000	1.881.000	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.019.939,96	1.146.000	1.666.000	2.398.000	1.742.000	2.224.000	2.535.000	1.210.000	1.881.000	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	701.188,33-	870.490-	1.365.490-	2.097.490-	1.742.000-	2.224.000-	2.234.490-	909.490-	1.580.490-	
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	701.188,33-	870.490-	1.365.490-	2.097.490-	1.742.000-	2.224.000-	2.234.490-	909.490-	1.580.490-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
370_0215010010 Neuanschaffungen für Feuerschutz												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	308.116,63	275.000	300.000	300.000			300.000	300.000	300.000	0		
Veräußerung von Sachanlagen	2.900,00	510	510	510			510	510	510	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	719.734,62	830.000	1.080.000	1.275.000	750.000	2.080.000	2.230.000	725.000	1.680.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				750.000								
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							2.080.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	408.717,99-	554.490-	779.490-	974.490-			1.929.490-	424.490-	1.379.490-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen												
Unter anderem sind folgende Investitionen geplant:												
2013:												
Einsatzleitwagen		500.000 EUR										
Digitalfunk - Probebetrieb		100.000 EUR										
Fahrgestelle Löschgruppenfahrzeuge		300.000 EUR										
Allgemeine Beschaffungen		150.000 EUR										
2014:												
Aufbauten Löschgruppenfahrzeuge		750.000 EUR										
Drehleiterfahrgestelle		375.000 EUR										
Allgemeine Beschaffungen		150.000 EUR										

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
370_0215013010 Inneneinrichtung für Feuerwache Ost													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.172,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	102.629	102.629
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.172,08-	0	0	0			0	0	0	0	0	102.629-	102.629-
370_0215030020 Neuanschaffungen für Katastrophenschutz													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.000	2.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000	0			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0			

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
375_0217010000 Neuanschaffungen für Rettungsdienst												
Veräußerung von Sachanlagen	7.735,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	294.033,26	314.000	584.000	1.121.000	992.000	144.000	303.000	483.000	199.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				992.000								
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							144.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	286.298,26-	314.000-	584.000-	1.121.000-			303.000-	483.000-	199.000-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen												
Unter anderem sind folgende Investitionen geplant:												
2013:												
Krankentransportwagen			200.000 EUR									
Fahrgestelle RTW und KTW			240.000 EUR									
Digitalfunk - Probebetrieb			25.000 EUR									
Medizinische Geräte			65.000 EUR									
Allgemeine Beschaffungen			54.000 EUR									
2014:												
Notarzteinsatzfahrzeug			200.000 EUR									
Aufbauten RTW und KTW			762.000 EUR									
Medizinische Geräte			25.000 EUR									
Allgemeine Beschaffungen			54.000 EUR									
Gesamtsaldo	701.188,33-	870.490-	1.365.490-	2.097.490-	1.742.000	2.224.000	2.234.490-	909.490-	1.580.490-	0	102.629-	102.629-

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz
Produktübersicht****Produkte**

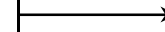
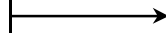
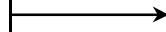
021501 Gefahrenabwehr
021502 Gefahrenvorbeugung
021503 Bevölkerungsschutz
021504 Ordnungsbehördliche Maßnahmen
021701 Rettungsdienst

Produktgruppen

0215 Brand- und Katastrophenschutz
0217 Rettungsdienst

Produktbereiche

02 Sicherheit und Ordnung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,83	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	18,60	23,00	24,00	24,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	119,37	130,65	123,95	123,95
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,67	0,50	0,35	0,35
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten	7,64	8,00	13,00	13,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	29,10			

Produkt 021501 Gefahrenabwehr

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Gefahrenabwehr umfasst alle Maßnahmen zum Schutz von Menschen und Tieren bei Gefahren, die durch Brände, Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Außerdem sollen Sachwerte erhalten und die Umwelt geschützt werden.

Allgemeine Produktziele:

Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten, Gegenständen und Immobilien sowie der Allgemeinheit unter dem Aspekt des Umweltschutzes und des Schutzes von Kulturgütern.

Ziele

37-1. Verbesserung des Brandschutzes durch Optimierung der Alarm- und Ausrückeordnung

37-2. (anteilig) Sicherstellung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen

enthält HSP-Maßnahme 37_1 "Erhöhung der Einnahmen im Bereich des Kostenersatzes im Feuerschutz" (2013 + 2014 je 50 TEUR, Erträge)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Einsätze Brandschutz (Stück)	855 ST			
- Einsätze technische Hilfeleistung (Stück)	1.193 ST			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,13 PRZ	9,57 PRZ	10,75 PRZ	12,08 PRZ
- Zuschuss an die Freiwillige Feuerwehr (Euro)	85.000,00 EUR	85.000,00 EUR	85.000,00 EUR	85.000,00 EUR
- Gesamtaufwand an die Freiwillige Feuerwehr - Aufwandsentschädigung (Euro)	59.267,34 EUR	79.000,00 EUR	82.500,00 EUR	82.500,00 EUR
- Gesamtaufwand an die Freiwillige Feuerwehr - Aus- und Fortbildung (Euro)	24.473,60 EUR	36.450,00 EUR	36.000,00 EUR	36.000,00 EUR
- Aufwand Jugendfeuerwehr Dienstkleidung (Euro)	6.233,05 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR	5.000,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021501 Gefahrenabwehr		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	592.584	731.229	860.364	965.724	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	592.584	731.229	860.364	965.724	
- Aufwendungen	7.287.081	7.641.992	8.004.156	7.992.316	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.238.003	4.218.557	4.809.705	4.786.837	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	723.989	819.276	832.505	832.505	
....davon Transferaufwendungen	85.000	85.000	85.000	85.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.176.995	1.447.694	1.130.016	1.141.043	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.063.094	1.071.466	1.146.930	1.146.930	
= Ergebnis	6.694.497-	6.910.763-	7.143.793-	7.026.592-	

Produkt 021502 Gefahrenvorbeugung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Die Gefahrenvorbeugung umfasst Stellungnahmen, Mitwirkungen und Beratungen aus brandschutztechnischer Sicht, Brandschauen in brandgefährdeten Objekten sowie die Brandschutzerziehung von Kindern und Jugendlichen und Brandschutzaufklärung für Erwachsene.					
Allgemeine Produktziele:					
Menschen, Tiere und Sachwerte vor Brandgefahren schützen, Schäden begrenzen, Folgeschäden vermeiden, Schutz der Umwelt					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Brandschutztechnische Mitwirkung (Stück)	1.530 ST				
- Brandschauen (Stück)	156 ST				
- Brandschutzerziehung (Stück)	59 ST				
- Brandsicherheitswachdienst (Stück)	84 ST				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	9,03 PRZ	11,68 PRZ	12,50 PRZ	14,01 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021502 Gefahrenvorbeugung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	41.672	57.246	67.171	75.039	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	41.672	57.246	67.171	75.039	
- Aufwendungen	461.666	490.310	537.580	535.495	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	323.796	324.109	369.527	367.770	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	40.130	56.170	56.438	56.438	
....davon Abschreibungen und Zinsen	28.202	39.704	35.491	35.163	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	69.538	70.327	76.125	76.125	
= Ergebnis	419.993-	433.065-	470.409-	460.456-	

Produkt 021503 Bevölkerungsschutz		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Das Produkt Bevölkerungsschutz umfasst die Wahrnehmung aller Zivil- und Katastrophenschutzaufgaben, die Kampfmittelbeseitigung, die Genehmigung von Sprengstoffangelegenheiten sowie die Verschlussachenbearbeitung entsprechend den gesetzlichen Anforderungen.					
Allgemeine Produktziele:					
Ordnungsgemäße Erledigung der gesetzlich zugewiesenen Aufgaben, Gewährleistung des Katastrophenschutzes, Schutz der Bevölkerung					
Ziele					
37-3. (anteilig) Optimierung der Alarm- und Gefahrenabwehrpläne für die Abwehr von Großschadensereignissen					
37-4. Organisatorische und räumliche Optimierung für die Arbeit des Krisenstabes bei Großschadenslagen					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Zivil- und Katastrophenschutzangelegenheiten, Unabkömmlichkeitsbescheinigungen (Stück)	27 ST				
- Kampfmittelbeseitigung (Stück)	895 ST				
- Sprengstoffangelegenheiten (Stück)	89 ST				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	35,77 PRZ	3,94 PRZ	5,25 PRZ	6,49 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021503 Bevölkerungsschutz		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	52.026	7.181	10.004	12.291	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	52.026	7.181	10.004	12.291	
- Aufwendungen	145.460	182.332	190.621	189.397	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	93.313	93.403	106.492	105.985	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	26.095	56.794	56.796	56.796	
....davon Abschreibungen und Zinsen	6.012	11.868	5.395	4.678	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.040	20.267	21.938	21.938	
= Ergebnis	93.434-	175.151-	180.617-	177.106-	

Produkt 021504 Ordnungsbehördliche Maßnahmen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Wahrnehmung der unaufschiebbaren Maßnahmen zur Schadensprävention und Gefahrenbeseitigung im Rahmen der Rufbereitschaft i.d.R. außerhalb der Geschäftszeiten. Durchführung von erforderlichen Maßnahmen nach dem PsychKG.					
Allgemeine Produktziele:					
Schutz der Bevölkerung durch Abwehr von Gefahren für Leben und Gesundheit, Umweltschutz, ordnungsgemäße und sichere Unterbringung gefährdeter Personen.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Maßnahmen der Rufbereitschaft (Stück)	255 ST				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,74 PRZ	2,89 PRZ	4,53 PRZ	6,07 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021504 Ordnungsbehördliche Maßnahmen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	367	1.517	2.556	3.391	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	367	1.517	2.556	3.391	
- Aufwendungen	49.271	52.443	56.356	55.866	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	34.059	34.092	38.870	38.685	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.181	7.643	7.644	7.644	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.716	3.311	1.835	1.530	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.314	7.398	8.007	8.007	
= Ergebnis	48.904-	50.927-	53.800-	52.475-	

Produkt 021701 Rettungsdienst		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Der Rettungsdienst umfasst die medizinische Versorgung von Notfallpatienten am Notfallort sowie den fachgerechten Transport von verletzten oder erkrankten Personen. Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Rettungsdienst". Allgemeine Produktziele: Leben erhalten, Schäden begrenzen, Folgeschäden vermeiden, Zuweisung zu einer geeigneten medizinischen Einrichtung, fachgerechte Beförderung von Personen.					
Ziele					
37-2. (anteilig) Sicherstellung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr durch Ersatzbeschaffungen 37-5. Optimierung des Abrechnungsverfahrens im Rettungsdienst durch Anbindung der Abrechnung an das neue Leitstellensystem und Einführung der mobilen Datenerfassung					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Krankentransporte (Stück)	8.853 ST				
- Notfallrettungseinsätze (Stück)	13.068 ST				
- Notarzteinsätze (Stück)	5.199 ST				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Produkt 021701 Rettungsdienst	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	7.528.485	7.219.145	7.248.694	7.247.328
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7.370.485	7.063.045	7.092.594	7.091.228
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	158.000	156.100	156.100	156.100
- Aufwendungen	7.692.968	7.651.046	8.643.291	8.483.636
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.066.786	3.233.192	3.354.035	3.338.089
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.493.766	3.373.710	3.837.410	3.637.410
....davon Abschreibungen und Zinsen	522.236	422.441	684.609	740.370
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	610.180	621.704	767.237	767.767
= Ergebnis	164.483-	431.901-	1.394.597-	1.236.308-

Summe Stadtamt 37 - Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	8.215.134	8.016.317	8.188.789	8.303.774
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.057.134	7.860.217	8.032.689	8.147.674
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	158.000	156.100	156.100	156.100
- Aufwendungen	15.636.445	16.018.124	17.432.004	17.256.711
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.755.957	7.903.353	8.678.628	8.637.366
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.290.161	4.313.593	4.790.793	4.590.793
....davon Transferaufwendungen	85.000	85.000	85.000	85.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.735.161	1.925.016	1.857.345	1.922.784
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.770.167	1.791.162	2.020.238	2.020.768
= Ergebnis	7.421.311-	8.001.807-	9.243.216-	8.952.937-

56

Chemisches Untersuchungsamt

Haushaltsplan 2013/2014	Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt
-------------------------	---

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
- III-5. Ausbau des E-Governments
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Chemischen Untersuchungsamtes					
■	■	X	■	X	56-1. Sicherstellung des Beratungsangebotes zum Verbraucherschutz, u.a. durch Verbesserung der Internetpräsenz und der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit
■	■	X	■	■	56-2. Reakkredierung durch die nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland (Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH, DAkkS) gem. VO (EG) 882/2004 zur Aufrechterhaltung der Akkreditierung des Labors nach DIN EN ISO/IEC 17025 .

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19,57	3	23	23	23	23	23
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	286.882,09	275.000	230.000	230.000	230.000	232.300	234.621
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.684.935,55	1.736.600	1.797.700	1.789.300	1.789.400	1.806.966	1.824.607
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.402,30	0	129	259	259	259	259
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.976.239,51	2.011.603	2.027.852	2.019.582	2.019.682	2.039.548	2.059.509
11	- Personalaufwendungen	1.571.872,39	1.644.381	1.592.454	1.584.880	1.578.487	1.595.471	1.612.626
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.113,37	198.250	209.075	199.075	199.075	200.566	202.072
14	- Bilanzielle Abschreibungen	123.299,25	173.538	105.450	110.620	116.527	125.322	130.841
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.666,25	28.081	27.781	27.781	27.781	27.919	28.058
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.892.951,26	2.044.250	1.934.760	1.922.356	1.921.870	1.949.279	1.973.597
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	83.288,25	32.647-	93.091	97.226	97.812	90.269	85.912
19	+ Finanzerträge	1.940,56	2.550	1.209	349	169	49	2
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	122.510,82	124.222	96.605	91.113	87.433	83.899	80.510
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	120.570,26-	121.672-	95.397-	90.765-	87.264-	83.850-	80.508-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	37.282,01-	154.319-	2.306-	6.462	10.548	6.419	5.403
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	37.282,01-	154.319-	2.306-	6.462	10.548	6.419	5.403
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	287.628,80	253.026	298.131	298.241	298.351	298.461	298.571
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	324.910,81-	407.345-	300.436-	291.779-	287.803-	292.042-	293.167-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	105.754,05	100.000	160.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	105.754,05	100.000	160.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	105.754,05-	100.000-	160.000-	120.000-	0	0	120.000-	120.000-	120.000-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	105.754,05-	100.000-	160.000-	120.000-	0	0	120.000-	120.000-	120.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
560_0218010000 Neuanschaffungen für Chemisches Untersuchungsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	105.754,05	100.000	160.000	120.000	0	0	120.000	120.000	120.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	105.754,05-	100.000-	160.000-	120.000-			120.000-	120.000-	120.000-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Unter anderem sind folgende Investitionen geplant: 2013: Ersatzbeschaffung von Laborgeräten 150.000 EUR 2014-2017: Ersatzbeschaffung von Laborgeräten 110.000 EUR												
Gesamtsaldo	105.754,05-	100.000-	160.000-	120.000-	0	0	120.000-	120.000-	120.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt
Produktübersicht****Produkte**021801 Chemische und
Lebensmitteluntersuchungen**Produktgruppen**0218 Chemische und
Lebensmitteluntersuchungen**Produktbereiche**

02 Sicherheit und Ordnung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	6,58	7,00	6,38	6,38
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	7,12	15,60	11,56	11,56
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	10,61	4,74	6,26	6,26
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	1,63	1,78	1,78	1,78

Produkt 021801 Chemische und Lebensmitteluntersuchungen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Durchführung von chemischen und Lebensmitteluntersuchungen einschließlich Begutachtung, Verbraucherberatung und Betriebskontrollen.

Allgemeine Produktziele:

- Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsgefährdung durch Lebensmittel und Bedarfsgegenstände, vor Irreführung und Täuschung
- Überwachung der gesetzlichen nationalen und europäischen Vorgaben hinsichtlich allgemeiner Verkehrsfähigkeit, Zusammensetzung, Kennzeichnung, hygienischer Beschaffenheit und Kontamination von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen
- wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Ziele

- Verbesserung des Verbraucherschutzes im Bereich Lebensmittel und Bedarfsgegenstände durch Optimierung der Zusammenarbeit der Untersuchungsämter im Regierungsbezirk Arnsberg

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Verwaltungs- und Betriebsaufwand je Einwohner (Euro)	1,53 EUR	1,70 EUR	1,70 EUR	1,70 EUR
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	89,63 PRZ	83,18 PRZ	87,10 PRZ	87,38 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.896.298	2.014.153	2.029.060	2.019.930
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.896.298	2.014.153	2.029.060	2.019.930
- Aufwendungen	2.115.651	2.421.499	2.329.496	2.311.709
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.469.730	1.644.381	1.592.454	1.584.880
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	180.330	226.331	236.856	226.856
....davon Abschreibungen und Zinsen	181.540	297.761	202.056	201.733
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	284.052	253.026	298.131	298.241
= Ergebnis	219.353-	407.345-	300.436-	291.779-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

Summe Stadtamt 56 - Chemisches Untersuchungsamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.896.298	2.014.153	2.029.060	2.019.930
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.896.298	2.014.153	2.029.060	2.019.930
- Aufwendungen	2.115.651	2.421.499	2.329.496	2.311.709
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.469.730	1.644.381	1.592.454	1.584.880
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	180.330	226.331	236.856	226.856
....davon Abschreibungen und Zinsen	181.540	297.761	202.056	201.733
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	284.052	253.026	298.131	298.241
= Ergebnis	219.353-	407.345-	300.436-	291.779-

71

Fleischhygieneamt

Strategische Ziele des Dezernates Bezirksangelegenheiten, Ordnung, Recht, Umwelt

- III-1. Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit/Ordnung in unserer Stadt
- III-2. Schutz der Umwelt, nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- III-3. Schutz der Verbraucher hinsichtlich Lebensmittelüberwachung und -kontrolle sowie Fleischhygiene
- III-4. Ausweitung von Servicegarantien für Dienstleistungen des Dezernates
- III-5. Ausbau des E-Governments
- III-6. Stärkung der freiwilligen Feuerwehr

Ziele des Fleischhygieneamtes					
↓	↓	X	↓	↓	71-1. Aufrechterhaltung der Akkreditierung des Labors nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 und der Zertifizierung des Amtes nach DIN EN ISO 9001:2008 durch externe Audits unabhängiger Prüfstellen
↓	↓	X	↓	↓	71-2. Durchführung eines Projektes zur Einführung einer an Lebensmittelsicherheitsrisiken entlang der Produktionskette orientierten Fleischuntersuchung bei Schlachtbullen gemeinsam mit dem BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung).
X	↓	↓	↓	↓	71-3. Stärkung des Tierschutzes durch Beteiligung an einem Projekt des MRI (Max Rubner-Institut) zur Untersuchung von Automatisierungsmöglichkeiten der Überwachung der Empfindungs- und Wahrnehmungslosigkeit von Schlachttieren nach der Betäubung.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.001.531,47	2.741.701	3.477.687	3.525.157	3.536.505	3.537.441	3.531.422
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	362,64	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.001.894,11	2.741.701	3.477.687	3.525.157	3.536.505	3.537.441	3.531.422
11	- Personalaufwendungen	2.335.761,71	2.350.542	2.508.862	2.566.352	2.564.879	2.568.795	2.572.751
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	620.214,95	382.000	958.000	948.000	961.000	958.000	948.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	500	500	500	500	500	500
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.442,61	8.332	9.832	9.832	9.832	9.866	9.901
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.958.419,27	2.741.374	3.477.194	3.524.684	3.536.211	3.537.161	3.531.152
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	43.474,84	327	493	473	294	280	270
19	+ Finanzerträge	5,24	6	6	0-	1	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	328,51	333	499	473	455	435	418
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	323,27-	327-	493-	473-	454-	435-	418-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	43.151,57	0	0	0	160-	154-	148-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	43.151,57	0	0	0	160-	154-	148-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	43.151,57	0	0	0	160-	154-	148-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
710_0219010000 Neuanschaffungen für Fleischhygieneamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	0	0	500	500	500	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-			500-	500-	500-	0		
Gesamtsaldo	0,00	500-	500-	500-	0	0	500-	500-	500-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt
Produktübersicht****Produkte**

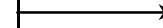
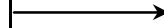
021901 Fleischhygieneüberwachung

Produktgruppen

0219 Fleischhygieneüberwachung

Produktbereiche

02 Sicherheit und Ordnung



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,10	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	0,64	0,64	0,50	0,50
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	1.940.047,49	2.004.436,50	2.141.528,04	2.200.764,96

Produkt 021901 Fleischhygieneüberwachung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Untersuchung von Schlachttieren und geschlachtetem Fleisch sowie Hygieneüberwachung in fleischliefernden Betrieben.

Allgemeines Produktziel:

Sicherstellung des Verbraucherschutzes bei vollständiger Refinanzierung der erforderlichen Untersuchungen und Kontrollen durch Gebühren.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Gesamtzahl Untersuchungen und Kontrollen (Stück)	2.889.583 ST	2.800.000 ST	2.950.000 ST	2.950.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	100,90 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	2.653.017	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.652.433	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	584	0	0	0
- Aufwendungen	2.629.419	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.223.364	2.350.542	2.508.862	2.566.352
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	406.055	390.332	967.832	957.832
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	833	999	973
= Ergebnis	23.598	0	0	0

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

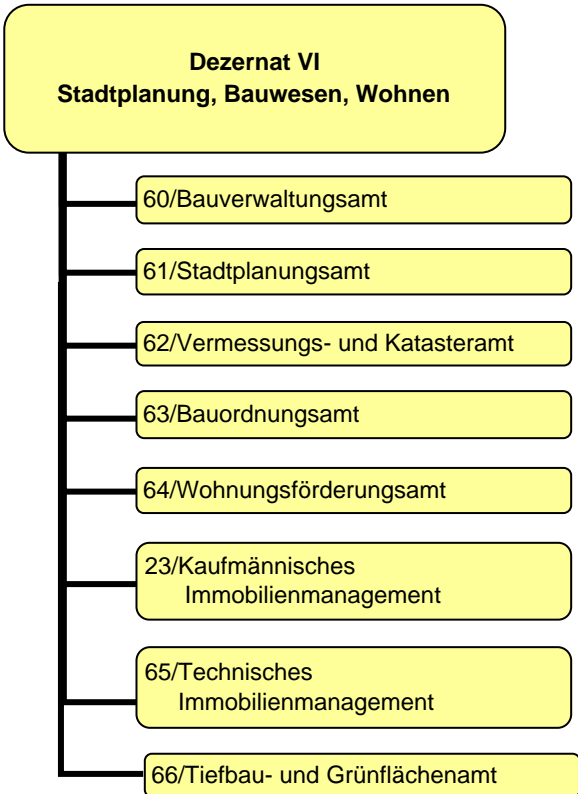
Summe Stadtamt 71 - Fleischhygieneamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	2.653.017	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.652.433	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	584	0	0	0
- Aufwendungen	2.629.419	2.741.707	3.477.693	3.525.157
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.223.364	2.350.542	2.508.862	2.566.352
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	406.055	390.332	967.832	957.832
....davon Abschreibungen und Zinsen	0	833	999	973
= Ergebnis	23.598	0	0	0

Budgetplan für Dezernat VI – Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Dezernat VI	Seite
<ul style="list-style-type: none"> • Strategische Ziele • Teilergebnisplan • Übersicht über die Ergebnisse der zugehörigen Ämter • Teilfinanzplan • Übersicht über die investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter 	VI-1 VI-2 VI-3 bis VI-4 VI-5 VI-6 bis VI-7

Teilpläne der Fachämter	Seite
Je Fachamt: <ul style="list-style-type: none"> • Ziele • Teilergebnisplan • Teilfinanzplan: <ul style="list-style-type: none"> - Zahlungsübersicht - Übersicht über Investitionen • Produktübersicht • Personalplan • Produkte mit Zielen und Kennzahlen 	
60 Bauverwaltungsamt	60-1 bis 60-10
61 Stadtplanungsamt	61-1 bis 61-12
62 Vermessungs- und Katasteramt	62-1 bis 62-15
63 Bauordnungsamt	63-1 bis 63-9
64 Wohnungsförderungsamt	64-1 bis 64-15
23 Kaufmännisches Immobilienmanagement	23-1 bis 23-29
65 Technisches Immobilienmanagement	65-1 bis 65-8
66 Tiefbau- und Grünflächenamt	66-1 bis 66-74



Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm

- A. Nachhaltige Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Stadt bei Chancengleichheit für alle**
- B. Stärkung des Wirtschafts-, Beschäftigungs- und Bildungsstandortes Hamm**
- C. Familien- und generationenfreundliche soziale Stadt**
- D. Ausbau der Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund**
- E. Bereitstellung eines bedarfsgerechten, kostengünstigen und bürgerorientierten Leistungsangebotes**
- F. Ausbau zur Bürgerkommune durch verbesserten Service, verstärkte Bürgerbeteiligung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements**
- G. Umfassende Haushaltssicherung und dauerhafte Erhaltung der finanziellen Handlungsfähigkeit im Rahmen des Haushaltsanierungsplans**

Strategische Ziele des Konzerns Stadt Hamm							Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen	
X	X	X	X	X	X	X	VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum	
X	X	X	X	X	X	X	VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum	
X	X	X	X	X	X	X	VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen	
X	X	X	X	X	X	X	VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität	
X	X	X	X	X	X	X	VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes	
X	X	X	X	X	X	X	VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes	
X	X	X	X	X	X	X	VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben	
X	X	X	X	X	X	X	VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur	

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.159.398,37	20.482.248	25.123.121	24.125.432	24.056.551	22.468.447	27.462.654
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.030.011,17	32.578.181	32.602.987	32.565.623	32.594.646	32.902.604	33.187.954
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.061.697,60	3.136.690	2.943.650	2.947.150	2.947.150	2.975.107	3.004.848
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.550.628,18	1.208.060	1.159.605	1.158.105	1.364.505	1.153.724	1.163.497
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	796.100,29	368.255	855.025	876.990	878.483	882.527	883.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.768.000,00	1.280.000	1.623.000	1.599.000	1.609.000	1.612.090	1.615.211
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	70.365.835,61	59.053.433	64.307.388	63.272.300	63.450.335	61.994.499	67.317.764
11	- Personalaufwendungen	31.730.182,36	32.027.155	33.017.125	32.883.257	32.770.211	33.070.521	33.373.827
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.346.815,16	30.916.974	32.656.869	31.704.869	32.917.035	32.442.205	32.629.789
14	- Bilanzielle Abschreibungen	31.714.878,73	33.574.293	32.787.975	33.732.508	33.803.701	33.920.073	34.008.242
15	- Transferaufwendungen	32.091.816,75	32.239.962	33.236.313	33.282.361	33.132.393	33.170.206	33.072.130
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.905.137,16	9.222.239	9.319.871	9.130.561	8.211.761	8.201.369	8.177.067
17	= Ordentliche Aufwendungen	139.788.830,16	137.980.623	141.018.153	140.733.556	140.835.100	140.804.374	141.261.055
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	69.422.994,55-	78.927.190-	76.710.765-	77.461.257-	77.384.765-	78.809.875-	73.943.291-
19	+ Finanzerträge	143.845,86	184.242	108.497	32.648	16.849	6.251	2.108
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.992.570,64	8.912.366	8.541.126	8.056.725	7.732.178	7.420.457	7.121.561
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	8.848.724,78-	8.728.124-	8.432.629-	8.024.078-	7.715.329-	7.414.207-	7.119.453-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	78.271.719,33-	87.655.314-	85.143.394-	85.485.334-	85.100.095-	86.224.082-	81.062.744-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	78.271.719,33-	87.655.314-	85.143.394-	85.485.334-	85.100.095-	86.224.082-	81.062.744-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.457.460,52	44.572.507	44.068.999	44.079.747	44.058.680	44.086.605	44.114.676
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.448.576,71	11.513.284	12.373.288	12.387.426	12.369.879	12.401.334	12.432.945
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	48.262.835,52-	54.596.091-	53.447.684-	53.793.014-	53.411.294-	54.538.811-	49.381.014-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter							
	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
60 - Bauverwaltungsamt							
Summe Erträge	2.108.417,77	1.726.635	1.751.953	1.776.098	1.790.065	1.818.021	1.826.608
Summe Aufwendungen	4.225.285,79	3.904.437	4.065.277	4.070.124	4.071.906	4.106.027	4.134.599
Ergebnis	-2.116.868,02	-2.177.802	-2.313.324	-2.294.026	-2.281.842	-2.288.006	-2.307.991
61 - Stadtplanungsamt							
Summe Erträge	1.408.653,85	1.835.786	3.325.867	3.272.233	3.245.316	3.156.055	3.080.618
Summe Aufwendungen	4.604.710,50	5.087.976	6.396.897	6.322.887	6.280.349	6.244.284	6.172.617
Ergebnis	-3.196.056,65	-3.252.189	-3.071.030	-3.050.655	-3.035.034	-3.088.229	-3.092.000
62 - Vermessungs- und Katasteramt							
Summe Erträge	891.811,30	714.318	819.340	798.010	768.330	764.383	726.233
Summe Aufwendungen	5.327.187,32	4.951.226	5.324.663	5.281.032	5.233.466	5.270.406	5.273.476
Ergebnis	-4.435.376,02	-4.236.908	-4.505.324	-4.483.022	-4.465.136	-4.506.023	-4.547.244
63 - Bauordnungsamt							
Summe Erträge	1.569.081,26	1.695.215	1.768.752	1.680.892	1.681.020	1.696.755	1.712.614
Summe Aufwendungen	2.340.887,64	2.186.201	2.441.505	2.431.272	2.422.486	2.447.027	2.471.771
Ergebnis	-771.806,38	-490.987	-672.753	-750.380	-741.466	-750.272	-759.157
64 - Wohnungsförderungsamt							
Summe Erträge	288.720,65	304.303	322.552	322.702	322.820	323.701	324.537
Summe Aufwendungen	1.910.760,04	1.835.368	1.935.260	1.929.149	1.923.611	1.940.789	1.958.119
Ergebnis	-1.622.039,39	-1.531.065	-1.612.707	-1.606.447	-1.600.791	-1.617.088	-1.633.582

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Übersicht zu den Ergebnissen der zugehörigen Ämter							
	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement							
Summe Erträge	53.637.343,39	46.829.932	49.118.660	47.460.643	47.147.409	46.020.619	51.182.786
Summe Aufwendungen	59.130.602,39	56.617.604	57.165.411	55.872.806	55.170.628	55.220.027	55.337.596
Ergebnis	-5.493.259,00	-9.787.672	-8.046.751	-8.412.162	-8.023.219	-9.199.408	-4.154.810
65 - Technisches Immobilienmanagement							
Summe Erträge	936.999,57	2.914.281	3.082.856	3.069.807	3.058.875	3.089.491	3.120.172
Summe Aufwendungen	2.992.133,11	3.107.829	3.256.694	3.242.837	3.231.264	3.263.596	3.296.012
Ergebnis	-2.055.133,54	-193.548	-173.839	-173.030	-172.389	-174.104	-175.840
66 - Tiefbau- und Grünflächenamt							
Summe Erträge	49.126.114,20	47.789.713	48.294.904	49.004.309	49.512.029	49.218.330	49.460.980
Summe Aufwendungen	77.698.410,72	80.715.632	81.346.860	82.027.600	82.603.448	82.134.010	82.171.371
Ergebnis	-28.572.296,52	-32.925.919	-33.051.956	-33.023.291	-33.091.419	-32.915.680	-32.710.391
Dezernat IV - Gesamt							
Summe Erträge	109.967.141,99	103.810.182	108.484.883	107.384.694	107.525.864	106.087.354	111.434.548
Summe Aufwendungen	158.229.977,51	158.406.273	161.932.567	161.177.708	160.937.158	160.626.165	160.815.561
Ergebnis	-48.262.835,52	-54.596.091	-53.447.684	-53.793.014	-53.411.294	-54.538.811	-49.381.014

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	32.394.472,50	16.956.500	10.110.231	10.340.885	0	0	8.437.430	11.065.000	5.479.416
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	3.457.757,28	1.750.000	1.100.000	1.600.000	0	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	1.962.131,64	1.945.000	2.245.000	2.145.000	0	0	1.945.000	1.945.000	1.945.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	19.841,21	12.940	11.540	11.700	0	0	11.880	12.050	12.230
06	= Summe der investiven Einzahlungen	37.834.202,63	20.664.440	13.466.771	14.097.585	0	0	11.494.310	14.122.050	8.536.646
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.193.844,05	2.641.000	2.129.000	1.775.000	1.350.000	1.240.000	3.665.000	1.665.000	1.715.000
08	- Baumaßnahmen	36.697.410,56	26.604.600	18.127.170	17.849.080	28.486.400	19.380.000	15.490.110	18.800.900	12.604.880
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.696.019,04	1.380.000	1.071.080	1.351.340	1.488.000	969.400	1.153.120	1.394.700	852.670
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	55.200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	42.642.473,65	30.625.600	21.327.250	20.975.420	31.324.400	21.589.400	20.308.230	21.860.600	15.172.550
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.808.271,02-	9.961.160-	7.860.479-	6.877.835-	31.324.400-	21.589.400-	8.813.920-	7.738.550-	6.635.904-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	4.808.271,02-	9.961.160-	7.860.479-	6.877.835-	31.324.400-	21.589.400-	8.813.920-	7.738.550-	6.635.904-

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
60 - Bauverwaltungsamt							
Summe investive Einzahlungen	11.000,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	119.125,26	114.000	63.330	64.540	63.380	64.630	63.010
Ergebnis	-108.125,26	-114.000	-63.330	-64.540	-63.380	-64.630	-63.010
61 - Stadtplanungsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	4.088,74	5.000	4.010	4.080	4.010	4.090	3.990
Ergebnis	-4.088,74	-5.000	-4.010	-4.080	-4.010	-4.090	-3.990
62 - Vermessungs- und Katasteramt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	368.013,51	56.000	44.890	45.750	44.920	45.820	44.670
Ergebnis	-368.013,51	-56.000	-44.890	-45.750	-44.920	-45.820	-44.670
63 - Bauordnungsamt							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	627,60	2.000	1.600	1.630	1.600	1.640	1.600
Ergebnis	-627,60	-2.000	-1.600	-1.630	-1.600	-1.640	-1.600
64 - Wohnungsförderungsamt							
Summe investive Einzahlungen	11.023,89	12.940	11.540	11.700	11.880	12.050	12.230
Summe investive Auszahlungen	1.783,30	3.000	2.410	2.450	2.410	2.450	2.390
Ergebnis	9.240,59	9.940	9.130	9.250	9.470	9.600	9.840

Haushaltsplan 2013/2014

Dezernat VI - Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

Übersicht zu den investiven Ein- und Auszahlungen der zugehörigen Ämter

	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement							
Summe investive Einzahlungen	25.167.382,01	7.451.500	4.319.231	6.479.385	6.299.430	7.600.000	2.451.916
Summe investive Auszahlungen	21.192.892,72	9.333.000	6.902.000	7.989.000	9.884.000	9.984.000	3.884.000
Ergebnis	3.974.489,29	-1.881.500	-2.582.769	-1.509.615	-3.584.570	-2.384.000	-1.432.084
65 - Technisches Immobilienmanagement							
Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe investive Auszahlungen	3.875,64	4.000	3.210	3.270	3.210	3.270	3.190
Ergebnis	-3.875,64	-4.000	-3.210	-3.270	-3.210	-3.270	-3.190
66 - Tiefbau- und Grünflächenamt							
Summe investive Einzahlungen	12.644.796,73	13.200.000	9.136.000	7.606.500	5.183.000	6.510.000	6.072.500
Summe investive Auszahlungen	20.952.066,88	21.108.600	14.305.800	12.864.700	10.304.700	11.754.700	11.169.700
Ergebnis	-8.307.270,15	-7.908.600	-5.169.800	-5.258.200	-5.121.700	-5.244.700	-5.097.200
Dezernat IV - Gesamt							
Summe investive Einzahlungen	37.834.202,63	20.664.440	13.466.771	14.097.585	11.494.310	14.122.050	8.536.646
Summe investive Auszahlungen	42.642.473,65	30.625.600	21.327.250	20.975.420	20.308.230	21.860.600	15.172.550
Ergebnis	-4.808.271,02	-9.961.160	-7.860.479	-6.877.835	-8.813.920	-7.738.550	-6.635.904

60

Bauverwaltungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Bauverwaltungsamtes

					X	X	60-1. Unterstützung der bautechnischen Fachbereiche durch Bereitstellung geeigneter Steuerungs- und Serviceleistungen
						X	60-2. Sicherstellung rechtlich einwandfreier, wettbewerbsgerechter VOB-Vergabeverfahren
					X	X	60-3. Zeitnahe und rechtssichere Refinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen (Beitragserhebung)
X						X	60-4. Beschleunigte Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken durch Übertragung der Erschließung auf Dritte
			X		X	X	60-5. Sicherung der Umsetzung der Bauleitplanung und ihrer Mitfinanzierung einschl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Folgekosten durch vertragliche Einbeziehung privater Investoren
					X		60-6. Gewährleistung eines bedarfsgerechten, leistungsfähigen Friedhofswesens

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.518,47	3.104	6.284	9.834	10.152	10.125	10.109
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	915.265,99	924.000	959.000	980.000	993.733	1.017.316	1.021.444
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.070,55	44.000	32.500	32.500	32.500	32.825	33.156
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	768.463,90	395.200	405.100	405.100	405.100	409.151	413.237
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.118,50	8.000	8.000	8.000	8.000	8.080	8.161
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.757.437,41	1.374.304	1.410.884	1.435.434	1.449.485	1.477.498	1.486.107
11	- Personalaufwendungen	2.081.497,70	2.079.590	2.158.607	2.148.344	2.139.678	2.162.700	2.185.955
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	943.353,07	623.400	607.900	623.900	633.900	646.408	652.877
14	- Bilanzielle Abschreibungen	57.762,37	46.009	56.925	58.539	60.418	60.298	60.173
15	- Transferaufwendungen	1.022,58	1.400	1.400	1.400	1.400	1.408	1.414
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.851,03	49.727	48.727	48.727	48.927	49.192	49.654
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.112.486,75	2.800.126	2.873.559	2.880.910	2.884.323	2.920.006	2.950.073
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.355.049,34-	1.425.822-	1.462.675-	1.445.476-	1.434.838-	1.442.509-	1.463.966-
19	+ Finanzerträge	480,36	631	569	164	80	23	1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	30.326,61	30.750	45.444	42.860	41.129	39.467	37.872
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	29.846,25-	30.119-	44.875-	42.696-	41.049-	39.444-	37.871-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.384.895,59-	1.455.941-	1.507.550-	1.488.172-	1.475.888-	1.481.952-	1.501.837-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.384.895,59-	1.455.941-	1.507.550-	1.488.172-	1.475.888-	1.481.952-	1.501.837-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	350.500,00	351.700	340.500	340.500	340.500	340.500	340.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.082.472,43	1.073.561	1.146.274	1.146.354	1.146.454	1.146.554	1.146.654
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.116.868,02-	2.177.802-	2.313.324-	2.294.026-	2.281.842-	2.288.006-	2.307.991-

Haushaltsplan 2013/2014

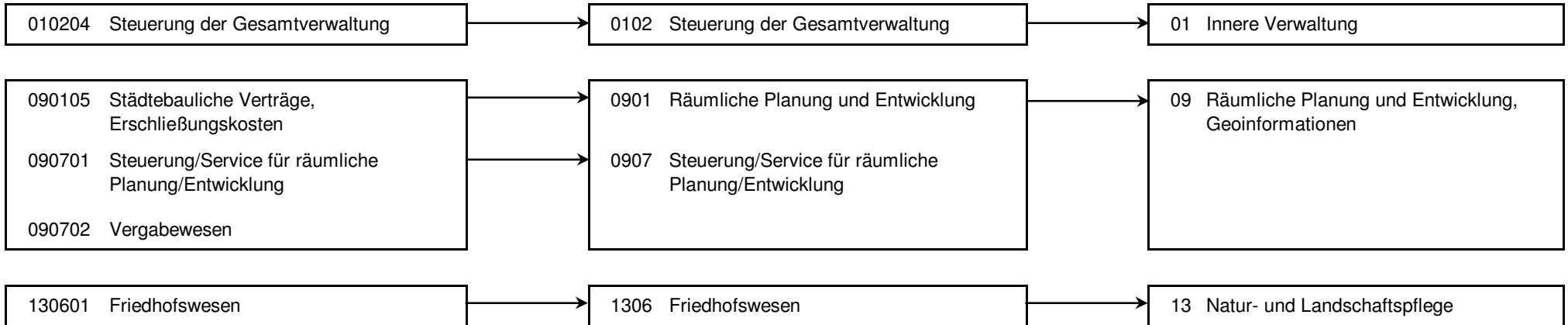
Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	11.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	11.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	16.570,71	40.000	32.070	32.680	0	0	40.110	40.900	39.880
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	102.554,55	74.000	31.260	31.860	0	0	23.270	23.730	23.130
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	119.125,26	114.000	63.330	64.540	0	0	63.380	64.630	63.010
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	108.125,26-	114.000-	63.330-	64.540-	0	0	63.380-	64.630-	63.010-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	108.125,26-	114.000-	63.330-	64.540-	0	0	63.380-	64.630-	63.010-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
600_0900000000 Neuanschaffungen für Bauverwaltungsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.035,03	5.000	4.000	4.080	0	0	4.020	4.100	4.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.035,03-	5.000-	4.000-	4.080-			4.020-	4.100-	4.000-	0		
609_1306010010 Neuanschaffungen für Friedhöfe												
Veräußerung von Sachanlagen	11.000,00	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	98.519,52	69.000	27.260	27.780	0	0	19.250	19.630	19.130	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	87.519,52-	69.000-	27.260-	27.780-			19.250-	19.630-	19.130-	0		
609H1306010020 Erschließung neuer Grabfelder												
Baumaßnahmen	16.570,71	40.000	32.070	32.680	0	0	40.110	40.900	39.880	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	16.570,71-	40.000-	32.070-	32.680-			40.110-	40.900-	39.880-	0		
Gesamtsaldo	108.125,26-	114.000-	63.330-	64.540-	0	0	63.380-	64.630-	63.010-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	2,52	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	23,50	27,49	26,49	26,49
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	7,61	8,55	6,95	7,45
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst		0,26		

Produkt 010204 Steuerung der Gesamtverwaltung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Verwaltungsvorstand, Unterstützung der Verwaltungsführung / des Verwaltungsvorstandes bei der Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination von EU-Projekten, Beschwerdemanagement Das Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters, Sozialamt, Kulturbüro, Controllingamt, Rechtsamt				
	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	7	11	5	1
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	7	11	5	1
- Aufwendungen	191.873	177.207	199.166	198.246
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	166.315	160.344	188.883	187.986
...davon Sach- und sonstige Aufwendungen	854	438	438	438
...davon Abschreibungen und Zinsen	889	1.265	872	849
...davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.816	15.160	8.974	8.974
= Ergebnis	191.866-	177.195-	199.161-	198.245-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090105 Städtebauliche Verträge, Erschließungskosten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Abschluss von Erschließungs- und Finanzierungsverträgen, Abschluss von städtebaulichen Verträgen zur Mitfinanzierung der Bauleitplanung sowie zur Sicherung ihrer Umsetzung einschl. Regelung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und Finanzierung von Folgekosten, erschließungsrechtliche Stellungnahmen in Plan- und Baugenehmigungsverfahren, Auskünfte und Bescheinigungen, Abrechnung und Refinanzierung von Infrastrukturmaßnahmen durch Beitragsveranlagung einschl. Rechtsmittelverfahren, Bürgerinformation

Ziele

- rechtssichere Beitragserhebung; Erfolg formloser Einwände u. Rechtsbehelfe < 3% der erteilten Bescheide für Straßenbaumaßnahmen
- Integration der Kostenerfassung in das KKG-Abrechnungsverfahren
- enthält HSK-Maßnahme 60_66_1 "Erhöhung der Anliegeranteile bei der Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)" (2013: 40 TEUR, 2014: 52 TEUR, Erträge bei StA 66)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl laufende Verträge (Stück)	79 ST	60 ST	94 ST	98 ST
- Anzahl Straßenabrechnungen (Stück)	36 ST	36 ST	40 ST	40 ST
- Anzahl abgeschlossener Verwaltungsgerichtsverfahren (Stück)	19 ST	20 ST	20 ST	20 ST
- Anzahl geschlossener städtebaulicher Verträge (Stück)	19 ST	8 ST	16 ST	16 ST
- Anz. abgewickelter Verträge	12 ST	12 ST	12 ST	12 ST
- Anzahl Anliegerbescheinigungen (Stück)	355 ST	360 ST	380 ST	380 ST
- Anteil erfolgreicher Rechtsbehelfe zu Bescheiden für Straßenbaumaßnahmen (Prozent)	2,87 PRZ		3,00 PRZ	3,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	43,65 PRZ	40,69 PRZ	40,58 PRZ	41,17 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	516.512	611.585	604.626	607.323
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	288.012	378.585	382.826	385.523
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	228.500	233.000	221.800	221.800
- Aufwendungen	1.183.396	1.503.117	1.490.137	1.475.307
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	876.767	1.015.497	1.020.820	1.004.216
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	240.671	385.434	384.680	384.556
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.341	33.877	4.201	6.158
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	63.617	68.309	80.437	80.377
= Ergebnis	666.884-	891.531-	885.511-	867.984-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090701 Steuerung/Service für räumliche Planung und Entwicklung	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung

Koordinierungsaufgaben und Steuerungsunterstützung bei den im Dezernat anfallenden Planungs-, Steuerungs- u. Controllingprozessen, zentrale Kosten- und Leistungsrechnung, Sitzungsdienst, Unterstützung der technischen Fachämter in Vertrags- und Verwaltungsangelegenheiten, Verträge mit Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, Wegerecht

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	17,61 PRZ	15,69 PRZ	15,01 PRZ	15,03 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	130.877	133.833	135.101	136.554
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	15.277	15.133	16.401	17.854
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	115.600	118.700	118.700	118.700
- Aufwendungen	743.406	852.974	899.992	908.297
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	681.499	782.666	821.965	828.123
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.574	11.207	10.497	10.602
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.021	4.746	3.349	5.348
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.311	54.355	64.181	64.224
= Ergebnis	612.528-	719.141-	764.891-	771.743-

Produkt 090702 Vergabewesen	pflichtiges Produkt
------------------------------------	----------------------------

Beschreibung

Durchführung der städtischen Ausschreibungsverfahren im VOB-Bereich einschl. Submission und rechnerische Prüfung der Angebote, Pflege der städtischen Rahmenbestimmungen für den VOB-Bereich, Bearbeitung von Rechtsfragen

Ziele

Anpassung der städt. Regelwerke für VOB-Vergaben an Änderungen des Vergaberechts

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Vergabeverfahren (Stück)	325 ST	300 ST	300 ST	300 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	29,74 PRZ	24,53 PRZ	15,84 PRZ	15,84 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 090702 Vergabewesen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	31.542	34.793	23.497	23.722	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	31.542	34.793	23.497	23.722	
- Aufwendungen	106.073	141.851	148.361	149.784	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	91.291	121.084	126.939	128.019	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.963	12.002	10.467	10.484	
....davon Abschreibungen und Zinsen	789	357	1.043	1.353	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.031	8.409	9.912	9.928	
= Ergebnis	74.532-	107.058-	124.864-	126.062-	

Produkt 130601 Friedhofswesen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bereitstellung eines ausreichenden und bedarfsgerechten Bestattungsangebotes, Wahrnehmung und Steuerung der finanzwirtschaftlichen Belange, Bearbeitung rechtlicher Angelegenheiten; beinhaltet Gebührenrechnung und Ehrenfriedhöfe					
Ziele					
- Optimierung durch Teilnahme am bundesweiten Vergleichsring Friedhofs- und Bestattungswesen im IKO-Netz der KGSt					
- Ausweitung des Bestattungsangebotes					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl Bestattungen (Stück)	865 ST	900 ST	865 ST	865 ST	
- Anzahl eingeebneter Gräber (gesamt) (Stück)	344 ST	600 ST	550 ST	550 ST	
- Anzahl Trauerfeiern (Stück)	141 ST	110 ST	100 ST	100 ST	
- Anzahl Aufbahrungen (Stück)	42 ST	30 ST	25 ST	25 ST	
- Anzahl verkaufte Erdgräber (Stück)	172 ST	200 ST	170 ST	170 ST	
- Anzahl verkaufte Urnengräber (Stück)	677 ST	650 ST	650 ST	650 ST	
- Jahre Verlängerung Nutzungsdauer Erdgräber (Jahre)	2.085 JHR	2.700 JHR	2.100 JHR	2.100 JHR	
- Jahre Verlängerung Nutzungsdauer Urnengräber (Jahre)	1.061 JHR	1.400 JHR	1.200 JHR	1.200 JHR	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt

Produkt 130601 Friedhofswesen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	954.535	946.412	988.724	1.008.498	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	954.535	946.412	988.724	1.008.498	
- Aufwendungen	1.290.650	1.229.289	1.327.621	1.338.490	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	258.274	264.046	250.546	266.546	
....davon Transferaufwendungen	1.323	1.400	1.400	1.400	
....davon Abschreibungen und Zinsen	102.645	36.515	92.903	87.692	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	928.408	927.328	982.772	982.852	
= Ergebnis	336.114-	282.876-	338.897-	329.992-	

Summe Stadtamt 60 - Bauverwaltungsamt					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	1.633.474	1.726.635	1.751.953	1.776.098	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.289.374	1.374.935	1.411.453	1.435.598	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	344.100	351.700	340.500	340.500	
- Aufwendungen	3.515.397	3.904.437	4.065.277	4.070.124	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.815.872	2.079.590	2.158.607	2.148.344	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	515.337	673.127	656.627	672.627	
....davon Transferaufwendungen	1.323	1.400	1.400	1.400	
....davon Abschreibungen und Zinsen	108.684	76.759	102.369	101.399	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.074.182	1.073.561	1.146.274	1.146.354	
= Ergebnis	1.881.923-	2.177.802-	2.313.324-	2.294.026-	

61

Stadtplanungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Stadtplanungsamtes

X	X					X	X	61-1. Wohnraum schaffen im Bestand und durch Neubau, insbesondere für Familien und Senioren; Entwicklung generationenübergreifender Wohnformen
X	X	X		X	X	X		61-2. Sicherung und Ausbau einer nachfragegerechten Infrastruktur
X			X	X			X	61-3. Wohnumfeld und Nachbarschaften sichern und qualitativ weiterentwickeln
	X							61-4. Sicherung bestehender Gewerbe- und Industriestandorte
	X		X			X		61-5. Profilierte Standortentwicklung für Gewerbe und Industrie (Nachnutzung von Brachflächen und Entwicklung neuer Standorte)
		X						61-6. Erhöhung der Verkehrssicherheit, insbesondere für schwächere Verkehrsteilnehmer
	X	X						61-7. Erhalt und Ausbau leistungsfähiger Verkehrsnetze
			X	X				61-8. Vermeidung oder Minderung der vom Menschen verursachten Umweltauswirkungen
		X		X				61-9. Vernetzung der Freizeit- und Erholungsinfrastruktur
			X	X				61-10. Ausbau der wasserorientierten Freizeit- und Erholungsangebote
				X				61-11. Förderung des Radtourismus
					X		X	61-12. Sicherung, Aufwertung oder Neubau von städtischen Immobilien/öffentlichen Gebäuden durch Maßnahmen der Stadterneuerung und des Stadtumbaus
						X		61-13. Durchführung von informellen und formellen Planungsprozessen
X	X		X			X	X	61-14. Erlass von Satzungen nach dem Baugesetzbuch und der Bauordnung NRW
							X	61-15. Bewahrung der lokalen Identität durch Sicherung bau- und industriekultureller Leistungen
			X				X	61-16. Steigerung der Attraktivität durch Neuschaffung von zeitgenössischen Architekturleistungen und Kunstobjekten im öffentlichen Raum

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.308.357,48	1.800.552	3.268.723	3.216.620	3.190.209	3.100.952	3.025.516
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28,05	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	176,05	100	100	100	100	101	102
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.599,26	35.000	57.000	55.500	55.000	55.000	55.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.390,70	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.408.551,54	1.835.652	3.325.823	3.272.220	3.245.309	3.156.053	3.080.618
11	- Personalaufwendungen	2.394.867,47	2.638.042	2.623.838	2.611.363	2.600.830	2.628.818	2.657.076
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	422.924,57	89.700	611.075	606.075	608.741	609.468	610.203
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.971,84	13.198	6.390	6.007	6.438	6.353	6.279
15	- Transferaufwendungen	1.282.764,49	1.505.912	2.190.237	2.184.285	2.184.316	2.119.009	2.017.809
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	272.441,99	638.442	743.678	693.678	658.678	659.419	660.156
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.390.970,36	4.885.293	6.175.218	6.101.408	6.059.003	6.023.067	5.951.523
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	2.982.418,82-	3.049.641-	2.849.395-	2.829.188-	2.813.694-	2.867.014-	2.870.905-
19	+ Finanzerträge	102,31	134	44	13	6	2	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.459,46	9.050	6.011	5.812	5.678	5.549	5.426
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.357,15-	8.915-	5.967-	5.799-	5.672-	5.547-	5.426-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	2.988.775,97-	3.058.556-	2.855.362-	2.834.986-	2.819.366-	2.872.561-	2.876.331-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	2.988.775,97-	3.058.556-	2.855.362-	2.834.986-	2.819.366-	2.872.561-	2.876.331-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	207.280,68	193.633	215.668	215.668	215.668	215.668	215.668
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	3.196.056,65-	3.252.189-	3.071.030-	3.050.655-	3.035.034-	3.088.229-	3.092.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

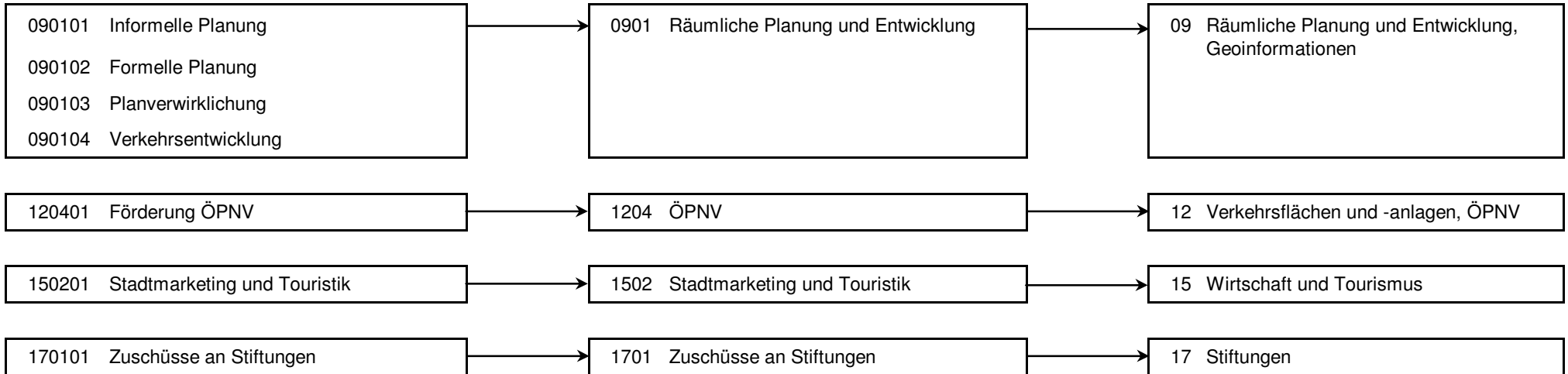
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.088,74	5.000	4.010	4.080	0	0	4.010	4.090	3.990
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	4.088,74	5.000	4.010	4.080	0	0	4.010	4.090	3.990
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.088,74-	5.000-	4.010-	4.080-	0	0	4.010-	4.090-	3.990-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	4.088,74-	5.000-	4.010-	4.080-	0	0	4.010-	4.090-	3.990-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
610_0900000000 Neuanschaffungen für Stadtplanungsamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.088,74	5.000	4.010	4.080	0	0	4.010	4.090	3.990	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.088,74-	5.000-	4.010-	4.080-			4.010-	4.090-	3.990-	0		
Gesamtsaldo	4.088,74-	5.000-	4.010-	4.080-	0	0	4.010-	4.090-	3.990-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt
Produktübersicht
Produkte**Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt**

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	10,81	11,00	11,00	11,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	19,09	21,94	19,78	19,78
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	6,56	5,00	5,16	5,16
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	284,00			

Produkt 090101 Informelle Planung**unverzichtbares Produkt****Beschreibung**

- Entwicklungspläne für die Ausstattung des Gemeindegebietes mit Funktionen der Daseinsvorsorge (Wohnen, Freiraum, Arbeit, Verkehr)
- Gutachten, Maßnahmenkataloge, Konzepte und Planungen zu raumrelevanten Themen
- Räumliche Konkretisierung der strategischen Zielvorstellungen der Gemeinde auch in der Region
- Ausgewählte Projekte im Rahmen der Bürgerkommune Hamm (z.B. Projekt Öko-Profit)

Ziele

- Fortschreibung Handlungskonzept Wohnen und Pflege
- Erarbeitungsverfahren Regionalplan

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,13 PRZ	1,34 PRZ	1,53 PRZ	1,37 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090101 Informelle Planung		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	13.788	10.739	12.757	11.362
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.788	10.739	12.757	11.362
- Aufwendungen	646.323	803.880	833.958	830.528
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	525.433	621.632	644.778	641.529
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	59.275	116.994	118.838	118.827
....davon Transferaufwendungen	13.283	15.000	15.000	15.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.263	5.009	2.599	2.443
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.069	45.245	52.744	52.729
= Ergebnis	632.535-	793.141-	821.201-	819.166-

Produkt 090102 Formelle Planung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
<ul style="list-style-type: none"> - Langfristige räumliche Ordnung des Gemeindegebietes durch vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplanung) - Bearbeitung von Satzungen zur Gestaltung baulicher Anlagen und zur Bodennutzung auf der Ebene der verbindlichen Bauleitplanung durch Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Gestaltungs- und Erhaltungssatzungen u.a. - Planungs- und Gestaltungsberatung - Einbringung kommunaler Interessen bei Planungen externer Planungsträger 				
Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Bauleitplanung ehem. Stadtbad / altes E-Werk - Entwicklung Windkraftkonzentrationszonen 				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,69 PRZ	1,58 PRZ	2,92 PRZ	2,95 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090102 Formelle Planung		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	39.019	21.153	41.353	41.546	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	39.019	21.153	41.353	41.546	
- Aufwendungen	1.057.071	1.335.704	1.415.160	1.409.091	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	892.657	1.122.113	1.182.242	1.176.479	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	80.995	122.876	131.296	131.287	
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.653	9.043	4.914	4.628	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.766	81.672	96.708	96.697	
= Ergebnis	1.018.052-	1.314.551-	1.373.807-	1.367.545-	

Produkt 090103 Planverwirklichung		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
- Entwicklung und Umsetzung gebietsbezogener Maßnahmen der Stadterneuerung					
- Initiierung, Planung und Begleitung von bedeutenden Investitionsvorhaben einschließlich Investorenfindung und Finanzierung					
Ziele					
- Innenstadtentwicklung: Fortschreibung Rahmenplanung Innenstadt, Handlungskonzept Südliche Innenstadt					
- Umsetzung von Teilmaßnahmen Bereich Soziale Stadt Hamm Westen / Lippepark / ehem. Bergwerk Ost					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	26,70 PRZ	31,10 PRZ	42,26 PRZ	40,32 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090103 Planverwirklichung		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	211.346	297.697	384.467	348.531	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	211.346	297.697	384.467	348.531	
- Aufwendungen	791.693	957.156	909.746	864.461	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	427.699	507.257	381.626	381.227	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	237.801	309.780	387.691	337.776	
....davon Transferaufwendungen	87.694	96.612	105.173	110.173	
....davon Abschreibungen und Zinsen	2.565	6.587	4.038	3.951	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.934	36.920	31.218	31.334	
= Ergebnis	580.347-	659.458-	525.279-	515.930-	

Produkt 090104 Verkehrsentwicklung		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
- Gesamtstädtische, teilträumliche und projektbezogene Analysen, integrierte Planungen und Maßnahmenkonzepte zur Verkehrsentwicklung, Verkehrssicherheit					
Ziele					
- Umsetzung Kampagne "Klimaschutz und Verkehr"					
- Erarbeitung Verkehrsbericht 2014					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,51 PRZ	9,35 PRZ	9,28 PRZ	8,36 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 090104 Verkehrsentwicklung		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	6.424	30.205	31.464	27.748	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	6.424	30.205	31.464	27.748	
- Aufwendungen	255.553	323.077	339.117	331.816	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	203.420	199.356	210.717	208.624	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	32.971	107.603	108.904	103.838	
....davon Transferaufwendungen	118	0	1.411	1.411	
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.298	1.608	850	796	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.747	14.510	17.236	17.147	
= Ergebnis	249.129-	292.873-	307.653-	304.068-	

Produkt 120401 Förderung ÖPNV		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
- Planung, Organisation und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Schülerverkehrs					
Ziele					
- Neuordnung Wochenendverkehr					
- Einführung Sozialticket					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	105,35 PRZ	81,66 PRZ	100,03 PRZ	100,00 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 120401 Förderung ÖPNV		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	980.885	675.992	2.855.825	2.843.045	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	980.885	675.992	2.855.825	2.843.045	
- Aufwendungen	931.090	827.806	2.854.897	2.843.164	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	135.942	150.389	164.057	163.276	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	19.923	70.888	608.024	608.024	
....davon Transferaufwendungen	761.922	594.300	2.068.653	2.057.701	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.303	12.229	14.162	14.162	
= Ergebnis	49.794	151.814-	928	118-	

Produkt 150201 Stadtmarketing und Touristik		freiwilliges Produkt			
Beschreibung					
Beratung und Unterstützung der lokalen Interessengemeinschaften in den Stadtteilen bei Planung und Durchführung von Marketingaktivitäten im Sinne eines ppp-Modells (public-private-partnership)					
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgenden Ämtern erstellt: Büro des Oberbürgermeisters					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	0	0	0	0	
- Aufwendungen	39.912	40.353	44.019	43.828	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	36.704	37.296	40.419	40.228	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.207	3.057	3.600	3.600	
= Ergebnis	39.912-	40.353-	44.019-	43.828-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt

Produkt 170101 Zuschüsse an Stiftungen		freiwilliges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)		100,00 PRZ		
Ergebnis				
+ Erträge	0	800.000	0	0
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	0	800.000	0	0
- Aufwendungen	0	800.000	0	0
....davon Transferaufwendungen	0	800.000	0	0
= Ergebnis	0	0	0	0

Summe Stadtamt 61 - Stadtplanungsamt				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.251.461	1.835.786	3.325.867	3.272.233
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.251.461	1.835.786	3.325.867	3.272.233
- Aufwendungen	3.721.642	5.087.976	6.396.897	6.322.887
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.221.856	2.638.042	2.623.838	2.611.363
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	430.964	728.142	1.354.753	1.299.753
....davon Transferaufwendungen	863.017	1.505.912	2.190.237	2.184.285
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.778	22.247	12.401	11.818
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.027	193.633	215.668	215.668
= Ergebnis	2.470.181-	3.252.189-	3.071.030-	3.050.655-

62

Vermessungs- und Katasteramt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Vermessungs- und Katasteramtes

X	X	X	X	X	X	X	X	X	62-1. Bedarfs- und zeitgerechte Bereitstellung von Geodaten aus dem städtischen Geoinformationssystem für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung
							X		62-2. Interne vervielfältigungstechnische Dienstleistungen für die Verwaltung erbringen; Vergabe von Druckaufträgen an externe Dienstleister
X	X					X	X		62-3. Beratung von Wirtschaft, Bürgern und anderen Stadtämtern zu vermessungstechnischen Grundlagen; Angebot und Durchführung anforderungsgerechter Vermessungsleistungen auch unter Beteiligung anderer Stadtämter oder externer Einrichtungen
							X		62-4. Erneuerung des Liegenschaftskatasters
			X		X	X			62-5. Einhaltung der Bearbeitungszeiten aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen
							X		62-6. Sicherstellung der Eindeutigkeit und der Verfügbarkeit der Geodaten durch das Geodatenmanagement für die Gesamtverwaltung
	X		X	X	X	X	X	X	62-7. Pflege und Weiterentwicklung des Bauportals im Internetauftritt der Stadt Hamm
							X		62-8. Dauerhafte Wahrnehmung der Aufgaben des Gutachterausschusses und der Geschäftsstelle bei paralleler Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben
							X		62-9. Unterstützung bei der Realisierung kommunaler Planungsvorhaben durch die kommunale Wertermittlung
X							X		62-10. Schaffung von Wohnbaulandflächen durch städtebauliche Bodenordnungsverfahren

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.058,43	36.812	139.827	116.542	86.872	76.161	31.176
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	494.839,44	499.150	499.150	499.150	499.150	504.141	509.183
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43.230,37	20.800	23.300	25.300	25.300	25.508	25.718
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.689,44	5.300	5.300	5.300	5.300	5.353	5.407
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.570,48	81.700	81.700	81.700	81.700	82.517	83.342
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	162.000,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.700	71.407
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	891.388,16	713.762	819.277	797.992	768.322	764.380	726.233
11	- Personalaufwendungen	3.872.217,94	3.767.201	4.041.550	4.022.336	4.006.110	4.049.214	4.092.749
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	558.416,06	442.154	442.154	442.154	442.154	446.576	451.041
14	- Bilanzielle Abschreibungen	103.509,02	74.662	145.302	121.170	90.020	78.344	32.311
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	347.250,99	266.201	254.601	254.601	254.601	255.875	257.154
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.881.394,01	4.550.218	4.883.607	4.840.261	4.792.885	4.830.009	4.833.255
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	3.990.005,85-	3.836.456-	4.064.330-	4.042.269-	4.024.564-	4.065.628-	4.107.023-
19	+ Finanzerträge	423,14	556	63	18	9	3	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	26.713,71	27.087	5.016	4.731	4.540	4.356	4.180
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	26.290,57-	26.531-	4.953-	4.713-	4.531-	4.354-	4.180-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	4.016.296,42-	3.862.987-	4.069.283-	4.046.981-	4.029.095-	4.069.982-	4.111.203-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	4.016.296,42-	3.862.987-	4.069.283-	4.046.981-	4.029.095-	4.069.982-	4.111.203-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	419.079,60	373.921	436.041	436.041	436.041	436.041	436.041
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	4.435.376,02-	4.236.908-	4.505.324-	4.483.022-	4.465.136-	4.506.023-	4.547.244-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	368.013,51	56.000	44.890	45.750	0	0	44.920	45.820	44.670
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	368.013,51	56.000	44.890	45.750	0	0	44.920	45.820	44.670
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	368.013,51-	56.000-	44.890-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	368.013,51-	56.000-	44.890-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-

Haushaltsplan 2013/2014

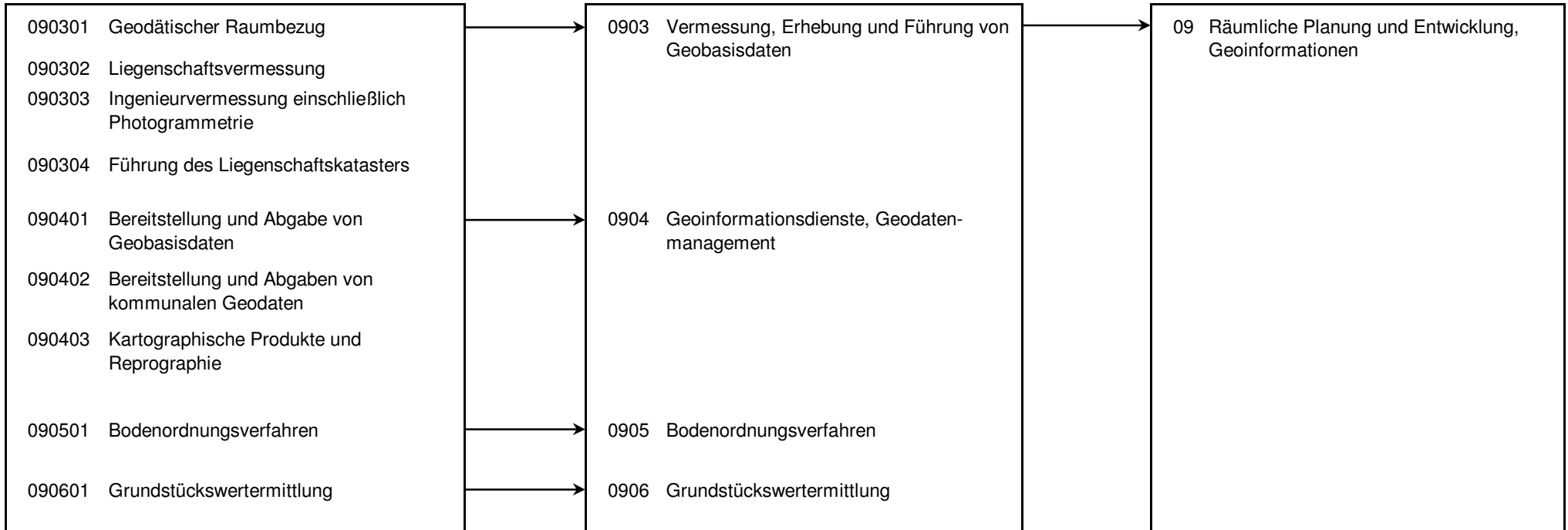
Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
620_0900000000 Neuanschaffungen für Katasterverwaltung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	362.674,89	50.000	40.080	40.850	0	0	40.110	40.910	39.890	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	362.674,89-	50.000-	40.080-	40.850-			40.110-	40.910-	39.890-	0		
620_0904030010 Neuanschaffungen für Servicebereich Druckerei												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.338,62	6.000	4.810	4.900	0	0	4.810	4.910	4.780	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.338,62-	6.000-	4.810-	4.900-			4.810-	4.910-	4.780-	0		
Gesamtsaldo	368.013,51-	56.000-	44.890-	45.750-	0	0	44.920-	45.820-	44.670-	0		

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	5,24	5,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	31,27	33,58	33,08	33,08
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	32,89	30,80	31,06	31,06
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	1,80	1,78	1,78	1,78
VZÄ Azubis/Anwärter/Berufspraktikanten			1,00	1,00
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 090301 Geodätischer Raumbezug

pflichtiges Produkt

Beschreibung

In Zusammenarbeit mit dem Land NRW werden die vermessungstechnischen Grundlagennetze überwacht und durch Erneuerungsmessungen laufend gehalten.

Ziele

- Unterhaltung und (besonders in den abklingenden Bodenbewegungsgebieten) Schaffung eines Netzes von Passpunkten für den Anschluss von Vermessungen an ETRS89.
- Mitarbeit bei Planung und Durchführung des Ruhrleitnivelements, Anschluss des städtisches Höhennetzes an das Höhennetz des Landes

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	139,0 TAG	130,0 TAG	90,0 TAG	120,0 TAG
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	3,52 PRZ	1,79 PRZ	2,46 PRZ	1,33 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	10.427	4.559	6.269	3.345
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	10.427	4.559	6.269	3.345
- Aufwendungen	296.412	254.829	254.890	250.983
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	212.334	196.297	196.538	195.603
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	36.154	23.319	22.198	22.198
....davon Abschreibungen und Zinsen	15.658	10.102	6.563	3.591
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.266	25.112	29.591	29.591
= Ergebnis	285.986-	250.271-	248.621-	247.638-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090302 Liegenschaftsvermessung		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung von Vermessungen zur					
- Fortführung des Liegenschaftskatasters (Vermessungen zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters in Bodenbewegungsgebieten),					
- Teilungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen, Grenzanzeigen, Grenzvermessungen für andere Stadtämter, Grundstückseigentümer bzw. -erwerber, Architekten, Planungsbüros, Investoren					
Hinweis: Es besteht Vermessungspflicht für StA 62, wenn externe Vermessungsstellen eine Vermessung ablehnen.					
Ziele					
Anlage und Durchführung der Vermessungen als Grundlage für ein bedarfsgerechtes Kataster (Koordinatenkataster im europäischen terrestrischen Referenzsystem 1989)					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	274,0 TAG	190,0 TAG	250,0 TAG	250,0 TAG	
- Anzahl der durchgeführten Vermessungen (Stück)	121 ST	140 ST	140 ST	140 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	51,05 PRZ	31,55 PRZ	32,61 PRZ	32,04 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	239.247	125.738	127.921	123.993	
...davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	239.247	125.738	127.921	123.993	
- Aufwendungen	468.693	398.491	392.224	386.976	
...davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	345.176	268.599	264.033	262.778	
...davon Sach- und sonstige Aufwendungen	54.115	81.708	79.621	79.621	
...davon Abschreibungen und Zinsen	21.948	13.823	8.817	4.824	
...davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.453	34.361	39.753	39.753	
= Ergebnis	229.446-	272.753-	264.303-	262.983-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090303 Ingenieurvermessung einschließlich Photogrammetrie

freiwilliges Produkt

Beschreibung

- topographische Vervollständigung der Stadtgrundkarte durch terrestrische Vermessungen,
- topographisches Aufmaß als Grundlage von Bebauungsplänen, Ausbauplänen, Lageplänen zu Baugesuchen
- Berechnung von Absteckelementen von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen
- Übertragung und Überwachung von Baumaßnahmen in der Örtlichkeit
- Aufmaß zur Abrechnung und Erstellung von Bestandsplänen

Allgemeine Produktziele:

fachgerechte, flexible Betreuung städtischer Bauvorhaben

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Außendiensttage (Tage)	180,0 TAG	300,0 TAG	300,0 TAG	300,0 TAG
- Anzahl der Neuprojekte (Stück)	101 ST	180 ST	180 ST	180 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	60,42 PRZ	25,11 PRZ	26,20 PRZ	25,45 PRZ
- "fiktive" Gebühr für gebührenfreie Vermessungen (Euro)		130.000,00 EUR	130.000,00 EUR	130.000,00 EUR
- "fiktiver" Aufwandsdeckungsgrad einschl. Gebühr für gebührenfreie Vermessungen (Prozent)		50,37 PRZ	51,93 PRZ	51,57 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	169.327	129.197	132.416	126.625
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	169.327	129.197	132.416	126.625
- Aufwendungen	280.261	514.595	505.356	497.618
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	200.625	396.012	389.280	387.429
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	36.062	47.543	44.467	44.467
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.930	20.380	13.000	7.112
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.644	50.660	58.610	58.610
= Ergebnis	110.934-	385.398-	372.940-	370.994-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090304 Führung des Liegenschaftskatasters

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Im Liegenschaftskataster sind für das Gebiet der Stadt Hamm alle Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude) aktuell darzustellen und zu beschreiben. Es bildet die Grundlage für den rechtmäßigen Grenzverlauf aller Grundstücke im Stadtgebiet. Gleichzeitig wird durch die Fortführung des Liegenschaftskatasters nach örtlicher Teilungsvermessung die Voraussetzung für den Eigentumswechsel (Kauf und Verkauf von Grundstücken) im Grundbuch sowie für selbständige Beleihungen geschaffen.

2009 wurde die Aufgabe "Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen" vom StA 61 / Stadtplanungsamt übernommen.

Ziele

Überführung des Punkt- und Grundrissnachweises in das "Europäische terrestrische Referenzsystem 1989" (ETRS 89) und das einheitliche Abbildungssystem "Universales Transversales Mercatorgitter" (UTM)
Einführung des "Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems" (ALKIS)

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Auszüge aus dem Katasterzahlenwerk (Stück)	200 ST	420 ST	450 ST	450 ST
- Anträge auf Auszüge aus dem Katasterbuchwerk (Stück)	160 ST	170 ST	150 ST	150 ST
- Anträge auf Auszüge aus dem Katasterkartenwerk (Stück)	1.700 ST	1.900 ST	1.900 ST	1.900 ST
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Buchwerk, Kartenwerk inkl. DGK5 (Tage)	0,9 TAG	1,5 TAG	1,5 TAG	1,0 TAG
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer Aufassungsschriften (Tage)		20,0 TAG	20,0 TAG	18,0 TAG
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	12,56 PRZ	16,94 PRZ	20,09 PRZ	19,98 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	196.805	255.561	348.793	344.634
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	196.805	255.561	348.793	344.634
- Aufwendungen	1.567.548	1.508.655	1.736.066	1.725.305
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.362.969	1.253.974	1.374.428	1.367.893
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	92.415	138.545	141.058	141.058
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.639	12.455	99.485	95.258
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	99.526	103.681	121.096	121.096
= Ergebnis	1.370.743-	1.253.095-	1.387.273-	1.380.671-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090401 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Geobasisdaten Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK), Automatisiertes Liegenschaftsbuch (ALB), Deutsche Grundkarte (DGK 5), Stadtgrundkarte (SGK) und Orthophotos werden verwaltungsweit bereitgestellt sowie an externe Nutzer abgegeben. Die Wege der Bereitstellung/Abgabe sind: Geodatenserver, CD/DVD, E-Mail, Webservices, Online Zugriff. Bei externen Kunden ist die Abgabe mit dem Abschluss von Nutzungsverträgen verbunden.

Ziele

- Die Bereitstellung/Abgabe von Geobasisdaten ist eng verwoben mit der Auskunftskomponente des zukünftigen Softwareverfahrens ALKIS.
- Die Bereitstellung von Geobasisdaten durch direkte Verknüpfung mit Fachverfahren soll vorangetrieben werden.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,24 PRZ	1,66 PRZ	1,58 PRZ	1,08 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	4.007	4.485	4.559	3.094
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	4.007	4.485	4.559	3.094
- Aufwendungen	322.079	269.879	288.515	285.849
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	269.150	227.709	241.546	240.398
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	24.109	20.243	21.339	21.339
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.591	2.026	2.598	1.081
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.229	19.901	23.031	23.031
= Ergebnis	318.072-	265.395-	283.955-	282.755-

Produkt 090402 Bereitstellung und Abgabe von kommunalen Geodaten

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Erhebung, Erfassung, Bearbeitung und Bereitstellung kommunaler Geodaten für Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Bürger; Analyse und Interpretation der Daten, Fertigung von Altlasten-Stellungnahmen

Besonderheiten in Planjahren

- Die Kennzahlen "Anzahl der Auskünfte und Beratungen" und "Anzahl der Auskünfte und Stellungnahmen" wird ab Haushalt 2011/2012 zur Kennzahl "Anzahl der Auskünfte, Beratungen, Stellungnahmen" zusammengefasst.
- Die Kennzahlen "Anzahl der Neuprojekte" und "Anzahl der Erfassung von Altlasten und Neuzugänge" wird ab Haushalt 2011/2012 zur Kennzahl "Anzahl der Projekte, Erfassung von Altlasten und Neuzugänge" zusammengefasst.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090402 Bereitstellung und Abgabe von kommunalen Geodaten		pflichtiges Produkt		
Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenfassung der bisherigen Datenbanken des Altlastenkatasters zu einer neuen Datenbank - Stadtkataster für Archäologie und Denkmalschutz: Fortführung und Aktualisierung der graphischen Elemente - Erstellung von neuen Freizeitkarten (z. B. Wanderrouten) - Effizienzsteigerung bei der Aktualisierung des Stadtplanes 				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der bearbeiteten km ² der Stadtgrundkarte (Quadratkilometer)	1 KM2	15 KM2	6 KM2	6 KM2
- Anzahl der Auskünfte und Beratungen (Stück)	98 ST			
- Anzahl der Auskünfte und Stellungnahmen (Stück)	140 ST			
- Anzahl der Auskünfte, Beratungen, Stellungnahmen (Stück)		210 ST	210 ST	210 ST
- Anzahl der Neuprojekte (Stück)	22 ST			
- Anzahl der Erfassung von Altlasten und Neuzugängen (Stück)	4 ST			
- Anzahl der Projekte, Erfassung von Altlasten und Neuzugänge (Stück)		35 ST	35 ST	35 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,19 PRZ	6,09 PRZ	5,70 PRZ	5,79 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	41.067	37.307	40.595	40.987
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	41.067	37.307	40.595	40.987
- Aufwendungen	501.197	612.595	712.600	708.101
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	436.153	519.255	610.532	607.629
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	24.949	46.590	49.345	49.345
....davon Abschreibungen und Zinsen	4.624	6.765	5.629	4.032
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.471	39.984	47.095	47.095
= Ergebnis	460.130-	575.288-	672.005-	667.114-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090403 Kartographische Produkte und Reprographien

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Interne vervielfältigungstechnische Dienstleistungen für die Verwaltung; Vergabe von Druckaufträgen an externe Dienstleister

Allgemeine Produktziele:

Kontinuierliche, zeitnahe Erledigung der erteilten Aufträge

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der schwarz/weiß-Kopien der Rathausdruckerei (Stück)	4.363.127 ST	4.500.000 ST	5.000.000 ST	5.000.000 ST
- Anzahl der Farbkopien der Rathausdruckerei (Stück)	567.731 ST	500.000 ST	2.000.000 ST	2.000.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,71 PRZ	1,41 PRZ	1,40 PRZ	0,94 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	13.351	10.214	10.383	6.866
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.351	10.214	10.383	6.866
- Aufwendungen	780.907	726.637	740.632	734.303
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	455.735	414.364	450.987	448.842
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	238.655	229.182	218.230	218.230
....davon Abschreibungen und Zinsen	34.297	32.017	11.808	7.624
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.219	51.073	59.607	59.607
= Ergebnis	767.556-	716.422-	730.248-	727.437-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090501 Bodenordnungsverfahren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bereitstellung von Bauland und Vorbereitung der Erschließung durch Neuordnung der Eigentums- und Besitzverhältnisse sowie der Rechte an Grundstücken. Mit Hilfe gesetzlicher Umlegungsverfahren (§§ 45 ff BauGB) werden Grundstücke innerhalb eines Bebauungsplangebietes oder eines Bereichs nach § 34 BauGB so neu geordnet, dass nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestaltete und nutzbare Grundstücke entstehen.

Ziele

- Aufstellung des Teilumlegungsplanes im Umlegungsverfahren Am Schwimmbad und im Umlegungsverfahren Antonistraße
- Vorbereitung der Aufstellung des Umlegungsplans Michaelstraße

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	15,92 PRZ	43,22 PRZ	41,36 PRZ	41,48 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	32.822	112.590	112.965	112.981
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	32.822	112.590	112.965	112.981
- Aufwendungen	206.112	260.474	273.156	272.368
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	184.663	155.283	165.861	165.073
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.725	91.310	91.469	91.469
....davon Abschreibungen und Zinsen	445	1.083	889	889
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.279	12.799	14.937	14.937
= Ergebnis	173.291-	147.884-	160.191-	159.387-

Produkt 090601 Grundstückswertermittlung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

- Wertermittlung für bebaute und unbebaute Grundstücke. Auftraggeber: Immobilienmanagement, Kommunales Jobcenter, Sozialämter, Arbeitsverwaltung
- Vorbereitung von Gutachten für den Gutachterausschuss für bebaute und unbebaute Grundstücke und Rechte an Grundstücken
- Jährliche Ermittlung von Bodenrichtwerten auf der Grundlage der ausgewerteten Kauffälle.
- Ständige Durchführung von Marktanalysen. Auftrag des Gesetzgebers: Grundstücksmarkttransparenz.

Allgemeine Produktziele:

Durchführung bedarfsgerechter Wertermittlung auf Antrag

Besonderheiten in Planjahren

Die bisherigen Produkte 090601 Kommunale Wertermittlung, 090602 Wertgutachten und -auskünfte (Gutachterausschuss) 090603 Bodenrichtwerte (Gutachterausschuss) werden ab dem Haushalt 2011/2012 zusammen gefasst.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Produkt 090601 Grundstückswertermittlung	pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der ausgewerteten Kauffälle (Stück)	1.600 ST	1.300 ST	1.900 ST	1.900 ST
- Anzahl der mündlichen Bodenrichtwertauskünfte und sonstige Beratungen (Stück)	738 ST	750 ST	700 ST	700 ST
- Anzahl der Wertermittlungen für die eigene Verwaltung (Stück)	16 ST	20 ST	16 ST	16 ST
- Anzahl der erstellten Gutachten für den Gutachterausschuss insgesamt (Stück)	19 ST	25 ST	23 ST	23 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	10,60 PRZ	8,56 PRZ	8,41 PRZ	8,46 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	44.966	34.669	35.437	35.486
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	44.966	34.669	35.437	35.486
- Aufwendungen	424.359	405.070	421.224	419.529
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	336.018	335.708	348.345	346.689
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	50.543	29.915	29.028	29.028
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.138	3.097	1.528	1.489
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.660	36.351	42.322	42.322
= Ergebnis	379.393-	370.401-	385.787-	384.043-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

Summe Stadtamt 62 - Vermessungs- und Katasteramt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	752.017	714.318	819.340	798.010
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	752.017	714.318	819.340	798.010
- Aufwendungen	4.847.568	4.951.226	5.324.663	5.281.032
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.802.823	3.767.201	4.041.550	4.022.336
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	564.727	708.355	696.755	696.755
....davon Abschreibungen und Zinsen	107.270	101.749	150.317	125.900
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	372.747	373.921	436.041	436.041
= Ergebnis	4.095.551-	4.236.908-	4.505.324-	4.483.022-

63

Bauordnungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum							
VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum							
VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen							
VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität							
VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes							
VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes							
VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben							
VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur							
Ziele des Bauordnungsamtes							
						X	63-1. Einhaltung von Bearbeitungsfristen für bauaufsichtliche Verfahren
						X	63-2. Einhaltung von Überwachungsfristen bei wiederkehrenden Prüfungen
						X	63-3. Weiterentwicklung des Bautechnischen Bürgeramtes: - digitale Bauakte - Multifunktionalität - Ausbau des Internetauftritts

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.785,71	2.159	2.048	2.191	2.320	2.478	2.604
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.293.594,05	1.525.000	1.614.000	1.526.000	1.526.000	1.541.250	1.556.652
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.218,67	115.260	60.000	60.000	60.000	60.200	60.402
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.410,00	12.700	12.700	12.700	12.700	12.827	12.955
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	141.000,00	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.569.008,43	1.695.119	1.768.748	1.680.891	1.681.020	1.696.755	1.712.614
11	- Personalaufwendungen	2.094.215,83	1.936.074	2.185.041	2.174.653	2.165.880	2.189.185	2.212.723
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.615,90	90.500	80.340	80.340	80.340	81.247	82.164
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.402,77	8.640	2.396	2.568	2.567	2.749	2.891
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.658,20	31.510	31.510	31.510	31.510	31.668	31.826
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.199.892,70	2.066.724	2.299.287	2.289.071	2.280.297	2.304.849	2.329.603
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	630.884,27-	371.605-	530.539-	608.180-	599.277-	608.094-	616.990-
19	+ Finanzerträge	72,83	96	4	1	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.598,26	4.662	301	284	272	261	251
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	4.525,43-	4.567-	297-	283-	272-	261-	251-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	635.409,70-	376.172-	530.836-	608.463-	599.549-	608.355-	617.240-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	635.409,70-	376.172-	530.836-	608.463-	599.549-	608.355-	617.240-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	136.396,68	114.815	141.917	141.917	141.917	141.917	141.917
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	771.806,38-	490.987-	672.753-	750.380-	741.466-	750.272-	759.157-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	627,60	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	627,60	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	627,60-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	627,60-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
630_100000000 Neanschaffungen für bautechnisches Bürgeramt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	627,60	2.000	1.600	1.630	0	0	1.600	1.640	1.600	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	627,60-	2.000-	1.600-	1.630-			1.600-	1.640-	1.600-	0		
Gesamtsaldo	627,60-	2.000-	1.600-	1.630-	0	0	1.600-	1.640-	1.600-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 63 - Bauordnungsamt
Produktübersicht****Produkte**

100102 Bauüberwachung und Überprüfung
100104 Bauaufsichtliche Verfahren
100201 Beratung und Information

Produktgruppen

1001 Maßnahmen der Bauaufsicht
1002 Baubehördliche Beratung und Information

Produktbereiche

10 Bauen und Wohnen

```
graph LR; subgraph Produkte; direction TB; P1[100102 Bauüberwachung und Überprüfung]; P2[100104 Bauaufsichtliche Verfahren]; P3[100201 Beratung und Information]; end; subgraph Produktgruppen; direction TB; PG1[1001 Maßnahmen der Bauaufsicht]; PG2[1002 Baubehördliche Beratung und Information]; end; subgraph Produktbereiche; direction TB; PB1[10 Bauen und Wohnen]; end; P1 --> PG1; P2 --> PG1; P3 --> PG2; PG1 --> PB1; PG2 --> PB1;
```

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,11	3,00	3,00	3,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	24,07	24,70	23,70	23,70
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	7,51	6,22	7,22	7,22

Produkt 100102 Bauüberwachung und Überprüfung		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wohnungseigentumsgesetz, Teilung, Befreiungen, Abweichungen, allgem. Bauüberwachung, wiederkehrende Prüfungen, fliegende Bauten				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	25,38 PRZ	24,89 PRZ	23,29 PRZ	23,35 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	46.705	55.039	55.009	55.007
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	46.705	55.039	55.009	55.007
- Aufwendungen	183.990	221.115	236.154	235.582
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	117.434	113.022	130.574	129.953
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	35.370	75.118	69.052	69.052
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.599	3.731	411	461
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.588	29.243	36.117	36.117
= Ergebnis	137.284-	166.076-	181.145-	180.575-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 100104 Bauaufsichtliche Verfahren

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Bauvoranfragen, Bauanträge incl. Bauüberwachung und Abnahmen, Stellungnahmen für externe oder interne Empfänger, Sichtung von Bauvorlagen und Prüfung von Voraussetzungen im Rahmen von Freistellungsverfahren
 Allgemeine Produktziele:
 Qualitätssteigerung der Bauvorlagen

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Innerhalb Genehmigungszeiten BauO NRW (Prozent)	95,50 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Fristgemäße Bearbeitung von Anträgen (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung, Prozent)	96,90 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
- Verlässlichkeit von Anträgen (Gütekriterium mittelstandsorientierte Verwaltung, Prozent)	99,50 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	111,74 PRZ	108,98 PRZ	100,00 PRZ	95,22 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	1.764.726	1.614.127	1.687.831	1.599.826
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.764.726	1.614.127	1.687.831	1.599.826
- Aufwendungen	1.579.289	1.481.183	1.687.790	1.680.220
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.475.353	1.409.581	1.608.115	1.600.469
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	50.346	15.000	15.000	15.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.777	6.126	2.285	2.360
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.812	50.475	62.390	62.390
= Ergebnis	185.437	132.944	41	80.393-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 100201 Beratung und Information

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Beratung und Information des Bautechnischen Bürgeramtes in oder vor einem bauaufsichtlichen Verfahren, Baulastauskünfte, Beglaubigungen, Bescheinigungen

Ziele

- Einführung des Computer-Systems "GIS" mit dem Ziel, umfassende Auskünfte zu jedem Grundstück auf einen Blick geben zu können (in Zusammenarbeit mit StA 62 / Vermessungs- und Katasteramt)
- Einführung einer digitalen Baulastenauskunft mit Bezahlfunktion (digitale Signatur und Bezahlfunktion)
- Durchführung eines regelmäßigen Infoshops für Architekten, Entwurfsverfasser und Fachplaner zum Thema "Neue Rechtsvorschriften, Brandschutz etc."

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	8,69 PRZ	12,55 PRZ	11,52 PRZ	11,59 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	17.164	25.408	25.356	25.414
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	17.164	25.408	25.356	25.414
- Aufwendungen	197.534	202.430	220.057	219.200
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	165.610	167.305	184.049	183.174
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	15.164	15.658	13.959	13.959
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.034	1.850	56	75
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.726	17.617	21.992	21.992
= Ergebnis	180.370-	177.022-	194.700-	193.787-

Produkt 999999 Bauordnungsamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

Beschreibung

Leistungen des Bauordnungsamtes bzw. des Produktbereiches Bauen und Wohnen für Produkte anderer Stadtämter bzw. andere Produktbereiche. Hier fallen Leistungen von Mitarbeitern des Bautechnischen Bürgeramtes für das Stadtplanungsamt, das Vermessungs- und Katasteramt sowie für das Tiefbau- und Grünflächenamt an.

	vorl. Ergebnis		Ansatz	
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,06 PRZ	0,23 PRZ	0,19 PRZ	0,22 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

Produkt 999999 Bauordnungsamt für andere Produktbereiche/Stadtämter

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	208	640	556	645
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	208	640	556	645
- Aufwendungen	331.083	281.473	297.505	296.269
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	298.356	246.165	262.303	261.056
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	14.111	16.234	13.839	13.839
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.286	1.595	56-	44-
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.330	17.479	21.418	21.418
= Ergebnis	330.875-	280.833-	296.949-	295.624-

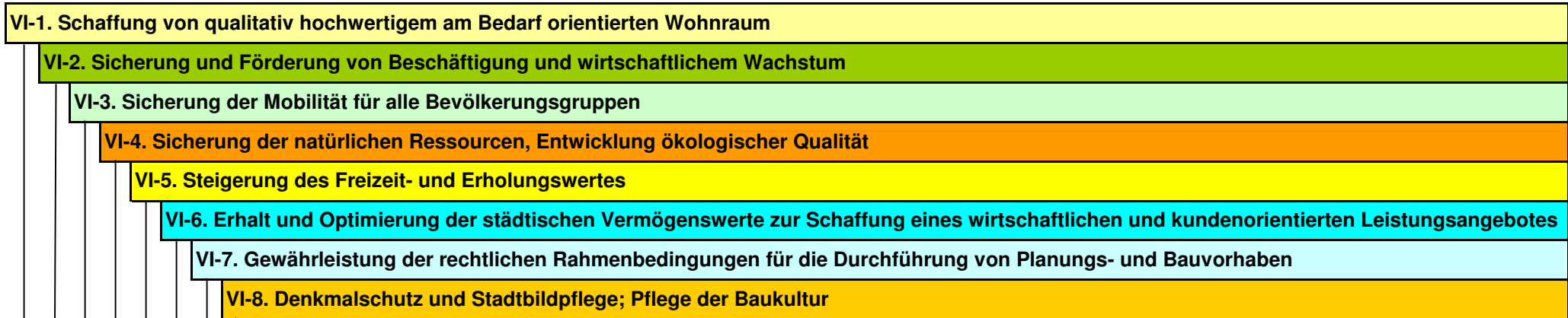
Summe Stadtamt 63 - Bauordnungsamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.828.804	1.695.215	1.768.752	1.680.892
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.828.804	1.695.215	1.768.752	1.680.892
- Aufwendungen	2.291.896	2.186.201	2.441.505	2.431.272
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.056.753	1.936.074	2.185.041	2.174.653
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	114.991	122.010	111.850	111.850
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.696	13.302	2.697	2.852
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.455	114.815	141.917	141.917
= Ergebnis	463.093-	490.987-	672.753-	750.380-

64

Wohnungsförderungsamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen



Ziele des Wohnungsförderungsamtes								
X	X	X						64-1. Umsetzung Handlungskonzept Wohnen
X	X	X						64-2. Erschließung von Investoren für Maßnahmen im Mietwohnungsbau für besondere Bedarfsgruppen (Familien, Senioren, Behinderte)
X	X	X						64-3. Ausbau von Leistungsangeboten der Wohnberatungsstelle für Senioren und Behinderte
	X							64-4. Sicherung von tragbaren Mieten in Form der Subjektförderung
	X	X						64-5. Versorgung unterschiedlicher Personengruppen mit Wohnraum
		X			X			64-6. Verhinderung von Wohnungsverlust
					X			64-7. Verringerung der Bewohnerzahl in städtischen Notunterkünften

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	72.198,03	72.900	84.247	84.400	84.519	84.677	84.783
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	172.417,06	190.000	193.000	193.000	193.000	193.500	194.005
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.935,41	39.000	43.000	43.000	43.000	43.200	43.402
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.002,20	400	400	400	400	404	408
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	283.552,70	302.300	320.647	320.800	320.919	321.781	322.599
11	- Personalaufwendungen	1.399.917,30	1.309.387	1.410.951	1.404.243	1.398.578	1.413.628	1.428.826
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.602,10	23.400	20.600	19.600	19.600	19.793	19.988
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.082,87	8.939	2.181	2.201	2.343	2.525	2.591
15	- Transferaufwendungen	220.000,00	220.000	226.000	228.000	228.000	229.100	230.206
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	152.198,21	165.381	161.681	161.281	161.281	161.949	162.728
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.796.800,48	1.727.107	1.821.413	1.815.325	1.809.802	1.826.995	1.844.339
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.513.247,78-	1.424.807-	1.500.766-	1.494.525-	1.488.883-	1.505.213-	1.521.740-
19	+ Finanzerträge	5.167,95	2.003	1.905	1.901	1.901	1.919	1.938
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.926,72	4.995	401	378	363	349	334
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	241,23	2.993-	1.504	1.523	1.538	1.571	1.604
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.513.006,55-	1.427.800-	1.499.262-	1.493.002-	1.487.345-	1.503.643-	1.520.136-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.513.006,55-	1.427.800-	1.499.262-	1.493.002-	1.487.345-	1.503.643-	1.520.136-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	109.032,84	103.265	113.445	113.445	113.445	113.445	113.445
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.622.039,39-	1.531.065-	1.612.707-	1.606.447-	1.600.791-	1.617.088-	1.633.582-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	11.023,89	12.940	11.540	11.700	0	0	11.880	12.050	12.230
06	= Summe der investiven Einzahlungen	11.023,89	12.940	11.540	11.700	0	0	11.880	12.050	12.230
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.783,30	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	1.783,30	3.000	2.410	2.450	0	0	2.410	2.450	2.390
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.240,59	9.940	9.130	9.250	0	0	9.470	9.600	9.840
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	9.240,59	9.940	9.130	9.250	0	0	9.470	9.600	9.840

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
640_1004010000 Neuanschaffungen für Wohnungsbauförderung und Wohnungshilfe												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.182,26	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.182,26-	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
640_1004010020 Wohnungsbaudarlehn												
Sonstige Investitionseinzahlungen	10.793,81	12.940	11.540	11.700			11.880	12.050	12.230	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	10.793,81	12.940	11.540	11.700			11.880	12.050	12.230	0		
640_1005010030 Neuanschaffungen für Wohngeld												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	810	810	0	0	810	810	790	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	1.000-	810-	810-			810-	810-	790-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

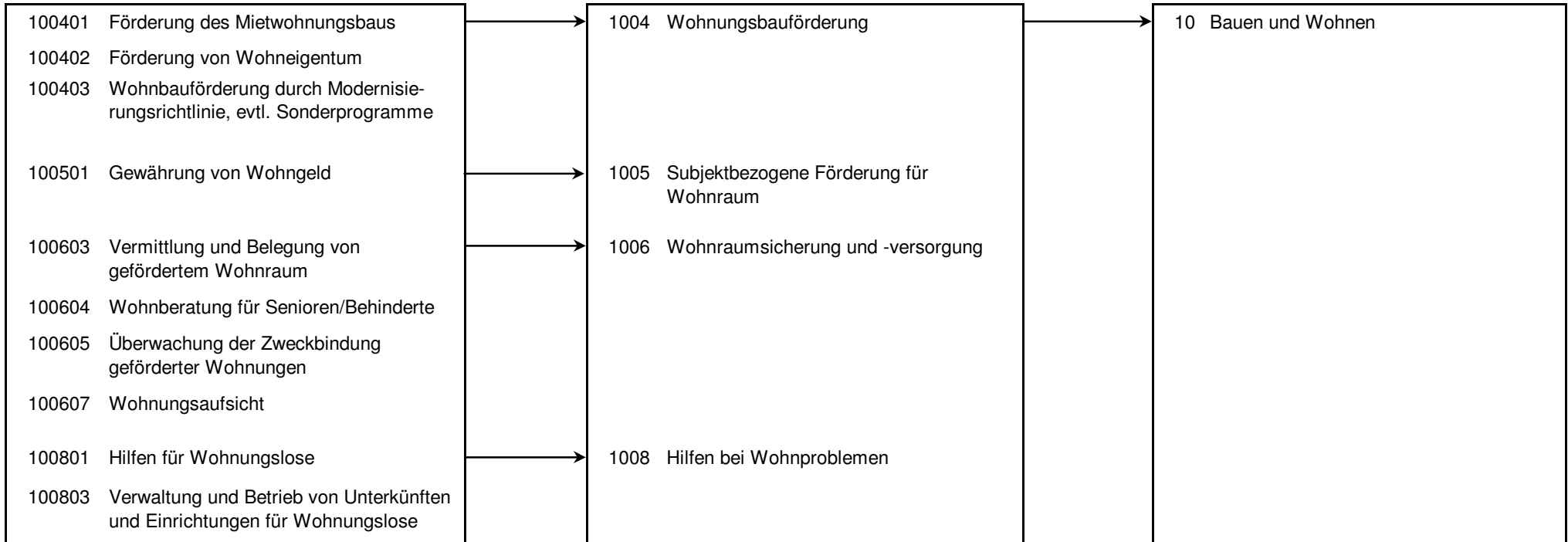
Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs- ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitge- stellt bis inkl. 2012	Gesamt- ein- u. -aus- zahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
640_1008030010 Neuanschaffungen für Wohnungsnotfallhilfe												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	601,04	1.000	800	820	0	0	800	820	800	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	601,04-	1.000-	800-	820-			800-	820-	800-	0		
Gesamtsaldo	9.010,51	9.940	9.130	9.250	0	0	9.470	9.600	9.840	0		

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Personalplan im NKF-Haushalt	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,01	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	9,29	16,20	14,00	14,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	13,61	6,27	8,27	8,27
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	0,71	0,71	0,71	0,71

Produkt 100401 Förderung des Mietwohnungsbaus		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Förderung des sozialen Mietwohnungsbaus, insbesondere Förderung von Mieteinfamilienhäusern, Altenwohnungen					
	vorl. Ergebnis		Ansatz		
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	78,66 PRZ	70,82 PRZ	44,74 PRZ	44,94 PRZ	
- Fördervolumen des Mietwohnungsbaus (Euro)	3.987.600,00 EUR	2.000.000,00 EUR	6.000.000,00 EUR	6.000.000,00 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	51.746	48.427	48.515	48.526	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	51.746	48.427	48.515	48.526	
- Aufwendungen	65.785	68.380	108.436	107.973	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	60.355	61.816	100.044	99.568	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.218	1.620	2.161	2.161	
....davon Abschreibungen und Zinsen	35	860	141	154	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.176	4.086	6.090	6.090	
= Ergebnis	14.039-	19.954-	59.920-	59.447-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100402 Förderung von Wohneigentum	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung				
Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Form von Familieneigenheimen und Eigentumswohnungen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Förderung von Wohneigentum (Stück)	137 ST	80 ST	45 ST	45 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	44,75 PRZ	29,63 PRZ	15,61 PRZ	15,68 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	85.874	67.087	50.341	50.371
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	85.874	67.087	50.341	50.371
- Aufwendungen	191.897	226.425	322.575	321.210
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	172.762	202.337	295.211	293.808
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	6.645	7.901	8.977	8.977
....davon Abschreibungen und Zinsen	105	2.814	416	455
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.386	13.373	17.971	17.971
= Ergebnis	106.023-	159.338-	272.234-	270.839-

Produkt 100403 Wohnbauförderung durch Modernisierung, evtl. Sonderprogramme	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung				
Förderung von baulichen Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Wohnungsbestand				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,01 PRZ	22,79 PRZ	80,69 PRZ	81,05 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100403 Wohnbauförderung durch Modernisierung, evtl. Sonderprogramme		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1	1.503	1.502	1.502
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1	1.503	1.502	1.502
- Aufwendungen	4.925	6.593	1.861	1.853
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.533	5.960	1.717	1.709
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	84	156	37	37
....davon Abschreibungen und Zinsen	3	83	2	3
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	305	394	105	105
= Ergebnis	4.924-	5.091-	359-	351-

Produkt 100501 Gewährung von Wohngeld		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Leistungen des Wohngeldes werden einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuss, dem Eigentümer selbstgenutzten Wohnraumes als Lastenzuschuss auf Antrag gewährt.				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Wohngeldgewährungen (Stück)	7.648 ST	7.000 ST	6.500 ST	6.500 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,06 PRZ	0,37 PRZ	0,20 PRZ	0,21 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	288	1.701	889	932
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	288	1.701	889	932
- Aufwendungen	496.059	461.576	443.258	441.384
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	445.339	404.900	395.860	393.978
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	16.828	18.080	16.407	16.407
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.150	6.059	672	680
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.742	32.536	30.318	30.318
= Ergebnis	495.772-	459.875-	442.369-	440.452-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100603 Vermittlung und Belegung von gefördertem Wohnraum		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Vermittlung von Wohnungssuchenden und Belegung von öffentlich gefördertem Wohnraum				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Bezugsgenehmigungen (Stück)	1.341 ST	1.300 ST	1.300 ST	1.300 ST
- Anzahl der Wohnraumvermittlungen (Stück)	1.860 ST	2.000 ST	2.000 ST	2.000 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	13,56 PRZ	10,29 PRZ	10,91 PRZ	10,96 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	23.249	20.070	20.216	20.232
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	23.249	20.070	20.216	20.232
- Aufwendungen	171.480	194.966	185.351	184.568
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	150.285	166.748	157.170	156.422
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	7.793	13.193	9.892	9.892
....davon Abschreibungen und Zinsen	6	249	389	354
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.396	14.775	17.900	17.900
= Ergebnis	148.231-	174.896-	165.134-	164.336-
Produkt 100604 Wohnberatung für Senioren und Behinderte		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wohnungserhalt aufgrund alters- oder krankheitsbedingter veränderter Bedürfnisse				
Ziele				
Steigerung der Förderergebnisse im Bereich "besondere Wohnformen für Familien und Senioren"				

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100604 Wohnberatung für Senioren und Behinderte		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Wohnberatungen bzgl. Öffentlichkeitsarbeit (Stück)	42 ST	30 ST	30 ST	30 ST
- Anzahl der Wohnberatungen bzgl. der Anpassung der Hilfsmittel (Stück)	91 ST	50 ST	70 ST	70 ST
- Anzahl der Wohnberatungen bzgl. der baulichen Anpassung (Stück)	57 ST	40 ST	50 ST	50 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	27,48 PRZ	27,53 PRZ	37,76 PRZ	37,98 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	70.998	71.695	83.456	83.475
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	70.998	71.695	83.456	83.475
- Aufwendungen	258.340	260.385	221.036	219.809
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	229.431	224.908	186.333	185.447
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.373	15.211	13.021	12.721
....davon Abschreibungen und Zinsen	9	337	461	420
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.527	19.929	21.221	21.221
= Ergebnis	187.341-	188.691-	137.580-	136.334-

Produkt 100605 Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Wohnraumkontrolle der sozialgebundenen Wohnungen				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl der Überprüfungen sozialgebundener Wohnungen (Stück)	1.072 ST	800 ST	800 ST	800 ST
- Anzahl der Mietpreiskontrollen sozialgebundener Wohnungen (Stück)	144 ST	80 ST	80 ST	80 ST
- Zustimmung zu Wertverbesserungen (Stück)	4 ST	10 ST	10 ST	10 ST
- Bestätigung Endtermin "öffentlich gefördert" (Stück)	162 ST	30 ST	45 ST	45 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	23,91 PRZ	38,52 PRZ	55,67 PRZ	55,94 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100605 Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	23.799	39.339	43.380	43.387	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	23.799	39.339	43.380	43.387	
- Aufwendungen	99.552	102.127	77.921	77.600	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	88.332	89.792	69.484	69.155	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.806	5.153	4.101	4.101	
....davon Abschreibungen und Zinsen	54	1.249	98	107	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.361	5.934	4.237	4.237	
= Ergebnis	75.753-	62.788-	34.540-	34.213-	

Produkt 100607 Wohnungsaufsicht		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Überwachung des freifinanzierten Wohnungsbestands					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Mietpreisberatungen freifinanziert (Stück)	55 ST	50 ST	50 ST	50 ST	
- Anordnungen nach Wohnungsgesetz (Stück)	3 ST	10 ST	10 ST	10 ST	
- Mietpreisüberprüfung freifinanziert (Stück)	5 ST	10 ST	10 ST	10 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,02 PRZ	0,04 PRZ	0,11 PRZ	0,12 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100607 Wohnungsaufsicht		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	1	2	8	9	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1	2	8	9	
- Aufwendungen	5.102	3.913	7.342	7.311	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.678	3.537	6.774	6.742	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	85	93	146	146	
....davon Abschreibungen und Zinsen	3	49	9	10	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	336	234	412	412	
= Ergebnis	5.101-	3.911-	7.335-	7.303-	

Produkt 100801 Hilfen für Wohnungslose		unverzichtbares Produkt			
Beschreibung					
Verhinderung und Behebung von Wohnungslosigkeit					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	1,40 PRZ	2,37 PRZ	2,10 PRZ	2,10 PRZ	
Ergebnis					
+ Erträge	5.456	7.176	7.104	7.113	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.456	7.176	7.104	7.113	
- Aufwendungen	388.993	302.193	337.617	339.217	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	78.423	54.786	84.291	83.890	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.589	22.184	20.671	20.671	
....davon Transferaufwendungen	300.000	220.000	226.000	228.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	263	820	199	200	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.718	4.402	6.456	6.456	
= Ergebnis	383.537-	295.017-	330.513-	332.104-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Produkt 100803 Verwaltung und Betrieb von Einrichtungen für Wohnungslose

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Belegung / Verwaltung der städtischen Notunterkünfte

Besonderheiten in Planjahren

Zur Kennzahl "Wohneinheiten (Stück)" werden ab Haushalt 2011 die Wohneinheiten aller Unterkünfte abgebildet.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Wohnfläche (Quadratmeter)	1.400,95 M2	1.493,95 M2	1.466,10 M2	1.466,10 M2
- Wohneinheiten (Stück)	3 ST	64 ST	63 ST	63 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	27,18 PRZ	22,64 PRZ	29,21 PRZ	29,42 PRZ
Ergebnis				
+ Erträge	59.407	47.304	67.141	67.153
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	59.407	47.304	67.141	67.153
- Aufwendungen	218.603	208.810	229.863	228.223
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	95.388	94.602	114.066	113.523
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	110.379	105.190	106.867	105.767
....davon Abschreibungen und Zinsen	5.841	1.415	194	196
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.994	7.602	8.736	8.736
= Ergebnis	159.196-	161.506-	162.723-	161.070-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

Summe Stadtamt 64 - Wohnungsförderungsamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	320.819	304.303	322.552	322.702
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	320.819	304.303	322.552	322.702
- Aufwendungen	1.900.736	1.835.368	1.935.260	1.929.149
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.329.527	1.309.387	1.410.951	1.404.243
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	160.798	188.781	182.281	180.881
....davon Transferaufwendungen	300.000	220.000	226.000	228.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.469	13.935	2.582	2.580
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.941	103.265	113.445	113.445
= Ergebnis	1.579.917-	1.531.065-	1.612.707-	1.606.447-

23

Kaufmännisches Immobilienmanagement

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum								
VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum								
VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen								
VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität								
VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes								
VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes								
VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben								
VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur								
Ziele des Kaufmännischen Immobilienmanagements								
					X			23-1. Entwicklung und Verwaltung der städtischen Immobilien
					X			23-2. Wirtschaftliche Erfüllung der gebäudewirtschaftlichen Leistungen unter Berücksichtigung der Nutzer-/Kundenanforderungen
					X			23-3. Optimierung des Immobilienbestandes unter Berücksichtigung der von der Gemeindeprüfungsanstalt aufgezeigten Einsparpotenziale

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.371.988,76	8.268.250	11.367.405	9.757.126	9.467.918	8.318.841	13.452.947
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	573,60	857	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.826.562,87	2.772.090	2.715.550	2.717.050	2.717.050	2.743.471	2.771.168
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	202.741,14	220.900	194.405	194.405	181.305	183.017	184.743
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	321.269,05	90.850	152.970	156.191	156.191	157.688	159.205
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	20.723.135,42	11.352.947	14.430.330	12.824.771	12.522.463	11.403.017	16.568.062
11	- Personalaufwendungen	5.894.594,75	5.906.591	6.002.241	5.996.810	5.992.223	6.004.406	6.016.710
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.277.420,43	19.905.300	21.109.500	20.135.500	20.644.500	20.799.595	20.946.243
14	- Bilanzielle Abschreibungen	14.581.407,24	14.845.948	14.893.032	15.019.039	14.980.976	15.056.097	15.188.451
15	- Transferaufwendungen	150.839,85	2.500	18.676	18.676	18.676	18.689	18.701
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.618.176,60	6.818.991	6.845.927	6.731.017	5.808.017	5.802.671	5.807.572
17	= Ordentliche Aufwendungen	52.522.438,87	47.479.330	48.869.377	47.901.042	47.444.393	47.681.458	47.977.677
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	31.799.303,45-	36.126.383-	34.439.047-	35.076.270-	34.921.929-	36.278.441-	31.409.614-
19	+ Finanzerträge	102.488,87	134.683	73.724	21.265	10.339	2.996	117
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.504.521,83	6.560.679	5.892.922	5.557.904	5.333.442	5.117.851	4.911.131
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	6.402.032,96-	6.425.996-	5.819.198-	5.536.638-	5.323.103-	5.114.855-	4.911.013-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	38.201.336,41-	42.552.379-	40.258.245-	40.612.909-	40.245.033-	41.393.296-	36.320.627-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	38.201.336,41-	42.552.379-	40.258.245-	40.612.909-	40.245.033-	41.393.296-	36.320.627-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.811.719,10	35.342.302	34.614.607	34.614.607	34.614.607	34.614.607	34.614.607
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.641,69	2.577.595	2.403.112	2.413.860	2.392.793	2.420.718	2.448.789
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	5.493.259,00-	9.787.672-	8.046.750-	8.412.162-	8.023.219-	9.199.408-	4.154.810-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.901.942,11	5.851.500	3.319.231	4.979.385	0	0	5.299.430	6.600.000	1.451.916
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	3.260.442,90	1.600.000	1.000.000	1.500.000	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.997,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	25.167.382,01	7.451.500	4.319.231	6.479.385	0	0	6.299.430	7.600.000	2.451.916
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.060.859,27	1.145.000	1.045.000	1.045.000	0	0	3.045.000	1.045.000	1.045.000
08	- Baumaßnahmen	18.945.311,48	7.915.000	5.458.000	6.216.400	3.746.400	2.550.000	6.400.000	8.110.000	2.550.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	186.721,97	273.000	399.000	727.600	318.600	0	439.000	829.000	289.000
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	21.192.892,72	9.333.000	6.902.000	7.989.000	4.065.000	2.550.000	9.884.000	9.984.000	3.884.000
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.974.489,29	1.881.500-	2.582.769-	1.509.615-	4.065.000-	2.550.000-	3.584.570-	2.384.000-	1.432.084-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	3.974.489,29	1.881.500-	2.582.769-	1.509.615-	4.065.000-	2.550.000-	3.584.570-	2.384.000-	1.432.084-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112010000 Neuanschaffungen für Liegenschaftsmanagement												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	613,45	30.000	30.000	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	613,45-	30.000-	30.000-	30.000-			30.000-	30.000-	30.000-	0		
230_0112030010 Neuanschaffungen für Gebäudereinigung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.247,43	77.000	93.000	93.000	0	0	93.000	93.000	93.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	48.247,43-	77.000-	93.000-	93.000-			93.000-	93.000-	93.000-	0		
230_0112030020 Neuanschaffungen für Hausverwaltung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.040,77	16.000	16.000	16.000	0	0	16.000	16.000	16.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	6.040,77-	16.000-	16.000-	16.000-			16.000-	16.000-	16.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112010100 allgemeiner Grunderwerb												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	206.000,00	0	0	0			0	0	0	0		
Veräußerung von Sachanlagen	3.260.442,90	1.600.000	1.000.000	1.500.000			1.000.000	1.000.000	1.000.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.060.859,27	1.125.000	1.025.000	1.025.000	0	0	3.025.000	1.025.000	1.025.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.405.583,63	475.000	25.000-	475.000			2.025.000-	25.000-	25.000-	0		
230_0112020120 Neuanschaffungen für städtische Gebäude												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100.000	100.000	100.000	0	0	100.000	100.000	100.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000-	100.000-	100.000-			100.000-	100.000-	100.000-	0		
230A0112024031 JZ Südstraße: Ganzheitliche Sanierung												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000.000	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.000.000-	0	1.000.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112020030 Vom Land: Schulpauschale (investive Verwendung)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.912.622,73	3.850.000	3.207.231	4.841.385			5.199.430	6.500.000	1.451.916	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.912.622,73	3.850.000	3.207.231	4.841.385			5.199.430	6.500.000	1.451.916	0		
230_0112020060 Schulen: Beschaffung von Telefonanlagen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
230_0112020070 Schulen: Videoüberwachungs-/Einbruchmeldeanlagen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	45.000	45.000	45.000	0	0	45.000	45.000	45.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	45.000-	45.000-	45.000-			45.000-	45.000-	45.000-	0		
230A0112024830 Bodelschwingschule: ganzheitliche Sanierung Hauptgebäude												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	530.000	300.000	0	0	0	830.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			530.000-	300.000-	0	0	0	830.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
230A0112024835 Bodelschwingschule: ganzheitliche Sanierung WC-Gebäude													
Baumaßnahmen	0,00	300.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	300.000	300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	300.000-	0	0			0	0	0	0		300.000-	300.000-
230C0112024605 Dietrich-Bonhoeffer-Schule: Sanierung Altbau													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	100.000	1.250.000	0	0	0	25.189	1.375.189
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			100.000-	1.250.000-	0	0		25.189-	1.375.189-
230F0112024810 Freiligrathschule: Neubau WC-Gebäude													
Baumaßnahmen	314.361,38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	314.361	314.361
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	314.361,38-	0	0	0			0	0	0	0		314.361-	314.361-
230D0112024615 Geitschule: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	2.959,69	875.000	0	200.000	0	0	550.000	0	0	0	0	2.549.302	3.299.302
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.959,69-	875.000-	0	200.000-			550.000-	0	0	0		2.549.302-	3.299.302-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230B0112024620 Grundschule Uentrop: Offene Ganztagschule												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	153.750	153.750
Baumaßnahmen	198,73	0	0	0	0	0	0	0	0	0	473.125	473.125
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	198,73-	0	0	0			0	0	0	0	319.375-	319.375-
230C0112024755 Hellwegschule: Anbau für Ganztagsbetrieb												
Baumaßnahmen	18.259,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	302.444	302.444
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.259,59-	0	0	0			0	0	0	0	302.444-	302.444-
230E0112024785 Investitionspakt energetische Erneuerung: Jahnschule												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	708.000	708.000
Baumaßnahmen	2.211.607,08	535.000	370.000	0	0	0	0	0	0	0	2.998.916	3.368.916
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.211.607,08-	535.000-	370.000-	0			0	0	0	0	2.290.916-	2.660.916-
230G0112024645 Josefschule: Offene Ganztagschule												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	57.500	57.500
Baumaßnahmen	4.138,12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	107.278	107.278
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.138,12-	0	0	0			0	0	0	0	49.778-	49.778-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230G0112024825 Kappenbuschschule: Behindertenaufzug												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	66.791,40	0	0	0			0	0	0	0	66.791	66.791
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	79.222,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	83.821	83.821
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.430,92-	0	0	0			0	0	0	0	17.030-	17.030-
230E0112024805 Lessingschule: ganzheitliche Sanierung (Schadstoffe)												
Baumaßnahmen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	25.000-	0	0			0	0	0	0	25.000-	25.000-
230A0112024780 Konjunkturprogramm II: Matthias-Claudius-Schule/Teilneubau												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.792.208,48	0	0	0			0	0	0	0	2.489.908	2.489.908
Baumaßnahmen	1.560.545,09	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.497.573	2.497.573
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	231.663,39	0	0	0			0	0	0	0	7.664-	7.664-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230A0112024840 Matthias-Claudius-Schule: Errichtung und Sicherung Schulhof												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	331.579,89	0	0	0			0	0	0	0	331.580	331.580
Baumaßnahmen	346.794,24	315.000	0	0	0	0	0	0	0	0	661.794	661.794
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.214,35-	315.000-	0	0			0	0	0	0	330.214-	330.214-
230F0112024665 Overbergschule: Erweiterung/Sanierung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	460.000	460.000
Baumaßnahmen	20.665,64	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.985.999	3.985.999
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24.007	24.007
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.665,64-	0	0	0			0	0	0	0	3.550.006-	3.550.006-
230A0112024695 Theodor-Heuss-Schule: ganzheitliche Sanierung												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	500.000	1.950.000	243.686	2.693.686
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	500.000-	1.950.000-	243.686-	2.693.686-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230A0112024760 Wilhelm-Busch-Schule: Abbruch, Neubau/Sanierung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.398.130,03	459.000	0	0			0	0	0	0	4.097.130	4.097.130
Baumaßnahmen	2.411.280,53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5.576.807	5.576.807
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.013.150,50-	459.000	0	0			0	0	0	0	1.479.677-	1.479.677-
230F0112023000 Gebr.-Grimm-Schule: Sanierung Sport/Schwimmhalle												
Baumaßnahmen	0,00	0	550.000	400.000	200.000	0	0	0	0	0	0	950.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				200.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	550.000-	400.000-			0	0	0	0	0	950.000-
230F0112024811 Freiligrathschule: Sanierung Anbau												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	400.000	400.000	0	0	0	800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			400.000-	400.000-	0	0	0	800.000-
230D0112024686 Selmigerheideschule: Umbau Hausmeisterwohnung												
Baumaßnahmen	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0	0	35.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	35.000-	0			0	0	0	0	0	35.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
230B0112026040 Erlenbachschule: ganzheitliche Sanierung													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.303.231	3.303.231
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0		3.303.231-	3.303.231-
230D0112026055 Kopernikusschule: Haupt- und Realschule													
Baumaßnahmen	14.723,28	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	446.613	446.613
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.723,28-	0	0	0			0	0	0	0		446.613-	446.613-
230D0112026080 Parkschule: Ausbau zur gebundenen Ganztags Hauptschule													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	100.000	100.000
Baumaßnahmen	28.820,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.367.566	1.367.566
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	28.820,96-	0	0	0			0	0	0	0		1.267.566-	1.267.566-
230B0112026100 Erlenbachschule: Ausbau zur gebundenen Ganztags Hauptschule													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	0	100.000	100.000
Baumaßnahmen	196.714,57	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	932.691	932.691
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	196.714,57-	0	0	0			0	0	0	0		832.691-	832.691-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230F0112026111 Albert-Schweitzer-Schule: Sanierung Sporthalle												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	420.000	690.000	0	0	0	1.110.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			420.000-	690.000-	0	0	0	1.110.000-
230G0112026600 Realschule Heessen: Mehrzweckraum/Cafeteria												
Baumaßnahmen	0,00	50.000	50.000	610.000	200.000	0	0	0	0	0	50.000	710.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				200.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	50.000-	610.000-			0	0	0	0	50.000-	710.000-
230G0112026601 Realschule Heessen: ganzheitliche Sanierung												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	500.000	500.000	0	0	0	1.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			500.000-	500.000-	0	0	0	1.000.000-
230F0112026571 Realschule Bockum-Hövel: Einbau Mensa/Mehrzweckraum												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	210.000	0	0	0	210.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	210.000-	0	0	0	210.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112026815 Beisenkamp-Gymnasium: Programm Catering												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	100.000	100.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	594.011	594.011
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	361	361
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0	494.372-	494.372-
230_0112023003 Beisenkamp-Gymnasium: Sanierung naturwissenschaftlicher Bereich												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	350.000	380.000	0	0	0	730.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	150.000	320.000	0	0	0	470.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			500.000-	700.000-	0	0	0	1.200.000-
230_0112026820 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium: Programm Catering												
Baumaßnahmen	63.535,34	0	0	0	0	0	0	0	0	0	98.429	98.429
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18.146	18.146
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	63.535,34-	0	0	0			0	0	0	0	116.574-	116.574-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112026825 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium: ganzheitliche Sanierung												
Baumaßnahmen	0,00	0	250.000	0	0	0	450.000	500.000	0	0	408.329	1.608.329
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	250.000-	0			450.000-	500.000-	0	0	408.329-	1.608.329-
230_0112026835 Galilei-Gymnasium: Sanierung naturwissenschaftlicher Räume, Brandschutzmaßnahmen												
Baumaßnahmen	150.249,22	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.783.668	1.783.668
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	150.249,22-	0	0	0			0	0	0	0	1.783.668-	1.783.668-
230_0112026900 Galilei-Gymnasium: Programm Ganztagesbetrieb (Anbau)												
Baumaßnahmen	711.244,33	450.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.161.244	1.161.244
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	711.244,33-	450.000-	0	0			0	0	0	0	1.161.244-	1.161.244-
230_0112026850 Gymnasium Hammonense: Umbau naturwissenschaftlicher Trakt												
Baumaßnahmen	229.375,58	500.000	0	0	0	0	550.000	685.000	0	0	729.376	1.964.376
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	220.000	0	0	0	220.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	229.375,58-	500.000-	0	0			550.000-	905.000-	0	0	729.376-	2.184.376-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112023002 Gymnasium Hammonense: Sanierung 2-fach Sporthalle												
Baumaßnahmen	0,00	0	600.000	950.000	500.000	0	0	0	0	0	0	1.550.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				500.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	600.000-	950.000-			0	0	0	0	0	1.550.000-
230_0112026870 Märkisches Gymnasium: Sanierung Dreifachsporthalle												
Baumaßnahmen	4.506,90	600.000	1.100.000	1.900.000	1.000.000	0	0	0	0	0	772.780	3.772.780
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				1.000.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.506,90-	600.000-	1.100.000-	1.900.000-			0	0	0	0	772.780-	3.772.780-
230_0112026895 Konjunkturprogramm II: Schulzentrum West für Mensa/Forum												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.827.934,65	0	0	0			0	0	0	0	3.597.635	3.597.635
Baumaßnahmen	2.490.743,91	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.597.483	3.597.483
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	337.190,74	0	0	0			0	0	0	0	151	151
230_0112027085 Friedensschule: Sanierung Aula (Gebäudehülle und Aula)												
Baumaßnahmen	0,00	500.000	0	0	0	0	0	495.000	1.050.000	0	500.000	2.045.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	500.000-	0	0			0	495.000-	1.050.000-	0	500.000-	2.045.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112023001 Friedensschule: Neubau 3-fach Sporthalle												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	100.000			100.000	100.000	0	0	0	300.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	1.300.000	1.300.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	0	0	0	4.700.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				1.300.000								
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							1.700.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	1.200.000-			1.600.000-	1.600.000-	0	0	0	4.400.000-
230C0112027255 Alfred-Delp-Schule: Werkstufenkonzept Brehmstraße; Architekturwettbewerb												
Baumaßnahmen	1.871,41	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	255.013
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.871,41-	0	0	0			0	0	0	0	0	255.013-
230C0112027330 Alfred-Delp-Schule (ehemals Kopernikussschule): Errichtung 2. Standort												
Baumaßnahmen	245.866,16	1.610.000	1.231.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.855.866
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	245.866,16-	1.610.000-	1.231.000-	0			0	0	0	0	0	1.855.866-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
230_0112027610 Elisabeth-Lüders-Berufskolleg: Einrichtung einer Lehrküche													
Baumaßnahmen	43.472,44	500.000	510.000	246.400	246.400	0	0	0	0	0	0	666.164	1.422.564
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	318.600	318.600	0	0	0	0	0	0	0	318.600
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				565.000									
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	43.472,44-	500.000-	510.000-	565.000-			0	0	0	0		666.164-	1.741.164-
230_0112027621 Friedrich-List-BK: Sanierung Spichernstr													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	3.000.000	0	0	5.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	1.000.000-	1.000.000-	3.000.000-	0		5.000.000-
230_0112027622 Friedrich-List-BK: Sanierung Vorheider Weg													
Baumaßnahmen	0,00	0	500.000	300.000	300.000	700.000	700.000	0	0	0	0	0	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				300.000									
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							700.000						
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	500.000-	300.000-			700.000-	0	0	0	0	0	1.500.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230E0112028035 Glückauf-Halle: Erweiterung/ganzheitliche Sanierung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.812,50	265.000	0	0			0	0	0	0	267.813	267.813
Baumaßnahmen	262.605,10	1.430.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.731.234	1.731.234
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	259.792,60-	1.165.000-	0	0			0	0	0	0	1.463.422-	1.463.422-
230B0112023055 Errichtung der Feuerwache Ost												
Baumaßnahmen	77.108,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.298.666	2.298.666
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	77.108,18-	0	0	0			0	0	0	0	2.298.666-	2.298.666-
230A0112023070 Hauptfeuerwache: Erneuerung Trockenturm mit Schlauchwaschhalle												
Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	0	0			0	0	0	0	50.000-	50.000-
230_0112023000 Heuptfeuerwache: Schlauchpfleganlage												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	10.000	0	0	0	0	0	0	0	10.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	85.000	0	0	0	0	0	0	0	85.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	95.000-			0	0	0	0	0	95.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112023745 Konjunkturprogramm II: Musikschule Erweiterungsbau												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.332.177,92	0	0	0			0	0	0	0	7.380.278	7.380.278
Baumaßnahmen	6.043.062,07	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7.323.155	7.323.155
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	289.115,85	0	0	0			0	0	0	0	57.123	57.123
230_0112023750 Heinrich-von-Kleist-Forum:Neubau												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.031.684,51	1.277.500	0	0			0	0	0	0	22.746.952	22.746.952
Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	3.000	3.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	4.997,00	0	0	0			0	0	0	0	4.997	4.997
Baumaßnahmen	1.462.726,57	0	100.000	0	0	0	0	0	0	0	33.316.193	33.416.193
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	52.598,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	298.150	298.150
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.521.356,94	1.277.500	100.000-	0			0	0	0	0	10.859.394-	10.959.394-
230_0112027870 Schloss Oberwerries: Kläranlage/Trinkwasserversorgung												
Baumaßnahmen	23.244,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0	943.018	943.018
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.244,76-	0	0	0			0	0	0	0	943.018-	943.018-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112027880 Schloss Oberwerries: Sanierung Torbogenhaus												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	112.000	38.000			0	0	0	0	0	150.000
Baumaßnahmen	0,00	165.000	162.000	100.000	0	0	0	0	0	0	165.000	427.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	165.000-	50.000-	62.000-			0	0	0	0	165.000-	277.000-
230_0112028645 Verwaltungsgebäude Dortmund Str. 245: Sanierung												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	30.000	30.000
Baumaßnahmen	951,51	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.112.514	1.112.514
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	951,51-	0	0	0			0	0	0	0	1.082.514-	1.082.514-
230F0112028656 Verwaltungsgebäude Stadtteilzentrum Sorauer Str: Errichtung WC												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	200.000	0	150.000	150.000	0	0	0	0	350.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							150.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	200.000-			150.000-	0	0	0	0	350.000-

Haushaltsplan 2013/2014

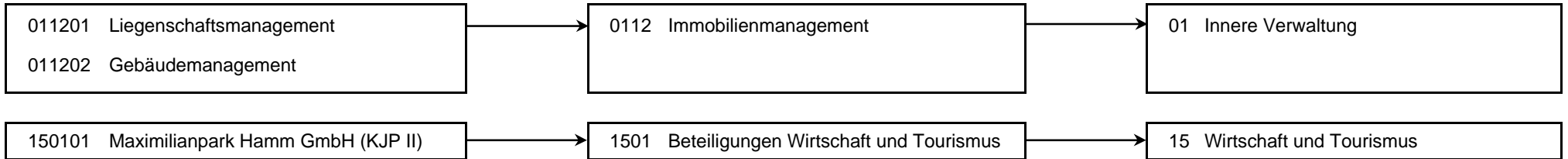
Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112028661 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Netzersatzanlage												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	50.000-	0			0	0	0	0	0	50.000-
230_0112028662 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Notstrom Pumpenanlage												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0	35.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	35.000-			0	0	0	0	0	35.000-
230_0112028665 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Einbau Sicherheitsbeleuchtung BT C												
Baumaßnahmen	3.679,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.679	3.679
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.679,10-	0	0	0			0	0	0	0	3.679-	3.679-
230_0112028670 Verwaltungsgebäude Technisches Rathaus: Um- und Ausbaumaßnahmen												
Baumaßnahmen	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	10.000-	0	0			0	0	0	0	10.000-	10.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
230_0112028706 Verwaltungsgebäude Rathaus: Netzersatzanlage												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	60.000-	0			0	0	0	0	0	60.000-
230_0112019455 Entschädigungen für die Einräumung von Grunddienstbarkeiten												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.000	20.000	20.000	0	0	20.000	20.000	20.000	0	324.572	424.572
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0	324.572-	424.572-
Gesamtsaldo	3.974.489,29	1.881.500-	2.582.769-	1.509.615-	4.065.000	2.550.000	3.584.570-	2.384.000-	1.432.084-	5.950.000-	43.591.118-	79.164.118-

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	1,04	1,00	1,00	1,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	20,44	13,78	12,77	12,77
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	9,65	5,63	3,33	3,33
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	146,55	147,94	134,49	134,49
sonstige Personalaufwendungen (EUR)				

Produkt 011201 Liegenschaftsmanagement

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Allgemeine Bodenbevorratung, zweckgerichtete Grundstücksbereitstellung, Baulandbereitstellung, Grundstücksverkehr für Dritte, Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken

Ziele

- Bereitstellung von Wohnbauflächen entsprechend dem 25%-Modell.
- Liegenschaftsmäßige Entwicklung neuer Gebiete für Gewerbe- und Industrieansiedlungen im Auftrag der WFH
- Liegenschaftsmäßige Entwicklung von Wohnbauflächen Schwerpunkt 2013/2014 Baugebiet Heideweg

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Gestattungsverträge (Stück)	262 ST	255 ST	260 ST	260 ST
- Anzahl Pachtverträge (Stück)	298 ST	300 ST	300 ST	300 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	99,63 PRZ	122,00 PRZ	163,91 PRZ	194,46 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011201 Liegenschaftsmanagement		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	638.391	572.562	415.719	437.202
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	638.391	572.562	415.719	437.202
- Aufwendungen	640.780	469.323	253.632	224.828
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	257.631	354.421	153.476	152.766
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	359.496	112.564	148.457	125.457
....davon Transferaufwendungen	2.500	2.500	2.500	2.500
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.153	162-	50.800-	55.895-
= Ergebnis	2.389-	103.239	162.087	212.373

Produkt 011202 Gebäudemanagement	unverzichtbares Produkt
Beschreibung	
Bewirtschaftung von bebauten Grundstücken incl. Gebäudereinigung, Energiemanagement und Umzugsmanagement	
Besonderheiten in Planjahren	
Die Kennzahlen sind auf der Grundlage vorhandener Flächendaten (Nettogrundflächen) gebildet worden ohne Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur einer groben Orientierung.	
Ziele	
- Optimierung der Energieverbräuche im Rahmen des Energiemanagements	
Enthält HSK-Maßnahmen	
- 23_3 "Energiemanagement in städt. Gebäuden" (2013+2014: je 600 TEUR, Sachaufwendungen)	
- 23_7 "Veräußerung nicht mehr benötigter städt. Gebäude" (2013: 181 TEUR, 2014: 377 TEUR, Sachaufwendungen)	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011202 Gebäudemanagement	unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Erbbaurechte (Stück)	175 ST	175 ST	175 ST	175 ST
- Anzahl Mietverträge Wohnungen und sonstige Immobilien (Stück)	275 ST	280 ST	275 ST	275 ST
- Anzahl Gebäudeteile (Stück)	1.058 ST	1.038 ST	956 ST	951 ST
- Anzahl Standorte (Stück)	532 ST	529 ST	503 ST	499 ST
- Anzahl Liegenschaften (Stück)	273 ST	275 ST	250 ST	252 ST
- Bodenreinigungsfläche der Gebäude (Quadratmeter)	429.477,62 M2	430.551,81 M2	426.305,73 M2	426.305,73 M2
- Glasreinigungsfläche der Gebäude (Quadratmeter)	113.777,60 M2	113.305,13 M2	108.110,13 M2	108.110,13 M2
- Stromverbrauch Kitas/Kigas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	31,020 LE	27,620 LE	26,160 LE	26,160 LE
- Wärmeverbrauch Kitas/Kigas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	176,090 LE	115,080 LE	133,260 LE	133,260 LE
- Wasserverbrauch Kitas/Jugendzentren pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,450 M3	0,450 M3	0,370 M3	0,370 M3
- Stromverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	21,540 LE	21,470 LE	23,640 LE	23,640 LE
- Wärmeverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	135,400 LE	115,930 LE	135,590 LE	135,590 LE
- Wasserverbrauch Schulen pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,420 M3	0,410 M3	0,420 M3	0,420 M3
- Stromverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	52,950 LE	41,910 LE	53,110 LE	53,110 LE
- Wärmeverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kilowattstunde)	154,250 LE	131,520 LE	130,630 LE	130,630 LE
- Wasserverbrauch Verwaltungsgebäude pro Quadratmeter (Kubikmeter)	0,330 M3	0,400 M3	0,290 M3	0,290 M3
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	96,54 PRZ	82,38 PRZ	85,58 PRZ	84,50 PRZ
- Aufwand Bauunterhaltung für alle Gebäude Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	17,80 EUR	21,24 EUR	21,17 EUR	18,94 EUR
- Kitas/Kigas/Jugendzentren Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	37,22 EUR	39,40 EUR	29,60 EUR	32,30 EUR
- Schulen Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	11,62 EUR	11,80 EUR	12,86 EUR	14,04 EUR
- Verwaltungsgebäude Unterhaltsreinigung Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	11,27 EUR	9,50 EUR	9,27 EUR	10,35 EUR
- Kitas/Kigas/Jugendzentren Verwaltungshausmeister Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	1,28 EUR	1,49 EUR	1,11 EUR	1,11 EUR
- Verwaltungsgebäude Verwaltungshausmeister Ergebnis pro Quadratmeter (Euro)	4,97 EUR	4,84 EUR	5,21 EUR	5,19 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Produkt 011202 Gebäudemanagement		unverzichtbares Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	49.119.525	46.257.370	48.702.942	47.023.442	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.607.787	10.915.068	14.088.335	12.408.835	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.511.738	35.342.302	34.614.607	34.614.607	
- Aufwendungen	50.880.386	56.148.281	56.911.779	55.647.977	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.264.939	5.552.170	5.848.766	5.844.043	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.463.901	26.611.727	27.806.970	26.741.060	
....davon Transferaufwendungen	0	0	16.176	16.176	
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.029.921	21.406.789	20.836.755	20.632.837	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.626	2.577.595	2.403.112	2.413.860	
= Ergebnis	1.760.861-	9.890.912-	8.208.837-	8.624.535-	

Produkt 150101 Maximilianpark Hamm GmbH (Konjunkturpaket II)		freiwilliges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	58,31 PRZ				
Ergebnis					
+ Erträge	701.177	0	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	701.177	0	0	0	
- Aufwendungen	1.202.444	0	0	0	
....davon Transferaufwendungen	1.202.444	0	0	0	
= Ergebnis	501.267-	0	0	0	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

Summe Stadtamt 23 - Kaufmännisches Immobilienmanagement

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	50.459.094	46.829.932	49.118.660	47.460.643
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	14.947.355	11.487.630	14.504.054	12.846.037
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.511.738	35.342.302	34.614.607	34.614.607
- Aufwendungen	52.723.611	56.617.604	57.165.411	55.872.806
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.522.570	5.906.591	6.002.241	5.996.810
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	23.823.397	26.724.291	27.955.427	26.866.517
....davon Transferaufwendungen	1.204.944	2.500	18.676	18.676
....davon Abschreibungen und Zinsen	21.051.074	21.406.627	20.785.954	20.576.942
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.626	2.577.595	2.403.112	2.413.860
= Ergebnis	2.264.517-	9.787.672-	8.046.751-	8.412.162-

65

Technisches Immobilienmanagement

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum										
VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum										
VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen										
VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität										
VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes										
VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes										
VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben										
VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur										
Ziele des Technischen Immobilienmanagements										
										65-1. Sicherung/Erweiterung städtischer Vermögenswerte durch Neu-/Erweiterungsbauten, ganzheitliche Sanierungen und allgemeine Bauunterhaltung städtischer Immobilien
				X						X 65-2. Sicherstellung von architektonischen/baulichen Standards bei städtischen Gebäuden
										X 65-3. Erhalt von Denkmälern als gesetzlicher Auftrag (DSchG NRW) und als Beitrag zur Stadtbildpflege
			X							65-4. Umsetzung ökologischer Standards bei Neu-/Erweiterungsbauten, ganzheitliche Sanierungen und in der allgemeinen Bauunterhaltung städtischer Immobilien

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.354,17	2.912	3.288	3.495	3.631	3.849	3.961
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.532,60	5.300	5.300	5.300	5.300	5.353	5.407
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	202	204
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.817,63	300	300	300	300	303	306
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.048,92	2.600	2.600	2.600	2.600	2.626	2.652
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	890.000,00	410.000	753.000	729.000	739.000	741.390	743.804
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	936.753,32	421.312	764.688	740.895	751.031	753.723	756.333
11	- Personalaufwendungen	2.716.420,49	2.773.343	2.910.981	2.897.143	2.885.456	2.916.500	2.947.859
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.835,78	42.700	57.200	57.200	57.200	57.627	58.058
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.697,13	24.781	3.743	3.753	3.885	4.152	4.180
15	- Transferaufwendungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.107,33	142.448	122.448	122.448	122.448	123.061	123.676
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.821.060,73	2.993.272	3.094.372	3.080.544	3.068.989	3.101.340	3.133.774
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	1.884.307,41-	2.571.960-	2.329.685-	2.339.649-	2.317.958-	2.347.617-	2.377.440-
19	+ Finanzerträge	246,25	324	6	2	1	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15.546,50	15.764	502	473	454	436	418
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	15.300,25-	15.440-	495-	471-	453-	435-	418-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	1.899.607,66-	2.587.400-	2.330.180-	2.340.120-	2.318.411-	2.348.052-	2.377.858-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	1.899.607,66-	2.587.400-	2.330.180-	2.340.120-	2.318.411-	2.348.052-	2.377.858-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.492.645	2.318.162	2.328.910	2.307.843	2.335.768	2.363.839
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.525,88	98.793	161.820	161.820	161.820	161.820	161.820
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.055.133,54-	193.548-	173.839-	173.030-	172.389-	174.104-	175.840-

Haushaltsplan 2013/2014

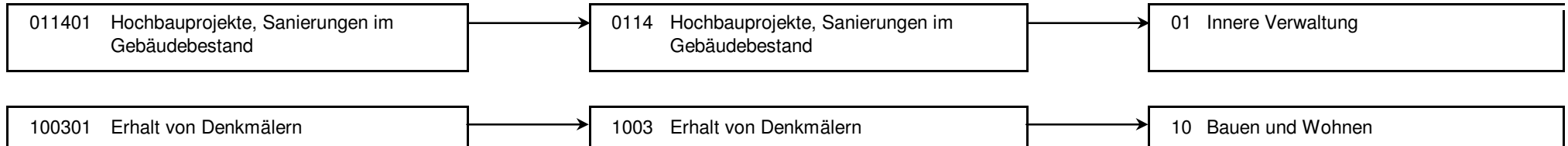
Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.875,64	4.000	3.210	3.270	0	0	3.210	3.270	3.190
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	3.875,64	4.000	3.210	3.270	0	0	3.210	3.270	3.190
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.875,64-	4.000-	3.210-	3.270-	0	0	3.210-	3.270-	3.190-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	3.875,64-	4.000-	3.210-	3.270-	0	0	3.210-	3.270-	3.190-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
650_010000000 Neanschaffungen für Hochbauamt												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.875,64	4.000	3.210	3.270	0	0	3.210	3.270	3.190	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.875,64-	4.000-	3.210-	3.270-			3.210-	3.270-	3.190-	0		
Gesamtsaldo	3.875,64-	4.000-	3.210-	3.270-	0	0	3.210-	3.270-	3.190-	0		

Haushaltsplan 2013/2014**Stadtamt 65 - Hochbauamt
Produktübersicht****Produkte****Produktgruppen****Produktbereiche**

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	3,89	4,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	24,26	31,50	31,00	31,00
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	2,93	7,00	5,00	5,00
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	2,14	3,44	2,87	2,87
sonstige Personalaufwendungen (EUR)	347,04			

Produkt 011401 Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand

unverzichtbares Produkt

Beschreibung

Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Sanierungen im Gebäudebestand, planerische Voruntersuchungen

Ziele

- Umsetzung der baulichen Vorgaben aus der Schulentwicklungsplanung
- Planung und Durchführung von Maßnahmen der energetischen Sanierung
- Planung und Durchführung von Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Fortsetzung/Abschluss von Baumaßnahmen (z. B. Alfred-Delp-Schule Kobbenskamp, Gebäudesanierung und Einrichtung Lehrküche am Elisabeth-Lüders-BK)
- Planung und Durchführung neuer Maßnahmen gemäß Haushaltsplan
- enthält HSK-Maßnahme 65_4 "Verminderung von Planungsleistungen durch externe Büros und verstärkte Übernahme von Planungsleistungen durch eigenes Personal von 65" (2013 + 2014 je 100 TEUR, Erträge)

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl bearbeiteter Projekte (Stück)	108 ST	100 ST	100 ST	100 ST
- Summe der Projektstunden (Stunden)	31.336,00 STD	26.000,00 STD	26.000,00 STD	26.000,00 STD
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	52,04 PRZ	99,18 PRZ	100,00 PRZ	100,00 PRZ

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Produkt 011401 Hochbauprojekte, Sanierungen im Gebäudebestand		unverzichtbares Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.060.615	2.908.658	3.077.256	3.064.207
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	938.989	416.013	759.094	735.297
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	121.626	2.492.645	2.318.162	2.328.910
- Aufwendungen	2.037.957	2.932.608	3.077.256	3.064.207
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.825.368	2.632.807	2.751.201	2.738.121
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	70.320	173.840	168.340	168.340
....davon Abschreibungen und Zinsen	7.106	37.936	4.194	4.226
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135.162	88.025	153.520	153.520
= Ergebnis	977.342-	23.950-	0	0-

Produkt 100301 Erhalt von Denkmälern		pflichtiges Produkt		
Beschreibung				
Denkmalschutz und Denkmalpflege nach dem DSchG NRW				
Allgemeine Produktziele:				
- Betreuung/Überwachung der in Hamm vorhandenen Bau- und Bodendenkmäler im Benehmen mit den Westfälischen Ämtern für Denkmalpflege in Münster und Bodendenkmalpflege in Olpe				
- Durchführung des jährlichen #Tag des offenen Denkmals#				
Ziele				
- Denkmalpflegerische Maßnahmen zu herausragenden Objekten (z. B. Schlossmühle Heessen, Dorfschänke in Pelkum) auch im Hinblick auf die Stadtbildpflege				
- Eintragung weiterer Objekte in die Denkmalliste				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Objekte in der Denkmalliste (Stück)	300 ST	310 ST	320 ST	330 ST
- Anzahl Neueintragungen (Stück)		5 ST	10 ST	10 ST
- Anzahl denkmalrechtliche Erlaubnisse (Stück)	20 ST	40 ST	30 ST	30 ST
- Anzahl Widerspruchs- und Klageverfahren (Stück)	1 ST	2 ST	2 ST	2 ST
- Anzahl Förderanträge für private Eigentümer (Stück)	8 ST	10 ST		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement

Produkt 100301 Erhalt von Denkmälern		pflichtiges Produkt		
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,20 PRZ	3,21 PRZ	3,12 PRZ	3,14 PRZ
- Summe der Förderung für private Eigentümer (Euro)	5.100,00 EUR	10.000,00 EUR		
Ergebnis				
+ Erträge	5.015	5.623	5.600	5.600
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.015	5.623	5.600	5.600
- Aufwendungen	227.920	175.221	179.439	178.630
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	206.758	140.536	159.780	159.022
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	3.888	11.308	11.308	11.308
....davon Transferaufwendungen	5.100	10.000	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	1.459	2.609	51	0
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.715	10.768	8.300	8.300
= Ergebnis	222.905-	169.599-	173.839-	173.030-

Summe Stadtamt 65 - Technisches Immobilienmanagement				
	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	1.065.630	2.914.281	3.082.856	3.069.807
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	944.004	421.636	764.694	740.897
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	121.626	2.492.645	2.318.162	2.328.910
- Aufwendungen	2.265.877	3.107.829	3.256.694	3.242.837
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.032.127	2.773.343	2.910.981	2.897.143
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	74.208	185.148	179.648	179.648
....davon Transferaufwendungen	5.100	10.000	0	0
....davon Abschreibungen und Zinsen	8.565	40.545	4.245	4.226
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145.877	98.793	161.820	161.820
= Ergebnis	1.200.247-	193.548-	173.839-	173.030-

66

Tiefbau- und Grünflächenamt

Strategische Ziele des Dezernates Stadtplanung, Bauwesen, Wohnen

VI-1. Schaffung von qualitativ hochwertigem am Bedarf orientierten Wohnraum

VI-2. Sicherung und Förderung von Beschäftigung und wirtschaftlichem Wachstum

VI-3. Sicherung der Mobilität für alle Bevölkerungsgruppen

VI-4. Sicherung der natürlichen Ressourcen, Entwicklung ökologischer Qualität

VI-5. Steigerung des Freizeit- und Erholungswertes

VI-6. Erhalt und Optimierung der städtischen Vermögenswerte zur Schaffung eines wirtschaftlichen und kundenorientierten Leistungsangebotes

VI-7. Gewährleistung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Durchführung von Planungs- und Bauvorhaben

VI-8. Denkmalschutz und Stadtbildpflege; Pflege der Baukultur

Ziele des Tiefbau- und Grünflächenamtes

	X	X		X	X		66-1. Erhöhung der Verkehrssicherheit bei Planung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
	X	X				X	66-2. Optimierung des Verkehrsflusses durch Planung und Bau von verkehrsleitenden und -lenkenden Anlagen
		X			X		66-3. Optimierung der Koordinierung der Baumaßnahmen im öffentlichen Straßenraum
	X		X	X	X		66-4. Erhöhung renaturierter Bereiche durch Bau und Unterhaltung der öffentlichen Gewässer
	X	X	X	X	X		66-5. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Bau und Unterhaltung der öffentlichen Straßen, Wege u. Plätze
	X	X	X		X	X	66-6. Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Planung, Bau und Unterhaltung der öffentlichen Ingenieurbauwerke
	X	X	X	X	X	X	66-7. Verbesserung der Aufenthaltsqualität durch Planung, Bau, Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen
					X		66-8. Sicherung und Optimierung der Vermögenssubstanz

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.314.137,32	10.295.559	10.251.300	10.935.224	11.210.930	10.871.363	10.851.559
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.137.760,38	29.433.874	29.332.537	29.362.173	29.377.464	29.641.044	29.901.263
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	163.657,76	299.500	172.000	172.000	172.000	173.000	174.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	243.162,73	397.100	394.500	394.500	614.500	397.500	401.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	362.290,44	172.005	596.655	615.400	616.892	618.385	616.877
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	575.000,00	760.000	720.000	720.000	720.000	720.000	720.000
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	42.796.008,63	41.358.037	41.466.991	42.199.296	42.711.786	42.421.292	42.665.199
11	- Personalaufwendungen	11.276.450,88	11.616.927	11.683.916	11.628.365	11.581.456	11.706.070	11.831.929
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.010.647,25	9.699.820	9.728.100	9.740.100	10.430.600	9.781.491	9.809.215
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.946.045,49	18.552.116	17.678.006	18.519.232	18.657.053	18.709.555	18.711.367
15	- Transferaufwendungen	30.437.189,83	30.500.150	30.800.000	30.850.000	30.700.000	30.802.000	30.804.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	393.452,81	1.109.539	1.111.299	1.087.299	1.126.299	1.117.534	1.084.301
17	= Ordentliche Aufwendungen	68.063.786,26	71.478.552	71.001.321	71.824.996	72.495.408	72.116.651	72.240.811
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	25.267.777,63-	30.120.515-	29.534.329-	29.625.700-	29.783.622-	29.695.359-	29.575.613-
19	+ Finanzerträge	34.864,15	45.816	32.183	9.283	4.513	1.308	51
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.399.477,55	2.259.379	2.590.529	2.444.284	2.346.300	2.252.189	2.161.949
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.364.613,40-	2.213.563-	2.558.346-	2.435.001-	2.341.787-	2.250.881-	2.161.898-
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	27.632.391,03-	32.334.078-	32.092.676-	32.060.701-	32.125.409-	31.946.240-	31.737.511-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	27.632.391,03-	32.334.078-	32.092.676-	32.060.701-	32.125.409-	31.946.240-	31.737.511-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.295.241,42	6.385.860	6.795.730	6.795.730	6.795.730	6.795.730	6.795.730
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.235.146,91	6.977.701	7.755.010	7.758.320	7.761.740	7.765.170	7.768.610
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	28.572.296,52-	32.925.919-	33.051.956-	33.023.291-	33.091.419-	32.915.680-	32.710.391-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionstätigkeit										
Einzahlungen										
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.492.530,39	11.105.000	6.791.000	5.361.500	0	0	3.138.000	4.465.000	4.027.500
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	186.314,38	150.000	100.000	100.000	0	0	100.000	100.000	100.000
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	1.962.131,64	1.945.000	2.245.000	2.145.000	0	0	1.945.000	1.945.000	1.945.000
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.820,32	0	0	0	0	0	0	0	0
06	= Summe der investiven Einzahlungen	12.644.796,73	13.200.000	9.136.000	7.606.500	0	0	5.183.000	6.510.000	6.072.500
Auszahlungen										
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.132.984,78	1.496.000	1.084.000	730.000	1.350.000	1.240.000	620.000	620.000	670.000
08	- Baumaßnahmen	17.735.528,37	18.649.600	12.637.100	11.600.000	24.740.000	16.830.000	9.050.000	10.650.000	10.015.000
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.028.353,73	963.000	584.700	534.700	1.169.400	969.400	634.700	484.700	484.700
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- aktivierbare Zuwendungen	55.200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der investiven Auszahlungen	20.952.066,88	21.108.600	14.305.800	12.864.700	27.259.400	19.039.400	10.304.700	11.754.700	11.169.700
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.307.270,15-	7.908.600-	5.169.800-	5.258.200-	27.259.400-	19.039.400-	5.121.700-	5.244.700-	5.097.200-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.307.270,15-	7.908.600-	5.169.800-	5.258.200-	27.259.400-	19.039.400-	5.121.700-	5.244.700-	5.097.200-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
600_1103022955 Abwicklung Lippeverbandskanäle aus Vorausleistungen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	50.000	50.000	50.000			50.000	50.000	50.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	225.000	50.000	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000			50.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								50.000	50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	175.000-	0	0			0	0	0	0		

600_1103022960 Abwicklung Lippeverbandskanäle												
Veräußerung von Sachanlagen	181.560,48	150.000	100.000	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	100.000	100.000	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	402.576,43	320.000	300.000	300.000	600.000	600.000	300.000	300.000	300.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				300.000			300.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								300.000	300.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	221.015,95-	70.000-	100.000-	100.000-			100.000-	100.000-	100.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
600_1201012970 Restausbau von Erschließungsanlagen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	1.308.177,57	500.000	800.000	700.000			500.000	500.000	500.000	0		
Baumaßnahmen	460,44	100.000	100.000	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	10.000	10.000			10.000	10.000	10.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				110.000			110.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								110.000	110.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.307.717,13	390.000	690.000	590.000			390.000	390.000	390.000	0		

600_1201012975 Ausbau von Erschließungsanlagen aus Vorausleistungen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	57.400,67-	125.000	125.000	125.000			125.000	125.000	125.000	0		
Baumaßnahmen	848,41	400.000	456.100	100.000			100.000	100.000	100.000	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	173.300	25.000	25.000			25.000	25.000	25.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				125.000			125.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								125.000	125.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	58.249,08-	448.300-	356.100-	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
600_1201012980 Straßenbaubeiträge												
Beiträge und ähnliche Entgelte	663.354,74	1.140.000	1.140.000	1.140.000			1.140.000	1.140.000	1.140.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	663.354,74	1.140.000	1.140.000	1.140.000			1.140.000	1.140.000	1.140.000	0		
600_1201012985 Erwerb von Erschließungsanlagen												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	273.365,19	480.000	330.000	300.000	550.000	500.000	250.000	250.000	250.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				300.000			250.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								250.000	250.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	273.365,19-	480.000-	330.000-	300.000-			250.000-	250.000-	250.000-	0		
600_1201012990 Bau von Stellplätzen												
Beiträge und ähnliche Entgelte	48.000,00	30.000	30.000	30.000			30.000	30.000	30.000	0		
Baumaßnahmen	0,00	214.000	30.000	30.000	60.000	60.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				30.000			30.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								30.000	30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	48.000,00	184.000-	0	0			0	0	0	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
600_1201042995 Ablösung ehemaliges VEW-Straßenbeleuchtungsnetz												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	210.939,26	116.000	124.000	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	210.939,26-	116.000-	124.000-	0			0	0	0	0		
660_1201040000 Neuanschaffungen für Verkehrslenkung Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	205,61	200	200	200	400	400	200	200	200	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				200			200					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								200	200			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	205,61-	200-	200-	200-			200-	200-	200-	0		
661_1201040010 Neuanschaffungen für Verkehrslenkung Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	500	1.000	1.000	500	500	500	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				500			500					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								500	500			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	500-	500-	500-			500-	500-	500-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_1301010050 Neuanschaffungen für Park- und Gartenanlagen												
Veräußerung von Sachanlagen	4.753,90	0	0	0			0	0	0	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	177.815,46	50.000	50.000	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000			50.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								50.000	50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	173.061,56-	50.000-	50.000-	50.000-			50.000-	50.000-	50.000-	0		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen												
2013												
"Allgemeine Beschaffung-Geräte" 5.000 EUR												
Beschaffung Buschholzhacker 25.000 EUR												
2014												
"Allgemeine Beschaffung-Geräte" 5.000 EUR												
Ersatzbeschaffung Aufsitzmäher 25.000 EUR												
2015												
"Allgemeine Beschaffung-Geräte" 5.000 EUR												
Ersatzbeschaffung Rüttelegge 25.000 EUR												
2016, 2017												
"Allgemeine Beschaffung-Geräte" jährl. 30.000 EUR												

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_110000060 Neuanschaffungen für Ver- und Entsorgung												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.763,77	2.000	2.000	2.000	4.000	4.000	2.000	2.000	2.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				2.000			2.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								2.000	2.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	16.763,77-	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		
660_1201010070 Neuanschaffungen für Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	3.000	3.000	6.000	6.000	3.000	3.000	3.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				3.000			3.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								3.000	3.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	3.000-	3.000-			3.000-	3.000-	3.000-	0		
661_1201010080 Neuanschaffungen für Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000	5.000	5.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				5.000			5.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								5.000	5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201010090 Neuanschaffungen für Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42.923,63	15.000	15.000	15.000	30.000	30.000	15.000	15.000	15.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				15.000			15.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								15.000	15.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	42.923,63-	15.000-	15.000-	15.000-			15.000-	15.000-	15.000-	0		
660_1304010100 Neuanschaffungen für Gewässer												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.305,07	5.000	5.000	5.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				5.000			5.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								5.000	5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.305,07-	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
660_1300000110 Neuanschaffungen für Natur- und Landschaftspflege												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.737,76	2.000	2.000	2.000	4.000	4.000	2.000	2.000	2.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				2.000			2.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								2.000	2.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.737,76-	2.000-	2.000-	2.000-			2.000-	2.000-	2.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_1200000120 Neuanschaffungen für Verkehrsflächen und -anlagen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.987,89	5.000	5.000	5.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				5.000			5.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								5.000	5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.987,89-	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
662_1201010130 Planungskosten für Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	11.406,39	15.000	10.000	10.000	20.000	20.000	10.000	10.000	10.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				10.000			10.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								10.000	10.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.406,39-	15.000-	10.000-	10.000-			10.000-	10.000-	10.000-	0		
662_1201010140 kleinere Um- u.Ausbauten Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	0,00	20.000	20.000	20.000	40.000	40.000	20.000	20.000	20.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				20.000			20.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								20.000	20.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201010150 Kostenbeteiligung an Maßnahmen Dritter Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	13.775,94	400.000	340.000	100.000	0	0	100.000	200.000	200.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	13.775,94-	400.000-	340.000-	100.000-			100.000-	200.000-	200.000-	0		
662_1201010190 Straßenbegleitgrün "Hamm blüht auf"												
Baumaßnahmen	12.177,87	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.177,87-	0	0	0			0	0	0	0		
660_1201040220 Umbau von Lichtzeichenanlagen Bundesstraßen												
Baumaßnahmen	111.121,57	30.000	30.000	30.000	60.000	60.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				30.000			30.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								30.000	30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	111.121,57-	30.000-	30.000-	30.000-			30.000-	30.000-	30.000-	0		
661_1201040230 Umbau von Lichtzeichenanlagen Landesstraßen												
Baumaßnahmen	111.069,70	60.000	30.000	30.000	60.000	60.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				30.000			30.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								30.000	30.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	111.069,70-	60.000-	30.000-	30.000-			30.000-	30.000-	30.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_1201050310 Aufstellung Parkautomaten Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	3.000	3.000	6.000	6.000	3.000	3.000	3.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				3.000			3.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								3.000	3.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	3.000-	3.000-			3.000-	3.000-	3.000-	0		
661_1201050320 Aufstellung Parkautomaten Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	3.000	3.000	6.000	6.000	3.000	3.000	3.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				3.000			3.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								3.000	3.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	3.000-	3.000-	3.000-			3.000-	3.000-	3.000-	0		
662_1201050330 Aufstellung Parkautomaten Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	9.000	9.000	9.000	18.000	18.000	9.000	9.000	9.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				9.000			9.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								9.000	9.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	9.000-	9.000-	9.000-			9.000-	9.000-	9.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201010370 Wirtschaftswegebau Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	61.616,33	50.000	50.000	50.000	100.000	100.000	50.000	50.000	50.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000			50.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								50.000	50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	61.616,33-	50.000-	50.000-	50.000-			50.000-	50.000-	50.000-	0		
660_1301010380 Planungskosten Park- und Gartenanlagen												
Baumaßnahmen	11.770,70	15.000	15.000	15.000	30.000	30.000	15.000	15.000	15.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				15.000			15.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								15.000	15.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.770,70-	15.000-	15.000-	15.000-			15.000-	15.000-	15.000-	0		
660_1304010400 Planungskosten Wasserläufe, Wasserbau												
Baumaßnahmen	34.181,87	20.000	20.000	20.000	40.000	40.000	20.000	20.000	20.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				20.000			20.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								20.000	20.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34.181,87-	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_1304010410 Ökologische Verbesserung der Gewässer												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	45.250,00	15.000	15.000	15.000			15.000	15.000	15.000	0		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.000	20.000	20.000	40.000	40.000	20.000	20.000	20.000	0		
Baumaßnahmen	62.911,99	30.000	30.000	30.000	60.000	60.000	30.000	30.000	30.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000			50.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								50.000	50.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.661,99-	35.000-	35.000-	35.000-			35.000-	35.000-	35.000-	0		
660_1201010420 Aufstellung von Wegweisern Bundesstraßen												
Baumaßnahmen	749,70	5.000	5.000	5.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				5.000			5.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								5.000	5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	749,70-	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		
661_1201010430 Aufstellung von Wegweisern Landesstraßen												
Baumaßnahmen	0,00	5.000	5.000	5.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				5.000			5.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								5.000	5.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	5.000-	5.000-	5.000-			5.000-	5.000-	5.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201010440 Aufstellung von Wegweisern Gemeindestraßen												
Baumaßnahmen	2.440,61	20.000	20.000	20.000	40.000	40.000	20.000	20.000	20.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				20.000			20.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								20.000	20.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.440,61-	20.000-	20.000-	20.000-			20.000-	20.000-	20.000-	0		

660_1201040450 Beleuchtungsanlagen Bundesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	30.000,60	70.000	40.000	40.000	80.000	80.000	40.000	40.000	40.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				40.000			40.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								40.000	40.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	30.000,60-	70.000-	40.000-	40.000-			40.000-	40.000-	40.000-	0		

661_1201040460 Beleuchtungsanlagen Landesstraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.099,26	65.000	35.000	35.000	70.000	70.000	35.000	35.000	35.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				35.000			35.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								35.000	35.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	46.099,26-	65.000-	35.000-	35.000-			35.000-	35.000-	35.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201040470 Beleuchtungsanlagen Gemeindestraßen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	856.499,77	305.000	235.000	235.000	470.000	470.000	235.000	235.000	235.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				235.000			235.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								235.000	235.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	856.499,77-	305.000-	235.000-	235.000-			235.000-	235.000-	235.000-	0		

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660_1301013075 Tiefbau Hamm ans Wasser												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	220.920,23	232.000	160.000	272.500			0	0	0	0	1.199.120	1.631.620
Baumaßnahmen	799.904,33	310.000	202.000	360.000	360.000	0	0	0	0	0	1.979.181	2.541.181
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12.915	12.915
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				360.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	578.984,10-	78.000-	42.000-	87.500-			0	0	0	0	792.976-	922.476-
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen / Baumaßnahmen												
2013												
Ostring, Sanierung der Ringanlagen (Otto.Krafft-Platz-Ostenallee)				144.000 EUR / 182.000 EUR								
Umgestaltung Grünfläche Ostentor/östl. P:OS				16.000 EUR / 20.000 EUR								
2014												
Umgestaltung Rosengarten (Stadtwerkehaus-Westhofenstraße)				112.500 EUR / 160.000 EUR								
Ostring, Sanierung der Ringanlagen (Otto.Krafft-Platz-Ostenallee)				160.000 EUR / 200.000 EUR								

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201043405 Bau eines Parkleitsystems Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	41.200,00	0	0	0			0	0	0	0	122.800	122.800
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.344	2.344
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	41.200,00	0	0	0			0	0	0	0	120.456	120.456

662_1201013440 Erschließung GE- und GI-Gebiet Inlogpark												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	545.000	0	0			0	0	0	450.000	545.000	995.000
Baumaßnahmen	1.269.143,68	1.308.500	100.000	0	0	0	0	0	0	1.600.000	2.690.574	4.390.574
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.710,91	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24.711	24.711
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.293.854,59-	763.500-	100.000-	0			0	0	0	1.150.000-	2.170.285-	3.420.285-

Im Haushaltsansatz 2013 sind bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen 100.000 EUR neu veranschlagt worden. Diese sind in 2012 ebenfalls noch etatisiert. Die Spalte "Gesamt" ist um diesen Betrag zu reduzieren.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662A1201013000 Aufweit. Einm. F.-Reuter-Str. in Hellweg												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	70.605,11	0	0	0			0	0	0	0	70.605	70.605
Baumaßnahmen	3.705,70	0	0	0	0	0	0	0	0	0	56.929	56.929
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.436,36	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.436	10.436
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	56.463,05	0	0	0			0	0	0	0	3.240	3.240
660A1301043080 städtebauliche Einbindung Heinrich-von-Kleist-Forum												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	876.450,67	0	0	0			0	0	0	0	880.451	880.451
Baumaßnahmen	1.066.221,48	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.187.250	1.187.250
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.660,59	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60.808	60.808
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	215.431,40-	50.000-	0	0			0	0	0	0	367.607-	367.607-
661A1201013090 Rückbau Neue Bahnhofstraße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	200.000	70.000	0			0	0	0	0	200.000	270.000
Baumaßnahmen	34.036,60	250.000	200.000	0	0	0	0	0	0	0	284.037	484.037
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34.036,60-	50.000-	130.000-	0			0	0	0	0	84.037-	214.037-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662A1201013095 Umbau Bahnhofstraße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	211.161,81	320.000	151.000	0			0	0	0	0	531.162	682.162
Baumaßnahmen	241.828,65	400.000	15.000	0	0	0	0	0	0	0	682.631	697.631
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136.850,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	136.850	136.850
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	167.516,84-	80.000-	136.000	0			0	0	0	0	288.319-	152.319-
662A1201013100 Erschließung Bebauungsplan Stadtbad/ehemalige Feuerwache												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	18.000	71.000	89.000			0	0	0	0	18.000	178.000
Baumaßnahmen	0,00	30.000	370.000	0	0	0	0	0	0	0	30.000	400.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	12.000-	299.000-	89.000			0	0	0	0	12.000-	222.000-
662A1201013170 Erneuerung Lortzingstraße und Schumannstraße												
Baumaßnahmen	636,53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	410.957	410.957
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	23.335	23.335
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	636,53-	0	0	0			0	0	0	0	434.292-	434.292-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662A1201013445 Erneuerung Akazienallee (Eschenallee bis Forstlandwehr)												
Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	450.000	750.000	0	300.000	0	0	0	0	800.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				450.000			300.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./.	0,00	0	50.000-	450.000-			300.000-	0	0	0	0	800.000-
Auszahlungen)												

661A1201013470 Bahnüberführung Kleine Alleestraße (Banningstraße bis Schwarzer Weg)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	650.000	0	650.000
Baumaßnahmen	21.800,00	15.000	0	0	0	0	0	0	0	820.000	36.800	856.800
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./.	21.800,00-	15.000-	0	0			0	0	0	170.000-	36.800-	206.800-
Auszahlungen)												

662A1201043620 Neubau Fahrgastleitsystem Willy-Brandt-Platz												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	150.000	50.000	30.000			120.000	0	0	0	372.705	572.705
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200.000	80.000	50.000	200.000	0	150.000	0	0	0	604.843	884.843
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000			150.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./.	0,00	50.000-	30.000-	20.000-			30.000-	0	0	0	232.138-	312.138-
Auszahlungen)												

Im Haushaltsansatz 2013 sind bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen 200.000 EUR neu veranschlagt worden. Diese sind in 2012 ebenfalls noch etatisiert. Die Spalte "Gesamt" ist um diesen Betrag zu reduzieren.

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662A1201053810 Errichtung Parkpalette am Westausgang HBF													
Baumaßnahmen	59.607,23	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.011.070	1.011.070
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	59.607,23-	0	0	0			0	0	0	0		1.011.070-	1.011.070-
662A1201013915 Umbau Lange Straße (Radbodstr.-Vorsterhauser Weg)													
Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	150.000	1.200.000	0	500.000	550.000	0	0	0	0	1.250.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				150.000			500.000	550.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	50.000-	150.000-			500.000-	550.000-	0	0	0	0	1.250.000-
662A1201013920 Erneuerung Lessingstraße (Richard-Wagner-Str.-Alleestr.)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	800.000	0	0	800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	800.000-	0	0	800.000-
662A1201013925 Umbau Vorheider Weg (Wilhelmstr.-Viktoriastr.)													
Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	0	0			0	0	0	0	0	50.000-	50.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662A1201013935 Erneuerung Augustastraße (Wilhelmstr.-Viktoriastr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	25.000	400.000	875.000	0	475.000	0	0	0	0	900.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				400.000			475.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	0	25.000-	400.000-			475.000-	0	0	0	0	900.000-
662B1201013140 Ausbau Bimbergsheide(Ostwennemarstraße bis Geisthofskönig)												
Baumaßnahmen	8.946,31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	331.036	331.036
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	26.172	26.172
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	8.946,31-	0	0	0			0	0	0	0	357.208-	357.208-
662B1201013165 Fahrbahnerneuerung Soester Straße (Kirchweg bis Birkenallee)												
Baumaßnahmen	66.258,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	800.776	800.776
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	118.235	118.235
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	66.258,04-	0	0	0			0	0	0	0	919.011-	919.011-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662B1201013250 Fahrbahnerneuerung Alter Uentroper Weg (Ostholz bis Im Giesendahl)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	1.700.000	0	1.700.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	1.700.000-	0	1.700.000-
662B1201013435 Erschließung GE- und GI-Gebiet Uentrop												
Baumaßnahmen	922,26	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8.653.670	8.653.670
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29.732	29.732
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	922,26-	0	0	0			0	0	0	0	8.683.401-	8.683.401-
662B1201013480 Ausbau Im Bauernkamp (Mühlenstraße bis Im Giesendahl)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	0	600.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	600.000-	0	600.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
661B1201043650 Umbau Knoten Ostenallee/Fährstraße/Soester Straße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	270.800,00	200.000	0	0			0	0	0	0	470.800	470.800
Baumaßnahmen	545.243,08	340.000	0	0	0	0	0	0	0	0	900.420	900.420
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	48.437,62	0	0	0	0	0	0	0	0	0	48.438	48.438
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	322.880,70-	140.000-	0	0			0	0	0	0	478.058-	478.058-
662B1201013655 Kompensationsmaßnahmen Inlogparc												
Baumaßnahmen	7.491,50	0	0	0	0	0	0	0	0	0	68.002	68.002
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.491,50-	0	0	0			0	0	0	0	68.002-	68.002-
660B1301013665 Äußere Erschließung Gradierwerk												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	55,86	0	0	0	0	0	0	0	0	0	362.915	362.915
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	55,86-	0	0	0			0	0	0	0	362.915-	362.915-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660B1301013675 Erneuerung Kurhausgarten und Überplanung Kurpark												
Baumaßnahmen	5.058,69	0	0	0	0	0	0	0	0	0	815.366	815.366
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.058,69-	0	0	0			0	0	0	0	815.366-	815.366-
660B1304013695 Hochwassersicherung Uentrop (Geithe)												
Baumaßnahmen	8.000,00	50.000	50.000	150.000	150.000	0	0	0	0	0	76.581	276.581
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				150.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.000,00-	50.000-	50.000-	150.000-			0	0	0	0	76.581-	276.581-
Erneuerung Trafostation Geithe-Pumpwerk i.H.v. 100.000 Euro.												
662B1201033895 Kreuzungsbauwerk Schulwegsteg												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	928.948	928.948
Baumaßnahmen	899.803,78	0	0	0	0	0	0	0	0	0	970.635	970.635
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.856,03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.856	13.856
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	913.659,81-	0	0	0			0	0	0	0	55.543-	55.543-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662B1201033940 Neubau Geithebrücke, Auf dem Südfelde													
Baumaßnahmen	42.174,57	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	42.175	42.175
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	42.174,57-	0	0	0			0	0	0	0		42.175-	42.175-
660B1301014085 Umsetzung Gestaltungskonzept Burghügel Mark													
Baumaßnahmen	0,00	75.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.000	75.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	75.000-	0	0			0	0	0	0		75.000-	75.000-
662B1201034105 Ersatzbauwerk Lippebrücke Haarener Weg													
Baumaßnahmen	310.849,08	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	310.849	310.849
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	310.849,08-	0	0	0			0	0	0	0		310.849-	310.849-
662C1201013180 Erneuerung Langewanneweg (Fritz-Everding-Straße bis Bahnübergang)													
Baumaßnahmen	58.440,69	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	439.301	439.301
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.894,31	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	34.894	34.894
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	93.335,00-	0	0	0			0	0	0	0		474.196-	474.196-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662C1201013215 Ausbau Dambergstraße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	30.000	145.000	0	175.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	30.000-	145.000-	0	175.000-
662C1201013245 Radweg an der K3 Hellweg über A2 BAB												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	80.000	0			0	0	0	0	0	80.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	20.000-	0			0	0	0	0	0	20.000-
660C1201013360 Neubau Werler Straße (Am Pilsholz bis Menzelstraße)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	500.700,00	500.000	100.000	0			0	0	0	0	1.256.700	1.356.700
Baumaßnahmen	3.276,80	290.000	0	0	0	0	0	0	0	0	393.263	393.263
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	497.423,20	210.000	100.000	0			0	0	0	0	863.437	963.437

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660C1201033361 Neubau Brücke Werler Straße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	150.000	50.000	0			0	0	0	0	900.000	950.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	755.479	755.479
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	66.587	66.587
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	150.000	50.000	0			0	0	0	0	77.935	127.935
662C1201013490 Ausbau Molkereistraße (Vöhde bis Unnaer Straße)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	30.000	230.000	0	260.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	30.000-	230.000-	0	260.000-
662C1201013495 Planung Ausbau Hellweg (Auf der Becke bis Langewanneweg)												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0	100.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	44.650	44.650
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				50.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	50.000-	50.000-			0	0	0	0	44.650-	144.650-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662C1201013500 Ausbau Südfeldweg (Rhynerberg bis Bergstraße)													
Baumaßnahmen	496,97	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	165.617	165.617
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17.399	17.399
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	496,97-	0	0	0			0	0	0	0		183.016-	183.016-
662C1201013640 Beseitigung Bahnübergang Südfeldweg (Verdistraße bis Von-Thünen-Straße)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			300.000	1.700.000	1.350.000	240.000	0		3.590.000
Baumaßnahmen	0,00	50.000	50.000	50.000	0	3.930.000	350.000	1.800.000	1.450.000	330.000	50.000		4.080.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							350.000	1.800.000	1.450.000	330.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	50.000-	50.000-			50.000-	100.000-	100.000-	90.000-	50.000-		490.000-
662C1201013645 Neubau Haltepunkt Westtünnen													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	900.000	1.050.000	0	0		1.950.000
Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	50.000	900.000	1.000.000	0	50.000		2.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	50.000-	0	0			50.000-	0	50.000	0	50.000-		50.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660C1304013700 Reinwasserableitung Berge												
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0	80.000	244.468	344.468
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	600.000	770.480	1.370.480
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				10.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000-	10.000-	10.000-			0	0	0	680.000-	1.014.948-	1.714.948-
660C1304013705 Hochwassersicherung Biberbach												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	83.000,00	100.000	0	0			0	0	0	0	238.000	238.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.800	1.800
Baumaßnahmen	132.861,23	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	214.944	214.944
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	49.861,23-	80.000	0	0			0	0	0	0	21.256	21.256

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660C1304013710 Hochwassersicherung Süddinker (Fuhrbach)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	215.000	0	215.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	295.000	0	295.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	210.000	0	210.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	290.000-	0	290.000-
660C1304013715 Hochwassersicherung Osttünnen (Tünner Bach)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	215.000	0	215.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	50.000	200.000	0	250.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	180.000	0	180.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	50.000-	165.000-	0	215.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662C1201013840 Erschließung Stichwege Gabelsbergerstraße													
Baumaßnahmen	34.974,21	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	440.936	440.936
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	33.981	33.981
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	34.974,21-	0	0	0			0	0	0	0		474.917-	474.917-
662C1201013945 Ausbau In der Fuchshöhle (Unterer Heideweg-Ende)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	50.000	430.000	0	480.000	480.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	50.000-	430.000-	0	480.000-	480.000-
660C1304013950 Hochwassersicherung Dienebach													
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	800.000	0	800.000	800.000
Baumaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	600.000	250.000	350.000	0	600.000	0	1.250.000	1.250.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten							250.000	350.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	50.000-			250.000-	350.000-	0	1.400.000-	0	2.050.000-	2.050.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662C1201033955 Neubau Bewerbrücke, Auf dem Telgen													
Baumaßnahmen	0,00	90.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	90.000	90.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	90.000-	0	0			0	0	0	0		90.000-	90.000-
662C1201033960 Neubau Sesekebrücke, Holtmer Weg													
Baumaßnahmen	0,00	70.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70.000	70.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	70.000-	0	0			0	0	0	0		70.000-	70.000-
662C1201033965 Erneuerung Ahsebrücke, Hohefeldweg													
Baumaßnahmen	4.497,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6.497	6.497
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.497,40-	0	0	0			0	0	0	0		6.497-	6.497-
662C1201043970 Bel. An der Lohschule (Am Sportplatz-Zufahrt Parkplatz Sportanlage)													
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	20.000-	0			0	0	0	0		0	20.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662C1201034035 Erneuerung Donauerbachbrücke, Dorchkamp													
Baumaßnahmen	22.430,75	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	106.849	106.849
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.430,75-	0	0	0			0	0	0	0		106.849-	106.849-
662C1201014110 Fahrbahnsanierung Illinger Straße													
Baumaßnahmen	0,00	55.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	55.000	55.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	55.000-	0	0			0	0	0	0		55.000-	55.000-
662C1201014115 Fahrbahnsanierung An der Windmühle													
Baumaßnahmen	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60.000	60.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	60.000-	0	0			0	0	0	0		60.000-	60.000-
662D1201013235 Fahrbahnerneuerung Auf dem Daberg (Kamener Straße bis Ende Bebauung)													
Baumaßnahmen	147,02	250.000	150.000	0	0	0	0	0	0	0	0	252.341	402.341
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	147,02-	250.000-	150.000-	0			0	0	0	0		252.341-	402.341-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660D1201013310 Umbau Kamener Straße (Bönener Straße bis Brückenkampstraße)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	50.000	0	700.000			50.000	625.000	75.000	0	50.000	1.500.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	9.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.000	9.000
Baumaßnahmen	8.809,16	250.000	250.000	1.200.000	2.800.000	0	250.000	1.100.000	250.000	0	272.701	3.322.701
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.809,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	28.809	28.809
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				1.200.000			250.000	1.100.000	250.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	46.618,16-	200.000-	250.000-	500.000-			200.000-	475.000-	175.000-	0	260.510-	1.860.510-
662D1201013505 Erneuerung Dickebank												
Baumaßnahmen	0,00	100.000	140.000	0	0	0	0	0	0	0	100.809	240.809
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	100.000-	140.000-	0			0	0	0	0	100.809-	240.809-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660D1304013510 Hochwassersicherung Niedervöhdebach und Teufelsbach												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	933.309,00	0	750.000	0			0	0	0	0	933.309	1.683.309
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.993.604	1.993.604
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	933.309,00	0	750.000	0			0	0	0	0	1.060.295-	310.295-
662D1201013655 Kompensationsmaßnahmen Inlogparc												
Baumaßnahmen	4.356,35	50.000	25.000	25.000	50.000	0	25.000	0	0	1.300.000	54.356	1.429.356
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				25.000			25.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.356,35-	50.000-	25.000-	25.000-			25.000-	0	0	1.300.000-	54.356-	1.429.356-
660D1304013720 Reinwasserableitung Daberg												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	97.903,64	450.000	0	0			0	0	0	0	547.904	547.904
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37.957	37.957
Baumaßnahmen	58.093,98	450.000	0	0	0	0	0	0	0	0	525.173	525.173
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	39.809,66	0	0	0			0	0	0	0	15.226-	15.226-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662D1201013975 Erneuerung Kleine Werlstraße (Dickebank-Gr. Werlstr.)												
Baumaßnahmen	0,00	15.000	15.000	15.000	865.000	0	250.000	500.000	100.000	0	15.000	895.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				15.000			250.000	500.000	100.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	15.000-	15.000-	15.000-			250.000-	500.000-	100.000-	0	15.000-	895.000-
Im Haushaltsansatz 2013 sind bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen 15.000 EUR neu veranschlagt worden. Diese sind in 2012 ebenfalls noch etatisiert. Die Spalte "Gesamt" ist um diesen Betrag zu reduzieren.												
662D1201013985 Erneuerung Wilhelm-Hokamp-Straße (Kleine Werlstr.-Moltkestr.)												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	30.000	100.000	400.000	250.000	0	780.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			30.000-	100.000-	400.000-	250.000-	0	780.000-
662D1201013995 Erneuerung Karl-Osterbrauck-Straße (Große Werlstr.-Ende)												
Baumaßnahmen	0,00	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	65.000	65.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	65.000-	0	0			0	0	0	0	65.000-	65.000-
662E1201013195 Umbau Neufchateaustraße												
Baumaßnahmen	104.776,42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	830.245	830.245
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	68.270	68.270
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	104.776,42-	0	0	0			0	0	0	0	898.515-	898.515-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662E1201013205 Umbau Heuermannstraße (Gutermuthstraße bis Simonstraße)													
Baumaßnahmen	12.466,55	150.000	160.000	0	0	0	0	0	0	0	0	162.467	322.467
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.466,55-	150.000-	160.000-	0			0	0	0	0		162.467-	322.467-
662E1201013225 Erneuerung Funkelandstraße (An der Falkschule bis Kötterweg)													
Baumaßnahmen	7.084,57	100.000	180.000	0	0	0	0	0	0	0	0	107.085	287.085
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.084,57-	100.000-	180.000-	0			0	0	0	0		107.085-	287.085-
662E1201013255 Ausbau Hafenstraße (K 17 N bis Kanaltrasse)													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.000.000,00	1.000.000	0	0			0	0	0	0	0	8.583.200	8.583.200
Baumaßnahmen	451.528,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11.084.610	11.084.610
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	432.570	432.570
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	548.471,73	1.000.000	0	0			0	0	0	0		2.933.980-	2.933.980-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662E1201013275 Radweg Am Tibaum (Rampenende-Lippebrücke)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	213.300,00	70.000	0	0			0	0	0	0	371.300	371.300
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	236.603,90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	539.653	539.653
Baumaßnahmen	168.174,18	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	277.713	277.713
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	191.478,08-	30.000-	0	0			0	0	0	0	446.066-	446.066-
660E1201013365 Bau Kreisverkehr Dortmundur Straße/Hafenstraße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	42.600,00	135.000	0	0			0	0	0	0	317.500	317.500
Baumaßnahmen	58.960,98	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	541.916	541.916
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.135,07	0	0	0	0	0	0	0	0	0	58.135	58.135
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	74.496,05-	35.000	0	0			0	0	0	0	282.551-	282.551-
661E1201013530 Fahrbahnerneuerung Am Tibaum (Rampenende bis Lippebrücke)												
Baumaßnahmen	125.535,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0	126.457	126.457
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	125.535,40-	0	0	0			0	0	0	0	126.457-	126.457-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662E1201013785 Straßenbau Randsiedlung													
Baumaßnahmen	138,17	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.028.380	1.028.380
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	138,17-	0	0	0			0	0	0	0		1.028.380-	1.028.380-
662F1201013155 Bahnhof Bockum-Hövel, P&R-Anlage, Buswendeschleife													
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	100.000,00	0	0	0			0	0	0	0	0	547.000	547.000
Baumaßnahmen	7.092,57	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	735.301	735.301
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	59.713	59.713
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	92.907,43	0	0	0			0	0	0	0		248.013-	248.013-
662F1201013260 Umbau Detmolder Straße													
Baumaßnahmen	102.595,25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	568.029	568.029
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30.422	30.422
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	102.595,25-	0	0	0			0	0	0	0		598.451-	598.451-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662F1201013265 Umbau Ulanenstraße (Hammer Straße bis Römerstraße)												
Baumaßnahmen	0,00	25.000	50.000	650.000	1.675.000	0	50.000	600.000	375.000	0	25.000	1.750.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				650.000			50.000	600.000	375.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	25.000-	50.000-	650.000-			50.000-	600.000-	375.000-	0	25.000-	1.750.000-
662F1201013270 Ausbau Huesmannweg/Bankerheide/Bänklerweg												
Baumaßnahmen	2.819,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	733.383	733.383
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	98.243	98.243
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.819,01-	0	0	0			0	0	0	0	831.626-	831.626-
662F1201013535 Erneuerung im Sundern (Erlenfeldstraße bis Am Berg)												
Baumaßnahmen	88.384,58	0	0	0	0	0	0	0	0	0	175.253	175.253
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	88.384,58-	0	0	0			0	0	0	0	175.253-	175.253-
662F1201013540 Erneuerung Stefanstraße (Berliner Straße bis Körnerstraße)												
Baumaßnahmen	15.914,34	0	0	0	0	0	0	0	0	0	175.081	175.081
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	15.914,34-	0	0	0			0	0	0	0	175.081-	175.081-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662F1201013545 Erneuerung Berliner Straße (Geiststraße bis Stefanstraße)												
Baumaßnahmen	53.689,03	0	0	0	0	0	0	0	0	0	133.778	133.778
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	53.689,03-	0	0	0			0	0	0	0	133.778-	133.778-
662F1201013555 Erneuerung Geiststraße (nördlicher Teil bis zur Berliner Straße)												
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.820,32	0	0	0			0	0	0	0	3.820	3.820
Baumaßnahmen	5.890,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	246.248	246.248
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36.220	36.220
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.069,86-	0	0	0			0	0	0	0	278.647-	278.647-
660F1304013565 Neubau Regenwasserbehandlung Römerstraße auf Höhe Radbodsee												
Baumaßnahmen	24.763,68	0	0	0	0	0	0	0	0	0	239.417	239.417
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.763,68-	0	0	0			0	0	0	0	239.417-	239.417-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662F1201013780 Ausbau Pankratiusplatz													
Baumaßnahmen	1.071,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	86.093	86.093
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.471	9.471
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.071,00-	0	0	0			0	0	0	0		95.564-	95.564-
662F1201034015 Neubau Geineggebrücke Im Ruenfeld													
Baumaßnahmen	29.783,73	300.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	329.784	379.784
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	29.783,73-	300.000-	50.000-	0			0	0	0	0		329.784-	379.784-
662F1201014070 Zuw. Land für Ausbau Friedrich-Ebert-Straße													
aktivierbare Zuwendungen	27.800,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27.800	27.800
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	27.800,00-	0	0	0			0	0	0	0		27.800-	27.800-
662F1201014090 Umbau Barsener Str. (Berliner Str. - Horster Str.)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	200.000	200.000	0	450.000	450.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	200.000-	200.000-	0	450.000-	450.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662G1201013190 Ausbau Sandstraße (Hülskamp bis Tharmannstraße)													
Baumaßnahmen	33.432,12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	257.973	257.973
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.621,52	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	25.622	25.622
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	59.053,64-	0	0	0			0	0	0	0		283.595-	283.595-
662G1201013220 Erneuerung im Bereich Losekenweg													
Baumaßnahmen	72.921,38	450.000	110.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.720.414	1.830.414
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.608	16.608
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	72.921,38-	450.000-	110.000-	0			0	0	0	0		1.737.022-	1.847.022-
662G1201013580 Ausbau Dasbecker Weg (Fußweg zur Idastraße bis Losekenweg)													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	50.000	750.000	0	800.000	800.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	50.000-	750.000-	0	800.000-	800.000-
662G1201033585 Anschüttung der Stützwand Sachsenweg													
Baumaßnahmen	1.783,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	239.165	239.165
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.783,27-	0	0	0			0	0	0	0		239.165-	239.165-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662G1201013590 Erneuerung Sandstraße (Heessener Straße bis Tharmannstraße)													
Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	50.000-	0	0			0	0	0	0		50.000-	50.000-
662G1201013595 Erneuerung An der Barbaraklinik (Ennigerweg bis Am Heessener Wald)													
Baumaßnahmen	23.268,01	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	97.372	97.372
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	23.268,01-	0	0	0			0	0	0	0		97.372-	97.372-
662G1201013605 Erneuerung Am Roten Lämpchen (Amtsstraße bis Hermann-Pünder-Straße)													
Baumaßnahmen	68.087,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	68.724	68.724
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18.144,94	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18.145	18.145
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	86.232,61-	0	0	0			0	0	0	0		86.869-	86.869-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662G1201013630 Umgestaltung Bahnhof Heessen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	50.000,00	0	0	0			0	0	0	0	505.000	505.000
Baumaßnahmen	100.641,05	0	0	0	0	0	0	0	0	0	738.435	738.435
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	75.099	75.099
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	50.641,05-	0	0	0			0	0	0	0	308.535-	308.535-
660G1301013735 Sanierung Grünzüge Dolberger Straße												
Baumaßnahmen	2.648,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	51.382	51.382
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.648,46-	0	0	0			0	0	0	0	51.382-	51.382-
662G1201013765 Umgestaltung Heessener Markt												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	46.280	46.280
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	0	0	0	46.280-	46.280-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
660G1201013800 Ausbau Münsterstraße (Ortseingang bis Sachsenring)												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0			0	0	0	0	1.073.600	1.073.600
Baumaßnahmen	1.999,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.057.746	2.057.746
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	1.999,20-	0	0	0			0	0	0	0	984.146-	984.146-
661G1201013910 Umbau Ahlener Straße												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.033,48	0	0	0			0	0	0	0	690.933	690.933
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	3.033,48	0	0	0			0	0	0	0	690.933	690.933
660G1201034000 Erneuerung Lippeumflutbrücke Münsterstraße												
Baumaßnahmen	170.256,17	0	0	0	0	0	0	0	0	0	400.807	400.807
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	170.256,17-	0	0	0			0	0	0	0	400.807-	400.807-
662G1201034095 Neubau Brücke Mühlenweggraben, Fährweg												
Baumaßnahmen	199.347,18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	199.347	199.347
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	199.347,18-	0	0	0			0	0	0	0	199.347-	199.347-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662H1201010160 Straßendeckensanierungsprogramm												
Baumaßnahmen	2.385.073,70	2.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	1.700.000	1.000.000	850.000	850.000	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				1.000.000			1.000.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								850.000	850.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.385.073,70-	2.000.000-	1.000.000-	1.000.000-			1.000.000-	850.000-	850.000-	0		

662H1201010170 Anlegung von Radwegen Gemeindestraßen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.100,00	200.000	794.000	0			0	0	0	0		
Baumaßnahmen	124.091,24	275.000	974.000	40.000	80.000	80.000	40.000	40.000	40.000	0		
aktivierbare Zuwendungen	18.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				40.000			40.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								40.000	40.000			
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	132.891,24-	75.000-	180.000-	40.000-			40.000-	40.000-	40.000-	0		

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen / Baumaßnahmen

2013

Radweg Unnaer Str. (Werler Str.-Vöhde): 0 EUR / 105.000 EUR

Alleinradweg II. BA (Sönnernstr.-Illinger Str.): 684.000 EUR / 684.000 EUR

Radweg Pelkumer Bach: 65.000 EUR / 100.000 EUR

Radweg Auf Börgers Hof (Bahnübergang-Sandbochumer Str.): 45.000 EUR Ersatzgeld für Radweg Auf Börgers Hof (BÜ-Sandbochumer Str.) / 85.000 EUR

2014 - 2017

Anlegung von Radwegen, Pauschalansatz: jährl. 0 EUR/ 40.000 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen	
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre			
662T1201013905 Ausbau Fährstraße													
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	377.432	377.432
aktivierbare Zuwendungen	8.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	528.900	528.900
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.500,00-	0	0	0			0	0	0	0		906.332-	906.332-

660W1301013105 Tiefbau Hamm Westen												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	831.596,45	5.270.000	3.115.000	3.045.000			2.403.000	825.000	1.387.500	4.937.500	6.858.652	22.571.652
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000
Baumaßnahmen	2.129.051,60	7.027.100	4.170.000	4.270.000	7.660.000	9.450.000	3.390.000	1.100.000	1.850.000	6.500.000	9.921.453	31.201.453
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	70.749,43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	199.106	199.106
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				4.270.000			3.390.000					
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten								1.100.000	1.850.000	6.500.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.368.204,58-	1.757.100-	1.155.000-	1.225.000-			987.000-	275.000-	462.500-	1.562.500-	3.261.907-	8.928.907-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662_1201054065 Parkeinrichtungen												
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.112,10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.112	16.112
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	16.112,10-	0	0	0			0	0	0	0	16.112-	16.112-
660I1304013000 Regenwasserbehandlung Ostentallee												
Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0	0	0	80.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	80.000-	0			0	0	0	0	0	80.000-
662A1201013940 Erneuerung Hobreckerstraße eins. Wiethausstraße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	250.000	320.000	0	620.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	250.000-	320.000-	0	620.000-
662A1201013945 Fahrbahnerneuerung Otto-Brenner-Straße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	20.000	350.000	250.000	270.000	0	890.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			20.000-	350.000-	250.000-	270.000-	0	890.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662C1201033970 Neubau Ahsebrücke, Grönebergstraße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	50.000	300.000	400.000	0	0	750.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	0	0			50.000-	300.000-	400.000-	0	0	750.000-
662C1201013950 Ausbau Dambergerstraße												
Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	100.000	365.000	0	265.000	0	0	0	0	375.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				100.000			265.000					
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	10.000-	100.000-			265.000-	0	0	0	0	375.000-
662C1201013955 Erneuerung an der Ahse - Caldenhofer Weg												
Baumaßnahmen	0,00	0	50.000	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0	150.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				100.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	50.000-	100.000-			0	0	0	0	0	150.000-
662C1201013960 Erneuerung im Pählen - Caldenhofer Weg												
Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0	250.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				100.000								
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	150.000-	100.000-			0	0	0	0	0	250.000-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamtein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
662D1201013205 Erneuerung Hans-Sachs-Straße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	50.000	200.000	200.000	0	0	450.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			50.000-	200.000-	200.000-	0	0	450.000-
662F1201013275 Ern. Dörholtstr.- Hammerst. Vogelbrinkst												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	50.000	250.000	525.000	0	825.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			0	50.000-	250.000-	525.000-	0	825.000-
662F1201013280 Fahrbahnerneuerung Hebbelstraße												
Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	20.000	300.000	130.000	0	0	450.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0			20.000-	300.000-	130.000-	0	0	450.000-
662G1201013195 Erneuerung Hoher Weg - Kleiner Sommerkamp												
Baumaßnahmen	0,00	0	250.000	0	0	0	0	0	0	0	0	250.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	250.000-	0			0	0	0	0	0	250.000-
Gesamtsaldo	8.307.270,15-	7.908.600-	5.169.800-	5.258.200-	27.259.400	19.039.400	5.121.700-	5.244.700-	5.097.200-	13.127.500-	42.664.204-	77.414.704-

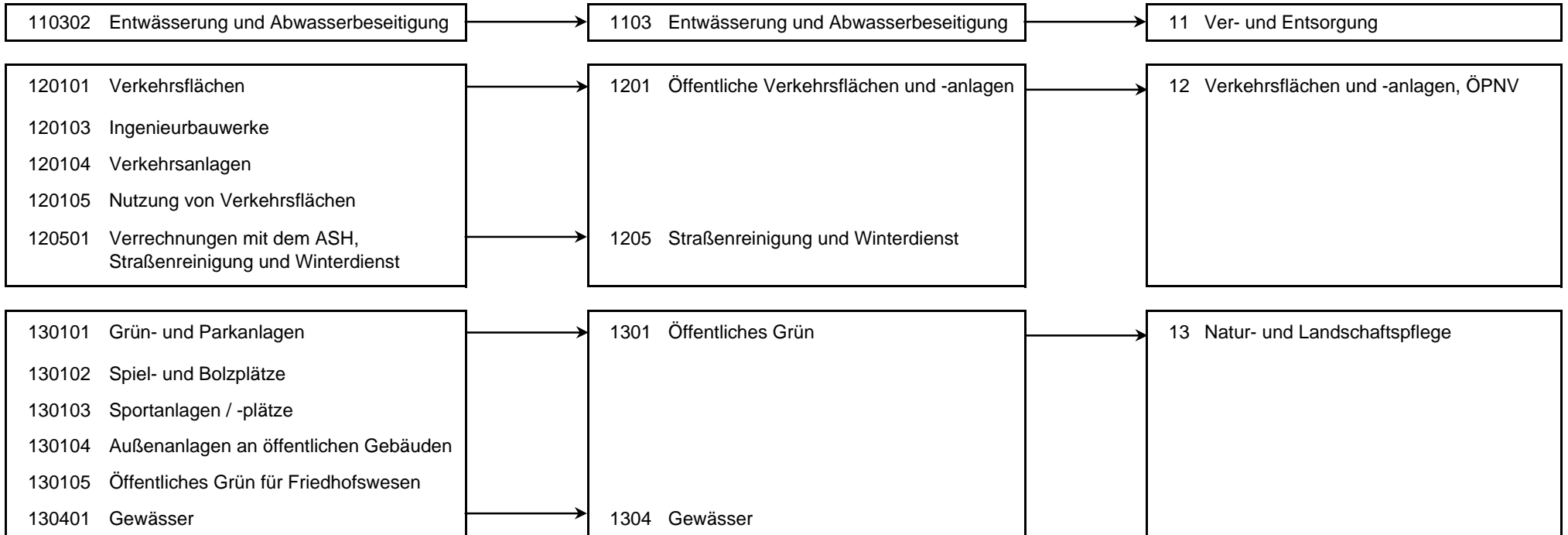
Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt
Produktübersicht

Produkte

Produktgruppen

Produktbereiche



Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Personalplan im NKF-Haushalt	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Vollzeitäquivalente Höherer Dienst	7,95	8,00	10,00	10,00
Vollzeitäquivalente Gehobener Dienst	39,97	47,00	47,50	47,50
Vollzeitäquivalente Mittlerer Dienst	153,46	164,47	150,03	150,03
Vollzeitäquivalente Einfacher Dienst	28,42	30,10	27,26	27,26

Produkt 110302 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Die Grundstücksentwässerung stellt sicher, dass der Kanalanschluß von Hochbauten ordnungsgemäß erfolgt und den gesetzlichen Vorschriften entspricht. Kommunales Recht wird durch die Abwassersatzung ausgeübt und sichergestellt. Das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) wird unter Zuarbeit des Lippeverbandes erstellt und laufend fortgeschrieben.

Das Produkt beinhaltet die Gebührenrechnung "Entwässerung".

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	30.513.615	29.898.314	30.347.255	30.350.929
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	25.227.258	24.640.284	24.640.755	24.644.429
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.286.356	5.258.030	5.706.500	5.706.500
- Aufwendungen	31.900.290	31.943.186	32.384.786	32.391.416
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	283.391	277.232	365.923	364.184
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	825.232	998.314	1.007.554	1.007.554
....davon Transferaufwendungen	30.335.700	30.205.150	30.500.000	30.500.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.101	1.444	14.917	19.976
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	452.865	461.046	496.392	499.702
= Ergebnis	1.386.675-	2.044.872-	2.037.531-	2.040.487-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120101 Verkehrsflächen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Planung und Bau von Straßen einschließlich der Straßenraumbegrünung durch die Stadt und im Rahmen von Erschließungsverträgen, Aufnahme und Fortschreibung von geplanten Straßenbaumaßnahmen in das Straßenbauprogramm (Zuschussprogramm), Vorbereitung für die Abrechnung nach KAG/BauGB, Koordinierung mit Dritten und Beratung und Information der Bürger, Politik und Verwaltung zu technischen Fragestellungen.

Bauliche und betriebliche Unterhaltung einschließlich Straßenbegleitgrünpflege sowie Instandsetzung und Erneuerung von Verkehrsflächen mit eigenem Personal und durch Vergabe an Straßenbaufirmen, Überwachung der Bauqualität und Verkehrssicherheit von Straßenaufbrüchen Dritter.

Besonderheiten in Planjahren

Ab dem Ist 2011 werden die Straßenzustände nach neuen Bewertungskriterien ermittelt. Die Kennzahlen wurden der Neugliederung angepasst.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fläche Verkehrsflächen (Quadratmeter)	9.098.520,00 M2	9.130.000,00 M2	9.131.000,00 M2	9.132.000,00 M2
- Länge Verkehrsstraßen (Kilometer)	156,00 KM	157,00 KM	158,00 KM	159,00 KM
- Länge Anliegerstraßen (Kilometer)	635,50 KM	638,00 KM	638,00 KM	638,00 KM
- Länge Wirtschaftswege (Kilometer)	406,00 KM	406,00 KM	406,00 KM	406,00 KM
- Fläche Straßenbegleitgrün (Quadratmeter)	484.802,00 M2	484.802,00 M2	528.683,00 M2	528.683,00 M2
- Anzahl Bäume Straßenbegleitgrün (Stück)	27.360 ST	26.661 ST	26.661 ST	26.661 ST
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse sehr gut (<1,5) (Prozent)			5,80 PRZ	5,80 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse gut (1,5 - 3,5) (Prozent)			77,80 PRZ	77,80 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse schlecht (3,5 - 4,5) (Prozent)			13,60 PRZ	13,60 PRZ
- Anteil Straßenfläche Zustandsklasse sehr schlecht (>4,5) (Prozent)			2,80 PRZ	2,80 PRZ
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	51,13 PRZ	44,71 PRZ	46,50 PRZ	47,24 PRZ
- Unterhaltungsaufwand je Quadratmeter Verkehrsfläche (Euro)	0,46 EUR	0,53 EUR	0,56 EUR	0,56 EUR
- Unterhaltungsaufwand Straßenbegleitgrün (Euro)	935.186,08 EUR	1.497.613,21 EUR	935.186,08 EUR	935.186,08 EUR
- Unterhaltungsaufwand Bäume Straßenbegleitgrün (Euro)	273.600,00 EUR	266.610,00 EUR	266.610,00 EUR	266.610,00 EUR

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120101 Verkehrsflächen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	13.171.894	12.574.493	13.651.002	14.246.869	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	13.166.566	12.569.163	13.645.672	14.241.539	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.327	5.330	5.330	5.330	
- Aufwendungen	27.664.431	28.123.782	29.357.704	30.156.234	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.034.154	4.124.429	4.431.881	4.410.345	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.462.993	2.035.978	2.180.586	2.186.084	
....davon Transferaufwendungen	405.899	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	16.132.791	16.318.980	16.504.110	17.318.739	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.628.594	5.644.395	6.241.127	6.241.065	
= Ergebnis	14.492.538-	15.549.289-	15.706.702-	15.909.364-	

Produkt 120103 Ingenieurbauwerke		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Durchführung von Prüfungen und Kontrollen an Brücken und Durchlässen nach den gesetzlichen Vorschriften unter Anwendung der DIN 1076. Planung und Bau der Bauwerke und deren Instandsetzung nach den Feststellungen der Prüfungen und Kontrollen sowie Beseitigung von Verkehrsgefahren nach Unfällen und durch allgemeine Belastung.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl Straßenbrücken (Stück)	96,250 ST	95 ST	95 ST	95 ST	
- Anzahl Fußgängerbrücken (Stück)	35,750 ST	36 ST	36 ST	36 ST	
- Anzahl Stützbauwerke (Stück)	22,250 ST	24 ST	24 ST	24 ST	
- Anzahl Lärmschutzwände (Stück)	12,500 ST	14 ST	14 ST	14 ST	
- Anzahl Treppen (Stück)	3,500 ST	3 ST	3 ST	3 ST	
- Anzahl Durchlässe (Stück)	96,500 ST	98 ST	98 ST	98 ST	
- Anzahl überwachte Fremdbauwerke (Stück)	85,250 ST	86 ST	89 ST	89 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)		18,72 PRZ	19,26 PRZ	19,56 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120103 Ingenieurbauwerke		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	812.337	267.435	304.388	301.997	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	812.337	267.435	304.388	301.997	
- Aufwendungen	1.254.974	1.428.459	1.580.588	1.543.916	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	271.274	228.128	235.072	233.938	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	56.486	419.045	393.516	393.516	
....davon Transferaufwendungen	530.694	100.000	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	369.552	656.374	920.576	885.041	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.968	24.912	31.423	31.421	
= Ergebnis	442.637-	1.161.024-	1.276.200-	1.241.918-	

Produkt 120104 Verkehrsanlagen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Sicherheit und Flüssigkeit des Verkehrs werden maßgeblich unterstützt durch Lichtsignalanlagen, Parkleitsystem, Beschilderung und Markierung sowie Wegweisung und Infotafeln. Die Straßenbeleuchtung erhöht die Sicherheit im öffentlichen Raum. Die v.g. Anlagen werden geplant, gebaut, betrieben und unterhalten. Im Sinne einer flüssigen Verkehrsregelung und Lenkung werden Anordnungen nach StVO getroffen. Baustellen im Straßenraum werden gemäß den aktuell gültigen Gesetzen und Richtlinien genehmigt, unterstützt und überwacht.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl Leuchten (Stück)	21.051,250 ST	21.450 ST	21.600 ST	21.750 ST	
- Anzahl Lichtzeichenanlagen in städtischen Baulasten (Stück)	173,750 ST	176 ST	174 ST	174 ST	
- Durchschnittsalter der Steuergeräte der Lichtzeichenanlagen (Jahre)	12,750 JHR	12 JHR	12 JHR	12 JHR	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	35,28 PRZ	25,42 PRZ	17,48 PRZ	18,25 PRZ	
- Wartungsaufwand Straßenbeleuchtung je Einwohner (Euro)	7,00 EUR	7,52 EUR	7,85 EUR	8,13 EUR	
- Wartungsaufwand Straßenbeleuchtung je Leuchte (Euro)	59,26 EUR	61,75 EUR	64,81 EUR	66,67 EUR	
- Energieaufwand je Leuchte (Euro)	70,63 EUR	79,25 EUR	83,33 EUR	85,06 EUR	
- Aufwand Straßenbeleuchtung je Leuchte (Euro)	129,89 EUR	141,00 EUR	148,15 EUR	151,72 EUR	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120104 Verkehrsanlagen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	3.079.726	2.491.436	1.490.038	1.529.548	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	3.079.726	2.491.436	1.490.038	1.529.548	
- Aufwendungen	8.728.375	9.801.965	8.526.438	8.382.615	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	871.983	879.541	927.386	923.310	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	4.128.340	4.919.378	4.774.001	4.761.002	
....davon Transferaufwendungen	150.853	150.000	100.000	150.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	3.489.814	3.756.999	2.601.084	2.424.290	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.384	96.047	123.967	124.012	
= Ergebnis	5.648.649-	7.310.529-	7.036.400-	6.853.067-	

Produkt 120105 Nutzung von Verkehrsflächen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Aufbruchmaßnahmen der Versorgungsträger und der jeweiligen Baulastträger im Straßenraum werden koordiniert. Die Sondernutzungssatzung ist Basis für "straßenfremde" Nutzungen. Sicherer und staureduzierender Verkehrsfluß auch in Baustellenbereichen wird durch diverse Maßnahmen ermöglicht. Städtische Parkflächen werden bewirtschaftet und unterhalten.					
Ziele					
enthält HSP-Maßnahme 66_3 "Änderung in der Bewirtschaftung des Parkraums Gemeindestraßen" (2013 + 2014 je 200 TEUR, Erträge)					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Anzahl Großgrabungen (Stück)	343 ST	290 ST	290 ST	290 ST	
- Genehmigungen gem. Sondernutzungssatzung (Stück)	617 ST	580 ST	580 ST	580 ST	
- Anzahl städtischer Stellplätze, die mit Parkautomaten bewirtschaftet werden (Stück)	1.162 ST	1.170 ST	1.170 ST	1.170 ST	
- Anzahl Genehmigungen nach der Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen auf Straßen (Stück)	567 ST	450 ST	450 ST	450 ST	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	168,03 PRZ	196,03 PRZ	199,53 PRZ	201,53 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 120105 Nutzung von Verkehrsflächen		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	1.239.337	1.344.323	1.270.609	1.272.646	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	1.239.337	1.344.323	1.270.609	1.272.646	
- Aufwendungen	737.551	685.777	636.804	631.481	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	546.631	546.620	508.380	506.108	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	106.845	75.794	89.522	89.523	
....davon Abschreibungen und Zinsen	29.260	3.670	29.055-	32.127-	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.814	59.692	67.957	67.977	
= Ergebnis	501.787	658.547	633.805	641.165	

Produkt 120501 Verrechnungen mit dem ASH, Straßenreinigung und Winterdienst		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Verrechnungen mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb Hamm					
Dieses Produkt wird ebenfalls von folgendem Amt genutzt: Controllingamt.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,53 PRZ				
Ergebnis					
+ Erträge	213	0	0	0	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	213	0	0	0	
- Aufwendungen	40.528	0	0	0	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	36.568	0	0	0	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	155	0	0	0	
....davon Abschreibungen und Zinsen	89-	0	0	0	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.894	0	0	0	
= Ergebnis	40.315-	0	0	0	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130101 Grün- und Parkanlagen

pflichtiges Produkt

Beschreibung

Entwicklung und Erhaltung von Grün- und Freiflächen für Erholung, Bewegung, Kultur und Kommunikation als wichtiger Raum öffentlichen Lebens. Sicherung und Verbesserung der ökologischen und stadtklimatischen Funktion von Stadtgrün im Rahmen der Daseinsvorsorge. Stadtbildende Gliederung von Wohnbereichen, Industrie und Verkehr. Sanierungs- und Erhaltungsaufwand für städtische Einrichtungen in den Kleingartenanlagen (Wasserleitungen, Wege- und Pflanzflächen, Entsorgungseinrichtungen der Vereinsheime). Sicherung und Erhalt von Naturdenkmälern und geschützten Landschaftsbestandteilen.

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fläche Grün-/Parkanlagen (Quadratmeter)	1.825.035,00 M2	1.825.035,00 M2	1.859.593,00 M2	1.859.593,00 M2
- Fläche Grün- und Parkanlage je Einwohner (Quadratmeter)	10,14 M2	10,37 M2	10,43 M2	10,43 M2
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	2,61 PRZ	0,67 PRZ	1,48 PRZ	2,76 PRZ
- Unterhaltungsaufwand Grün-/Parkanlagen (Euro)	1.981.081,06 EUR	1.508.828,21 EUR	1.981.081,06 EUR	1.981.081,06 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	105.045	27.647	65.995	125.924
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	105.045	27.647	65.995	125.924
- Aufwendungen	4.021.651	4.154.845	4.461.906	4.554.785
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.040.244	2.216.102	2.189.726	2.179.169
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.427.290	1.584.507	1.662.940	1.687.439
....davon Abschreibungen und Zinsen	263.249	29.294	219.175	298.135
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	290.869	324.942	390.065	390.041
= Ergebnis	3.916.606-	4.127.199-	4.395.912-	4.428.861-

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130102 Spiel- und Bolzplätze	pflichtiges Produkt
---	----------------------------

Beschreibung	Ansatz			
Entwicklung und Erhalt von Aktionsflächen und Bolzflächen, gestuft nach Altersgruppen und unter Berücksichtigung pädagogischer Aspekte. Freies und sicheres Spielen der Zielgruppen gewährleisten.	vorl. Ergebnis	2012	2013	2014
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Fläche Spiel-/Bolzplätze (Quadratmeter)	501.486,00 M2	540.000,00 M2	517.348,00 M2	517.348,00 M2
- Anzahl Spiel-/Bolzplätze (Stück)	239 ST	247 ST	244 ST	244 ST
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen				
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	0,45 PRZ	0,31 PRZ	0,47 PRZ	0,41 PRZ
- Unterhaltungsaufwand Spiel-/Bolzplätze (Euro)	1.241.403,17 EUR	1.255.654,59 EUR	1.273.888,23 EUR	1.266.165,89 EUR
Ergebnis				
+ Erträge	5.581	3.853	6.023	5.247
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.581	3.853	6.023	5.247
- Aufwendungen	1.241.403	1.255.655	1.273.888	1.266.166
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	907.022	926.940	890.482	886.283
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	167.842	181.049	198.322	199.322
....davon Abschreibungen und Zinsen	36.706	11.750	26.459	21.928
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	129.833	135.915	158.625	158.633
= Ergebnis	1.235.822-	1.251.802-	1.267.866-	1.260.919-

Produkt 130103 Sportanlagen und Sportplätze	pflichtiges Produkt
--	----------------------------

Beschreibung	Ansatz			
Entwicklung und Erhalt von bedarfs- und funktionsgerechten Sportanlagen für den Breitensport.	vorl. Ergebnis	2012	2013	2014
	2010	2012	2013	2014
Kennzahlen				
- Anzahl Sportanlagen (Stück)	60 ST	61 ST	65 ST	65 ST
- Anzahl Rotgrandanlagen (Stück)	13,250 ST	13 ST	13 ST	13 ST
- Anzahl Rasenanlagen (Stück)	42 ST	42 ST	44 ST	44 ST
- Anzahl Kunstrasenanlagen (Stück)	4,750 ST	6 ST	8 ST	8 ST

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130103 Sportanlagen und Sportplätze		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	63,52 PRZ	60,33 PRZ	46,33 PRZ	46,32 PRZ	
- Unterhaltungsaufwand Sportanlagen (Euro)	512.641,49 EUR	632.004,84 EUR	665.189,14 EUR	664.531,64 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	325.638	381.318	308.153	307.826	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	8.334	6.318	8.153	7.826	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	317.304	375.000	300.000	300.000	
- Aufwendungen	512.641	632.005	665.189	664.532	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	364.594	418.421	445.019	442.920	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	66.220	146.659	112.410	112.410	
....davon Abschreibungen und Zinsen	28.852	5.573	28.487	29.925	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.975	61.352	79.273	79.277	
= Ergebnis	187.003-	250.686-	357.036-	356.706-	

Produkt 130104 Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bedarfsgerechte Entwicklung und Erhaltung von Freianlagen unter Berücksichtigung der Nutzbarkeit, Gestaltqualität und der ökologischen Aspekte.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Fläche Außenanlagen (Quadratmeter)	202.826,00 M2	202.826,00 M2	202.826,00 M2	202.826,00 M2	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	5,11 PRZ	5,69 PRZ	3,70 PRZ	3,72 PRZ	
- Unterhaltungsaufwand Außenanlagen (Euro)	546.795,10 EUR	585.241,96 EUR	429.663,66 EUR	426.060,60 EUR	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130104 Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden		pflichtiges Produkt			
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Ergebnis					
+ Erträge	27.941	33.271	15.890	15.865	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	5.440	1.771	890	865	
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.501	31.500	15.000	15.000	
- Aufwendungen	546.795	585.242	429.664	426.061	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	466.256	502.568	356.282	354.602	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	1.398	2.640	1.129	1.129	
....davon Abschreibungen und Zinsen	12.618	6.344	8.787	6.861	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.523	73.690	63.466	63.469	
= Ergebnis	518.855-	551.971-	413.773-	410.196-	

Produkt 130105 Öffentliches Grün für Friedhofswesen		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Bedarfsgerechte Entwicklung und Sicherung von Begräbnisstellen unter gestalterischer Würdigung des Ortes. Die Gebührenrechnung Friedhöfe wird im Produkt 130601 "Friedhofswesen" beim StA 60 / Bauverwaltungsamt abgebildet.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	67,24 PRZ	75,92 PRZ	101,40 PRZ	101,91 PRZ	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Ergebnis				
+ Erträge	724.759	719.116	769.003	768.999
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	2.754	3.116	103	99
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	722.004	716.000	768.900	768.900
- Aufwendungen	1.077.836	947.162	758.387	754.576
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	912.387	920.624	757.155	753.585
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	2.336	3.712	141	141
....davon Abschreibungen und Zinsen	32.229	11.622	1.091	850
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	130.884	11.204	0	0
= Ergebnis	353.077-	228.046-	10.616	14.424

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Produkt 130401 Gewässer		pflichtiges Produkt			
Beschreibung					
Gewässer werden unter ökologischen Gesichtspunkten zur Vorflutsicherung und zum Hochwasserschutz geplant, gebaut und unterhalten. Sogenannte Reinwasserableitungen ermöglichen deren Abkopplung vom Mischwasserkanal und die direkte Ableitung von Oberflächengewässern in die großen Vorfluter. Damit wird eine wasserwirtschaftlich sinnvolle und ökonomisch wie ökologisch gebotene Entwässerung gesichert.					
	vorl. Ergebnis	Ansatz			
	2010	2012	2013	2014	
Kennzahlen					
- Länge Gewässerläufe (Kilometer)	432,00 KM	432,00 KM	432,00 KM	432,00 KM	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen					
- Aufwandsdeckungsgrad des Produktes (Prozent)	4,41 PRZ	4,19 PRZ	5,23 PRZ	6,25 PRZ	
- Ergebnis (ohne Transferaufwand) je Kilometer Gewässerläufe (Euro)	2.151,22 EUR	2.463,07 EUR	2.279,99 EUR	2.216,12 EUR	
Ergebnis					
+ Erträge	52.439	48.506	66.548	78.459	
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	52.439	48.506	66.548	78.459	
- Aufwendungen	1.189.184	1.157.554	1.271.506	1.255.821	
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	585.759	576.322	576.610	573.920	
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	353.671	442.284	419.278	389.278	
....davon Transferaufwendungen	207.419	45.000	200.000	200.000	
....davon Abschreibungen und Zinsen	41.280-	9.444	27.096-	10.101-	
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.616	84.505	102.714	102.724	
= Ergebnis	1.136.744-	1.109.048-	1.204.958-	1.177.362-	

Haushaltsplan 2013/2014

Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

Summe Stadtamt 66 - Tiefbau- und Grünflächenamt

	vorl. Ergebnis	Ansatz		
	2010	2012	2013	2014
Ergebnis				
+ Erträge	50.058.525	47.789.713	48.294.904	49.004.309
....davon Ordentliche Erträge und Finanzerträge	43.705.032	41.403.853	41.499.174	42.208.579
....davon Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.353.493	6.385.860	6.795.730	6.795.730
- Aufwendungen	78.915.660	80.715.632	81.346.860	82.027.600
....davon Personal- und Versorgungsaufwendungen	11.320.263	11.616.927	11.683.916	11.628.365
....davon Sach- und sonstige Aufwendungen	8.598.808	10.809.359	10.839.399	10.827.399
....davon Transferaufwendungen	31.630.565	30.500.150	30.800.000	30.850.000
....davon Abschreibungen und Zinsen	20.356.803	20.811.495	20.268.535	20.963.516
....davon Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.009.220	6.977.701	7.755.010	7.758.320
= Ergebnis	28.857.135-	32.925.919-	33.051.956-	33.023.291-

Zentrale Finanzen

Zentrale Finanzen	Seite
• Teilergebnisplan	ZF-1 bis ZF-2
• Teilfinanzplan: - Zahlungsübersicht	ZF-3 bis ZF-4
- Übersicht über Investitionen und Finanzierung	ZF-5 bis ZF-7

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben davon:	153.778.849,95	155.965.000	171.149.372	177.585.562	183.989.406	190.335.043	194.724.216
	<i>Grundsteuer A</i>	288.039,05	320.000	290.384	291.898	293.420	294.950	296.487
	<i>Grundsteuer B</i>	26.183.338,54	26.700.000	26.309.064	26.575.974	26.845.591	27.117.943	27.393.058
	<i>Gewerbsteuer</i>	60.524.526,33	65.800.000	70.200.000	73.148.400	76.001.188	78.585.228	81.257.126
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	46.151.357,00	42.500.000	51.609.517	54.448.041	57.333.787	60.315.144	61.195.548
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	6.494.515,00	6.420.000	7.359.307	7.587.445	7.830.244	8.081.595	8.303.291
	<i>Vergnügungssteuer</i>	1.904.910,40	1.725.000	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.434.971	2.521.889
	<i>Hundsteuer</i>	867.892,20	850.000	917.892	917.892	917.892	917.892	929.771
	<i>Zweitwohnungssteuer</i>	54.009,89	50.000	74.537	74.537	74.537	74.537	74.537
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	5.058.652,38	5.100.000	5.453.700	5.606.404	5.757.776	5.947.783	6.121.859
	<i>Leistungen für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende</i>	6.251.609,16	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.565.000	6.630.650
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen davon:	133.413.097,41	101.129.073	143.875.719	150.228.289	155.883.053	161.786.627	160.256.056
	<i>Vom Land: Schlüsselzuweisungen</i>	111.394.136,00	98.000.000	122.164.803	128.517.373	134.172.137	140.075.711	143.321.542
	<i>Vom Land: Stärkungspakt</i>	22.018.961,41	0	21.710.916	21.710.916	21.710.916	21.710.916	16.934.514
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	717.720,19	0	255.000	505.000	505.000	505.000	505.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	287.909.667,55	257.094.073	315.280.091	328.318.851	340.377.459	352.626.670	355.485.272
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	209.270,83	1.000.000	1.000.000	1.000.000	500.000	500.000	500.000
15	- Transferaufwendungen davon:	48.110.148,92	49.920.000	53.051.409	54.484.373	56.286.314	57.646.691	59.041.503
	<i>Gewerbsteuerumlage</i>	4.959.495,00	4.950.000	5.283.871	5.505.794	5.720.519	5.915.017	6.116.128

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
	<i>Gewerbesteuerumlage: Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit</i>	4.959.495,00	4.950.000	5.132.903	5.348.485	5.557.076	5.746.017	5.941.381	
	<i>An Landschaftsverband: Umlage</i>	35.412.198,59	35.500.000	40.990.219	41.932.994	43.257.248	44.178.073	45.118.499	
	<i>An Regionalverband Ruhr (RVR): Umlage</i>	1.465.884,58	1.520.000	1.644.416	1.697.100	1.751.471	1.807.584	1.865.495	
	<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	1.313.075,75	3.000.000	0	0	0	0	0	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.927.459,72	2.000.000	2.155.000	2.155.000	1.805.000	1.805.000	1.805.000	
17	= Ordentliche Aufwendungen	50.246.879,47	52.920.000	56.206.409	57.639.373	58.591.314	59.951.691	61.346.503	
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	237.662.788,08	204.174.073	259.073.682	270.679.478	281.786.145	292.674.979	294.138.769	
19	+ Finanzerträge	84.535,07	0	802.000	2.722.000	3.618.000	3.372.000	3.205.000	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.985.201,61	4.455.100	3.037.000	5.792.000	7.358.000	7.872.000	8.305.000	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.900.666,54	4.455.100	2.235.000	3.070.000	3.740.000	4.500.000	5.100.000	
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	235.762.121,54	199.718.973	256.838.682	267.609.478	278.046.145	288.174.979	289.038.769	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0	
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	235.762.121,54	199.718.973	256.838.682	267.609.478	278.046.145	288.174.979	289.038.769	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	235.762.121,54	199.718.973	256.838.682	267.609.478	278.046.145	288.174.979	289.038.769	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)				Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	
Investitionstätigkeit											
Einzahlungen											
01	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000	0	0	5.150.000	5.150.000	5.150.000	
02	+ Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
03	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
04	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
05	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	1.025.000	3.300.000	0	0	4.800.000	4.800.000	4.800.000	
06	= Summe der investiven Einzahlungen	4.444.211,52	4.040.000	6.170.095	8.450.000	0	0	9.950.000	9.950.000	9.950.000	
Auszahlungen											
07	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
08	- Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
09	- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	- Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	- aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	41.000.000	60.000.000	0	0	0	0	0	
13	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	41.000.000	60.000.000	0	0	0	0	0	
14	= Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.444.211,52	4.040.000	34.829.905-	51.550.000-	0	0	9.950.000	9.950.000	9.950.000	
15	Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	0,00	10.950.100	48.884.200	66.782.090	0	0	6.600.000	6.605.400	5.590.874	
16	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	25.000.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	- Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	15.378.170,62	16.600.000	16.825.000	16.900.000	0	0	18.000.000	18.400.000	17.800.000	

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten		vorl. Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpfl.-Erm. (€)		Planung (€)		
		2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017
19	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	9.621.829,38	5.649.900-	32.059.200	49.882.090	0	0	11.400.000-	11.794.600-	12.209.126-
20	= Saldo aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	14.066.040,90	1.609.900-	2.770.705-	1.667.910-	0	0	1.450.000-	1.844.600-	2.259.126-

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
900_1601010030 Investitionspauschale												
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000			5.150.000	5.150.000	5.150.000	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.444.211,52	4.040.000	5.145.095	5.150.000			5.150.000	5.150.000	5.150.000	0		
900_1109013000 Ausleihung an Stadtwerke												
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	750.000	2.375.000			3.500.000	3.500.000	3.500.000	61.375.000	0	75.000.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	30.000.000	45.000.000	0	0	0	0	0	0	0	75.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	29.250.000-	42.625.000-			3.500.000	3.500.000	3.500.000	61.375.000	0	0
900_1009093000 Ausleihung an HGB												
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	275.000	925.000			1.300.000	1.300.000	1.300.000	20.900.000	0	26.000.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	11.000.000	15.000.000	0	0	0	0	0	0	0	26.000.000
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	10.725.000-	14.075.000-			1.300.000	1.300.000	1.300.000	20.900.000	0	0
Gesamtsaldo	4.444.211,52	4.040.000	34.829.905-	51.550.000-	0	0	9.950.000	9.950.000	9.950.000	82.275.000	0	0

Haushaltsplan 2013/2014

Zentrale Finanzen

Maßnahmen	vorläufiges Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Verpflichtungs-ermächtigung (€)		Planung (€)				bereitgestellt bis inkl. 2012	Gesamt-ein- u. -auszahlungen
	2011	2012	2013	2014	2013	2014	2015	2016	2017	spätere Jahre		
900_1601029930 Kredite f. Ausleihung Beteiligungen												
Einzahlungen Einzahlungen aus der Aufnahme und aus Rückflüssen von Darlehen	0,00	0	41.000.000	60.000.000			0	0	0	0		
Auszahlungen Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	1.025.000	3.300.000	0	0	4.800.000	4.800.000	4.800.000	82.275.000		
Saldo Maßnahme (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0,00	0	39.975.000	56.700.000			4.800.000-	4.800.000-	4.800.000-	82.275.000-		
Gesamtsaldo	9.621.829,38	5.649.900-	32.059.200	49.882.090			11.400.000-	11.794.600-	12.209.126-	82.275.000-		

Nicht budgetierte Personalangelegenheiten

Haushaltsplan 2013/2014

Nicht budgetierte Personalangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Haushaltsansatz (€)				Planung (€)		
		vorl. Ergebnis (€) 2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	193.003,32	0	150.000	150.000	150.000	150.000	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.636.484,89	25.000	300.000	300.000	25.000	25.250	25.502
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.829.488,21	25.000	450.000	450.000	175.000	175.250	25.502
11	- Personalaufwendungen	3.287.423,48	4.310.296	3.715.466	3.826.871	3.938.641	3.975.777	4.013.284
12	- Versorgungsaufwendungen	10.287.732,40	15.127.385	8.910.470	8.999.575	9.089.571	9.180.467	9.272.272
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	257,65	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.575.413,53	19.437.681	12.625.936	12.826.446	13.028.212	13.156.244	13.285.556
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 u. 17)	11.745.925,32-	19.412.681-	12.175.936-	12.376.446-	12.853.212-	12.980.994-	13.260.054-
19	+ Finanzerträge	25.975,86	40.000	40.000	40.000	40.000	40.400	40.804
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	25.975,86	40.000	40.000	40.000	40.000	40.400	40.804
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	11.719.949,46-	19.372.681-	12.135.936-	12.336.446-	12.813.212-	12.940.594-	13.219.250-
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	0
26	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (= Zeilen 22 und 25)	11.719.949,46-	19.372.681-	12.135.936-	12.336.446-	12.813.212-	12.940.594-	13.219.250-
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	11.719.949,46-	19.372.681-	12.135.936-	12.336.446-	12.813.212-	12.940.594-	13.219.250-